



Haushaltsplan 2024



main-taunus-kreis

HAUSHALTSSATZUNG MAIN-TAUNUS-KREIS

Haushaltsjahr 2024



Der Kreis zählt 9 Städte
3 Gemeinden

Flächengröße des Kreises
bis 30.07.1972 30.655 ha
ab 01.08.1972 27.132 ha
ab 01.01.1977 22.240 ha

Jahr	Bevölkerung Einwohner	Bevölkerungsdichte Personen auf 1 qkm
1939	71.235	232
1946	92.646	302
1950	100.234	327
1960	127.274	415
1970	192.102	627
1980	201.401	906
1990	207.033	931
2000	220.264	990
2010	227.398	1.022
2020	239.264	1.076
2022	242.420	1.090

Bevölkerungsvergleich 2022 gegenüber 1939
340 % 470 %

Bevölkerungsentwicklung

Auch wenn es seit 2020 zu einer Stabilisierung kam, blickt der Main-Taunus-Kreis auf eine in den zurückliegenden Jahren stetig gewachsene Bevölkerungszahl.

Zum Stichtag 31.12.2022 lebten im Kreisgebiet exakt 242.420 Menschen. Gegenüber 2011 hat die Zahl der Bevölkerung um 17.597 Personen zugenommen. Dies entspricht einem Wachstum von 7,8 %. In den Kommunen hat dabei die Einwohnerzahl in unterschiedlichem Maße zugenommen. Bei alleiniger Betrachtung des natürlichen Bevölkerungssaldos zeigt sich, dass der Zuwachs der Bevölkerung aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung gegenüber 1995 im MTK sehr gering ist. Vor 2010 lagen Geburtenüberschüsse vor. Abgesehen von einer sehr kurzen Zeitspanne zwischen 2016 und 2017, liegt seit 2010 überwiegend ein Sterbefallüberschuss vor.

Die Bevölkerung des Main-Taunus-Kreises wächst seit 1995 stetig. Der Hauptgrund für das Wachstum ist seit 2010 die Zuwanderung in den Kreis. Die Zuwanderung jüngerer Personen wirkt der allgemein zunehmenden Tendenz der Alterung der Gesellschaft entgegen.

Der Demografische Wandel des Kreises und der Kommunen ist für zahlreiche Handlungsfelder von zentraler Bedeutung: Mobilität und Verkehrsentwicklung, Kultur, soziale und technische Infrastruktur, Arbeit (Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Kinderbetreuung), Schulentwicklungsplanung, Wirtschaft, Integration, Bildung, Altenhilfeplanung, Wohnen und Quartiersentwicklung.

Angesichts der guten Wirtschaftslage im Kreis ist weiter mit einer Steigerung der Wohnbevölkerung zu rechnen. So wird für den 31.12.2040 ein Bevölkerungsstand von rund 258.000 Menschen prognostiziert, einer Steigerung von 8,6 %, ausgehend vom Basisjahr 2018. Der Zuwachs wird dabei voraussichtlich allein aus weiteren Zuzügen gespeist. Daraus resultiert ein erhöhter Bedarf an Infrastruktur, dem der Kreis insbesondere mit seinem umfangreichen Schulbauprogramm bereits seit längerem Rechnung trägt. Mit Blick auf die dennoch durchschnittlich älter werdende Bevölkerung im Kreis ist darüber hinaus eine Stärkung der sozialen Infrastruktur zu berücksichtigen.

Inhaltsverzeichnis	Seite	Farbe
Haushaltssatzung	4 - 6	weiß
Haushaltsvermerke	7 - 9	weiß
Vorbemerkungen	10 - 14	weiß
Vorbericht einschließlich Übersichten	15 - 93	weiß
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	70 - 71	
- Übersicht voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten	72	
- Übersicht voraussichtlicher Stand d. Rücklagen u. Rückstellungen	73	
- Übersicht über die den Fraktionen nach § 26 a Abs. 4 HKO zur Verfügung gestellten Mittel	74 - 76	
- Produktbereichsplan gemäß § 4 Abs. 2 GemHVO	77 - 78	
- Finanzstatusbericht gemäß § 1 Abs. 5 Nr. 11 GemHVO	79 - 92	
- Besondere Übersicht Schulträgeraufgaben	93	
Ergebnis- und Finanzhaushalt		
- Inhaltsverzeichnis	1 - 4	grau
- Tabellenteile	1 - 463	grau
Investitionsprogramm und Finanzplanung		gelb
- Erläuterungen	1 - 23	
- Investitionsprogramm	24 - 31	
Stellenplan	1 - 5	blau
Wirtschaftspläne bzw. Übersichten über die Wirtschaftslage, Stellenübersichten und Jahresabschlüsse von		
- Volkshochschule	1 - 12	aprikose
- Gesundheits- & soziale Infrastruktur GmbH (GSIM)	1 - 16	rot-orange
- Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH (FMT)	1 - 6	grau
- Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus gGmbH (DGT)	1 - 20	grün
- Main-Taunus-Kreis (Jahresabschluss 31.12.2022)	1 - 7	beige

HAUSHALTSSATZUNG

des Main-Taunus-Kreises für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 52 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) und der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), beide in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142, 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90,93) hat der Kreistag am 11.03.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Haushaltsgesamtbeträge

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-579.686.279 Euro
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	615.136.478 Euro
mit einem Saldo von	35.450.199 Euro
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 Euro
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 Euro
mit einem Saldo von	0 Euro
mit einem Fehlbedarf von	35.450.199 Euro

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-11.546.584 Euro
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	10.513.577 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-85.013.997 Euro
mit einem Saldo von	-74.500.420 Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	75.804.020 Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-23.430.400 Euro
mit einem Saldo von	52.373.620 Euro
mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von	-33.673.384 Euro

festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2024 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt auf

75.804.020 Euro.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2024 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf

8.850.000 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf

20.000.000 Euro.

§ 5 Hebesätze der Kreisumlage

Die Hebesätze für die Kreisumlage werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

Kreisumlage	33,30 v.H. der Umlagegrundlagen,
Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage)	17,60 v.H. der Umlagegrundlagen.

Die Kreisumlage einschließlich des Zuschlages ist mit je 1/12 der Jahressollbeträge zum 15. eines jeden Monats zu entrichten.

Für die Erhebung von Säumniszuschlägen bei verspäteter Zahlung von Kreis- und Schulumlage gelten die entsprechenden Vorschriften des § 54 HFAG.

§ 6 Haushaltssicherungskonzept

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7 Stellenplan

Es gilt der vom Kreistag am 11.03.2024 als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 8 Haushaltsvermerke

Es gelten die Haushaltsvermerke gemäß Anlage 1 zu dieser Haushaltssatzung.

Wirtschaftsplan der Volkshochschule Main-Taunus-Kreis - vhs - für das Wirtschaftsjahr 2024

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S.142,183), zuletzt geändert durch Art. 2 vom 15.09.2016 (GVBl.S.167) hat der Kreistag am **11.03.2024** folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr **2024** beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr **2024** wird festgesetzt:
 - 1.1. im Erfolgsplan

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	3.951.000 Euro
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.951.000 Euro
ausgeglichen	0 Euro
 - 1.2. im Vermögensplan

mit dem Gesamtbetrag der Einnahmen in Höhe von	55.000 Euro
mit dem Gesamtbetrag der Ausgaben in Höhe von	55.000 Euro
ausgeglichen	0 Euro
2. bei der Kreditemächtigung
Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr **2024** zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich sind, wird festgesetzt auf 0 Euro
3. bei den Verpflichtungsermächtigungen
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.
4. bei dem Höchstbetrag der Liquiditätskredite
Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 395.000 Euro
5. im Stellenplan
Es gilt der vom Kreistag am **11.03.2024** beschlossene Stellenplan.

Main-Taunus-Kreis
der Kreisausschuss


(Michael Cyriax)
Landrat

Anlage 1 zur Haushaltssatzung - Haushaltsvermerke -

1 GEGENSEITIGE DECKUNGSFÄHIGKEIT (§ 20 GemHVO)

Soweit nachfolgend nicht anders geregelt, sind alle Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes (Budget) gegenseitig deckungsfähig. Soweit nachfolgend nicht anders geregelt, sind auch alle Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils gegenseitig deckungsfähig.

Darüber hinaus werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt:

1.1 Innerhalb des gesamten Ergebnishaushaltes

- 1.10 alle Aufwendungen der Kontengruppen 62 bis 65 (Personalaufwendungen) und des Sachkontos 6740000 (Leiharbeitskräfte) ohne die Hauptkonten 646 und 648 (bzgl. Rückstellungen)
- 1.11 alle Aufwendungen der Hauptkonten 646 und 648 (bzgl. Rückstellungen)
- 1.12 alle direkt zuordenbaren Aufwendungen der Konten 6....12
- 1.13 alle Aufwendungen der Hauptkonten bzw. Konten
 - 1.131 605 (Energie, Wasser, Abwasser)
 - 1.132 616 (Fremdinstandhaltung)
 - 1.133 617 (Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen)
 - 1.134 66 (Abschreibungen)
 - 1.135 685 (Reisekosten)
 - 1.136 690 (Versicherungsbeiträge)
- 1.14 Aufwendungen eines Teilhaushaltes sind **nicht** gegenseitig deckungsfähig mit Kosten aus internen Leistungsbeziehungen.
- 1.15 Zahlungsunwirksame Aufwendungen sind **nicht** deckungsfähig mit zahlungswirksamen Aufwendungen.

1.2 Innerhalb des Teilhaushaltes 13

- 1.20 die Verfügungsmittel sind **nicht** gegenseitig deckungsfähig mit anderen Aufwendungen des Teilhaushaltes (§ 13 GemHVO)
- 1.21 die Mittel für Fraktionen sind **nicht** gegenseitig deckungsfähig mit anderen Aufwendungen des Teilhaushaltes (§ 20 Abs. 4 GemHVO)

1.3 Innerhalb des Finanzhaushaltes

Auszahlungen für Anschaffungen von immateriellen Vermögensgegenständen und Betriebs- und Geschäftsausstattung

2 EINSEITIGE DECKUNGSFÄHIGKEIT

- 2.1 Einsparungen bei den zahlungswirksamen Aufwendungen eines Budgets dürfen für Investitionsauszahlungen des Budgets verwendet werden (§ 20 Abs. 5 GemHVO).
- 2.2 Einsparungen bei Konto 7130500 - Schuldendiensthilfen - dürfen für Mehraufwendungen bei Konto 7710000 - Bankzinsen und für Mehrauszahlungen bei Konto 4206020 - Tilgung von Kreditverbindlichkeiten verwendet werden.
- 2.3. Einsparungen im Produkt 5115 - Sonstige schulische Einrichtungen - für „Kunstwettbewerb Intermezzo Schulraum“ dürfen für Mehraufwendungen im Produkt 1305 - Kultur-Service - für „Kunstwettbewerb Intermezzo Freiraum“ verwendet werden.
- 2.4 Für den allgemeinen Grunderwerb zentral veranschlagte Mittel bei Produkt 3002 - Grundbuchangelegenheiten - werden bei Inanspruchnahme im jeweils zuständigen Produkt verausgabt.

3 ZWECKBINDUNG VON EINNAHMEN

Zahlungswirksame Mehrerträge dürfen innerhalb eines Produktes für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Die Regelung gilt für Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend (§ 19 GemHVO).

Zahlungswirksame Mehrerträge im Produkt 9002 dürfen für Mehraufwendungen aller Produkte verwendet werden.

4 ÜBERTRAGBARKEIT (§ 21 GemHVO)

4.1 Im Finanzhaushalt

Die Auszahlungen des Finanzhaushaltes sind kraft Verordnung übertragbar.

4.2 Im Ergebnishaushalt

Im Ergebnishaushalt werden folgende Aufwendungen für übertragbar erklärt:

- | | | |
|-------|--|--|
| 4.200 | alle THe - 608 | (Materialaufwand) |
| 4.201 | alle THe - 616 | (Fremdinstandhaltung Gebäude, Einrichtungen etc.) |
| 4.202 | alle THe - 677 | (Prüfung, Beratung, Rechtsschutz) |
| 4.203 | alle THe - 688 | (Aufwand für Fort- und Weiterbildung) |
| 4.204 | TH 11 - 6501000 | (Aufwendungen für Personaleinstellungen) |
| 4.205 | TH 12 - 6179012 | (Bezogene Leistungen für IT) |
| 4.206 | TH 13 - 6780020 | (Mittel für Fraktionen nach § 26 a Abs. 4 HKO) |
| 4.207 | TH 13 - 6890000 | (Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungen) |
| 4.208 | TH 13 - 7127050 | (Zuschüsse zur Pflege des Sports) |
| 4.209 | TH 20 - 7125000 | (Verlustausgleich Rhein-Main Deponie) |
| 4.210 | TH 20 - 7125022 | (Zuschuss an Regionaltangente West) |
| 4.211 | TH 20 - 7125024 | (Zuschuss an Kliniken des Main-Taunus-Kreises) |
| 4.212 | TH 51 - für das innerhalb des TH gebildete Jugendhilfe-Budget (bestehend aus den Produkten 3 - Kinder- und Jugendarbeit, 4 - Ambulante Leistungen und 5 - Stationäre und teilstationäre Leistungen) zu 50 %: | |
| | 60, 61, 67 - 69 | (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) |
| | 71 | (Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzbeziehungen) |
| | 72 | (Transferleistungen) |

- 4.213 TH 51 - die Aufwendungen der jeweiligen Schule mit Ausnahme folgender Konten:
- 605 (Energie, Wasser, Abwasser)
 - 616 (Fremdinstandhaltung im Rahmen der Bauunterhaltung)
 - 62 - 65 (Personalkosten)
 - 66 (Abschreibungen)
 - 685 (Reisekosten)
 - 690 (Versicherungsbeiträge)
- 4.214 Prod. 6107 - 6139000 (sonstige weitere Fremdleistungen)
- 4.215 Prod. 6302 - 6179020 (Ersatzvornahmekosten)
- 4.216 TH 63 - 7128000 (Zuschüsse für laufende Zwecke - Erhaltung von Baudenk-
mäleren)
- 4.217 TH 90 - 77 (Zinsen und ähnliche Aufwendungen)

5 STELLENPLAN (§ 5 GemHVO)

Bei organisatorischen Änderungen können in dem dadurch erforderlichen Umfang Planstellen umgesetzt werden.

6 ERHEBLICHKEITSGRENZEN (§ 98 HGO)

Als erheblich im Sinne des § 98 Abs. 2 Nr. 1 HGO gilt ein Fehlbetrag, der 10 % der Gesamtaufwendungen überschreitet.

Als erheblich im Sinne des § 98 Abs. 2 Nr. 2 HGO gilt ein Fehlbetrag, der 10 % der Gesamtauszahlungen überschreitet.

Als erheblich im Sinne des § 98 Abs. 2 Nr. 3 HGO gilt ein Betrag, der 5 % der Gesamtaufwendungen bzw. Gesamtauszahlungen überschreitet.

§ 98 Abs. 2 Nr. 4 HGO findet i.V.m. § 98 Abs. 3 Nr. 1 HGO keine Anwendung bei Beträgen unter 500.000 €.

7 WIRTSCHAFTLICHKEITSGRENZEN (§ 12 GemHVO)

Als Investition von erheblicher Bedeutung im Sinne des § 12 Abs. 1 der Gemeindehaushaltsverordnung gelten solche, die insgesamt Auszahlungen von mehr als 10 Mio. € im Schulbereich (Produkt 5109 bis 5119) oder im Bereich Hilfen für Asylbewerber (Produkt 5005 und 5006) vorsehen. Alle anderen Investitionen gelten gem. § 12 Gemeindehaushaltsverordnung als erheblich, sofern sie 1,5 Mio. € übersteigen.

Vorbemerkungen

1 Allgemeines

Der Kreistag des Main-Taunus-Kreises hat in seiner Sitzung am 01.11.2004 unter dem Betreff „Führung der Haushaltswirtschaft des Main-Taunus-Kreises“ (Drucksache Abt. II a Nr. 131/2004) u.a. beschlossen, dass die Haushaltswirtschaft des Main-Taunus-Kreises ab 01.01.2008 nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung („Doppik“) geführt wird.

Die Hauptsatzung des Main-Taunus-Kreises wurde im Rahmen der 16. Änderung vom 26.09.2005 (Drucksache Abt. II a Nr. 156/2005) entsprechend geändert.

2 Komponenten der Haushaltsplanung bzw. des Haushaltsplanes

Der doppische Haushalt besteht gemäß § 1 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinde (Gemeindehaushaltsverordnung - GemHVO) aus

- dem Gesamthaushalt (Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt)
- den Teilhaushalten (Budgets) und
- dem Stellenplan.

Des Weiteren sind dem doppischen Haushaltsplan der Vorbericht sowie die Anlagen gemäß § 1 Abs. 5 GemHVO beizufügen.

3 Ergebnishaushalt bzw. Ergebnisplan

3.1 Der *Ergebnishaushalt bzw. Ergebnisplan* entspricht im kaufmännischen Referenzmodell der Gewinn- und Verlustrechnung, die periodengerecht die beiden zentralen Rechengrößen von **Ertrag** und **Aufwand** und damit das Ressourcenaufkommen bzw. den Ressourcenverbrauch abbildet. Die Rechengrößen Ertrag und Aufwand enthalten definitionsgemäß zahlungswirksame wie nicht zahlungswirksame Größen (z.B. Abschreibungen, Auflösung und Zuführung von Rückstellungen).

3.2 Der *Ergebnishaushalt bzw. Ergebnisplan* steht im Zentrum der doppischen Haushaltsplanung. In ihm werden

- die geplanten Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit, aber auch
- Abschreibungen auf die abnutzbaren Vermögensgegenstände,
- Zuführung zu Rückstellungen, z.B. für zukünftig zu zahlende Beamtenpensionen und
- andere Aufwendungen

ausgewiesen. Der Summe dieser Aufwendungen stehen die Erträge gegenüber und ergeben im Saldo das Verwaltungsergebnis.

Informationen im Hinblick auf die Finanzierung des Haushaltes sind nicht im *Ergebnishaushalt bzw. Ergebnisplan* enthalten. Es erfolgt jedoch eine Abbildung der

geplanten Veränderungen des Vermögens durch die Darstellung der Abschreibungen im jeweiligen Haushaltsjahr.

Wichtig:

Im *Ergebnishaushalt bzw. Ergebnisplan* werden **Erträge** immer **mit einem negativen** und **Aufwendungen ohne Vorzeichen** (damit positiv) dargestellt. Daraus ergibt sich, dass eine positive Darstellung des Jahresergebnisses automatisch einen Fehlbedarf ausweist.

- 3.3 Der Kreistag ermächtigt die Verwaltung mit dem *Ergebnishaushalt bzw. Ergebnisplan*, die entsprechenden Ressourcen einzusetzen. Steuerungslogisch ist der Ergebnisplan somit die für das Haushaltsjahr führende Rechnung.

4 Finanzhaushalt bzw. Finanzplan

- 4.1 Der *Finanzhaushalt bzw. Finanzplan* tritt als ergänzende Komponente neben den Ergebnisplan und stellt mit den Rechengrößen **Einzahlung** und **Auszahlung** alle Zahlungsströme eines Haushaltsjahres dar. Er erfüllt somit die Funktion eines auszahlungsbegründenden Plans, andererseits dient er zur Ermittlung des Finanzmittelbedarfs.
- 4.2 Der Finanzhaushalt ist ausgeglichen, wenn der Saldo des Finanzmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch ist, dass die ordentliche Kredittilgung geleistet werden kann. Sofern die Auszahlungen zur ordentlichen Kredittilgung nicht aus dem Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit finanziert werden können, ist zu prüfen, ob ausreichend ungebundene Liquidität für die Tilgungsleistungen zur Verfügung steht.

5 Teilhaushalte

- 5.1 Zentrales Element des „Neuen Kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystems“ (NKRS) ist die Bildung von Teilhaushalten (Budgets). Um eine flexible Bewirtschaftung der Mittel zu gewährleisten, sieht die GemHVO vor, dass für jede Bewirtschaftungseinheit ein **Teilergebnishaushalt** und ein **Teilfinanzhaushalt** zu bilden ist. Jeder Teilhaushalt stellt gewissermaßen einen „Geschäftsbereich“ innerhalb der Kommune dar, welcher ein Budget zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung erhält. Damit wird die Fach- und Ressourcenverantwortung von der obersten Verwaltungseinheit auf den Ort der Leistungserbringung, d.h. auf die Ebene der Teilhaushalte delegiert.
- 5.2 Gemäß § 4 Abs. 2 GemHVO sind die Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte entweder nach vorgegebenen Produktbereichen oder nach der örtlichen Organisation produktorientiert zu gliedern.
- 5.3 Der Haushaltsplan sieht die produktorientierte Gliederung grundsätzlich nach der Organisation der Kreisverwaltung vor. Danach sind folgende Teilhaushalte gebildet:

THH	Bezeichnung	Amt	Bezeichnung
11	Personal	11	Personalamt
12	Organisation, IT, Beschaffung	10	Haupt- und Organisationsamt
13	Kreisorgane, Heimat- und Kulturpflege, Sport	10 40	Haupt- und Organisationsamt Amt für Schulen, Jugend und Kultur
19	Personalrat		
20	Finanz- und Rechnungswesen	20	Finanz- und Rechnungswesen
30	Rechtsangelegenheiten	30	Rechtsamt
33	Ausländer-, Jagd- und Waffenangelegenheiten	33	Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung
34	Familie und Frauen	11	Personalamt
36	Straßenverkehrswesen	36	Straßenverkehrsamt
38	Brandschutz, Katastrophenschutz	38	Amt für Brandschutz und Rettungswesen
39	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	39	Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen
50	Arbeit und Soziales	33 50 55	Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung Kommunales Jobcenter Amt für Soziales
51	Jugend und Schulen	66 40 66	Hochbau- und Liegenschaftsamt Amt für Schulen, Jugend und Kultur Hochbau- und Liegenschaftsamt
53	Gesundheitspflege	53	Gesundheitsamt
61	Natur, Umwelt, Abfallbeseitigung	63 66	Amt für Bauen und Umwelt Hochbau- und Liegenschaftsamt
63	Bauen und Wohnen, Kreisstraßen	36 63	Straßenverkehrsamt Amt für Bauen und Umwelt
66	Hochbau und Liegenschaften	66	Hochbau- und Liegenschaftsamt
90	Allgemeine Finanzwirtschaft	20	Finanz- und Rechnungswesen
95	Main-Taunus-Stiftung		

6 Produkte

- 6.1 Produkte sind Ergebnisse des Handlungsprozesses einer Kommune, die in der eigenen Organisationseinheit nicht weiterverarbeitet werden, sondern an einen Empfänger („Kunden“) außerhalb der eigenen Organisationseinheit gehen (z.B. Baugenehmigung). Sie sind damit ein wesentlicher Bestandteil des NKRS. Die Produktorientierung soll die zielorientierte Steuerung der Kommune sowie die effiziente Nutzung der vorhandenen Ressourcen unterstützen.
- 6.2 Weitere Angaben zu den Produkten, die für die Teilhaushalte gebildet wurden, sind im Rahmen von „Produktbeschreibungen“ den jeweiligen Teilergebnisplänen bzw. Teilfinanzplänen vorangestellt.

7 Berichtswesen

Gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO ist die Gemeindevertretung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten.

Der Inhalt der unterjährigen Berichte wird nicht vorgegeben. Die Kommunen haben daher die Möglichkeit, den Inhalt der Berichte nach eigenem Informations- und Steuerungsbedürfnis zu gestalten.

Der 1. Bericht für ein Haushaltsjahr wird mit dem Stand zum 01.07. eines Jahres und der 2. Bericht mit dem Stand zum 01.09. eines Jahres vorgelegt.

8 Direkte Zuordnung zu Leistungen

Nach dem Primat der verursachenden Zuordnung sind Sachkosten nach Möglichkeit **direkt als Einzelkosten bei den jeweiligen Produkten bzw. Leistungen** zu planen und zu buchen, bei denen sie anfallen.

Zu diesen Sachkosten zählen u.a. die Kosten für Material, Fremd- und Dienstleistungen wie z.B. Büromaterial, EDV-Ausstattung, Einrichtungsgegenstände, die Bewirtschaftung und Unterhaltung von Einrichtungen und Gebäuden.

Soweit sinnvoll und praktikabel, werden Sachkosten bei dem jeweiligen Produkt bzw. bei der jeweiligen Leistung geplant und gebucht. Ansonsten erfolgt eine unterjährige Buchung auf einem Sammler im jeweiligen Teilhaushalt, der für den Jahresabschluss aufgelöst wird.

9 Interne Leistungsbeziehungen (ILV)

Gemäß § 4 Abs. 3 GemHVO enthält „jeder Teilhaushalt ... die auf ihn entfallenden Aufwendungen und Erträge nach § 2 Abs. 1 **sowie die Kosten und Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen**“.

Vereinfacht ausgedrückt geht es darum, dass die **nicht direkt zuordenbaren** Leistungen der „Querschnittsämter“ (Produkte 1101, 1202 - 1204, 1301, 1401, 1901, 2001, 2003 - 2006, 3001, 3401 und 6601) unter Verwendung von Verrechnungspreisen und/oder Verteilungsschlüsseln entweder komplett oder teilweise auf die „Fachämter“ bzw. deren Produkte verrechnet werden.

Die Leistungen der Querschnittsämter werden vollständig im Rahmen der ILV umgelegt:

Produkt bzw. Leistung	Verteilungsschlüssel
1101 Internes Personalmanagement	1)
1202 Informationstechnik und eGovernment	2)
1203 Organisation und interne Dienste	1)
1204 Main-Taunus-Kundenservice	1)
1301 Organisation/Dokumentation der politischen Willensbildung	3)
1401 Interne Prüfungen und Beratungen	4)
1901 Personal- und Schwerbehindertenvertretung	1)
2001 Finanzdisposition	4)
2003 Kostenrechnung, zentrales Controlling	4)
2004 Finanzbuchhaltung	1)
2005 Kreiskasse	1)
2006 Vollstreckung	4*)
3001 Rechtsberatung und –betreuung	6)
3401 Frauenbeauftragte	1)
660110 Internes Gebäudemanagement	5)
660112 Immobilienmanagement Kastengrund	5)

1) a) Anzahl der Mitarbeiter pro Teilhaushalt

2) a) Anzahl der PC-Arbeitsplätze pro Teilhaushalt

3) a) Anzahl der KA-Vorlagen in 2022, die einen Teilhaushalt betreffen

4) a) Haushaltsvolumen pro Teilhaushalt

4*) a) Haushaltsvolumen pro Teilhaushalt, eingeschränkt auf die Erträge

5) a) qm-Nutzung pro Teilhaushalt

6) a) Arbeitsanteile der Amt 30-Mitarbeiter pro Teilhaushalt

b) Aufteilung auf die Produkte bzw. Leistungen innerhalb der Teilhaushalte gemäß Personalschlüssel

b) Aufteilung auf die Produkte bzw. Leistungen innerhalb der Teilhaushalte gemäß Personalschlüssel

b) Aufteilung auf die Produkte bzw. Leistungen innerhalb der Teilhaushalte gemäß Personalschlüssel

b) Aufteilung auf die Produkte bzw. Leistungen innerhalb der Teilhaushalte gemäß Personalschlüssel

b) Aufteilung auf die Produkte bzw. Leistungen innerhalb der Teilhaushalte gemäß Personalschlüssel

b) Aufteilung auf die Produkte bzw. Leistungen innerhalb der Teilhaushalte gemäß Personalschlüssel

b) Aufteilung auf die Produkte bzw. Leistungen innerhalb der Teilhaushalte gemäß Personalschlüssel

Vorbericht

Nach § 6 Gemeindehaushaltsverordnung soll der Vorbericht einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft geben. Er enthält einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung. Insbesondere soll dargestellt werden:

1. wie sich die wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten, das Vermögen und die Schulden in den dem Haushaltsjahr vorangehenden beiden Haushaltsjahren entwickelt haben und im Haushaltsjahr entwickeln werden.
2. welche ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisse erzielt wurden, welche Fehlbeträge entstanden bzw. geplant sind.
3. welche Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Haushaltsjahr geplant sind und welche finanziellen Auswirkungen sich hieraus für die folgenden Jahre ergeben.
4. welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden.

Die geforderten Angaben des Vorberichtes sollen in konzentrierter Form, möglichst anhand tabellarischer und grafischer Darstellung, erfolgen.

Der Vorbericht ist wie folgt gegliedert:		Seite(n)
0	Entwicklung der Festsetzungen in der Haushaltssatzung	17
1	Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten des Ergebnisplanes	
1.1	Erträge	19 - 37
1.2	Aufwendungen	38 - 57
2	Investitions- und Investitionsfördermaßnahmen	
2.1	Einzahlungen	58
2.2	Auszahlungen	59 - 61
3	Finanzierungstätigkeit	
3.1	Einzahlungen	62
3.2	Auszahlungen	62
4	Schuldenentwicklung	64
5	Stellenplan	66
6	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	66
7	Abweichungen zwischen Haushaltsplan und Finanzplan	66
8	Kassenliquidität	66
9	Liquiditätsreserve	66
10	Beteiligungen	67
Anlage:	Übersicht über die Steuern und den Finanzausgleich	68

0 Entwicklung der Festsetzungen in der Haushaltssatzung

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung	
	2022	2023	2024	2024/2023	
	T€	T€	T€	T€	%
Ergebnishaushalt					
Summe aller Erträge	-559.192	-538.702	-579.686	-40.984	+7,6
Summe aller Aufwendungen	512.337	558.695	615.136	+56.441	+10,1
Jahresergebnis	-46.855	19.993	35.450	+15.457	+77,3
Finanzhaushalt					
Finanzmittelfluss lfd. Vw-Tätigk.	23.134	3.070	-11.547	-14.617	-476,1
Einzahl. Inv.- u. Finanz.-Tätigk.	144.845	127.153	86.318	-40.835	-32,1
Auszahl. Inv.- u. Finanz.-Tätigk.	-150.680	-149.547	-108.444	+41.103	-27,5
Finanzmittelübersch./-fehlbetr.	17.299	-19.324	-33.673	-14.349	+74,3
Verpflichtungsermächtigung	28.490	31.050	8.850	-22.200	-71,5
Kreditbed. ohne Umschuld.	22.011	119.552	75.804	-43.748	-36,6
Umschuld. (nachrichtlich)	0	0	1.708	+1.708	+0,0

1 Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten des Ergebnisplanes

1.1 Erträge

	Ergebnis 2022		Ansatz 2023		Ansatz 2024		Veränder. 24/23		
	T€	%/Vol.	T€	%/Vol.	T€	%/Vol.	T€	%	
1.10	Privatrechtliche Leistungsentgelte								
	17	0,0	11	0,0	11	0,0	+0	+0,0	
1.11	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
	29.993	5,4	28.825	5,4	31.283	5,4	+2.458	+8,5	
1.12	Kostenersatzleistungen und -erstattungen								
	23.018	4,1	14.793	2,7	14.350	2,5	-443	-3,0	
1.13	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
	0	0,0	0	0,0	0	0,0	+0	+0,0	
1.14	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen *)								
	289.256	51,7	313.847	58,3	331.116	57,1	+17.269	+5,5	
1.15	Erträge aus Transferleistungen								
	100.440	18,0	108.008	20,0	127.031	21,9	+19.023	+17,6	
1.16	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *)								
	53.290	9,5	63.976	11,9	67.354	11,6	+3.378	+5,3	
1.17	Auflösung Sonderposten aus Inv.-Zuweisungen, -Zuschüssen und -Beiträgen								
	6.950	1,2	5.831	1,1	5.302	0,9	-529	-9,1	
1.18	Sonstige ordentliche Erträge								
	3.693	0,7	2.760	0,5	2.511	0,4	-249	-9,0	
1.19	Finanzerträge								
	667	0,1	651	0,1	728	0,1	+77	+11,8	
1.20	Außerordentliche Erträge								
	51.868	9,3	0	0,0	0	0,0	+0	+0,0	
	Summe Erträge								
	559.192	100,0	538.702	100,0	579.686	100,0	+40.984	+7,6	

*) siehe auch "Übersicht über die Steuern und den Finanzausgleich" auf Seite 68

zu 1.11 **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (+ 2,5 Mio. €)**

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte betreffen die Gebührenerträge, die für bestimmte Verwaltungstätigkeiten oder als Benutzungsgebühren erhoben werden (Bauaufsicht, Gesundheitsamt, Revision, Rettungsdienst, Gemeinschaftsunterkünfte, Abfallentsorgung, u. a.) und die Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen etc. Im Einzelnen sind veranschlagt:

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung		
	2022	2023	2024	2024/2023		
	T€	T€	T€	T€	%	
1.110	Revision	425	455	455	+0	+0,0
1.111	Betreuungsangebote	3.427	4.503	6.233	+1.730	+38,4
1.112	Ausländer, Ordnungsaufgaben	866	781	896	+115	+14,7
1.113	Gesundheit, Tierschutz	315	211	268	+57	+27,0
1.114	Bauverwaltung	7.551	3.775	3.775	+0	+0,0
1.115	Nutzung Gemeinschaftsunterk.	2.771	4.800	4.800	+0	+0,0
1.116	Natur, Umwelt, Abfallentsorgung	8.587	8.769	8.706	-63	-0,7
1.117	Brandschutz, Rettungsdienst	3.266	2.643	3.189	+546	+20,7
1.118	Straßenverkehrswesen	2.477	2.587	2.626	+39	+1,5
1.119	Sonstiges, Rundung	308	301	335	+34	+11,3
Summe		29.993	28.825	31.283	+2.458	+8,5

zu 1.111 Elternbeiträge für Betreuungsangebote (+ 1,7 Mio. €)

Die Erträge aus den Elternbeiträgen für Betreuungsangebote in Trägerschaft des Kreises steigen um 1,7 Mio. €. Ursache hierfür sind steigende Betreuungszahlen, die geplanten Trägerübernahmen für die Grundschule Am Weilbach und Philipp-Keim-Schule sowie einer schrittweisen Gebührenerhöhung zum 01.08.2024 (siehe Produkt 5118).

zu 1.112 Ausländerangelegenheiten, diverse Ordnungsaufgaben (+ 115 T€)

Im Bereich der Regelung des Aufenthalts von Ausländern (Produkt 3302) erfolgt eine Anpassung an das Rechnungsergebnis 2022 und die aktuelle Entwicklung (+ 120 T€).

zu 1.113 Gesundheit und Tierschutz (+ 57 T€)

Die Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen im Bereich der Fleischhygiene/Lebensmittelüberwachung (Produkt 3901) steigen geringfügig (+ 14 T€).

Im Gesundheitsamt werden steigende Erträge erwartet (Teilhaushalt 53). Hier erfolgte eine Anpassung an die aktuellen Rechnungsergebnisse (+ 43 T€).

zu 1.115 Nutzung Gemeinschaftsunterkünfte (+ 0 T€)

Das Fluchtgeschehen und die Aufnahme von geflüchteten Menschen werden sich weiterhin auf hohem Niveau bewegen. Die Unterbringung ist eine Herausforderung für den MTK, da wenig vorhandene Flächen oder Bestandsgebäude für neue Unterkünfte zur Verfügung stehen; das erschwert die Schaffung und Anmietung neuer Gemeinschaftsunterkünfte.

Asylsuchende mit eigenem Einkommen sowie Bleibeberechtigte zahlen eine Unterbringungsgebühr nach der *Satzung des Main-Taunus-Kreises über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen nach dem Landesaufnahmegesetz*. Bei der Kalkulation des Haushaltsansatzes ist berücksichtigt, dass Asylsuchenden ein Arbeitsmarktzugang erleichtert werden soll und sie vermehrt in der Lage sein werden, Unterkunftsgebühren zu zahlen (Produkt 5005).

zu 1.116 Natur, Umwelt, Abfallentsorgung (- 63 T€)

Auf Basis der aktuellen Entwicklung der Abfallmengen wird mit geringeren Gebühreneinnahmen gerechnet. Hingegen wird mit einer Erhöhung der Entgelte für die Elektroaltgeräteentsorgung geplant. Insgesamt sinken die Erträge beim Produkt 6102 um 87 T€ (Minderaufwand siehe Ziffer 1.2307).

zu 1.117 Brandschutz, Rettungsdienst (+ 546 T€)

Die Erhöhung ist im Wesentlichen verursacht durch steigende Erträge im Rettungsdienst (Produkt 3802) aufgrund eines gestiegenen Einsatzaufkommens.

zu 1.12 **Kostenersatzleistungen und -erstattungen (- 443 T€)**

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung	
	2022	2023	2024	2024/2023	
	T€	T€	T€	T€	%
1.120	Gastschulbeiträge	895	976	1.021	+45 +4,6
1.121	Personal-/Sachkost. f. ALG II	10.084	9.836	11.200	+1.364 +13,9
1.122	Personal-/Sachkosten von verbundenen Unternehmen u. Beteiligungen	74	111	87	-24 -21,6
1.123	Personalkosten UmA	481	371	649	+278 +74,9
1.124	Sonstiges, Rundung	11.484	3.499	1.393	-2.106 -60,2
	Summe	23.018	14.793	14.350	-443 -3,0

zu 1.120 Gastschulbeiträge (+ 45 T€)

Aufgrund der aktuellen Zahl von Schülerinnen und Schülern, die außerhalb des Kreises wohnen und Schulen im Kreisgebiet besuchen, und aufgrund einer höheren Festsetzung der Gastschulbeiträge durch das Hessische Kultusministerium, erhöhen sich die Erträge bei den Gastschulbeiträgen (+ 45 T€).

zu 1.121 Personal- und Sachkostenerstattung für SGB II (+ 1,4 Mio. €)

Der Bund hat die vorläufige Budgetplanung für die einzelnen Träger mitgeteilt; er erstattet 84,8 % der Kosten. Auf den Main-Taunus-Kreis entfällt ein Budget für die Verwaltungskosten im SGB II in Höhe von 11,2 Mio. € (Produkt 5004).

zu 1.123 Personalerstattung umA (+ 278 T€)

Es entsteht ein Mehrertrag aufgrund höherer Personalkostenerstattungen für unbegleitete minderjährige Ausländer (umA) durch eine Anpassung der Pauschalen des Landes.

zu 1.124 Sonstiges (- 2,1 Mio. €)

Da der Zensus abgeschlossen ist, entstehen keine Aufwendungen mehr, für die das Land Hessen Kosten erstattet hat (- 314 T€; Produkt 1203).

Ab dem Jahr 2024 werden an dieser Stelle Erträge veranschlagt, die bisher unter Ziffer 1.180 abgebildet wurden (+ 300 T€; Produkt 5005).

Wer in Verbindung mit einer Corona-Infektion ein Verbot zur Ausübung seiner Tätigkeit erhalten und dadurch einen Verdienstaufschlag zu erleiden hat, darf gemäß § 56 des Infektionsschutzgesetzes eine Entschädigung verlangen. Die Anträge werden von den Landkreisen bearbeitet. Das Land Hessen erstattet den Landkreisen die entstandenen Aufwendungen vollumfänglich. Für das Jahr 2024 wird nur noch mit wenigen Anträgen gerechnet, da die Schutzmaßnahmen im Frühjahr 2023 aufgehoben wurden, aber Anträge bis zu 2 Jahre rückwirkend gestellt werden können (- 2,1 Mio. €; Produkt 5304; siehe auch Ziffer 1.2109).

zu 1.14 **Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen (Produkt 9001; + 17,3 Mio. €)**

Unter dieser Position ist die Kreis- und Schulumlage veranschlagt. Die Haushaltssatzung für das Jahr 2024 sieht eine Erhöhung des Hebesatzes für die Kreisumlage von 31,08 % auf 33,30 % vor. Der Hebesatz der Schulumlage erhöht sich von 17,20 % auf 17,60 %. Der Gesamthebesatz beträgt 50,90 %.

Den Haushaltsansätzen liegen die mit Schreiben vom 31.10.2023 bekanntgegebenen Planungsdaten des Hessischen Finanzministeriums zum Kommunalen Finanzausgleich 2024 zu Grunde.

Zum Ausgleich ihrer Belastungen als Schulträger erheben die Landkreise von kreisangehörigen Gemeinden, die nicht Schulträger sind, einen Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage). Das Aufkommen aus dem Zuschlag darf die Belastungen des Landkreises aus der Schulträgerschaft nicht übersteigen und ist zweckgebunden zu vereinnahmen.

Als Belastung aus der Schulträgerschaft werden zunächst die Zuschussbedarfe der Produkte 5109 (Bereitstellung von Grundschulen) bis 5119 (Ausbildungsförderung für Schülerinnen und Schüler), inklusive der Aufwendungen für Schulsozialarbeit gewertet. Aus dem Produkt 6601 (Gebäudemanagement) werden die auf den Schulbereich entfallenden Zuschussbedarfe entnommen. Die Anlageverzinsung, die Abschreibung und die Sonderposten werden aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt. Die Zuweisung des Landes zum Ausgleich von konnexitätsbedingten Mehrbelastungen im Rahmen der Inklusionsarbeit wird in Abzug gebracht. Eine detaillierte Aufstellung zur Berechnung der Belastung aus der Schulträgerschaft ist auf Seite 93 zu finden.

Produkt	Bezeichnung	Zuschussbedarf
5109 bis 5119	Bereitstellung von Schulen, Schülerbeförderung, Fördermaßnahmen	89.639 T€
660111	Immobilienmanagement Schulen	5.516 T€
900200	Auflösung Ansparraten HIF-Darlehen	158 T€
	Anlagenverzinsung, Abschreibung, SoPo	19.928 T€
900100	Zuweisung Kostenausgleich Inklusion	- 469 T€
	Belastung aus Schulträgerschaft	114.772 T€

Im Jahresabschluss 2022 wurde ein Schulumlage-Sonderposten in Höhe von 447 T€ gebildet. Dessen ertragswirksame Auflösung wurde bei der Kalkulation der Schulumlage 2024 mindernd berücksichtigt.

Die Erträge aus der Schulumlage erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 2,6 Mio. € Der Hebesatz der Schulumlage ist auf 17,60 % festgesetzt (Vorjahr = 17,20 %).

Die Erträge aus der Kreisumlage erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 14,6 Mio. €. Der Hebesatz der Kreisumlage ist auf 33,30 % festgesetzt (Vorjahr = 31,05 %). Dabei ist die vom Landesgesetzgeber nach § 3 Abs. 3 GemHVO geforderte Vorgabe nicht erfüllt, wonach der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein soll, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten geleistet werden können. Die Tilgung kann jedoch aus vorhandenen liquiden Mittel bedient werden.

Festsetzung der Kreis- und Schulumlagehebesätze

Die Landkreise haben nach § 50 des Hessischen Finanzausgleichsgesetzes (HFAG) von ihren Gemeinden eine Kreisumlage zu erheben, soweit die Leistungen nach diesem Gesetz und die sonstigen Erträge und Einzahlungen zum Ausgleich des Haushaltes und zum Ausgleich von Fehlbeträgen aus Vorjahren nicht ausreichen. Dabei wird gemäß HFAG die Schulumlage als Zuschlag zur Kreisumlage für Gemeinden, die nicht Schulträger sind, bezeichnet.

Soll die Kreisumlage erhöht werden, sind die zur Umlage Verpflichteten nach dem HFAG vorher anzuhören; das Ergebnis der Anhörung ist dem Kreistag vor der Beschlussfassung der Hebesätze mitzuteilen.

Bei der Festlegung der Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage besteht die Pflicht, die finanzielle Leistungsfähigkeit der umlagepflichtigen Kommunen bei der Festlegung des Kreisumlagehebesatzes gleichrangig mit der eigenen zu berücksichtigen. Den umlageverpflichteten Gemeinden muss unter Berücksichtigung der Verpflichtungen aus Kreis- und Schulumlage eine finanzielle Mindestausstattung verbleiben. Der Landkreis darf zum Haushaltsausgleich nur die Bedarfe geltend machen, die unter sparsamer und wirtschaftlicher Haushaltsführung und in Folge einer zulässigen Aufgabenwahrnehmung entstehen.

Im Haushalt 2024 des Main-Taunus-Kreises steigt das geplante Defizit gegenüber dem Vorjahr nochmals deutlich. Wesentliche Gründe hierfür sind:

- Steigendes Defizit im Sozialbereich (+ 5,8 Mio. €),
- Höherer Zuschussbedarf im Bereich der Jugendhilfe (+ 3,0 Mio. €),
- Mehraufwendungen für Asyl (+ 7,7 Mio. €),
- Höhere LWV-Umlage (+ 5,5 Mio. €),
- Steigende Personalkosten insbesondere aufgrund Tariflohnsteigerungen (+ 7,7 Mio. €),
- Höherer Betriebskostenzuschuss für die Kliniken (+ 8,0 Mio. €),
- Nahezu unveränderte Erträge aus der Schlüsselzuweisung und unveränderte Umlagegrundlage.

Daneben wird der Haushalt durch das deutlich gestiegene Preis- und Zinsniveau belastet. Für weitere Ausführungen sei an dieser Stelle auf die Ausführungen im Vorbericht zu den Erträgen und Aufwendungen sowie den Teilhaushalten verwiesen.

Bei der Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit gibt es keine konkreten Vorgaben, wie eine solche Betrachtung zu erfolgen hat. Gemäß der Rundverfügung des RP Darmstadt vom 24. Juni 2022 ist allerdings festgelegt worden, dass in den betroffenen Landkreisen das Instrument „Mittelfrist KASH“ (Kommunales Auswertungssystem Hessen) im Verfahren zur Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes verpflichtend zu verwenden ist. Dies gilt auch, wenn keine genehmigungspflichtige Erhöhung des Hebesatzes erwartet wird. Als primäre Datenquellen dienen die Finanzstatusberichte der kreisangehörigen Kommunen des aktuellen Haushaltsjahres und der Vorjahre. Daneben können weitere Kriterien von den Landkreisen herangezogen werden.

Die Frage, ob die finanzielle Situation einzelner Gemeinden oder die Gesamtheit der kreisangehörigen Gemeinden zu betrachten ist, ist dabei nicht abschließend geklärt. Aus Sicht des Main-Taunus-Kreises kann es sich nur um eine Betrachtung der Gesamtheit der Umlageverpflichteten handeln.

Der Main-Taunus-Kreis zieht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Kommunen zwei Kriterien heran:

1. KASH-Werte
2. Finanzkraft der Kommunen

KASH-Werte

Das Hessische Ministerium des Inneren und für Sport ermittelt im Finanzstatusbericht den sogenannten KASH-Wert. Er dient als Indikator zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommunen. Die KASH-Werte lassen erkennen, ob die finanzielle Leistungsfähigkeit der Kommunen gefährdet ist. Als Maßstab wird daher herangezogen, ob die KASH-Werte der kreisangehörigen Kommunen im Durchschnitt über oder unter dem KASH-Wert des Main-Taunus-Kreises liegen. Liegen die Werte der Kommunen im Durchschnitt unter dem Wert des Kreises, dann ist dies ein Hinweis auf eine Schieflage zu Ungunsten der Kommunen. Die KASH-Werte wurden den Haushalten 2023 entnommen. Verfügbar sind hier KASH-Werte für das Planjahr 2023 sowie für das tatsächliche Jahresergebnis 2021 und den Planwert 2022 sowie für die mittelfristige Planung. Soweit vorhanden, wurden für die Jahre 2021 und 2022 auch die Jahresabschlüsse der Kommunen verwendet.

Die in der Tabelle dargestellten KASH-Werte lassen nicht erkennen, dass der Main-Taunus-Kreis seine finanziellen Interessen über die seiner Kommunen stellt. Im Durchschnitt liegen die KASH-Werte der kreisangehörigen Kommunen über denen des Kreises. In der mittelfristigen Planung zeigt sich, dass die überwiegende Mehrzahl der kreisangehörigen Kommunen damit rechnet, dass sich ihre finanzielle Situation solide entwickelt.

Übersicht KASH-Werte

Kommune	Abschluss 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bad Soden	95%	70%*	100%	100%	90%	100%
Eppstein	20%	15%	15%	55%	85%	85%
Eschborn	100%	70%	60%	100%	100%	100%
Flörsheim	95%	95%*	60%	100%	100%	100%
Hattersheim	95%	70%	60%	60%	90%	100%
Hochheim	95%	95%	85%	85%	85%	85%
Hofheim	85%	65%*	70%	65%	95%	95%
Kelkheim	95%	95%*	55%	85%	85%	95%
Kriftel	95%	95%*	55%	65%	95%	95%
Liederbach	100%	100%*	90%	90%	90%	100%
Schwalbach	60%	70%*	60%	60%	60%	100%
Sulzbach	90%	100%*	60%	60%	60%	55%
Durchschnitt (nach Einwohnern gewichtet)	87%	77%	65%	78%	89%	95%
MTK	75%	90%*	60%	55%	85%	87,5%

*vorläufiges Rechnungsergebnis

Finanzkraft der Kommunen

Als weiterer Indikator kann die Finanzkraft der Kommunen herangezogen werden, da die KASH-Werte hierzu nur bedingt eine Aussage treffen. So haben etwa Eschborn, Schwalbach und Sulzbach einen KASH-Wert in Höhe von 60 % und gelten damit als eingeschränkt leistungsfähig. Alle drei Kommunen gelten als besonders finanzkräftig im Vergleich zu den übrigen hessischen Kommunen und müssen daher eine Solidaritätsumlage zahlen. Diese Beispiele verdeutlichen, dass die finanzielle Leistungsfähigkeit nicht nur aus den KASH-Werten abgeleitet werden kann.

Es ist naheliegend, die im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (KFA) ermittelten Daten für eine solche Betrachtung heranzuziehen, denn ihnen liegen seitens des Landes objektive Kenngrößen für die Bewertung der finanziellen Ausstattung der Kommunen zu Grunde.

Im KFA wird die Steuerkraft der Kommunen ermittelt und eine Steuerkraftzahl errechnet. Kommunen, die über weniger als 65 % der durchschnittlichen Steuerkraftzahl der vergleichbaren Kommunen in Hessen verfügen, werden über den KFA mit einem Minimum an Finanzkraft ausgestattet (Schlüsselzuweisung A). Diese minimale Finanzausstattung gilt als ausreichend, um die Pflichtaufgaben und ein Minimum an freiwilligen Aufgaben erfüllen zu können. Bei der Bemessung der Umlagen müssen die Kreise darauf achten, dass den kreisangehörigen Kommunen eine solche minimale Finanzausstattung verbleibt. Es liegt daher auf der Hand, aus der Steuerkraftzahl einen Referenzpunkt abzuleiten.

Eine Gemeinde, die ein so hohes Steueraufkommen hat, dass sie gerade keine Schlüsselzuweisung A mehr benötigt, verfügt im KFA 2024 über eine aufgestockte Steuerkraft¹ von 1.349,55 € je gewichtetem² Einwohner. Dieser Wert wird nun als Grenzwert für die Beurteilung der finanziellen Mindestausstattung der Kommunen im Main-Taunus-Kreis herangezogen.

Von der im KFA ermittelten Finanzkraft müssen die kreisangehörigen Kommunen die Kreis- und Schulumlage aufbringen. Als Maß für die Angemessenheit der Umlagehebesätze, die nicht näher definiert ist, wird vom Main-Taunus-Kreis der Median aus den 20 hessischen Landkreisen (ohne den MTK) herangezogen.³ Verwendet wurden hier die Hebesätze für das Jahr 2023, da Werte für das Planjahr 2024 noch nicht vorliegen. Der Median liegt derzeit bei 50,06 %.

Der hier betrachteten Referenzkommune verbleiben damit nach Abzug des durchschnittlichen Hebesatzes 674,03 € je gewichtetem Einwohner.

Die Belastung der Kommunen im Main-Taunus-Kreis durch die Kreis- und Schulumlage sollte daher maximal so bemessen sein, dass dieser Betrag je gewichtetem Einwohner sichergestellt ist.

¹ Nach Hinzurechnung der KFA-Mittel aus der Schlüsselzuweisung B.

² Im KFA wird die Einwohnerzahl mit einem Faktor entsprechend der Art der Kommune bewertet; für Mittelzentren ist dies bspw. ein Faktor von 1,3.

³ Dem vom Land Hessen im KFA verwendeten Verfahren liegen ähnliche Durchschnittsbetrachtungen zu Grunde. Dabei kommt das sogenannte „Thüringer Korridorverfahren“ zum Einsatz. Auf ein solches Korridorverfahren wird hier verzichtet, da die Unterschiede zu einer Zentralwertbetrachtung vernachlässigbar sind. Zudem ist der Median i.d.R. höher als ein über einen Korridor ermittelter Wert, sodass das hier verwendete Verfahren die Kreiskommunen eher begünstigt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt, dass auch durch die erhöhten Hebesätze in keiner Kommune der kritische Wert von 674,03 € unterschritten wird. Eine Gefährdung der finanziellen Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Kommunen durch die Änderung der Umlagen ist daher nicht zu erkennen. Vielmehr liegt die verbleibende Finanzkraft in den meisten Kommunen des Kreises deutlich über dem Referenzwert.

Kommune	Finanzkraft absolut	Verbleibende Finanzkraft je gewichtetem Einwohner nach Abzug der Umlagen
Bad Soden	46.314.491 €	755,23 €
Eppstein	22.898.347 €	749,73 €
Eschborn	197.806.643 €	3.385,14 €
Flörsheim	41.592.622 €	718,92 €
Hattersheim	54.866.846 €	726,40 €
Hochheim	36.704.544 €	747,82 €
Hofheim	82.178.812 €	768,83 €
Kelkheim	55.310.144 €	717,58 €
Kriftel	19.791.376 €	799,50 €
Liederbach	15.497.157 €	770,34 €
Schwalbach	49.045.739 €	1.193,65 €
Sulzbach	28.515.769 €	1.381,50 €
Referenzkommune		674,03 €

Fazit

Der erhöhte Kreisumlagebedarf führt unmittelbar zu einer Mehrbelastung der kreisangehörigen Kommunen. Der Mehrbedarf resultiert im Wesentlichen aus Faktoren, die der Main-Taunus-Kreis nicht beeinflussen kann, da eine gesetzliche Verpflichtung besteht (Leistungen nach dem SGB), sie durch den kommunalen Finanzausgleich vorgegeben sind (Schlüsselzuweisung, LWV- und Krankenhausumlage) oder aber sie unmittelbar Folge der Umsetzung von unter Einbeziehung der Kommunen getroffenen Beschlüssen sind (Übernahme Schulkindbetreuung).

Rücklagen und freie Liquidität zum Ausgleich des im Haushaltsjahr 2024 entstehenden Defizits können herangezogen werden, sind allerdings nicht vollständig ausreichend zum Haushaltsausgleich. Im Rahmen der Haushaltsaufstellung wurden Kürzungen im zweistelligen Millionenbereich vorgenommen. Die Einsparpotenziale auf Seiten des Kreises sind daher weitestgehend erschöpft, zudem verfügt der Kreis nur über wenige freiwillige Leistungen.

Die zur Bewertung der finanziellen Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Kommunen herangezogenen Kriterien lassen nicht darauf schließen, dass die Leistungsfähigkeit durch die Erhöhung der Kreisumlage gefährdet ist. Auch ist nicht zu erkennen, dass der Kreis seine finanziellen Interessen über die seiner Kommunen stellt.

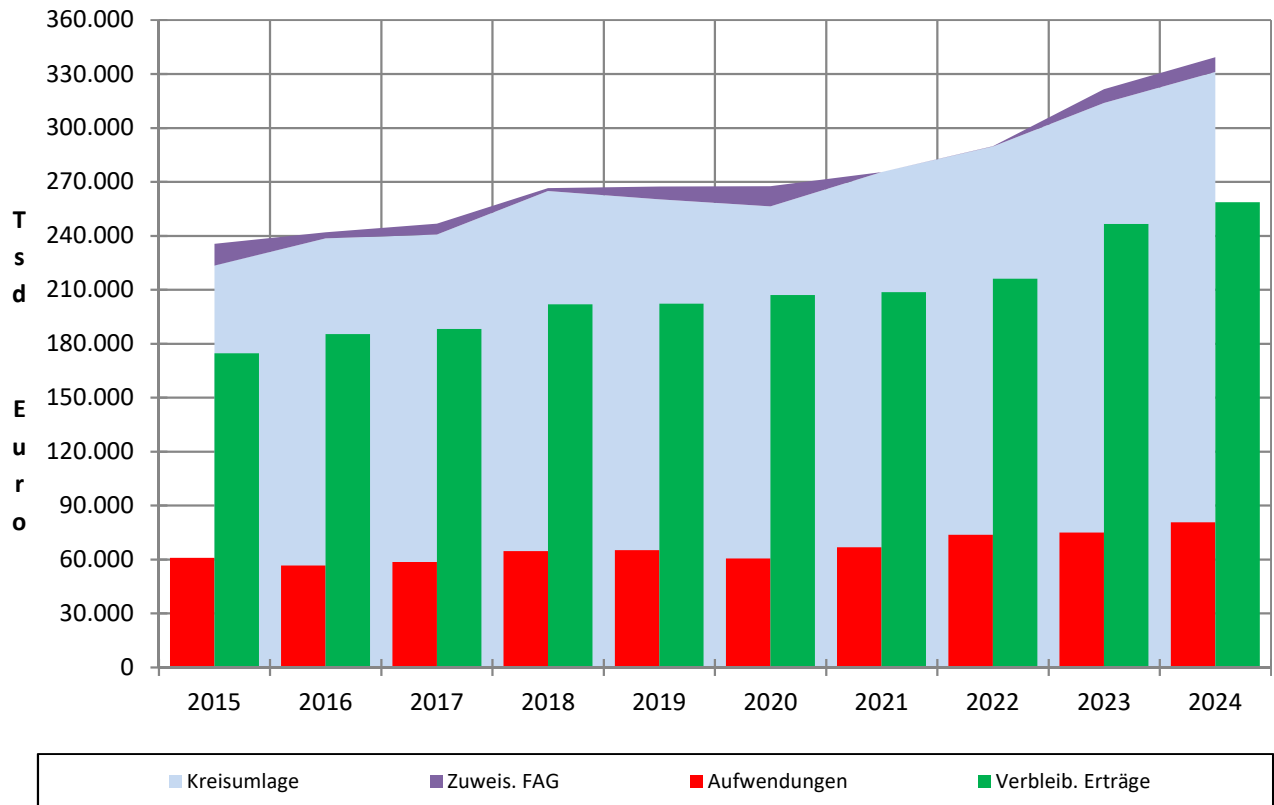
Umlagebeträge der Städte und Gemeinden des Kreises

Stadt/ Gemeinde	vorläufige Um- Umlagen lagegrundlagen (umuliert)		Einw. am 31. 12.2022	je Einwohner		% - Anteil am Ge- samtauf- kommen
	2024	50,90%		%-Satz z.	Durch-	
	T€	T€		€	schnitt	
Bad Soden	46.314	23.574	23.162	1.017,79	74,5	7,1
Eppstein	22.898	11.655	13.758	847,14	62,0	3,5
Eschborn	197.806	100.683	22.070	4.561,98	334,0	30,4
Flörsheim	41.593	21.171	21.851	968,88	70,9	6,4
Hattersheim	54.867	27.927	28.528	978,93	71,7	8,4
Hochheim	36.705	18.683	18.538	1.007,82	73,8	5,6
Hofheim	82.179	41.829	40.371	1.036,12	75,9	12,6
Kelkheim	55.310	28.153	29.112	967,06	70,8	8,5
Kriftel	19.791	10.074	11.151	903,42	66,1	3,0
Liederbach	15.497	7.888	9.062	870,45	63,7	2,4
Schwalbach	49.046	24.964	15.519	1.608,61	117,8	7,5
Sulzbach	28.516	14.515	9.298	1.561,09	114,3	4,6
Insgesamt	650.522	331.116	242.420	1.365,88	100,0	100,0

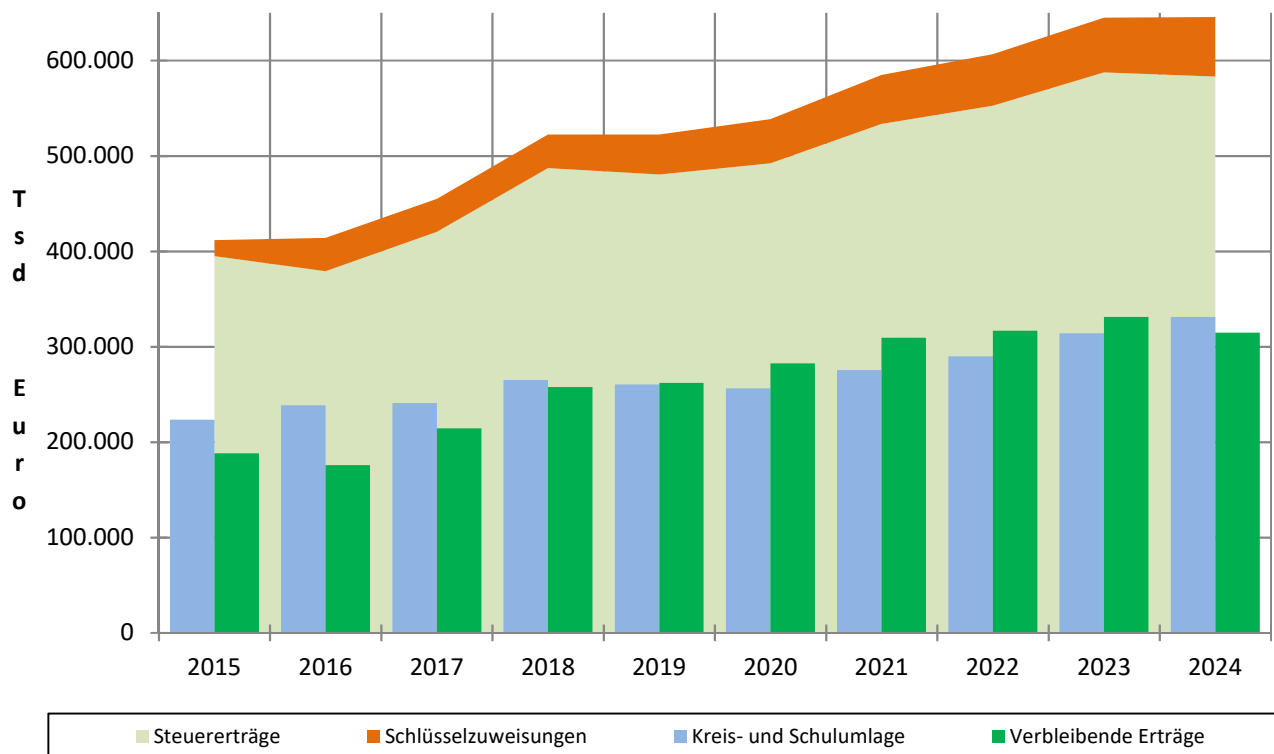
Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage 2013-2024

Jahr	Kreisumlage	Schulumlage	Gesamt
2013	38,20 %	14,90 %	53,10 %
2014	38,20 %	15,80 %	54,00 %
2015	39,70 %	14,30 %	54,00 %
2016	37,50 %	14,70 %	52,20 %
2017	36,30 %	14,30 %	50,60 %
2018	35,15 %	14,45 %	49,60 %
2019	33,85 %	15,15 %	49,00 %
2020	31,90 %	15,10 %	47,00 %
2021	31,05 %	15,45 %	46,50 %
2022	31,05 %	15,90 %	46,95 %
2023	31,05 %	17,20 %	48,25 %
2024	33,30 %	17,60 %	50,90 %

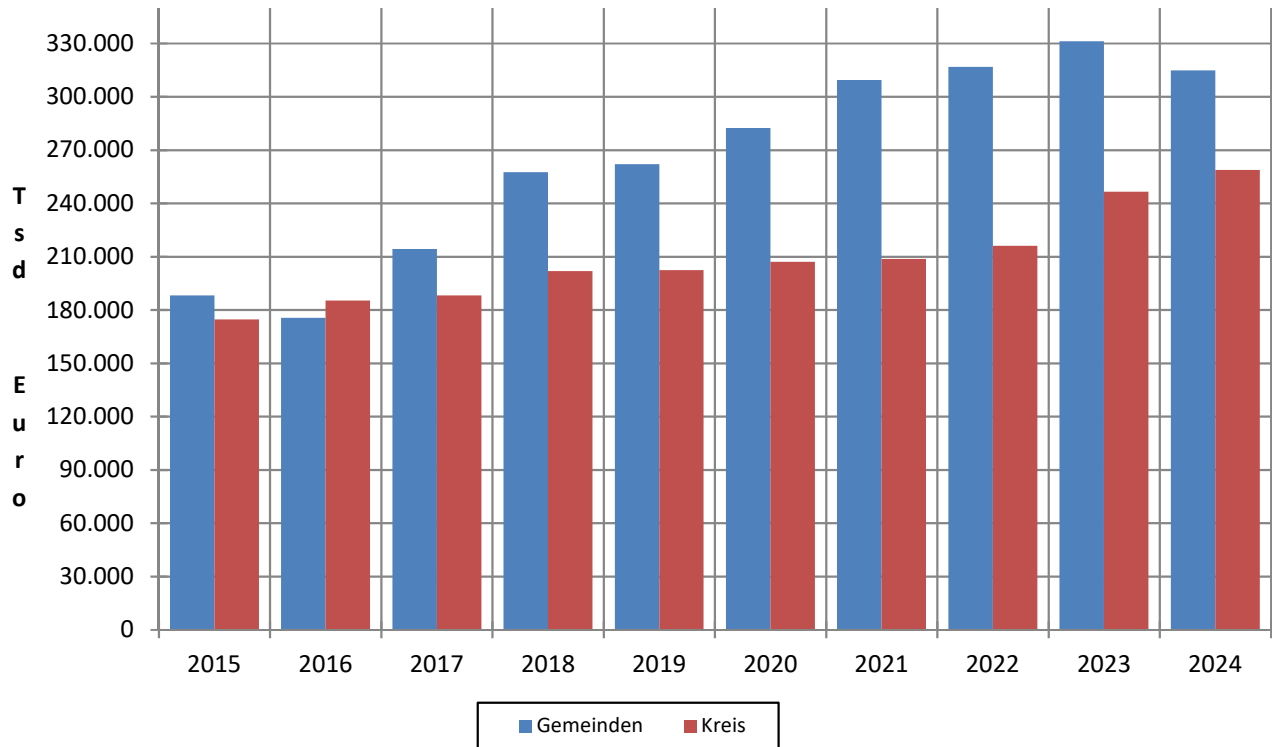
Steuererträge und Finanzausgleich beim Kreis



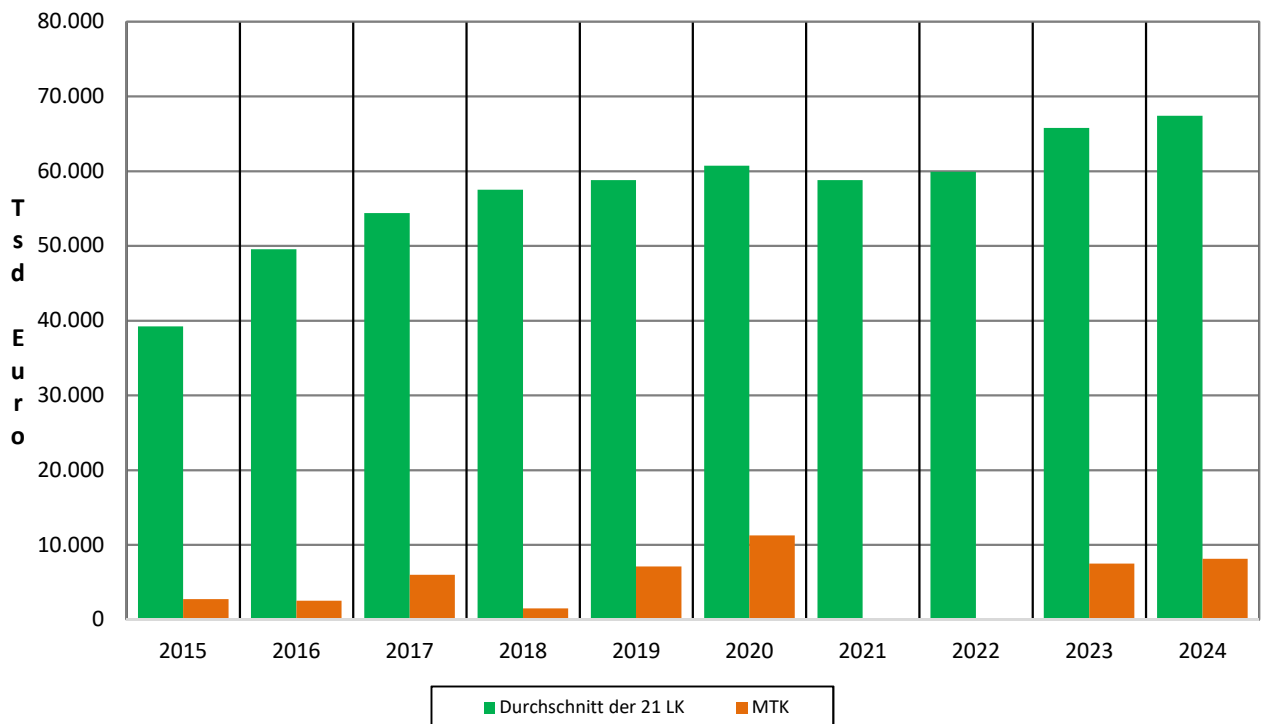
Steuererträge und Finanzausgleich bei den Städten und Gemeinden des Kreises



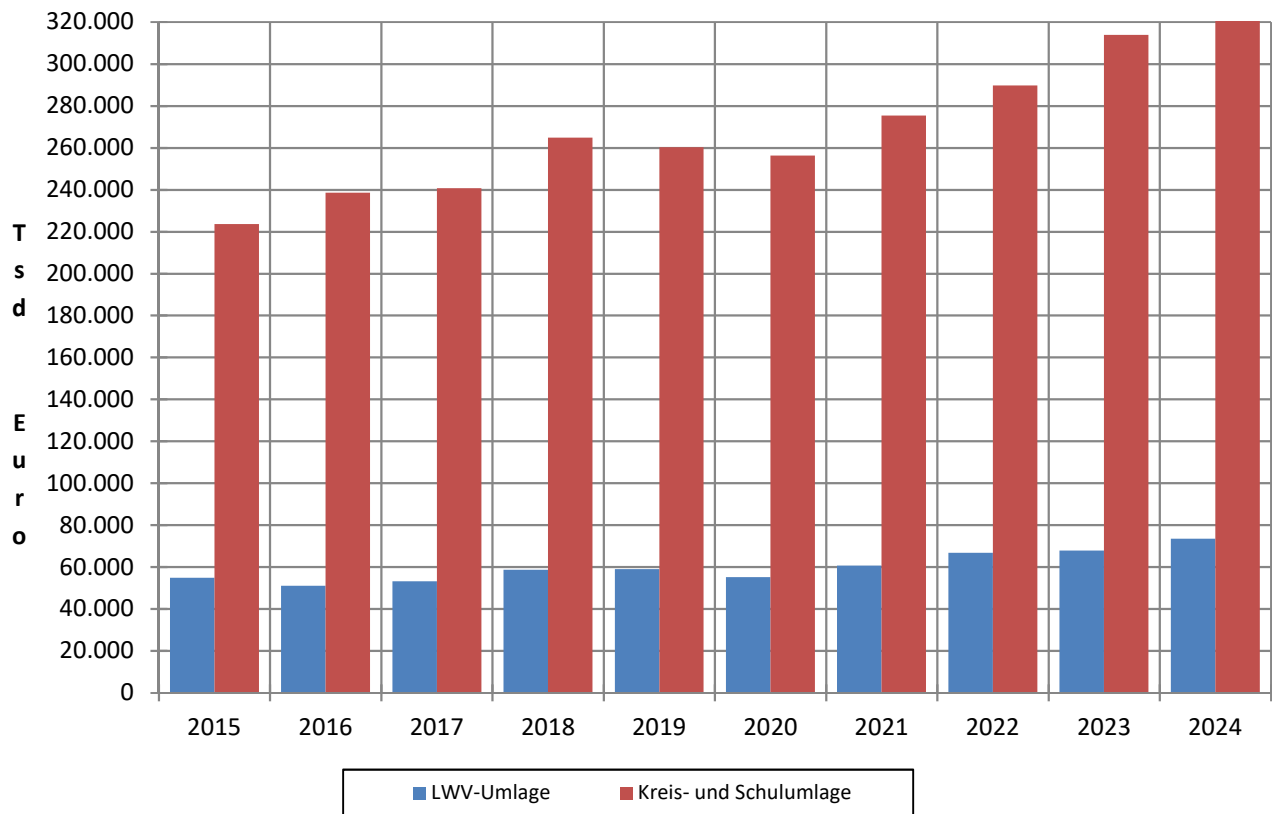
Verbleibende Erträge aus Steuern und Finanzausgleich



Entwicklung der Kreisschlüsselzuweisungen



Kreis- und Schulumlage sowie LWV-Umlage



zu 1.15 **Erträge aus Transferleistungen (+ 19,0 Mio. €)**

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung		
	2022	2023	2024	2024/2023		
	T€	T€	T€	T€	%	
1.150	Sozialhilfe SGB XII	669	765	670	-95	-12,4
1.151	Altenhilfe, Hilfe zur Pflege	192	438	313	-125	-28,5
1.152	Eingliederungshilfe SGB IX	309	308	308	+0	+0,0
1.153	Grundsicherung nach SGB II	81.407	91.035	103.538	+12.503	+13,7
1.154	Hilfen für Asylbewerber	714	265	365	+100	+37,7
1.155	Unterhaltsvorschuss	4.267	4.768	5.028	+260	+5,5
1.156	Jugendhilfe	12.879	10.424	16.804	+6.380	+61,2
1.157	Sonstiges, Rundung	3	5	5	+0	+0,0
Summe		100.440	108.008	127.031	+19.023	+17,6

zu 1.151 **Altenhilfe, Hilfe zur Pflege (- 125 T€)**

Es erfolgte eine Anpassung an die letzten Rechnungsergebnisse.

zu 1.153 **Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (+ 12,5 Mio. €)**

Für das Jahr 2024 wird bei der Grundsicherung nach SGB II (Produkt 5004) von einer Fallzahlensteigerung ausgegangen (Plan 2023: 5.550 Fälle, Plan 2024: 5.600 Fälle). Die Fallzahl steht für 2024 unter dem Einfluss des Ukraine-Konfliktes und der Wohngeldreform zum 01.07.2023. Ein Teil der Aufwendungen wird vom Bund erstattet und daher als Ertrag veranschlagt. Die Mehrerträge in Höhe von 12,5 Mio. € setzen sich wie folgt zusammen:

500411 - Erstattung der Kosten der Unterkunft (+ 2,1 Mio. €)

Die Anteile der Bundeserstattung bei den Kosten der Unterkunft wurden für das Jahr 2024 kalkuliert (62,8 % zzgl. BTP-Anteil 2024). Durch steigende Fallzahlen sowie steigende Kosten pro Fall erhöhen sich die Aufwendungen (siehe Ziffer 1.2501) und infolgedessen die anteiligen Erstattungen des Bundes. Zu beachten ist, dass die im Jahr 2023 einmalig gewährte zusätzliche Entlastungszahlung des Bundes (rd. 2,5 Mio. € im SGB II) im Jahr 2024 entfällt. Insgesamt entstehen im Vergleich zum Vorjahr Mehrerträge in Höhe von 2,1 Mio. €.

500412 - Erstattung für laufende Leistungen (+ 11,2 Mio. €)

Aufgrund der prognostizierten steigenden Fallzahlen erhöhen sich die Aufwendungen für das Bürgergeld (ehemals Arbeitslosengeld II; siehe Ziffer 1.2501). Die Aufwendungen werden zu 100 % vom Bund erstattet. Daraus ergeben sich höhere Erträge aus der Bundesbeteiligung beim Bürgergeld.

500413 - Eingliederungskosten (- 783 T€)

Der Bund hat die vorläufige Budgetplanung für die einzelnen Träger mitgeteilt. Demnach entfällt auf den Main-Taunus-Kreis ein Budget für die Eingliederungskosten im SGB II in Höhe von 8,2 Mio. €, dem gleichhohe Aufwendungen gegenüber stehen (Produkt 5004; siehe Ziffer 1.2501).

zu 1.155 Unterhaltsvorschuss (+ 260 T€)

Durch die Gewährung von Unterhaltsvorschussleistungen sollen die unterhaltspflichtigen Elternteile nicht von der Unterhaltspflicht gegenüber ihren minderjährigen Kindern befreit werden. Vielmehr wird versucht, die Leistungen beim unterhaltspflichtigen Elternteil zurückzufordern (+ 200 T€; siehe auch Ziffer 1.2307).

zu 1.156 Jugendhilfe (+ 6,4 Mio. €)

Insgesamt steigt das Aufkommen für Jugendhilfeleistungen im Planjahr 2024. Es ist derzeit ein Fallzahlenanstieg im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Ausländer (umA) zu beobachten. Die weitere Entwicklung der Flüchtlingsbewegungen ist aktuell schwer kalkulierbar.

Zur exakteren Kalkulation erfolgt die Planung im Bereich der Jugendhilfe auf der Basis von Leistungsmonaten (LM) – anstelle von Fallzahlen – da bei vielen Hilfearten die Annahme, dass ein Fall 12 Monate läuft, nicht zutreffend ist. So wird beispielsweise ein Fall, der 8 Monate Leistungen erhält, nur mit 8 LM veranschlagt. Hinweis: Ein Rückschluss von LM auf Fallzahlen mittels Division durch 12 führt ggf. zu unvollständigen (personenbezogenen) Fallzahlen.

Sofern Jugendhilfeleistungen für umA's erbracht werden, erstattet das Land die Sachkosten. UmA-bedingte Veränderungen an den Leistungsmonaten führen zu Mehr- / Minderaufwendungen und in der Folge zu Mehr- / Mindererträgen aus der umA-Erstattung des Landes. In den verschiedenen Hilfearten ist die Entwicklung der umA-Fälle sehr unterschiedlich.

Folgende Veränderungen ergeben sich im Wesentlichen:

510210 - Förderungen von Kindern in Tageseinrichtungen (+ 100 T€)

Bei den Erstattungen des kommunalen Jobcenters für Kita-Essensbeiträge der Kunden ist mit Mehrerträgen aufgrund steigender Fallzahlen zu rechnen.

5104/05 - Erstattungen vom Land für umA (+ 6,3 Mio. €)

Es wird mit Mehrerträgen bei den Landeserstattungen für umA gerechnet; diese korrespondieren mit den erwarteten zusätzlichen Aufwendungen (siehe auch Ziffern 1.2106 und 1.2504).

zu 1.16 **Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen (+ 3,4 Mio. €)**

	Ergebnis 2022 T€	Ansatz 2023 T€	Ansatz 2024 T€	Veränderung 2024/2023 T€ %	
1.160 Sozial-+Jugendhilfeleistungen	44.756	47.318	47.517	+199	+0,4
1.161 Schlüsselzuweisungen	0	7.504	8.140	+636	+8,5
1.162 Kost.-Pauschale Kommunalis.	1.863	1.723	1.723	+0	+0,0
1.163 Betreuungsangebote	753	1.032	1.701	+669	+64,8
1.164 Nass. Zentralstudienfonds	17	34	36	+2	+5,9
1.165 Kostenausgleich Inklusion	469	469	469	+0	+0,0
1.166 Umbaumaßnahmen	303	291	686	+395	+135,7
1.167 Personalkosten öGD	545	1.253	1.508	+255	+20,4
1.168 Sonstiges und Rundung	4.584	4.352	5.574	+1.222	+28,1
Summe	53.290	63.976	67.354	+3.378	+5,3

zu 1.160 Sozial- und Jugendhilfeleistungen (+ 199 T€)

Die Zuweisungen und Zuschüsse verteilen sich auf folgende Positionen:

	Ergebnis 2022 T€	Ansatz 2023 T€	Ansatz 2024 T€	Veränderung 2024/2023 T€ %	
<u>Teilhaushalt Arbeit und Soziales</u>					
Sozialhilfe SGB XII (Produkt 5001)	23.743	22.740	27.370	+4.630	+20,4
Eingliederungshilfe (P. 5003)	64	64	64	+0	+0,0
Grundsicherung SGB II (P. 5004)	4.355	1.127	1.058	-69	-6,1
Hilfen für Asylbewerber (P. 5005)	18.285	21.148	16.575	-4.573	-21,6
Aussiedlerunterkünfte (P. 5009)	41	15	20	+5	+33,3
Förd. Wohlfahrtspflege (P. 5010)	388	254	375	+121	+47,6
Betreuungsleistungen (P. 5011)	89	26	115	+89	+342,3
<u>Teilhaushalt Jugend und Schulen</u>					
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege (Produkt 5102)	1.335	1.253	1.253	+0	+0,0
Kinder- und Jugendarb. (P. 5103)	45	81	81	+0	+0,0
Ambulante Leistungen (P. 5104)	171	120	137	+17	+14,2
Erziehungsberatungsst. (P. 5107)	371	482	460	-22	-4,6
Sonstiges, Rundung	12	8	9	+1	+12,5
Summe	48.899	47.318	47.517	+199	+0,4

Die Bundesbeteiligung an der Sozialhilfe im 4. Kapitel SGB XII (Produkt 5001) richtet sich nach den Nettoaufwendungen bei der Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung sowohl innerhalb, als auch außerhalb von Einrichtungen. Die für 2024 kalkulierten Mehraufwendungen (siehe Ziffer 1.2500) werden vollumfänglich vom Bund erstattet (+ 4,6 Mio. €).

Je abrechenbarem anerkannten Asylsuchenden im SGB II-Bezug (Produkt 5004) wird eine sog. „Integrationspauschale“ gezahlt. Diese deckt direkt bei Anerkennung den vollen Abrechnungszeitraum von 2 Jahren ab. Es werden vom Land für jede Person einmalig 3 T€ erstattet. Für das Jahr 2024 wird gleichbleibend von 250 Personen (2023: 250 Personen) ausgegangen, sodass der Ertrag unverändert ist.

Aufgrund der aktuellen Zahlen und der voraussichtlichen Entwicklung bei den Hilfen für Asylbewerber (Produkt 5005) ist mit weiterhin hohen Fallzahlen zu rechnen. Das Land Hessen erstattet für die Aufnahme von Asylsuchenden die „große Pauschale“ – 983 € pro Monat. Einige Kunden haben die Dreijahresfrist der „großen Pauschale“ erreicht und sind künftig nicht mehr mit dem Land abrechenbar. Außerdem waren im Jahr 2023 einmalig 1,4 Mio. € zusätzliche Mittel des Bundes zum Ausgleich der Mehrkosten im Zusammenhang mit Geflüchteten aus der Ukraine sowie aus anderen Ländern veranschlagt. Dieser Betrag entfällt in der Kalkulation für 2024. Insgesamt sinken die Erstattungen (- 4,6 Mio. €).

Im Bereich der Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege (Produkt 5010) steigen Landeszuweisungen, die u.a. an das Frauenhaus bzw. zum Schutz vor häuslicher Gewalt weitergeleitet werden (+ 121 T€; siehe Ziffer 1.2304).

Die Erträge aus dem Landesprogramm „Aufholen nach Corona“ für die Beratung / Therapie bei sexuellem Missbrauch durch die Erziehungsberatungsstelle (Leistung 510710) sinken (- 77 T€), da das Landesprogramm beendet wird. Die entsprechenden Minderaufwendungen sind unter Ziffer 1.2304 ersichtlich.

zu 1.161 Schlüsselzuweisungen (+ 636 T€)

Gemäß den Planungsdaten des Hessischen Finanzministeriums vom 31.10.2023 erhält der Main-Taunus-Kreis für das Haushaltsjahr 2024 Schlüsselzuweisungen in Höhe von 8,1 Mio. €.

zu 1.163 Betreuungsangebote (+ 669 T€)

An allen Grundschulen des Main-Taunus-Kreises sind Betreuungseinrichtungen vorhanden. An 34 von 37 Grundschulen des Main-Taunus-Kreises sind Betreuungsangebote nach dem Hessischen Schulgesetz eingerichtet. An den drei Grundschulen in Eschborn (Hartmutschule, Süd-West-Schule und Westerbachschule) werden alle Betreuungskinder in Horten mit Betriebserlaubnis nach SGB VIII betreut.

An den 34 Grundschulen werden 5 Betreuungsangebote durch vier Standortkommunen sowie 29 Betreuungsangebote durch den Main-Taunus-Kreis verwaltet; davon drei, bei denen mit den bisherigen Trägern Dienstleistungsverträge vereinbart wurden (Steinbergschule, Taunusblickschule und Pestalozzischule-Hofheim). In der Robinsonschule ist der größte Teil in städtischer Trägerschaft und ein Teil in Trägerschaft des Kreises. In der Heiligenstockschule und der Philipp-Keim-Schule verbleibt der Hort mit je 50 Plätzen in Trägerschaft der Kommune. Die zum Schuljahr 2024/2025 neu in Trägerschaft des Main-Taunus-Kreises wechselnde Betreuungen sind die Grundschule Am Weilbach, die Philipp-Keim-Schule sowie die Pestalozzischule Hofheim.

Seit dem 01.01.2021 werden die Erstattungen der ungedeckten Personalkosten, die die Kommunen dem Kreis für Betreuungsangebote in Trägerschaft des Kreises bezahlt haben, neu geregelt. Eine Abrechnung der ungedeckten Personalkosten erfolgt nur noch für das Schuljahr, in dem die Trägerschaft übernommen wird (01.08. bis 31.07. des Folgejahres). Danach findet keine Abrech-

nung mehr statt, da die Finanzierung dann über die Schulumlage vorgenommen wird. Die Kommune zahlt jedoch weiterhin die Differenz von durch sie schriftlich erklärtem, höhertariflich eingestelltem Betreuungspersonal im Gegensatz zur üblichen Bezahlung des Kreises nach dem TVöD sowie die Differenz zu von der Kommune gewünschten niedrigeren Elterngebühren.

Kommunen mit Betreuungsangeboten in eigener Trägerschaft erhalten durch die Konzeption für jedes betreute Schulkind im Main-Taunus-Kreis, unabhängig von der Form der Betreuung (Schulkindbetreuung oder Hort), maximal bis zum 31.07.2024 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 150 €. Die Zuwendungen dienen zur Vorbereitung einer Übernahme der Trägerschaft der Betreuung durch den Main-Taunus-Kreis.

Der Main-Taunus-Kreis fördert weiterhin die durch das Land Hessen anerkannten Schulen mit Ganztagsangebot – unabhängig wer Träger der Betreuung ist, indem er einen jährlichen zweckgebundenen Zuschuss in Höhe von 20 T€ pro Grundschule bzw. 25 T€ pro weiterführender Schule bewilligt und an die Schule auszahlt.

Die Finanzierung des „Pakt für den Ganzttag“ (vorherige Bezeichnung: „Pakt für den Nachmittag“) an Grundschulen tragen Land und Schulträger gemeinsam. Der Landeszuschuss für Pakt-Schulen liegt bei derzeit 50 T€ pro Vollzeitstelle. Das Ziel des Main-Taunus-Kreises ist es, die Beitragsfreiheit in Pakt-Schulen bis 14:00 Uhr für alle Grundschuljahrgänge zu erreichen. Wenn demnach allen Kindern einer Grundschule der Pakteintritt ermöglicht wird, und die Schule eine Beitragsfreiheit bis 14:00 Uhr sicherstellt und die Betreuung in Trägerschaft des Kreises ist, dann sieht die Konzeption vor, dass der Main-Taunus-Kreis aus Kreismitteln den Landeszuschuss auf Basis der Schülerzahl bedarfsbezogen maximal verdoppelt.

Grundschulen, die sich bereits im Pakt befinden, deren Betreuung aber in Trägerschaft der Kommune ist, erhalten den o.g. Ganztagszuschuss in Höhe von 20 T€ ohne eine Verdoppelung. Ziel ist es, die Kommunen hinsichtlich eines möglichen Übergangs der Trägerschaft auf den Main-Taunus-Kreis und somit den Erhalt der zusätzlichen Kreis- Pakt-Mittel zu beraten.

Weitere Erläuterungen siehe Produkt 5118.

zu 1.166 Umbaumaßnahmen (+ 395 T€)

An den Sporthallen der Burgschule (Leistung 510912) und der Comenius-Schule (Leistung 510920) in Eppstein haben Sanierungsmaßnahmen stattgefunden, die bereits Ende 2022 umgesetzt wurden. Eine entsprechende Verwaltungsvereinbarung mit der Stadt Eppstein über ihre Kostenbeteiligungen in Höhe von 35 % wurde abgeschlossen und erbringt im Jahr 2024 durch die Schlussrechnung Einnahmen in Höhe von 285 T€ (+ 139 T€).

Die Sporthalle am Graf-Stauffenberg-Gymnasium (Leistung 511112) in Flörsheim muss saniert werden. Eine Verwaltungsvereinbarung mit der Stadt Flörsheim wurde abgeschlossen und erbringt erstmals im Jahr 2024 Einnahmen in Höhe von 256 T€.

Die Feuerwehrezufahrt an der Friedrich-Ebert-Schule (Leistung 511217) in Schwalbach muss saniert werden. Eine Verwaltungsvereinbarung mit der Stadt Schwalbach wurde abgeschlossen und erbringt im Jahr 2024 Einnahmen in Vorjahreshöhe (2023: 145 T€; + 0 T€).

zu 1.167 Personalkosten öGD (+ 255 T€)

Im Rahmen des Paktes für den öffentlichen Gesundheitsdienst (öGD) erhält das Land Hessen vom Bund – zur Weiterleitung an die Gesundheitsämter der Landkreise – für die Jahre 2021 bis 2026 finanzielle Unterstützung zur Bewältigung der Corona-Pandemie. Mit den Mitteln sollen neue, unbefristete Personalstellen im Gesundheitsamt geschaffen und finanziert werden. Für das Jahr 2024 wird mit einem Zuweisungsbetrag von 1,5 Mio. € (+ 255 T€) gerechnet.

zu 1.168 Sonstiges und Rundung (+ 1,2 Mio. €)

In dieser Position ergeben sich unter anderem folgende Veränderungen:

1101 - Das Land Hessen stellt Mittel für Verwaltungskräfte an Schulen zur Verfügung (+ 350 T€). Ziel ist die Entlastung der Schulleitungen und Lehrkräfte von bürokratischen Aufgaben, sodass diese mehr Zeit für die Schülerinnen und Schüler haben und ihre Schulen für den Unterricht weiterentwickeln können.

1202 - Im Rahmen des Förderprogramms Annex 2 im DigitalPakt (Supportkosten) kann auch im Jahr 2024 mit Landes- und Bundeszuweisungen gerechnet werden (+ 400 T€).

Im Rahmen des Förderprogramms Annex 3 im DigitalPakt (Office-Lizenzen) kann ebenfalls mit Landeszuweisungen gerechnet werden (+ 118 T€).

5109-5112- Zur Förderung von Ganztagsangeboten gewährt das Land Hessen mit dem Projekt „Geld statt Stelle“ Zuweisungen an Schulträger, die an die Schulen weiterzuleiten sind. Die Verwaltung der Zuwendungen erfolgt durch Fördervereine oder durch die DGT GmbH. Die Zuwendungen erhöhen sich diesbezüglich um 317 T€ (siehe Ziffer 1.2302).

zu 1.17 **Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen (- 529 T€)**

Nach § 38 GemHVO sind empfangene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge als Sonderposten in der Vermögensrechnung (Bilanz) auszuweisen und nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen.

Die vom Land, von Gemeinden oder Privaten empfangenen Zuwendungen wurden den entsprechenden Anlagegütern (Gebäude, Straßen, bewegliche Anlagen etc.) zugeordnet und werden nach der Nutzungsdauer der entsprechenden Anlagen aufgelöst. Dem Ertrag aus der Auflösung steht der Aufwand aus der Abschreibung gegenüber.

Im Jahr 2024 wurde die Auflösung eines Sonderpostens aus der Schulumlage berücksichtigt (siehe Ziffer 1.14).

zu 1.18 **Sonstige ordentliche Erträge (- 249 T€)**

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung	
		2022	2023	2024	2024/2023	
		T€	T€	T€	T€	%
1.180	Nebenerlöse - Mieten, Pachten	1.826	2.198	1.906	-292	-13,3
1.181	Nebenerlöse - Kantinenbetrieb	181	170	180	+10	+5,9
1.182	Nebenerlöse - Energieabgabe	136	171	226	+55	+32,2
1.183	Nebenerlöse - Veranstaltungen	22	13	13	+0	+0,0
1.184	andere sonstige Nebenerlöse	140	137	118	-19	-13,9
1.185	andere sonst. betriebl. Erträge	1.388	71	68	-3	-4,2
	Summe	3.693	2.760	2.511	-249	-9,0

zu 1.180 Nebenerlöse – Mieten und Pachten (- 292 T€)

Im Jahr 2023 waren an dieser Stelle Erträge veranschlagt, die künftig unter Ziffer 1.124 (Produkt 5005) abgebildet werden (- 294 T€).

Ab dem Jahr 2022 hat der Main-Taunus-Kreis die Verwaltungstätigkeit in der Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) Katharina-Kemmler-Straße in Hofheim (Leitstelle MTK bzw. Feuerwehr Hofheim) übernommen. Den anfallenden Aufwendungen stehen anteilige Einnahmen von der Stadt Hofheim gegenüber (+ 38 T€).

zu 1.182 Nebenerlöse – Energieabgabe (+ 55 T€)

In 2018 wurde mit der Süwag ein Bilanzkreis gebildet, d.h. die Stromüberschüsse aus den Photovoltaikanlagen und Blockheizkraftwerken an den Schulliegenschaften werden nicht mehr ins öffentliche Netz eingespeist, sondern „rechnerisch“ dem Stromverbrauch anderer eigener Liegenschaften „gutgeschrieben“. Bei Lastspitzen erfolgt darüber hinaus eine Einspeisung in das öffentliche Netz, wofür eine Vergütung vom Stromanbieter erfolgt. Der Ansatz wird in den nächsten Jahren durch den Einbau und Betrieb weiterer regenerativer Anlagen ansteigen (+ 55 T€).

1.19 **Finanzerträge (+ 77 T€)**

Die Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur (GSIM) und die Zweckverband Nassau Finanz GmbH (ZVN) zahlen Avalprovisionen für die vom Kreis verbürgten Darlehensanteile in Höhe von 0,4 % bzw. 2,3 % des Jahreshöchstbetrages der verbürgten Darlehen.

Im Rahmen der Fusion der Kliniken des Main-Taunus-Kreises und des Klinikums Frankfurt-Höchst wurden die Aktien der Süwag AG an den Main-Taunus-Kreis zurückübertragen und gleichzeitig jeweils die Hälfte der Aktien in die Volkshochschule und den BgA Casino eingelegt. Der Ertrag des Dividendenanteils für die im Casino eingelegten Aktien wird hier veranschlagt.

Ebenso werden hier Zinserträge für die Bankkonten des Main-Taunus-Kreises veranschlagt.

1.2 Aufwendungen

	Ergebnis 2022		Ansatz 2023		Ansatz 2024		Veränder. 24/23	
	T€	%/Vol.	T€	%/Vol.	T€	%/Vol.	T€	%
1.200	Personalaufwendungen							
	75.031	14,6	84.507	15,1	91.433	14,9	+6.926	+8,2
1.201	Versorgungsaufwendungen							
	6.166	1,2	7.012	1,3	7.783	1,3	+771	+11,0
1.20	Personal- und Versorgungsaufwendungen gesamt							
	81.197	15,8	91.519	16,4	99.216	16,2	+7.697	+8,4
1.21	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
	77.923	15,2	89.830	16,1	87.302	14,2	-2.528	-2,8
1.22	Abschreibungen							
	30.249	5,9	26.283	4,7	26.405	4,3	+122	+0,5
1.23	Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen							
	41.091	8,0	43.548	7,8	53.682	8,7	+10.134	+23,3
1.24	Steueraufwendungen einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen							
	73.878	14,4	75.116	13,4	80.854	13,1	+5.738	+7,6
1.25	Transferaufwendungen							
	195.998	38,3	221.145	39,6	254.980	41,5	+33.835	+15,3
1.26	Sonstige ordentliche Aufwendungen							
	151	0,0	149	0,0	149	0,0	+0	+0,0
1.27	Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
	8.334	1,6	11.104	2,0	12.548	2,0	+1.444	+13,0
1.28	Außerordentliche Aufwendungen, Rundung							
	3.516	0,8	1	0,0	0	0,0	-1	-100,0
	Summe Aufwendungen							
	512.337	100,0	558.695	100,0	615.136	100,0	+56.441	+10,1

zu 1.20 **Personal- und Versorgungsaufwendungen (+ 7,7 Mio. €)**

Die Berechnung der Personalkosten für das Haushaltsjahr 2024 beinhaltet grundsätzlich alle im Stellenplan ausgewiesenen Planstellen.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

	T€
Tarifierhöhung der Beschäftigten (ab 01.03.2024 Sockelbetrag i.H.v. 200 € sowie 5,5 %)	+ 7.020
Besoldungserhöhung (ab 01.01.2024 um 3,0 %)	+ 897
Mehraufwendungen bei den Betreuungsangeboten aufgrund Ausweitung Betreuung, Übernahme von Schulen in die Trägerschaft des MTK (dem stehen u.a. Erträge aus der Schulumlage gegenüber)	+ 1.014
Mehrkosten durch Zahlung der Inflationsausgleichsprämie (Januar und Februar 2024 jeweils 220 €)	+ 482
Mehrkosten durch Erhöhung der Sozialversicherungsbeiträge (Erhöhung Pflegeversicherung um 0,175 %)	+ 16
Mehraufwand bei den Altersteilzeitverhältnissen und Versorgungsempfänger/innen	+ 576
Änderung durch Beförderungen, Höhergruppierungen und Stufensteigerungen, Stellenneubewertungen, sowie sonstige Änderungen aufgrund Um- und Wiederbesetzungen, Familienstandsänderungen, Arbeitszeitänderungen, etc.	- 259
Einsparungen bspw. durch zeitweise unbesetzte Stellen	- 4.000
Erstmals veranschlagte Kosten aufgrund v. Stellenplananträgen 2023	+ 374
Erstmals veranschlagte Kosten aufgrund v. Stellenplananträgen 2024	+ 1.577
SUMME:	+ 7.697

Rückstellungen für beamtenrechtliche Pensionsverpflichtungen und für solche aufgrund von vertraglichen Ansprüchen sind gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO zum Barwert der erworbenen Versorgungsansprüche nach dem Teilwertverfahren mit einem Rechnungszinsfuß von 6 % angesetzt.

zu 1.21 **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (- 2,5 Mio. €)**

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung	
	2022	2023	2024	2024/2023	
	T€	T€	T€	T€	%
1.2100 Verbrauchsmaterial	3.013	3.442	4.015	+573	+16,6
1.2101 Stromkosten	2.488	2.897	3.488	+591	+20,4
1.2102 Heizkosten, Treibstoffe	2.929	8.212	5.732	-2.480	-30,2
1.2103 Wasser-/Abwasserkosten	839	908	973	+65	+7,2
1.2104 Materialaufwand	2.043	2.146	1.756	-390	-18,2
1.2105 Aufw. f. bezogene Leistungen	6.827	6.987	5.516	-1.471	-21,1
1.2106 Sonstige Fremdleistungen	11.761	1.774	518	-1.256	-70,8
1.2107 Fremdinstandhaltung	18.217	22.109	21.142	-967	-4,4
1.2108 Fremdreinigung	4.921	5.497	5.644	+147	+2,7
1.2109 sonst. bezog. Leistungen	9.110	12.437	11.025	-1.412	-11,4
1.2110 Mieten, Pachten, Leasing	8.538	16.164	19.437	+3.273	+20,2
1.2111 Geldverkehr/Kreditbeschaffung	187	8	11	+3	+37,5
1.2112 Beratungskosten, sonstige Inanspruchnahme von Diensten	454	646	461	-185	-28,6
1.2113 Aufw. f. Gremien, Fraktionen	785	877	936	+59	+6,7
1.2114 Versich.- und Mitgliedsbeiträge, andere betriebliche Aufwendungen	3.191	3.176	3.772	+596	+18,8
1.2115 Aufw. f. Kommunik., Information, Reisen, Fortbildung etc.	2.620	2.550	2.876	+326	+12,8
Summe	77.923	89.830	87.302	-2.528	-2,8

zu 1.2100 Verbrauchsmaterial (+ 573 T€)

Die Veränderungen betreffen insbesondere folgende Konten:

- Lehr- und Unterrichtsmittel (+ 83 T€)

In der Schulkindbetreuung (Produkt 5118) steigt die Anzahl der zu betreuenden Kinder in der Schul- und Ferienbetreuung sowie durch weitere Trägerübernahmen. Infolgedessen erhöhen sich die Sachkosten (+ 53 T€).

- Lehr- und Unterrichtsmittel - Ganztagsangebote (+ 349 T€)

Die 38 Ganztagschulen erhalten für jedes Schuljahr 20 T€ bzw. 25 T€, die für Sachmittel genutzt werden. Im Jahr 2023 wurde der Haushaltsansatz einmalig anteilig reduziert, da vorrangig angesparte Mittel verausgabt werden sollten. Im Haushalt 2024 sind wieder die regulären Ansätze berücksichtigt. Zudem kommen neue Ganztagschulen hinzu.

- Material wie Vordrucke, Ausweise, etc. (+ 103 T€)

Der Aufwand für die Beschaffung von Ausweisdokumenten im Bereich der Ausländerbehörde (Produkt 3302) ist durch ein erhöhtes Flüchtlingsaufkommen angestiegen. Hinzu kommt eine Preissteigerung der Bundesdruckerei.

zu 1.2101 Stromkosten (+ 591 T€)

Die Stromverträge für die Liegenschaften des Main-Taunus-Kreises wurden für die Zeit ab dem 01.01.2024 neu ausgeschrieben. Aufgrund von zusätzlichen Objekten und einem erhöhten Strompreis entstehen Mehraufwendungen in Höhe von 591 T€.

zu 1.2102 Heizkosten, Treibstoffe (- 2,5 Mio. €)

Zur Ermittlung der Haushaltsansätze wurde bei den Heizkosten für alle Liegenschaften der Mittelwert aus den Verbräuchen der Jahre 2020 bis 2022 (teilweise witterungsbereinigt) herangezogen und mit den gültigen Energiepreisen kalkuliert, die sich aus den laufenden Gaslieferverträgen ergeben. Durch eine erneute Ausschreibung in 2023 sind die Arbeitspreise vertraglich bis zum 31.12.2024 festgeschrieben.

zu 1.2103 Wasser-/Abwasserkosten (+ 65 T€)

Die höheren Aufwendungen bei den Wasser- und Abwasserkosten sind vorwiegend auf den Betrieb des Main-Taunus-Bads ab dem Jahr 2024 (+ 77 T€) zurückzuführen.

zu 1.2104 Materialaufwand (- 390 T€)

Die Veränderungen betreffen insbesondere folgende Konten:

- Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen (- 100 T€)

Gegenüber dem Vorjahr können die Aufwendungen für die neuen Liegenschaften im Asylbereich verringert werden (Produkt 5005).

- Übriger sonstiger Materialaufwand (- 204 T€)

Im Produkt 1202 (Informationstechnik und eGovernment) wird der Ansatz an die voraussichtlich im Jahr 2024 umzusetzenden IT-Maßnahmen angepasst (- 140 T€).

Der im Zuge der Corona-Pandemie gebildete, zusätzliche Ansatz bei Produkt 1203 (zentrale Dienste) entfällt ab dem Jahr 2024 (- 60 T€).

zu 1.2105 Aufwendungen für bezogene Leistungen (- 1,5 Mio. €)

Die Veränderungen betreffen im Wesentlichen folgende Produkte:

510419 - sozialpädagogische Familienhilfe (- 2,1 Mio. €)

Für das Jahr 2024 sind Aufwendungen in Höhe von 2,8 Mio. € veranschlagt. Aus finanzstatistischen Gründen wird der Ansatz künftig unter Ziffer 1.2504 ausgewiesen.

5116 - Schülerbeförderung (+ 702 T€)

Die Aufwendungen steigen insbesondere aufgrund von Preisfortschreibungen, zunehmenden Schülerzahlen, dem Einsatz weiterer Fahrzeuge, einer höheren Anzahl von Fahrten und steigender Kraftstoffpreise.

zu 1.2106 Sonstige Fremdleistungen (- 1,3 Mio. €)

Die Veränderungen betreffen im Wesentlichen folgende Produkte bzw. Leistungen:

5005 - Hilfen für Asylbewerber (- 435 T€)

Die an dieser Stelle veranschlagten Mittel für Fremdleistungen werden aus statistischen Gründen künftig unter Ziffer 1.2109 geplant (- 435 T€). Im Vergleich zum Haushalt 2023 sinken die Ansätze um 85 T€ aufgrund von Einsparungen.

510413 - Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung, etc. (- 88 T€)

Für das Jahr 2024 sind Aufwendungen in Höhe von 125 T€ veranschlagt. Aus finanzstatistischen Gründen wird der Ansatz künftig unter Ziffer 1.2504 ausgewiesen.

510420 - Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (- 642 T€)

Für das Jahr 2024 sind Aufwendungen in Höhe von 809 T€ veranschlagt. Aus finanzstatistischen Gründen wird der Ansatz künftig unter Ziffer 1.2504 ausgewiesen.

610400 - Naturschutz (- 50 T€)

Der Zuschuss in Höhe von 50 T€ an MT Naturland und Streuobst e.V. wird im Jahr 2024 unter Ziffer 1.2304 veranschlagt.

zu 1.2107 Fremdinstandhaltung (- 967 T€)

Im Wesentlichen handelt es sich bei dieser Position um die Aufwendungen für die Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen (Bauunterhaltung) sowie um die Instandhaltung der Kreisstraßen und von Naturschutzobjekten. Die Veränderungen betreffen insbesondere folgende Konten:

- Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (- 475 T€)

Das Ziel der Gebäudeunterhaltung ist im Wesentlichen, die Gebäudesubstanz in dem Zustand zu erhalten, in dem sie ursprünglich hergerichtet wurde sowie notwendige Reparaturen, Instandsetzungen und Inspektionen als Sofortmaßnahmen zur Sicherstellung des reibungslosen Betriebs der Liegenschaften auszulösen. Mittel für umfangreiche Umbauten und Sondermaßnahmenprogramme sowie Maßnahmen aufgrund Änderungen gesetzlicher Vorschriften müssen separat finanziert werden. Daneben müssen die immer weiter steigenden Anforderungen an die Betreiberpflichten durch regelmäßige Inspektionen, Wartungen und Überprüfungen erfüllt werden.

Seit dem Jahr 2021 richtet sich die Berechnungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr. 7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes (Aufwand, der zum Bewertungszeitpunkt für die Erneuerung des Vermögensgegenstandes durch solche gleicher Art und Güte anfällt) empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert mit 1,0 % des Wiederbeschaffungszeitwertes angesetzt und dann schrittweise in den kommenden Jahren auf 1,2 % – entsprechend den KGSt-Empfehlungen – angehoben, um einen schlagartigen Anstieg des Mittelbedarfs zu vermeiden.

- Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (- 635 T€)

Die in drei Teilabschnitten geplante Sanierung der K 801 in Sulzbach im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht (Produkt 6304) mit einem Gesamtaufwand von 1,4 Mio. € wurde – entgegen der Planung – noch nicht begonnen. Für die in 2024 vorgesehenen Arbeiten stehen Rückstellungen aus Vorjahren zur Verfügung, sodass der Haushaltsansatz 2024 reduziert werden kann.

- Wartungskosten (+ 222 T€)

Um die technischen Geräte und Einrichtungen einsatzfähig zu halten, sind regelmäßige Wartungen notwendig, für die entsprechende Verträge abgeschlossen sind. Außerdem werden fortlaufend technische Anlagen erneuert oder neu errichtet, weshalb sich die Aufwendungen erhöhen. Für das neue Maintaunus-Bad (Leistung 511513) sind erstmalig 80 T€ veranschlagt.

zu 1.2108 Fremdreinigung (+ 147 T€)

Die Aufwendungen steigen durch den Zuwachs der Reinigungsflächen (neue Containeranlagen, Erweiterungsbauten, Übernahme Betreuungsgebäude).

zu 1.2109 Sonstige bezogene Leistungen (- 1,4 Mio. €)

Die Veränderungen betreffen im Wesentlichen folgende Sachkonten:

- Bezogene Leistungen für IT (+ 561 T€)

Die Gründe hierfür liegen insbesondere in den zusätzlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit Steigerungen im Bereich der Softwarepflegegebühren durch realisierte Digitalisierungsprojekte, geplanten Projekten in der Kreisverwaltung zur Erhöhung der IT-Sicherheit, dem Betrieb eines Monitoring-Systems für kritische Systeme und Dienste in den Schulen. Im Bereich des Landratsamtes ist der größte Teil der Kosten (ca. 85 %) an feste Verträge gebunden.

- Personalgestellung und Essenlieferungen (- 157 T€)

Aufgrund einer Reduzierung des Zuschusses zum Schulessen entstehen Minderaufwendungen (Produkt 5118).

- Andere sonstige bezogene Leistungen (- 1,9 Mio. €)

Wer in Verbindung mit einer Corona-Infektion ein Verbot zur Ausübung seiner Tätigkeit erhalten und dadurch einen Verdienstausschlag zu erleiden hat, darf gemäß § 56 des Infektionsschutzgesetzes eine Entschädigung verlangen. Für das Jahr 2024 wird nur noch mit wenigen Anträgen gerechnet, da die Schutzmaßnahmen im Frühjahr 2023 aufgehoben wurden, aber Anträge bis zu 2 Jahre rückwirkend gestellt werden können (- 2,1 Mio. €, Produkt 5304). Das Land Hessen erstattet die entstandenen Aufwendungen vollumfänglich (siehe Punkt 1.124).

Des Weiteren werden an dieser Stelle künftig Mittel veranschlagt, die bisher unter Ziffer 1.2106 geplant waren (+ 343 T€; Produkt 5005).

zu 1.2110 Mieten, Pachten, Leasing (+ 3,3 Mio. €)

Die Veränderungen bei Mieten, Pachten und Leasing ergeben sich in folgenden Bereichen:

	Ergebnis 2022 T€	Ansatz 2023 T€	Ansatz 2024 T€	Veränderung 2024/2023 T€ %	
Miete Zentralregistratur	163	165	165	+0	+0,0
Mieten Straßenverkehrsamt (u.a. Wegfall Mietcontainer)	254	275	233	-42	-15,3
Mieten Rettungswachen	341	249	249	+0	+0,0
Mieten Katastrophenschutz	46	29	8	-21	-72,4
Asylbewerberunterkünfte (Anmietung neuer Asylunterkünfte)	5.376	12.436	16.062	+3.626	+29,2
Burgschule	9	9	9	+0	+0,0
Robinsonschule	91	91	91	+0	+0,0
Eddersheimer Schule	13	106	106	+0	+0,0
Albert-Schweitzer-Schule	20	216	218	+2	+0,9
Theodor-Heuss-Schule	0	5	5	+0	+0,0
Goldbornschule	18	11	18	+7	+63,6
Grundschule am Weilbach	16	13	15	+2	+15,4
Steinbergschule	5	18	18	+0	+0,0
Marxheimer Schule	8	8	20	+12	+150,0
Philipp-Keim-Schule	9	9	9	+0	+0,0
Lorsbacher Schule	5	120	120	+0	+0,0
Taunusblickschule	2	63	216	+153	+242,9
Sindlinger Wiesen	0	19	30	+11	+57,9
Max-von-Gagern-Schule	187	187	187	+0	+0,0
Albert-von-Reinach-Schule	0	1	1	+0	+0,0
Cretzschmarschule	0	20	56	+36	+180,0
Regenbogenschule	51	54	53	-1	-1,9
Astrid-Lindgren-Schule	51	84	93	+9	+10,7
Paul-Maar-Schule	185	170	115	-55	-32,4
Sophie-Scholl-Schule	12	7	11	+4	+57,1
Mendelsohn-Bartholdy-Schule	106	120	120	+0	+0,0
Eichendorff-Schule	22	20	20	+0	+0,0
Weingartenschule	12	12	12	+0	+0,0
Anne-Frank-Schule	9	9	9	+0	+0,0
(Anmietung neuer Schulmodulbauten und Betreuungsräume 2024 sowie Anpassung der Miete)					
Mieten Technische Geräte	1.171	1.245	752	-493	-39,6
Leasing	331	381	382	+1	+0,3
Unveränderte Ansätze, Rundung	25	12	34	+22	+183,3
Summe	8.538	16.164	19.437	+3.273	+20,2

zu 1.2113 Aufwand für Gremien, Fraktionen (+ 59 T€)

Bei dieser Position entstehen v.a. Mehraufwendungen für die Fraktionsmittel bedingt durch die Tarifierhöhung und die Zahlung von Inflationsausgleichsgeldern (+ 41 T€; Produkt 1301).

zu 1.2114 Versicherungs- und Mitgliedsbeiträge, andere betriebliche Aufwendungen (+ 596 T€)

Die Gebäudeversicherung wurde für die Zeit ab dem 01.01.2024 neu ausgeschrieben. Aufgrund von zusätzlichen Objekten sowie einer Preissteigerung entstehen Mehraufwendungen (+ 494 T€).

zu 1.2115 Aufwendungen für Kommunikation, Information, Reisen, Fortbildung etc. (+ 326 T€)

Die Aufwendungen verändern sich wie folgt:

	Ergebnis 2022 T€	Ansatz 2023 T€	Ansatz 2024 T€	Veränderung 2024/2023	
				T€	%
Fachliteratur, Zeitungen	141	161	150	-11	-6,8
Porto, Versandkosten	361	320	320	+0	+0,0
Telefon, Datenübertragung	553	379	432	+53	+14,0
Amtliche Bekanntmachungen	0	8	4	-4	-50,0
Reisekosten	133	209	214	+5	+2,4
Verfügungsmittel	2	10	10	+0	+0,0
Öffentlichkeitsarbeit, Gästebewirtung, Repräsentation	405	290	379	+89	+30,7
Fort- und Weiterbildung	650	727	1.068	+341	+46,9
Ausbildungskosten	136	136	155	+19	+14,0
Übungen und Lehrgänge	154	266	106	-160	-60,2
Kulturelle Veranstaltungen	85	45	39	-6	-13,3
Sonstiges, Rundung	0	-1	-1	+0	+0,0
Summe	2.620	2.550	2.876	+326	+12,8

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit / Gästebewirtung / Repräsentation (+ 89 T€) verursachen vor allem die inflationsbedingten Preissteigerungen Mehraufwand.

Bei den Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung werden insgesamt Mehrbedarfe berücksichtigt (+ 341 T€). Das zentrale Fortbildungsbudget im Produkt 1101 (Internes Personalmanagement) beträgt grundsätzlich 440 T€. In den Jahren 2022 und 2023 war es in Folge der Corona-Pandemie auf 240 T€ reduziert und soll nun wieder schrittweise angehoben werden (für 2024: + 100 T€ auf 340 T€). Zudem steigt der Bedarf für Fachfortbildungen im Produkt 1202 (Informationstechnik und eGovernment; + 104 T€) und bedingt durch die Übernahme weiterer Trägerschaften der Schulkindbetreuungen im Produkt 5118 (Betreuungsangebote; + 65 T€).

Im Teilhaushalt 38 (Brandschutz und Rettungswesen) wird jährlich der Bedarf an Übungen und Lehrgängen intern abgestimmt und entsprechende Aufwendungen geplant (- 160 T€).

zu 1.22 **Abschreibungen (+ 122 T€)**

Nach § 43 GemHVO sind die Anschaffungs- oder Herstellungskosten bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung begrenzt ist, um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Bei der Bemessung der Abschreibungsdauer ist vorrangig auf die bei der Gemeinde betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer abzustellen. Grundsätzlich ist die Abschreibung in gleichen Jahresraten vorzunehmen (lineare Abschreibung).

Während die im Bestand befindlichen Anlagegüter im Anlagenverzeichnis enthalten sind und produkt- oder leistungsbezogen abgeschrieben werden, wird der voraussichtlich entstehende Aufwand für Abschreibungen für im Haushaltsjahr neu anzuschaffende Anlagegüter und fertig gestellte Bauvorhaben zentral im Produkt 9002 (Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft) veranschlagt.

zu 1.23 **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen (+ 10,1 Mio. €)**

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung		
	2022	2023	2024	2024/2023		
	T€	T€	T€	T€	%	
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an						
1.2300	Städte und Gemeinden	7.661	1.883	1.877	-6	-0,3
1.2301	Zweckverbände	28	28	29	+1	+3,6
1.2302	verb. Unternehmen, Beteilig.	7.808	14.132	23.922	+9.790	+69,3
1.2303	priv. Unternehmen, Vereine	2.527	3.060	3.051	-9	-0,3
1.2304	übrige Bereiche	3.010	3.841	3.956	+115	+3,0
1.2305	Schuldendiensthilfen	5.206	5.199	5.060	-139	-2,7
1.2306	Gastschulbeiträge	3.221	3.300	3.610	+310	+9,4
1.2307	sonstige Erstattungen und Zuweisungen	11.630	12.105	12.177	+72	+0,6
Summe		41.091	43.548	53.682	+10.134	+23,3

zu 1.2300 Städte und Gemeinden (- 6 T€)

Der Kreis erhält vom Land für die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen ein sog. Integrationsgeld gemäß Landesaufnahmegesetz (bisher „kleine Pauschale“) zur Deckung der entsprechenden Aufwendungen (siehe Ziffer 1.160). Eine Weiterleitung an die kreisangehörigen Kommunen erfolgt auch im Jahr 2024 (+ 0 T€; Produkt 5004).

Das Rahmenkonzept des Main-Taunus-Kreises für den Ganzttag und die Schulkindbetreuungen an Grundschulen sieht vor, dass den Kommunen unter bestimmten Voraussetzungen Zuweisungen des Kreises gezahlt werden. Durch Aufnahme neuer Schulen sowie Trägerschaftswechsel ergeben sich Mehraufwendungen (Produkt 5109; + 208 T€).

Im Produkt 5117 (Fördermaßnahmen für Schüler) entstehen Mehraufwendungen für die Schulsozialarbeit in Höhe von 72 T€ insb. aufgrund der vertraglichen Fortschreibung des Jugendhilfetarifs.

Aufgrund der Übernahme von Betreuungseinrichtungen von kommunalen Trägerschaften zum Kreis, sinkt die Anzahl der Härtefälle, die der Kreis den Kommunen erstattet. Zudem endet die Gewährung der 150 €-Zuweisung aus Kreismitteln zum 31.07.2024 (siehe Ziffer 1.163). In der Folge reduziert sich der Aufwand (Produkt 5118; - 276 T€).

zu 1.2302 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen (+ 9,8 Mio. €)

Folgende Zuweisungen und Zuschüsse sind veranschlagt:

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung	
	2022	2023	2024	2024/2023	
	T€	T€	T€	T€	%
Regionale/europ. Projekte	7	20	7	-13	-65,0
Kultur Fonds GmbH	377	383	383	+0	+0,0
Kulturreg. Frankfurt RheinMain	23	23	23	+0	+0,0
Rheingau-Taunus Kultur-/Tour.	2	2	12	+10	+500,0
Volkshochschule	550	400	350	-50	-12,5
Frank./RheinMain Standortmk.	230	238	255	+17	+7,1
Regionalp. RheinMain Pilot	90	105	105	+0	+0,0
MTV für RMV (Umlage)	263	303	303	+0	+0,0
MTV (Ausgleichszahlungen)	1.503	1.741	3.240	+1.499	+86,1
GRKW	0	68	68	+0	+0,0
Regionalpark Dachgesellschaft	100	100	100	+0	+0,0
RMD	0	0	0	+0	+0,0
Kliniken MTK	2.187	8.000	16.000	+8.000	+100,0
DGT	2.476	2.749	3.076	+327	+11,9
Summe	7.808	14.132	23.922	+9.790	+69,3

Für den voraussichtlichen Verlust der Volkshochschule (vhs) ist ein Betriebsmittelzuschuss veranschlagt (- 50 T€; Produkt 2001).

Für das Jahr 2024 betragen die Ausgleichszahlungen an die Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH (MTV) 3,24 Mio. € (+ 1,5 Mio. €; Produkt 2001).

Zur Deckung des Liquiditätsbedarfs der Rhein-Main-Deponie GmbH (RMD) werden nach dem aktuellen Sanierungsgutachten in 2024 voraussichtlich 4,0 Mio. € vom Main-Taunus-Kreis zu erbringen sein. Der Bedarf wird im Haushalt 2024 vollständig aus den dafür gebildeten Rückstellungen bedient werden (Produkt 2001).

Die Kliniken des Main-Taunus-Kreises und das Klinikum Frankfurt Höchst arbeiten seit Anfang 2016 unter dem Dach der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH zusammen. Die Gesellschafter sind mit jeweils 50 % der Main-Taunus-Kreis und die Stadt Frankfurt am Main. Derzeit befindet sich der Wirtschaftsplan 2024 der Kliniken in der Aufstellungsphase. In der aktuell vorliegenden Hochrechnung für das Kalenderjahr 2023 wird mit einem voraussichtlichen Verlust beider Teilkonzerne (Teilkonzern Klinikum Frankfurt Höchst GmbH und Teilkonzern Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH) in Höhe von rund 32 Mio. € gerechnet. Da der Konsortialvertrag ausgelaufen und eine Finanzierungsvereinbarung noch nicht abgeschlossen ist, gibt es keine Festlegung der Übernahme der Verluste durch die Gesellschafter. Der Main-Taunus-Kreis geht von einer hälftigen Übernahme des Verlustes aus 2023 der Kliniken des Varisano Konzerns aus, der im Haushaltsjahr 2024 auszugleichen ist. Im vorliegenden Haushaltsplan wurde dafür ein Ansatz in Höhe von 16,0 Mio. € veranschlagt.

Zur Förderung von Ganztagsangeboten gewährt das Land Hessen mit dem Projekt „Geld statt Stelle“ Zuweisungen an Schulträger, die an die Schulen weiterzuleiten sind (Produkte 5109-5112). Die Verwaltung dieser Zuwendungen erfolgt durch Fördervereine oder durch die DGT GmbH. Der Main-Taunus-Kreis ist seit 01.01.2021 alleiniger Gesellschafter der DGT GmbH, die einen Teil der Ganztagszuwendungen verwaltet. Gegenüber dem Vorjahr erhöhen sich die Aufwendungen diesbezüglich um 317 T€ (Erträge in gleicher Höhe, siehe Ziffer 1.168).

zu 1.2304 Übrige Bereiche (+ 115 T€)

Die Zuschüsse an übrige Bereiche werden in der nachfolgenden Tabelle abschließend aufgeführt:

	Ergebnis 2022 T€	Ansatz 2023 T€	Ansatz 2024 T€	Veränderung 2024/2023	
				T€	%
Bürger und Polizei	1	1	2	+1	+100,0
sonst. Verbände und Vereine	1	9	9	+0	+0,0
Gewerbetreibende (Sperr. L3011)	0	10	0	-10	-100,0
Anschaff. Sportgeräte d. Vereine	32	15	35	+20	+133,3
Schulsport	9	35	27	-8	-22,9
Sportkreis für Miete	2	2	2	+0	+0,0
Verkehrswacht	1	0	0	+0	+0,0
Lehrgangskost. Kreisfeuerwehrv.	30	30	30	+0	+0,0
DRK Flörsh. f. Schnelleinsatzgr.	15	15	18	+3	+20,0
Weiterb. f. Einsatzkräfte MTK e.V.	4	4	4	+0	+0,0
Pflegestützpunkt MTK	0	8	8	+0	+0,0
ehrenamtliche Flüchtlingshilfe	4	10	15	+5	+50,0
Förd./Betr. d. ausl. Bevölkerung	27	65	30	-35	-53,8
Tafeln Hattersheim u. Schwalb.	40	40	40	+0	+0,0
Mütterzentren	19	19	19	+0	+0,0
Frauenhäuser	228	262	344	+82	+31,3
Männerberatungsstelle sowie					
Beratungs- und Interventionsstelle	320	309	438	+129	+41,7
Sozialbüro Main-Taunus	28	50	0	-50	-100,0
VdK Main-Taunus	0	1	0	-1	-100,0
Förd. v. Wohnraumvermittlungen	1	10	10	+0	+0,0
Projekt "Sozialkaufhaus"	30	30	45	+15	+50,0
Fachstelle Demenz	113	114	114	+0	+0,0
Angeb. z. Unterstützung im Alltag	22	80	40	-40	-50,0
Fachberatung LGBT*IQ	0	30	30	+0	+0,0
Träger n. d. Betreuungsgesetz	99	81	115	+34	+42,0
Qualifikation d. Kindertagespflege	56	45	90	+45	+100,0
Ring politischer Jugend	2	4	4	+0	+0,0
Jugendsozialarbeit	0	5	10	+5	+100,0
Sexualpädagogik	1	1	1	+0	+0,0
Elternschule	14	22	22	+0	+0,0
Familien- und Sexualberatung	52	53	53	+0	+0,0
Betreuung in Notsituationen	198	199	194	-5	-2,5
Fachstelle für Erziehungshilfe	576	593	635	+42	+7,1
Soz. Gruppenarb. Schwalbach	2	2	2	+0	+0,0
Sozial-pädagogische Arbeit mit					
straffälligen Jugendlichen	50	50	50	+0	+0,0
Täter/Opferausgleich	17	17	17	+0	+0,0
Berat./Therap. bei sex. Missbr.	113	190	137	-53	-27,9
Erziehungsberat.-St. Flörsheim	342	440	463	+23	+5,2
Multifamilientrainer	17	0	21	+21	+0,0
Förderung Hochbegabter	0	10	9	-1	-10,0
Schulkindbetr. - Dienstleistung	9	399	495	+96	+24,1
Wochenbettambulanz	8	11	10	-1	-9,1
Projekt "Sternenzelt"	8	10	10	+0	+0,0
psychosoziale Beratungsstelle	185	205	0	-205	-100,0
Förderung der Hospizarbeit	50	50	40	-10	-20,0
Suchtberatung	218	220	225	+5	+2,3
Förd. d. Landwirtschaft	6	9	5	-4	-44,4
Naturschutzarbeit	8	10	10	+0	+0,0
MT Naturlandsch.u. Streuobst e.V.	2	0	52	+52	+0,0
Förderung Mini-Solaranlagen	9	20	0	-20	-100,0
Denkmalpflege	12	25	15	-10	-40,0
durch Main-Taunus-Stiftung an:					
soziale Einrichtungen	1	1	3	+2	+200,0
natürliche Personen	15	21	10	-11	-52,4
Sonstiges, Rundung	13	-1	-2	-1	+100,0
Summe	3.010	3.841	3.956	+115	+3,0

Die Anträge für Zuschüsse an Vereine zur Anschaffung von Sportgeräten nach den Sportförderrichtlinien sind gestiegen (Produkt 1308; + 20 T€).

Unter der Position Schnelleinsatzgruppe wird ab dem Jahr 2024 auch ein Zuschuss für die Einheiten der Psychosozialen Notfallversorgung veranschlagt. Diese Einheiten übernehmen die psychologische Versorgung von Ehrenamtlichen, Angehörigen und Betroffenen nach Einsätzen (Produkt 3802; + 3 T€).

Bei der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe handelt es sich v.a. um die Kosten von Laiendolmetschern, die vom Land vollständig erstattet werden (Produkt 5005; + 5 T€).

Der Zuschuss für Frauenhäuser an den Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ wird um 82 T€ erhöht, da sich die kommunalisierten Landesmittel erhöht haben. Ebenso erhöht sich auch der Zuschuss für die Männerberatungsstelle sowie Beratungs- und Interventionsstelle um 129 T€.

Die Zuschüsse für Betreuungsleistungen erhöhen sich infolge des in Kraft getretenen Betreuungsorganisationsgesetzes (+ 34 T€). Sie werden ab dem Jahr 2024 vollständig aus Landesmitteln gewährt, die der MTK an freie Träger weiterleitet (Produkt 5011).

Für die Tagespflegequalifizierung (Leistung 510210) steigt die Landesförderung, die der MTK weiterleitet (+ 45 T€).

Die Zuschüsse für die Fachstelle für Erziehungshilfe (Leistung 510415; + 42 T€) sowie die Erziehungsberatungsstelle Flörsheim (Leistung 510710; + 23 T€) steigen aufgrund der vertraglichen Fortschreibung des Jugendhilfetarifs.

Da das Landesprogramm „Aufholen nach Corona“ beendet wird (Minderertrag siehe Ziffer 1.160), reduziert sich der Aufwand für die Beratung / Therapie bei sexuellem Missbrauch entsprechend (- 77 T€). Demgegenüber stehen Mehraufwendungen bedingt durch die Weiterleitung von erhöhten kommunalisierten Landesmitteln (+ 23 T€). Insgesamt reduziert sich der Ansatz um 53 T€ (Leistung 510710).

Für das Landesprogramm Multifamilientrainer / Familienklassen werden Mittel veranschlagt, die vollständig vom Land erstattet werden (Produkt 5109; + 21 T€).

Im Jahr 2024 werden im Bereich der Schulkindbetreuung weitere drei Trägerschaften übernommen. Bei einer dieser Betreuungen (Pestalozzischule in Hofheim; Betreuungsübernahme zum 01.08.2024) bleibt der bisherige Träger (die katholische Kirche) als Dienstleister bestehen. Der Main-Taunus-Kreis erstattet ihm die Betriebskosten. Für das Jahr 2024 fallen für 5 Monate Aufwendungen an (+ 226 T€). Des Weiteren wird die Betreuung an der Steinbergschule künftig nicht mehr durch die Kirche erfolgen, weshalb der Zuschuss an die Kirche entfällt (- 130 T€). Insgesamt weist diese Position Mehraufwendungen in Höhe von 96 T€ aus (Produkt 5118).

Die Zuschüsse an psychosoziale Beratungsstellen entfallen, da gemäß dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration die Finanzierung der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen ab 2024 über den LWV Hessen erfolgen soll (Produkt 5303; - 205 T€).

Die Zahlungen in Höhe von 52 T€ an MT Naturland und Streuobst e.V. werden im Jahr 2024 an dieser Haushaltsstelle veranschlagt (früher bei Ziffer 1.2106).

zu 1.2305 Schuldendiensthilfen (- 139 T€)

Im Zusammenhang mit dem Herauslösen der Süwag-Aktien aus den Kliniken des Main-Taunus-Kreises wurden Darlehen der Kliniken übernommen. Gemäß den von der Kliniken GmbH vorgelegten Zins- und Tilgungsplänen erfolgt für das Jahr 2024 eine entsprechende Veranschlagung.

zu 1.2306 Gastschulbeiträge (+ 310 T€)

Für Schüler/innen aus dem Kreisgebiet, die Schulen außerhalb des Kreises besuchen, sind gesetzlich vorgeschriebene Gastschulbeiträge an externe Schulträger zu zahlen. Aufgrund der vorliegenden Schülerzahlen und der aktuellen Gastschulbeiträge ergeben sich bei den einzelnen Schulformen folgende Veränderungen: Grundschulen + 20 T€, Haupt- und Realschulen + 30 T€, Gymnasien + 200 T€, Gesamtschulen + 0 T€, Förderschulen + 0 T€ und berufliche Schulen + 60 T€.

zu 1.2307 Sonstige Erstattungen und Zuweisungen (+ 72 T€)

Die Veränderungen betreffen im Wesentlichen folgende Sachkonten:

- Sonstige Erstattungen an das Land (+ 140 T€)

Im Unterhaltsvorschuss (Produkt 5101) sind 70 % der beim Elternteil zurückgeforderten Beträge an das Land abzuführen. Für das Jahr 2024 sind Mehrerträge einkalkuliert (siehe Ziffer 1.155), weswegen sich die Aufwendungen an das Land entsprechend erhöhen.

- Sonstige Erstattungen (+ 50 T€)

An dieser Stelle werden die Schulkosten der äußeren Schulverwaltung für private Förderschulen veranschlagt (Leistung 511313). Es handelt sich um vertragliche Zahlungen. Die Ansätze steigen aufgrund von gestiegenen Beitragsätzen sowie Schülerzahlen.

- Sonstige Erstattungen im Bereich der Abfallentsorgung (- 85 T€)

Auf Basis der aktuellen Entwicklung wird für 2024 mit sinkenden Abfallmengen und damit mit geringeren Aufwendungen gerechnet (Produkt 6102). Gleichzeitig verringern sich die Gebühreneinnahmen aus der Abfallentsorgung (siehe Ziffer 1.116).

zu 1.24 **Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen (+ 5,7 Mio. €)**

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung	
	2022	2023	2024	2024/2023	
	T€	T€	T€	T€	%
1.2400 Krankenhausumlage	5.977	6.843	7.048	+205	+3,0
1.2401 Altlastenfinanzierungsumlage	0	39	39	+0	+0,0
1.2402 Zinsdienstumlage	133	126	119	-7	-5,6
1.2403 Solidaritätsumlage	862	0	0	+0	+0,0
1.2404 LWV-Umlage	66.769	67.909	73.441	+5.532	+8,1
1.2405 Umlage an IVM und KGRZ	29	60	70	+10	+16,7
1.2406 Gebührenweiterleitungen					
- an Kraftfahrtbundesamt	86	109	112	+3	+2,8
- Jagdabgabe an Land	22	30	25	-5	-16,7
Summe	73.878	75.116	80.854	+5.738	+7,6

zu 1.2400 Krankenhausumlage (+ 205 T€)

Der Ansatz beruht bei einem Hebesatz von 1,07 % (2023 = 1,04 %). Die Planungsdaten des hessischen Finanzministeriums vom 31.10.2023 zum kommunalen Finanzausgleich liegen vor.

zu 1.2402 Zinsdienstumlage f. Darlehen aus dem Sonderinvestitionsprogramm (- 7 T€)

Die Zinsen für die aus dem Sonderinvestitionsprogramm 2009 gewährten Darlehen werden in Form einer Umlage erhoben. Bedingt durch zwischenzeitlich erfolgte Tilgungen reduziert sich die Restschuld und in Folge dessen der Zinsaufwand. Für den Main-Taunus-Kreis wird im Jahr 2024 ein Umlagebetrag in Höhe von 119 T€ fällig (- 7 T€).

zu 1.2403 Solidaritätsumlage (+ 0 T€)

Gemäß den Planungsdaten des hessischen Finanzministeriums vom 31.10.2023 zum kommunalen Finanzausgleich ist vorgesehen, dass der Main-Taunus-Kreis im Jahr 2024 keine Solidaritätsumlage entrichten muss (+ 0 T€).

zu 1.2404 Umlage an den Landeswohlfahrtsverband (+ 5,5 Mio. €)

Die LWV-Umlagegrundlagen werden aus den Kreisumlagegrundlagen zuzüglich der Schlüsselzuweisungen und abzüglich der Kreissolidaritätsumlage errechnet. Der Ansatz beruht auf einem Hebesatz von 11,150 % (2023 = 10,321 %).

zu 1.2405 Umlage an IVM und KGRZ

Zur Abdeckung von Restkosten beim Kommunalen Gebietsrechenzentrum (KGRZ) ist auch für das Jahr 2024 eine Umlage zu zahlen (+ 10 T€).

zu 1.25 **Transferaufwendungen (+ 33,8 Mio. €)**

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Veränderung		
	2022	2023	2024	2024/2023		
	T€	T€	T€	T€	%	
1.2500	Sozialhilfe nach SGB XII	34.188	40.540	45.865	+5.325	+13,1
1.2501	Grundsicherung nach SGB II	91.126	104.347	121.685	+17.338	+16,6
1.2502	Eingliederungshilfe n. SGB IX	14.792	16.025	15.745	-280	-1,7
1.2503	Asylbewerber	11.120	14.923	14.837	-86	-0,6
1.2504	Jugendhilfeleistungen	38.380	38.313	49.381	+11.068	+28,9
1.2505	Erstatt. Jugendhilfeleistungen	1.245	771	786	+15	+1,9
1.2506	Unterhaltsvorschussleistungen	4.728	6.000	6.000	+0	+0,0
1.2507	Bildungs- und Teilhabeleistungen nach BKKG oder WoGG	398	224	679	+455	+203,1
1.2508	Krankenversorgung nach LAG	6	2	2	+0	+0,0
1.2510	<u>Demenz und Unterst. im Alltag</u>	<u>15</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>+0</u>	<u>+0,0</u>
	Summe	195.998	221.145	254.980	+33.835	+15,3

zu 1.2500 Sozialhilfe nach SGB XII (+ 5,3 Mio. €)

Die in dieser Position enthaltenen Veränderungen betreffen insbesondere folgende Leistungen:

500110 - Laufende Leistungen Hilfe zum Lebensunterhalt (+ 1,1 Mio. €)

Für das Jahr 2024 ist mit weiter steigenden Fallzahlen zu rechnen. Erwartet werden durchschnittlich 450 Fälle (Plan 2023: 420 Fälle). Es kommen zusätzlich höhere Kosten pro Fall zum Tragen, da u.a. die steigenden Energiekosten in tatsächlicher Höhe übernommen werden. Berücksichtigt ist eine Regelsatzerhöhung um 12,0 %.

500114 - Grundsicherung im Alter (+ 3,9 Mio. €)

Bei der Grundsicherung im Alter wird ebenfalls von steigenden Fallzahlen ausgegangen (Plan 2023: 1.460 Fälle pro Monat; Plan 2024: 1.580 Fälle pro Monat). Zudem steigen die Kosten pro Fall, da u.a. die Energiekosten in tatsächlicher Höhe übernommen werden. Berücksichtigt ist eine Regelsatzerhöhung um 12,0 %. In der Folge wird mit Mehraufwendungen gerechnet, die vollumfänglich vom Land erstattet werden (siehe Ziffer 1.160).

500116 - Grundsicherung bei voller Erwerbsminderung (+ 740 T€)

Bei der Grundsicherung wegen voller Erwerbsminderung wird von leicht sinkenden Fallzahlen ausgegangen (Plan 2023: 940 Fälle pro Monat; Plan 2024: 890 Fälle pro Monat). Jedoch steigen die Kosten pro Fall, da u.a. die Energiekosten in tatsächlicher Höhe übernommen werden. Berücksichtigt ist eine Regelsatzerhöhung um 12,0 %. Insgesamt errechnen sich Mehraufwendungen, die vollumfänglich vom Land erstattet werden (siehe Ziffer 1.160).

zu 1.2501 Grundsicherung nach SGB II / Bürgergeld (+ 17,3 Mio. €)

Die Planung der Fallzahl im Bereich der Grundsicherung nach SGB II steht für 2024 unter dem Einfluss des Ukraine-Konfliktes und der Wohngeldreform zum 01.07.2023. Aktuell lässt sich schwer abschätzen, wie sich die Situation weiter entwickeln wird. Aufgrund der Entwicklung der vergangenen Monate wird weiterhin mit einem Anstieg der Fallzahlen gerechnet (2023: 5.550 Fälle; 2024: 5.600 Fälle). Berücksichtigt sind hierbei auch Bestandsfälle, die sich langfristig durch den Bezug von Wohngeld-Plus besserstellen, als mit dem bisherigen SGB II-Leistungsbezug und infolgedessen aus dem SGB II-Leistungsbezug ausscheiden. In Summe ergibt sich ein leicht erhöhter durchschnittlicher Fallbestand für das Jahr 2024. Zudem muss von weiter steigenden Kosten pro Leistungsfall ausgegangen werden. Ursache hierfür sind u.a. steigende bzw. anhaltend hohe Heiz- und Mietnebenkosten sowie eine Erhöhung des Regelsatzes um 12,0 %.

Die in dieser Position enthaltenen Veränderungen betreffen insbesondere folgende Leistungen:

500411 - Kosten der Unterkunft (+ 6,7 Mio. €)

Im Jahr 2024 ist mit weiter steigenden Fallzahlen zu rechnen. Für den Plan 2024 wird von 5.600 Fällen ausgegangen (Plan 2023: 5.550 Fälle). Zudem verursachen die anhaltend hohen Heiz- und Mietnebenkosten Mehraufwendungen. Hinzu kommen zunehmende Unterbringungen in Obdachlosenunterkünften etc., welche im Vergleich zu einer Mietwohnung oftmals höhere Unterkunfts-kosten verursachen (+ 2,2 Mio. €). Insgesamt steigen die Kosten der Unterkunft um 6,7 Mio. €. Die Aufwendungen werden teilweise vom Bund erstattet (siehe Ziffer 1.153).

500412 - Laufende Leistungen (+ 11,2 Mio. €)

Aufgrund der prognostizierten steigenden Fallzahlen und einer hohen erwarteten Regelsatzerhöhung (+ 12,0 %) sowie einer Steigerung der Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung, ergeben sich steigende Aufwendungen für das Bürgergeld (ehemals Arbeitslosengeld II). Den Mehraufwendungen stehen entsprechende Mehrerträge des Bundes gegenüber (siehe Ziffer 1.153).

500413 - Eingliederungskosten (- 783 T€)

Der Bund hat die vorläufige Budgetplanung für die einzelnen Träger mitgeteilt. Demnach entfällt auf den Main-Taunus-Kreis ein Budget für die Eingliederungskosten im SGB II in Höhe von 8,2 Mio. € (Produkt 5004; siehe Ziffer 1.153). Entsprechend des Budgets werden Aufwendungen veranschlagt.

zu 1.2503 Asylbewerber (- 86 T€; Produkt 5005/5006)

Die Ansätze – insbesondere für laufende Hilfe zum Lebensunterhalt analog SGB XII, Geldleistungen zum Lebensunterhalt und Krankenhilfe – beinhalten Erfahrungen und Werte der Vorjahre. Durch die weiterhin hohen Zugangszahlen werden auch die Transferleistungen auf Vorjahresniveau bleiben.

zu 1.2504 Jugendhilfeleistungen (+ 11,1 Mio. €)

Zur exakteren Kalkulation erfolgt die Planung im Bereich der Jugendhilfe auf der Basis von Leistungsmonaten – anstelle von Fallzahlen – da bei vielen Hilfearten die Annahme, dass ein Fall 12 Monate läuft, nicht zutreffend ist. So wird beispielsweise ein Fall, der 8 Monate Leistungen erhält, nur mit 8 LM veranschlagt. Hinweis: Ein Rückschluss von LM auf Fallzahlen mittels Division durch 12 führt ggf. zu unvollständigen (personenbezogenen) Fallzahlen.

Die in dieser Position enthaltenen Veränderungen betreffen insbesondere folgende Leistungen:

510413 - Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung, etc. (+ 125 T€)

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhen sich die Aufwendungen um 88 T€, da zunehmend richterliche Beschlüsse zum Begleiteten Umgang zu verzeichnen sind. Bis zum Jahr 2023 war der Ansatz unter Ziffer 1.2106 ausgewiesen.

510210 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (- 200 T€)

An dieser Stelle werden u.a. die Zahlungen an Eltern veranschlagt, die trotz eines Rechtsanspruchs keinen Kinderbetreuungsplatz von den Kommunen erhalten. Die Zahlung des Verdienstaufschlags ist vom Landkreis vorzunehmen. Für das Jahr 2024 werden hierfür 500 T€ kalkuliert.

510415 - Sonstige ambulante Hilfen zur Erziehung (+ 47 T€)

Die Corona-Pandemie führt nach wie vor zu höheren Fallzahlen bei Familien, die auch längerfristige ambulante Unterstützungen notwendig machen. Zum Teil ist die ambulante Leistung auch notwendig, um eine kostenintensive stationäre Unterbringung zu vermeiden. Die steigenden Fallzahlen (Plan 2023: 632 LM; Plan 2024: 669 LM) führen zu entsprechend höheren Aufwendungen. Für die hierin enthaltenen umA-Fälle erstattet das Land die Aufwendungen (Plan 2023 umA: 60 LM; Plan 2024 umA: 72 LM).

510419 - sozialpädagogische Familienhilfe (+ 2,8 Mio. €)

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhen sich die Aufwendungen um 2,1 Mio. €. Es entsteht ein Mehraufwand an sozialpädagogischen Familienhilfen aufgrund von Konfliktsituationen und Spannungen in Familien, die durch die Corona-Pandemie nachhaltig zugenommen haben (Plan 2023: 1.334 LM; Plan 2024: 1.824 LM). Diese Hilfeart wird intensiv eingesetzt um (kostenintensive) stationäre Unterbringungen zu verhindern. Bis zum Jahr 2023 wurden die Aufwendungen unter Ziffer 1.2105 ausgewiesen.

510420 - Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (+ 809 T€)

Im Vergleich zum Vorjahr entstehen Mehraufwendungen in Höhe von 642 T€. Der Mehraufwand besteht aufgrund aktualisierter Bedarfsprognosen (Plan 2023: 534 LM; Plan 2024: 636 LM). Insbesondere im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Ausländer (umA) wird ein steigender Bedarf von 200 LM erwartet (Plan 2023: 128 LM). Die umA-Fälle werden vollständig vom Land erstattet (Mehrerträge siehe Ziffer 1.156). Bis zum Jahr 2023 wurden die Aufwendungen unter Ziffer 1.2106 ausgewiesen.

510421 - Ambulante Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (+ 2,8 Mio. €)

Die in den vergangenen Jahren kontinuierlich ansteigenden Fallzahlen für Teilhabeassistenzen führen zu einem deutlichen Mehraufwand, wobei sich der stetig steigende Bedarf in der Grundschule auch in den weiterführenden Schulen fortsetzt. Die Tendenz zu einer Anreicherung der Autismusfälle setzt sich fort, da Autismus nicht therapierbar ist und die Fälle deswegen nicht beendet werden können. Zusätzlich ist in vielen Fällen mittlerweile eine Fachkraft anstatt einer angelernten Hilfskraft notwendig, sodass es zu zusätzlich steigenden Kosten kommt (Plan 2023: 3.827 LM; Plan 2024: 4.212 LM).

510422 - Vollzeitpflege (+ 230 T€)

Aufgrund der aktualisierten Bedarfsprognose und gestiegener monatlicher Fallkosten, ist mit steigenden Aufwendungen zu rechnen (Plan 2023: 293 LM; Plan 2024: 441 LM).

510510 - Gemeinsame Unterbringung von Eltern mit Kindern (-182 T€)

Insgesamt kann der Bedarf gesenkt werden, wodurch Minderaufwendungen entstehen (Plan 2023: 100 LM; Plan 2024: 78 LM). Für die hierin enthaltenen umA-Fälle erstattet das Land die Aufwendungen (Plan 2023 umA: 34 LM; Plan 2024 umA: 65 LM).

510513 - Vollzeitpflege (+ 138 T€)

Bedingt durch steigende Fallzahlen und steigende Fallkosten erhöhen sich die Aufwendungen (Plan 2023: 1.070 LM; Plan 2024: 1.114 LM). Ein Sonderfall mit besonders hohen Kosten trägt erheblich zum Mehraufwand bei. Für die enthaltenen umA-Fälle erstattet das Land die Aufwendungen (Plan 2023 umA: 80 LM; Plan 2024 umA: 82 LM).

510514 - Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (+ 1,9 Mio. €)

Der Bedarf im Bereich nicht-umA sinkt geringfügig und steigt im umA-Bereich deutlich an (Plan 2023 insgesamt: 1.488 LM; Plan 2024 insgesamt: 1.747 LM). Für die hierin enthaltenen umA-Fälle erstattet das Land die Aufwendungen (Plan 2023 umA: 500 LM; Plan 2024 umA: 870 LM).

510516 - (Teil-)stationäre Hilfe für junge Volljährige (+ 2,3 Mio. €)

Der Bedarf für Heimpflege junger Volljähriger (+ 2,2 Mio. €) im Bereich nicht-umA sinkt geringfügig und steigt im umA-Bereich deutlich an (Plan 2023 insgesamt: 1.166 LM; Plan 2024 insgesamt: 1.780 LM). Für die hierin enthaltenen umA-Fälle erstattet das Land die Aufwendungen (Plan 2023 umA: 763 LM; Plan 2024 umA: 1.410 LM).

Der Bedarf für Heimpflege seelisch behinderter Volljähriger (+ 90 T€) steigt (Plan 2023: 560 LM; Plan 2024: 590 LM). Für die hierin enthaltenen umA-Fälle erstattet das Land die Aufwendungen (Plan 2023 umA: 200 LM; Plan 2024 umA: 212 LM).

510517 - Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (+ 814 T€)

Es entstehen höhere Aufwendungen aufgrund aktualisierter Bedarfsprognosen (Plan 2023: 259 LM; Plan 2024: 456 LM). Für die hierin enthaltenen umA-Fälle erstattet das Land die Aufwendungen (Plan 2023 umA: 108 LM; Plan 2024 umA: 278 LM) (siehe Ziffer 1.156).

zu 1.2507 Bildungs- und Teilhabeleistungen nach Bundeskindergeldgesetz (BKGG) oder Wohngeldgesetz (WoGG) (+ 455 T€)

Die Leistungen für Bildung und Teilhabe (Produkt 5007) werden vollständig vom Bund erstattet. Der Ansatz erfolgt in Höhe der zu erwartenden Pauschale im Rahmen der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft.

zu 1.27 **Zinsen und ähnliche Aufwendungen (+ 1,4 Mio. €)**

An Zinsen für Kredite und ähnlichen Aufwendungen sind veranschlagt:	T€
- für bestehende Kredite	7.969
- für noch aufzunehmende Kredite im Rahmen der Schulbaupauschale	40
- für noch aufzunehmende Kredite aufgrund der Kreditermächtigung	4.282
- für noch aufzunehmende Kredite im Rahmen der Konjunkturprogramme	99
- für Auflösung Kreditbeschaffungskosten HIF-Darlehen	<u>158</u>
Summe Zinsen für Kredite	12.548

Kreditbeschaffungskosten für HIF-Darlehen sind in der Bilanz als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten einzustellen. Sie werden über die Tilgungszeit der jeweiligen Darlehen anteilig aufgelöst.

2 Investitions- und Investitionsfördermaßnahmen

2.1 Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

An Einzahlungen von Land/Bund werden erwartet	T€
für die Umsetzung des Programms "DigitalPakt Schule"	4.400
für Breitbandausbau (Landesförderung)	500
für Breitbandausbau (Bundesförderung)	625
für Ausbau der Kinderbetreuung	500
für Offensive für Kinderbetreuung	100
für die energetische Modernisierung der Steinbergschule	417
für den Erweiterungsbau West Main-Taunus-Schule	242
für die Aula Main-Taunus-Schule	395
für energetische Sanierung Main-Taunus-Schule	620
für den Modulbau der Albert-Einstein-Schule	258
für den Modulbau der Heinrich-von-Kleist-Schule	285
für den Naturschutz (aus Ausgleichsabgabe)	15
<hr/>	
Summe Einzahlungen von Land/Bund	8.357
An Einzahlungen von Gemeinden werden erwartet	
für die Sporthalle der Albert-Einstein-Schule	600
für die Sporthalle der Heinrich-von-Kleist-Schule	250
<hr/>	
Summe Einzahlungen von Gemeinden	850
<u>an Tilgungszuschüssen/-anteilen werden erwartet</u>	<u>1.304</u>
Summe Tilgungszuschüsse/-anteile	1.304
An Einzahlungen von privaten Unternehmen/Vereinen werden erwartet für	
<u>den Bereich der Wohnungsbaudarlehen</u>	<u>3</u>
Summe Einzahlungen von privaten Unternehmen	3
<hr/>	
Summe Einzahlungen insgesamt	10.514

2.2 Auszahlungen für Investitionen, Zuweisungen und Zuschüsse sowie Investitionsbeiträge

Maßnahmen	Ansatz 2024 T€	noch zu finan- zieren T€	davon Verpfl. Ermächt. T€
511110 Main-Taunus-Schule Hofheim - 003 - Erweiterung und Sanierung -	13.500		
510929 Steinbergschule Hofheim - 002 - Erweiterung und Sanierung -	1.500		
510946 Otfried-Preußler-Schule Bad Soden - 004 - Erweiterung -	1.060		
511213 Heinrich-Böll-Schule Hattersheim - 006 - Erweiterung -	4.312	4.980	1.000
510930 Marxheimer Schule Hofheim - 002 - Erweiterung -	1.600	5.558	
510947 Neue Grundschule Hattersheim - 002 - Neubau Schule und Sporthalle -		18.171	3.000
510940 Lindenschule Kriftel - 003 - Sanierung Altbau -		7.100	2.000
510933 Lorsbacher Grundschule Hofheim - 002 - Erweiterung -	4.700	7.400	1.000
510914 Eddersheimer Schule Hattersheim - 004 - Erweiterung -	900	5.600	
510915 Albert-Schweitzer-Schule Hattersheim - 003 - Erweiterung -	3.600	12.500	
511111 Albert-Einstein-Schule Schwalbach - 008 - Sanierung Sporthalle -	3.500		
511212 Heinrich-von-Kleist-Schule Eschborn - 009 - Sanierung Sporthalle -	5.100	3.000	
510945 Paul-Maar-Schule Flörsheim - 003 - Erweiterung -	10.900	13.900	
510912 Burgschule Eppstein - 004 - Erweiterung -	1.200	16.300	

510935 Schule Sindlinger Wiesen Kelkheim - 005 - Erweiterung -	1.200	16.500	
511411 Konrad Adenauer Schule Kriftel - 005 - Sanierung -	750	750	750
511218 Weingartenschule Kriftel - 006 - Sanierung -	1.100	1.100	1.100
200100 Kliniken des Main-Taunus-Kreises - 001 - Investitionszuschuss -	540	540	
200100 Regionaltangente West - 001 - Bau -	2.352	5.066	
511513 Main-Taunus-Bad - 002 - Neubau -	1.900		
660110 Landratsamt - 001 - Erweiterung -	6.630		
630400 Radwegneubau - 067 K 792		276	
630400 Radwegneubau - 068 K 797		313	
900200 Investitionszuschuss - 001 Peter-Josef-Briefs-Schule	3.040	5.962	
<u>Übrige Investitionsmaßnahmen</u>			
Grunderwerb	515		
Neuanschaffungen (ohne Einrichtungen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen)	14.314		
Zuschüsse, Beteiligungen	801		
Rundung			
Insgesamt	85.014	125.016	8.850

Grunderwerb

Um handlungsfähig zu sein, sind für den allgemeinen Grunderwerb 500 T€ und für den Erwerb von Naturschutzgrundstücken 15 T€ vorgesehen.

Neuanschaffungen

Im Teilhaushalt 12 „Organisation, IT, Beschaffung“ sind für das Jahr 2024 Anschaffungen in Höhe von rund 11,9 Mio. € (+ 3,2 Mio. €) geplant. Die Mittel im IT-Bereich (Produkt 1202) verteilen sich auf die Kreisverwaltung mit 6,3 Mio. € und Schulen in Höhe von 5,3 Mio. € (s.u.). In der Kreisverwaltung wird im Wesentlichen in die IT-Infrastruktur – hier: Erneuerung der Netzwerk- sowie Serverinfrastruktur in den Außenstellen zur flexibleren und effizienteren Bereitstellung von virtuellen Servern und Maßnahmen zur Erhöhung der IT-Sicherheit zum Schutz vor Cyberangriffen – investiert. Im Bereich Organisation und Be-

schaffung (Produkt 1203) sind 315 T€ für Büromöbel, Ausstattungsgegenstände und Betriebsausstattung der Kreisverwaltung veranschlagt.

Im Bereich des abwehrenden Brandschutzes sind Auszahlungen in Höhe von 177 T€ – insbesondere für die Anschaffung von Einsatzmitteln zur Vegetationsbrandbekämpfung sowie dem Umbau eines Fahrzeugs – notwendig. Für Beschaffung von Hard- und Software sind weitere 26 T€ eingeplant.

Für die Anschaffung diverser Ausstattungsgegenstände und Kleinmaterialien sind im Bereich des Rettungsdienstes 114 T€ vorgesehen. Zudem ist auch die Ersatzbeschaffung eines Rettungswagens in Höhe von 80 T€ veranschlagt.

Im Katastrophenschutz sind 300 T€ für den Hochwasserschutz etatisiert. Weitere 180 T€ sind für die Trinkwasserausstattung und die Messtechnik von Gefahrstoffen vorgesehen. Um das Katastrophenschutzlager an die Funk-/Satellitenanbindung anschließen zu können, sind weitere Mittel veranschlagt (50 T€). Insgesamt beträgt der Haushaltsansatz 599 T€.

Bei den Produkten 5005 (Hilfen für Asylbewerber), 5104 (Ambulante Leistungen) und 5107 (Erziehungs-, Jugend- und Drogenberatung) werden insgesamt 77 T€ für fortdauernde Investitionen etatisiert.

Die Neuanschaffungen an den Schulen sind mit rd. 319 T€ veranschlagt. Wie in den vergangenen Jahren sind die Ansätze für Anschaffungen der Schulen pauschaliert, wobei sich die Höhe der Pauschale an Schulform, Schüler- und Klassenzahl sowie dem jeweiligen Ausstattungsstand bemisst. Außerdem wurde im Bereich der investiven Bauunterhaltung erstmals ein Sammelansatz in Höhe von 1,0 Mio. € zentral im Finanzhaushalt etatisiert. Für die Schulen sind zentral im Teilhaushalt 12 „Organisation, IT, Beschaffung“ Mittel in Höhe von 5,3 Mio. € für IT-Sonderprojekte in den Berufsschulen, der weitere Ausbau mit mobilen Endgeräten in weiterführenden Schulen sowie der Ersatztausch von mobilen Endgeräten geplant.

Für Anschaffungen im Casino des Landratsamtes stehen 2024 insgesamt 30 T€ bereit.

Für unvorhersehbare und unabweisbare Neuanschaffungen an Schulen, z.B. Defekte an Großgeräten, werden zentral im Produkt 9002 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ Mittel in Höhe von 51 T€ bereitgestellt. Über die Freigabe dieser Deckungsmittel entscheidet im Einzelfall der Schuldezernent.

Zuschüsse, Beteiligungen

Zum Bau von Sportstätten nach den Sportförderrichtlinien sind Zuschüsse an Sportvereine mit 101 T€ (+ 27 T€) eingeplant.

Das Land Hessen stellt dem Kreis Fördermittel zum Ausbau der Kinderbetreuung zur Verfügung (Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“). Der Kreis leitet diese Mittel an Träger oder Tagespflegepersonen weiter (500 T€). Gleiches gilt für die vom Land im Rahmen des Programms „Offensive für Kinderbetreuung“ für investive Zwecke gezahlten Beträge (100 T€).

Das kommunale Investitionsförderprogramm des Kreises (Kreisinvestitionsfonds) wurde im Jahr 2023 beendet. Für den Etat 2024 sind keine Mittel vorgesehen (- 1,5 Mio. €).

Zur Sicherstellung der Handlungsfähigkeit sind bei „Erwerb von Beteiligungen“ Auszahlungen von 100 T€ etatisiert.

3 Finanzierungstätigkeit

3.1 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten

Die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten wurden in Höhe der nicht durch Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gedeckten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit veranschlagt.

Im Zusammenhang mit Förderprogrammen ist eine Finanzierung von Aufwendungen durch Investitionskredite nicht beabsichtigt. Falls erforderlich erfolgt dies ausschließlich im Rahmen der rechtlichen Vorgaben.

3.2 Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten

An Tilgungsbeträgen sind für 2024 eingeplant:

	T€
Kredite bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau	377
Kredite vom Hessischen Investitionsfonds	1.056
Kredite vom Land (Konjunkturprogramme)	1.810
Kredite vom Kreditmarkt	<u>20.187</u>
Insgesamt	23.430

4 Schuldenentwicklung

		T€
Der Schuldenstand aus Krediten betrug zu Beginn des Haushaltsjahres	2022	347.807
Kreditaufnahmen im Jahre	2022	22.011
Tilgung und Sonderbeiträge im Jahre	2022	24.792
nachrichtlich: hierin enthaltene Tilgungsanteile Dritter (Konjunkturprogramme)	2022	1.103
<hr/>		
Schuldenstand am Ende des Haushaltsjahres	2022	345.026
Kreditaufnahmen im Jahre	2023	119.552
Tilgung und Sonderbeiträge im Jahre	2023	22.595
nachrichtlich: hierin enthaltene Tilgungsanteile Dritter (Konjunkturprogramme)	2023	1.249
<hr/>		
Voraussichtlicher Schuldenstand am Ende des Jahres	2023	441.983
Kreditaufnahmen im Jahre	2024	75.804
Tilgung und Sonderbeiträge im Jahre	2024	23.628
nachrichtlich: hierin enthaltene Tilgungsanteile Dritter (Konjunkturprogramme)	2024	1.304
<hr/>		
Voraussichtlicher Schuldenstand am Ende des Jahres	2024	494.159
Verbindlichkeiten Klinikkonzern am Ende des Jahres *)	2024	47.895
<hr/>		
Gesamtverschuldenstand am Ende des Jahres	2024	542.054

(Weitere Entwicklung siehe Erläuterungen zur Finanz- und Investitionsplanung)

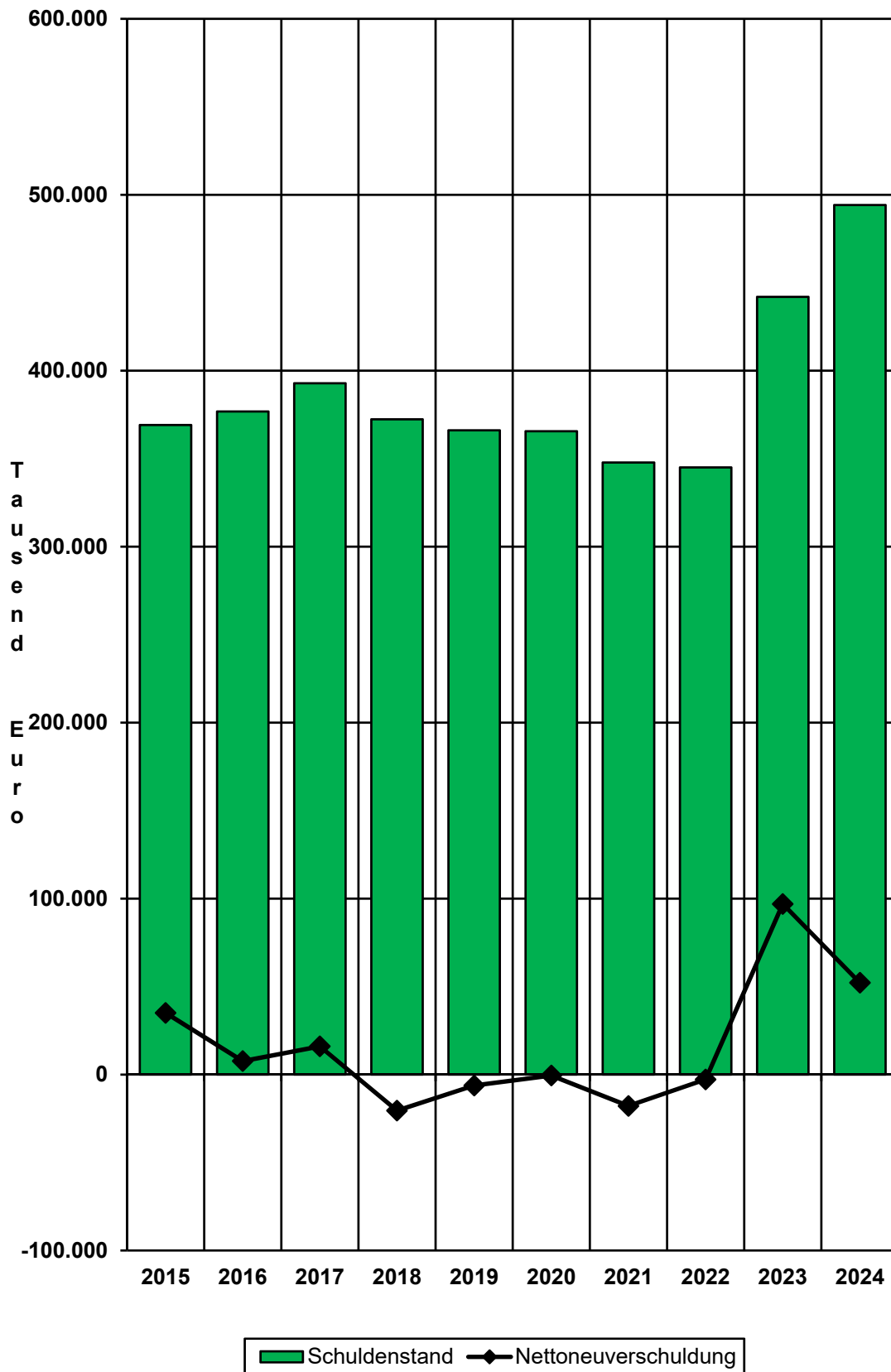
Nach der Einwohnerzahl vom 31.12.2022 = 242.420 beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung (ohne Verbindlichkeiten Klinikkonzern) somit zum

01. 01. 2022	1.435 €
31. 12. 2022	1.423 €
31. 12. 2023	1.823 €
31. 12. 2024	2.038 €

Die Nettoneuverschuldung im Jahr 2024 beträgt 52.176 T€.

*) Für die Verbindlichkeiten der Kliniken wird der Schuldendienst vom Main-Taunus-Kreis getragen (siehe Ziffer 1.2305).

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)



5 Stellenplan

Im Stellenplan sind vorgesehen:

78	Neuschaffungen	1,5	Streichungen
120	Anhebungen	5	Veränderungen zwischen Tarifen
5	Umwandlungen	1	Abwertung

1 ku-Vermerke wurde umgesetzt, 1 ku-Vermerk wurde neu angebracht,
1 ku-Vermerke wurde entfernt, 1 kw-Vermerke wurde neu angebracht,
1 kw-Vermerk wurde entfernt

6 Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die im Haushaltsjahr 2024 geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind unter Ziffer 2.2 dieses Vorberichtes im Einzelnen dargestellt. Die Folgekosten sind aus dem Investitionsprogramm ersichtlich.

7 Abweichungen zwischen Haushaltsplan und Finanzplan

Abweichungen zwischen Haushaltsplan und der Ergebnis- und Finanzplanung bestehen nicht.

8 Kassenliquidität

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 20 Mio. € festgesetzt. Dieser Rahmen dient bei zeitweisen Liquiditätsengpässen der Erhaltung der Zahlungsfähigkeit der Kreiskasse. Außerdem wird damit die Möglichkeit eröffnet, die Liquidität in Zeiten sinkender Zinsen durch Aufnahme von Liquiditätskrediten aufrecht zu erhalten, um Darlehen zum möglichst günstigsten Zeitpunkt aufnehmen zu können.

Im Jahr 2022 hat der Main-Taunus-Kreis keine Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Liquiditätskredite) aufgenommen. Unterjährig wurde für wenige Tage teilweise der Kontokorrentkredit in Anspruch genommen.

Im Jahr 2023 werden voraussichtlich ebenfalls keine Liquiditätskredite aufgenommen werden, sodass der Bestand der zum Jahresende nicht zurückgeführten Liquiditätskredite 0 € betragen wird.

9 Liquiditätsreserve

Zur Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit soll sich der geplante Bestand an flüssigen Mitteln gemäß § 106 HGO in der Regel auf 2 % der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen. Für den Haushalt des Jahres 2024 ist danach folgende Liquiditätsreserve vorzuhalten:

	T€
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2023 Plan	529.688
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2022 Ist	477.369
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2021 Ist	<u>453.213</u>
Summe	1.460.270
Durchschnitt	486.757
davon 2 % als Liquiditätsreserve	9.735

10

Beteiligungen

Gemäß § 1 Absatz 5, Ziffer 10 GemHVO sind „die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde mit mehr als 50 vom Hundert beteiligt ist“, dem Haushaltsplan beizufügen. Es genügt in diesen Fällen auch eine kurzgefasste Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen.

Dieser Vorschrift folgend sind die Wirtschaftspläne der Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH (GSIM, vormals PWHG), der Volkshochschule, sowie der Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus mbH (DGT) dem Haushaltsplan 2024 des Main-Taunus-Kreises beigelegt.

Hofheim am Taunus, den 11.03.2024

Main-Taunus-Kreis
Der Kreisausschuss


Michael Cyriax
Landrat

Übersicht über die Steuern und den Finanzausgleich

	Haushaltsjahr			mehr / weniger	
	2022	2023	2024	2024/2023	
	T€	T€	T€	T€	%
ERTRÄGE					
1 Zuweisungen aus der Finanzausgleichsmasse					
Schlüsselzuweisungen	0	7.504	8.140	+636	+8,5
Zuweisungen für Straßen	68	67	68	+1	+1,5
Summe 1	68	7.571	8.208	+637	+8,4
2 Kreisumlage einschließlich Schulumlage					
Kreisumlage	191.592	201.968	216.624	+14.656	+7,3
Schulumlage	98.111	111.879	114.492	+2.613	+2,3
Summe 2	289.703	313.847	331.116	+17.269	+5,5
Summe ERTRÄGE	289.771	321.418	339.324	+17.906	+5,6
Veränderung zum Vorjahr	+5,2	+10,9	+5,6		
AUFWENDUNGEN					
Umlage an Landeswohlfahrtsverband (LWV)	66.770	67.909	73.441	+5.532	+8,1
Krankenhausumlage	5.977	6.843	7.048	+205	+3,0
Zinsdienstumlage	133	126	119	-7	-5,6
Solidaritätsumlage Kreis	862	0	0	+0	+0,0
Summe AUFWENDUNGEN	73.742	74.878	80.608	+5.730	+7,7
Veränderung zum Vorjahr	+10,4	+1,5	+7,7		
Verbleiben beim Kreis	216.029	246.540	258.716	+12.176	+4,9
Veränderung zum Vorjahr	+3,5	+14,1	+4,9		

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

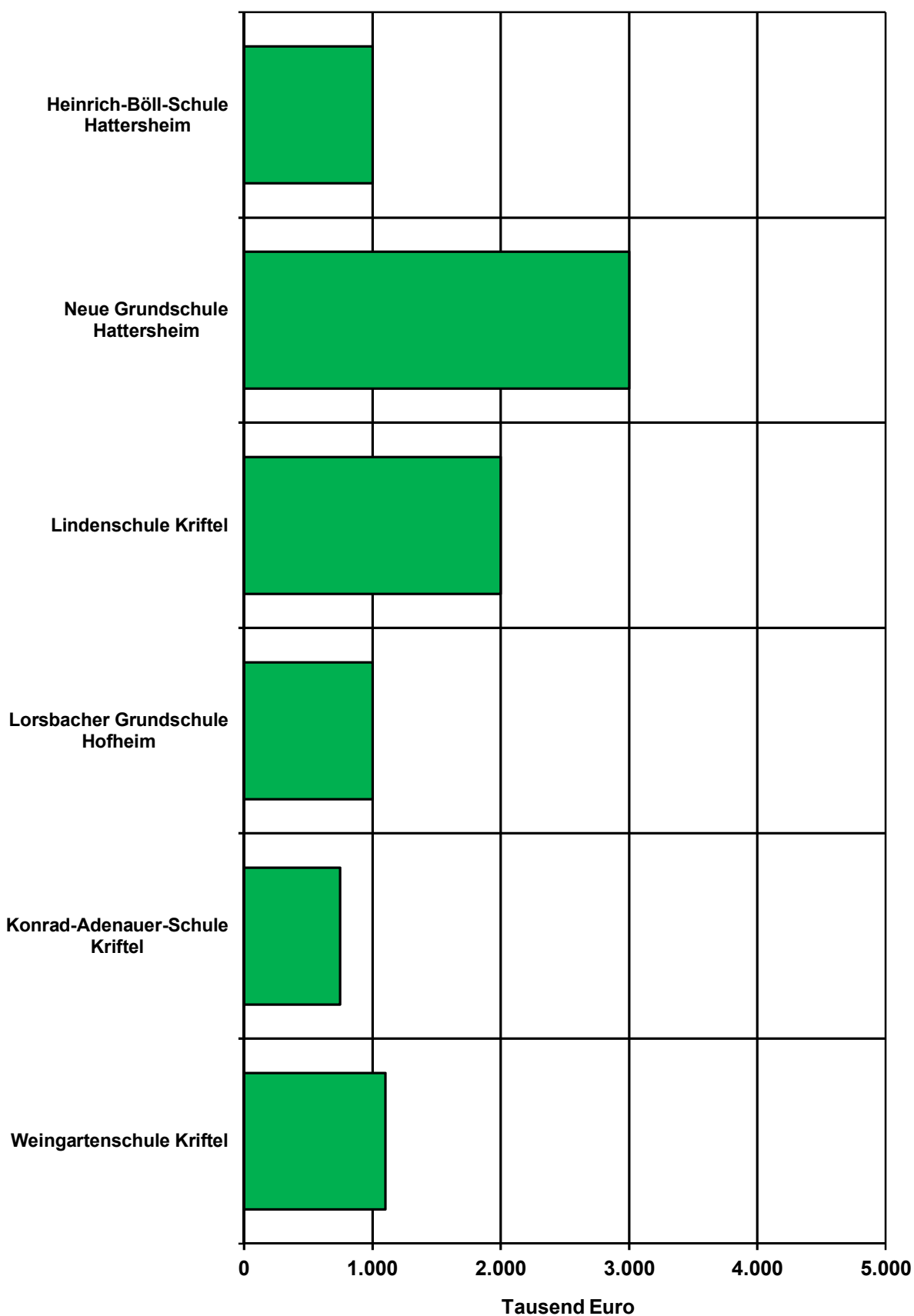
Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€
2024					
Heinrich-Böll-Schule Hattersheim - Erweiterung -	1.000				
Neue Grundschule Hattersheim - Neubau Schule und Sporthalle -	3.000				
Lindenschule Kriftel - Sanierung Altbau -	2.000				
Lorsbacher Schule Hofheim - Erweiterung -	1.000				
Konrad-Adenauer-Schule Kriftel - Sanierung -	750				
Weingartenschule Kriftel - Sanierung -	1.100				
Summe	8.850	0	0	0	0

Nachrichtlich:

In der Ergebnis- und Finanzplanung
vorgesehene Kreditaufnahmen

	74.271	51.374	19.257	0	0
--	--------	--------	--------	---	---

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen



Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

- 1.000 € -

Art	Stand zu Beginn des Vor- jahres 2023	Voraus- sichtlicher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2024	Voraus- sichtlicher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2024
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen u. Investitionsförderungsmaßn.			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	4.559	4.182	3.805
2.2 Land	10.107	8.987	7.931
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
2.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	0	0	0
2.6 Kreditmarkt	328.643	427.298	481.105
2.7 Verbund. Unternehmen, Beteilig., Sonderverm.	0	0	0
2.8 sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	1.717	1.516	1.318
Summe	345.026	441.983	494.159
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und ggü. dem Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0
3.1 Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0	0	0
3.2 Verbindlichkeiten ggü. dem Sondervermögen	0	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing			
4.2 Sonstige			
Summe			
<u>Nachrichtlich</u>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 aus Krediten			
5.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen der Mitgliedschaften in Zweckverbänden			
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			
Kliniken des MTK einschl. Tochterunternehmen*)	55.672	51.752	47.894
Gesundheits-, soziale Infrastruktur GmbH	15.926	15.065	14.105
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

*) Den Schuldendienst trägt der Main-Taunus-Kreis (Vorbericht Ziffer 1.2305).

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

- 1.000 € -

Art	Stand zu Beginn des Vor- jahres 2023	Voraus- sichtlicher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2024	Voraus- sichtlicher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2024
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	49.188	44.443	8.993
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	58.041	52.151	52.151
1.3 Sonderrücklagen	20	20	20
1.4 Stiftungskapital ^{**)}	868	878	888
1.4.2 Sonstige Sonderrücklagen			
....			
Summe Rücklagen	108.117	97.492	62.052
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach dem Hessischen Versorgungsrücklagengesetz vom 12. September 2018 [GVBl. S. 577] gedeckt)	62.110	66.207	70.554
	1.764	1.821	1.878
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen ggü. Versorgungsempfängerinnen u. Versorgungsempfängern, Beamtinnen u. Beamten, und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	9.087	9.366	9.624
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	908	700	511
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	6.317	4.000	4.000
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	8.900	8.815	8.815
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
2.7 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Hessischen Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen			
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren			
2.9 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften			
2.10 Sonstige Rückstellungen	19.847	10.630	6.630
Summe der Rückstellungen	107.169	99.718	100.134 *

***) Es wird von jährlichen Zustiftungen von 10 T€ ausgegangen.

*) Für die Inanspruchnahme von Rückstellungen werden im Jahr 2024 vorauss. 8,0 Mio€ liquide Mittel verwendet werden.

**Übersicht über die den Fraktionen
nach § 26 a Abs. 4 Hess. Landkreisordnung (HKO)
zur Verfügung gestellten Mittel**

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses	E r l
	2024 €	2023 €	2022 €	
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 26a Abs. 4 HKO	505.345	464.248	458.936,77	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion/Gruppierung (jährlich 2.045 €)	14.315	14.315	14.315,00	1
1.2 Restbetrag nach Zahl der Kreistagsabgeordneten (Betrag je Abgeordneten jährlich 421 €)	33.680	33.680	33.680,00	2
1.3 Fraktionsgeschäftsführung	439.025	403.675	397.405,75	3
1.4 Fraktionsgeschäftsstellen der Regionalversammlung Südhessen 0,03€ pro Einwohner	7.263	7.178	6.176,51	4
1.5 Koordinationsaufwendungen für Gruppierungen ohne Fraktionsstatus Inflationsausgleichsgeld für Fraktionen und	8.196	5.400	7.359,51	5
1.6 Gruppierung nur für Januar und Februar 2024	2.866			
2. Aufteilung des Betrages unter Nr. 1.1 bis 1.3 auf die Fraktionen:				
2.1 Fraktion der CDU insgesamt	133.795	122.650	122.025,00	
2.2 Fraktion der SPD insgesamt	74.008	67.718	67.368,00	
2.3 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen insgesamt	114.883	105.173	104.623,00	
2.4 Fraktion der AfD insgesamt	49.850	45.713	45.475,00	
2.5 Fraktion der FDP insgesamt	64.131	58.559	58.107,40	
2.6 Fraktion der FWG insgesamt	49.850	45.713	44.494,34	
2.7 Gruppe Die Linke insgesamt	3.369	6.144	3.308,00	
3. Aufteilung des Betrages unter Nr. 1.5:				
3.1 Gruppe Die Linke insgesamt	8.196	5.400	7.359,52	
4. Rundung bzw. Mittelübertragung		0	17.000,00	

Art	Jahresbeträge			E r l
	2024 €	2023 €	2.022,00 €	
5. Zusätzlich gewährte geldwerte Leistungen:				
5.1 Fraktion der CDU insgesamt	9.191	9.771	9.191,00	
davon sind vorgesehen für				
- Raumkosten	7.270	8.000	7.270,00	6
- Fachliteratur	1.921	1.771	1.921,00	7
5.2 Fraktion der SPD insgesamt	1.782	4.496	1.782,00	
davon sind vorgesehen für				
- Raumkosten	380	3.090	380,00	6
- Fachliteratur	1.402	1.406	1.402,00	7
5.3 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen insgesamt	4.201	5.692	4.201,00	
davon sind vorgesehen für				
- Raumkosten	2.940	4.400	2.940,00	6
- Fachliteratur	1.261	1.292	1.261,00	7
5.4 Fraktion der AfD insgesamt	497	2.897	497,00	
davon sind vorgesehen für				
- Raumkosten	360	2.760	360,00	6
- Fachliteratur	137	137	137,00	7
5.5 Fraktion der FDP insgesamt	1.917	1.757	1.917,00	
davon sind vorgesehen für				
- Raumkosten	920	810	920,00	6
- Fachliteratur	997	947	997,00	7
5.6 Fraktion der FWG insgesamt	2.013	1.938	2.013,00	
davon sind vorgesehen für				
- Raumkosten	1.840	1.770	1.840,00	6
- Fachliteratur	173	168	173,00	7
5.7 Gruppe Die Linke insgesamt	1.211	1.771	1.211,00	
davon sind vorgesehen für				
- Raumkosten	720	1.340	720,00	6
- Fachliteratur	491	431	491,00	7
Summe Nr. 5	20.812	28.322	20.812,00	
Summe insgesamt	526.157	492.570	479.748,77	

Erläuterungen:

- 1 Grundbetrag je Fraktion bzw. Gruppierung und Jahr.
- 2 Je Kreistagsabgeordneten werden 421 €/Jahr gezahlt.
- 3 Die Fraktionen erhalten nach den Richtlinien für die finanzielle Förderung der Arbeit der Kreistagsfraktionen eine jährliche Unterstützung gemessen an der Höhe der Arbeitgeberbruttokosten eines Mitarbeiters der Entgeltgruppe 11, Stufe 3 TVöD sowie eines Mitarbeiters der Entgeltgruppe 6, Stufe 3 TVöD .

Die Zuschüsse werden nach folgendem Schlüssel auf die Fraktionen verteilt:

Anzahl Kreistagsabgeordnete	E11 Stelle	E6 Stelle
von 4 bis 5	50,00%	12,50%
von 6 bis 10	50,00%	37,50%
von 11 bis 15	50,00%	50,00%
von 16 bis 25	100,00%	50,00%
ab 26	100,00%	75,00%

- 4 Die Regionalversammlung Südhessen hat für die Finanzierung der Fraktionsgeschäftsstellen eine einheitliche Regelung für alle Entsendungskörperschaften beschlossen.
Das Land Hessen hat sich bereit erklärt, einen Teilbetrag von derzeit 3 Ct. je Einwohner der zugehörigen Gebietskörperschaften zu zahlen. Diese Gebietskörperschaften zahlen einen Teilbetrag in gleicher Höhe.
- 5 Gruppierungen, die keinen Fraktionsstatus haben, erhalten für ihre Arbeit einen Zuschuss in Höhe eines Entgeltes für einen geringfügig Beschäftigten = Arbeitgeberbruttokosten
- 6 Die Räume werden anlassbezogen nach entsprechenden Reservierungen durch die Fraktioner bzw. Gruppierungen zur Verfügung gestellt. Die Planung der Raumkosten wird anhand der Raumbelegungen des Rechnungsergebnisses und der in der Dienstanweisung zur Handhabung der Vergabe von Veranstaltungs- und Besprechungsräumen des Landratsamtes festgelegten Nutzungsentgelte berechnet. Für Besprechungsräume, die nicht in der Anlage zur Dienstanweisung aufgeführt sind, werden die Nutzungsentgelte analog berechnet. Die berechneten Nutzungsentgelte liegen zwischen 40 € und 150 € pro Tag. Hierin ist die vorhandene Ausstattung bereits berücksichtigt, wodurch die bisherige Position "Büroausstattung" entfällt.
- 7 Tatsächliche Kosten der bezogenen Fachliteratur (gem. Hauptsatzung des Main-Taunus-Kreises erhält jede/r Kreistagsabgeordnete auf Wunsch auf Kreiskosten eine kommunalpolitische Zeitschrift).

Produktbereichsplan

(gemäß Muster 11 zu § 4 Abs. 2 GemHVO)

Finanzstatistik	Beschreibung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Rechnungsergebnis 2022
111	Verwaltungssteuerung und -service	40.006.131,00	40.324.881,00	40.416.368,31
11	Innere Verwaltung	40.006.131,00	40.324.881,00	40.416.368,31
121	Statistik und Wahlen	-16.200,00	33.050,00	21.666,71
122	Ordnungsangelegenheiten	3.200.601,00	3.681.469,00	3.140.190,87
126	Brandschutz	1.876.391,00	1.781.325,00	1.478.558,21
127	Rettungsdienst	-77.316,00	80.568,00	-307.081,86
128	Katastrophenschutz	1.687.609,00	1.655.425,00	1.463.975,99
12	Sicherheit und Ordnung	6.671.085,00	7.231.837,00	5.797.309,92
211	Grundschulen	23.071.948,00	23.649.929,00	21.563.740,80
213	Kombinierte Haupt- und Realschulen	1.381.359,00	1.434.317,00	1.473.965,15
217	Gymnasien, Kollegs	7.138.287,00	7.520.496,00	6.605.329,94
218	Gesamtschulen	18.928.100,00	20.051.561,00	15.232.946,13
221	Förderschulen	3.367.340,00	3.350.750,00	2.935.323,91
231	Berufliche Schulen	5.499.694,00	5.675.149,00	5.692.595,64
241	Schülerbeförderung	6.663.900,00	6.003.200,00	5.352.448,33
242	Fördermaßnahmen für Schüler	2.967.300,00	2.820.100,00	2.022.131,98
243	Sonstige Schulträgeraufgaben	-102.296.845,00	-100.467.781,00	-88.922.006,77
21 - 24	Schulträgeraufgaben	-33.278.917,00	-29.962.279,00	-28.043.524,89
271	Volkshochschulen	350.000,00	400.000,00	550.000,00
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	652.911,00	647.300,00	634.426,88
25 - 29	Kultur und Wissenschaft	1.002.911,00	1.047.300,00	1.184.426,88
311	Grundversorgung u. Hilfen nach SGB XII	21.287.165,00	19.815.165,00	13.967.666,69
312	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II), Beschäftigungsprojekte	18.081.529,00	13.707.795,00	6.900.651,31
313	Hilfen für Asylbewerber	16.686.422,00	9.154.985,00	-41.906.309,85
314	Eingliederungshilfe nach SGB IX	16.405.958,00	16.603.458,00	15.100.463,00
315	Soziale Einrichtungen	-5.000,00	-3.200,00	-29.740,70
331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	800.011,00	850.073,00	641.436,71
341	Unterhaltsvorschussleistungen	2.414.900,00	2.422.300,00	-70.033,04
343	Betreuungsleistungen	256.600,00	315.443,00	310.847,20
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.167.800,00	859.300,00	507.994,13
31 - 35	Soziale Leistungen	77.095.385,00	63.725.319,00	-4.577.024,55
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	5.920.786,00	6.077.250,00	5.100.619,88
362	Jugendarbeit	506.708,00	475.025,00	542.501,31
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	34.575.752,00	32.058.412,00	30.467.869,58
367	Sonst. Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.663.438,00	1.583.593,00	1.364.457,34
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	42.666.684,00	40.194.280,00	37.475.448,11

Finanz- statistik	Beschreibung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Rechnungser- gebnis 2022
411	Krankenhäuser	21.060.000,00	13.199.000,00	7.392.809,67
414	Maßnahmen der Gesundheitspflege	2.176.910,00	2.393.712,00	2.207.346,07
41	Gesundheitsdienste	23.236.910,00	15.592.712,00	9.600.155,74
421	Förderung des Sports	360.332,00	350.050,00	351.896,03
42	Sportförderung	360.332,00	350.050,00	351.896,03
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
51	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
521	Bau- und Grundstücksordnung	-978.971,00	-1.272.925,00	-5.259.791,44
522	Wohnbauförderung	0,00	0,00	0,00
523	Denkmalschutz und -pflege	297.100,00	296.800,00	343.480,32
52	Bauen und Wohnen	-681.871,00	-976.125,00	-4.916.311,12
537	Abfallwirtschaft	-19.764,00	-23.964,00	2.436.010,65
53	Ver- und Entsorgung	-19.764,00	-23.964,00	2.436.010,65
542	Kreisstraßen	662.174,00	1.157.400,00	1.017.663,45
547	ÖPNV	3.564.700,00	2.065.500,00	1.787.339,67
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	4.226.874,00	3.222.900,00	2.805.003,12
551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	273.000,00	273.000,00	190.000,00
552	Öffentliches Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	358.200,00	261.000,00	315.711,27
554	Naturschutz und Landschaftspflege	840.283,00	780.720,00	643.598,70
55	Natur- und Landschaftspflege	1.471.483,00	1.314.720,00	1.149.309,97
561	Umweltschutzmaßnahmen	1.031.841,00	1.101.381,00	501.399,37
56	Umweltschutz	1.031.841,00	1.101.381,00	501.399,37
571	Wirtschaftsförderung	387.300,00	374.200,00	342.449,45
575	Tourismus	348.400,00	327.900,00	318.819,88
57	Wirtschaft und Tourismus	735.700,00	702.100,00	661.269,33
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	-145.879.200,00	-136.317.200,00	-119.713.855,49
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	16.804.615,00	12.464.694,00	8.017.570,17
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	-129.074.585,00	-123.852.506,00	-111.696.285,32
SU	Gesamtsumme Produktbereiche	35.450.199,00	19.992.606,00	-46.854.548,45

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Schlüsselnummer:

436000

Schlüsselnummer:

Kreisfreie Stadt

Darmstadt

Kreisfreie Stadt

Main-Taunus

Haushaltsjahr

2024

Einwohnerzahl am:

31.12.2022 242.420

31.12.2021 239.276

Jahresabschluss

2022

€-

Ergebnishaushalt ordentliches Ergebnis

Erträge	579.686.279,00	507.323.773,35
Aufwendungen	615.136.478,00	508.820.933,21
Saldo	-35.450.199,00	-1.497.159,86

außerordentliches Ergebnis

Erträge		51.867.968,58
Aufwendungen		3.516.260,27
Saldo		48.351.708,31

Überschuss (+)
Fehlbedarf (-)

46.854.548,45

Finanzhaushalt

Laufende Verwaltungstätigkeit

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 574.363.188,00	500.502.864,33
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 585.909.772,00	477.368.456,88
Saldo	-11.546.584,00	23.134.407,45

Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 10.513.577,00	65.951.016,47
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 85.013.997,00	59.394.940,40
Saldo	-74.500.420,00	6.556.076,07

Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 75.804.020,00	22.011.287,94
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 23.430.400,00	24.432.885,73
Saldo	52.373.620,00	-2.421.597,79

Finanzmittelüberschuss (+)
-fehlbedarf (-)

27.268.885,73

Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des
Haushaltsjahres

30.885.792,11

Haushaltsjahr

2024

€-

Nachrichtlich Rechnerische Neuverschuldung

Haushaltsjahr

2024

€-

Kernhaushalt

52.373.600,00

Eigenbetriebe und Anstalten des
öffentlichen Rechts

0,00

Insgesamt

52.373.600,00

Allgemeine Finanzinformationen

1. Rechnungsergebnisse, Plan-Ist-Vergleiche und Status Jahresabschlüsse

Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis in €			Differenz	Status Jahresabschluss (Bitte auswählen)	Ggf. Bemerkungen
	Plan	Ist	Differenz			
2017	-44.076,00	-290.751,00	-246.675,00	Entlastungsbeschluss erfolgt		
2018	279.055,00	19.571.319,35	19.292.264,35	Entlastungsbeschluss erfolgt		
2019	-8.323.373,00	8.057.189,67	16.380.562,67	Entlastungsbeschluss erfolgt		
2020	-3.673.026,00	-3.254.686,78	418.339,22	Entlastungsbeschluss erfolgt		
2021	-8.978.051,00	-5.177.044,89	3.801.006,11	Entlastungsbeschluss erfolgt		

2.1 Stand der Aufstellung des Jahresabschlusses für 2022

Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt

2.2 Voraussichtlicher Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses für den Jahresabschluss 2022

24.01.2024

3. Aufstellung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

Eigenbetriebe	Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO
Volkshochschule (VHS)	

4. Aufstellung Gesamtabchluss erforderlich für 2022

ja

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2024

	-e-	Erläuterungen	Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit	Indikatorwert
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2024 Bei einem geplanten Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis bitte nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss geplant ist.	-35.450.199,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.	Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2024	-146,23
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	44.443.000,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsjahres anzugeben.	Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	44.443.000,00
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1, 3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.	Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00
4. Bestand der Liquiditätsreserve	9.735.136,27	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.	Die Liquiditätsreserve wurde teilweise gebildet	2,50
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2024	4.918.493,43	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.		
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2024	302.681.291,36	Es ist für das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.	Bestand an Eigenkapital	5,00
5. Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung	0,00	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.	Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwalung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	0,00
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2022			
5.2 Bestand an Eigenkapital	0,00		Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwalung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	-33.673.384,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.	Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	-11.546.584,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.	Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	5,00
8. Geplante zu erwartende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	23.430.400,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.	Summe und Status	57,50
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2024	1.303.600,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.	Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.	
8.2 Ordentliche Tilgung für 2024	0,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.	Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)	
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2024	0,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.		
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2024	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2" übernommen.		
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2024	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3" übernommen.		

Summe und Status

Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.

Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2022

	- € -	Erfüllungen	Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit	Indikatorwert
1. Ordentliches Ergebnis für 2022 Bei einem Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis bitte nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 92 Abs. 6 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss erfolgen kann.	-1.497.159,86 Ja	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.	Gepulstes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2024	0,00 30,00
2. Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2022	49.188.337,30	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.	Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2022	5,00 49.188.337,30
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2022	0,00	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.	Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	5,00 0,00
4. Bestand der Liquiditätsreserve				
4.1. Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2022	8.353.627,15	Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.	Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet	5,00
4.2. Liquiditätsreserve am 31.12.2022	30.885.792,11	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.		
5. Bestand an Eigenkapital am 31.12.2022	302.681.291,36	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.	Bestand an Eigenkapital	5,00 302.681.291,36
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverteilung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben	Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverteilung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	5,00 0,00
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2022	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben	Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2022	5,00 0,00
8. Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	3.382.531,79	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zusätzlich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.	Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	30,00 13,95
8.1 Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2022	23.134.407,45			
8.2 Ordentliche Tilgung für 2022	20.854.297,64			
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	0,00			
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2022	1.102.421,98			
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	0,00			
Nachrichtlich: Kash-Wert nach Planung für 2022	57,50		Summe und Status nach Abschlusswert Summe und Status nach Planwert	90,00 57,50

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75		
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5		
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25		
	defizitär (weniger als -75 €) = 0		
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1 kein Bestand ($\leq 0 \text{ €}$) = 0 kein Bestandswert = 1	5%	
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	Ausweis eines Fehlbetragsbestands = 0	5%	
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	grün (+) $\geq 70\%$ gelb (0) $< 70\%$ und $> 40\%$ rot (-) $\leq 40\%$
	Bestand teilweise gebildet ($\geq 50\%$) = 0,5		
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet ($< 50\%$) = 0		
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1 negativer Eigenkapitalbestand ($\leq 0 \text{ €}$) = 0	5%	
	kein Bestand ($= 0 \text{ €}$) = 1 Bestand ($> 0 \text{ €}$) = 0	5%	
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand ($= 0 \text{ €}$) = 1 Bestand ($> 0 \text{ €}$) = 0	5%	
	kein Bestand ($= 0 \text{ €}$) = 1 Bestand ($> 0 \text{ €}$) = 0	5%	
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	Saldo $> 5 \text{ €}$ = 1 im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5	30%	
	Zahlungsmittel/einfluss lfd. Verwaltungstätigkeit		
	Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse		
	Saldo $< 0 \text{ €}$ = 0	100%	

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage kreisangehörige Gemeinden	Kreisumlage Sonderstatusstadt	Schulumlage	Verbandsumlage LWV	Krankenhausumlage
2024	33,30 v.H.	v.H.	17,60 v.H.	11,150 v.H.	1,07 v.H.
2023	31,05 v.H.	v.H.	17,20 v.H.	10,054 v.H.	1,02 v.H.
2022	31,05 v.H.	v.H.	15,90 v.H.	10,836 v.H.	0,97 v.H.

Steuerhebesätze Angaben für Gemeinden und Städte

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage	Solidaritätsumlage	Heimatumlage
2024	v.H.	v.H.	v.H.	v.H.	Euro	Euro
2023	v.H.	v.H.	v.H.	v.H.	Euro	Euro
2022	v.H.	v.H.	v.H.	v.H.	862,047,00 Euro	Euro

Nivellierungshebesätze nach FAG Angaben für Gemeinden und Städte

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
2024	v.H.	v.H.	v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge	Bitte auswählen	
Weitere Abgaben, die erhoben werden:	Bitte auswählen	
Spielapparatsteuer	Bitte auswählen	Hundsteuer
Zweitwohnungssteuer	Bitte auswählen	Gaststättenerlaubnissteuer
Kurbbeitrag	Bitte auswählen	Bitte auswählen
Tourismusbeitrag	Bitte auswählen	Bitte auswählen
Sonstige Abgaben:	<div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>	

Ergebnishaushalt		2022		2023		2024		2025		2026		2027	
		Endgültiges Rechnungsergebnis		Haushaltsplan		Haushaltsplan		Ergebnisplan		Ergebnisplan		Ergebnisplan	
Position	Konten	Bezeichnung											
1	50	17.229,70	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
	51	29.992.587,39	28.824.826,00	28.824.826,00	31.283.005,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00
	3	23.017.886,99	14.792.951,00	14.349.971,00	14.349.971,00	14.709.971,00	14.709.971,00	14.709.971,00	14.709.971,00	14.709.971,00	14.709.971,00	14.709.971,00	15.228.000,00
	4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5	289.255.828,71	313.847.000,00	313.847.000,00	331.115.900,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	390.683.000,00
	6	100.439.845,81	108.007.765,00	108.007.765,00	127.031.469,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	137.909.000,00
	7	53.289.644,13	63.976.385,00	63.976.385,00	67.353.654,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	77.588.000,00
	8	6.950.201,23	5.831.000,00	5.831.000,00	5.302.070,00	5.302.000,00	5.302.000,00	5.302.000,00	5.302.000,00	5.302.000,00	5.302.000,00	5.302.000,00	5.302.000,00
	9	3.693.817,77	2.759.758,00	2.759.758,00	2.511.160,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.664.000,00
	10	506.657.041,73	538.050.685,00	538.050.685,00	578.958.229,00	630.949.000,00	630.949.000,00	630.949.000,00	630.949.000,00	630.949.000,00	630.949.000,00	630.949.000,00	662.582.000,00
	62-63, 640-643, 647-649, 65	75.030.913,24	84.507.068,00	84.507.068,00	91.433.247,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	97.199.000,00
	11	6.165.954,10	7.012.270,00	7.012.270,00	7.782.837,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	8.260.000,00
	12	77.923.017,12	89.829.840,00	89.829.840,00	87.302.448,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	90.443.000,00
	13	30.248.892,97	26.282.915,00	26.282.915,00	26.405.212,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	30.986.000,00
	14	41.091.141,04	43.548.084,00	43.548.084,00	53.682.266,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	51.459.000,00
	15	73.878.487,82	75.116.460,00	75.116.460,00	80.853.600,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	94.315.000,00
	16	195.997.591,65	221.144.965,00	221.144.965,00	254.979.718,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	270.063.000,00
	17	150.604,55	149.110,00	149.110,00	148.850,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	158.000,00
	18	500.486.602,49	547.590.712,00	547.590.712,00	602.588.178,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	642.883.000,00
	19	6.170.439,24	-9.540.027,00	-9.540.027,00	-23.629.949,00	12.600.000,00	12.600.000,00	12.600.000,00	12.600.000,00	12.600.000,00	12.600.000,00	12.600.000,00	19.699.000,00
	20	666.731,62	650.921,00	650.921,00	728.050,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	772.000,00
	21	8.334.330,72	11.103.500,00	11.103.500,00	12.548.300,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	18.437.000,00
	22	-7.667.599,10	-10.452.979,00	-10.452.979,00	-11.820.280,00	-14.032.000,00	-14.032.000,00	-14.032.000,00	-14.032.000,00	-14.032.000,00	-14.032.000,00	-14.032.000,00	-17.665.000,00
	23	507.323.773,35	538.701.606,00	538.701.606,00	579.886.279,00	631.695.000,00	631.695.000,00	631.695.000,00	631.695.000,00	631.695.000,00	631.695.000,00	631.695.000,00	663.354.000,00
	24	508.820.933,21	558.694.212,00	558.694.212,00	615.136.478,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	661.320.000,00
	25	-1.497.159,86	-19.992.606,00	-19.992.606,00	-35.450.199,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	2.034.000,00
	26	51.867.968,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	3.516.260,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	28	48.351.708,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	29	46.854.548,45	-19.992.606,00	-19.992.606,00	-35.450.199,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	-1.432.000,00	2.034.000,00
	30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	31		-11.748.000,00	-11.748.000,00	-11.748.000,00	-11.748.000,00	-11.748.000,00	-11.748.000,00	-11.748.000,00	-11.748.000,00	-11.748.000,00	-11.748.000,00	-11.748.000,00
	32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich													
Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2023													
Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2022													

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen		2022		2023		2024		2025		2026		2027	
		Endgültiges Rechnungsergebnis		Haushaltsplan		Haushaltsplan		Ergebnisplan		Ergebnisplan		Ergebnisplan	
Position	Konten	- € -											
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	289.255.828,71	313.847.000,00	331.115.900,00	368.621.000,00	380.043.000,00	390.683.000,00						
davon	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	191.582.881,00	201.968.000,00	216.623.900,00	241.461.000,00	246.954.000,00	252.840.000,00						
	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	97.662.947,71	111.879.000,00	114.492.000,00	127.160.000,00	133.089.000,00	137.843.000,00						
	Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	53.289.644,13	63.976.385,00	67.353.654,00	74.460.000,00	76.185.000,00	77.588.000,00						
davon	Schlüsselszuweisung (Produktgruppe 1601)	0,00	7.494.000,00	8.140.100,00	9.320.000,00	9.786.000,00	10.226.000,00						
	Sonstige Erträge	53.289.644,13	56.482.385,00	59.213.554,00	65.140.000,00	66.399.000,00	67.362.000,00						
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	73.878.487,82	75.116.460,00	80.853.600,00	88.499.000,00	91.582.000,00	94.315.000,00						
davon	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	5.976.987,00	6.843.000,00	7.048.000,00	7.718.000,00	7.988.000,00	8.228.000,00						
	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	66.769.727,00	67.909.000,00	73.440.900,00	80.418.000,00	83.233.000,00	85.730.000,00						
	Solidaritätsumlage	862.047,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Zinsdienstumlage	133.187,00	126.000,00	119.000,00	111.000,00	104.000,00	96.000,00						
	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Sonstige Aufwendungen	136.539,82	238.460,00	245.700,00	252.000,00	257.000,00	261.000,00						
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.334.330,72	11.103.500,00	12.548.300,00	14.778.000,00	16.977.000,00	18.437.000,00						
	Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	8.334.330,72	11.103.500,00	12.548.300,00	14.778.000,00	16.977.000,00	18.437.000,00						

Zahlungsmittelzufluss nach § 3 GemHVO		2022	2023	2024	2025	2026	2027
Nr. Konten		Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltssplan	Haushaltssplan	FpJ-lehr	FpJ-lehr	FpJ-lehr
			- € -				
Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwertungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwertungstätigkeit	500.502.864,33	532.758.875,00	574.363.188,00	626.374.000,00	643.186.000,00	658.033.000,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwertungstätigkeit	477.368.456,88	529.688.440,00	585.909.772,00	601.756.000,00	615.226.000,00	627.513.000,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwertungstätigkeit	23.134.407,45	3.070.435,00	-11.546.584,00	24.618.000,00	27.960.000,00	30.520.000,00
Zahlungsmittelzufluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4	820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.865.493,76	7.597.947,00	10.511.077,00	6.129.000,00	2.069.000,00	1.352.000,00
4.1	Pos. 4; davon aus Schlussabzweigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Pos. 4; davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	1.102.421,98	1.248.850,00	1.303.600,00	1.303.600,00	1.303.600,00	1.303.600,00
4.3	Pos. 4; davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Tilgung von Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	58.083.044,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	2.478,71	2.500,00	2.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
7	824 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	2.478,71	2.500,00	2.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	85.951.016,47	7.600.447,00	10.513.577,00	6.131.000,00	2.071.000,00	1.354.000,00
8	841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	619.352,98	515.000,00	515.000,00	115.000,00	115.000,00	115.000,00
9	842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.262.225,38	100.902.000,00	60.952.000,00	60.301.000,00	36.334.000,00	7.993.000,00
10	840 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	20.513.362,04	25.635.651,00	23.446.997,00	19.986.000,00	16.996.000,00	12.503.000,00
11	844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00
11	Summe der Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	59.394.940,40	127.152.651,00	85.013.897,00	80.402.000,00	53.445.000,00	20.611.000,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	6.556.076,07	-119.552.204,00	-74.500.420,00	-74.271.000,00	-51.374.000,00	-19.257.000,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf	29.690.483,52	-116.481.769,00	-86.047.004,00	-49.663.000,00	-23.414.000,00	11.263.000,00
Zahlungsmittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15	826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionskrediten, die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	22.011.287,94	119.552.204,00	75.804.020,00	75.574.600,00	52.677.600,00	20.560.600,00
16	846 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.1	Pos. 16; davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	24.432.885,73	22.393.900,00	23.430.400,00	23.652.000,00	23.839.000,00	23.886.000,00
16.2	Pos. 16; davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.3	Pos. 16; davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-2.421.597,79	97.158.304,00	52.373.620,00	51.922.600,00	28.688.600,00	-3.025.400,00
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	27.288.885,73	-19.323.465,00	-33.573.384,00	2.269.600,00	5.424.600,00	8.237.600,00
19	829 Hausatmswirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	56.883.187,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	849 Hausatmswirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	66.852.294,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	daron Rückzahlung von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus hausatmswirksamen Zahlungsvorgängen	-9.969.106,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	13.586.013,00	30.875.700,00	11.552.235,00	-22.121.149,00	-19.851.549,00	-14.426.949,00
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	17.299.779,11	-13.323.465,00	-33.573.384,00	2.269.600,00	5.424.600,00	8.237.600,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	30.885.792,11	11.552.235,00	-22.121.149,00	-19.851.549,00	-14.426.949,00	-6.189.349,00

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2024

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	441.983.000,00	Erläuterungen
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€ Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€ Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€ Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	441.983.000,00	€ Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	0,00	€ Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sonr
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	441.983.000,00	€

im Haushaltsjahr 2024 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -

im Haushaltsjahr 2024 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	23.430.400,00	€ Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse		€ Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch € Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2024

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	494.356.600,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	494.356.600,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	20.000.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	395.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	€
Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2024	-22.121.149,00	€

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsjahr 2024									
		ordentliche Erträge					ordentliche Aufwendungen				
Status:		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe										
1	Innere Verwaltung	4.365.418,00 €	18,01 €	48.980.060,00 €	202,05 €	44.371.549,00 €	183,04 €	53.014.867,00 €	218,89 €	218,89 €	
2	Sicherheit und Ordnung	7.916.248,00 €	32,66 €	7.916.248,00 €	32,66 €	14.587.333,00 €	60,17 €	19.153.769,00 €	79,01 €	79,01 €	
3	Schulträgeraufgaben	132.201.854,00 €	545,34 €	132.222.854,00 €	545,43 €	98.922.937,00 €	408,06 €	112.489.637,00 €	464,03 €	464,03 €	
4	Kultur und Wissenschaft	19.000,00 €	0,08 €	19.000,00 €	0,08 €	1.021.911,00 €	4,22 €	1.138.511,00 €	4,70 €	4,70 €	
5	Soziale Leistungen	172.175.766,00 €	710,24 €	172.175.766,00 €	710,24 €	249.271.151,00 €	1.028,26 €	259.831.989,00 €	1.074,83 €	1.074,83 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	20.259.511,00 €	83,57 €	20.259.511,00 €	83,57 €	62.926.195,00 €	259,58 €	66.251.095,00 €	273,29 €	273,29 €	
7	Gesundheitsdienste	2.238.228,00 €	9,23 €	2.249.028,00 €	9,28 €	25.475.138,00 €	105,09 €	27.314.338,00 €	112,67 €	112,67 €	
8	Sportförderung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	360.332,00 €	1,49 €	387.132,00 €	1,60 €	1,60 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
10	Bauen und Wohnen	3.796.636,00 €	15,66 €	3.796.636,00 €	15,66 €	3.114.765,00 €	12,85 €	4.275.165,00 €	17,64 €	17,64 €	
11	Ver- und Entsorgung	8.560.000,00 €	35,31 €	8.560.000,00 €	35,31 €	8.540.236,00 €	35,23 €	8.612.786,00 €	35,53 €	35,53 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	266.362,00 €	1,10 €	266.362,00 €	1,10 €	4.493.236,00 €	18,53 €	4.524.936,00 €	18,67 €	18,67 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	142.000,00 €	0,59 €	142.000,00 €	0,59 €	1.613.483,00 €	6,66 €	2.093.483,00 €	8,64 €	8,64 €	
14	Umweltschutz	268.712,00 €	1,11 €	268.712,00 €	1,11 €	1.300.553,00 €	5,36 €	1.576.353,00 €	6,50 €	6,50 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	735.700,00 €	3,03 €	788.900,00 €	3,25 €	3,25 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	227.476.544,00 €	938,36 €	227.548.544,00 €	938,65 €	98.401.959,00 €	405,92 €	98.401.959,00 €	405,92 €	405,92 €	
Gesamtsumme		579.686.279,00 €	2.391,25 €	624.404.721,00 €	2.575,71 €	615.136.478,00 €	2.537,48 €	659.854.920,00 €	2.721,95 €	2.721,95 €	

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes

Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

Haushaltsvorjahr 2023											
Haushaltsplan											
Status:		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen					
absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
3.577.002,00 €	14,76 €	43.430.513,00 €	179,15 €	43.901.883,00 €	181,10 €	51.643.902,00 €	213,03 €	3.577.002,00 €	14,76 €	43.901.883,00 €	181,10 €
7.215.305,00 €	29,76 €	7.215.305,00 €	29,76 €	14.447.142,00 €	59,60 €	18.286.664,00 €	75,43 €	7.215.305,00 €	29,76 €	14.447.142,00 €	59,60 €
126.770.558,00 €	522,94 €	126.771.658,00 €	522,94 €	96.808.279,00 €	399,34 €	108.948.679,00 €	449,42 €	126.770.558,00 €	522,94 €	108.948.679,00 €	449,42 €
19.000,00 €	0,08 €	19.000,00 €	0,08 €	1.066.300,00 €	4,40 €	1.200.100,00 €	4,95 €	19.000,00 €	0,08 €	1.066.300,00 €	4,40 €
158.088.100,00 €	652,12 €	158.088.100,00 €	652,12 €	221.813.419,00 €	915,00 €	231.519.439,00 €	955,03 €	158.088.100,00 €	652,12 €	221.813.419,00 €	915,00 €
13.574.592,00 €	56,00 €	13.574.592,00 €	56,00 €	53.768.872,00 €	221,80 €	56.629.772,00 €	233,60 €	13.574.592,00 €	56,00 €	53.768.872,00 €	221,80 €
4.025.938,00 €	16,61 €	4.046.538,00 €	16,69 €	19.618.650,00 €	80,93 €	21.262.450,00 €	87,71 €	4.025.938,00 €	16,61 €	19.618.650,00 €	80,93 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	350.050,00 €	1,44 €	375.650,00 €	1,55 €	0,00 €	0,00 €	350.050,00 €	1,44 €
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.783.890,00 €	15,61 €	3.783.890,00 €	15,61 €	2.807.765,00 €	11,58 €	3.839.165,00 €	15,84 €	3.783.890,00 €	15,61 €	2.807.765,00 €	11,58 €
8.647.000,00 €	35,67 €	8.647.000,00 €	35,67 €	8.623.036,00 €	35,57 €	8.702.366,00 €	35,90 €	8.647.000,00 €	35,67 €	8.702.366,00 €	35,90 €
253.500,00 €	1,05 €	253.500,00 €	1,05 €	3.476.400,00 €	14,34 €	3.476.400,00 €	14,34 €	253.500,00 €	1,05 €	3.476.400,00 €	14,34 €
145.000,00 €	0,60 €	145.000,00 €	0,60 €	1.459.720,00 €	6,02 €	1.958.020,00 €	8,08 €	145.000,00 €	0,60 €	1.459.720,00 €	6,02 €
223.900,00 €	0,92 €	223.900,00 €	0,92 €	1.325.281,00 €	5,47 €	1.512.281,00 €	6,24 €	223.900,00 €	0,92 €	1.325.281,00 €	5,47 €
0,00 €	0,00 €	3.800,00 €	0,02 €	702.100,00 €	2,90 €	771.700,00 €	3,18 €	0,00 €	0,00 €	702.100,00 €	2,90 €
2.12.377.821,00 €	876,07 €	2.12.456.521,00 €	876,40 €	88.525.315,00 €	365,17 €	88.525.215,00 €	365,17 €	2.12.377.821,00 €	876,07 €	88.525.215,00 €	365,17 €
538.701.606,00 €	2.222,18 €	578.659.317,00 €	2.387,01 €	558.694.212,00 €	2.304,65 €	598.651.823,00 €	2.469,48 €	538.701.606,00 €	2.222,18 €	558.694.212,00 €	2.304,65 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.
Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.
 Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
 Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
 Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen, wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
 Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Übersicht

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorvorjahr 2022									
		ordentliche Erträge					ordentliche Aufwendungen				
Status:		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe										
1	Innere Verwaltung	4.486.943,26 €	18,51 €	39.144.205,26 €	161,47 €	47.745.827,03 €	196,95 €	54.632.391,03 €	225,36 €	54.632.391,03 €	225,36 €
2	Sicherheit und Ordnung	7.906.829,40 €	32,62 €	7.906.829,40 €	32,62 €	13.506.160,36 €	55,71 €	16.880.833,36 €	69,63 €	16.880.833,36 €	69,63 €
3	Schulträgeraufgaben	112.763.640,86 €	465,16 €	112.784.640,86 €	465,24 €	85.351.499,35 €	352,08 €	95.777.299,35 €	395,09 €	95.777.299,35 €	395,09 €
4	Kultur und Wissenschaft	64.275,50 €	0,27 €	64.275,50 €	0,27 €	1.248.702,38 €	5,15 €	1.369.602,38 €	5,65 €	1.369.602,38 €	5,65 €
5	Soziale Leistungen	143.363.591,05 €	591,39 €	143.363.591,05 €	591,39 €	186.445.469,77 €	769,10 €	194.787.324,77 €	803,51 €	194.787.324,77 €	803,51 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	16.678.645,14 €	68,80 €	16.678.645,14 €	68,80 €	54.003.637,44 €	222,77 €	56.510.237,44 €	233,11 €	56.510.237,44 €	233,11 €
7	Gesundheitsdienste	11.309.000,27 €	46,65 €	11.316.100,27 €	46,68 €	20.893.311,19 €	86,19 €	22.338.211,19 €	92,15 €	22.338.211,19 €	92,15 €
8	Sportförderung	556,50 €	0,00 €	556,50 €	0,00 €	352.452,53 €	1,45 €	375.452,53 €	1,55 €	375.452,53 €	1,55 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10	Bauen und Wohnen	7.609.163,63 €	31,39 €	7.609.163,63 €	31,39 €	2.692.852,51 €	11,11 €	3.558.852,51 €	14,68 €	3.558.852,51 €	14,68 €
11	Ver- und Entsorgung	8.510.474,02 €	35,11 €	8.510.474,02 €	35,11 €	8.446.484,67 €	34,84 €	8.531.214,67 €	35,19 €	8.531.214,67 €	35,19 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	292.430,65 €	1,21 €	292.430,65 €	1,21 €	3.110.997,84 €	12,83 €	3.136.697,84 €	12,94 €	3.136.697,84 €	12,94 €
13	Natur- und Landschaftspflege	72.895,57 €	0,30 €	72.895,57 €	0,30 €	1.222.205,54 €	5,04 €	1.654.005,54 €	6,82 €	1.654.005,54 €	6,82 €
14	Umweltschutz	219.462,86 €	0,91 €	219.462,86 €	0,91 €	768.749,93 €	3,17 €	930.849,93 €	3,84 €	930.849,93 €	3,84 €
15	Wirtschaft und Tourismus	1.521,12 €	0,01 €	1.521,12 €	0,01 €	662.790,45 €	2,73 €	725.790,45 €	2,99 €	725.790,45 €	2,99 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	194.044.343,52 €	800,45 €	194.136.985,41 €	800,83 €	82.369.792,22 €	339,78 €	82.390.174,11 €	339,87 €	82.390.174,11 €	339,87 €
	Gesamtsumme	507.323.773,35 €	2.092,75 €	542.101.777,24 €	2.236,21 €	508.820.933,21 €	2.098,92 €	543.598.937,10 €	2.242,38 €	543.598.937,10 €	2.242,38 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes

Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Berechnung laufende Verwaltbarkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltbarkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr 2024 (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltsbesetzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite 20.000.000 €

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldomonat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätsreserven
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres					
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres		11.552.235 €		- €	
Differenz	11.552.235 €				10.027.535 €
Januar	48.515.000 €	50.540.700 €	- 1.524.700 €		10.027.535 €
Februar	52.200.000 €	52.200.000 €	- 3.000.000 €		12.327.535 €
März	47.000.000 €	46.000.000 €	1.000.000 €		13.327.535 €
April	46.000.000 €	46.000.000 €	1.000.000 €		14.327.535 €
Mai	45.847.188 €	48.000.000 €	- 2.152.812 €		12.174.723 €
Juni	43.000.000 €	45.500.000 €	- 2.500.000 €		9.674.723 €
Juli	42.000.000 €	42.000.000 €	- 1.000.000 €		8.674.723 €
August	42.000.000 €	42.000.000 €	- 1.000.000 €		7.674.723 €
September	42.000.000 €	42.000.000 €	- 1.000.000 €		6.674.723 €
Oktober	48.000.000 €	43.000.000 €	5.000.000 €		8.325.277 €
November	54.000.000 €	49.500.000 €	4.500.000 €		3.825.277 €
Dezember	52.000.000 €	48.169.072 €	3.830.928 €		5.651 €
Summe	574.363.188 €	585.909.772 €	- 11.546.584 €		
Werte gemäß Haushaltsplan	574.363.188 €	585.909.772 €			
Differenz	- €	- €			
höchster monatlicher Zahlungsmittelbedarf				14.000.000 €	
höchster monatlicher Liquiditätskreditbedarf					13.925.277 €

2. rechtliche Berechnung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

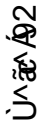
	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020
Liquiditätskreditbestand zum				
davon für				
Zwischenfinanzierung Investitionen				
Zwischenfinanzierung Investitionen				
Zwischenfinanzierung Investitionen				
Zwischenfinanzierung Investitionen				
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus				
Vorjahren				
Kreditlemichtung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	01.05.2024	2023		
Kreditlemichtung wird in Anspruch genommen am:	01.03.2024	2022		
		2021		
Kreditlemichtung erfolgt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushaltssetzung des aktuellen Haushaltsjahres	42.850.000,00 €			
Kreditlemichtung nach § 103 erleichtern, neue Finanzierung notwendig	5.000.000,00 €			
("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)	-	-	-	-
47.850.000,00 €				

3. Berechnung der Kreditlücken und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo (d. Vorj.) vom Haushaltsbeginn	11.546.584,00 €			
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)	-			
Beitrag zur Hessenkasse	33.673.384,00 €			
Differenz	33.673.384,00 €			
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen	85.013.997,00 €			

4. Berechnung der Liquiditätsreserve

	2024	2023	2022	2021
Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 105 Abs. 1 HGO				
Auszahlung laufende Verwaltbarkeit	530.688.440,00 €			
Vorjahresüberschuss	477.365.000,00 €			
3. Vorjahr	453.213.000,00 €			
Summe	1.460.270.440,00 €			
Durchschnitt	486.756.813,33 €			
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve	9.735.136,27 €			
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres	11.552.235,00 €			
Vorgaben des § 109 Abs. 1 HGO erfüllt	ja			
nachrichtlich:				
Hochbetrag Liquiditätskredite	20.000.000,00 €			
höchste Inanspruchnahme	2.000.000,00 €			



Besondere Übersicht Schulträgeraufgaben

Position	Konten	Bezeichnung	Haushaltsplanung		Ergebnis des Jahresabschlusses
			2024	2023	
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.232.835	-4.503.190	-3.428.374,00
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.045.620	-1.000.360	-919.011,39
4		darunter: Gastschulbeiträge	-1.021.100	-975.900	-894.617,00
5		darunter: Erstattungen des Landes Hessen nach § 164 HSchG		nicht gesondert ausgewiesen	
6	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
7	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	447.416,29
8	547	Erträge aus Transferleistungen	-5.000	-5.000	-2.362,10
9	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-5.876.387	-4.587.410	-4.540.523,72
10	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.809.392	-4.325.600	-5.171.447,34
10a		darunter: Auflösung Sonderposten Ausgleich Schulumlage 2022	-447.416	0	0,00
11	53	Sonstige ordentliche Erträge	-923.620	-952.898	-1.038.974,60
12		Summe der ordentlichen Erträge	-17.892.854	-15.374.458	-14.653.276,86
13	62, 63, 640-643, 647-649,65	Personalaufwendungen	27.241.030	22.658.800	19.892.746,76
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	147.400	242.800	274.100,00
15	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.836.995	45.911.797	36.655.238,07
16	66	Abschreibungen (nicht bei Einbeziehung ordentlicher Tilgung nach Pos. 35)	32.437.108	33.697.319	33.797.101,23
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	12.834.588	12.090.832	10.851.505,72
18		darunter: Aufwendungen für Gastschüler	3.610.000	3.300.000	3.220.887,25
19	73	Steueraufwendungen / Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
20	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
21	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.650	16.050	16.451,16
22		Summe der ordentlichen Aufwendungen	118.513.771	114.617.598	101.487.142,94
23		Verwaltungsergebnis	100.620.917	99.243.140	86.833.866,08
24	56,57	Finanzerträge	0	0	0,00
25	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	158.000	177.000	206.880,00
26		Finanzergebnis	158.000	177.000	206.880,00
27		Ordentliches Ergebnis	100.778.917	99.420.140	87.040.746,08
28	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-802.311,34
29	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	170.927,96
30		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-631.383,38
31		Jahresergebnis vor interner Leistungsbeziehung	100.778.917	99.420.140	86.409.362,70
32		Erlöse aus interner Leistungsbeziehung	-21.000	-1.100	-21.000,00
33		Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehung	13.566.700	12.140.400	10.425.800,00
34		Jahresergebnis nach interner Leistungsbeziehung	114.324.617	111.559.440	96.814.162,70
35	846	Alternativ zu Abschreibungen (Pos. 16): Anteilige Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten			
36		Schulungsfähiger Gesamtbetrag ohne Berücksichtigung von Investitionen	114.324.617	111.559.440	96.814.162,70
37	820-823	Fakultativ: Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
38	840-843	Fakultativ: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
39		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit			
40		Schulungsfähiger Gesamtbetrag mit Berücksichtigung von Investitionen			
41		Geplanter Stand des Sonderpostens Ausgleich Schulträgeraufgaben zum Jahresanfang	447.416	0	0,00
42		Geplanter Stand des Sonderpostens Ausgleich Schulträgeraufgaben zum Jahresende	0	0	447.416,29

Nachrichtliche Angaben

	Schulsozialarbeit	2.142.500	2.069.900	1.707.196,62
	Schülerbeförderung nach § 161 HSchG	6.674.600	6.007.700	5.556.448,33
	Betreuungsangebote der Schulträger nach § 15 Abs. 2 HSchG	13.444.290	11.657.344	8.309.410,37
	Ganztagangebote der Schulträger nach § 15 Abs. 3 und 4 HSchG "Pakt für den Nachmittag/Ganztag"		nicht gesondert ausgewiesen	

Statistische Übersicht

	Schülerzahl im Landkreis	28.314	27.584	27.728
	davon: Grundschulen	9.777	9.397	9.606
	davon: Haupt- und Realschulen	762	762	763
	davon: Gymnasien	4.285	4.146	4.229
	davon: Gesamtschulen	9.522	9.215	9.204
	davon: Förderschulen	274	269	266
	davon: Berufsschulen	3.684	3.795	3.660

Inhaltsverzeichnis

Ergebnis- und Finanzhaushalt

	Seiten
Ergebnishaushalt	1
Finanzhaushalt	2
THH/ Produkt	
11 Personal	
Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	3 - 4
1101 Internes Personalmanagement	5 - 9
1102 Externes Personalmanagement	10 - 12
1103 Frauenbeauftragte (intern) (bis einschl. 2012)	
1104 Gleichstellungsstelle (extern) (bis einschl. 2012)	
12 Organisation, IT, Beschaffung	
Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	13 - 14
1201 Organisation (bis einschl. 2009)	
1202 Informationstechnik und eGovernment	15 - 17
1203 Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Zentrale Dienste	18 - 21
1204 Main-Taunus-Kundenservice	22 - 25
13 Kreisorgane, Heimat- und Kulturpflege, Sport	
Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	26 - 27
1301 Organisation/Dokumentation der politischen Willensbildung	28 - 30
1302 Unterstützung der Verwaltungsführung (bis einschl. 2013)	
1303 Kommunalaufsicht (bis einschl. 2012)	
1304 Wahlen (bis einschl. 2012)	
1305 Kultur-Service	31 - 34
1306 Touristik-Service	35 - 37
1307 Wirtschaftsförderung	38 - 40
1308 Förderung des Sports	41 - 43
14 Revision	
Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	44 - 45
1401 Interne Prüfungen und Beratungen	46 - 48
1402 Externe Prüfungen und Beratungen	49 - 51
19 Personalrat, Schwerbehindertenvertretung	
Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	52 - 53
1901 Personal- und Schwerbehindertenvertretung	54 - 56

THH/ Produkt	Bezeichnung	Seiten
20	Finanz- und Rechnungswesen	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	57 - 58
2001	Finanzdisposition	59 - 62
2002	Beteiligungscontrolling (bis einschl. 2012)	
2003	Kostenrechnung, zentrales Controlling	63 - 65
2004	Finanzbuchhaltung	66 - 68
2005	Kreiskasse	69 - 71
2006	Vollstreckung	72 - 74
30	Rechtsangelegenheiten	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	75 - 76
3001	Rechtsberatung und -betreuung	77 - 79
3002	Grundbuchangelegenheiten	80 - 82
3003	Beteiligungsmanagement	83 - 85
3004	Kommunalaufsicht	86 - 88
3005	Wahlen	89 - 91
33	Ausländerangelegenheiten, diverse Ordnungsaufgaben	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	92 - 93
3301	Ordnungsaufgaben	94 - 96
3302	Regelung des Aufenthalts von Ausländern	97 - 99
34	Familie und Frauen	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	100 - 101
3401	Frauenbeauftragte (intern)	102 - 104
3402	Familie, Frauen, Gleichberechtigung (extern)	105 - 107
36	Straßenverkehrswesen	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	108 - 109
3601	Verkehrsangelegenheiten	110 - 112
3602	Kfz.-Angelegenheiten	113 - 115
3603	Fahr- und Beförderungserlaubnisse	116 - 118
38	Brandschutz, Katastrophenschutz	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	119 - 120
3801	Abwehrender Brandschutz	121 - 123
3802	Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle	124 - 127
3803	Zentrale Leitstelle (bis einschl. 2009)	
3804	Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz	128 - 130
3805	Katastrophenschutz	131 - 133

THH/ Produkt	Bezeichnung	Seiten
39	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	134 - 135
3901	Fleischhygiene-, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung	136 - 138
3902	Tiergesundheit/Tierschutz; Tierseuchenbekämpfung	139 - 141
50	Arbeit und Soziales	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	142 - 143
5001	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	144 - 146
5002	Altenhilfe	147 - 149
5003	Eingliederungshilfe nach SGB IX	150 - 152
5004	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II); Beschäftigungsprojekte	153 - 156
5005	Hilfen für Asylbewerber	157 - 161
5006	Hilfen für Asylbewerber über 36 Monate	162 - 164
5007	Hilfen in anderen Lebenslagen	165 - 167
5008	Kriegsopferfürsorge (bis einschl. 2012)	
5009	Aussiedlerunterkünfte	168 - 170
5010	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	171 - 174
5011	Betreuungsleistungen	175 - 177
5012	Leistungen nach dem LAG	178 - 180
5013	Wohngeldstelle	181 - 183
51	Jugend und Schulen	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	184 - 185
5101	Unterhaltsvorschuss	186 - 188
5102	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	189 - 192
5103	Kinder- und Jugendarbeit	193 - 195
5104	Ambulante Leistungen	196 - 199
5105	Stationäre und teilstationäre Leistungen	200 - 203
5106	Amtsvormundschaften/Beistandschaften/Pflegschaften/Beurkundungen	204 - 206
5107	Erziehungs-, Jugend- und Drogenberatung	207 - 209
5108	Förderung des Sports (bis einschl. 2012)	
5109	Bereitstellung von Grundschulen	210 - 291
5110	Bereitstellung von Haupt- und Realschulen	292 - 300
5111	Bereitstellung von Gymnasien	301 - 313
5112	Bereitstellung von Gesamtschulen	314 - 340
5113	Bereitstellung von Förderschulen	341 - 353
5114	Bereitstellung von beruflichen Schulen	354 - 362
5115	Sonstige schulische Einrichtungen	363 - 371
5116	Schülerbeförderung	372 - 374
5117	Fördermaßnahmen für Schüler	375 - 379
5118	Betreuungsangebote/Ganztagsangebote an Schulen	380 - 385
5119	Ausbildungsförderung für SchülerInnen	386 - 388

THH/ Produkt	Bezeichnung	Seiten
53	Gesundheitspflege	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	389 - 390
5301	Gutachten und Stellungnahmen	391 - 393
5302	Gesundheitsvorsorge und Hilfen für Kinder und Jugendliche	394 - 396
5303	Gesundheitshilfen für Erwachsene	397 - 399
5304	Gesundheitsschutz	400 - 402
5305	Gesundheitsaufklärung	403 - 405
61	Natur, Umwelt, Abfallbeseitigung	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	406 - 407
6101	Ordnungsaufgaben (bis einschl. 2014)	
6102	Abfallentsorgung und Altflächenerfassung, Tierkörperbeseitigung	408 - 410
6103	Wasser- und Bodenschutz	411 - 413
6104	Naturschutz	414 - 416
6105	Umwelt- und Immissionsschutz	417 - 419
6106	Naturschutz- und Umweltbildung (bis einschl. 2020)	
6107	Klimaschutz und Energiekompetenzzentrum	420 - 422
6108	Regionalpark- und Naturschutzhaus	423 - 425
63	Bauen und Wohnen, Kreisstraßen	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	426 - 427
6301	Mitwirkung an Aufgaben der Orts- und Fachplanung (bis einschl. 2012)	
6302	Maßnahmen der Bauaufsicht	428 - 430
6303	Denkmalschutz und Denkmalpflege	431 - 433
6304	Unterhaltung der Kreisstraßen	434 - 436
66	Hochbau und Liegenschaften	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	437 - 438
6601	Immobilienmanagement	439 - 444
6602	Fuhrparkmanagement (bis einschl. 2011)	
6603	Betrieb des Casinos	445 - 447
90	Allgemeine Finanzwirtschaft	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	448 - 449
9001	Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	450 - 453
9002	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	454 - 458
95	Main-Taunus-Stiftung	
	Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt	459 - 460
9501	Hilfe für Menschen	461 - 463

Ergebnishaushalt
Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis				Haushaltsansatz				Planungsdaten		
			2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
1	2	3	4	5	6	7	8	9					
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.229,70	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-29.992.587,39	-28.824.826,00	-31.283.005,00	-32.065.000,00	-32.065.000,00	-32.065.000,00	-32.065.000,00	-32.065.000,00	-32.065.000,00	-32.065.000,00	-32.065.000,00
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-23.017.886,99	-14.792.951,00	-14.349.971,00	-14.709.000,00	-14.709.000,00	-14.709.000,00	-14.709.000,00	-14.709.000,00	-14.709.000,00	-14.709.000,00	-14.709.000,00
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	55	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschließl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-289.255.828,71	-313.847.000,00	-331.115.900,00	-368.621.000,00	-368.621.000,00	-368.621.000,00	-368.621.000,00	-368.621.000,00	-368.621.000,00	-368.621.000,00	-368.621.000,00
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-100.439.845,81	-108.007.765,00	-127.031.469,00	-133.207.000,00	-133.207.000,00	-133.207.000,00	-133.207.000,00	-133.207.000,00	-133.207.000,00	-133.207.000,00	-133.207.000,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-53.289.644,13	-63.976.385,00	-67.353.654,00	-74.460.000,00	-74.460.000,00	-74.460.000,00	-74.460.000,00	-74.460.000,00	-74.460.000,00	-74.460.000,00	-74.460.000,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.950.201,23	-5.831.000,00	-5.302.070,00	-5.302.000,00	-5.302.000,00	-5.302.000,00	-5.302.000,00	-5.302.000,00	-5.302.000,00	-5.302.000,00	-5.302.000,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.693.817,77	-2.759.758,00	-2.511.160,00	-2.574.000,00	-2.574.000,00	-2.574.000,00	-2.574.000,00	-2.574.000,00	-2.574.000,00	-2.574.000,00	-2.574.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-506.657.041,73	-538.050.685,00	-578.958.229,00	-630.949.000,00	-630.949.000,00	-630.949.000,00	-630.949.000,00	-630.949.000,00	-630.949.000,00	-630.949.000,00	-630.949.000,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	75.030.913,24	84.507.068,00	91.433.247,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00	93.776.000,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.165.954,10	7.012.270,00	7.782.837,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00	7.978.000,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.923.017,12	89.829.840,00	87.302.448,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00	88.247.000,00
14	66	Abschreibungen	30.248.892,97	26.282.915,00	26.405.212,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00	28.550.000,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	41.091.141,04	43.548.084,00	53.682.266,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00	50.291.000,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	73.878.487,82	75.116.460,00	80.853.600,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00	88.499.000,00
17	72	Transferaufwendungen	195.997.591,65	221.144.965,00	254.979.718,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00	260.855.000,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150.604,55	149.110,00	148.850,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	500.486.602,49	547.590.712,00	602.588.178,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00	618.349.000,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-6.170.439,24	9.540.027,00	23.629.949,00	-12.600.000,00	-12.600.000,00	-12.600.000,00	-12.600.000,00	-12.600.000,00	-12.600.000,00	-12.600.000,00	-12.600.000,00
21	56, 57	Finanzzerträge	-666.731,62	-650.921,00	-728.050,00	-746.000,00	-746.000,00	-746.000,00	-746.000,00	-746.000,00	-746.000,00	-746.000,00	-746.000,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	8.334.330,72	11.103.500,00	12.548.300,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00	14.778.000,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	7.667.599,10	10.452.579,00	11.820.250,00	14.032.000,00	14.032.000,00	14.032.000,00	14.032.000,00	14.032.000,00	14.032.000,00	14.032.000,00	14.032.000,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-507.323.773,35	-538.701.606,00	-579.686.279,00	-631.695.000,00	-631.695.000,00	-631.695.000,00	-631.695.000,00	-631.695.000,00	-631.695.000,00	-631.695.000,00	-631.695.000,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	508.820.933,21	558.694.212,00	615.136.478,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00	633.127.000,00
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	1.497.159,86	19.992.606,00	35.450.199,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00
27	59	Außerordentliche Erträge	-51.867.968,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentl. Aufwendungen	3.516.260,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-48.351.708,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-46.854.548,45	19.992.606,00	35.450.199,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00	1.432.000,00
Nachrichtlich (§ 2 Abs. 4 GemHVO):													
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Finanzhaushalt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Planungsdaten							
			Ergebnis		2023		2024		2025		2026		2027	
			2022	2023	2023	2024	2024	2025	2025	2026	2026	2027	2027	
1	2	3	4	5	6	7	8	9						
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.358,40	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.000.846,86	28.824.826,00	31.283.005,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	32.065.000,00	33.197.000,00	
03	812	Kostensatzleistungen und -erstattungen	23.060.483,72	14.773.961,00	14.330.981,00	14.690.000,00	14.690.000,00	14.690.000,00	14.690.000,00	14.690.000,00	14.690.000,00	14.690.000,00	15.209.000,00	
04	814	Einzahlung aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	289.703.167,40	313.847.000,00	331.115.900,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	368.621.000,00	390.683.000,00	
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	102.326.054,65	108.007.765,00	127.031.469,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	133.207.000,00	137.909.000,00	
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	52.669.564,29	63.883.644,00	67.351.623,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	74.460.000,00	77.588.000,00	
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	751.895,29	650.921,00	728.050,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	746.000,00	772.000,00	
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	3.972.493,72	2.759.758,00	2.511.160,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.574.000,00	2.664.000,00	
09		Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	500.502.864,33	532.758.875,00	574.363.188,00	626.374.000,00	626.374.000,00	626.374.000,00	626.374.000,00	626.374.000,00	626.374.000,00	626.374.000,00	658.033.000,00	
10	830	Personalauszahlungen	-75.740.826,25	-84.657.688,00	-91.565.490,00	-93.908.000,00	-93.908.000,00	-93.908.000,00	-93.908.000,00	-93.908.000,00	-93.908.000,00	-93.908.000,00	-97.331.000,00	
11	831	Versorgungsauszahlungen	-4.213.911,23	-4.456.800,00	-5.055.100,00	-5.250.000,00	-5.250.000,00	-5.250.000,00	-5.250.000,00	-5.250.000,00	-5.250.000,00	-5.250.000,00	-5.532.000,00	
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-80.160.807,00	-89.756.833,00	-87.302.448,00	-88.247.000,00	-88.247.000,00	-88.247.000,00	-88.247.000,00	-88.247.000,00	-88.247.000,00	-88.247.000,00	-90.443.000,00	
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-194.704.457,91	-221.144.965,00	-254.979.718,00	-260.855.000,00	-260.855.000,00	-260.855.000,00	-260.855.000,00	-260.855.000,00	-260.855.000,00	-260.855.000,00	-270.063.000,00	
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-45.798.623,02	-50.322.984,00	-60.661.966,00	-57.272.000,00	-57.272.000,00	-57.272.000,00	-57.272.000,00	-57.272.000,00	-57.272.000,00	-57.272.000,00	-58.440.000,00	
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-67.770.438,02	-68.147.560,00	-73.686.900,00	-81.332.000,00	-81.332.000,00	-81.332.000,00	-81.332.000,00	-81.332.000,00	-81.332.000,00	-81.332.000,00	-87.148.000,00	
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-8.629.861,73	-11.052.500,00	-12.509.300,00	-14.739.000,00	-14.739.000,00	-14.739.000,00	-14.739.000,00	-14.739.000,00	-14.739.000,00	-14.739.000,00	-18.398.000,00	
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-349.531,72	-149.110,00	-148.850,00	-153.000,00	-153.000,00	-153.000,00	-153.000,00	-153.000,00	-153.000,00	-153.000,00	-158.000,00	
18		Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-477.368.456,88	-529.688.440,00	-585.909.772,00	-601.756.000,00	-601.756.000,00	-601.756.000,00	-601.756.000,00	-601.756.000,00	-601.756.000,00	-601.756.000,00	-627.513.000,00	
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)	23.134.407,45	3.070.435,00	-11.546.584,00	24.618.000,00	24.618.000,00	24.618.000,00	24.618.000,00	24.618.000,00	24.618.000,00	24.618.000,00	30.520.000,00	
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.865.493,76	7.597.947,00	10.511.077,00	6.129.000,00	6.129.000,00	6.129.000,00	6.129.000,00	6.129.000,00	6.129.000,00	6.129.000,00	1.352.000,00	
20a		davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	1.102.421,98	1.248.850,00	1.303.600,00	1.303.600,00	1.303.600,00	1.303.600,00	1.303.600,00	1.303.600,00	1.303.600,00	1.303.600,00	1.303.600,00	
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	58.083.044,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	2.478,71	2.500,00	2.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	65.951.016,47	7.600.447,00	10.513.577,00	6.131.000,00	6.131.000,00	6.131.000,00	6.131.000,00	6.131.000,00	6.131.000,00	6.131.000,00	1.354.000,00	

24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-619.352,98	-515.000,00	-515.000,00	-115.000,00	-115.000,00	-115.000,00
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-38.262.225,38	-100.902.000,00	-60.952.000,00	-60.301.000,00	-36.334.000,00	-7.993.000,00
26	840,	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und	-20.513.362,04	-25.635.651,00	-23.446.997,00	-19.986.000,00	-16.996.000,00	-12.503.000,00
	843	immaterielle Anlagevermögen						
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-59.394.940,40	-127.152.651,00	-85.013.997,00	-80.402.000,00	-53.445.000,00	-20.611.000,00
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 28)	6.556.076,07	-119.552.204,00	-74.500.420,00	-74.271.000,00	-51.374.000,00	-19.257.000,00
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)	29.690.483,52	-116.481.769,00	-86.047.004,00	-49.653.000,00	-23.414.000,00	11.263.000,00
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	22.011.287,94	119.552.204,00	75.804.020,00	75.574.600,00	52.677.600,00	20.560.600,00
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-24.432.885,73	-22.393.900,00	-23.430.400,00	-23.652.000,00	-23.839.000,00	-23.586.000,00
32a		davon <i>Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten</i>	-20.854.297,64	-22.393.900,00	-23.430.400,00	-23.652.000,00	-23.839.000,00	-23.586.000,00
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)	-2.421.597,79	97.158.304,00	52.373.620,00	51.922.600,00	28.838.600,00	-3.025.400,00
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)	27.268.885,73	-19.323.465,00	-33.673.384,00	2.269.600,00	5.424.600,00	8.237.600,00
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen	56.883.187,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen	-66.852.294,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. 35 und 36)	-9.969.106,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38		Geplanter Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	13.586.013,00	30.875.700,00	11.552.235,00	-22.121.149,00	-19.851.549,00	-14.426.949,00
39		Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	17.299.779,11	-19.323.465,00	-33.673.384,00	2.269.600,00	5.424.600,00	8.237.600,00
40		Geplanter Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 38 und 39)	30.885.792,11	11.552.235,00	-22.121.149,00	-19.851.549,00	-14.426.949,00	-6.189.349,00
Nachrichtlich (§ 3 Abs. 3 GemHVO):								
In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zu Nr. 40: Nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskredite			7.998.000,00	8.807.000,00	9.735.000,00	10.620.000,00	11.449.000,00	12.019.000,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Ergebnishaushalt					
Main-Taunus-Kreis					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.000,00	-11.000,00	-17.229,70
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-31.283.005,00	-28.824.826,00	-29.992.587,39
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-14.349.971,00	-14.792.951,00	-23.017.886,99
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-331.115.900,00	-313.847.000,00	-289.255.828,71
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-127.031.469,00	-108.007.765,00	-100.439.845,81
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-67.353.654,00	-63.976.385,00	-53.289.644,13
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-5.302.070,00	-5.831.000,00	-6.950.201,23
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.511.160,00	-2.759.758,00	-3.693.817,77
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-578.958.229,00	-538.050.685,00	-506.657.041,73
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	91.433.247,00	84.507.068,00	75.030.913,24
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.782.837,00	7.012.270,00	6.165.954,10
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.302.448,00	89.829.840,00	77.923.017,12
14	66	Abschreibungen	26.405.212,00	26.282.915,00	30.248.892,97
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	53.682.266,00	43.548.084,00	41.091.141,04
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	80.853.600,00	75.116.460,00	73.878.487,82
17	72	Transferaufwendungen	254.979.718,00	221.144.965,00	195.997.591,65
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	148.850,00	149.110,00	150.604,55
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	602.588.178,00	547.590.712,00	500.486.602,49
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	23.629.949,00	9.540.027,00	-6.170.439,24
21	56, 57	Finanzerträge	-728.050,00	-650.921,00	-666.731,62
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	12.548.300,00	11.103.500,00	8.334.330,72
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	11.820.250,00	10.452.579,00	7.667.599,10
24		Gesamtbetrag der ordentl. Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-579.686.279,00	-538.701.606,00	-507.323.773,35
25		Gesamtbetrag der ordentl. Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	615.136.478,00	558.694.212,00	508.820.933,21
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	35.450.199,00	19.992.606,00	1.497.159,86
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	-51.867.968,58
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	3.516.260,27
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0,00	0,00	-48.351.708,31
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	35.450.199,00	19.992.606,00	-46.854.548,45

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Finanzhaushalt					
Main-Taunus-Kreis					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000,00	0,00	11.000,00	18.358,40
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.283.005,00	0,00	28.824.826,00	28.000.846,86
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	14.330.981,00	0,00	14.773.961,00	23.060.483,72
04	Einz. aus Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus ges. Umlagen	331.115.900,00	0,00	313.847.000,00	289.703.167,40
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	127.031.469,00	0,00	108.007.765,00	102.326.054,65
06	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke und allgem. Umlagen	67.351.623,00	0,00	63.883.644,00	52.669.564,29
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	728.050,00	0,00	650.921,00	751.895,29
08	Sonst.ordl.Einz.u.sonst.außerord.Einz.,die sich nicht aus Inv.tätigk.ergeben	2.511.160,00	0,00	2.759.758,00	3.972.493,72
09	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	574.363.188,00	0,00	532.758.875,00	500.502.864,33
10	Personalauszahlungen	-91.565.490,00	0,00	-84.657.688,00	-75.740.826,25
11	Versorgungsauszahlungen	-5.055.100,00	0,00	-4.456.800,00	-4.213.911,23
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-87.302.448,00	0,00	-89.756.833,00	-80.160.807,00
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-254.979.718,00	0,00	-221.144.965,00	-194.704.457,91
14	Ausz. f. Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-60.661.966,00	0,00	-50.322.984,00	-45.798.623,02
15	Ausz. f. Steuern einschl. Ausz. aus ges. Umlageverpflichtungen	-73.686.900,00	0,00	-68.147.560,00	-67.770.438,02
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-12.509.300,00	0,00	-11.052.500,00	-8.629.861,73
17	Sonst. ordentl. Ausz. u. sonst.außerord.Ausz.,die sich nicht aus Inv.tätigk.erg.	-148.850,00	0,00	-149.110,00	-349.531,72
18	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 - 17)	-585.909.772,00	0,00	-529.688.440,00	-477.368.456,88
19	Zahlungsmittelübersch./-bedarf aus lfd.Verw.tätigk. (Nr. 9 und Nr. 18)	-11.546.584,00	0,00	3.070.435,00	23.134.407,45
20	Einz. a. Invest.Zuw. u. -zuschüsse sowie aus Investitionsbeiträgen	10.511.077,00	0,00	7.597.947,00	7.865.493,76
	<i>davon zweckgeb. Einz. f. d. ordentl. Tilgung von Investitionskrediten</i>	<i>1.303.600,00</i>	<i>0,00</i>	<i>1.248.850,00</i>	<i>1.102.421,98</i>
21	Einz. a. Abg. v. Verm.Gegenst. des Sachanl.Verm. u. d. immat. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	58.083.044,00
22	Einz. a. Abg. v. Verm.Gegenst. des Finanzanlagevermögens	2.500,00	0,00	2.500,00	2.478,71
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	10.513.577,00	0,00	7.600.447,00	65.951.016,47
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-515.000,00	0,00	-515.000,00	-619.352,98
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-60.952.000,00	-8.850.000,00	-100.902.000,00	-38.262.225,38
26	Ausz.f.Investitionen in das sonst.Sachanl.Verm.u.imm.Anl.Verm.	-23.446.997,00	0,00	-25.635.651,00	-20.513.362,04
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-85.013.997,00	-8.850.000,00	-127.152.651,00	-59.394.940,40
29	Zahlungsmittelübersch./-bedarf aus Invest.Tätigk. (Nr. 23 und Nr. 28)	-74.500.420,00	-8.850.000,00	-119.552.204,00	6.556.076,07
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-86.047.004,00	-8.850.000,00	-116.481.769,00	29.690.483,52
31	Einz.aus d.Aufn.v.Krediten u.wirtsch.vergl. Vorgängen f.Invest.	75.804.020,00	0,00	119.552.204,00	22.011.287,94
32	Ausz.f.d.Tilgung von Krediten u.wirtsch. vergl. Vorgängen f.Invest.	-23.430.400,00	0,00	-22.393.900,00	-24.432.885,73
	<i>davon Ausz. f. d. ordentliche Tilgung von Investitionskrediten</i>	<i>-23.430.400,00</i>	<i>0,00</i>	<i>-22.393.900,00</i>	<i>-20.854.297,64</i>
33	Zahlungsm.Übersch./-bedarf aus Finanz.Tätigkeit (Nr. 31 und Nr. 32)	52.373.620,00	0,00	97.158.304,00	-2.421.597,79
34	Änderung Zahlungsmittelbest. Ende HH-Jahr (Nr. 30 und 33)	-33.673.384,00	-8.850.000,00	-19.323.465,00	27.268.885,73
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	56.883.187,59
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	-66.852.294,21
37	Zahlungsm.Übersch./-bedarf haushaush.unwirks.Zahlungsvorg.(Nr. 35 und Nr.36)	0,00	0,00	0,00	-9.969.106,62
38	Zahlungsmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	11.562.326,71	0,00	30.885.791,71	0,00
39	Geplante Veränderungen des Zahlungsmittelbestandes (Nr. 34 und 37)	-33.673.384,00	-8.850.000,00	-19.323.465,00	17.299.779,11
40	Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	-22.111.057,29	-8.850.000,00	11.562.326,71	17.299.779,11

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 11 Personal

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-38.120,00	-39.085,00	-49.560,21
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-851.500,00	-501.500,00	-544.916,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-43.819,00	-41.900,00	-968.295,91
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-933.439,00	-582.485,00	-1.562.772,12
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.991.725,00	5.824.882,00	3.431.015,72
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.451.537,00	4.489.870,00	3.935.154,10
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	654.300,00	531.150,00	447.876,51
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	28.700,00	28.000,00	27.945,31
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.126.262,00	10.873.902,00	7.841.991,64
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.192.823,00	10.291.417,00	6.279.219,52
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	10.192.823,00	10.291.417,00	6.279.219,52
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.090.068,95
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.429.188,61
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			339.119,66
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	10.192.823,00	10.291.417,00	6.618.339,18
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-11.043.233,00	-9.283.367,00	-6.539.466,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.750.900,00	969.700,00	880.900,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	900.490,00	1.977.750,00	959.773,18

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 11 Personal

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1101 Internes Personalmanagement	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Personalamt
Budgetverantwortung	Herr Volker Franz
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Bereitstellung von Leistungen zur Personalgewinnung und Personalpflege 10 Personalbetreuung (intern) 11 Personalentwicklung 12 Personalorganisation 13 Stellenplan 14 Personalabrechnung (intern) mit Grundsatzfragen 15 Beihilfegewährung 16 Ausbildung
Rechtsgrundlagen	Tarifverträge für Beschäftigte, Auszubildende und Praktikanten, Hessisches Besoldungsgesetz, Richtlinien zur Fraktionsförderung, HGO/HKO, Einkommensteuergesetz, Sozialversicherungsrecht, Hessisches Reisekostengesetz, Hessisches Beamtenversorgungsgesetz, Hessisches Beamten-gesetz, SGB IX, Datenschutzgesetz und sonstige Gesetze, Verordnungen und Erlasse
Zielgruppe	Alle Ämter der Kreisverwaltung
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Kreisverwaltung des Main-Taunus-Kreises ist ein attraktiver Arbeitgeber. Alle Führungskräfte tragen zur Erreichung dieses Ziels bei. 1.1 Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Nachwuchskräfte identifizieren sich mit dem Main-Taunus-Kreis und seinen Zielen. Die Arbeitszufriedenheit und die Familienfreundlichkeit werden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Nachwuchskräfte mit mindestens der Schulnote gut (2,0) bewertet. 1.2 Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Nachwuchskräfte schätzen ihren Arbeitsplatz beim MTK. Der Anteil der arbeitnehmerseitig veranlassten Beendigungen von Arbeitsverhältnissen bzw. Versetzungen zu anderen Dienstherren auf Wunsch der Beamtinnen und Beamten liegt bei höchstens 2,5 % (mitarbeiterveranlasste Fluktuationsrate). 1.3 Mitarbeitergespräche werden regelmäßig geführt. Mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist einmal im Jahr ein anlassfreies Mitarbeitergespräch geführt worden (Durchführungsquote Mitarbeitergespräch). 2. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Nachwuchskräfte sind gut ausgebildet und qualifiziert. 2.1 Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen regelmäßig an Maßnahmen zur Fort- und Weiterbildung teil. Mindestens 80 % der Mitarbeiter/-innen haben pro Jahr mindestens eine Fortbildungsveranstaltung besucht, die über verpflichtende E-Learnings hinaus gehen. Bei der Planung haben sowohl Daten- und Informationssicherheit als auch digitale, zukunftsorientierte und gesundheitsfördernde Themen hohe Priorität. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2.1 folgende Zielbeschreibung:</i> 2.1 Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen regelmäßig an Maßnahmen zur Fortbildung teil. Die Anzahl an Fortbildungstagen pro Mitarbeiterin/Mitarbeiter pro Jahr liegt bei durchschnittlich 4 Tagen, mindestens aber 2 Tagen. 3. Der Krankenstand ist auf niedrigem Niveau stabil. Der Anteil der Krankentage aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit AU-Bescheinigung nachgewiesen sind, liegt bei höchstens 8 % der Sollarbeitstage. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Zielbeschreibung:</i> 3. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind leistungsfähig. Der Krankenstand ist auf niedrigem Niveau stabil. Der Anteil der Krankentage aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegt bei höchstens 6 % der Sollarbeitstage. 4. Der Personaleinsatz ist wirtschaftlich und verantwortungsvoll. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 4.1 folgende Zielbeschreibung:</i> 4.1 Die Schaffung neuer Stellen ist zu vermeiden. Zusätzlicher Personalbedarf ist vorrangig durch Umschichtung innerhalb der Organisationseinheit oder übergreifend zu decken. Ist dies nicht möglich, ist eine Deckung über den vorhandenen Stellenplan anzustreben. Neue Stellen werden nur geschaffen, wenn eine nachhaltige Fremdfinanzierung durch z. B. Bund/Land besteht. 4.2 Das Personalkostenbudget wird mindestens eingehalten oder unterschritten. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 4.3 folgende Zielbeschreibung:</i> 4.3 Die Brutto-Personalverwaltungskosten je Mitarbeiterin und Mitarbeiter liegen bei höchstens 650 €. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 5. folgende Zielbeschreibung:</i>

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1101 Internes Personalmanagement

Main-Taunus-Kreis

5. Die interne Personalverwaltung bleibt effizient und effektiv.
- 5.1 Die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Personalamt gewährleistet eine effiziente und effektive Personalsachbearbeitung.
6. Die Beschäftigungsquote von schwerbehinderten Menschen soll mindestens 6 % betragen.

Kennzahlen

- Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 26,95
- 1.1 Ergebnis der Befragung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Arbeitszufriedenheit und Familienfreundlichkeit in Schulnoten
 - 1.2 Anzahl der arbeitnehmerseitig veranlassten Beendigungen von Arbeitsverhältnissen bzw. Anzahl von Versetzungen zu anderen Dienstherren auf eigenen Wunsch / Anzahl Arbeitnehmer bzw. Beamte x 100 [%] = mitarbeiterveranlasste Fluktuationsrate
 - 1.3 Anzahl der dokumentierten Gespräche / Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter x 100 [%] = Durchführungsquote Mitarbeitergespräch
 - 2.1 Quote: Anzahl MA mit mindestens einer (nicht verpflichtenden) Fortbildungsveranstaltung / Anzahl MA und Führungskräfte (ohne Auszubildende)
Bis einschließlich 2023 galt zu 2.1 folgende Kennzahl:
 - 2.1 Anzahl MA ohne Fortbildungstage, Anzahl Fortbildungstage (zentral/dezentral), Quote: Anzahl Fortbildungstage / Anzahl MA und Führungskräfte (ohne Auszubildende)
 3. Krankheitstage aller MA mit AU-Bescheinigung / Soll-Arbeitstage aller MA x 100 [%] = Krankheitsquote MA
Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Kennzahl:
 3. Krankheitstage aller MA / Soll-Arbeitstage aller MA x 100 [%] = Krankheitsquote MA
Bis einschließlich 2023 galt zu 4.1 folgende Kennzahl:
 - 4.1 Anzahl der neuen, nicht nachhaltig fremdfinanzierten Stellen
 - 4.2 Fortgeschriebener Haushaltsansatz Nr. 11 und 12 Ergebnishaushalt ./ Ergebnis Nr. 11 und 12 Ergebnishaushalt
Bis einschließlich 2022 galt zu 4.3 folgende Kennzahl:
 - 4.3 Bruttoperalkosten des Personalamtes (ohne Personalreservestellen) / Gesamt-Mitarbeiterzahl = Bruttoperalkostenverwaltungskosten je MA
Bis einschließlich 2022 galt zu 5.1 folgende Kennzahl:
 - 5.1 Anzahl aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung / Vollzeitäquivalente im Personalamt (ohne Personalreservestellen)
 6. Anteil der schwerbehinderten Menschen oder ihnen gleichgestellte Personen gemessen an allen zu zählenden Arbeitsplätzen

Erhebungsform

- 1.1 Standardisierter Fragebogen, online
- 1.2 Auswertung Personalabrechnungsverfahren
- 1.3 Manuelle Auszählung der vorliegenden Bestätigungen
- 2.1 Auswertung der zentralen und dezentralen Seminarteilnahmen über LOGA und Meldung der Ämter zur dezentralen Fortbildung
Bis einschließlich 2023 galt zu 2.1 folgende Erhebungsform:
- 2.1 Manuelle Erhebung im Rahmen der Durchführung des zentralen Fortbildungsprogramms und Meldung der Ämter zur dezentralen Fortbildung
3. Auswertung aus dem Zeiterfassungs- bzw. Personalabrechnungsverfahren
Bis einschließlich 2023 galt zu 4.1 folgende Erhebungsform:
- 4.1 Manuelle Auswertung der Stellenplanveränderungen
- 4.2 Auswertung der Jahresabschlusszahlen
Bis einschließlich 2022 galt zu 4.3 folgende Erhebungsform:
- 4.3 Auswertung aus dem Personalabrechnungsverfahren
Bis einschließlich 2022 galt zu 5.1 folgende Erhebungsform:
- 5.1 Auswertung aus dem Personalabrechnungsverfahren
6. Quote aus der Schwerbehindertenstatistik nach § 193 SGB IX entnommen

Erhebungsumfang

- 1.1 Jährlich im Laufe des Berichtsjahres
- 1.2 und 1.3 Im ersten Quartal des Folgejahres
- 2.1 Dezentrale Fortbildungsberichte quartärllich von allen Ämtern an Amt 11. Im ersten Quartal des Folgejahres Gesamtauswertung
Bis einschließlich 2023 galt zu 2.1 und 4.1 folgender Erhebungsumfang:
- 2.1 und 4.1 Im ersten Quartal des Folgejahres
3. und 4.2 Im ersten Quartal des Folgejahres
Bis einschließlich 2022 galt zu 4.3 und 5.1 folgender Erhebungsumfang:
- 4.3 und 5.1 Im ersten Quartal des Folgejahres
6. jährlich

Bericht für 2022

- 1.1 Bei der Mitarbeiterbefragung des Jahres 2022 wurde die Arbeitszufriedenheit mit durchschnittlich 1,96

Produktbeschreibung
Produkt 1101 Internes Personalmanagement

Main-Taunus-Kreis

und die Familienfreundlichkeit mit durchschnittlich 2,25 bewertet.

1.2 Die mitarbeiterveranlasste Fluktuationsrate beträgt zum Stand 31.12.2022 4,90 %.

1.3 Die Durchführungsquote der Mitarbeitergespräche liegt bei 46,75 %. Für nicht geführte Gespräche wurden die hohe Arbeitsbelastung durch die Pandemie und die fehlende Besetzung von Leitungsstellen benannt.

2.1 Die finale Erhebung der Ziele 2022 wird in Abstimmung mit Herrn Landrat Cyriax ausgesetzt. Die Aussagekraft ist zu den Vorjahren nicht vergleichbar. Gründe sind verringerte Fortbildungsangebote und verringerte Teilnahmebereitschaft wegen der Corona-Pandemie und der Ukraine-Krise.

3.1 Die Kennzahl für das Jahr 2022 liegt bei 8,98 %.

4.1 Im Jahr 2022 wurden 60 neue Stellen geschaffen. Von den neu geschaffenen Stellen sind 44,50 Stellen vollfinanziert und 4 Stellen teilfinanziert.

4.2 Das Personalkostenbudget für das Jahr 2022 wurde um 3.600.161,53 € unterschritten.

4.3 Die Brutto-Personalverwaltungskosten für das Jahr 2022 liegen bei 776,79 €.

5.1 Die Kennzahl für das Jahr 2022 liegt bei 80,58.

6. Die Quote beträgt zum Stand 31.12.2022 7,24%.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1101 Internes Personalmanagement

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.100,00	-3.235,00	-19.050,08
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-851.500,00	-501.500,00	-544.916,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-43.819,00	-41.900,00	-968.258,11
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-896.419,00	-546.635,00	-1.532.224,19
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.938.525,00	5.744.582,00	3.371.922,46
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.425.137,00	4.409.970,00	3.873.854,11
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	653.300,00	530.150,00	447.876,51
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	28.700,00	28.000,00	27.945,31
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.045.662,00	10.712.702,00	7.721.598,39
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.149.243,00	10.166.067,00	6.189.374,20
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	10.149.243,00	10.166.067,00	6.189.374,20
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.079.096,95
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.429.188,60
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			350.091,65
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.149.243,00	10.166.067,00	6.539.465,85
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-11.043.233,00	-9.283.367,00	-6.539.466,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.683.600,00	932.900,00	849.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	789.610,00	1.815.600,00	849.599,85

Erläuterungen

zu Produkt 1101

zu Position 07

Seit dem Jahr 2023 werden Mittel des Landes Hessen für Verwaltungskräfte an Schulen zur Verfügung gestellt. Ziel ist die Entlastung der Schulleitungen und Lehrkräfte von bürokratischen Aufgaben, sodass diese mehr Zeit für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Weiterentwicklung des Unterrichts haben.

zu Position 11

Für Stellenplanveränderungen sind 257 TEUR veranschlagt.

zu Position 12

Pensions- und Beihilferückstellungen werden nach einem finanzmathematischen Verfahren berechnet.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich die Zuweisung an den Hessischen Verwaltungsschulverband.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1101 Internes Personalmanagement

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1102 Externes Personalmanagement	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Personalamt
Budgetverantwortung	Herr Volker Franz
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Bereitstellung von Leistungen zur Personalabrechnung und Personalbetreuung 10 Personalabrechnung (extern) 11 Personalbetreuung (extern)
Rechtsgrundlagen	Tarifverträge für Beschäftigte, Auszubildende und Praktikanten, Bundesbesoldungsgesetz, Einkommensteuergesetz, Sozialversicherungsrecht, Hess. Reisekostengesetz, Beamtenversorgungsgesetz, Hess. Beamtengesetz, Datenschutzgesetz und sonstige Gesetze, Verordnungen und Erlasse
Zielgruppe	Eigenbetriebe und Gesellschaften des Main-Taunus-Kreises, andere öffentliche Einrichtungen
Zielbeschreibung	<i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1 folgende Zielbeschreibung:</i> 1. <i>Personalaufwandplanung für die Personalabrechnung</i>
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 1,53 <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1 folgende Kennzahl:</i> 1. <i>Anzahl der Bearbeitungsfälle je Vollzeitstelle in der Personalstelle</i>
Erhebungsform	<i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1 folgende Erhebungsform:</i> 1. <i>Auswertung der Jahresabschlusszahlen</i>
Erhebungsumfang	<i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1 folgender Erhebungsumfang:</i> 1. <i>Februar des Folgejahres</i>
Bericht für 2022	1. Die Anzahl der Bearbeitungsfälle je Vollzeitstelle lag 2022 bei 36,79 Personalfällen pro Vollzeitäquivalent.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1102 Externes Personalmanagement

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-37.020,00	-35.850,00	-30.510,13
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-37,80
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-37.020,00	-35.850,00	-30.547,93
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	53.200,00	80.300,00	59.093,26
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	26.400,00	79.900,00	61.299,99
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000,00	1.000,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	80.600,00	161.200,00	120.393,25
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	43.580,00	125.350,00	89.845,32
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	43.580,00	125.350,00	89.845,32
25	59	Außerordentliche Erträge			-10.972,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			0,01
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-10.971,99
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	43.580,00	125.350,00	78.873,33
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	67.300,00	36.800,00	31.300,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	110.880,00	162.150,00	110.173,33

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1102 Externes Personalmanagement

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 12 Organisation, IT, Beschaffung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-61.760,00	-369.940,00	-581.646,77
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.370.960,00	-800.500,00	-417.860,22
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-112.532,00	-36.000,00	-122.352,16
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-50.000,00	-48.000,00	-52.407,33
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.595.252,00	-1.254.440,00	-1.174.266,48
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.113.700,00	6.304.800,00	5.500.132,22
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	187.700,00	188.800,00	183.300,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.499.180,00	8.859.770,00	8.494.078,27
14	66	Abschreibungen	2.110.957,00	1.776.900,00	2.682.926,25
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.000,00	21.000,00	18.046,95
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	40.000,00	30.060,00	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.100,00	3.000,00	3.002,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	16.963.637,00	17.184.330,00	16.881.485,69
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	15.368.385,00	15.929.890,00	15.707.219,21
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	15.368.385,00	15.929.890,00	15.707.219,21
25	59	Außerordentliche Erträge			-14.162,33
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			26.349,19
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			12.186,86
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	15.368.385,00	15.929.890,00	15.719.406,07
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-19.279.175,00	-15.982.230,00	-15.499.494,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.916.580,00	2.961.220,00	2.619.443,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-994.210,00	2.908.880,00	2.839.355,07

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 12 Organisation, IT, Beschaffung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.524.926,00	0,00	3.400.000,00	676.387,70
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	6.100,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	5.524.926,00	0,00	3.400.000,00	682.487,70
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-11.856.667,00	0,00	-11.791.500,00	-3.713.591,30
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-3.100.000,00	-1.252.756,25
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-11.856.667,00	0,00	-11.791.500,00	-3.713.591,30
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.331.741,00	0,00	-8.391.500,00	-3.031.103,60

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1202 Informationstechnik und eGovernment	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Haupt- und Organisationsamt
Budgetverantwortung	Herr Ralph Basedow
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	<p>Planung, Umsetzung, Betrieb und Weiterleitung der IT-Infrastruktur (Netzwerke, Soft- und Hardware), der Internetplattform www.mtk.org und des Intranets. Beratung, Schulung und Betreuung der Kunden (Consulting, Individual- und Gruppenschulungen, Anwendungsberatung, Support, Störungshotline). Definition und Umsetzung von Rahmenbedingungen, Festlegung von technischen und organisatorischen Standards, Sicherheitskonzepte (Datenschutz, Datensicherheit, Datenverfügbarkeit). Vereinfachung und Durchführung von Prozessen zur Information, Kommunikation und Transaktion innerhalb und zwischen staatlichen Institutionen sowie zwischen diesen Institutionen und Bürgern bzw. Unternehmen durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien.</p> <p>10 IT-Management Kreisverwaltung 11 IT-Management Schulen 12 eGovernment</p>
Rechtsgrundlagen	keine
Zielgruppe	Alle Ämter der Kreisverwaltung, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, alle Schulen des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Verfügbarkeit des PC-Netzwerkes beträgt 98 % (bezogen auf einen Arbeitszeitrahmen von Mo - Fr. von 06:30 bis 18:30 Uhr) 2. Die Verfügbarkeit und Qualität der IT-Dienstleistungen (bis einschließlich 2022 des PC-Benutzerservices) wird mindestens mit der Note "Gut" bewertet 3. Die Anzahl der open-data Datensätze im Intranetportal www.mtk.org ist jährlich durch neue Datensätze erhöht. Die vorhandenen Datensätze sind mit den Zahlen aus dem Vorjahr fortgeschrieben. <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 3. <i>Im Internetportal www.mtk.org stehen aktuelle open-data Datenbestände. Bis zum Jahr 2022 stehen mindestens 100 aktuelle Datenbestände zur Verfügung.</i>
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 24,45</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Verhältnis der Stunden Netzverfügbarkeit zu den Stunden Netzwerkausfall 2. Notenziffer 3. Anzahl der angebotenen open-data-Datensätze (aktuell und Vorjahr)
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> 1. PC (Excel-Liste) 2. Standardisierter Mitarbeiter-Fragebogen, online 3. Sichtung und Aktualisierung
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> 1. Amt 10, permanente Erfassung von Ausfallzeiten 2. jährlich (im Rahmen der generellen Mitarbeiterbefragung) 3. jährlich
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Verfügbarkeit des PC-Netzwerkes wurde zu 100 % (2021: 100 %, 2020: 100 %) gewährleistet. 2. Der PC-Benutzerservice wurde 2022 mit der Note 1,9 bewertet. 3. Auf der Internetseite werden aktuell 56 Dateien in acht Kategorien angeboten; hierbei haben aktuelle Tabellen veraltete Datensätze ersetzt, teilweise wurden bestehende Dateien mit aktuellen Daten fortgeführt. Aufgrund der Fortschreibung mancher Datensätze in einer Gesamtdatei (statt einzelner Dateien je Kalenderjahr, etwa "SGB XII Personenmerkmale - MTK 2005 bis 2020") ist die Zahl der Dateien (56) geringer als die eigentliche Zahl der Datensätze (101).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1202 Informationstechnik und eGovernment

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.317.960,00	-800.000,00	-417.860,22
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-111.506,00	-33.000,00	-118.201,10
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.429.466,00	-833.000,00	-536.061,32
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.386.500,00	1.982.800,00	1.549.180,10
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	20.500,00	15.400,00	15.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.165.670,00	6.600.200,00	6.047.021,82
14	66	Abschreibungen	1.966.310,00	1.614.800,00	2.423.001,59
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	40.000,00	30.060,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.578.980,00	10.243.260,00	10.034.703,51
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.149.514,00	9.410.260,00	9.498.642,19
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	10.149.514,00	9.410.260,00	9.498.642,19
25	59	Außerordentliche Erträge			-14.162,33
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			26.347,19
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			12.184,86
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	10.149.514,00	9.410.260,00	9.510.827,05
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-12.400.304,00	-9.563.200,00	-9.510.827,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	767.000,00	516.300,00	441.100,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-1.483.790,00	363.360,00	441.100,05

Erläuterungen

zu Produkt 1202

zu Position 07

Der Main-Taunus-Kreis erhält in 2024 Zuweisungen von Bund und Land aus dem DigitalPakt Schule (Annex).

zu Position 13

In der Kreisverwaltung wird ein komplexes Netzwerk mit Softwareapplikationen zur Unterstützung der Ämter mit einem hohen Verfügbarkeits-, Sicherheits- und Qualitätsanspruch betrieben. Dies erfordert im Rahmen der Netzwerk- und Softwarepflege eine permanente Aktualisierung und Wartung der eingesetzten Hard- und Software. Im Ansatz für das Jahr 2024 sind alle IT-Kosten für Softwarepflege, Wartung der Hardware, Leitungskapazitäten, Leistungen des Rechenzentrums bei der ekom21, Inanspruchnahme externer Beratungsleistungen, Lizenzaktualisierungen etc. zentral enthalten. Mit der Zunahme an Fachverfahren, der Steigerung von Softwarepflegegebühren und der Breitbandanbindung der Schulen steigen die Aufwendungen dauerhaft an. Die Aufwendungen stehen u. a. im Zusammenhang mit den geplanten Projekten im Rahmen der Fortführung der E-Government-Strategie in der Kreisverwaltung.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1202 Informationstechnik und eGovernment

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.524.926,00	0,00	3.400.000,00	676.387,70
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	6.100,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	5.524.926,00	0,00	3.400.000,00	682.487,70
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-11.542.167,00	0,00	-11.471.500,00	-3.455.449,25
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-3.100.000,00	-1.252.756,25
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-11.542.167,00	0,00	-11.471.500,00	-3.455.449,25
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.017.241,00	0,00	-8.071.500,00	-2.772.961,55

Erläuterungen

zu Produkt 1202 Finanzplan

zu Position 20

Der Main-Taunus-Kreis erhält in 2024 von Bund und Land insgesamt 1.125 TEUR für die Breitbandanbindung der Schulen sowie Bundesmittel aus dem DigitalPakt in Höhe von 4.400 TEUR.

zu Position 26

Bei dieser Position sind v.a. Hard- und Softwarebeschaffungen für die Kreisverwaltung geplant.

Die Mittel werden u. a. benötigt für:

- Erneuerung der Netzwerk-sowie Serverinfrastruktur in den Außenstellen zur flexibleren und effizienteren Bereitstellung von virtuellen Servern
- Maßnahmen zur Erhöhung der IT-Sicherheit zum Schutz vor Cyberangriffen
- IT-Sonderprojekte in den Berufsschulen
- der weitere Ausbau mit mobilen Endgeräten in weiterführenden Schulen sowie Ersatztausch von mobilen Endgeräten

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
120200-1 Informationstechnik/eGovernment - Fortd. Invest.	-11.542.167,00	0,00	-8.371.500,00	-2.202.693,00
120200-2 Informationstechnik/eGovernment - Breitband	0,00	0,00	-3.100.000,00	-1.252.756,25

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1203 Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Zentrale Dienste	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Haupt- und Organisationsamt
Budgetverantwortung	Herr Ralph Basedow
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Zugehörige Leistungen: 10 Organisation 11 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 12 Beschaffung 13 Zentrale Dienste (Fuhrpark, Post, Zentralregistratur, Druckerzeugnisse) 14 Partnerschaften, Repräsentationen, Ehrungen 15 Datenschutz
Rechtsgrundlagen	HGO, HKO, Hess. Vergabegesetz, Presserecht, BallIRG, EU-Recht, HDSG, BDSG
Zielgruppe	Alle Ämter der Kreisverwaltung, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kreisverwaltung und in den Schulen des MTK, Medien, Bürgerinnen und Bürger des MTK, Einwohnerinnen und Einwohner des MTK, Vereine, Verbände, Firmen
Zielbeschreibung	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. bis 5. folgende Zielbeschreibung:</i> 1. 95 % der Druckaufträge werden nach vollständigem Eingang innerhalb von 24 Stunden abholbereit/versandfertig erledigt. 2. Die Hauspost wird von Montag bis Donnerstag 3 x und am Freitag 2 x täglich zu den Anlaufstellen der Ämter im Landratsamt gebracht. 3. Dienstwagenanforderungen können zu mindestens 90 % erfüllt werden. 4. Intensivierung der partnerschaftlichen Beziehungen, insbesondere der Schüleraustausche mit den Partnerkreisen Solihull und Loudoun County. 5. Eine Mindestquote der Medieninformationen von 75 % soll ihren Niederschlag in den Medien finden. 6. Der durchschnittliche CO2-Ausstoß (g/km) des Fuhrparks des Main-Taunus-Kreises ist - bezogen auf den Durchschnitts-CO2-Wert des Vorjahres - reduziert. 7. Es finden alle zwei Jahre eine Online-Vereinsumfrage und jährlich fünf Fortbildungsveranstaltungen statt. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 7. und 8. folgende Zielbeschreibung:</i> 7. Auf Basis eines Ehrenamtskonzepts werden bewährte Maßnahmen der Ehrenamtsförderung ausgebaut und sukzessive durch neue erweitert. 8. Die Nutzung der Ehrenamtssuchmaschine durch Suchende und Anbietende ist bis 2022 um 5 % zum Stand 2016 gestiegen.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 44,68 <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. bis 5. folgende Kennzahl:</i> 1. Gesamtanzahl der Druckaufträge; Anzahl der Druckaufträge, deren Bearbeitung länger als 24 Stunden gedauert hat 2. Anzahl der Tage, an denen die Vorgaben nicht eingehalten werden konnten 3. Vergleich Dienstwagenanforderung mit tatsächlichen Dienstwagenausgaben 4. Zahl der Schüleraustausche, Anzahl der Schüler 5. Soll (min.) = 75 % / Ist = n 6. Durchschnittlicher CO2-Ausstoß in (g/km) des Gesamtfuhrparks des MTK (Eigenverwaltung u. Mobileeee) pro Jahr, Vorjahr = Indexjahr (100) 7. ja/nein <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 7. und 8. folgende Kennzahl:</i> 7. Darstellung vorhandener und neuer Maßnahmen zur Ehrenamtsförderung 8. Anzahl der Ehrenamtsangebote im MTK (Stand 09/2016: 899)
Erhebungsform	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. bis 5. folgende Erhebungsform:</i> 1. Auswertung der Software 2. Excel Tabelle 3. Access-Datenbank 4. Eigene Erhebung 5. Erhebung durch Pressestelle 6. Datenbankauswertung 7. Bericht <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 8. folgende Erhebungsform:</i>

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1203 Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Zentrale Dienste

Main-Taunus-Kreis

8. Eigene Erhebung

Erhebungsumfang

Bis einschließlich 2023 galt zu 1. bis 5. folgender Erhebungsumfang:

1. 12.3 jährlich
2. 12.3 ganzjährig
3. 12.3 jährlich
4. jährlich
5. Erhebung durch Mitarbeiter/-innen Pressestelle anhand des Pressespiegels. In einem festen Turnus Überprüfung, welche Pressemitteilungen in den Medien aufgegriffen wurden.
6. jährlich
7. jährlich

Bis einschließlich 2023 galt zu 8. folgender Erhebungsumfang:

8. jährlich

Bericht für 2022

1. In 2022 wurden 100 % der 2.409 Druckaufträge innerhalb 24 Stunden nach Erhalt aller Vorlagen versandfertig gedruckt.
2. In 2022 wurden an den 253 Arbeitstagen 100 % der planmäßigen 708 Hausbotengänge geleistet.
3. In 2022 wurden 100 % aller 7.514 Dienstwagenanforderungen erfüllt.
4. 2022 stand noch unter dem Eindruck der Coronapandemie, trotzdem wurden Kontakte mit Solihull weiter gepflegt. Das Partnerschaftskomitee besuchte Solihull, ein Gegenbesuch ist für 2023 geplant.
5. Nahezu sämtliche Medieninformationen (fast 100 %) wurden von Medien aufgegriffen.
6. In 2022 wurde der durchschnittliche CO₂-Ausstoß in g/km des Fuhrparks zum Wert des Jahres 2016 von 138 g/km um 27,54 % auf 100 g/km reduziert.
7. Den Zuschlag für das Förderprogramm "Koordinierungszentrum für Bürgerengagement" im Land Hessen erhalten, Entwicklung eines Beratungskonzeptes für Ehrenamtliche vor Ort gemeinsam mit dem evangelischen Dekanat und der katholischen Bezirksstelle, Ausbau des Vereinsfortbildungsprogramms mit 14 kostenlosen Online-Fortbildungen, Durchführung eines Ehrenamtstags, Empfang der Karnevalsvereine, Entwicklung eines Ehrenordens für Karnevalisten, Ausgabe von 524 Ehrenamtskarten, 4 Treffen mit den Ehrenamtsbeauftragten der Kommunen MTK.
8. Die Suchmaschine des Landes Hessen ist für die Ehrenamtlichen und auch die Vereine uninteressant. Aus diesem Grund fand im Januar 2023 ein Relaunch durch das Land Hessen statt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1203 Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Zentrale Dienste

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-4.060,00	-318.240,00	-529.911,86
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-53.000,00	-500,00	
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-1.026,00	-3.000,00	-4.151,06
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-50.000,00	-48.000,00	-52.407,33
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-108.086,00	-369.740,00	-586.470,25
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.741.100,00	3.426.000,00	3.109.535,46
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	155.900,00	163.200,00	154.600,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.327.510,00	2.253.570,00	2.443.428,94
14	66	Abschreibungen	144.647,00	162.100,00	261.017,30
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.000,00	21.000,00	18.046,95
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.100,00	3.000,00	3.002,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.381.257,00	6.028.870,00	5.989.630,65
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.273.171,00	5.659.130,00	5.403.160,40
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	4.273.171,00	5.659.130,00	5.403.160,40
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			2,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.273.171,00	5.659.130,00	5.403.162,40
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-5.933.171,00	-5.558.530,00	-5.182.158,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.499.680,00	1.689.420,00	1.503.143,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-160.320,00	1.790.020,00	1.724.147,40

Erläuterungen

zu Produkt 1203

zu Position 03

In 2022 wurde der Zensus durchgeführt. Hierfür wurden vom Land pauschal Kosten erstattet. Der restliche Erstattungsbetrag in 2023 betrug 314 TEUR.

zu Position 07

Hier wird der Zuschuss des Landes für das Bürgerengagement-Koordinationszentrum veranschlagt (35 TEUR).

zu Position 13

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen die Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen, Fachliteratur, Telefon-, Porto- und Versandkosten, Mitgliedsbeiträge, Kfz-Leasing, Materialaufwand und Instandhaltung, Mieten für Maschinen, Aufwendungen für Berufskleidung sowie die Aufwendungen für den Einkauf von externen Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Organisationsuntersuchungen und Projekten.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Neuordnung der Region - regionale Projekte

Ansatz 2024: 7 TEUR; Ansatz 2023: 20 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 7 TEUR

Zuschuss an Verein "Bürger und Polizei"

Ansatz 2024: 2 TEUR; Ansatz 2023: 1 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1203 Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Zentrale Dienste

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-314.500,00	0,00	-320.000,00	-258.142,05
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-314.500,00	0,00	-320.000,00	-258.142,05
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-314.500,00	0,00	-320.000,00	-258.142,05

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
120300-1 Zentrale Dienste/Beschaffung - Fortdauernde Invest	-314.500,00	0,00	-320.000,00	-258.142,05

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1204 Main-Taunus-Kundenservice	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Haupt- und Organisationsamt
Budgetverantwortung	Herr Ralph Basedow
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Zugehörige Leistungen: 10 Bundesweite D 115 Hotline 11 Informationen und Beratung 12 Ausgabe und Entgegennahme von Anträgen und Formularen; Serviceleistungen der Bauaufsicht 13 Entgegennahme von Anregungen und Beschwerden 14 Information über Tagespflege für Kinder 15 Konzertkarten für Musikveranstaltungen im Landratsamt 16 Verkauf MTK-Jahrbuch 17 Ausgabe Jagdscheine 18 Ausgabe von Pässen 19 Besuchseinladung für Besucher aus dem visumpflichtigen Ausland 20 Barauszahlung von Sozialleistungen 21 Rundfunkgebührenbefreiung 22 Einzahlung von Gebühren
Rechtsgrundlagen	keine
Zielgruppe	Ämter der Kreisverwaltung, Bürgerinnen und Bürger
Zielbeschreibung	1. 90 % der befragten Kunden bewerten den Main-Taunus-Kundenservice in Bezug auf - Freundlichkeit - Kompetenz und - Ambiente mit der Note "gut" oder besser. 2. 70 % (bis 2023: 85 %) der Anrufe werden innerhalb von 60 Sekunden (bis 2022: 30 Sekunden) entgegengenommen. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. und 4. folgende Zielbeschreibung:</i> 3. Die bundesweite Service-Hotline D 115 steht den Bürgerinnen und Bürgern 50 Stunden in der Woche zur Verfügung 4. Die Rufnummern 201-0 und 205-0 stehen den Bürgerinnen und Bürgern 43,5 Stunden in der Wo- che zur Verfügung
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 15,35 1. Anteil der abgegebenen Bewertungsbögen, in denen Bewertung "gut" oder besser gegeben wurde 2. Gesamtzahl der Anrufe und Serviceniveau in % <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. und 4. folgende Kennzahl:</i> 3. Angebotene Servicezeiten, nicht eingehaltene Servicezeiten 4. Angebotene Servicezeiten, nicht eingehaltene Servicezeiten
Erhebungsform	1. Kundenbefragung 2. Auswertung ACD-Statistik <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. und 4. folgende Erhebungsform:</i> 3. Auswertung aus dem Fachverfahren/Software Caesar Contact Center 4. Auswertung aus dem Fachverfahren/Software Caesar Contact Center
Erhebungsumfang	1. 12.1, monatlich, durch Fragebögen 2. monatlich <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. und 4. folgender Erhebungsumfang:</i> 3. monatlich, 4. monatlich
Bericht für 2022	1. 58 % der befragten Kunden bewerten den MTKundenservice in Bezug auf Freundlichkeit, Kompetenz und Ambiente mit der Note "gut" oder besser (unterjährig fand die Befragung pandemie-bedingt noch in Web/App statt). 2. 56 % der Anrufe werden innerhalb von 30 Sekunden entgegengenommen. Die Anzahl der insgesamt bearbeiteten Anrufe beträgt 137.480. Durch Personalwechsel entstanden Vakanzen von zwei 100 % Stellen, zusätzlich war eine 100 % Stelle über einen Zeitraum von 6 Monaten wegen Dauerkrankheit unbesetzt. 3. Die bundesweite Servicehotline D 115 stand den Bürgerinnen und Bürgern 50 Stunden in der Woche zur Verfügung.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1204 Main-Taunus-Kundenservice

Main-Taunus-Kreis

4. Die Rufnummern 201-0 und 205-0 standen 43,5 Stunden in der Woche zur Verfügung.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1204 Main-Taunus-Kundenservice

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-57.700,00	-51.700,00	-51.734,91
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-57.700,00	-51.700,00	-51.734,91
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	986.100,00	896.000,00	841.416,66
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.300,00	10.200,00	13.200,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.000,00	6.000,00	3.627,51
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.003.400,00	912.200,00	858.244,17
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	945.700,00	860.500,00	806.509,26
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	945.700,00	860.500,00	806.509,26
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	945.700,00	860.500,00	806.509,26
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-945.700,00	-860.500,00	-806.509,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	649.900,00	755.500,00	675.200,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	649.900,00	755.500,00	675.200,26

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1204 Main-Taunus-Kundenservice

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 13 Kreisorgane, Heimat- und Kulturpflege, Sport

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.000,00	-11.000,00	-14.078,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-12.450,00	-12.150,00	-12.720,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen			-24.540,34
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.000,00	-8.000,00	-34.412,83
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-31.450,00	-31.150,00	-85.751,17
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.247.100,00	1.147.800,00	1.064.753,19
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	135.700,00	136.100,00	113.300,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.286.595,00	1.219.650,00	1.183.279,88
14	66	Abschreibungen	106.693,00	108.100,00	130.971,77
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	889.400,00	862.800,00	815.674,80
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.665.488,00	3.474.450,00	3.307.979,64
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.634.038,00	3.443.300,00	3.222.228,47
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	3.634.038,00	3.443.300,00	3.222.228,47
25	59	Außerordentliche Erträge			-23.873,58
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-23.873,58
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.634.038,00	3.443.300,00	3.198.354,89
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.885.095,00	-1.741.450,00	-1.550.763,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	521.900,00	529.100,00	478.300,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.270.843,00	2.230.950,00	2.125.891,89

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 13 Kreisorgane, Heimat- und Kulturpflege, Sport

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-101.000,00	0,00	-83.900,00	-20.034,14
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-101.000,00	0,00	-73.900,00	-15.974,14
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-101.000,00	0,00	-83.900,00	-20.034,14
	Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)	-101.000,00	0,00	-83.900,00	-20.034,14

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1301 Organisation/Dokumentation der politischen Willensbildung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Haupt- und Organisationsamt
Budgetverantwortung	Herr Ralph Basedow
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Kreistages und des Kreisausschusses 10 Angelegenheiten des Kreistages und seiner Ausschüsse 11 Angelegenheiten des Kreisausschusses und seiner Hilfsorgane (Kommissionen, Beiräte usw.)
Rechtsgrundlagen	HGO, HKO; Satzungen, Geschäftsordnungen, Dienstanweisungen
Zielgruppe	Alle Ämter der Kreisverwaltung; Bevölkerung und juristische Personen des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sicherung des ordnungsgemäßen und termingerechten Ablaufs der Sitzungen des Kreisausschusses durch Versand der Einladungen/Tagesordnung sowie Erstellung der Niederschriften in den gesetzlich vorgesehenen Fristen. 2. Sicherung des ordnungsgemäßen und termingerechten Ablaufs der Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse durch Versand der Einladungen/Tagesordnung sowie Erstellung der Niederschriften in den gesetzlichen bzw. der Geschäftsordnung des Kreistages vorgesehenen Fristen.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 8,95 <ol style="list-style-type: none"> 1. Anzahl der geplanten und Anzahl der ordnungsgemäß durchgeführten Sitzungen des Kreisausschusses 2. Anzahl der geplanten und Anzahl der ordnungsgemäß durchgeführten Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eigene Erhebung/Beschlussverfolgung 2. Eigene Erhebung/Beschlussverfolgung
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> 1. 1/4-jährlicher Abgleich 2. 1/2-jährlicher Abgleich
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die 12 Sitzungen des Kreisausschusses wurden ordnungsgemäß und termingerecht durchgeführt. 2. Die 7 Sitzungen des Kreistages wurden ordnungsgemäß und termingerecht durchgeführt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1301 Organisation/Dokumentation der politischen Willensbildung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-12.450,00	-12.150,00	-12.720,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-6.678,05
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-12.450,00	-12.150,00	-19.398,05
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	816.100,00	739.500,00	687.018,08
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	128.300,00	125.000,00	102.200,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	953.145,00	891.500,00	804.816,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.897.545,00	1.756.000,00	1.594.034,28
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.885.095,00	1.743.850,00	1.574.636,23
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.885.095,00	1.743.850,00	1.574.636,23
25	59	Außerordentliche Erträge			-23.873,58
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-23.873,58
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.885.095,00	1.743.850,00	1.550.762,65
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.885.095,00	-1.737.650,00	-1.550.763,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	325.300,00	300.100,00	271.400,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	325.300,00	306.300,00	271.399,65

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1301 Organisation/Dokumentation der politischen Willensbildung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1305 Kultur-Service	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Herr Dennis Schnee
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	28 Kultur und Wissenschaft 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Allgem. Information	<p>Organisation von kulturellen Veranstaltungen; Betreuung der regionalen Kunstsammlung im Hause; Geschäftsstelle des Förderkreises Kunstsammlung Main-Taunus e.V.; Heimatpflege und Geschichtsforschung</p> <p>10 Organisation und Durchführung kultureller Veranstaltungen des Kreises (Konzerte, Ausstellungen, Vernissagen, Gespräche im Landratsamt); Mitarbeit auf (über-)regionaler Ebene in den jeweiligen Gremien, Gesellschaften bzw. Zweckverbänden zur Koordination des kulturellen Angebots</p> <p>11 Abwicklung und Gewährung von Zuschüssen an Kulturvereine</p> <p>12 Koordination und Erstellen des MTK-Jahrbuchs</p>
Rechtsgrundlagen	BallIRG, HGO/HKO, Gesellschafterverträge
Zielgruppe	Bürger/Einwohner/Vereine/Verbände/Firmen/Institutionen insbesondere im Main-Taunus-Kreis (und darüber hinaus)
Zielbeschreibung	<p>1. Durchführung einer Kultur-Veranstaltungs-Reihe mit durchschnittlichem Auslastungsgrad von mindestens 60 % und einem durchschnittlichen Kostendeckungsgrad von mindestens 50 % bzw. durchschnittlich 50 Besuchern pro Veranstaltung. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <p>2. <i>Jährliche Herausgabe des MTK-Jahrbuches</i></p> <p>3. Konzeption zur Einrichtung und zum Betrieb eines Kreisarchivs liegt vor.</p> <p>4. Alle zwei Jahre findet eine Veranstaltung zur Vernetzung der Künstler und Kulturschaffenden im MTK statt</p> <p>5. Organisation des Jugendsinfonieorchesters (JSO) und Durchführung von mindestens einem Konzert pro Jahr mit einer Teilnehmerzahl von mindestens 50 Schülern im Alter von 14-23 Jahren. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 5. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <p>5. <i>Organisation des Jugendsinfonieorchesters (JSO) und Durchführung von mindestens einem Konzert pro Jahr mit einem durchschnittlichen Auslastungsgrad von mind. 60 % und einem durchschnittlichen Kostendeckungsgrad von mind. 50 %</i></p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 6. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <p>6. <i>Durchführung des Kinder- und Jugendliteraturwettbewerbs MTK und HTK gemeinsam mit der Nele-Neuhaus-Stiftung</i></p>
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 2,64</p> <p>1. Definition Kostendeckungsgrad: Kartenerlöse dividiert durch variable Kosten der Veranstaltung (ohne Personal- und Raumkosten) Definition Auslastungsgrad: Verkaufte Plätze und gratis abgegebene Karten dividiert durch verfügbare Plätze <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Kennzahl:</i></p> <p>2. <i>Ja / nein</i></p> <p>3. Umsetzung des Konzepts zur Errichtung eines Kreisarchivs</p> <p>4. Veranstaltung ist durchgeführt.</p> <p>5. Teilnehmerzahl von mindestens 50 Schülern im Alter von 14 - 23 Jahren aus dem MTK und Region. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 5. folgende Kennzahl:</i></p> <p>5. <i>Teilnehmerzahl von mindestens 50 Personen im Alter von 14 - 25 Jahren aus dem MTK und der Region, Definition Kostendeckungsgrad und Definition Auslastungsgrad siehe 1.</i></p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 6. folgende Kennzahl:</i></p> <p>6. <i>Anzahl der Teilnehmer</i></p>
Erhebungsform	<p>1. Kostenzusammenstellung: Ermittlung der Besucherzahl anhand der Eintrittskarten (Erträge) und Zusammenstellen der Rechnungen (Aufwendungen) <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Erhebungsform:</i></p> <p>2. <i>Bericht</i></p> <p>3. Bericht</p> <p>4. Kurzbericht</p> <p>5. Bericht <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 6. folgende Erhebungsform:</i></p> <p>6. <i>Bericht</i></p>

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1305 Kultur-Service

Main-Taunus-Kreis

Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none">1. Eigene Erhebung durch 40 jeweils nach Ablauf der Veranstaltung <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgender Erhebungsumfang:</i>2. jährlich3. jährlich4. Auswertung durch 40, alle 2 Jahre5. Auswertung durch 40, jährlich <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 6. folgender Erhebungsumfang:</i>6. Auswertung durch 40
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none">1. In 2022 haben insgesamt 12 Kulturveranstaltungen stattgefunden, darunter eine dreimonatige Ausstellung, eine Kulturwanderung und der Geschichtstag mit mehreren Vorträgen und 9 Konzerten. Der durchschnittliche Auslastungsgrad betrug 63 %, der Kostendeckungsgrad liegt bei 77 %. Alle Veranstaltungen wurden mit mind. 50 Besuchern gut besucht.2. Das Jahrbuch 2023 ist Anfang Dezember 2022 erschienen.3. Derzeit in Abstimmung mit Amt 10; danach Entscheidung über weiteres Vorgehen.4. Zur Eröffnung der Jahresausstellung "Erzähl!" wurden insgesamt 30 Künstler/innen und Kunstschaffende eingeladen.5. Auch in 2022 hat das Konzert des Jugendsinfonieorchesters (JSO) des MTK mit einem Auslastungsgrad von 91 % und einem Kostendeckungsgrad von 42 % stattgefunden.6. Wird nicht mehr durchgeführt, da die Nele Neuhaus Stiftung aus dem Projekt ausgestiegen ist und somit die Finanzierung nicht mehr gewährleistet werden konnte. Eine Fortschreibung des Ziels ist nicht sinnvoll.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1305 Kultur-Service

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.000,00	-11.000,00	-14.078,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen			-24.540,34
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.000,00	-8.000,00	-25.657,16
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-19.000,00	-19.000,00	-64.275,50
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	201.000,00	184.900,00	188.039,27
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	200,00	300,00	1.400,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.300,00	65.800,00	107.229,92
14	66	Abschreibungen	511,00	600,00	675,27
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	414.900,00	414.700,00	401.357,92
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	671.911,00	666.300,00	698.702,38
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	652.911,00	647.300,00	634.426,88
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	652.911,00	647.300,00	634.426,88
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	652.911,00	647.300,00	634.426,88
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	116.600,00	133.800,00	120.900,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	769.511,00	781.100,00	755.326,88

Erläuterungen

zu Produkt 1305

zu Position 09

Diese Position beinhaltet die Eintrittsgelder für kulturelle Veranstaltungen.

zu Position 13

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Aufwendungen:

Durchführung von Ausstellungen bzw. Veranstaltungen

Ansatz 2024: 38 TEUR; Ansatz 2023: 45 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 72 TEUR

zu Position 15

Diese Position beinhaltet u.a. folgende Aufwendungen:

Zuschuss an Frankfurt RheinMain Kultur GmbH

Ansatz 2024: 23 TEUR; Ansatz 2023: 23 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 23 TEUR

Der Beitrag für die KulturRegion Frankfurt RheinMain wurde im Jahr 2019 von 0,10 EUR auf 0,12 EUR pro Einwohner angehoben und ist von den beigetretenen Gesellschaftern zu zahlen.

Zuschuss an die Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH

Ansatz 2024: 383 TEUR; Ansatz 2023: 383 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 377 TEUR

Gemäß der Finanzierungsvereinbarung ist von den Gesellschaftern, zu denen auch der Main-Taunus-Kreis zählt, eine Umlage zu zahlen, die anhand der Einwohnerzahl zum 31.12.2016 ermittelt wird.

Zuschüsse für sonstige Verbände und Vereine

Ansatz 2024: 9 TEUR; Ansatz 2023: 9 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1305 Kultur-Service

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-10.000,00	-4.060,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	-10.000,00	-4.060,00
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		0,00	0,00	-10.000,00	-4.060,00

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
130500-1 Kultur-Service - Fortdauernde Investitionen	0,00	0,00	-10.000,00	-4.060,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1306 Touristik-Service	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Haupt- und Organisationsamt
Budgetverantwortung	Herr Ralph Basedow
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	57 Wirtschaft und Tourismus 575 Tourismus
Allgem. Information	Förderung des Tourismus im Kreisgebiet im Rahmen einer engen Kooperation mit dem Taunus Touristik Service e.V. und der Rheingau-Taunus Kultur- und Touristik GmbH (RTKT) 10 Erstellen von Broschüren und Durchführung sonstiger Werbemaßnahmen 11 Abwicklung von Mitgliedsbeiträgen (Naturpark Hochtaunus u. a.)
Rechtsgrundlagen	Beschlüsse der Kreisgremien, Zweckverbandssatzung, Gesellschafterverträge
Zielgruppe	Städte und Gemeinden, Bürger/Einwohner/Vereine/Verbände/Institutionen/Firmen im Main-Taunus-Kreis und darüber hinaus
Zielbeschreibung	1. Förderung des Tourismus im Kreisgebiet in Kooperation mit den regionalen Tourismusverbänden <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Zielbeschreibung:</i> 2. <i>An einem Sonntag im Jahr wird eine Oldtimerrallye durch den Main-Taunus-Kreis mit gemeinsamer Abschlussveranstaltung durchgeführt.</i>
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,64 1. Teilnahme an 90% der jährlichen Sitzungen der regionalen Tourismusverbände TTS (Taunus Touristik Service), RTKT (Rheingau Taunus Kultur und Tourismus GmbH) und Destination FrankfurtRheinMain. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Kennzahl:</i> 1. <i>1. Teilnahme an 90 % der jährlichen Sitzungen der regionalen Tourismusverbände TTS (Taunus Touristik Service), RTKT (Rheingau Taunus Kultur und Tourismus GmbH) und Arbeitskreis Tourismus des Regionalverbandes.</i> 2. <i>Jährlich 10 dokumentierte Gespräche mit Multiplikatoren, Delegationen oder Besuchergruppen</i> <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Kennzahl:</i> 2. <i>Rallye ist durchgeführt, Anzahl der aktiven Teilnehmer</i>
Erhebungsform	1. manuelle Aufschreibung, Sitzungsprotokolle, Gesprächsvermerke <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Erhebungsform:</i> 2. <i>Kurzbericht</i>
Erhebungsumfang	1. jährlich <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgender Erhebungsumfang:</i> 2. <i>jährlich</i>
Bericht für 2022	1. Es wurde regelmäßig an den Sitzungen (online oder vor Ort) der Tourismusverbände teilgenommen. 2. Die Oldtimer-Rallye „Main-Taunus-Klassik“ wurde am 18.09.2022 durchgeführt. Die Abschlussfeier fand auf dem Weihergelände in Hochheim statt. Aktiv teilgenommen haben 263 Personen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1306 Touristik-Service

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-760,56
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			-760,56
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	82.400,00	79.500,00	69.098,03
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.400,00	4.700,00	4.300,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	251.150,00	241.150,00	243.632,41
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	12.450,00	2.550,00	2.550,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	348.400,00	327.900,00	319.580,44
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	348.400,00	327.900,00	318.819,88
24		Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 + Nr. 23)	348.400,00	327.900,00	318.819,88
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	348.400,00	327.900,00	318.819,88
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		-1.900,00	
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	23.900,00	34.800,00	31.500,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	372.300,00	360.800,00	350.319,88

Erläuterungen

zu Produkt 1306

zu Position 13

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Aufwendungen:

Beitrag an den Zweckverband Naturpark Hochtaunus

Ansatz 2024: 166 TEUR; Ansatz 2023: 160 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 159 TEUR

Mehraufwand, da die Verbandsumlage erhöht wurde.

Beitrag an regionale Fremdenverkehrsverbände

Ansatz 2024: 84 TEUR; Ansatz 2023: 83 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 84 TEUR

Folgende Beiträge sind enthalten:

rd. 71 TEUR für Zuschuss an Taunus Touristik Service e.V.

Auf Basis der Beitragsordnung des TTS entrichtet jeder Mitgliedslandkreis einen Beitrag von 0,35 EUR pro Einwohner des Landkreises, die per Definition des Landes zur Destination Taunus gehören. Die Städte Flörsheim und Hochheim gehören nicht zur Destination Taunus, somit ist für die Einwohner dieser Kommunen durch den Main-Taunus-Kreis kein Beitrag an den TTS zu entrichten.

rd. 12 TEUR für Tourismus+Congress GmbH

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich den Zuschuss an die Rheingau-Taunus Kultur und Tourismus GmbH

Ansatz 2024: 12 TEUR; Ansatz 2023: 3 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 3 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1306 Touristik-Service

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1307 Wirtschaftsförderung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Haupt- und Organisationsamt
Budgetverantwortung	Herr Ralph Basedow
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	57 Wirtschaft und Tourismus 571 Wirtschaftsförderung
Allgem. Information	Standortmarketing für den Main-Taunus-Kreis; Wirtschaftsförderung durch Marketing- und Konzeptlösungen, Messebeteiligungen
Rechtsgrundlagen	keine
Zielgruppe	Alle Wirtschaftsgruppen im Main-Taunus-Kreis, Standortmarketinggesellschaften
Zielbeschreibung	Unterstützung der Wirtschaft bei der Ansiedlung im Main-Taunus-Kreis sowie Bestandspflege der Unternehmen und Standortwerbung für den Main-Taunus-Kreis
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,79 Kontakte, Gespräche, Messen
Erhebungsform	Bericht
Erhebungsumfang	Einmal jährlich
Bericht für 2022	Auch in 2022 gab es einen Stand des MTK auf der Expo Real. Es wurden auch die Städte und Gemeinden dort unterstützt. Unternehmen werden über die Wifö betreut, deren Anfragen bearbeitet. Standortsuchen, die bspw. über die FRM kommen, werden aktiv unterstützt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1307 Wirtschaftsförderung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-760,56
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			-760,56
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	97.400,00	100.800,00	75.632,78
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.400,00	4.700,00	4.300,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.500,00	20.700,00	27.601,35
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	261.000,00	248.000,00	235.675,88
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	387.300,00	374.200,00	343.210,01
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	387.300,00	374.200,00	342.449,45
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	387.300,00	374.200,00	342.449,45
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	387.300,00	374.200,00	342.449,45
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		-1.900,00	
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	29.300,00	34.800,00	31.500,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	416.600,00	407.100,00	373.949,45

Erläuterungen

zu Produkt 1307

zu Position 13

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Aufwendungen:

Öffentlichkeitsarbeit

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 20 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 25 TEUR

Anpassung an das Rechnungsergebnis 2022.

zu Position 15

Ansatz 2024: 255 TEUR; Ansatz 2023: 238 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 230 TEUR

Diese Position beinhaltet den Zuschuss an die FrankfurtRheinMain Standortmarketing GmbH mit 168 TEUR und den Zuschuss an die Gigabitregion FrankfurtRhein-Main mit 87 TEUR.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1307 Wirtschaftsförderung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1308 Förderung des Sports	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Haupt- und Organisationsamt
Budgetverantwortung	Frau Claudia Kuhn
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	42 Sportförderung 421 Förderung des Sports
Allgem. Information	Förderung von gemeinnützigen Sportvereinen (Mitgliedschaft im Landessportbund Hessen) im Main-Taunus-Kreis 10 Aus- und Weiterbildung von Jugend-, Übungsleiterinnen und Übungsleitern 11 Anschaffung langlebiger Sportgeräte 12 Förderung des Schulsports 13 Bauliche Maßnahmen im Sportstättenbereich 14 Kostenlose Bereitstellung der Schulsporthallen an gemeinnützige Vereine
Rechtsgrundlagen	Richtlinie zur Förderung des Sports im Main-Taunus-Kreis vom 01.07.2003
Zielgruppe	Kreisangehörige Sportvereine
Zielbeschreibung	Anträge auf Zuschüsse für bauliche Maßnahmen im Sportstättenbereich erhalten ab dem Vorliegen vollständiger Unterlagen innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen eine Eingangsbestätigung.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,72 Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen
Erhebungsform	Auswertung der Bearbeitungszeit aller Zuschussanträge anhand der Akten
Erhebungsumfang	Auswertung durch den Sportbeauftragten Amt 10, jährlich im September
Bericht für 2022	Vereine erhalten innerhalb von 10 Tagen eine Eingangsbestätigung. Der Bescheid kann erst im Antragsfolgejahr (nach Genehmigung des Haushaltes) erstellt werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1308 Förderung des Sports

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-556,50
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			-556,50
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	50.200,00	43.100,00	44.965,03
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.400,00	1.400,00	1.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500,00	500,00	
14	66	Abschreibungen	106.182,00	107.500,00	130.296,50
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	201.050,00	197.550,00	176.091,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	360.332,00	350.050,00	352.452,53
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	360.332,00	350.050,00	351.896,03
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	360.332,00	350.050,00	351.896,03
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	360.332,00	350.050,00	351.896,03
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	26.800,00	25.600,00	23.000,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	387.132,00	375.650,00	374.896,03

Erläuterungen

zu Produkt 1308

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Zuschuss zur Pflege des Sports

Ansatz 2024: 150 TEUR; Ansatz 2023: 170 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 131 TEUR
Unterstützung der Vereine entsprechend den Sportförderrichtlinien.

Aus- und Weiterbildung von Jugend- und Übungsleitern

Ansatz 2024: 2 TEUR; Ansatz 2023: 2 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 2 TEUR

Anschaffung von Sportgeräten durch die Vereine

Ansatz 2024: 35 TEUR; Ansatz 2023: 15 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 32 TEUR
Anpassung an das Rechnungsergebnis 2022; Erhöhung der Anträge

Zuschüsse für den Schulsport

Ansatz 2024: 12 TEUR; Ansatz 2023: 9 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 9 TEUR

Zuschuss an Sportkreis für Miete

Ansatz 2024: 2 TEUR; Ansatz 2023: 2 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 2 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1308 Förderung des Sports

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-101.000,00	0,00	-73.900,00	-15.974,14
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-101.000,00	0,00	-73.900,00	-15.974,14
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-101.000,00	0,00	-73.900,00	-15.974,14
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-101.000,00	0,00	-73.900,00	-15.974,14

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
130800-1 Inv.-Zuschuss Vereinssportstätten	-101.000,00	0,00	-73.900,00	-15.974,14

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 14 Revision

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-455.000,00	-455.000,00	-424.562,50
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3.200,00	-3.110,00	-3.110,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-458.200,00	-458.110,00	-427.672,50
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.092.700,00	1.004.000,00	900.093,65
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	107.600,00	158.100,00	135.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.000,00	58.000,00	25.345,88
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.262.300,00	1.220.100,00	1.060.939,53
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	804.100,00	761.990,00	633.267,03
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	804.100,00	761.990,00	633.267,03
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	804.100,00	761.990,00	633.267,03
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-408.200,00	-428.890,00	-397.569,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	427.300,00	451.700,00	407.800,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	823.200,00	784.800,00	643.498,03

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 14 Revision

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1401 Interne Prüfungen und Beratungen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Revision
Budgetverantwortung	Herr Christoph Kunstmann
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Prüfung und Beurteilung der Zweckmäßigkeit der Haushaltsführung des Kreises nach den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und Rechtmäßigkeit 10 Prüfung des Jahresabschlusses des Main-Taunus-Kreises 11 Kassenprüfungen (Kreisverwaltung, Eigenbetriebe) 12 Regelmäßige Fachbereichsprüfungen 13 Sonderprüfungen auf Antrag 14 Beratung der Leistungsempfänger 15 Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung von Korruption (intern)
Rechtsgrundlagen	§§ 128, 129, 131 HGO unter Beachtung von Spezialgesetzen, -verordnungen, -erlassen und Verträgen sowie Beschlüsse der Kreisgremien
Zielgruppe	Dezernate und alle Ämter der Kreisverwaltung, Eigenbetriebe
Zielbeschreibung	1. Prüfung des Jahresabschlusses des Main-Taunus-Kreises innerhalb von 60 Prüftagen 2. Durchführung von 4 unvermuteten Kassenprüfungen mit gleichzeitiger Beleg- und Fachbereichsprüfung, spezielle Fachbereichsprüfungen 3. 1 technische Prüfung pro Jahr, 10 Submissionstermine 4. Durchführung von Innenrevisionen im Sinne des § 49 SGB II als übertragene Aufgabe nach § 131 Abs. 2 HGO
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 4,79 1. 60 Prüftage/Anzahl der tatsächlichen Prüftage 2. Vier unvermutete Kassenprüfungen mit gleichzeitiger Beleg- und Fachbereichsprüfung 3. 1 technische Prüfung, 10 Submissionstermine pro Jahr/Anzahl tatsächlicher Prüfungen 4. 1 Prüfung im Bereich SGB II pro Jahr im Umfang von mindestens 20 Prüftagen/Anzahl tatsächlicher Prüfungen
Erhebungsform	1. Überprüfung der Prüftage mittels Excel-Datei 2. Überprüfung der Prüftage mittels Excel-Datei 3. Überprüfung der Prüftage mittels Excel-Datei 4. Überprüfung der Prüftage mittels Excel-Datei
Erhebungsumfang	1. jährlich, 2 Revisoren 2. jährlich, 4 Revisoren 3. jährlich, 2 Revisoren (anteilig) 4. jährlich, 2 Revisoren (anteilig)
Bericht für 2022	1. Die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 erfolgte innerhalb von 60 Prüftagen. 2. Es erfolgten 4 (2021: 4) Kassenprüfungen mit Belegprüfung. Darüber hinaus erfolgten Prüfungen in mehreren Fachbereichen. 3. Es erfolgten 2 technische Prüfungen sowie die Teilnahme an 11 Submissionsterminen. Eine weitere technische Prüfung läuft derzeit noch. 4. Prüfung Abrechnung Bundesmittel abgeschlossen, Prüfung AQB-Verwendungsnachweise abgeschlossen, eine weitere Prüfung im Bereich SGB II läuft noch.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1401 Interne Prüfungen und Beratungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.200,00	-3.110,00	-3.110,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.200,00	-3.110,00	-3.110,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	361.700,00	331.400,00	325.963,98
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	39.700,00	87.000,00	63.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000,00	10.000,00	11.214,61
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	411.400,00	428.400,00	400.678,59
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	408.200,00	425.290,00	397.568,59
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	408.200,00	425.290,00	397.568,59
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	408.200,00	425.290,00	397.568,59
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-408.200,00	-425.290,00	-397.569,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	167.600,00	194.100,00	175.300,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	167.600,00	194.100,00	175.299,59

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1401 Interne Prüfungen und Beratungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1402 Externe Prüfungen und Beratungen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Revision
Budgetverantwortung	Herr Christoph Kunstmann
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Prüfung und Beurteilung der Zweckmäßigkeit der Haushaltsführung der kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände nach den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und Rechtmäßigkeit 10 Prüfung der Jahresabschlüsse der kreisangehörigen Kommunen und Verbände 11 Kassenprüfungen 12 Regelmäßige Fachbereichsprüfungen 13 Sonderprüfungen auf Antrag 14 Beratung der Leistungsempfänger 15 Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung von Korruption (extern)
Rechtsgrundlagen	§§ 128, 129, 131 HGO unter Hinzuziehung einer Vielzahl von Spezialgesetzen, -verordnungen, -erlassen, Verträgen und Beschlüssen von Gremien, der Städte, Gemeinden, Gesellschaften und Verbände
Zielgruppe	Kreisangehörige Städte, Gemeinden, Gesellschaften und Verbände
Zielbeschreibung	1. Prüfung von 17 Jahresabschlüssen bei den kreisangehörigen Kommunen (9 Städte, 3 Gemeinden) und 5 Verbänden u. ä. 2. Durchführung von 34 Kassenprüfungen mit gleichzeitiger Beleg- und Fachbereichsprüfung bei 9 Städten, 3 Gemeinden und 5 Verbänden u. ä. 3. Technische und kaufmännische Routine- und Sonderprüfungen in 12 kreisangehörigen Kommunen
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 8,35 1. 17 Jahresrechnungen/Anzahl der tatsächlich geprüften Jahresrechnungen 2. 34 Kassenprüfungen/Anzahl der tatsächlichen Kassenprüfungen 3. 12 Prüfungen im Bereich Technik/Anzahl der tatsächlichen Prüfungen
Erhebungsform	1. Überprüfung der Prüfungsanzahl mittels Excel-Datei 2. Überprüfung der Prüfungsanzahl mittels Excel-Datei 3. Überprüfung der Prüfungsanzahl mittels Excel-Datei
Erhebungsumfang	1. jährlich, 7 Revisoren 2. jährlich, 7 Revisoren 3. jährlich, 2 Revisoren (anteilig)
Bericht für 2022	1. Es erfolgten die Prüfungen von 17 Abschlüssen bei Kommunen und Verbänden. 2. Es erfolgten die vorgegebenen 34 Kassenprüfungen bei den genannten Stellen. 3. Es wurden 13 Prüfungen inklusive 4 Verwendungsnachweisen (2021: 10) in den kreisangehörigen Kommunen durchgeführt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1402 Externe Prüfungen und Beratungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-455.000,00	-455.000,00	-424.562,50
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-455.000,00	-455.000,00	-424.562,50
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	731.000,00	672.600,00	574.129,67
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	67.900,00	71.100,00	72.000,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.000,00	48.000,00	14.131,27
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	850.900,00	791.700,00	660.260,94
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	395.900,00	336.700,00	235.698,44
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	395.900,00	336.700,00	235.698,44
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	395.900,00	336.700,00	235.698,44
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		-3.600,00	
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	259.700,00	257.600,00	232.500,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	655.600,00	590.700,00	468.198,44

Erläuterungen

zu Produkt 1402

zu Position 02

Diese Position beinhaltet die Erträge aus Prüfgebühren und setzt sich wie folgt zusammen:

Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren

Ansatz 2024: 430 TEUR; Ansatz 2023: 430 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 425 TEUR

Erträge aus Prüfgebühren (Fremdgebühren)

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 25 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

zu Position 13

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Aufwendungen:

Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 25 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Hier sind die Aufwendungen für die o. g. externen Prüfkapazitäten veranschlagt (Pos. 02).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1402 Externe Prüfungen und Beratungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 19 Personalrat, Schwerbehindertenvertretung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	349.200,00	326.800,00	312.670,23
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.334,00	46.513,00	21.009,04
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	389.534,00	373.313,00	333.679,27
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	389.534,00	373.313,00	333.679,27
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	389.534,00	373.313,00	333.679,27
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	389.534,00	373.313,00	333.679,27
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-398.660,00	-361.094,00	-333.679,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	188.300,00	185.700,00	164.100,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	179.174,00	197.919,00	164.100,27

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 19 Personalrat, Schwerbehindertenvertretung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 1901 Personal- und Schwerbehindertenvertretung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Personalrat und Schwerbehindertenvertretung
Budgetverantwortung	Herr Andreas Wagner (PR-Vorsitzender)
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten, Beteiligung in sozialen Angelegenheiten, Beteiligung in organisatorischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten Eingliederung schwerbehinderter Menschen in die Dienststelle, Vertretung ihrer Interessen, Beratung und Unterstützung, Beteiligung in allen entsprechenden Angelegenheiten
Rechtsgrundlagen	Hessisches Personalvertretungsgesetz, SGB IX
Zielgruppe	Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung Schwerbehinderte, diesen gleichgestellte und von Behinderung bedrohte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 4,80

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 1901 Personal- und Schwerbehindertenvertretung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	349.200,00	326.800,00	312.670,23
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.334,00	46.513,00	21.009,04
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	389.534,00	373.313,00	333.679,27
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	389.534,00	373.313,00	333.679,27
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	389.534,00	373.313,00	333.679,27
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	389.534,00	373.313,00	333.679,27
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-398.660,00	-361.094,00	-333.679,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	188.300,00	185.700,00	164.100,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	179.174,00	197.919,00	164.100,27

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 1901 Personal- und Schwerbehindertenvertretung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 20 Finanz- und Rechnungswesen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-320.000,00	-280.000,00	-293.303,57
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-129.440,00	-106.400,00	-126.422,94
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-17,75
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-449.440,00	-386.400,00	-419.744,26
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.470.092,00	2.193.986,00	2.237.279,86
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	93.100,00	80.500,00	63.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	146.900,00	150.200,00	169.331,85
14	66	Abschreibungen	1.231.953,00	1.049.400,00	9.202.489,33
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.255.900,00	15.945.500,00	9.999.392,12
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	30.000,00	30.000,00	28.718,82
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.600,00	1.600,00	1.259,92
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	29.229.545,00	19.451.186,00	21.701.971,90
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	28.780.105,00	19.064.786,00	21.282.227,64
21	56, 57	Finanzerträge	-73.200,00	-58.000,00	-66.912,32
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-73.200,00	-58.000,00	-66.912,32
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	28.706.905,00	19.006.786,00	21.215.315,32
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.498.409,05
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			824.071,27
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-674.337,78
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	28.706.905,00	19.006.786,00	20.540.977,54
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-3.440.726,00	-4.051.840,00	-3.098.444,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.219.700,00	1.090.600,00	957.700,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	26.485.879,00	16.045.546,00	18.400.233,54

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 20 Finanz- und Rechnungswesen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.892.000,00	0,00	-2.638.571,00	-2.225.538,00
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.892.000,00	0,00	-2.638.571,00	-2.225.538,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-2.892.000,00	0,00	-2.638.571,00	-2.225.538,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.892.000,00	0,00	-2.638.571,00	-2.225.538,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 2001 Finanzdisposition	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Budgetverantwortung	Herr Joachim Benner
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	<p>10 Finanzausgleich Veranlagung, Festsetzung und Abwicklung der Zahlungen nach dem Finanzausgleichsgesetz, insbesondere die Kreisumlage als wesentliche Einnahmequelle des Kreises</p> <p>11 Finanz- und Schuldenmanagement Durch Aufnahme von Krediten und die Inanspruchnahme von Landeszuweisungen werden Finanzmittel für den Kreis beschafft. Zur Aufrechterhaltung der Kassenliquidität sind Kassenkredite aufzunehmen.</p> <p>12 Versicherungen, Spenden Zur Sicherung von Vermögenswerten und zur Abdeckung sonstiger Risiken werden Versicherungen abgeschlossen oder aus eigener Kraft getragen. Neben der Risikobewertung sind Verträge zu pflegen und Schadenfälle zu bearbeiten. Als juristische Person des öffentlichen Rechts ist der Kreis berechtigt, für bestimmte Bereiche Spenden entgegenzunehmen und Spendenbescheinigungen auszustellen.</p> <p>13 Wohnungsbauförderung Das Land Hessen fördert den Bau bzw. Erwerb von Wohnungseigentum sowie den sozialen Wohnungsbau. Der Kreis hat dabei die Aufgabe, die Antragsteller zu beraten und die Anträge vor der Weiterleitung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Auch für behindertengerechte Umbaumaßnahmen von selbstgenutztem Wohneigentum stellt das Land Fördermittel zur Verfügung. Anträge auf Förderung werden beim Kreis bearbeitet und zur endgültigen Bewilligung an die WI-Bank weitergeleitet. Zur Feststellung des Wohnungsbedarfs sowie im Rahmen der Wohnungsaufsicht werden Daten bei den kreisangehörigen Gemeinden erhoben und an das zuständige Ministerium weitergeleitet.</p>
Rechtsgrundlagen	HKO, HGO, GemHVO, Hess. Landesstatistikgesetz, Einkommensteuergesetz, 2. Wohnungsbaugesetz, div. Wohnungsbaurichtlinien des Landes Hessen u. a.
Zielbeschreibung	<p>1. Vollständige Anträge auf Wohnungsbauförderung werden innerhalb von 15 Tagen (bis 2023: 7 Tagen) bearbeitet und weitergeleitet.</p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <p>2. Die Überziehung des Girokontos der Kreiskasse über den Betrag von 5 Mio. € ist auf höchstens 3 Tage im Monat zu begrenzen. Es wird durch rechtzeitige Aufnahmen von Liquiditätskrediten gegengesteuert.</p> <p>3. Bei allen neu aufzunehmenden Darlehen ist der Zins bis zur vollständigen Tilgung festgeschrieben.</p>
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 3,68</p> <p>1. Bearbeitungsdauer in Tagen sowie Anzahl der Fälle</p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Kennzahl:</i></p> <p>2. Tage der Überziehung</p> <p>3. Anzahl der aufgenommenen Darlehen, Anzahl der Fälle mit Zinsfestschreibung über die Gesamtlaufzeit</p>
Erhebungsform	<p>1. Liste</p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Erhebungsform:</i></p> <p>2. Liste</p> <p>3. Liste</p>
Erhebungsumfang	<p>1. Sachbearbeiter/in pflegt Liste monatlich</p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgender Erhebungsumfang:</i></p> <p>2. Sachbearbeiter/in pflegt Liste täglich</p> <p>3. jährlich</p>
Bericht für 2022	<p>1. Die Anträge aus dem Förderprogramm für den behindertengerechten Umbau sind mit einer Ausnahme innerhalb der 7 Tage bearbeitet worden. Ein Antrag konnte aufgrund von Personalausfall nicht fristgerecht bearbeitet werden.</p> <p>2. Die Liquidität war jederzeit ausreichend, sodass eine Überziehung über den Betrag von 5 Mio. € hinaus nicht notwendig war.</p> <p>3. Bei allen vier neuen Darlehen sind die Zinsen bis zur vollständigen Tilgung festgeschrieben.</p>

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 2001 Finanzdisposition

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	488.600,00	363.500,00	356.199,77
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.900,00	10.100,00	10.000,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.300,00	92.600,00	73.726,98
14	66	Abschreibungen	1.231.953,00	1.049.400,00	1.174.800,74
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.255.900,00	15.945.500,00	9.999.392,12
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	30.000,00	30.000,00	28.718,82
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.600,00	1.600,00	1.259,92
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	27.114.253,00	17.492.700,00	11.644.098,35
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	27.114.253,00	17.492.700,00	11.644.098,35
21	56, 57	Finanzerträge	-8.200,00	-8.000,00	-7.961,60
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-8.200,00	-8.000,00	-7.961,60
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	27.106.053,00	17.484.700,00	11.636.136,75
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			823.995,97
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			823.995,97
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	27.106.053,00	17.484.700,00	12.460.132,72
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.917.849,00	-2.549.028,00	-1.685.354,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	139.500,00	110.100,00	97.100,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	25.327.704,00	15.045.772,00	10.871.878,72

Erläuterungen

zu Produkt 2001

zu Position 15

Diese Position beinhaltet Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen und sonstige Erstattungen und Zuweisungen und setzt sich wie folgt zusammen:

Zuweisung für die Sanierung der Burg Eppstein

Ansatz 2024: 30 TEUR; Ansatz 2023: 30 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 100 TEUR

Aufgrund der Bedeutung der Burg für den Main-Taunus-Kreis werden die Sanierungsmaßnahmen seit Jahren mit 30 TEUR unterstützt. In den Jahren 2021 und 2022 betrug die Zuweisung an die Stadt Eppstein infolge umfangreicher Sanierungsarbeiten ausnahmsweise jeweils 100 TEUR.

Zuschuss an die RMD

Gemäß Sanierungsgutachten sind bis zum Jahr 2027 max 60 Mio. EUR Liquiditätsbedarf durch die beiden Gesellschafter (HTK und MTK) zu decken. Zur Deckung des Liquiditätsbedarfs der Rhein-Main-Deponie GmbH (RMD) werden nach dem aktuellen Sanierungsgutachten in 2024 voraussichtlich 4 Mio. € vom Main-Taunus-Kreis zu erbringen sein. Der Bedarf wird im Haushalt 2024 vollständig aus den dafür gebildeten Rückstellungen bedient werden.

Zuschuss an die VHS

Ansatz 2024: 350 TEUR; Ansatz 2023: 400 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 550 TEUR

Durch die voraussichtlichen Verluste der Volkshochschule (vhs) im Zusammenhang mit der Aufgabenübertragung der Naturschutz- und Umweltbildung (früher Produkt 6106) ist ab dem Jahr 2021 ein jährlicher Betriebsmittelzuschuss veranschlagt.

Zuschuss an die varisano Kliniken (Frankfurt-Main-Taunus)

Ansatz 2024: 16.000 TEUR; Ansatz 2023: 8.000 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 2.187 TEUR

In der aktuell vorliegenden Hochrechnung wird mit einem voraussichtlichen Verlust beider Klinikbereiche (Teilkonzern Kliniken Frankfurt-Höchst und Teilkonzern Kliniken des Main-Taunus-Kreises) in Höhe von rund 32 Mio. € gerechnet. Da der Konsortialvertrag ausgelaufen und eine Finanzierungsvereinbarung noch nicht abgeschlossen ist, gibt es keine Festlegung der Übernahme der Verluste durch die Gesellschafter. Der Main-Taunus-Kreis geht von einer hälftigen Übernahme des Verlustes aus 2023 der Kliniken des Varisano Konzerns aus, der im Haushaltsjahr 2024 auszugleichen ist. Im vorliegenden Haushaltsplan wurde dafür ein Ansatz in Höhe von 16,0 Mio. € veranschlagt.

Zuschuss an die Regionalpark RheinMain Pilot GmbH

Ansatz 2024: 105 TEUR; Ansatz 2023: 105 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 90 TEUR

Zuschuss an den MTV für den RMV

Ansatz 2024: 303 TEUR; Ansatz 2023: 303 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 263 TEUR

**Teilergebnishaushalt
Produkt 2001 Finanzdisposition**

Main-Taunus-Kreis

Zuschuss an den MTV

Ansatz 2024: 3.240 TEUR; Ansatz 2023: 1.740 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.503 TEUR
Die MTV hat ihre Ausgleichszahlungen für das Jahr 2024 erhöht.

Zuschuss an die GRKW

Ansatz 2024: 68 TEUR; Ansatz 2023: 68 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR
Der im Jahr 2009 einmalig gezahlte Zuschuss in Höhe von rd. 1.360 TEUR wird über 20 Jahre verteilt aufgelöst.

Zuschuss an die Regionalpark Dachgesellschaft

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 100 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 100 TEUR
Vom Main-Taunus-Kreis als Gesellschafter der Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH zu zahlender Betriebsmittelzuschuss.

An Schuldendiensthilfen sind veranschlagt:

Entschuldung der Kliniken GmbH

Ansatz 2024: 5.060 TEUR; Ansatz 2023: 5.199 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 5.206 TEUR
Im Rahmen der Verhandlungen zur Klinikfusion wurde die wirtschaftliche Übernahme der Kreditverbindlichkeiten der Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH sowie der verbürgten Darlehen der Privat- und Fachklinik beschlossen. Außerdem waren vor der Fusion die bei den Kliniken eingelegten Süwag-Aktien an den Main-Taunus-Kreis gegen die Übernahme von Kreditverbindlichkeiten übertragen worden. Für die restlichen bei den Kliniken verbliebenen Darlehen werden weiterhin Schuldendiensthilfen gezahlt.

zu Position 16

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Umlage an die IVM

Ansatz 2024: 30 TEUR; Ansatz 2023: 30 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 29 TEUR
Die IVM finanziert sich zur Hälfte durch Zuschüsse des Landes. Die andere Hälfte tragen die beteiligten Körperschaften über die Erhebung einer einwohnerbezogenen Umlage; diese beträgt zur Zeit unverändert 0,13 EUR pro Einwohner.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 2001 Finanzdisposition

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.892.000,00	0,00	-2.638.571,00	-2.225.538,00
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.892.000,00	0,00	-2.638.571,00	-2.225.538,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-2.892.000,00	0,00	-2.638.571,00	-2.225.538,00
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2.892.000,00	0,00	-2.638.571,00	-2.225.538,00

Erläuterungen

zu Produkt 2001 Finanzplan

zu Position 26

Investitionszuweisung an RTW

Für die Realisierung der RTW fällt im Jahr 2024 eine Investitionszuweisung des Main-Taunus-Kreises i. H. v. 2.352 TEUR an.

Investitionszuschuss an die Kliniken

Im Rahmen der Fusion der Kliniken des MTK und der Klinik Frankfurt-Höchst übernimmt der MTK für einen Zeitraum von 10 Jahren die Investitionskosten (540 TEUR jährlich, seit dem Jahr 2016).

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
200100-1 Finanzdisposition - Fortdauernde Investitionen	-2.892.000,00	0,00	-2.638.571,00	-2.225.538,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 2003 Kostenrechnung, zentrales Controlling	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Budgetverantwortung	Herr Joachim Benner
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Aufstellung des Haushaltsplans, des Investitionsprogramms und der mittelfristigen Finanzplanung sowie Unterstützung der Ämter in Fragen der Ausführung des Etats; Führung einer Kosten- und Leistungsrechnung sowie Aufbau und Durchführung des Berichtswesens 10 Haushaltsplanung 11 Kosten- und Leistungsrechnung 12 Berichtswesen 13 Finanzcontrolling
Rechtsgrundlagen	HKO, HGO, GemHVO
Zielgruppe	Alle Ämter der Kreisverwaltung, politische Gremien
Zielbeschreibung	1. Die Aufstellung des Haushaltsplans erfolgt innerhalb der vorgegebenen Terminplanung. 2. 1. Eine Verschlechterung des ordentlichen Ergebnisses im Vergleich zum Vorjahr ist zu vermeiden. 2. Der Haushalt ist so zu bewirtschaften, dass das tatsächliche ordentliche Ergebnis den Planansatz übertrifft.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 3,92 1. ja/nein 2. 1. Vergleich der aktuellen Planzahlen mit den Vorjahresplanzahlen 2. Vergleich Planwerte mit Ergebniszahlen
Erhebungsform	1. Kontrolle anhand Terminplanung 2. manuelle Auswertung der Vergleichswerte
Erhebungsumfang	1. jährliche Feststellung 2. jährliche Feststellung
Bericht für 2022	1. Die vorgegebene Terminplanung wurde nicht eingehalten. Der Haushaltsplan für das Jahr 2023 wurde am 06.03.2023 in der Sitzung des Kreistages beschlossen. Grund ist die volatile Situation aufgrund der Auswirkungen des Ukraine-Angriffskrieges (insbesondere die Gaspreise waren durch neu abzuschließende Verträge nicht vorhersehbar). 2.1 Das geplante ordentliche Ergebnis des Jahres 2022 war mit einem Fehlbedarf i.H.v. 11,9 Mio. € schlechter als das geplante Vorjahresergebnis (Fehlbedarf 9,0 Mio. €). 2.2 Das ordentliche Ergebnis ist mit einem Fehlbetrag von 1,5 Mio. € besser als der Planansatz (Fehlbedarf: 11,9 Mio. €).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 2003 Kostenrechnung, zentrales Controlling

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.290,00	-1.250,00	-1.250,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.290,00	-1.250,00	-1.250,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	358.100,00	365.400,00	355.710,19
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	53.000,00	43.700,00	34.200,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000,00	1.000,00	1.686,69
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	412.100,00	410.100,00	391.596,88
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	410.810,00	408.850,00	390.346,88
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	410.810,00	408.850,00	390.346,88
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	410.810,00	408.850,00	390.346,88
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-410.810,00	-408.850,00	-390.347,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	151.400,00	167.300,00	146.900,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	151.400,00	167.300,00	146.899,88

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 2003 Kostenrechnung, zentrales Controlling

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 2004 Finanzbuchhaltung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Budgetverantwortung	Herr Joachim Benner
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Erfassung und Verbuchung aller Geschäftsvorfälle; Erstellung des Jahresabschlusses (Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung) und des Plan-Ist-Vergleichs; Erstellung des Konzernabschlusses 10 Jahresabschluss/Konzernrechnungslegung 11 Hauptbuchhaltung 12 Anlagenbuchhaltung 13 Debitorenbuchhaltung/Mahnwesen 14 Kreditorenbuchhaltung 15 Umsatzsteuer-/ Körperschaftsteuer-Erklärung
Rechtsgrundlagen	HKO, HGO, GemHVO, HGB, EStG, EStR, EStDV, AO, BewG, UStG, UStR, UStDV, KöStG, Inventur- und Bewertungsrichtlinie des Main-Taunus-Kreises
Zielgruppe	Finanzämter, Banken, Hessische Ministerien, verbundene Unternehmen und Beteiligungen des Main-Taunus-Kreises; alle Ämter der Kreisverwaltung, politische Gremien
Zielbeschreibung	1. Mindestens 95 % der von der Kreiskasse getätigten Überweisungen sind zustellbar. Dies setzt voraus, dass die Adress- und Kontendaten auf aktuellem Stand sind. 2. Im Rahmen des Forderungsmanagements werden ausstehende fällige Zahlungseingänge regelmäßig überprüft und die entsprechenden Debitoren gemahnt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 8,43 1. Wieviel Überweisungen insgesamt? Wieviel davon unzustellbar? 2. Es werden im Jahr mindestens 12 Mahnläufe durchgeführt.
Erhebungsform	1. Datenerhebung im Buchhaltungsprogramm 2. Datenerhebung im Buchhaltungsprogramm
Erhebungsumfang	1. monatliche Auswertungen 2. monatliche Auswertungen
Bericht für 2022	1. 99 % der Überweisungen wurden zugestellt. Bei 39.210 Überweisungen lag die Rücklaufquote bei 0,83 % = 324 Rückläufe. 2. Es wurden lediglich 11 Mahnläufe aufgrund der Modern Client Umstellung durchgeführt (im Mai 2022 wurde kein Mahnlauf gestartet).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 2004 Finanzbuchhaltung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	610.192,00	501.086,00	590.599,96
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.300,00	1.300,00	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.900,00	30.900,00	11.674,45
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	642.392,00	533.286,00	602.274,41
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	642.392,00	533.286,00	602.274,41
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	642.392,00	533.286,00	602.274,41
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	642.392,00	533.286,00	602.274,41
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-662.392,00	-553.486,00	-602.274,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	328.900,00	271.300,00	237.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	308.900,00	251.100,00	237.600,41

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 2004 Finanzbuchhaltung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 2005 Kreiskasse	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Budgetverantwortung	Herr Joachim Benner
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Verwaltung der Kassenmittel und Verwahrung der Wertgegenstände und Hinterlegungen 10 Zahlungsverkehr
Rechtsgrundlagen	HKO, HGO, GemHVO, GemKVO
Zielgruppe	Alle Ämter der Kreisverwaltung
Zielbeschreibung	1. Die von der Finanzbuchhaltung übergebenen Zahlfälle werden innerhalb eines Tages freigegeben. 2. Die Zahlstellen der Kreiskasse werden wöchentlich abgerechnet.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 5,25 1. max. 1 Tag 2. ja/nein
Erhebungsform	1. Datenerhebung im Buchhaltungsprogramm 2. Listenform
Erhebungsumfang	1. Tägliche Auswertung 2. Sachbearbeiter/in pflegt Liste kontinuierlich
Bericht für 2022	1. Die erfassten Zahlfälle wurden täglich freigegeben und durch die Kreiskasse ausgezahlt. 2. Die Zahlstellen werden wöchentlich abgerechnet.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 2005 Kreiskasse

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.000,00		-2.901,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-17,75
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.000,00		-2.918,75
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	327.000,00	321.800,00	331.692,43
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.000,00	8.500,00	6.400,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.700,00	13.700,00	76.328,01
14	66	Abschreibungen			8.027.688,59
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	346.700,00	344.000,00	8.442.109,03
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	343.700,00	344.000,00	8.439.190,28
21	56, 57	Finanzerträge	-65.000,00	-50.000,00	-58.423,04
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-65.000,00	-50.000,00	-58.423,04
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	278.700,00	294.000,00	8.380.767,24
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.498.409,05
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			75,30
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-1.498.333,75
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	278.700,00	294.000,00	6.882.433,49
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-296.700,00	-434.000,00	-345.390,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	201.300,00	170.900,00	150.300,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	183.300,00	30.900,00	6.687.343,49

Erläuterungen

zu Produkt 2005

zu Position 21

Diese Position beinhaltet ausschließlich Erträge aus Mahngebühren.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 2005 Kreiskasse

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 2006 Vollstreckung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Budgetverantwortung	Herr Joachim Benner
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen des Kreises und Dritter; auf Antrag Erstellung von Mahn- und Vollstreckungsbescheiden im Fall von privatrechtlichen Forderungen; Wahrnehmung der Interessen von Gläubigern bei Insolvenz- und Zwangsversteigerungsverfahren 10 Interne Vollstreckungsaufträge 11 Externe Vollstreckungsaufträge
Rechtsgrundlagen	GemKVO, KAG, AO, Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz, Zivilprozess-Ordnung, Zwangsversteigerungs-Gesetz, Insolvenz-Ordnung
Zielgruppe	Gläubiger; diverse Ämter der Kreisverwaltung
Zielbeschreibung	1. Die abschließende Bearbeitung der Vollstreckungsaufträge erfolgt im Durchschnitt innerhalb von 180 Tagen. 2. Zur Feststellung der Zufriedenheit der Gläubiger mit der Arbeit der Vollstreckungsstelle wird eine jährliche Erhebung durchgeführt. Das Ergebnis soll mindestens bei Note 2 (gut) liegen.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 9,45 1. Zeit in Tagen 2. Note 2
Erhebungsform	1. Statistik aus Vollstreckungsprogramm 2. Umfrage bei kreisangehörigen Kommunen, IHK und ARD-ZDF-Beitragsservice
Erhebungsumfang	1. monatliche Erhebung durch Sachgebietsleitung 2. jährliche Erhebung durch Sachgebietsleitung
Bericht für 2022	1. Das Ziel, innerhalb von 180 Tagen die Amtshilfeersuchen zu erledigen, wurde nicht erreicht. Es wurden im Durchschnitt 280 Tage (Vorjahr: 295 Tage) benötigt. 2. Zufriedenheit der Städte und Gemeinden – hier wurden wir von sieben Kommunen bewertet – Durchschnitt 1,81

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 2006 Vollstreckung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-320.000,00	-280.000,00	-293.303,57
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-125.150,00	-105.150,00	-122.271,94
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-445.150,00	-385.150,00	-415.575,51
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	686.200,00	642.200,00	603.077,51
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	17.900,00	16.900,00	12.900,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000,00	12.000,00	5.915,72
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	714.100,00	671.100,00	621.893,23
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	268.950,00	285.950,00	206.317,72
21	56, 57	Finanzerträge			-527,68
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)			-527,68
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	268.950,00	285.950,00	205.790,04
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	268.950,00	285.950,00	205.790,04
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-152.975,00	-106.476,00	-75.079,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	398.600,00	371.000,00	325.800,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	514.575,00	550.474,00	456.511,04

Erläuterungen

zu Produkt 2006

zu Position 02

Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren

Ansatz 2024: 320 TEUR; Ansatz 2023: 280 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 293 TEUR
Anpassung an die Entwicklung im Jahresverlauf 2023.

zu Position 03

Diese Position beinhaltet u. a. die

Kostenerstattungen von Gemeinden und von übrigen Bereichen

Ansatz 2024: 125 TEUR; Ansatz 2023: 105 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 122 TEUR
Anpassung an das Rechnungsergebnis 2022.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 2006 Vollstreckung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 30 Rechtsangelegenheiten

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.000,00	-15.000,00	-7.780,00
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-144.010,00	-170.740,00	-149.593,23
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-180.000,00	-150.000,00	-158.400,78
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-334.010,00	-335.740,00	-315.774,01
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	866.400,00	857.600,00	735.274,59
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	96.600,00	109.700,00	78.200,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	109.800,00	226.050,00	216.227,55
14	66	Abschreibungen	25.405,00	25.400,00	37.284,38
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200,00	200,00	166,38
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.098.405,00	1.218.950,00	1.067.152,90
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	764.395,00	883.210,00	751.378,89
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	764.395,00	883.210,00	751.378,89
25	59	Außerordentliche Erträge			-9.992,32
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-9.992,32
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	764.395,00	883.210,00	741.386,57
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-804.395,00	-665.460,00	-521.211,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	766.160,00	801.689,00	707.951,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	726.160,00	1.019.439,00	928.126,57

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 30 Rechtsangelegenheiten

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-500.000,00	0,00	-500.000,00	-34.889,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-600.000,00	0,00	-600.000,00	-34.889,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-600.000,00	0,00	-600.000,00	-34.889,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3001 Rechtsberatung und -betreuung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Rechtsamt
Budgetverantwortung	Frau Brigitte Rudolph
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Beratung der Kreisverwaltung in allen Rechtsangelegenheiten; Führung von Prozessen; Erlass von Widerspruchsbescheiden und Mitgestaltung von Satzungen und Verträgen 10 Rechtsberatung 11 Widerspruchsverfahren 12 Verhandlungen im Widerspruchsausschuss 13 Prozessführung (Verwaltungs-, Sozial-, Zivilgerichtsbarkeit, einschließlich Arbeitsgerichtsbarkeit) 14 Vertrags- und Satzungsarbeiten 15 Ausbildung von Rechtsreferendaren in der Verwaltung 16 Praktika für Jurastudenten 17 Sonderaufgaben
Rechtsgrundlagen	Die von den Ämtern anzuwendenden Gesetze, Verordnungen, Erlasse, Satzungen und Prozessrecht, Gesellschaftsrecht, Hess. Juristenausbildungsgesetz (JAG), VO zum JAG und Zuweisung der Referendare und Studenten durch das Regierungspräsidium Darmstadt
Zielgruppe	Alle Ämter der Kreisverwaltung, Kreisausschuss, Landrat, Dezernenten, KA-Mitglieder, Referendare, Studenten, Regierungspräsidium Darmstadt
Zielbeschreibung	1. Weiterleitung eines Widerspruchfalles innerhalb von 90 Tagen von Eingang Widerspruchsausschuss zur/zum Sachbearbeiter/in zur Bescheidung <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Zielbeschreibung:</i> 2. 80 % der Widerspruchsverfahren gegen Bescheide des Kreisausschusses werden erfolgreich abgeschlossen (Rücknahme, anderweitige Erledigung, Widerspruchsbescheid bestandskräftig, Klage gewonnen bzw. Vergleich/Einstellung)
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 5,26 1. Anzahl der Fälle, die innerhalb von 90 Tagen weitergeleitet werden konnten. Es ist davon auszugehen, dass bei allen Fällen, die weitergeleitet werden, gemessen wird, wie viele Fälle unter 90 Tagen und wie viele Fälle über 90 Tage gedauert haben. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Kennzahl:</i> 2. Anzahl der jährlich abgeschlossenen Widerspruchsverfahren im Verhältnis zur Anzahl der jährlich erfolgreich abgeschlossenen Widerspruchsverfahren
Erhebungsform	1. PC (Excel-Liste) <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Erhebungsform:</i> 2. PC (Excel-Liste)
Erhebungsumfang	1. Halbjährlicher Zwischenbericht jeweils zum 31. Juli des Jahres. Jährlich, jeweils zum 31.01 des Folgejahres für das vergangene Jahr durch die Amtsleitung <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgender Erhebungsumfang:</i> 2. Halbjährlicher Zwischenbericht jeweils zum 31. Juli des Jahres. Jährlich, jeweils zum 31.01 des Folgejahres für das vergangene Jahr durch die Amtsleitung
Bericht für 2022	1. 76,5 % der Widersprüche wurden innerhalb der vorgesehenen Bearbeitungsfrist von 90 Tagen zur/zum Sachbearbeiter-/in zur Bescheidung weitergeleitet. 2. 97,92 % der Widerspruchsverfahren wurden erfolgreich abgeschlossen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3001 Rechtsberatung und -betreuung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.000,00	-15.000,00	-7.780,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-5.210,00	-440,00	-430,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-15.210,00	-15.440,00	-8.210,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	475.800,00	506.800,00	404.608,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	51.800,00	64.600,00	43.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.500,00	59.500,00	80.803,16
14	66	Abschreibungen			11.879,64
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	547.100,00	630.900,00	541.090,80
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	531.890,00	615.460,00	532.880,80
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	531.890,00	615.460,00	532.880,80
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	531.890,00	615.460,00	532.880,80
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-804.395,00	-665.460,00	-521.211,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	418.560,00	470.389,00	415.051,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	146.055,00	420.389,00	426.720,80

Erläuterungen

zu Produkt 3001

zu Position 02

Diese Position beinhaltet

öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren

Ansatz 2024: 10 TEUR; Ansatz 2023: 15 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 8 TEUR

Es handelt sich hierbei um Gebühren aus Widerspruchsverfahren.

zu Position 13

Diese Position beinhaltet hauptsächlich

Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten

Ansatz 2024: 10 TEUR; Ansatz 2023: 50 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 62 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3001 Rechtsberatung und -betreuung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3002 Grundbuchangelegenheiten	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Rechtsamt
Budgetverantwortung	Herr Benjamin Wollnik
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	Soll
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Behandlung von Grundstücksangelegenheiten wie Kauf, Verkauf, Abschluss von Erbbaurechtsverträgen und Pachtverträgen 10 Verwaltung von nicht-öffentlich gewidmeten Kreisgrundstücken 11 An- und Verkauf von Grundstücken (insbesondere Grunderwerb zu Zwecken des Naturschutzes) 12 Abschluss von Erbbaurechtsverträgen, Pachtverträgen 13 Eintragung von dinglichen Belastungen im Grundbuch
Rechtsgrundlagen	HGO/HKO, HSchG, HeNatG, BGB u. a.
Zielgruppe	Alle Ämter der Kreisverwaltung, Landrat, Dezernenten, Kreisausschuss, Kreistag
Zielbeschreibung	<i>Bis einschließlich 2022 galt folgende Zielbeschreibung: Der bei Pacht- und Kaufverträgen notwendige Schriftverkehr hat eine Bearbeitungszeit von 14 Tagen</i>
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,17 <i>Bis einschließlich 2022 galt folgende Kennzahl: Anzahl der Schreiben, die max. 14 Tage in Anspruch genommen haben. Auszugehen ist von allen Fällen, die pro Jahr vorkommen. Gemessen wird bei jedem Fall, wie lange die Beantwortung eines Schreibens war, wie viele unter 14 Tagen und wie viele über 14 Tage gedauert haben. (Die Dauer von Vertragsverhandlungen ist für eine Kennzahl ungeeignet, da vom Rechtsamt nicht beeinflussbar.)</i>
Erhebungsform	<i>Bis einschließlich 2022 galt folgende Erhebungsform: PC (Excel-Liste)</i>
Erhebungsumfang	<i>Bis einschließlich 2022 galt folgender Erhebungsumfang: jährlich, jeweils bis zum 31.01. des Folgejahres für das vergangene Jahr</i>
Bericht für 2022	Sämtlicher Schriftverkehr wurde fristgerecht bearbeitet.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3002 Grundbuchangelegenheiten

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-180.000,00	-150.000,00	-158.400,78
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-180.000,00	-150.000,00	-158.400,78
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	13.800,00	25.600,00	14.536,54
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.600,00	3.300,00	1.000,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100,00	100,00	1.059,32
14	66	Abschreibungen	25.405,00	25.400,00	25.404,74
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200,00	200,00	166,38
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	42.105,00	54.600,00	42.166,98
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-137.895,00	-95.400,00	-116.233,80
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-137.895,00	-95.400,00	-116.233,80
25	59	Außerordentliche Erträge			-9.992,32
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-9.992,32
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-137.895,00	-95.400,00	-126.226,12
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	12.000,00	11.600,00	10.100,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-125.895,00	-83.800,00	-116.126,12

Erläuterungen

zu Produkt 3002

zu Position 09

Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung

Ansatz 2024: 180 TEUR; Ansatz 2023: 150 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 158 TEUR

Anpassung an das Rechnungsergebnis 2022 sowie neue Vertragsabschlüsse und Preisgleitklauseln.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3002 Grundbuchangelegenheiten

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-500.000,00	0,00	-500.000,00	-34.889,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-500.000,00	0,00	-500.000,00	-34.889,00
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-500.000,00	0,00	-500.000,00	-34.889,00

Erläuterungen

zu Produkt 3002 Finanzplan

zu Position 24

In dieser Position sind Ansätze für allgemeinen Grunderwerb veranschlagt.

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
300200-1 Grundbuchangelegenheiten - Fortd. Investitionen	-500.000,00	0,00	-500.000,00	-34.889,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3003 Beteiligungsmanagement	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Rechtsamt
Budgetverantwortung	Frau Brigitte Rudolph
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Beteiligungsmanagement
Rechtsgrundlagen	§ 123 a HGO
Zielgruppe	Beteiligungen des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Zielbeschreibung:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Abgabe von Stellungnahmen zu Aufsichtsrats-Sitzungsunterlagen erfolgt spätestens 1 Tag vor der jeweiligen Sitzung. 2. Der Beteiligungsbericht wird bis zum 30.06. des Nachfolgejahres überarbeitet vorgelegt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 3,15 <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Kennzahl:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zeitraum in Tagen zwischen Vorlage, Stellungnahme und Sitzungstermin 2. ja/nein
Erhebungsform	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Erhebungsform:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Listenform 2. Überprüfung des Vorlagetermins
Erhebungsumfang	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgender Erhebungsumfang:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sachbearbeiter/in pflegt Liste quartalsweise 2. jährliche Feststellung
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. Für alle Aufsichtsratssitzungen erfolgte eine Sitzungsvorbereitung, die in der Regel auch fristgerecht versandt wurde. 2. Der 20. Beteiligungsbericht für das Wirtschaftsjahr 2021 wurde vom Kreisausschuss am 07. September 2022 an den KT weitergeleitet.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3003 Beteiligungsmanagement

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-20.000,00	-51.000,00	-19.831,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-20.000,00	-51.000,00	-19.831,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	268.300,00	248.900,00	239.513,25
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	38.000,00	37.500,00	29.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.100,00	31.100,00	7.186,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	327.400,00	317.500,00	276.499,45
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	307.400,00	266.500,00	256.668,45
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	307.400,00	266.500,00	256.668,45
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	307.400,00	266.500,00	256.668,45
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	259.600,00	247.200,00	218.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	567.000,00	513.700,00	475.268,45

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3003 Beteiligungsmanagement

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00

Erläuterungen

zu Produkt 3003 Finanzplan

zu Position 27

Zur Sicherstellung der Handlungsfähigkeit sind bei "Erwerb von Beteiligungen" Auszahlungen von 100 TEUR etatisiert.

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
300300-1 Beteiligungsmanagement - Fortdauernde Investition	-100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3004 Kommunalaufsicht	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Rechtsamt
Budgetverantwortung	Herr Lukas Grams
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Ausübung der Rechtsaufsicht über die Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises 10 Aufsicht über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden, insbesondere Haushalts- und Satzungsrecht
Rechtsgrundlagen	HGO/HKO; landes- und bundesrechtliche Regelungen
Zielgruppe	Städte und Gemeinden; Verbände, Institutionen; Bürger/Einwohner des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	Die Erteilung der aufsichtsbehördlichen Genehmigung der Haushaltssatzung erfolgt innerhalb von 8 Wochen nach Eingang der vollständigen, prüfungsfähigen Unterlagen.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,75 Anzahl der Genehmigungen, die innerhalb der 8 Wochen erteilt wurden
Erhebungsform	PC-Liste/eigene Erhebung
Erhebungsumfang	jährlicher Abgleich
Bericht für 2022	In 2022 wurden 12 Haushaltsgenehmigungen sowie 1 Nachtragsgenehmigung erteilt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3004 Kommunalaufsicht

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	76.100,00	60.400,00	53.730,10
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.000,00	3.100,00	2.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100,00	100,00	166,63
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	79.200,00	63.600,00	56.396,73
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	79.200,00	63.600,00	56.396,73
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	79.200,00	63.600,00	56.396,73
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	79.200,00	63.600,00	56.396,73
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	53.300,00	50.800,00	44.900,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	132.500,00	114.400,00	101.296,73

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3004 Kommunalaufsicht

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3005 Wahlen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Rechtsamt
Budgetverantwortung	Herr Lukas Grams
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 121 Statistik und Wahlen
Allgem. Information	Organisation/Durchführung/Überwachung staatlicher und kommunaler Wahlen
Rechtsgrundlagen	Bundes- und landesrechtliche Wahlbestimmungen, HGO/HKO, KWG/KWO
Zielgruppe	Städte und Gemeinden, Bund, Land, Parteien und Wählergruppen
Zielbeschreibung	Ordnungsgemäße Durchführung der Europawahl (alle 5 Jahre) Bundestagswahl (alle 4 Jahre) Landtagswahl (alle 5 Jahre) Kreiswahl (alle 5 Jahre) Landratswahl (alle 6 Jahre) jeweils auf Kreiswahlleiter-Ebene
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,32 Eingegangene Beanstandungen/Einsprüche je Wahl
Erhebungsform	Bericht
Erhebungsumfang	nach jeder Wahl
Bericht für 2022	Irrelevant, da 2022 keine Wahlen stattfanden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3005 Wahlen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-118.800,00	-119.300,00	-129.332,23
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-118.800,00	-119.300,00	-129.332,23
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	32.400,00	15.900,00	22.886,70
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.200,00	1.200,00	1.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.000,00	135.250,00	127.012,24
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	102.600,00	152.350,00	150.998,94
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-16.200,00	33.050,00	21.666,71
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-16.200,00	33.050,00	21.666,71
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-16.200,00	33.050,00	21.666,71
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	22.700,00	21.700,00	19.300,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.500,00	54.750,00	40.966,71

Erläuterungen

zu Produkt 3005

Im Jahr 2024 findet die Europawahl statt.
Im Jahr 2023 fanden die Landtagswahl in Hessen und die Direktwahl des Landrates statt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3005 Wahlen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 33 Ausländerangelegenheiten, diverse Ordnungsaufgaben

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-895.600,00	-780.600,00	-866.401,36
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-5.052,86
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-44.000,00	-44.000,00	-72.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-939.600,00	-824.600,00	-943.454,22
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.819.100,00	2.429.750,00	2.221.208,48
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	168.000,00	123.400,00	129.000,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	344.375,00	258.325,00	418.590,01
14	66	Abschreibungen			-20.682,05
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	25.000,00	30.000,00	22.004,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.356.475,00	2.841.475,00	2.770.120,44
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.416.875,00	2.016.875,00	1.826.666,22
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.416.875,00	2.016.875,00	1.826.666,22
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.416.875,00	2.016.875,00	1.826.666,22
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.510.400,00	1.278.500,00	1.117.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.927.275,00	3.295.375,00	2.944.266,22

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 33 Ausländerangelegenheiten, diverse Ordnungsaufgaben

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3301 Ordnungsaufgaben	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung
Budgetverantwortung	Frau Thea Melzer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 122 Ordnungsangelegenheiten
Allgem. Information	Standesamtsaufsicht; Öffentlich-rechtliche Namensänderungen; Erteilung von gewerbe-, waffen- und jagdrechtlichen Erlaubnissen 10 Gewerbe-/Handwerksangelegenheiten 11 Ordnungsangelegenheiten 12 Personenstandsangelegenheiten 13 Namensänderungen 14 Staatsangehörigkeitsangelegenheiten 15 Beglaubigungen 16 Ordnungswidrigkeitsangelegenheiten 17 Jagdangelegenheiten 18 Waffenangelegenheiten 19 Fischereiangelegenheiten 20 Genehmigungen von Waldrodungen und -neuanlage
Rechtsgrundlagen	GewO, HwO, HSOG, OwiG, HVerwVfG, VwGO, BGB, EGBGB, PStG, DA, NamändG, StAG, SchwarzArbG, Waffengesetz, Allgemeine Waffengesetz-Verordnung, Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz), Bundesjagdgesetz, Hess. Jagdgesetz, Hess. Fischereigesetz, Hess. Forstgesetz
Zielgruppe	Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises, Gewerbetreibende, Einwohner des MTK, Regierungspräsidium, Polizei, Staatsanwaltschaft, LKA, Jagdgenossenschaften, Land Hessen
Zielbeschreibung	1. Die Anträge auf Ausstellung von Waffenbesitzkarten werden innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen ab Vollständigkeit der notwendigen Unterlagen abschließend bearbeitet. 2. Innerhalb eines Kalenderjahres werden 1 % der Besitzer (bis 2023: 5 % der Besitzer) erlaubnispflichtiger Waffen freiwillig unangemeldet zur Kontrolle der Waffenaufbewahrung aufgesucht.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 7,80 1. Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen 2. Anzahl der aufgesuchten Personen. Anzahl der Besitzer erlaubnispflichtiger Waffen.
Erhebungsform	1. anhand einer Excel-Liste 2. anhand einer Liste
Erhebungsumfang	1. jährlich 2. jährlich
Bericht für 2022	1. Im Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2022 wurden insgesamt 116 Anträge für WBKs bearbeitet. Davon wurden insgesamt 29 nicht innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen abschließend bearbeitet. Aufgrund von krankheits- und urlaubsbedingten Ausfällen verzögerte sich die Bearbeitung im ersten Halbjahr. 2. Im ersten Halbjahr fanden keine unangemeldeten Außenkontrollen statt. Anfang des Jahres wurden pandemiebedingt keine Kontrollen vor Ort durchgeführt. Auch nach der Aufhebung der pandemiebeschränkten Auflagen konnte der Kontrollbetrieb nicht wieder aufgenommen werden, da keine zeitlichen Kapazitäten zur Verfügung standen. Durch die Änderung des WaffenR sind 2021 neue Aufgaben in diesem Sachgebiet dazu gekommen, diese konnten bisher größtenteils abgefangen werden, da aufgrund von Corona keine Kontrollen stattgefunden haben. Im zweiten Halbjahr wurden 26 Außenkontrollen durchgeführt, dies entspricht etwa 1,2 % aller Besitzer erlaubnispflichtiger Waffen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3301 Ordnungsaufgaben

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-275.000,00	-280.000,00	-244.997,26
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-2.000,00	-2.000,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-277.000,00	-282.000,00	-244.997,26
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	529.800,00	473.000,00	468.594,87
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	47.200,00	46.000,00	36.300,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.375,00	8.175,00	7.223,68
14	66	Abschreibungen			-20.810,55
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	25.000,00	30.000,00	22.004,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	612.375,00	557.175,00	513.312,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	335.375,00	275.175,00	268.314,74
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	335.375,00	275.175,00	268.314,74
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	335.375,00	275.175,00	268.314,74
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	306.100,00	276.200,00	240.800,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	641.475,00	551.375,00	509.114,74

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3301 Ordnungsaufgaben

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3302 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung
Budgetverantwortung	Frau Thea Melzer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 122 Ordnungsangelegenheiten
Allgem. Information	Regelung des Aufenthaltsrechts der im Main-Taunus-Kreis lebenden Ausländer (Beratung, Aufenthaltserlaubnisse, Abschiebungen) 10 Erteilung von Aufenthaltstiteln 11 Beendigung des Aufenthalts
Rechtsgrundlagen	AufenthG, FreizügG, AufenthV, BeschV, Asylgesetz, EU-Richtlinien
Zielgruppe	Ausländer, Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die durchschnittliche Wartezeit in der Ausländerbehörde beträgt maximal 20 Minuten (bis 2023: 15 Minuten) ab Registrierung des Kunden vor Ort. Mindestens 75 % der Kunden (bis 2023: 85 % der Kunden) warten nicht länger als 30 Minuten. 2. Die Anträge auf Übertragung eines bestehenden Aufenthaltstitels in einen neuen Pass werden innerhalb von durchschnittlich 15 Arbeitstagen (bis 2023: 10 Arbeitstagen) nach Vorlage der Pässe abschließend bearbeitet.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 32,00 <ol style="list-style-type: none"> 1. Zeit in Minuten 2. Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auswertung aus dem Kundenleitsystem 2. Statistik Amt 33, vierteljährlich
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> 1. automatische tägliche Auswertung über Kundenleitsystem 2. Jeder Antrag
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. In den neuen Büros des Kundenservices ist keine Aufrufanlage eingerichtet, weshalb keine Wartezeitmessung stattfindet. Die Kunden erscheinen pünktlich zum Termin und müssen dementsprechend nicht warten. 2. Bis zum 31.12.2022 wurden 1395 Überträge bearbeitet, 1278 innerhalb von 10 Tagen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3302 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-620.600,00	-500.600,00	-621.404,10
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-5.052,86
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-42.000,00	-42.000,00	-72.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-662.600,00	-542.600,00	-698.456,96
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.289.300,00	1.956.750,00	1.752.613,61
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	120.800,00	77.400,00	92.700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	334.000,00	250.150,00	411.366,33
14	66	Abschreibungen			128,50
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.744.100,00	2.284.300,00	2.256.808,44
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.081.500,00	1.741.700,00	1.558.351,48
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.081.500,00	1.741.700,00	1.558.351,48
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.081.500,00	1.741.700,00	1.558.351,48
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.204.300,00	1.002.300,00	876.800,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.285.800,00	2.744.000,00	2.435.151,48

Erläuterungen

zu Produkt 3302

zu Position 02

Der Ansatz für die öffentlich-rechtlichen Verwaltungsgebühren wurde an das Rechnungsergebnis 2022 angepasst.

zu Position 13

Diese Position beinhaltet hauptsächlich

Verbrauchsmaterial wie Vordrucke, Ausweise etc.

Ansatz 2024: 320 TEUR; Ansatz 2023: 240 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 398 TEUR

Der Ansatz wurde an das Rechnungsergebnis 2022 sowie die erhöhten Zuweisungszahlen an Flüchtlingen angepasst.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3302 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 34 Familie und Frauen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.000,00	-1.000,00	-1.001,62
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.200,00	-3.200,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.200,00	-4.200,00	-1.001,62
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	208.400,00	191.700,00	180.209,67
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.100,00	11.000,00	8.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.100,00	23.100,00	12.229,31
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	30.000,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	272.600,00	225.800,00	201.238,98
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	268.400,00	221.600,00	200.237,36
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	268.400,00	221.600,00	200.237,36
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	268.400,00	221.600,00	200.237,36
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-107.200,00	-135.200,00	-96.773,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	157.600,00	133.400,00	116.700,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	318.800,00	219.800,00	220.164,36

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 34 Familie und Frauen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3401 Frauenbeauftragte (intern)	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Personalamt
Budgetverantwortung	Frau Theresa Heintke und Frau Alexandra Dörhöfer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Förderung der Gleichstellung von Frauen in der Kreisverwaltung des Main-Taunus-Kreises
Rechtsgrundlagen	Artikel 3 Grundgesetz, Hess. Gleichberechtigungsgesetz, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
Zielgruppe	Alle Ämter und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Zielbeschreibung	1. Ausgewogener Anteil an weiblichen und männlichen Beschäftigten 2. Ausgewogener Anteil an weiblichen und männlichen Beschäftigten in gehobenen bzw. Führungspositionen
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 1,40 1. Frauenanteil an den Gesamtbeschäftigten 2. Anteil der weiblichen Beschäftigten am Gesamtanteil der Beschäftigten in gehobenen Führungspositionen
Erhebungsform	1. Auswertung der Jahresabschlusszahlen 2. Auswertung der Jahresabschlusszahlen
Erhebungsumfang	1. Februar des Folgejahres 2. Februar des Folgejahres
Bericht für 2022	1. 70 % der Beschäftigten sind weiblich, 30 % männlich. Stand: 31.12.2022. 2. Der Anteil an gehobenen Stellen ab E10/A11/S15 verteilt sich wie folgt: 48 % weibliche, 52 % männliche Besetzung. Stand: 31.12.2022.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3401 Frauenbeauftragte (intern)

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	91.600,00	118.700,00	84.350,28
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.100,00	11.000,00	8.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.500,00	4.500,00	3.622,78
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	107.200,00	134.200,00	96.773,06
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	107.200,00	134.200,00	96.773,06
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	107.200,00	134.200,00	96.773,06
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	107.200,00	134.200,00	96.773,06
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-107.200,00	-135.200,00	-96.773,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	94.400,00	79.800,00	69.800,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	94.400,00	78.800,00	69.800,06

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3401 Frauenbeauftragte (intern)

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3402 Familie, Frauen, Gleichberechtigung (extern)	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Personalamt
Budgetverantwortung	Frau Martina Weyand
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Verwirklichung des Verfassungsauftrags der Gleichberechtigung von Frau und Mann Förderung von Familien und Migrantinnen unter Berücksichtigung der besonderen demografischen Entwicklung
Rechtsgrundlagen	Artikel 3 und Artikel 6 Grundgesetz, § 4 a HKO
Zielgruppe	Frauen, Männer, Frauengruppen und -verbände im Main-Taunus-Kreis, Familien und Migrantinnen
Zielbeschreibung	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Zielbeschreibung:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Lösungsorientierte Beratung der Zielgruppen findet innerhalb von fünf Arbeitstagen statt. 2. Jährlich finden mehr als 5 Informationsveranstaltungen und Projekte mit durchschnittlich 15 Teilnehmenden statt. 3. Netzwerkarbeit mit den zuständigen Netzwerken auf kommunaler und Landes- sowie Bundesebene findet in Form regelmäßiger Arbeitssitzungen statt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 1,60 <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Kennzahl:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Anzahl der Beratungen, Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen 2. Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen und Projekte und Zahl der Teilnehmenden 3. Anzahl der Arbeitssitzungen
Erhebungsform	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Erhebungsform:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Statistische Erfassung 2. Statistische Erfassung 3. Statistische Erfassung
Erhebungsumfang	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgender Erhebungsumfang:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Jährliche Feststellung 2. Jährliche Feststellung 3. Jährliche Feststellung
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. 64 Beratungen fanden 2022 zeitnah <5 Tagen und zielführend statt; wobei gegebenenfalls weitervermittelt wurde an bedarfsgerechte Ansprechpersonen und Beratungsstellen (2021: 78 Beratungen, 2020: 46 Beratungen). 2. In 2022 wurden 46 Veranstaltungen (Rund um den Frauentag, Frau & Job Frühjahrs- und Herbstprogramm, Sommerprogramm, Aktion Lucia, Tag gegen Gewalt an Frauen etc.) mit 1.035 Teilnehmerinnen (2021: 58 Veranstaltungen mit 804 TN, 2020: 7 Veranstaltungen mit 370 TN) durchgeführt, die wegen der Pandemie überwiegend im digitalen Format stattfanden. 3. In 2022 fanden 36 Sitzungen (2021: 40, 2020: 23) der Facharbeitskreise (Netzwerk gegen häusliche Gewalt, Facharbeitskreis Gleichstellungsbeauftragte, Landesarbeitsgemeinschaft und deren Facharbeitsgruppen Gewaltprävention, Landkreisfrauenbeauftragte, Bundesarbeitsgemeinschaft) statt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3402 Familie, Frauen, Gleichberechtigung (extern)

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.000,00	-1.000,00	-1.001,62
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.200,00	-3.200,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.200,00	-4.200,00	-1.001,62
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	116.800,00	73.000,00	95.859,39
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.600,00	18.600,00	8.606,53
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	30.000,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	165.400,00	91.600,00	104.465,92
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	161.200,00	87.400,00	103.464,30
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	161.200,00	87.400,00	103.464,30
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	161.200,00	87.400,00	103.464,30
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	63.200,00	53.600,00	46.900,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	224.400,00	141.000,00	150.364,30

Erläuterungen

zu Produkt 3402

zu Position 15

Hier ist der Zuschuss für eine Fachberatung für LGBT*IQ in Höhe von 30 TEUR veranschlagt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3402 Familie, Frauen, Gleichberechtigung (extern)

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 36 Straßenverkehrswesen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.626.000,00	-2.587.000,00	-2.477.072,46
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-9.330,40
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-25.370,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.100,00	-1.200,00	-910,77
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.653.470,00	-2.588.200,00	-2.487.313,63
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.544.300,00	2.385.900,00	2.178.062,52
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	78.800,00	78.200,00	93.400,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	663.946,00	715.664,00	671.904,77
14	66	Abschreibungen	15.920,00	1.000,00	-59.699,36
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			1.425,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	112.000,00	110.000,00	85.817,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.414.966,00	3.290.764,00	2.970.909,93
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	761.496,00	702.564,00	483.596,30
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	761.496,00	702.564,00	483.596,30
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			4.097,62
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			4.097,62
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	761.496,00	702.564,00	487.693,92
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.001.600,00	848.200,00	719.000,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.763.096,00	1.550.764,00	1.206.693,92

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 36 Straßenverkehrswesen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3601 Verkehrsangelegenheiten	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Straßenverkehrsamt
Budgetverantwortung	Herr Kai Uwe Pfeil
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 122 Ordnungsangelegenheiten
Allgem. Information	Beaufsichtigung des Verkehrs und des öffentlichen Verkehrsraums; Kontrolle der Durchführung von Spezialtransporten 10 Einleitung verkehrslenkender Maßnahmen, insbesondere Verfügungen hinsichtlich Verkehrseinrichtungen und -flächen 11 Ausnahmegenehmigungen und Erlaubnisse zu Sondernutzungen 12 Fachaufsicht über kreisangehörige Städte und Gemeinden
Rechtsgrundlagen	Straßenverkehrsordnung; Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen; Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; Richtlinien für die Markierung an Straßen; Richtlinien für Signalanlagen; Verwaltungsgerichtsordnung; Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz, Erlasse und Verfügungen
Zielgruppe	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am öffentlichen Straßenverkehr (Privatpersonen, Firmen, Behörden, Interessengemeinschaften)
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Bearbeitung eines Antrages auf Einzelgenehmigung für Großraum- und Schwertransporte erfolgt innerhalb von durchschnittlich 15 Arbeitstagen (bis 2023: 10 Arbeitstagen). 2. Es werden pro Jahr 4 LKW-Kontrollen durchgeführt. 3. Ein integriertes Mobilitätskonzept MTK ist erstellt. <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 4. und 5folgende Zielbeschreibung:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 4. <i>Ein Mobilitätsmanagement fördert und regt bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung eine effiziente umwelt- und sozialverträgliche Mobilität an.</i> 5. <i>Verbesserung des Fahrradwegenetzes, eine durchgängige Beschilderung und die Förderung des Radfahrens insgesamt.</i>
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 3,50</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen 2. Anzahl der tatsächlich durchgeführten Kontrollen 3. Ein Konzept ist erstellt. Die beschriebenen Maßnahmen werden sukzessive umgesetzt. <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 4. und 5. folgende Kennzahl:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 4. <i>Ein Mobilitätsmanagement ist in der Kreisverwaltung aufgebaut.</i> 5. -
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> 1. Statistik in Excel 2. Terminbuch 3. Bericht <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 4. und 5. folgende Erhebungsform:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 4. <i>Konzept</i> 5. <i>Bericht</i>
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> 1. Amt 36, einmal pro Jahr, jeder Antrag 2. Amt 36, einmal pro Jahr 3. jährlich fortschreiben und vorlegen, I. Quartal des Folgejahres <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 4. und 5. folgender Erhebungsumfang:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 4. <i>jährlich fortschreiben und vorlegen, I. Quartal des Folgejahres</i> 5. <i>jährlicher Bericht I. Quartal des Folgejahres</i>
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Bearbeitungszeit im Jahr 2022 betrug bei 15 Anträgen 2 Tage. 2. Es wurden 4 LKW Kontrollen durchgeführt. 3. Ein Radverkehrskonzept wurde erstellt. Weitere Themen werden projektweise durchgeführt. 4. Ein integriertes Gesamtkonzept liegt vor. Eine Umsetzung der Maßnahmen wird fachlich begleitet. 5. Das Radverkehrskonzept wird als Handlungsleitfaden dienen. Die Kommunen werden bei Einzelmaßnahmen (Radwege, Radabstellanlage, etc.) durch Voruntersuchungen u. Beratungen unterstützt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3601 Verkehrsangelegenheiten

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-86.000,00	-61.000,00	-85.411,21
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-25.370,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-100,00	-100,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-111.470,00	-61.100,00	-85.411,21
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	260.100,00	300.200,00	220.140,07
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	19.300,00	19.100,00	26.000,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.556,00	53.706,00	41.565,72
14	66	Abschreibungen			1.130,41
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	327.956,00	373.006,00	288.836,20
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	216.486,00	311.906,00	203.424,99
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	216.486,00	311.906,00	203.424,99
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			343,89
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			343,89
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	216.486,00	311.906,00	203.768,88
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	85.000,00	80.700,00	53.100,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	301.486,00	392.606,00	256.868,88

Erläuterungen

zu Produkt 3601

zu Position 02

Der Ansatz wird an das Rechnungsergebnis 2022 und die aktuelle Entwicklung in 2023 angepasst.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3601 Verkehrsangelegenheiten

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3602 Kfz.-Angelegenheiten	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Straßenverkehrsamt
Budgetverantwortung	Herr Kai Uwe Pfeil
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 122 Ordnungsangelegenheiten
Allgem. Information	Service-Leistungen im Zusammenhang mit der Registrierung von Kraftfahrzeugen 10 Zulassung (zeitlich befristet, auf Dauer) von KFZ und Anhängern 11 Einleitung von Präventivmaßnahmen zur Verhinderung von Ordnungswidrigkeiten
Rechtsgrundlagen	Straßenverkehrsgesetz, -zulassungsordnung, Verwaltungsvorschriften, Fahrzeugregistergesetz, Pflichtversicherungsgesetz, Kraftfahrzeugsteuergesetz, Verordnung über internationalen Kraftfahrzeugverkehr, div. Erlasse/div. Verfügungen der oberen Aufsichtsbehörde (Regierungspräsidium Darmstadt), Hess. Ordnungswidrigkeitengesetz
Zielgruppe	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am öffentlichen, motorisierten Straßenverkehr (Privatpersonen, Firmen, Kfz.-Händler, Behörden)
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die durchschnittliche Wartezeit im Servicebereich beträgt 15 Minuten vom Betreten des Gebäudes bis zur Vorsprache bei der/dem Sachbearbeiter/in. Dabei wird angestrebt, dass mindestens 85 % der Kunden innerhalb von 30 Minuten vorsprechen. 2. Die Zufriedenheit mit den Leistungen für den Bereich Kfz.-Angelegenheiten wird von den Kunden mit der Note "gut" beurteilt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 19,22 <ol style="list-style-type: none"> 1. Tatsächliche Wartezeit vom Betreten des Gebäudes bis zur Vorsprache 2. Notenziffer
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auswertungen aus dem Kundenleitsystem 2. Kundenbefragung
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> 1. Automatische tägliche Auswertung über Kundenleitsystem 2. Kundenbefragung durch Amt 10 im 2-Jahresrhythmus; mindestens 300 Kunden
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die durchschnittliche Wartezeit betrug im Jahr 2022 16 Minuten. 85 % der Kunden konnten innerhalb von 30 Minuten beim Sachbearbeiter vorsprechen. 2. An der Kundenbefragung im Oktober 2022 haben insgesamt 32 Kunden teilgenommen. Die Leistungen im Bereich Zulassungswesen wurden mit der Note 2,66 bewertet. Wegen der geringen Anzahl ist das Ergebnis nicht repräsentativ.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3602 Kfz.-Angelegenheiten

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.025.000,00	-2.110.000,00	-1.978.400,73
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			-4.666,34
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.000,00	-1.100,00	-910,77
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.027.000,00	-2.111.100,00	-1.983.977,84
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.138.700,00	1.042.000,00	971.964,72
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	18.700,00	18.500,00	25.300,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	372.295,00	403.129,00	341.593,19
14	66	Abschreibungen	15.920,00	1.000,00	-67.057,77
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			1.425,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	60.000,00	60.000,00	47.581,50
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.605.615,00	1.524.629,00	1.320.806,64
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-421.385,00	-586.471,00	-663.171,20
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-421.385,00	-586.471,00	-663.171,20
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.854,31
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1.854,31
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-421.385,00	-586.471,00	-661.316,89
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	452.700,00	379.000,00	328.700,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	31.315,00	-207.471,00	-332.616,89

Erläuterungen

zu Produkt 3602

zu Position 02

Der Ansatz wird an das Rechnungsergebnis 2022 sowie die aktuelle Entwicklung in 2023 angepasst.

zu Position 13

Die Minderaufwendungen entstehen insb. durch geringere Mieten (- 19 TEUR) und geringere Aufwendungen für bezogene Leistungen (-15 TEUR).

zu Position 16

Hierbei handelt es sich um die Gebührenweiterleitung an das Kraftfahrtbundesamt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3602 Kfz.-Angelegenheiten

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3603 Fahr- und Beförderungserlaubnisse	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Straßenverkehrsamt
Budgetverantwortung	Herr Kai Uwe Pfeil
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 122 Ordnungsangelegenheiten
Allgem. Information	Service-Leistungen im Zusammenhang mit allen Angelegenheiten des Führerscheinwesens 10 Zulassung von Personen zur Teilnahme am Straßenverkehr 11 Überwachung der Kraftfahreignung von Personen, die im Straßenverkehr auffällig werden und die Einleitung erforderlicher Maßnahmen
Rechtsgrundlagen	Straßenverkehrsgesetz, Fahrerlaubnisverordnung, Verordnung über internationalen Kraftverkehr, diverse Erlasse/diverse Verordnungen des Regierungspräsidiums Darmstadt
Zielgruppe	Alle natürlichen Personen, die am öffentlichen, motorisierten Straßenverkehr teilnehmen oder teilnehmen möchten
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Erfolgsquote der beim Verwaltungsgericht verhandelten Rechtsstreitfälle beträgt 80 % 2. Die durchschnittliche Wartezeit im Servicebereich beträgt 15 Minuten vom Betreten des Gebäudes bis zur Vorsprache bei der/dem Sachbearbeiter/in. Dabei wird angestrebt, dass mindestens 85% der Kunden innerhalb von 30 Minuten vorsprechen. 3. Die Zufriedenheit mit den Leistungen für den Bereich Fahr- und Beförderungserlaubnisse wird von den Kunden mit der Note "gut" beurteilt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 19,41 <ol style="list-style-type: none"> 1. Anzahl der erfolgreich abgeschlossenen Streitfälle 2. Tatsächliche Wartezeit vom Betreten des Gebäudes bis zur Vorsprache 3. Notenziffer
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> 1. Statistik in Excel 2. Auswertungen aus dem Kundenleitsystem 3. Kundenbefragung
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> 1. Amt 36, einmal pro Jahr 2. Automatische tägliche Auswertung über Kundenleitsystem 3. Kundenbefragung durch Amt 10 im 2-Jahresrhythmus; mindestens 300 Kunden
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. Im Jahr 2022 wurden abschließend 7 Verwaltungsstreitverfahren behandelt. Die Erfolgsquote betrug 100 %. 2. Die durchschnittliche Wartezeit betrug im Jahr 2022 16 Minuten. 85 % der Kunden konnten innerhalb von 30 Minuten beim Sachbearbeiter vorsprechen. 3. An der Kundenbefragung im Oktober 2022 haben insgesamt 32 Kunden teilgenommen. Die Leistungen im Bereich Fahrerlaubniswesen wurden mit der Note 2,66 bewertet. Wegen der geringen Anzahl ist das Ergebnis nicht repräsentativ.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3603 Fahr- und Beförderungserlaubnisse

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-515.000,00	-416.000,00	-413.260,52
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-4.664,06
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-515.000,00	-416.000,00	-417.924,58
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.145.500,00	1.043.700,00	985.957,73
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.800,00	40.600,00	42.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	243.095,00	258.829,00	269.745,86
14	66	Abschreibungen			6.228,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	52.000,00	50.000,00	38.235,50
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.481.395,00	1.393.129,00	1.342.267,09
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	966.395,00	977.129,00	924.342,51
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	966.395,00	977.129,00	924.342,51
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.899,42
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1.899,42
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	966.395,00	977.129,00	926.241,93
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	463.900,00	388.500,00	337.200,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.430.295,00	1.365.629,00	1.263.441,93

Erläuterungen

zu Produkt 3603

zu Position 02

Der Ansatz 2024 wird an die aktuelle Entwicklung in 2023 angepasst.

zu Position 16

Hierbei handelt es sich um die Gebührenweiterleitung an das Kraftfahrtbundesamt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3603 Fahr- und Beförderungserlaubnisse

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 38 Brandschutz, Katastrophenschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.189.000,00	-2.642.866,00	-3.265.762,75
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-87.800,00	-138.996,00	-100.524,62
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen			-700,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-36.906,00	-42.000,00	-42.009,78
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-789.843,00	-752.133,00	-774.446,44
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.103.549,00	-3.575.995,00	-4.183.443,59
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.731.500,00	3.109.700,00	3.255.649,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	122.000,00	117.200,00	97.600,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.565.873,00	2.862.913,00	2.122.226,97
14	66	Abschreibungen	1.066.180,00	894.500,00	1.059.538,13
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	102.000,00	109.000,00	109.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.587.553,00	7.093.313,00	6.644.014,59
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.484.004,00	3.517.318,00	2.460.571,00
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	3.484.004,00	3.517.318,00	2.460.571,00
25	59	Außerordentliche Erträge			-62.330,62
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			234.532,39
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			172.201,77
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	3.484.004,00	3.517.318,00	2.632.772,77
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.651.036,00	1.271.622,00	1.143.273,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	5.135.040,00	4.788.940,00	3.776.045,77

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 38 Brandschutz, Katastrophenschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	-22.601,68
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-429.594,15
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-969.950,00	0,00	-1.715.400,00	-1.069.986,11
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-500.000,00	-415.061,80
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-969.950,00	0,00	-1.715.400,00	-1.522.181,94
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-969.950,00	0,00	-1.715.400,00	-1.522.181,94

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3801 Abwehrender Brandschutz	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Brandschutz und Rettungswesen
Budgetverantwortung	Herr Andreas Koppe
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 126 Brandschutz
Allgem. Information	<p>Abwicklung des überörtlichen Brandschutzes und der überörtlichen Allgemeinen Hilfe</p> <p>10 Beratung und Unterstützung der Kommunen, der Entscheidungsträger, der Feuerwehren und der Einwohnerinnen und Einwohner des Main-Taunus-Kreises</p> <p>11 Aus- und Fortbildung der Feuerwehren</p> <p>12 Planung und Umsetzung der überörtlichen Einrichtungen und Einheiten</p> <p>13 Mitarbeit bei der Erstellung der Brandschutzpläne der Kommunen des Main-Taunus-Kreises</p> <p>14 Feststellung und Überwachung der Leistungsfähigkeit der kommunalen Feuerwehren</p> <p>15 Schaffung der wirtschaftlichen Voraussetzung (Mitwirkung Mittelverteilung Landeszuwendungen)</p> <p>16 Erprobung von Technik</p> <p>17 Kommunalaufsicht Brandschutz</p>
Rechtsgrundlagen	Hessisches Gesetz über den Brandschutz; die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz mit den zugehörigen Verordnungen und Erlassen; Normen und technische Regelwerke; Richtlinien des Vereins zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e. V. (vfdb)
Zielgruppe	Kommunale Feuerwehren; Land Hessen; Kreisfeuerwehrverband; Feuerwehrverbände; Arbeitskreise der Feuerwehren; Nachbarkreise; Kommunen sowie Einwohnerinnen und Einwohner des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	<p>1. Die Alarmierungs- und Ausrückordnungen (AAO) sind anlassbezogen überprüft.</p> <p>2. Die Bedarfs- und Entwicklungspläne (BEP) der kommunalen Feuerwehren sind anlassbezogen überprüft.</p> <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 3. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <p>3. <i>Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren ist hinsichtlich der Hilfsfristehaltung und der Mindestmannschaftsstärke überprüft.</i></p>
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 6,99</p> <p>1. Anzahl der eingereichten AAO : Anzahl tatsächlich überprüfter AAO; Quote</p> <p>2. Anzahl der eingereichten BEP : Anzahl tatsächlich überprüfter BEP; Quote</p> <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 3. folgende Kennzahl:</i></p> <p>3. <i>Einsätze im eigenen hilfsfristrelevanten Schutzbereich (i. d. R. Stadtteil) einer Feuerwehr, die als Brandeinsatz oder als Hilfeleistung mit Brand- oder Explosionsgefahr oder Verletzten/Gesundheitsgefahr gemeldet werden und für die eine Personalstärke von mindestens einer Löschstaffel (6 Feuerwehrangehörige) erforderlich ist; Anzahl tatsächlicher Einsatzberichte : Anzahl Überprüfung</i></p>
Erhebungsform	<p>1. Zählen der AAO gesamt und der Überprüfungen pro AAO</p> <p>2. Zählen der BEP gesamt und der Überprüfungen pro BEP</p> <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 3. folgende Erhebungsform:</i></p> <p>3. <i>Auswertung mit Hilfe der Software INMANSYS</i></p>
Erhebungsumfang	<p>1. Amt 38 prüft anlassbezogen das Vorliegen und die Rechtskonformität der kommunalen Pläne</p> <p>2. Amt 38 prüft anlassbezogen das Vorliegen und die Rechtskonformität der kommunalen Pläne</p> <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 3. folgender Erhebungsumfang:</i></p> <p>3. <i>Auswertung durch Amt 38, halbjährlich</i></p>
Bericht für 2022	<p>1. Nach Rückmeldungen aus dem Einsatzbetrieb wurden diverse AAO angepasst.</p> <p>2. Im Rahmen der fälligen Überarbeitung des BEP einer Gemeinde wurde dieser geprüft.</p> <p>3. Aufgrund von Problemen seitens des Software-Anbieters ist die Auswertung nicht möglich.</p>

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3801 Abwehrender Brandschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-1.025,50
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-4.000,00	-55.000,00	-3.999,42
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-15.097,00	-19.200,00	-19.178,96
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-89.520,00	-82.350,00	-72.952,32
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-108.617,00	-156.550,00	-97.156,20
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	559.800,00	489.400,00	529.783,51
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	37.300,00	35.700,00	31.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	463.394,00	532.245,00	334.814,19
14	66	Abschreibungen	391.028,00	309.200,00	372.819,85
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	80.000,00	90.000,00	90.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.531.522,00	1.456.545,00	1.358.917,55
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.422.905,00	1.299.995,00	1.261.761,35
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.422.905,00	1.299.995,00	1.261.761,35
25	59	Außerordentliche Erträge			-5.627,78
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-5.627,78
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.422.905,00	1.299.995,00	1.256.133,57
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	337.558,00	129.268,00	150.327,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.760.463,00	1.429.263,00	1.406.460,57

Erläuterungen

zu Produkt 3801

zu Position 03

Die Erstattung für den Pilotlehrgang - Grundlehrgang für Spezielle Rettung aus Höhen und Tiefen (SRHT) fand einmalig im Jahr 2023 statt (- 50 TEUR); entsprechende Aufwendungen siehe Position 13.

zu Position 09

Ab dem Jahr 2022 übernimmt der Main-Taunus-Kreis die Verwaltungstätigkeit in der Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) Katharina-Kemmler-Straße in Hofheim (Leitstelle bzw. Feuerwehr). Die Stadt Hofheim erstattet die anteiligen Betriebskosten.

zu Position 13

Die Aufwendungen für den Pilotlehrgang - Grundlehrgang für Spezielle Rettung aus Höhen und Tiefen (SRHT) fielen einmalig in 2023 an; siehe auch Position 09.

Bei weiteren Lehrgängen konnten Einsparungen erzielt werden (- 22 TEUR).

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Lehrgangskosten des Kreisfeuerwehrverbandes

Ansatz 2024: 30 TEUR; Ansatz 2023: 30 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 30 TEUR

Erstattung an überörtliche Einrichtungen

Ansatz 2024: 50 TEUR; Ansatz 2023: 60 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 60 TEUR

Hierbei handelt es sich um pauschale Zuweisungen an die Städte, deren Feuerwehren überörtliche Aufgaben wahrnehmen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3801 Abwehrender Brandschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-177.450,00	0,00	-138.200,00	-315.529,70
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-177.450,00	0,00	-138.200,00	-315.529,70
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-177.450,00	0,00	-138.200,00	-315.529,70

Erläuterungen

zu Produkt 3801 Finanzplan

zu Position 26

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Auszahlungen:

- sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (151 TEUR), u. a.:
 - Smartboards für die digitale Kreisausbildung
 - Umbau eines Fahrzeuges für die Spezielle Rettung aus Höhen und Tiefen (SRHT)
 - Einsatzmittel zur Vegetationsbrandbekämpfung
- DV-Software, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen (26 TEUR)

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
380100-1 Abwehrender Brandschutz - Fortdauernde Invest.	-151.350,00	0,00	-112.100,00	-312.683,54
380100-2 Abwehrender Brandschutz - EDV	-26.100,00	0,00	-26.100,00	-2.846,16

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3802 Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Brandschutz und Rettungswesen
Budgetverantwortung	Herr Andreas Koppe
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 127 Rettungsdienst
Allgem. Information	Der Bereich Rettungsdienst umfasst die Gesamtverantwortung des Rettungsdienstes und der ärztlichen Notfallversorgung (Rettungsdienststräger). Der Bereich Zentrale Leitstelle ist die Ansprechstelle für die Bevölkerung bei Notfällen und zuständig für die Einsatzkoordination der Feuerwehren und Rettungsdienste. 10 Gesundheitsvorsorge 11 Gefahrenabwehr
Rechtsgrundlagen	Hessisches Rettungsdienstgesetz mit den zugehörigen Verordnungen und Erlassen, Landesrettungsdienstplan, Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz; Hessisches Rettungsdienstgesetz; Fernmeldebestimmungen, Gesundheitsgesetze
Zielgruppe	Rettungsdienstorganisationen, Krankenkassen, Bevölkerung im Main-Taunus-Kreis, Feuerwehren und Katastrophenschutz, Krankenhäuser, Kommunen
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. 90 % der Notfallpatienten mit den von den medizinischen Fachgesellschaften vorgegebenen Tracer-Diagnosen (Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma (SHT), Polytrauma, Sepsis, Herzinfarkt (STEMI)) werden 60 Minuten nach dem Erstkontakt mit dem Rettungsdienst der Klinik übergeben. 2. Bei 90 % der hilfsfristrelevanten Notfälle wird die Einsatzstelle innerhalb von 10 Minuten nach der Einsatzentscheidung durch die Leitstelle mit einem geeigneten Rettungsmittel erreicht. 3. 95 % der eingehenden Notrufe sind innerhalb von 10 Sekunden ab Anrufsignalisierung angenommen. 4. 90 % der Notfallalarmierungen von Rettungsmitteln (Sondersignal) erfolgen innerhalb von 120 Sekunden nach Annahme des Notrufs. <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 4. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 4. 90 % der Notfallalarmierungen der Rettungsmittel erfolgen innerhalb von 60 Sekunden nach der Beendigung des Notrufs.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 23,22 <ol style="list-style-type: none"> 1. Anzahl Einsätze mit Tracer-Diagnosen; Dauer zwischen Erstkontakt und Übergabe Klinik < 60 Minuten und insgesamt; Erreichungsgrad in % 2. Anzahl Einsätze mit Sondersignal durch hilfsfristmarkierende Einsatzmittel (MZF/RTW/NEF) < 10 Minuten und insgesamt, Erreichungsgrad in % 3. Anzahl Notrufe gesamt, Anrufannahme < 10 Sekunden/Anrufannahme > 10 Sekunden 4. Anzahl Einsätze mit Tracer-Diagnosen; Dauer zwischen Erstkontakt und Übergabe Klinik < 120 Minuten und insgesamt; Erreichungsgrad in % <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 4. folgende Kennzahl:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 4. Anzahl Alarmierungen Rettungsmittel für Notfälle < 60 Sekunden und insgesamt; Erreichungsgrad in %
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auswertung mit Hilfe des Einsatzleitsystems/der Software INMANSYS 2. Auswertung mit Hilfe des Einsatzleitsystems/der Software INMANSYS 3. Auswertung mit Hilfe des Einsatzleitsystems/der Software INMANSYS 4. Auswertung mit Hilfe des Einsatzleitsystems/der Software INMANSYS
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auswertung durch Amt 38 halbjährig 2. Auswertung durch Amt 38 halbjährig 3. Auswertung durch Amt 38 halbjährig 4. Auswertung durch Amt 38 halbjährig
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. Im Jahr 2022 wurden 954 Notfallpatienten mit den relevanten Tracerdiagnosen innerhalb von 60 Minuten nach dem Erstkontakt mit dem Rettungsdienst in einer Klinik übergeben. Dies entsprach einer Quote von 83,12 % (793). Im Rahmen der SARS-CoV 2 Pandemie haben sich aus einsatztaktischer Sicht die Schutzmaßnahmen am Patienten erhöht (Verlängerte Vorbereitungen - Schutzkleidung). Zudem haben sich auch die Klinikübergaben durch hygienische getroffene Vorkehrungen verlängert. 2. Im Jahr 2022 konnten 40.086 Notrufe in einer Zeit von 10 Minuten mit dem nächstgeeigneten Rettungsmittel durch die Zentrale Leitstelle bedient werden. Dies entsprach einer Quote von 81,92 %. Die Quote ist auf erheblich hohe Ausfallzeiten von Rettungsmitteln (Desinfektion/Personalausfall) zurückzuführen.

Produktbeschreibung
Produkt 3802 Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle

Main-Taunus-Kreis

3. Im Jahr 2022 wurden 55.593 Notrufeingänge verzeichnet. Hiervon wurden 43.590 Notrufe innerhalb von 10 sek bearbeitet. Dies entspricht einer Quote von 78,41 %. Dies lässt sich auf signifikante Steigerungen bei den eingehenden Notrufen und Überlastungen aufgrund unbesetzter Planstellen (Fachkräftemangel) zurückführen. Tendenziell ist eine Verbesserung der Zielwerte (Quote) im zweiten Halbjahr durch strukturierte Anpassungen der Einsatzbearbeitung erkennbar.
4. Eine verifizierte Auswertung der Notfallalarmierungs-Quote ist derzeit technisch und systematisch nicht möglich. Aufgrund der Einführung der strukturierten Notrufabfrage (Alarmierung bereits während des Notrufes) kann der derzeitige Auswertzeitpunkt (Beendigung des Notrufes) nicht mehr verwendet werden. Das Ziel wird deshalb nicht fortgeführt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3802 Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.900.000,00	-2.428.866,00	-2.904.585,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-83.800,00	-83.996,00	-83.742,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen			-700,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-1.428,00	-2.400,00	-2.448,93
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-535.423,00	-518.073,00	-528.272,58
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.520.651,00	-3.033.335,00	-3.519.748,51
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.973.700,00	1.663.800,00	1.710.431,59
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	36.200,00	35.700,00	27.400,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.193.849,00	1.216.803,00	1.056.079,29
14	66	Abschreibungen	221.586,00	182.600,00	225.770,97
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	18.000,00	15.000,00	15.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.443.335,00	3.113.903,00	3.034.681,85
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-77.316,00	80.568,00	-485.066,66
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-77.316,00	80.568,00	-485.066,66
25	59	Außerordentliche Erträge			-46.335,89
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			224.320,69
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			177.984,80
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-77.316,00	80.568,00	-307.081,86
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	803.310,00	747.732,00	659.966,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	725.994,00	828.300,00	352.884,14

Erläuterungen

zu Produkt 3802

zu Position 02

Hier werden die Einnahmen aus den Rettungsdienstgebühren veranschlagt. Die Höhe der Einnahmen ist abhängig von der Einsatzanzahl. Es erfolgt eine Anpassung an das Rechnungsergebnis 2022.

zu Position 15

Ansatz 2024: 18 TEUR; Ansatz 2023: 15 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 15 TEUR

Der DRK-Ortsverband Flörsheim erhält für die rettungsdienstliche Verstärkung mit einer ehrenamtlichen Schnelleinsatzgruppe weiterhin einen Zuschuss.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3802 Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-194.000,00	0,00	-178.900,00	-436.167,42
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	-400.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-194.000,00	0,00	-178.900,00	-436.167,42
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-194.000,00	0,00	-178.900,00	-436.167,42

Erläuterungen

zu Produkt 3802 Finanzplan

zu Position 26

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Auszahlungen:

- Mobile Pflegebetten
- Ersatzbeschaffung eines Rettungswagens
- Medizingeräte für die Rettungsdienst-Ausbildung und -Schulung
- DV-Software, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
380210-1 Rettungsdienst - Gesundheitsvorsorge - Fort. Inv.	-111.000,00	0,00	-173.500,00	-33.429,42
380210-2 Rettungsdienst - Gesundheitsvorsorge - EDV	-3.000,00	0,00	-5.400,00	-711,55
380211-1 Rettungsdienst - Gefahrenabwehr - Fort. Inv.	-80.000,00	0,00	0,00	-402.026,45

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3804 Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Brandschutz und Rettungswesen
Budgetverantwortung	Herr Andreas Koppe
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 126 Brandschutz
Allgem. Information	Durchführung von Maßnahmen zur Verhinderung von Brand- und Explosionsgefahren für Personen und Sachen 01 Sammler "Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz" 10 Gefahrenverhütungsschauen 11 Brandschutztechnische Stellungnahmen zu Genehmigungsverfahren 12 Feuerwehrtechnische Prüfungen und Abnahmen, Beratungen 13 Brandschutzschulung / -aufklärung / -erziehung in Schulen
Rechtsgrundlagen	Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz mit den zugehörigen Verordnungen und Erlassen; Hessische Bauordnung (HBO); Normen und technische Regelwerke; Richtlinien des Vereins zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e. V. (vfdb)
Zielgruppe	Antragsteller, Architekten und Sachverständige im Baugenehmigungsverfahren, Örtliche Feuerwehren, Einwohner des Main-Taunus-Kreises; Entscheidungsträger Land Hessen und Kommunen des Main-Taunus-Kreises; Schulleitungen, Lehrkräfte
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> Jede brandschutztechnische Stellungnahme zu einem Genehmigungsantrag Sonderbau ist ab Vollständigkeit der prüfungsrelevanten Unterlagen gemäß HBO innerhalb eines Monats erstellt. Alle im Berichtsjahr überwachungspflichtigen Objekte sind einer Gefahrenverhütungsschau unterzogen. Pro Jahr wurden den Schulen des Main-Taunus-Kreises 30 Schulungsveranstaltungen zur brandschutztechnischen Ausbildung der Lehrkräfte terminiert, vorbereitet und angeboten.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 7,30 <ol style="list-style-type: none"> Anzahl > 1 Monat/ Anzahl < 1 Monat, Erfüllungsgrad in % Anzahl zu prüfende Objekte/Anzahl geprüfte Objekte, Erfüllungsgrad in % Anzahl angebotene Schulungen/Anzahl durchgeführte Schulungen
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> Auswertung der Bearbeitungszeiten aus dem Verwaltungsprogramm des Sachgebietes Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz Auswertung der Gefahrenverhütungsschauen (GVS) aus dem Verwaltungsprogramm des Sachgebietes Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz Auswertung der durchgeführten Veranstaltungen aus dem Verwaltungsprogramm des Sachgebietes Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> Auswertung durch Amt 38, halbjährlich Auswertung durch Amt 38, halbjährlich Auswertung durch Amt 38, halbjährlich
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> Alle brandschutztechnischen Stellungnahmen (241) wurden im Jahr 2022 nach Vollständigkeit der prüfungsrelevanten Unterlagen innerhalb eines Monats erstellt. Im Jahr 2022 wurden 343 Gefahrenverhütungsschauen (GVS) durchgeführt, 4 anlassbezogene GVS und 1 Nachschau nach GVS wurden zusätzlich durchgeführt. 27 GVS wurden aufgrund von Beschränkungen der Corona-Pandemie und anderweitiger Verwendungen der Mitarbeiter im Rahmen der Flüchtlingslage im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg nicht durchgeführt. Es wurden 5 Schulungsveranstaltungen terminiert, vorbereitet und angeboten. Mehr waren aufgrund von Regelungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie nicht möglich. Darüber hinaus wurden die Mitarbeiter im Rahmen der Flüchtlingslage eingesetzt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3804 Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-289.000,00	-214.000,00	-360.152,25
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-51.820,00	-47.680,00	-39.736,33
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-340.820,00	-261.680,00	-399.888,58
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	566.900,00	515.900,00	529.443,31
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	24.600,00	23.100,00	20.600,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200.786,00	201.510,00	71.441,71
14	66	Abschreibungen	2.020,00	2.500,00	4.086,38
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	794.306,00	743.010,00	625.571,40
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	453.486,00	481.330,00	225.682,82
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	453.486,00	481.330,00	225.682,82
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.258,18
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-3.258,18
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	453.486,00	481.330,00	222.424,64
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	231.158,00	182.190,00	159.500,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	684.644,00	663.520,00	381.924,64

Erläuterungen

zu Produkt 3804

zu Position 02

Anpassung an das Rechnungsergebnis 2022 und die aktuelle Entwicklung in 2023.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3804 Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-9.800,00	-5.404,81
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	-9.800,00	-5.404,81
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		0,00	0,00	-9.800,00	-5.404,81

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
380410-1 Gefahrenverhütungsschauen - Fortd. Investitionen	0,00	0,00	0,00	-3.982,40
380413-1 Brandschutzschulungen - Fortdauernde Investitionen	0,00	0,00	-9.800,00	-1.422,41

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3805 Katastrophenschutz	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Brandschutz und Rettungswesen
Budgetverantwortung	Herr Andreas Koppe
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 128 Katastrophenschutz
Allgem. Information	<p>Durchführung von Maßnahmen zur Katastrophenvorsorge und Katastrophenabwehr</p> <p>10 Durchführung von Einsatzmaßnahmen im Katastrophenfall einschließlich deren Führung</p> <p>11 Vorbereitende Maßnahmen zur Katastrophenvorsorge in Friedenszeiten sowie im Spannungs- und Verteidigungsfall</p> <p>12 Aus- und Fortbildung aller Katastrophenschutzeinheiten</p> <p>13 Zivilschutz</p> <p>14 Zivilmilitärische Zusammenarbeit</p> <p>15 Bearbeitung von Freistellungsanträgen von Wehrpflichtigen/Zivildienstpflichtigen (entfallen)</p> <p>16 Mitwirkung in BImSchG-Verfahren</p> <p>17 Gefahrenabwehrverordnungen</p> <p>18 Gefahrenabwehrplanung und Unterstützung anderer Ämter der Kreisverwaltung</p>
Rechtsgrundlagen	Bundesgesetz zum Katastrophenschutz, Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz, Hessisches Rettungsdienstgesetz, Bundes-Immissionsschutzgesetz
Zielgruppe	Alle potentiell Betroffenen und deren Sachen; Wirtschaft; Bundeswehr; Polizei; Infrastruktur
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gefahrenabwehrplanung: Die für die überörtliche Gefahrenabwehr und den Katastrophenschutz durch den MTK aufzustellenden Sonderschutz- und Einsatzpläne sind zu 90 % erstellt und auf aktuellem Stand. 2. Katastrophenschutz: Der Katastrophenschutzstab ist mit Personal aufgestellt, das die erforderliche Ausbildung zu 50 % abgeschlossen hat. 3. Zivile Verteidigung: Vorbereitung und Durchführung von Einzelmaßnahmen der Zivilen Verteidigung sind zu 80 % erfolgt.
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 8,67</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Sonderschutz- und Einsatzpläne sind vollständig und auf aktuellem Stand. Erreichungsgrad in %. 2. Die Hälfte des Personals hat die erforderliche Ausbildung abgeschlossen. Durch Doppelbesetzung ist die Arbeitsfähigkeit gegeben. Erreichungsgrad in %. 3. Umsetzung der (Bundes-) Richtlinie für die Zivile Alarmplanung nach Weisung des Landes (ZAPRL). Erreichungsgrad in %.
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> 1. Soll-/Ist-Vergleich und Abgleich der Bearbeitungsstände. 2. Auswertung Ausbildungsstand und Teilnehmerquote bei Veranstaltungen. 3. Überprüfung des Alarmkalenders auf Vollständigkeit.
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auswertung vierteljährlich durch Amt 38 2. Auswertung Stammdaten und Teilnehmerlisten vierteljährlich durch Amt 38 3. Auswertung jährlich durch Amt 38
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die bestehenden Sonderschutzpläne sind aufgestellt und auf aktuellem Stand. Es befinden sich derzeit weitere Sonderschutzpläne in Bearbeitung, daher ist die Zielerreichung noch nicht erfüllt. 2. In 2022 wurden weitere Stabsmitglieder an der HLFS sowie an der BABZ geschult. Außerdem wurde eine modulare Stabsausbildung als Inhouse-Schulung angeboten. 3. Die Aufgabenzuordnungen durch Bund und Land sind noch in Arbeit und erst Ende 2022 begonnen worden. Somit können noch keine konkreten Alarmmaßnahmen abschließend geplant werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3805 Katastrophenschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-12.783,20
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-20.381,00	-20.400,00	-20.381,89
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-113.080,00	-104.030,00	-133.485,21
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-133.461,00	-124.430,00	-166.650,30
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	631.100,00	440.600,00	485.991,08
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	23.900,00	22.700,00	18.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	707.844,00	912.355,00	659.891,78
14	66	Abschreibungen	451.546,00	400.200,00	456.860,93
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.000,00	4.000,00	4.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.818.390,00	1.779.855,00	1.624.843,79
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.684.929,00	1.655.425,00	1.458.193,49
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.684.929,00	1.655.425,00	1.458.193,49
25	59	Außerordentliche Erträge			-7.108,77
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			10.211,70
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			3.102,93
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.684.929,00	1.655.425,00	1.461.296,42
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	279.010,00	212.432,00	173.480,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.963.939,00	1.867.857,00	1.634.776,42

Erläuterungen

zu Produkt 3805

zu Position 13

Die Minderaufwendungen entstehen in erster Linie im Bereich der Übungen und Lehrgänge (- 50 TEUR) sowie für Arbeitsmittel und Material (- 60 TEUR).

zu Position 15

Der Main-Taunus-Kreis hat im Brand- und Katastrophenschutz die gesetzliche Aufgabe Aus- und Weiterbildungen durchzuführen oder zu unterstützen. Hierzu wurde in der Vergangenheit eine eigene Pyrotechnikgruppe betrieben. Zukünftig übernimmt diese Aufgabe der Verein "Weiterbildung für Einsatzkräfte im Main-Taunus-Kreis e.V.". Der Main-Taunus-Kreis zahlt dem Verein seit 2023 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 4 TEUR.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3805 Katastrophenschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	-22.601,68
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-429.594,15
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-598.500,00	0,00	-1.388.500,00	-312.884,18
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-500.000,00	-15.061,80
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-598.500,00	0,00	-1.388.500,00	-765.080,01
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-598.500,00	0,00	-1.388.500,00	-765.080,01

Erläuterungen

zu Produkt 3805 Finanzplan

zu Position 26

Diese Position beinhaltet u.a. die Auszahlungen für:

- Funk-/Satellitenanbindung Katastrophenschutzlager
- Einsatzrüstung Hochwasserschutz
- Raman-Spektrometer (Messtechnik Gefahrstoffbereich)
- Trinkwasserausstattung für Katastrophenfall
- DV-Software, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
380500-1 Katastrophenschutz - Fortdauernde Investitionen	-585.000,00	0,00	-1.375.000,00	-284.935,05
380500-2 Katastrophenschutz - Errichtung einer Lagerhalle	0,00	0,00	0,00	-480.144,96
380500-3 Katastrophenschutz - EDV	-13.500,00	0,00	-13.500,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 39 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-100.520,00	-86.520,00	-151.721,43
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-690,00	-690,00	-140,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20.000,00	-20.000,00	-11.424,30
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-121.210,00	-107.210,00	-163.285,73
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.034.600,00	969.000,00	926.682,48
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	45.300,00	38.000,00	31.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.540,00	57.540,00	28.861,48
14	66	Abschreibungen			-5.247,79
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	8.000,00	4.700,00	7.320,29
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.143.440,00	1.069.240,00	989.116,46
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.022.230,00	962.030,00	825.830,73
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.022.230,00	962.030,00	825.830,73
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.022.230,00	962.030,00	825.830,73
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	380.700,00	419.500,00	375.500,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.402.930,00	1.381.530,00	1.201.330,73

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 39 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3901 Fleischhygiene, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen
Budgetverantwortung	Frau Lisa Riegger
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 122 Ordnungsangelegenheiten
Allgem. Information	<p>Überwachung des Verkehrs von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Artikeln und Tabakerzeugnissen beim Erzeuger, Hersteller und Inverkehrbringer - auf jeder Stufe der Produktion und Vermarktung - vom Erzeuger bis zum Verbraucher (from stable to table)</p> <p>10 Betriebskontrollen, Kontrollen der betrieblichen Qualitätssicherung, Probennahmen einschließlich der Ahndung und Sanktionen</p> <p>11 Überwachung des Imports, Exports von Lebensmitteln, Zertifizierung</p> <p>12 Sicherstellung der amtlichen Schlachttier- und Fleischuntersuchung</p> <p>13 Sicherstellung der Untersuchungen u. a. auf Trichinen</p> <p>14 BSE-Überwachung von Schlachtbetrieben</p> <p>15 Überwachung von Zerlege- und Verarbeitungsbetrieben</p> <p>16 Überwachung von Groß- und Einzelhandel</p> <p>17 Erfüllung des Rückstandskontrollplans und Monitoringplans</p> <p>18 Export-/Importkontrollen und deren Dokumentation (TRACES)</p>
Rechtsgrundlagen	EU-Gesetzgebung: Verordnungen (EG) Nrn. 2017/625, 2019/627, 2019/624, 1169/2011, 2015/1375 (EG) 178/2002, 852/2004, 853/2004, 2073/2005, 2074/2005, 1333/2008, 1223/2009, 1935/2004, 10/2011, 999/2001; 396/2005 nationale Gesetzgebung: u. a. Lebensmittel- Futtermittelgesetzbuch, LMHV, Tier-LMHV, KosmetikV, BedarfsgegenständeV, HandelsklassenG, HandesklassenV, TabakerzeugnisG, TabakerzeugnisV, LebensmittelzusatzstoffdurchführungsV, Ernährungssicherstellungs- und vorsorgeG, nationaler Rückstandskontrollplan
Zielgruppe	Schlachtbetriebe, Viehhändler und -transporteur, Fleischhändler, Importeur, Exporteur, Entsorger Speiseabfälle, TKBA, Endverbraucher, Tierhalter, Jäger, Labore, Tierärzte; Medien, Erzeuger, Hersteller und Bearbeiter von pflanzlichen und tierischen LM, Bedarfsgegenständen und Tabak; Händler (Klein- und Großhändler national, EU und Drittland), Verbraucher (private Personen), Behörden, Institute, Organisationen, Polizei
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> Die gemäß EU-Kontrollverordnung durchzuführenden risikoorientierten Betriebskontrollen bei den Herstellungs- und Produktionsbetrieben im Main-Taunus-Kreis werden zu 100 % durchgeführt. Durchführung von 700 amtlichen Probeentnahmen bei den Herstellungs- und Produktionsbetrieben.
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 9,18</p> <ol style="list-style-type: none"> Anteil der durchzuführenden risikoorientierten Betriebskontrollen in % Anzahl der entnommenen Proben im Jahr
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> BALVI IP-Datenbankabfrage BALVI IP-Datenbankabfrage, zzgl. eigene Erhebung für Trichinenproben
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> und 2. Wer erhebt ? Amt 39 Wie oft ? Quartalsweise Wann ? Am Ende eines Quartals Wie ? Auswertung IT
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> Durch die Änderung der Risikobeurteilung wurden Betriebe, welche zuvor von der regelmäßigen Kontrollfrist ausgenommen waren, in eine regelmäßige Kontrollfrist überführt. Hierdurch stieg die Zahl der durchzuführenden Plankontrollen von 1096 auf 1925. Es wurde eine Erfüllungsquote von 52 % erreicht. Es wurden insgesamt 1556 amtliche Probeentnahmen durchgeführt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3901 Fleischhygiene, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-83.120,00	-69.120,00	-125.288,94
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-83.120,00	-69.120,00	-125.288,94
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	678.200,00	626.300,00	648.025,97
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	22.900,00	19.000,00	15.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.600,00	21.600,00	15.393,96
14	66	Abschreibungen			-6.046,70
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			535,50
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	722.700,00	666.900,00	673.708,73
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	639.580,00	597.780,00	548.419,79
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	639.580,00	597.780,00	548.419,79
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	639.580,00	597.780,00	548.419,79
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	247.500,00	292.300,00	261.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	887.080,00	890.080,00	810.019,79

Erläuterungen

zu Produkt 3901

zu Position 02

Anpassung des Ansatzes 2024 unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung in 2023.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3901 Fleischhygiene, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 3902 Tiergesundheit/Tierschutz/Tierseuchenbekämpfung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen
Budgetverantwortung	Frau Lisa Riegger
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	12 Sicherheit und Ordnung 122 Ordnungsangelegenheiten
Allgem. Information	<p>Einleitung und Durchführung von Maßnahmen zur Einhaltung der tierschutzrechtlichen Bestimmungen - im gewerblichen wie im privaten Bereich - sowie zur Verhinderung der Entstehung von Tierseuchen bzw. zur Bekämpfung von entstandenen Tierseuchen</p> <p>10 Überwachung von Tierhaltungen und Tiertransporten 11 Überwachungen von erlaubnispflichtigen Tierhaltungen und Einrichtungen, Überprüfungen von privaten Tierhaltungen 12 Kontrollen des Tierverkehrs (national und international) 13 Überwachungen nach dem Tierarzneimittelgesetz 14 Überwachung des Verkaufs von nichtapothekenpflichtigen Tierarzneimitteln 15 Anordnung von Maßnahmen und Sanktionen 16 Krisenmanagement im Rahmen des Bundesmaßnahmenkatalogs 17 Kontrolle der Entsorgung von Tierkörpern, tierischen Abfällen, Speiseabfällen aus gewerblichen Einrichtungen, Risikomaterial 18 Zusammenarbeit mit Tiergesundheitsdiensten auf Landesebene 19 Überwachung der vorschriftsmäßigen Anwendung von Tierimpfstoffen</p>
Rechtsgrundlagen	<p>Tierschutz: EU Gesetzgebung: u. a. VO (EG) Nrn. 1/2005, 1099/2009; nationale Gesetzgebung: u. a. TierschutzG, TierschutzschlachtV, TierschutztransportV, Tierschutz-NutztierhaltungsV, Tierschutz-HundeV</p> <p>Tiergesundheit: EU Gesetzgebung: u. a. VO (EU) Nrn. 2016/429, (EG) 1069/2009, 142/2011; nationale Gesetzgebung: u. a. TiergesundheitsG, Binnenmarkt tierseuchenschutzV, ViehverkehrsV, TierimpfstoffV, TierarzneimittelG, SchweinehaltungshygieneV, Tierische-Nebenprodukte-BeseitigungsV, Hess. AusführungsG zum TiergesundheitsG, Hess. AusführungsG zum Tierische Nebenprodukte BeseitigungsG</p>
Zielgruppe	Tierhalter und -züchter, Zoofachhandel, Zirkusbetriebe, Tierheime, Schlachtbetriebe, Viehhandel und -transport, Reit- und Fahrbetriebe, Jagdausübungsberechtigte, Schädlingsbekämpfer, Desinfektoren, Tierärzte, Tierheilpraktiker, Hufschmiede, Klauenpfleger, Schafscherer, Behörden, Institute, Polizei, Medien, Futtermittelhändler, Futtermittelhersteller, TKBA
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> Durchführung von 160 tierseuchenrechtlichen Tierhaltungskontrollen in gewerblichen und privaten Tierhaltungen sowie in Betrieben, die tierische Nebenprodukte bearbeiten. Durchführung von 180 tierschutzrelevanten Tierhaltungskontrollen in gewerblichen und privaten Tierhaltungen.
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 4,48</p> <ol style="list-style-type: none"> Anzahl der tierseuchenrelevanten Kontrollen im Jahr Anzahl der tierschutzrelevanten Kontrollen im Jahr
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> BALVI IP-Datenbankabfrage BALVI IP-Datenbankabfrage
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> Wer erhebt ? Amt 39 Wie oft ? Quartalsweise; Wann ? Am Ende eines Quartals; Wie ? Auswertung IT Wer erhebt ? Amt 39 Wie oft ? Quartalsweise; Wann ? Am Ende eines Quartals; Wie ? Auswertung IT
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> Es wurden insgesamt 212 tierseuchenrechtliche Kontrollen durchgeführt. Es wurden insgesamt 189 tierschutzrechtliche Kontrollen durchgeführt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 3902 Tiergesundheit/Tierschutz/Tierseuchenbekämpfung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.400,00	-17.400,00	-26.432,49
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-690,00	-690,00	-140,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20.000,00	-20.000,00	-11.424,30
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-38.090,00	-38.090,00	-37.996,79
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	356.400,00	342.700,00	278.656,51
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	22.400,00	19.000,00	15.700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.940,00	35.940,00	13.467,52
14	66	Abschreibungen			798,91
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	8.000,00	4.700,00	6.784,79
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	420.740,00	402.340,00	315.407,73
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	382.650,00	364.250,00	277.410,94
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	382.650,00	364.250,00	277.410,94
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	382.650,00	364.250,00	277.410,94
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	133.200,00	127.200,00	113.900,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	515.850,00	491.450,00	391.310,94

Erläuterungen

zu Produkt 3902

zu Position 15

Ab dem Jahr 2022 werden die Zahlungen an die Hessische Tierseuchenkasse beim Teilhaushalt 39 und nicht mehr beim Teilhaushalt 61 veranschlagt.

Ansatz 2024: 8 TEUR; Ansatz 2023: 5 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 7 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 3902 Tiergesundheit/Tierschutz/Tierseuchenbekämpfung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 50 Arbeit und Soziales

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-3.151,70
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.803.250,00	-4.803.250,00	-2.773.990,61
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-11.528.120,00	-9.844.005,00	-10.280.377,57
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-105.194.469,00	-92.810.765,00	-83.291.365,39
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-45.586.345,00	-45.382.930,00	-42.609.708,90
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-14.582,00	-152.900,00	-47.678,49
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.000,00	-302.400,00	-70.994,10
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-167.132.766,00	-153.296.250,00	-139.077.266,76
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	20.123.800,00	18.591.150,00	16.531.189,16
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	600.800,00	628.800,00	539.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.165.383,00	16.109.920,00	8.351.065,52
14	66	Abschreibungen	1.116.470,00	1.322.000,00	-2.356.449,60
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.973.630,00	1.864.674,00	7.061.965,23
17	72	Transferaufwendungen	198.812.718,00	176.060.965,00	151.644.413,32
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.450,00	21.760,00	23.695,04
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	241.813.251,00	214.599.269,00	181.794.978,67
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	74.680.485,00	61.303.019,00	42.717.711,91
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	74.680.485,00	61.303.019,00	42.717.711,91
25	59	Außerordentliche Erträge			-47.335.788,13
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			114.302,24
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-47.221.485,89
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	74.680.485,00	61.303.019,00	-4.503.773,98
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10.217.638,00	9.403.420,00	8.079.155,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	84.898.123,00	70.706.439,00	3.575.381,02

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 50 Arbeit und Soziales

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	17.821,24
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	53.582.741,02
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	53.600.562,26
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-11.000.000,00	-177.859,69
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-69.600,00	0,00	-1.130.000,00	-22.599,12
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-69.600,00	0,00	-12.130.000,00	-200.458,81
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-69.600,00	0,00	-12.130.000,00	53.400.103,45

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5001 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Soziales
Budgetverantwortung	Herr Frank Neugebauer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	31 Soziale Hilfen 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
Allgem. Information	<p>Gewährung von Leistungen: Hilfe zum Lebensunterhalt, Gesundheitshilfe, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSIG)</p> <p>01 Sammler "Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII" 10 Laufende Leistungen Hilfe zum Lebensunterhalt (31111) 11 Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen (31112) 12 Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte (31113) 13 Hilfen zur Gesundheit (3114) 14 Grundsicherung im Alter § 41 Abs. 2 SGB XII (31159) 15 Bildungs- und Teilhabeleistungen (SGB XII) 16 Grundsicherung bei Erwerbsminderung § 41 Abs. 3 SGB XII (31159)</p>
Rechtsgrundlagen	SGB XII Kapitel 3, 4, 5
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> Mindestens 7 % der Leistungsempfänger nach Kapitel 3 SGB XII sollen befähigt werden, dem Arbeitsmarkt zur Verfügung zu stehen; Wechsel von SGB XII nach SGB II. Messung der Kundenzufriedenheit in einem festgelegten Rhythmus (3 Jahre) mit dem Ergebnis "gut". Entscheidung des Antrages nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen innerhalb von durchschnittlich 15 Arbeitstagen (bis 2023: 10 Arbeitstagen).
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 24,55</p> <ol style="list-style-type: none"> Anzahl der Fälle, die im Laufe des Jahres vom Rechtskreis SGB XII in den Rechtskreis SGB II wechseln. Schulnoten Datum des Bewilligungs- bzw. Ablehnungsbescheides durchschnittlich 10 Arbeitstage nach Eingangsdatum der letzten entscheidungsrelevanten Unterlagen
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> Manuelle Auszählung anhand Erfassung der Fälle in Excel Computergestützte telefonische Befragung der Kunden, repräsentative Quotenbefragung. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 2. folgende Erhebungsform:</i> <i>Vollbefragung der Kunden schriftlich</i> Manuelle Auswertung; Stichprobe
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> GL 55.1.2; zum Jahresende manuelle Auswertung anhand unterjähriger Liste Fragebogen - Programmierung Amt 10, 3-Jahres-Rhythmus unterjährige Stichproben Fälle 55.1.2 durch Sachgebietsleitung 55.1
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 7 % entsprechen nach dem aktuellen Jahresschnitt im Betrachtungszeitraum 27 Leistungsempfängern nach dem 3. Kapitel SGB XII. In 2022 wurden insgesamt 30 Leistungsempfänger vom 3. Kapitel SGB XII in den Bereich des SGB II übergeben. Somit wurde das Ziel erreicht. Die letzte Kundenbefragung im Jahr 2017 ergab eine Kundenzufriedenheit mit der Note "gut" für den Bereich des 3. Kapitels SGB XII und für den Bereich des 4. Kapitels mit der Note "sehr gut". Die nächste Kundenbefragung sollte ursprünglich in 2020 stattfinden. Diese hat aufgrund der Umsetzung des BTHG, der Corona Pandemie und der Ämtertrennung sowie der Neuorganisation in diesem Bereich bisher nicht stattgefunden und wurde in Absprache mit Amt 10 auch in 2021 und 2022 nicht durchgeführt. Die nächste Kundenbefragung ist für 2023 vorgesehen. Sie soll mit einem veränderten Haushaltsziel in Form einer computergestützten telefonischen Befragung der Kunden als repräsentative Quotenbefragung durchgeführt werden. Nach aktueller Auswertung liegt die durchschnittliche Bearbeitungszeit nach Vorlage aller erforderlichen Unterlagen bei bewilligten Anträgen bei 6 Tagen und bei abgelehnten Anträgen bei 9 Tagen. Das Ziel wurde somit erreicht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

**Teilergebnishaushalt
Produkt 5001 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII**

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-9.343,36
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-670.000,00	-765.000,00	-669.484,39
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-27.370.000,00	-22.740.000,00	-20.234.350,71
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-2.798,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-28.040.000,00	-23.505.000,00	-20.915.976,46
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.932.300,00	1.791.400,00	1.724.478,67
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	110.200,00	103.700,00	85.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.165,00	5.165,00	13.450,28
14	66	Abschreibungen			-2.154.861,29
17	72	Transferaufwendungen	36.877.000,00	31.135.200,00	27.450.769,31
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	38.924.665,00	33.035.465,00	27.118.936,97
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.884.665,00	9.530.465,00	6.202.960,51
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	10.884.665,00	9.530.465,00	6.202.960,51
25	59	Außerordentliche Erträge			-116.768,85
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2.966,10
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-113.802,75
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.884.665,00	9.530.465,00	6.089.157,76
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.715.505,00	1.706.303,00	1.467.539,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	12.600.170,00	11.236.768,00	7.556.696,76

Erläuterungen

zu Produkt 5001

zu Position 07

Diese Position beinhaltet folgende Erträge:

Weiterleitung der Bundesbeteiligung für Mehrbelastungen aus der Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung

Ansatz 2024: 27.370 TEUR; Ansatz 2023: 22.740 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 20.234 TEUR

Die Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII werden zu 100 % in Höhe der Nettoaufwendungen vom Bund erstattet.

zu Position 17

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Transferaufwendungen:

Sozialhilfeleistungen an natürliche Personen innerhalb von Einrichtungen

Ansatz 2024: 1.050 TEUR; Ansatz 2023: 990 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 881 TEUR

Anpassung an die Entwicklung im Jahr 2023.

Sozialhilfeleistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Ansatz 2024: 7.861 TEUR; Ansatz 2023: 6.811 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 5.864 TEUR

Der Planansatz für 2023 ging von 420 Fällen/Monat aus. Im Jahr 2024 wird von durchschnittlich 450 Fällen/Monat ausgegangen.

Leistungen der Grundsicherung innerhalb von Einrichtungen

Ansatz 2024: 1.220 TEUR; Ansatz 2023: 1.000 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 881 TEUR

Der Planansatz für 2023 ging von 100 Fällen/Monat aus. Im Jahr 2024 wird von durchschnittlich 120 Fällen/Monat ausgegangen.

Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen

Ansatz 2024: 26.500 TEUR; Ansatz 2023: 22.100 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 19.743 TEUR

Der Planansatz für 2023 ging von 2.300 Fällen/Monat aus. Für 2024 wird von durchschnittlich 2.350 Fällen/Monat ausgegangen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5001 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5002 Altenhilfe	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Soziales
Budgetverantwortung	Herr Frank Neugebauer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	31 Soziale Hilfen 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
Allgem. Information	Gewährung von Leistungen: Hilfe zur Pflege, ambulant und stationär 01 Sammler "Altenhilfe" 10 Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit (31121) 11 Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit (31122) 12 Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit (31123) 13 Andere Leistungen (31124) 14 Teilstationäre Pflege (31125) 15 Vollstationäre Pflege (31126) 16 Kurzzeitpflege (31127) 17 Pflegestützpunkt (31124)
Rechtsgrundlagen	SGB XII Kapitel 7; SGB XI
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> Steuerung der Versorgung mit Pflegeheimplätzen im MTK, sodass den Bedarfsanhaltswerten des Hessischen Sozialministeriums Rechnung getragen wird (2,5 % der über 65-Jährigen im MTK) Entscheidung des Antrages nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen Kontinuierlichen Austausch mit den Städten und Gemeinden durch mind. 6 Treffen im Jahr sicherstellen
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 8,40 <ol style="list-style-type: none"> Anzahl der über 65-Jährigen jeweils zum Stand 30.06. des jeweiligen Jahres gem. Bevölkerungsstatistik des Hess. Stat. Landesamtes; Gegenüberstellung Bedarf: IST-Plätze Datum des Bewilligungs- bzw. Ablehnungsbescheides durchschnittlich 10 Arbeitstage nach Eingangsdatum der letzten entscheidungsrelevanten Unterlagen Anzahl stattfindender Treffen
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> Auswertung Fallbestand Manuelle Auswertung; Stichprobe Protokolle der Treffen
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> CoFi, 2 x im Jahr, Zählung Unterjährige Stichproben Fälle 55.1.5 durch Sachgebietsleitung 55.1 Erhebung anhand der vorliegenden Protokolle durch GL 55.1.5
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> Bei derzeit ca. 50.900 über 65-Jährigen im MTK liegt der Bedarf gemessen daran bei 1.273 Plätzen. Eine Übererfüllung ist gegeben. Bestand aktuell 1.490 Plätze (Altenhilfeplan 2022). Nach aktueller Auswertung liegt die durchschnittliche Bearbeitungszeit nach Vorlage aller erforderlichen Unterlagen bei bewilligten Anträgen bei 4 Tagen und bei abgelehnten Anträgen bei 1 Tag. Das Ziel wurde somit erreicht. In 2022 fanden regelmäßig Treffen mit den Städten und Gemeinden für einen fortwährenden Austausch statt. Zum Großteil (ca. 70 %) handelte es sich um Präsenzveranstaltungen, es wurden aber auch Videokonferenzen durchgeführt. Die Zielvorgabe von 6 Treffen wurde in 2022 umgesetzt bzw. übertroffen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5002 Altenhilfe

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-20.000,00	-1.000,00	-17.329,54
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-313.000,00	-438.000,00	-191.834,21
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-333.000,00	-439.000,00	-209.163,75
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	669.600,00	675.700,00	594.453,65
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	35.600,00	37.100,00	34.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.900,00	16.900,00	5.684,96
14	66	Abschreibungen			3.366,30
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	258.000,00	258.000,00	226.945,53
17	72	Transferaufwendungen	8.659.000,00	9.076.000,00	6.515.315,62
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	9.639.100,00	10.063.700,00	7.380.266,06
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	9.306.100,00	9.624.700,00	7.171.102,31
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	9.306.100,00	9.624.700,00	7.171.102,31
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	9.306.100,00	9.624.700,00	7.171.102,31
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	640.900,00	575.900,00	494.200,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	9.947.000,00	10.200.600,00	7.665.302,31

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5002 Altenhilfe

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5003 Eingliederungshilfe nach SGB IX	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Soziales
Budgetverantwortung	Herr Frank Neugebauer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	31 Soziale Hilfen 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB IX
Allgem. Information	<p>Gewährung von Leistungen: Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</p> <p>01 Sammler "Behindertenhilfe nach SGB IX"</p> <p>Seit 2020 gelten folgende Leistungen:</p> <p>20 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation</p> <p>21 Leistungen zur Teilhabe an Bildung</p> <p>22 Leistungen für Wohnraum</p> <p>23 Assistenzleistungen</p> <p>24 Heilpädagogische Leistungen</p> <p>25 Soziale Teilhabe</p> <p>26 Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe</p>
Rechtsgrundlagen	SGB IX
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> Entscheidung des Antrags nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen Der Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention im Main-Taunus-Kreis ist unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten schrittweise umzusetzen und bei Bedarf fortzuschreiben. Erstellung eines schriftlichen Jahresberichts über die Tätigkeit des Behindertenbeirats des Main-Taunus-Kreises an den Kreisausschuss
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 12,69</p> <ol style="list-style-type: none"> Datum des Bewilligungs- bzw. Ablehnungsbescheides durchschnittlich 10 Arbeitstage nach Eingangsdatum der letzten entscheidungsrelevanten Unterlagen Konzept erstellt? Bericht erstellt?
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> Manuelle Auswertung; Stichprobe Vorlage Bericht Vorlage des Berichts
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> unterjährige Stichproben Fälle 55.1.3 durch Sachgebietsleitung 55.1 jährliche Vorlage eines Berichts Zum Jahresende
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> Anhand einer aktuellen Auswertung liegt die durchschnittliche Bearbeitungszeit nach Vorlage aller Unterlagen im Bereich der Frühförderung bei 6 Tagen, im Bereich Integrationsmaßnahmen Kita bei 4 Tagen und im Bereich der Teilhabe bei 8 Tagen. Das Ziel wurde somit in allen Leistungsarten erreicht. Die Umsetzung des Aktionsplanes wird weiter fokussiert und aktiv auf den Weg gebracht. Hier können Teilerfolge verzeichnet werden, die Arbeit an den Zielen bleibt engagiert. Die letzte Fortschreibung erfolgte in 2020 und ist noch aktuell. Die nächste Fortschreibung ist in 2023 vorgesehen. Der Jahresbericht 2021 wurde am 11.05.2022 im KA (128/19) beschlossen. Der Bericht 2022 erfolgt 2023.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5003 Eingliederungshilfe nach SGB IX

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-2.905,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-2.779,15
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-308.000,00	-308.000,00	-309.092,10
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-64.242,00	-64.242,00	-263.068,50
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-372.242,00	-372.242,00	-577.844,75
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	984.500,00	900.500,00	850.246,38
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	34.000,00	35.500,00	26.200,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.700,00	14.700,00	10.065,58
17	72	Transferaufwendungen	15.745.000,00	16.025.000,00	14.791.973,23
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	16.778.200,00	16.975.700,00	15.678.485,19
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	16.405.958,00	16.603.458,00	15.100.640,44
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	16.405.958,00	16.603.458,00	15.100.640,44
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	16.405.958,00	16.603.458,00	15.100.640,44
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	979.500,00	866.500,00	743.500,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	17.385.458,00	17.469.958,00	15.844.140,44

Erläuterungen

zu Produkt 5003

zu Position 07

Diese Position beinhaltet folgende Erträge aus Transferleistungen:

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung nach dem SGB IX

Ansatz 2024: 64 TEUR; Ansatz 2023: 64 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 263 TEUR

Ab 01.01.2023 werden die Zuwendungen für die Frühförderung im Bereich der Eingliederungshilfe vom LWV Hessen auf Grundlage der Änderung zur Rahmenvereinbarung über die Kommunalisierung sozialer Hilfen in Hessen eingestellt.

zu Position 17

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Ansatz 2024: 9.635 TEUR; Ansatz 2023: 10.045 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 9.452 TEUR

Assistenzleistungen durch Angehörige

Ansatz 2024: 150 TEUR; Ansatz 2023: 150 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 8 TEUR

Allgemeine Frühförderung

Ansatz 2024: 1.600 TEUR; Ansatz 2023: 1.500 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.397 TEUR

Leistungen in integrativen Kindergärten

Ansatz 2024: 4.100 TEUR; Ansatz 2023: 4.100 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 3.570 TEUR

Leistungen zur Förderung der Verständigung

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 100 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 144 TEUR

Leistungen zur Beförderung

Ansatz 2024: 150 TEUR; Ansatz 2023: 120 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 116 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5003 Eingliederungshilfe nach SGB IX

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5004 Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II), Beschäftigungsprojekte	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Kommunales Jobcenter
Budgetverantwortung	Herr Joachim Werle
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	31 Soziale Hilfen 312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II
Allgem. Information	Gewährung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (312) 01 Sammler "Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II), Beschäftigungsprojekte 10 Personal- und Sachkosten 11 Kosten der Unterkunft 12 Laufende Leistungen 13 Eingliederungshilfen 14 Beschäftigungspakt 50plus 15 Bildungs- und Teilhabeleistungen (SGB II)
Rechtsgrundlagen	SGB II Kapitel 3
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	1. Entscheidung des Antrages nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen. 2. Erfüllung der mit dem Land Hessen in der Zielvereinbarung für das jeweilige Haushaltsjahr festgelegten Anzahl der Integrationen. 3. Qualifizierungsangebote werden von 70 % der Teilnehmenden mit dem Ergebnis "erfolgreich" abgeschlossen. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Zielbeschreibung:</i> 3. <i>Die in Zusammenarbeit mit Trägern zur Qualifizierung zur Verfügung gestellten Plätze sind mit mindestens 80 % pro Maßnahme ausgelastet.</i>
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 152,57 1. Datum des Bewilligungs- bzw. Ablehnungsbescheides durchschnittlich 10 Arbeitstage nach Eingangsdatum der letzten entscheidungsrelevanten Unterlagen 2. Anzahl der im Haushaltsjahr integrierten Personen 3. Abschlussquote der Teilnehmenden: Anzahl mit erfolgreichem Abschluss / Anzahl TN mit abgeschlossener Maßnahme im Berichtsjahr in Prozent. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Kennzahl:</i> 3. <i>Auslastungsquote pro Maßnahme, Anzahl Maßnahmen gesamt, Zielerreichungsgrad</i>
Erhebungsform	1. Manuelle Auswertung; Stichprobe 2. BA-Statistik zu § 48 a SGB II - Summe der Integrationen T-3 Wert aus Meldung April des Berichtsjahres für Januar bis einschließlich T-3 Wert aus Meldung März des Folgejahres für Dezember des Berichtsjahres aus der Statistik der BA. 3. Als Teilnehmende werden alle gezählt, die im Berichtsjahr an einem Qualifizierungsangebot teilgenommen haben und bei denen ein Beendigungsgrund in comp.ASS erfasst ist. Als erfolgreich gezählt werden je nach Art des Hilfeproduktes alle mit dem Eintrag "bestanden" bzw. "Maßnahmeziel erreicht". <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Erhebungsform:</i> 3. <i>Manuelle Auswertung</i>
Erhebungsumfang	1. 50.0.0 EDV: Bestehendes Dashboard Antragsbearbeitungszeiten am Jahresende 2. 50.0.0 Statistik: Integrationen kumuliert für das gesamte Berichtsjahr am Jahresende 3. 50.0.0 Statistik: Auswertung der Angebotsteilnehmenden und deren Beendigungsgrund am Jahresende <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgender Erhebungsumfang:</i> 3. <i>50.1, Auswertung der Maßnahmen, nach Jahresabschluss</i>
Bericht für 2022	1. Die durchschnittliche Bearbeitungszeit im Bereich des SGB II liegt im Jahr 2022 unter 10 Tagen nach Vollständigkeit der Unterlagen. Bei Bewilligungen beträgt die durchschnittliche Bearbeitungszeit 3,00 Tage und bei Ablehnungen 4,25 Tage. 2. Für das Jahr 2021 waren mit dem Land Hessen 1.300 Integrationen als Ziel vereinbart. Zum 31.12.2022 steht nun eine Gesamtzahl an Integrationen in Höhe von 1.199 fest. Damit ist das Ziel nicht erreicht. 3. Die durchschnittliche Auslastung der Maßnahmen lag im Jahr 2022 bei 58 %. Lediglich bei 4 von 13 Maßnahmen (rd. 30 %) konnte das Ziel von 80 % Auslastung und mehr erfüllt werden. Aufgrund des Sanktionsmoratoriums, das in 2022 galt, war es schwierig Kunden zur Teilnahme an Maßnahmen zu verpflichten.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5004 Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II), Beschäftigungsprojekte

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-1.750,00
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-11.200.068,00	-9.836.205,00	-10.145.581,19
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-103.538.469,00	-91.034.765,00	-81.406.907,54
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.057.804,00	-1.126.730,00	-6.434.898,24
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-5.323,00		-523,24
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-115.801.664,00	-101.997.700,00	-97.989.660,21
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.434.700,00	10.456.850,00	9.420.974,42
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	304.100,00	334.600,00	291.600,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	176.238,00	283.880,00	307.982,41
14	66	Abschreibungen	3.437,00	2.900,00	-1.510.586,50
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	280.000,00	280.000,00	5.688.793,00
17	72	Transferaufwendungen	121.684.718,00	104.347.265,00	91.125.782,35
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	133.883.193,00	115.705.495,00	105.324.545,68
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	18.081.529,00	13.707.795,00	7.334.885,47
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	18.081.529,00	13.707.795,00	7.334.885,47
25	59	Außerordentliche Erträge			-445.980,51
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			11.746,35
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-434.234,16
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	18.081.529,00	13.707.795,00	6.900.651,31
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.666.733,00	2.403.767,00	2.047.966,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	20.748.262,00	16.111.562,00	8.948.617,31

Erläuterungen

zu Produkt 5004

zu Position 03

Diese Position beinhaltet:

Personal- und Sachkostenerstattung für Bürgergeld

Ansatz 2024: 11.200 TEUR;

Ansatz 2023: 9.836 TEUR;

Rechnungsergebnis 2022: 10.084 TEUR

zu Position 06

Diese Position beinhaltet u.a. folgende Erträge:

Erstattung für die Kosten der Unterkunft und Heizung

Ansatz 2024: 31.196 TEUR;

Ansatz 2023: 29.109 TEUR;

Rechnungsergebnis 2022: 28.295 TEUR

Im Rahmen der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft im SGB II entstehen Mehrerträge. Unabhängig davon erhöhen sich die Unterkunftskosten pro Fall, was zu höheren Aufwendungen und höheren Erstattungen führt.

Leistungsbeteiligung beim Bürgergeld

Ansatz 2024: 61.690 TEUR;

Ansatz 2023: 50.490 TEUR;

Rechnungsergebnis 2022: 44.478 TEUR

Aufgrund der Fallzahlenentwicklung wird für 2024 von 5.600 Fällen ausgegangen (Plan 2023: 5.550 Fälle; Ergebnis 2022: 5.155 Fälle). Darüber hinaus werden höhere Erstattungen infolge steigender Einzelfallkosten berücksichtigt.

Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden

Ansatz 2024: 8.200 TEUR;

Ansatz 2023: 8.983 TEUR;

Rechnungsergebnis 2022: 4.616 TEUR

Der Ansatz erfolgt auf Grundlage der vorläufigen Festsetzung für 2023.

zu Position 07

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund

Ansatz 2024: 126 TEUR;

Ansatz 2023: 311 TEUR;

Rechnungsergebnis 2022: 219 TEUR

Für die Umsetzung des Bundesprogramms "Innovative Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben - rehapro" stellt der Bund Mittel zur Verfügung.

**Teilergebnishaushalt
Produkt 5004 Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II), Beschäftigungsprojekte**

Main-Taunus-Kreis

Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

Ansatz 2024: 759 TEUR; Ansatz 2023: 759 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 6.028 TEUR
Ab 2021 wird je anrechenbarem anerkannten Asylsuchenden im SGB II-Bezug eine sog. Integrationspauschale gezahlt. Diese deckt direkt bei Anerkennung den vollen Abrechnungszeitraum von 2 Jahren ab und beträgt pro Person 3 TEUR. Für das Jahr 2024 wird mit unveränderter Fallzahl kalkuliert.

Andere sonstige Zuweisungen des Landes

Ansatz 2024: 173 TEUR; Ansatz 2023: 57 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 122 TEUR
Im Rahmen Kommunalisierter Mittel stellt das Land Mittel für die Schuldnerberatung zur Verfügung.

zu Position 15

diese Position beinhaltet ausschließlich:

Zuweisung für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)

Ansatz 2024: 280 TEUR; Ansatz 2023: 280 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 5.627 TEUR
Weiterleitung des Integrationsgeldes (bisher "kleine Pauschale Asyl") an die kreisangehörigen Kommunen.

zu Position 17

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Aufwendungen:

Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden

Ansatz 2024: 320 TEUR; Ansatz 2023: 400 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 248 TEUR
Kommunale Eingliederungsmittel für Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gem § 6 (1) Nr. 2 SGB II.

Es sollen weiterhin Projekte des sozialen Arbeitsmarktes realisiert werden. Zur Verbesserung der Eingliederungsmöglichkeiten sollen anerkannte Asylbewerber, insbesondere durch Sprachförderung, gefördert werden. Die Laufzeit der abzuschließenden Verträge kann sich dabei auch über das Jahresende hinaus erstrecken.

Bildungs- und Teilhabepaket im Rahmen des SGB II

Ansatz 2024: 992 TEUR; Ansatz 2023: 1.022 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.276 TEUR
Der Ansatz erfolgt in der Höhe der vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel.

Einmalige Leistungen an Arbeitsuchende

Ansatz 2024: 1.200 TEUR; Ansatz 2023: 1.000 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.016 TEUR

Leistungen für Unterkunft und Heizung (inkl. GU), betreutes Wohnen und für Aussiedler

Ansatz 2024: 47.860 TEUR; Ansatz 2023: 39.960 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 36.584 TEUR
Für 2024 wird von durchschnittlich 5.600 Fällen ausgegangen (Plan 2023: 5.550 Fälle; Ist 2022: 5.155 Fälle).

Laufende Leistungen

Ansatz 2024: 61.690 TEUR; Ansatz 2023: 50.490 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 46.115 TEUR
Aufgrund der Fallzahlenentwicklung wird für 2024 von 5.600 Fällen ausgegangen (Plan 2023: 5.550 Fälle; Ergebnis 2022: 5.155 Fälle). Eine Regelsatzerhöhung wurde berücksichtigt.

Eingliederungshilfen

Ansatz 2024: 9.000 TEUR; Ansatz 2023: 9.783 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 5.645 TEUR

Schuldnerberatung

Ansatz 2024: 433 TEUR; Ansatz 2023: 317 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 322 TEUR
Der Ansatz steigt v.a., da das Land Mittel im Rahmen Kommunalisierter Mittel für die Schuldnerberatung zur Verfügung stellt, die an Träger weitergeleitet werden.

Psychosoziale Betreuung

Ansatz 2024: 160 TEUR; Ansatz 2023: 160 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 121 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5004 Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II), Beschäftigungsprojekte

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	17.821,24
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	17.821,24
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	-9.593,28
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	-9.593,28
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		0,00	0,00	0,00	8.227,96

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
500414-1 rehapro - Fortd. Investitionen	0,00	0,00	0,00	-9.593,28

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5005 Hilfen für Asylbewerber	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für öffentl. Sicherheit ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	31 Soziale Hilfen 313 Hilfen für Asylbewerber
Allgem. Information	Gewährung von Leistungen für Asylbewerber und abgelehnte Asylbewerber unter 24 Monate in Form von laufender Hilfe und Krankenhilfe sowie Wohnraumversorgung
Rechtsgrundlagen	Asylbewerberleistungsgesetz, Ausländergesetz, Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Asylgesetz
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte im Main-Taunus-Kreis
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Anträge auf Leistungen nach dem AsylbLG werden innerhalb von durchschnittlich 15 Arbeitstagen (bis 2023: 10 Arbeitstagen) ab Vollständigkeit der notwendigen Unterlagen abschließend bearbeitet. 2. Erfüllung der Aufnahmeverpflichtung gegenüber dem Land, Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften 3.1 Alle im Main-Taunus-Kreis eintreffenden Asylbewerber/-innen zwischen 16 und 17 Jahren aus Herkunftsländern mit guter Bleibeperspektive werden spätestens nach 4 Wochen nach Eintreffen durch den MTK einem InteA-Kurs zur Teilnahme gemeldet. Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge sind von dieser Regelung ausgenommen; diese werden durch den Jugendhilfeträger entsprechenden Kursen zugesteuert. 3.2 Alle im Main-Taunus-Kreis eintreffenden Asylbewerberinnen und Asylbewerber zwischen 18 und 54 Jahren, die dem Arbeitsmarkt potenziell zur Verfügung stehen, haben - mit entsprechenden Kenntnissen der deutschen Sprache - gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Sie werden innerhalb von 2 Wochen nach der Zuweisung dem Sprachkursträger zugesteuert und zur Teilnahme verpflichtet. Durch Teilnahme am Sprachkurs erhalten sie das Rüstzeug, das für eine erfolgreiche Bewerbung auf dem Arbeitsmarkt (Zertifikat B1) und die Integration in unsere Gesellschaft notwendig ist.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 40,81 <ol style="list-style-type: none"> 1. Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen 2. Anzahl Aufnahmeverpflichtungen, Anzahl tatsächlicher Unterbringungen = Unterbringungsquote 3.1.1 Mittelwert des Zeitraumes der Zuweisung in den MTK und Anmeldung zum InteA-Kurs 3.1.2 Anteil der Zielgruppe (siehe 3.1) für InteA-Kurse an der Gesamtmenge der dem MTK zugewiesenen Asylbewerber 3.2.1 Der Mittelwert des Zeitraums zwischen Zuweisung in den MTK und Verpflichtung zum Sprachkurs 3.2.2 Anzahl Verpflichtungen zum Sprachkurs nach Altersgruppen 18-25 Jahre, 26 bis 35 Jahre, 36 bis 45 Jahre und 46 bis 54 Jahre. 3.2.3 Teilnahmequote Sprachtests bezogen auf die Zielgruppe (siehe 3.2) 3.2.4 Analphabetenquote bezogen auf die Zielgruppe (siehe 3.2) 3.2.5 Anteil der Zielgruppe (siehe 3.2) für sprach- und landeskundliche Kurse an der Gesamtmenge der dem MTK zugewiesenen Asylbewerber
Erhebungsform	1. Manuelle Auswertung, 2. Manuelle Auswertung, 3. Manuelle Auswertung
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sachbearbeiter/in, monatlich, permanente Auszählung 2. Sachbearbeiter/in, monatlich, permanente Auszählung 3. monatlich
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. In der Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022 wurden 1.690 Anträge bewilligt. Die durchschnittliche Bearbeitungszeit pro Antrag nach vollständiger Vorlage der Unterlagen betrug 7 Werktage. Der massive Zugang von Neuanträgen von Geflüchteten aus der Ukraine in der Zeit vom 25.02. bis 31.05.22 und die höheren Zuweisungen in der Zeit vom 01.10.22 bis 31.12.22 führten zum Anstieg der Anträge. 2. In der Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022 wurden insgesamt 1.206 Personen zugewiesen. Alle konnten in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht werden. 3.1 In der Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022 trafen 13 Asylbewerber zwischen 16 und 17 Jahren aus Herkunftsländern mit guter Bleibeperspektive ein. Sie wurden innerhalb von 4 Wochen nach Eintreffen in InteA-Kurse zugewiesen. 3.2 Kennzahl 3.2.1 Der Mittelwert des Zeitraums zwischen Zuweisung in den MTK und Aufnahme eines Kurses in Tagen betrug 76 Tage = 11 Wochen. In der Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022 erfolgten 100 Zuweisungen in Sprachkurse. Davon hatten 55 Personen eine Eignung zum Sprach- und Wertekurs, 45 konnten mit dem Sprachkurs beginnen. Die Zugänge von Ukraine-Geflüchteten, Raumknappheit und fehlendem Lehrpersonal führten zu einer Verzögerung bei der Zusteuerung in Sprachkurse.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung **Produkt 5005 Hilfen für Asylbewerber**

Main-Taunus-Kreis

- 3.2.2 Anzahl der Abschlüsse B 1 im Verhältnis zu allen Kursabschlüssen: 25,76 %
- 3.2.3 Teilnahmequote Sprachtests bezogen auf die Zielgruppe: 84,57 %
- 3.2.4 Analphabetenquote bezogen auf die Zielgruppe: 42,55 %

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5005 Hilfen für Asylbewerber

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-246,70
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.800.250,00	-4.800.250,00	-2.771.208,76
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-308.052,00	-6.800,00	-97.837,71
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-361.000,00	-261.000,00	-710.814,34
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-16.575.000,00	-21.148.000,00	-15.328.097,45
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-9.259,00	-152.900,00	-47.155,25
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.000,00	-302.400,00	-67.866,10
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-22.059.561,00	-26.671.350,00	-19.023.226,31
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.385.600,00	3.263.000,00	2.845.691,23
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	64.900,00	63.600,00	51.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.925.180,00	15.762.075,00	7.995.796,33
14	66	Abschreibungen	1.081.253,00	1.287.300,00	1.273.851,89
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	185.000,00	180.000,00	168.897,44
17	72	Transferaufwendungen	13.980.000,00	13.975.500,00	10.244.273,32
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.450,00	21.760,00	23.695,04
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	37.642.383,00	34.553.235,00	22.604.005,25
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	15.582.822,00	7.881.885,00	3.580.778,94
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	15.582.822,00	7.881.885,00	3.580.778,94
25	59	Außerordentliche Erträge			-46.741.033,46
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			99.589,79
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-46.641.443,67
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	15.582.822,00	7.881.885,00	-43.060.664,73
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.658.300,00	2.675.650,00	2.317.550,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	18.241.122,00	10.557.535,00	-40.743.114,73

Erläuterungen

zu Produkt 5005

zu Position 02

Asylberechtigte, bei denen die Verpflichtung, in einer Gemeinschaftsunterkunft zu wohnen, entfällt sowie Asylbewerber, die aufgrund von Erwerbseinkommen in der Lage sind, die Unterkunftskosten zu tragen, haben nach der Satzung des Main-Taunus-Kreises über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen nach dem Landesaufnahmegesetz eine Benutzungsgebühr zu entrichten. Ab 2024 beträgt diese 600 EUR pro Person und Monat (bis 31.12.2023: 459 EUR).

zu Position 06

Leistungen von Sozialleistungsträgern (Leistungen Dritter)

Ansatz 2024: 200 TEUR; Ansatz 2023: 150 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 544 TEUR

Bei einem Wechsel von Leistungsempfängern aus dem Rechtskreis des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Rechtskreis des SGB II werden Leistungen erstattet.

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz

Ansatz 2024: 150 TEUR; Ansatz 2023: 100 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 159 TEUR

Hierbei handelt es sich um Rückforderungen von Leistungen; beispielsweise durch verspätete Mitteilung von Arbeitsaufnahme.

zu Position 07

Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

Ansatz 2024: 16.560 TEUR; Ansatz 2023: 21.138 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 15.315 TEUR

Das Land zahlt eine Pauschale in Höhe von 983 EUR pro Person. Es ist weiterhin mit hohen Fallzahlen zu rechnen. Der Ansatz 2024 sinkt, weil u.a. im Vorjahr (2023) einmalige Zahlungen des Landes veranschlagt waren.

zu Position 13

Die Mehraufwendungen sind auf die aktuelle Entwicklung der unterzubringenden Asylbewerber zurückzuführen. Sie ergeben sich insbesondere bei den Sachkonten „Mieten, Pachten“ sowie „Mietnebenkosten“ (+ 3.626 TEUR).

Teilergebnishaushalt
Produkt 5005 Hilfen für Asylbewerber

Main-Taunus-Kreis

Aufwendungen für Bauunterhaltung sind in Höhe von 459 TEUR veranschlagt (+ 76 TEUR).

zu Position 15

Für Asylbewerber, die den Kommunen zwecks Unterbringung direkt zugewiesen werden, wird seitens des Kreises ein Beitrag für die Unterbringung erstattet. Der Betrag wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst.

zu Position 17

Aufgrund der aktuellen Zuweisungen ist weiterhin mit einer hohen Anzahl von zu betreuenden Asylersuchenden zu rechnen. Die Leistungen teilen sich auf in Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt analog SGB XII, Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse, Geldleistungen für Lebensunterhalt, Krankenhilfe, Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket und Schulungskosten zur Vermittlung von Kenntnissen des gesellschaftlichen Lebens in Deutschland sowie von Sprachkenntnissen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5005 Hilfen für Asylbewerber

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	53.582.741,02
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	53.582.741,02
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-11.000.000,00	-177.859,69
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-69.600,00	0,00	-1.130.000,00	-13.005,84
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-69.600,00	0,00	-12.130.000,00	-190.865,53
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-69.600,00	0,00	-12.130.000,00	53.391.875,49

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
500500-1 Hilfen für Asylbewerber - Fortdauernde Invest.	-69.600,00	0,00	-130.000,00	-13.005,84
500500-2 Hilfen für Asylbewerber - Unterkünfte	0,00	0,00	-12.000.000,00	-177.859,69

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5006 Hilfen für Asylbewerber über 36 Monate	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für öffentl. Sicherheit ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	31 Soziale Hilfen 313 Hilfen für Asylbewerber
Allgem. Information	Gewährung von Leistungen für Asylbewerber und abgelehnte Asylbewerber über 36 Monate in Form von laufender Hilfe und Krankenhilfe sowie Wohnraumversorgung
Rechtsgrundlagen	Asylbewerberleistungsgesetz, Ausländergesetz, Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Asylgesetz
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte im Main-Taunus-Kreis
Zielbeschreibung	Die Anträge auf Leistungen nach dem AsylbLG werden innerhalb von durchschnittlich 15 Arbeitstagen (bis 2023: 10 Arbeitstagen) ab Vollständigkeit der notwendigen Unterlagen abschließend bearbeitet.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 2,97 Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen
Erhebungsform	Manuelle Auswertung
Erhebungsumfang	Sachbearbeiter/in, monatlich, permanente Auszählung
Bericht für 2022	In der Zeit vom 01.01 bis 31.12.2022 wurden 63 Anträge bewilligt. Die durchschnittliche Bearbeitungszeit pro Antrag nach vollständiger Vorlage der Unterlagen betrug 7 Werkzeuge.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5006 Hilfen für Asylbewerber über 36 Monate

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-1.031,85
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-1.082,60
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-4.000,00	-4.000,00	-3.109,97
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-9.000,00	-9.000,00	-12.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-13.000,00	-13.000,00	-17.224,42
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	254.500,00	332.200,00	286.679,81
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.000,00	6.800,00	8.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100,00	100,00	182,97
17	72	Transferaufwendungen	857.000,00	947.000,00	875.916,52
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.116.600,00	1.286.100,00	1.171.579,30
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.103.600,00	1.273.100,00	1.154.354,88
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.103.600,00	1.273.100,00	1.154.354,88
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.103.600,00	1.273.100,00	1.154.354,88
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	203.300,00	288.200,00	247.200,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.306.900,00	1.561.300,00	1.401.554,88

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5006 Hilfen für Asylbewerber über 36 Monate

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5007 Hilfen in anderen Lebenslagen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Soziales
Budgetverantwortung	Herr Frank Neugebauer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	31 Soziale Hilfen 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
Allgem. Information	Gewährung von Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen 01 Sammler "Hilfen in anderen Lebenslagen" 10 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (31151) 11 Blindenhilfe (31152) 12 Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes (31153) 13 Altenhilfe (31154) 14 Bestattungskosten (31155) 15 Hilfe in sonstigen Lebenslagen (31156) 16 Bildungs- und Teilhabeleistungen (BKKG und WoGG)
Rechtsgrundlagen	SGB XII Kapitel 5, 9
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	Entscheidung des Antrages nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 1,06 Datum des Bewilligungs- bzw. Ablehnungsbescheides durchschnittlich 10 Arbeitstage nach Eingangsdatum der letzten entscheidungsrelevanten Unterlagen
Erhebungsform	Manuelle Auswertung; Stichprobe
Erhebungsumfang	unterjährige Stichproben Fälle BTP für KiZ/WOG durch Sachgebietsleitung 50.2 und für Bestattungskosten durch Sachgebietsleitung 55.1
Bericht für 2022	Aktuell liegt nach Auswertung die durchschnittliche Bearbeitungszeit nach Vorlage aller erforderlichen Unterlagen bei 6 Tagen. Das Ziel wird somit erreicht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5007 Hilfen in anderen Lebenslagen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
06	547	Erträge aus Transferleistungen			-122,84
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			-122,84
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	70.100,00	88.800,00	76.508,72
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	12.800,00	12.700,00	9.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.500,00	5.500,00	1.995,90
17	72	Transferaufwendungen	1.008.000,00	553.000,00	619.047,40
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.096.400,00	660.000,00	707.352,02
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.096.400,00	660.000,00	707.229,18
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.096.400,00	660.000,00	707.229,18
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.096.400,00	660.000,00	707.229,18
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	130.500,00	129.400,00	111.200,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.226.900,00	789.400,00	818.429,18

Erläuterungen

zu Produkt 5007

zu Position 17

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Ansatz 2024: 2 TEUR, Ansatz 2023: 2 TEUR, Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Hilfe zur Weiterführung des Haushalts

Ansatz 2024: 10 TEUR, Ansatz 2023: 10 TEUR, Rechnungsergebnis 2022: 1 TEUR

Altenhilfe

Ansatz 2024: 12 TEUR, Ansatz 2023: 12 TEUR, Rechnungsergebnis 2022: 8 TEUR

Bestattungskosten

Ansatz 2024: 255 TEUR, Ansatz 2023: 255 TEUR, Rechnungsergebnis 2022: 179 TEUR

Hilfe in sonstigen Lebenslagen

Ansatz 2024: 50 TEUR, Ansatz 2023: 50 TEUR, Rechnungsergebnis 2022: 33 TEUR

Hier werden Leistungen für Personen abgerechnet, die keinem Pflegegrad zugerechnet werden. Es wird eine Mindestabsicherung gewährt, um ein menschenwürdiges Leben führen zu können.

Bildungs- und Teilhabeleistungen (BKGG oder WoGG)

Ansatz 2024: 679 TEUR; Ansatz 2023: 224 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 419 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5007 Hilfen in anderen Lebenslagen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5009 Aussiedlerunterkünfte	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für öffentl. Sicherheit ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	31 Soziale Hilfen 315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Allgem. Information	Bereitstellung von sozialen Einrichtungen für Aussiedler (3155)
Rechtsgrundlagen	Wohnortzuweisungsgesetz, Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Spätaussiedlern
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte Aussiedler, die noch keine private Unterkunft bewohnen
Zielbeschreibung	Erfüllung der Aufnahmeverpflichtung gegenüber dem Land, Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,15 Anzahl Aufnahmeverpflichtungen, Anzahl tatsächlicher Unterbringungen = Unterbringungsquote
Erhebungsform	Manuelle Auswertung
Erhebungsumfang	Sachbearbeiter/in, monatlich; permanente Auszählung
Bericht für 2022	In der Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022 wurden 17 Spätaussiedler zugewiesen und untergebracht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5009 Aussiedlerunterkünfte

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-20.000,00	-15.000,00	-18.900,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-20.000,00	-15.000,00	-18.900,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	14.900,00	11.700,00	11.276,83
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100,00	100,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	15.000,00	11.800,00	11.276,83
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-5.000,00	-3.200,00	-7.623,17
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-5.000,00	-3.200,00	-7.623,17
25	59	Außerordentliche Erträge			-18.900,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-18.900,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.000,00	-3.200,00	-26.523,17
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	9.900,00	8.900,00	7.500,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.900,00	5.700,00	-19.023,17

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5009 Aussiedlerunterkünfte

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5010 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Soziales
Budgetverantwortung	Herr Frank Neugebauer
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	33 Soziale Hilfen 331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Allgem. Information	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege wie Sozialbüro etc.
Rechtsgrundlagen	Subsidiaritätsprinzip, SGB II und SGB XII
Zielgruppe	Träger mit sozialem Hintergrund
Zielbeschreibung	1. Berichtspflicht der freien Träger zur Überprüfung des wirtschaftlichen Umgangs mit den Fördergeldern 2. Sicherstellung der Sozial- und Betreuungsangebote unter Beachtung von Qualitätsstandards
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,09 1. Berichte liegen vor, Abrechnungen sind korrekt 2. Inhaltliche Beurteilung der Jahresberichte
Erhebungsform	1. Manuelle Auswertung 2. Manuelle Auswertung
Erhebungsumfang	1. Freie Träger, 1 x jährlich, Vertragszeitraum, manuell 2. 1 x jährlich, nach Vorlage der Berichte
Bericht für 2022	1. Die für das Kalenderjahr 2021 bisher vorliegenden Berichte wurden überprüft und die korrekte Abrechnung bestätigt. Die Berichte für 2022 werden erst im Laufe des Jahres 2023 vorgelegt. 2. Die qualitative Prüfung und Berichtslegung für 2021 erfolgte mit Berichtslegung im 4. Quartal 2022. Die erforderlichen Qualitätsstandards wurden eingehalten.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5010 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-375.045,00	-254.451,00	-291.379,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-375.045,00	-254.451,00	-291.379,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.000,00	6.400,00	6.523,74
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	800,00	800,00	
14	66	Abschreibungen	31.780,00	31.800,00	31.780,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.135.376,00	1.065.424,00	878.811,97
17	72	Transferaufwendungen			15.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.175.056,00	1.104.524,00	932.815,71
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	800.011,00	850.073,00	641.436,71
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	800.011,00	850.073,00	641.436,71
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	800.011,00	850.073,00	641.436,71
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.700,00	7.300,00	6.300,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	807.711,00	857.373,00	647.736,71

Erläuterungen

zu Produkt 5010

zu Position 07

Andere sonstige Zuweisungen des Landes

Ansatz 2024: 375 TEUR; Ansatz 2023: 254 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 291 EUR

Vom Land werden im Rahmen der Vereinbarung über die Kommunalisierung sozialer Hilfen Mittel bereitgestellt. Die Zuweisungen werden u. a. für den Zuschuss an Frauenhäuser sowie für den Zuschuss an Männerberatungsstellen verwendet.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Zuschuss an den Verein "Lebenshilfe Main-Taunus e.V."

Ansatz 2024: 55 TEUR; Ansatz 2023: 55 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 50 TEUR

Förderung / Betreuung der ausländischen Bevölkerung

Ansatz 2024: 30 TEUR; Ansatz 2023: 65 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 27 TEUR

Zuschüsse an "Tafeln"

Ansatz 2024: 40 TEUR; Ansatz 2023: 40 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 40 TEUR

Zuschüsse für Mütterzentren

Ansatz 2024: 19 TEUR; Ansatz 2023: 19 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 19 TEUR

Zuschuss an Frauenhäuser

Ansatz 2024: 344 TEUR; Ansatz 2023: 262 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 228 TEUR

Zuschuss an Männerberatungsstelle, Beratungs- und Interventionsstelle

Ansatz 2024: 438 TEUR; Ansatz 2023: 309 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 320 TEUR

Zuschuss an das Sozialbüro Main-Taunus

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 50 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 28 TEUR

Zuschuss an VdK Main-Taunus

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 1 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Förderung von Wohnraumvermittlungen

Ansatz 2024: 10 TEUR; Ansatz 2023: 10 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1 TEUR

Zuschuss für Projekt Sozialkaufhaus

Ansatz 2024: 45 TEUR; Ansatz 2023: 30 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 30 TEUR

Zuschuss an Fachstelle Demenz

Ansatz 2024: 114 TEUR; Ansatz 2023: 114 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 113 TEUR

Der Caritasverband als Träger der Fachstelle Demenz erhält einen Zuschuss.

Teilergebnishaushalt
Produkt 5010 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Main-Taunus-Kreis

Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag

Ansatz 2024: 40 TEUR; Ansatz 2023: 80 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 22 TEUR

Hier sind Zuschüsse an Trägereinrichtungen veranschlagt, die pflegende Angehörige im Alltag unterstützen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5010 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5011 Betreuungsleistungen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Soziales
Budgetverantwortung	Herr Frank Neugebauer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	34 Soziale Hilfen 343 Betreuungsleistungen
Allgem. Information	Wahrnehmung behördlicher Aufgaben bei der haupt- und ehrenamtlichen Betreuung Volljähriger, die ihre allgemeinen Angelegenheiten nicht mehr wahrnehmen können
Rechtsgrundlagen	BGB §§ 1896 ff., Betreuungsbehördengesetz
Zielgruppe	Volljährige mit körperlichen, geistigen und psychischen Erkrankungen
Zielbeschreibung	Jeder Betreuungsfall, bei dem keine Berufsbetreuung erforderlich ist, ist mit einem ehrenamtlichen Betreuer versorgt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 3,10 Anzahl aller Betreuungsfälle ohne Berufsbetreuer/Anzahl der Betreuungsfälle mit einem ehrenamtlichen Betreuer = Quote
Erhebungsform	Kennzahlenliste
Erhebungsumfang	55.1 Auswertung der Liste, nach Jahresabschluss
Bericht für 2022	Alle Kunden, die einen ehrenamtlichen Betreuer benötigen, sind versorgt. Hinzu kommen noch die Verwandtenbetreuungen, die im innerfamiliären Kreis ebenfalls ehrenamtlich abgedeckt werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5011 Betreuungsleistungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-115.254,00	-25.507,00	-27.015,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-330,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-115.254,00	-25.507,00	-27.345,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	248.100,00	251.000,00	246.484,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.000,00	3.200,00	2.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.500,00	5.500,00	3.796,22
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	115.254,00	81.250,00	98.517,29
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	371.854,00	340.950,00	351.297,51
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	256.600,00	315.443,00	323.952,51
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	256.600,00	315.443,00	323.952,51
25	59	Außerordentliche Erträge			-13.105,31
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-13.105,31
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	256.600,00	315.443,00	310.847,20
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	223.100,00	214.700,00	184.300,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	479.700,00	530.143,00	495.147,20

Erläuterungen

zu Produkt 5011

zu Position 07

Andere sonstige Zuweisungen des Landes

Ansatz 2024: 115 TEUR; Ansatz 2023: 26 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 27 TEUR

Ab 2024 besteht eine vollständige und erhöhte Finanzierung für Betreuungsvereine aus Landesmitteln.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Zuschüsse an freie Träger nach dem Betreuungsgesetz

Ansatz 2024: 115 TEUR; Ansatz 2023: 81 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 99 TEUR

(Betreuungsverein der Caritas und IFB-Stiftung)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5011 Betreuungsleistungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5012 Leistungen nach dem LAG	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Soziales
Budgetverantwortung	Herr Frank Neugebauer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	35 Soziale Hilfen 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Allgem. Information	Gewährung von Krankenversorgung nach dem Lastenausgleichsgesetz (LAG) 10 Krankenversorgung nach §§ 276 und 276a LAG (351) 11 Restabwicklung mit dem Ausgleichsamt Wiesbaden
Rechtsgrundlagen	LAG § 276
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	Es gibt keine Ziele bzw. Steuerungsmöglichkeiten, da die Abwicklung von der Stadt Wiesbaden erfüllt wird.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,00
Bericht für 2022	nicht relevant

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5012 Leistungen nach dem LAG

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.200,00	13.200,00	7.038,54
17	72	Transferaufwendungen	2.000,00	2.000,00	6.335,57
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	15.200,00	15.200,00	13.474,11
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	15.200,00	15.200,00	13.474,11
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	15.200,00	15.200,00	13.474,11
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	15.200,00	15.200,00	13.474,11
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	15.200,00	15.200,00	13.474,11

Erläuterungen

zu Produkt 5012

Dieses Produkt beinhaltet in erster Linie die Rückabwicklung der als Aufbaudarlehen gezahlten Leistungen, die die Stadt Wiesbaden im Auftrag des Main-Taunus-Kreises durchführt. Es entstehen Aufwendungen für die Abwicklung weniger Fälle.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5012 Leistungen nach dem LAG

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5013 Wohngeldstelle	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Soziales
Budgetverantwortung	Herr Frank Neugebauer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	35 Soziale Hilfen 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Allgem. Information	Gewährung von Leistungen nach dem Wohngeldgesetz
Rechtsgrundlagen	WoGG
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	Entscheidung des Antrages nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 13,64 Datum der elektronischen Erfassung im HEWOG Programm durchschnittlich 10 Arbeitstage nach Eingangsdatum der letzten entscheidungsrelevanten Unterlagen
Erhebungsform	Manuelle Auswertung; Stichprobe
Erhebungsumfang	unterjährige Stichproben Fälle WOG durch Sachgebietsleitung 55.1.1
Bericht für 2022	Dem weiterhin anhaltend hohen Antragsaufkommen stand in 2022 kein ausreichendes Personal für eine zeitnahe Bearbeitung gegenüber. Hierdurch sind immer wieder Rückstände aufgelaufen, die durch das zur Verfügung stehende Personal nicht aufgefangen werden konnten. Es kommt weiterhin zu längeren Bearbeitungszeiten in der Wohngeldbehörde. Das Ziel wurde nicht erreicht. Mit dem Stellenplan 2023 ist eine Personalaufstockung auch im Hinblick auf die Wohngeldreform 2023 vorgesehen. Auswirkungen auf die Bearbeitungszeit dürften sich hier aber frühestens 2024 zeigen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5013 Wohngeldstelle

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.000,00	-3.000,00	
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			-6.424,02
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.000,00	-3.000,00	-6.424,02
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.122.500,00	813.600,00	467.871,71
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	31.100,00	31.500,00	28.000,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000,00	2.000,00	5.072,33
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.155.600,00	847.100,00	500.944,04
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.152.600,00	844.100,00	494.520,02
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.152.600,00	844.100,00	494.520,02
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.152.600,00	844.100,00	494.520,02
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	982.200,00	526.800,00	451.900,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.134.800,00	1.370.900,00	946.420,02

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5013 Wohngeldstelle

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 51 Jugend und Schulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.235.235,00	-4.505.590,00	-3.430.303,20
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-1.806.659,00	-1.482.665,00	-1.527.969,41
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			447.416,29
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-21.837.000,00	-15.197.000,00	-17.148.480,42
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-7.337.170,00	-6.052.752,00	-6.217.115,59
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-4.383.376,00	-4.568.900,00	-6.142.726,52
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-924.970,00	-954.248,00	-1.107.199,46
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-42.524.410,00	-32.761.155,00	-35.126.378,31
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	32.706.430,00	26.973.000,00	23.849.336,10
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	365.900,00	437.900,00	372.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.522.212,00	49.511.927,00	40.348.435,12
14	66	Abschreibungen	13.086.630,00	16.058.900,00	16.978.697,39
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	16.560.900,00	15.601.024,00	14.134.276,70
17	72	Transferaufwendungen	56.167.000,00	45.084.000,00	44.353.178,33
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.650,00	16.050,00	16.451,16
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	165.425.722,00	153.682.801,00	140.052.874,80
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	122.901.312,00	120.921.646,00	104.926.496,49
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	122.901.312,00	120.921.646,00	104.926.496,49
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.771.776,02
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			853.431,07
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-918.344,95
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	122.901.312,00	120.921.646,00	104.008.151,54
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-21.000,00		-21.000,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	15.423.600,00	13.865.500,00	11.919.300,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	138.303.912,00	134.787.146,00	115.906.451,54

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 51 Jugend und Schulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.667.551,00	0,00	2.934.097,00	5.468.799,76
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	2.144,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	3.667.551,00	0,00	2.934.097,00	5.470.943,76
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	-561.802,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-54.322.000,00	-8.850.000,00	-69.932.000,00	-28.535.401,51
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-4.426.630,00	0,00	-3.310.130,00	-12.659.618,13
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-600.000,00	0,00	-600.000,00	-1.140.504,35
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-58.748.630,00	-8.850.000,00	-73.242.130,00	-41.756.821,64
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-55.081.079,00	-8.850.000,00	-70.308.033,00	-36.285.877,88

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5101 Unterhaltsvorschuss	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Frau Andrea Vogel und Frau Christine Wendel
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	34 Soziale Hilfen 341 Unterhaltsvorschussleistungen
Allgem. Information	Gewährung von Unterhaltsvorschüssen oder Unterhaltsausfallleistungen unter bestimmten Voraussetzungen
Rechtsgrundlagen	Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), Bundesrichtlinien zum UVG, SGB I und X, BGB, Zivilprozessordnung, Ausländergesetz
Zielgruppe	Kinder unter 18 Jahren, die vom familienfernen Elternteil keinen Unterhalt erhalten und vom anderen Elternteil allein erzogen werden.
Zielbeschreibung	1a. 15 % der Unterhaltsvorschüsse für Kinder sind von den Unterhaltspflichtigen zurückgeholt. 1b. Von den (teil-) leistungsfähigen familienfernen Elternteilen werden 25 % der Unterhaltsvorschüsse für Kinder zurückgeholt. 2. Um die schnellstmögliche Sicherstellung des Lebensunterhaltes für die betroffenen Minderjährigen zu gewährleisten, erfolgt die Bearbeitung eines Antrages auf Unterhaltsvorschuss von der Vollständigkeit der Unterlagen bis zur Bescheiderteilung durchschnittlich innerhalb von 15 Arbeitstagen.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 10,37 1a. Verhältnis der Gesamteinnahmen zu den Gesamtausgaben 1b. Verhältnis der Einnahmen zu den Ausgaben bei Unterhaltsvorschüssen für Kinder mit (teil-) leistungsfähigen Elternteilen 2. Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen
Erhebungsform	1. Erfassung der monatlichen Ausgaben und Einnahmen über PROSOZ 14 plus und Infoma 2. Manuell geführte Listen
Erhebungsumfang	1. Monatliche Erhebung; Vollerhebung; jährliche Auswertung nach Jahresabschluss. 2. Vollerhebung jeweils Mai und November
Bericht für 2022	1a. Es wurde eine Quote von 10,12 % erreicht. Die Quote ist im Vergleich zum Vorjahr wieder gesunken. Grund hierfür ist der konstante Fallzahlenzuwachs, der mit der vorhandenen Personalkapazität nicht mehr aufzufangen ist. 1b. Es wurde eine Quote von 17,43 % erreicht. Die Quote ist im Vergleich zum Vorjahr wieder gesunken. Grund hierfür ist der konstante Fallzahlenzuwachs, der mit der vorhandenen Personalkapazität nicht mehr aufzufangen ist. 2. In den Auswertungsmonaten Mai und November gingen insgesamt 35 Anträge ein, die zum Auswertungszeitpunkt vollständig und beschieden waren. Die durchschnittliche Bearbeitungsdauer betrug im Mai 6,01 Arbeitstage und im November 5,7 Arbeitstage.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5101 Unterhaltsvorschuss

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-5.028.000,00	-4.768.000,00	-4.266.941,31
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-5.028.000,00	-4.768.000,00	-4.266.941,31
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	794.100,00	696.800,00	690.228,24
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	104.300,00	104.000,00	79.000,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.500,00	4.500,00	2.105,49
14	66	Abschreibungen			-1.243.917,30
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	525.000,00	385.000,00	364.765,75
17	72	Transferaufwendungen	6.015.000,00	6.000.000,00	4.742.143,47
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.442.900,00	7.190.300,00	4.634.325,65
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.414.900,00	2.422.300,00	367.384,34
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.414.900,00	2.422.300,00	367.384,34
25	59	Außerordentliche Erträge			-437.417,38
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-437.417,38
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.414.900,00	2.422.300,00	-70.033,04
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	343.200,00	302.600,00	262.700,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.758.100,00	2.724.900,00	192.666,96

Erläuterungen

zu Produkt 5101

zu Position 06

Aufgrund des Mehraufwands bei den Leistungen an Berechtigte, ergeben sich auch Mehrerträge vom Land, da ein Großteil erstattet wird.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich die Erstattung an das Land. 70 % der Einnahmen nach § 7 UVG sind an das Land abzuführen.

zu Postion 17

Mehraufwand aufgrund der Erhöhung des Mindestunterhalts zum 01.01.2024 sowie weiterhin steigende Fallzahlen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5101 Unterhaltsvorschuss

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5102 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Herr Dennis Schnee
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
Allgem. Information	Gewährung von Leistungen zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege 01 Sammler "Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege" 10 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (3611/4541) 11 Förderung von Kindern in Tagespflege (3612/4542) 12 Mitarbeiterfortbildung (ohne Mitarbeiterfortbildung der freien Träger) (3636/4581) 13 Jugendhilfeplanung (3636/4583)
Rechtsgrundlagen	§§ 22 - 25 SGB VIII; § 43 SGB VIII; § 45 SGB VIII
Zielgruppe	Tagespflegepersonen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Kinder vom 1. bis zum vollendeten 14. Lebensjahr und deren Eltern
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> Der Anspruch auf einen Platz in einer Kindertagesbetreuung nach § 24 Absatz 1-3 SGB VIII ist für alle Kinder im Main-Taunus-Kreis erfüllt. Es beenden mindestens 7 Kindertagespflegepersonen erfolgreich einen Qualifizierungskurs nach den Vorgaben des MTK. 95 Prozent der aktiven Kindertagespflegepersonen absolvieren jährlich Fortbildungen im Umfang von mindestens 20 Unterrichtseinheiten. <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> Es beenden mindestens 10 Tagespflegepersonen erfolgreich die vollständige Grundqualifizierung nach den Vorgaben des MTK. <p><i>Alle aktiven Tagespflegepersonen absolvieren jährlich Fortbildungen im Umfang von jeweils mindestens 20 Unterrichtseinheiten.</i></p>
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 15,95 <ol style="list-style-type: none"> Erfüllungsgrad (%-Anteil der Kinder) Ü3, U3 Davon in Kindertageseinrichtungen / in Kindertagespflege (Tagesmutter) Anzahl der Kinder Ü3 / U3, für die kein Platz in Kindertagesbetreuung zur Verfügung gestellt werden konnte <ol style="list-style-type: none"> Anzahl der Tagespflegepersonen, die einen Qualifizierungskurs erfolgreich beendet haben. Anzahl der aktiven Tagespflegepersonen (Stichtag 31.12. des Vorjahres) Anteil in % der aktiven Tagespflegepersonen mit mindestens 20 UE
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> IT-gestützte Erhebung kontinuierliche Erfassung
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> jährlich jährliche Auswertung nach Jahresabschluss
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> Alle dem Main-Taunus-Kreis bekannt gewordenen Ansprüche nach § 24 Absatz 1.-3. SGB VIII befinden sich in der Umsetzung oder wurden abschließend bearbeitet. 275 Kinder über drei Jahren werden bis zur Aufnahme in einer Kindertagesstätte in Kindertagespflege betreut. 1 Kindertagespflegeperson hat die vollständige Grundqualifizierung erfolgreich beendet. 122 Kindertagespflegepersonen sind aktiv tätig. 97 Prozent der aktiven Kindertagespflegepersonen haben mindestens 20 UE Fortbildung absolviert.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5102 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-115.969,00	-114.900,00	-118.468,59
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-1.805.000,00	-1.705.000,00	-1.736.949,68
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.253.050,00	-1.253.050,00	-1.544.468,96
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-756.984,00	-726.300,00	-971.279,18
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-3.341,10
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.931.003,00	-3.799.250,00	-4.374.507,51
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.176.300,00	1.040.800,00	852.598,60
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	78.700,00	78.600,00	42.200,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.900,00	192.900,00	90.825,33
14	66	Abschreibungen	755.889,00	726.200,00	979.764,19
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	92.000,00	47.000,00	294.565,03
17	72	Transferaufwendungen	7.591.000,00	7.791.000,00	7.147.175,91
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	9.851.789,00	9.876.500,00	9.407.129,06
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	5.920.786,00	6.077.250,00	5.032.621,55
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	5.920.786,00	6.077.250,00	5.032.621,55
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67.998,33
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			67.998,33
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	5.920.786,00	6.077.250,00	5.100.619,88
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	532.600,00	434.800,00	377.800,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	6.453.386,00	6.512.050,00	5.478.419,88

Erläuterungen

zu Produkt 5102

zu Position 03

Das Land erstattet Personalkosten im Zusammenhang mit der Auflösung des Landesjugendamtes.

zu Position 06

Diese Position beinhaltet folgende Erträge:

Kostenbeiträge für die Förderung von Kindern in Tagespflege

Ansatz 2024: 1.200 TEUR; Ansatz 2023: 1.200 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.136 TEUR

Rückforderung von Tagespflegegeld und Kindergartenbeiträgen

Ansatz 2024: 105 TEUR; Ansatz 2023: 105 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 100 TEUR

Erstattungen für Mittagessen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket

Ansatz 2024: 500 TEUR; Ansatz 2023: 400 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 399 TEUR

Kinder erhalten für die Mittagsverpflegung Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket. Der Ansatz 2024 wird an die aktuelle Entwicklung in 2023 angepasst.

zu Position 07

Diese Position beinhaltet hauptsächlich folgende Erträge:

Zuweisung des Landes für die Offensive für Kinderbetreuung (nicht investiv)

Ansatz 2024: 125 TEUR; Ansatz 2023: 125 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 122 TEUR

Zuweisung des Landes für Kindertagespflege nach § 32a Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)

Ansatz 2024: 1.128 TEUR; Ansatz 2023: 1.128 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.176 TEUR

zu Position 13

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Aufwendungen:

Qualifizierung von Tagespflegepersonen

Ansatz 2024: 60 TEUR; Ansatz 2023: 80 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 19 TEUR

Die Mittel stehen für umfassende Grundqualifizierungen in der Kindertagespflege, entsprechend den bundesweiten Empfehlungen, zur Verfügung.

**Teilergebnishaushalt
Produkt 5102 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege**

Main-Taunus-Kreis

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Offensive für Kinderbetreuung (nicht investiv)

Ansatz 2024: 2 TEUR; Ansatz 2023: 2 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 3 TEUR

Offensive für Kinderbetreuung - Landesförderung Tagespflegequalifizierung

Ansatz 2024: 90 TEUR; Ansatz 2023: 45 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 56 TEUR

zu Position 17

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Ansatz 2024: 2.100 TEUR; Ansatz 2023: 2.300 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.636 TEUR

Förderung von Kindern in Tagespflege

Ansatz 2024: 5.200 TEUR; Ansatz 2023: 5.200 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 5.257 TEUR

Unfall-/Sozialversicherung für Tagespflegepersonen

Ansatz 2024: 290 TEUR; Ansatz 2023: 290 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 254 TEUR

Nach dem Kinderförderungsgesetz (KiföHG) erhalten Tagespflegepersonen einen monatlichen Zuschuss zur Kranken- und Pflegeversicherung.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5102 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	600.000,00	0,00	600.000,00	1.140.504,35
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	600.000,00	0,00	600.000,00	1.140.504,35
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-600.000,00	0,00	-600.000,00	-1.140.504,35
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-600.000,00	0,00	-600.000,00	-1.140.504,35
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-600.000,00	0,00	-600.000,00	-1.140.504,35
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen

zu Produkt 5102 Finanzplan

zu Positionen 20 und 26

Das Land Hessen stellt dem Main-Taunus-Kreis Fördermittel zum Ausbau der Kinderbetreuung zur Verfügung (Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung"). Der Kreis leitet diese Mittel an Träger oder Tagespflegepersonen weiter (500 TEUR). Gleiches gilt für die vom Land im Rahmen des Programms "Offensive für Kinderbetreuung" für investive Zwecke gezahlten Beträge (100 TEUR).

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510210-2 Förd. v. Kindern - Kinderbetreuungsfinanzierung	-500.000,00	0,00	-500.000,00	-1.140.504,35
510210-3 Förd. v. Kindern - Offensive für Kinderbetreuung	-100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5103 Kinder- und Jugendarbeit	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Frau Alexandra Wörner
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 362 Jugendarbeit
Allgem. Information	Förderung einer zielgruppenorientierten Infrastruktur in Form von Bildungs- und Freizeithilfen 01 Sammler "Kinder- und Jugendarbeit" 10 Außerschulische Jugendbildung (3621/4511) 11 Budget Kreisjugendring (3622/4512) 12 Sonstige Jugendarbeit (3625/4515)
Rechtsgrundlagen	JBFG, SGB VIII
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, sorgeberechtigte Eltern, junge Erwachsene, freie und private Träger
Zielbeschreibung	1. In mindestens 60% der Projekte des Jugendbildungswerkes geht es um das Thema medienpädagogischer Jugendschutz. 2. Mindestens 50% der Projektstage der Jugendförderung für Prävention finden für Kinder und Jugendliche im Rahmen der außerschulischen Jugendbildung statt. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Zielbeschreibung:</i> 2. <i>Mindestens 50% der Projektstage, bei denen Handlungskompetenzen für angemessenes Sozialverhalten im Klassenverbund erarbeitet werden, finden für Kinder und Jugendliche in allen Schulformen statt.</i>
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 2,21 1. Prozentuales Verhältnis der medienpädagogischen Projekte des Jugendbildungswerkes mit der beschriebenen Thematik zur Gesamtzahl der durchgeführten Projekte 2. Prozentuales Verhältnis der Projekt-Tage mit den genannten Inhalten, Zielen und Zielgruppen zur Gesamtzahl der realisierten Projekt-Tage
Erhebungsform	1. Jahresplanung des Jugendbildungswerkes und manuell geführte Listen realisierter Projekte 2. Jahresplanung der Jugendförderung und manuell geführte Listen realisierter Projekte
Erhebungsumfang	1. Jährliche Auswertung nach Jahresabschluss 2. Jährliche Auswertung nach Jahresabschluss
Bericht für 2022	1. Sämtliche Projekte des Jugendbildungswerkes hatten einen medienpädagogischen Bezug und griffen inhaltlich auf medienpädagogische Zusammenhänge zurück. 2. 2022 gab es insgesamt 41 Projektstage. Davon fanden 34 Tage mit Schulklassen (83 %), 6 Tage mit kommunalen Einrichtungen (15 %) und 1 Veranstaltung mit einem freien Träger (2 %) statt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5103 Kinder- und Jugendarbeit

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-80.500,00	-80.500,00	-71.010,02
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-625,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-80.500,00	-80.500,00	-71.635,02
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	330.000,00	267.400,00	357.991,52
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	800,00	800,00	600,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.025,00	43.925,00	30.797,12
14	66	Abschreibungen	3.383,00	4.400,00	5.712,02
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	212.000,00	239.000,00	233.486,25
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	587.208,00	555.525,00	628.586,91
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	506.708,00	475.025,00	556.951,89
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	506.708,00	475.025,00	556.951,89
25	59	Außerordentliche Erträge			-14.458,58
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			8,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-14.450,58
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	506.708,00	475.025,00	542.501,31
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	96.300,00	93.200,00	81.100,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	603.008,00	568.225,00	623.601,31

Erläuterungen

zu Produkt 5103

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Zuschuss an den Kreis- und Landesjugendring aus der Jugendsammelwoche

Ansatz 2024: 8 TEUR; Ansatz 2023: 8 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 5 TEUR

Zuschuss an Ring politischer Jugend

Ansatz 2024: 4 TEUR; Ansatz 2023: 4 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 2 TEUR

Budget Kreisjugendring

Ansatz 2024: 200 TEUR; Ansatz 2023: 227 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 227 TEUR

Die Arbeit des Kreisjugendringes (KJR), seiner Mitgliedsverbände und sonstiger freier Träger der Jugendarbeit wird aufgrund des Kreistagsbeschlusses vom 15.12.2003 seit 2004 auf Basis eines Budgets gefördert, das durch den KJR bewirtschaftet wird.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5103 Kinder- und Jugendarbeit

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	290,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	290,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-5.100,00	-8.591,87
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	-5.100,00	-8.591,87
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		0,00	0,00	-5.100,00	-8.301,87

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510312-1 Kinder- und Jugendarbeit - Fortdauernde Invest.	0,00	0,00	-5.100,00	-8.591,87

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5104 Ambulante Leistungen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Frau Katharina Freiin von Wiedersperg
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Allgem. Information	<p>Gewährung von Hilfen zur Erziehung oder Eingliederungshilfen; Sicherstellung weiterer Hilfformen, z.B. individuelle pädagogische und therapeutische Leistungen</p> <p>01 Sammler "Ambulante Leistungen"</p> <p>10 Jugendsozialarbeit (36311/4521), Schulsozialarbeit (siehe auch Leistung 511715)</p> <p>11 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz (36312/4525)</p> <p>12 Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie (36321/4531)</p> <p>13 Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge (36322/4533)</p> <p>14 Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen (36324/4535)</p> <p>15 Sonstige ambulante Hilfe zur Erziehung (36331/4550)</p> <p>16 Institutionelle Beratung (Erziehungsberatung des ASD, nicht EB-Stellen !) (36332/4551)</p> <p>17 Soziale Gruppenarbeit (36333/4552)</p> <p>18 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (36334/4553)</p> <p>19 Sozialpädagogische Familienhilfe (36335/4554)</p> <p>20 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (36339/4558)</p> <p>21 Ambulante Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (36343/4560)</p> <p>22 Ambulante Hilfe für junge Volljährige (36341/4561)</p> <p>23 Mitwirkung in Verfahren vor den Vormundschafts- und den Familiengerichten (36351/4571)</p> <p>24 Adoptionsvermittlung (36352/4572)</p> <p>25 Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (36353/4573)</p> <p>26 Mitarbeiterfortbildung (ohne Mitarbeiterfortbildung der freien Träger) (36361/4581)</p>
Rechtsgrundlagen	SGB VIII; Hessisches Ausführungsgesetz zum Kinder- und Jugendhilfegesetz (HAG KJHG); SGB IX; BGB; Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVermiG), Jugendgerichtshilfegesetz (JGG); SGB XII
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, sorgeberechtigte Eltern, junge Erwachsene, freie und private Träger
Zielbeschreibung	Die Leistung der Sozialpädagogischen Familienhilfe ist standardisiert. Zu jeder Hilfe liegt ein Sachbericht des beauftragten Trägers vor.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 36,17 Fortschreibung Modellprojekt, Angebotsprofile der Träger
Erhebungsform	Prosoz-Auswertung sowie Abfrage von Daten bei den fallzuständigen SozialarbeiterInnen, Sozialraum- und Sachgebietsleitung
Erhebungsumfang	Erhebung und Auswertung durch Controlling und Qualitätsentwicklung nach Jahresabschluss
Bericht für 2022	Die Profile der Träger sind breit gefächert, sodass auf die sozialen und ethnischen Bedarfslagen der Familien eingegangen werden kann. Die Kooperation mit den Trägern läuft gut und die Hilfen sind im Einzelfall an den Bedarfen der jeweiligen Familie ausgerichtet.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5104 Ambulante Leistungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.400,00	-2.400,00	-1.234,20
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			-6.829,34
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-558.000,00	-276.000,00	-47.504,30
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-136.894,00	-119.600,00	-193.198,89
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.350,00	-1.350,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-698.644,00	-399.350,00	-248.766,73
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.031.000,00	2.626.600,00	2.505.357,30
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	18.100,00	17.900,00	13.700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.022,00	3.119.055,00	3.432.681,23
14	66	Abschreibungen	492,00	400,00	416,39
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.159.482,00	1.103.382,00	1.054.232,04
17	72	Transferaufwendungen	13.132.000,00	6.291.000,00	6.818.243,75
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	17.566.096,00	13.158.337,00	13.824.630,71
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	16.867.452,00	12.758.987,00	13.575.863,98
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	16.867.452,00	12.758.987,00	13.575.863,98
25	59	Außerordentliche Erträge			-5.052,89
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			161.637,03
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			156.584,14
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	16.867.452,00	12.758.987,00	13.732.448,12
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.162.000,00	960.700,00	834.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	18.029.452,00	13.719.687,00	14.567.048,12

Erläuterungen

zu Produkt 5104

zu Position 06

Landeserstattungen für unbegleitete, minderjährige Ausländer (umA) im Bereich sonstige ambulante Hilfe zur Erziehung, sozialpädagogische Familienhilfe und intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung. Es erfolgt eine Anpassung an die Fallzahlen.

zu Position 13

Diese Position beinhaltet u.a. folgende Aufwendungen:

Sozialpädagogische Familienhilfe (Einzelmaßnahmen)

Ansatz 2024 0 TEUR; Ansatz 2023: 2.138 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 2.552 TEUR

Die Aufwendungen werden ab 2024 auf einem anderen Sachkonto ausbezahlt (siehe Pos. 17).

Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 657 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 603 TEUR

Die Aufwendungen werden ab 2024 auf einem anderen Sachkonto ausbezahlt (siehe Pos. 17).

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Zuweisungen und Zuschüsse:

Jugendsozialarbeit

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 21 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 19 TEUR

Jugendsozialarbeit "Gegen Gewalt von Kindern und Jugendlichen"

Ansatz 2024: 10 TEUR; Ansatz 2023: 5 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0,3 TEUR

Mobile Beratung Eppstein

Ansatz 2024: 3 TEUR; Ansatz 2023: 3 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Sexualpädagogik

Ansatz 2024: 1 TEUR; Ansatz 2023: 1 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1 TEUR

Elternschule (Familienbildung)

Ansatz 2024: 22 TEUR; Ansatz 2023: 22 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 14 TEUR

Familien- und vorbeugende Sexualberatung

Ansatz 2024: 53 TEUR; Ansatz 2023: 53 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 52 TEUR

**Teilergebnishaushalt
Produkt 5104 Ambulante Leistungen**

Main-Taunus-Kreis

Ambulante Familienhilfe (Betreuung und Versorgung in Notsituationen)

Ansatz 2024: 194 TEUR; Ansatz 2023: 199 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 199 TEUR

Fachstelle für Erziehungshilfe (ZeBiM - Zentrum für Beratung und Erziehungshilfe im MTK)

Ansatz 2024: 635 TEUR; Ansatz 2023: 593 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 576 TEUR

Soziale Gruppenarbeit Hattersheim-Okriftel

Ansatz 2024: 148 TEUR; Ansatz 2023: 139 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 124 TEUR

Soziale Gruppenarbeit Schwalbach

Ansatz 2024: 2 TEUR; Ansatz 2023: 2 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 2 TEUR

Sozialpädagogische Arbeit mit straffälligen Jugendlichen

Ansatz 2024: 50 TEUR; Ansatz 2023: 50 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 50 TEUR

Täter/Opferausgleich

Ansatz 2024: 17 TEUR; Ansatz 2023: 17 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 17 TEUR

zu Position 17

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Transferleistungen:

Sonstige ambulante Hilfe zur Erziehung

Ansatz 2024: 946 TEUR; Ansatz 2023: 899 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 859 TEUR

Sozialpädagogische Familienhilfe (Einzelmaßnahmen)

Ansatz 2024 2.797 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Die Aufwendungen werden ab 2024 auf einem anderen Sachkonto ausgezahlt (siehe Pos. 13).

Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung

Ansatz 2024: 809 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Die Aufwendungen werden ab 2024 auf einem anderen Sachkonto ausgezahlt (siehe Pos. 13)

Ambulante Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Ansatz 2024: 7.930 TEUR; Ansatz 2023: 5.097 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 5.588 TEUR

Ambulante Hilfe für junge Volljährige

Ansatz 2024: 525 TEUR; Ansatz 2023: 295 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 372 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5104 Ambulante Leistungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-6.054,72
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.100,00	0,00	-2.100,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-2.100,00	0,00	-2.100,00	-6.054,72
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2.100,00	0,00	-2.100,00	-6.054,72

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510417-1 Soziale Gruppenarbeit - Fortdauernde Invest.	-2.100,00	0,00	-2.100,00	-6.054,72

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5105 Stationäre und teilstationäre Leistungen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Frau Katharina Freiin von Wiedersperg
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Allgem. Information	<p>Gewährung von Hilfen zur Erziehung bzw. von Eingliederungshilfen Zu diesem Produkt zählen u.a. sonderpädagogische Pflegestellen, Adoptionen, Heimunterbringungen, betreutes Wohnen. In akuten Konfliktfällen greift der Soziale Dienst zum Schutz von jungen Menschen vorübergehend in Elternrechte, bei unabweisbaren Störungen mittels Inobhutnahme, ein.</p> <p>01 Sammler "Stationäre und teilstationäre Leistungen" 10 Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern) (36323/4534) 11 Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht (36325/4536) 12 Erziehung in einer Tagesgruppe (36336/4555) 13 Vollzeitpflege (36337/4556) 14 Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (36338/4557) 15 (Teil-)stationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (36343/4560) 16 (Teil-)stationäre Hilfe für junge Volljährige (36341/4561) 17 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (36342/4565)</p>
Rechtsgrundlagen	SGB VIII; HAG KJHG; SGB IX; BGB; AdvermiG; JGG; SGB XII; FGG
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, sorgeberechtigte Eltern, junge Erwachsene, freie und private Träger
Zielbeschreibung	<p>1. Die Anzahl der Pflege-Abbrüche im Verhältnis zu laufenden Pflegeunterbringungen liegt unter 15 %.</p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <p>1. Die Anzahl der Pflege-Abbrüche im Verhältnis zu laufenden Pflegeunterbringungen liegt unter 5 %.</p> <p>2. Gewinnung von sieben neuen Pflegefamilien.</p> <p>3. Alle Kinder bis zum Alter von 6 Jahren, für die im Berichtsjahr eine Fremdunterbringung erforderlich wird, werden in Pflegefamilien untergebracht. Einzige Ausnahme: Kinder, die aufgrund massiver therapeutischer Störungsbilder in einer Pflegefamilie überfordert wären.</p>
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 25,04</p> <p>1. Prozentualer Anteil der Pflegefälle, die aufgrund nicht anders zu bewältigender Problematiken vorzeitig beendet werden, im Verhältnis zu den laufenden Pflegeunterbringungen</p> <p>2. Anzahl der neu gewonnenen Pflegefamilien</p> <p>3. Anzahl der Kinder im Alter bis zu 6 Jahren, die in einer Heimeinrichtung untergebracht wurden, obwohl eine Pflegeunterbringung als Hilfe geeignet wäre</p>
Erhebungsform	<p>1. Auswertung der Bescheide zu Abbrüchen bzw. vorzeitigen Beendigungen</p> <p>2. Zählung anhand einer Liste</p> <p>3. Prosoz-Auswertung</p>
Erhebungsumfang	<p>1. Jährliche Erhebung und Auswertung nach Jahresabschluss</p> <p>2. Jährlich</p> <p>3. Auswertung der Unterbringungen</p>
Bericht für 2022	<p>1. Im zurückliegenden Kalenderjahr kam es zu keinen Pflegeabbrüchen. Somit liegt die Abbruchquote für das Kalenderjahr 2022 bei 0 %.</p> <p>2. Insgesamt wurden 6 Familien abschließend überprüft. Eine weitere Familie aus Bad Homburg hat am Vorbereitungsseminar teilgenommen. Aufgrund mangelnder Bewerber war es im zurückliegenden Zeitraum nicht möglich, weitere Familien zu gewinnen. Neue Strategien der Gewinnung (Nutzung social media, digitale Werbung,...) befinden sich aktuell in der Vorbereitung, um eine breitere Masse anzusprechen.</p> <p>3. Insgesamt lagen 3 Anfragen für Vermittlungen vor. Allen Vermittlungsanfragen konnte mit einer Dauerpflege begegnet werden.</p>

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5105 Stationäre und teilstationäre Leistungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-695,00
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-546.000,00	-340.275,00	-410.687,19
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-14.441.000,00	-8.443.000,00	-11.094.723,03
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-64.258,76
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-14.987.000,00	-8.783.275,00	-11.570.363,98
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.999.500,00	1.924.200,00	1.728.563,35
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	52.300,00	51.800,00	39.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	132.100,00	117.500,00	151.721,38
14	66	Abschreibungen			117,13
17	72	Transferaufwendungen	29.429.000,00	25.002.000,00	25.645.615,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	31.612.900,00	27.095.500,00	27.565.517,06
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	16.625.900,00	18.312.225,00	15.995.153,08
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	16.625.900,00	18.312.225,00	15.995.153,08
25	59	Außerordentliche Erträge			-512.535,83
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			452.859,75
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-59.676,08
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	16.625.900,00	18.312.225,00	15.935.477,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	844.900,00	721.400,00	626.700,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	17.470.800,00	19.033.625,00	16.562.177,00

Erläuterungen

zu Produkt 5105

zu Position 03

Diese Position beinhaltet die Erstattung von Personalkosten für die Betreuung von unbegleiteten Minderjährigen für den Bereich des Sozialen Dienstes und der wirtschaftlichen Jugendhilfe. Aufgrund steigender Fallzahlen erhöhen sich diese Erstattungen.

zu Position 06

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Erträge:

Kostenbeiträge für Vollzeitpflege

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 100 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 84 TEUR

Erstattung von Familienpflegekosten (vom Land)

Ansatz 2024: 62 TEUR; Ansatz 2023: 54 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0,8 TEUR

Erstattung von Familienpflegekosten (von Gemeinden)

Ansatz 2024: 755 TEUR; Ansatz 2023: 755 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 880 TEUR

Kostenbeiträge für Heimpflege

Ansatz 2024: 350 TEUR; Ansatz 2023: 350 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 249 TEUR

Erstattung von Heimpflegekosten (von Gemeinden)

Ansatz 2024: 235 TEUR; Ansatz 2023: 235 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 453 TEUR

Erstattung von Heimpflegekosten (vom Land)

Ansatz 2024: 4.545 TEUR; Ansatz 2023: 2.179 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 3.636 TEUR

Kostenbeiträge für die Eingliederung seelisch behinderter Minderjähriger - in Einrichtungen

Ansatz 2024: 170 TEUR; Ansatz 2023: 170 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 216 TEUR

Unterhaltsbeiträge für junge Volljährige - in Einrichtungen

Ansatz 2024: 160 TEUR; Ansatz 2023: 160 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 156 TEUR

Erstattung von (teil-)stationären Hilfen für junge Volljährige (vom Land)

Ansatz 2024: 6.287 TEUR; Ansatz 2023: 3.667 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 5.107 TEUR

Erstattung von anderen Trägern für Schutzmaßnahmen (vom Land)

Ansatz 2024: 932 TEUR; Ansatz 2023: 310 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 101 TEUR

Erstattung für gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem Kind (vom Land)

Ansatz 2024: 470 TEUR; Ansatz 2023: 265 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Erstattung für (teil-)stationäre Eingliederung für seelisch Behinderte (vom Land)

Ansatz: 2024: 305 TEUR; Ansatz 2023: 128 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0,3 TEUR

**Teilergebnishaushalt
Produkt 5105 Stationäre und teilstationäre Leistungen**

Main-Taunus-Kreis

zu Position 17

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit Kindern

Ansatz 2024: 566 TEUR; Ansatz 2023: 748 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 531 TEUR

Erziehung in einer Tagesgruppe

Ansatz 2024: 870 TEUR; Ansatz 2023: 860 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 761 TEUR

Jugendhilfeleistungen an natürliche Personen (Vollzeitpflege)

Ansatz 2024: 1.281 TEUR; Ansatz 2023: 1.143 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.210 TEUR

Erstattung von Familienpflegekosten an andere Träger

Ansatz 2024: 500 TEUR; Ansatz 2023: 500 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 878 TEUR

Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen

Ansatz 2024: 9.729 TEUR; Ansatz 2023: 7.817 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 8.975 TEUR

Krankenhilfe

Ansatz 2024: 400 TEUR; Ansatz 2023: 400 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 382 TEUR

Erstattung von Heimpflegekosten an andere Träger

Ansatz 2024: 200 TEUR; Ansatz 2023: 200 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 88 TEUR

(Teil-)stationäre Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Ansatz 2024: 4.693 TEUR; Ansatz 2023: 5.212 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 3.415 TEUR

Erstattung von Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte an andere Träger

Ansatz 2024: 50 TEUR; Ansatz 2023: 50 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 164 TEUR

Leistungen an junge Volljährige - Vollzeitpflege

Ansatz 2024: 86 TEUR; Ansatz 2023: 73 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 57 TEUR

Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen für junge Volljährige

Ansatz 2024: 6.684 TEUR; Ansatz 2023: 4.533 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 4.633 TEUR

Eingliederung seelisch behinderter Volljähriger in Einrichtungen

Ansatz 2024: 2.859 TEUR; Ansatz 2023: 2.769 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 2.436 TEUR

Vorläufige Leistungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

Ansatz 2024: 1.491 TEUR; Ansatz 2023: 677 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 2.015 TEUR

Vorläufige Leistungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Erstattungen an Gemeinden

Ansatz 2024: 20 TEUR; Ansatz 2023: 20 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 71 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5105 Stationäre und teilstationäre Leistungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5106 Amtsvormund-/Beistand-/Pflegschaften/Beurkundungen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Frau Katja Rath-Schleidt
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Allgem. Information	Vertretung von Minderjährigen als Amtsvormund; rechtliche Vertretung eines Kindes als Beistand neben dem personensorgeberechtigten Elternteil bzw. für bestimmte, abgegrenzte Aufgaben (z. B. Anfechtung der Vaterschaft, Ausübung des Aufenthaltsbestimmungsrechts, Beantragung erzieherischer Hilfen im Rahmen einer (Ergänzungs-)Pflegschaft; Beurkundungen zu Vaterschaft, Mutterschaft, Sorgerecht, Unterhalt und Adoption 10 Rechtliche Vertretung Minderjähriger für bestimmte, abgegrenzte Aufgaben (36354/ 4574)
Rechtsgrundlagen	SGB I,VIII, X; BGB; Einführungsgesetz zum BGB; Zivilprozessordnung; Beurkundungsgesetz
Zielgruppe	Kinder/Jugendliche, Eltern und Elternteile
Zielbeschreibung	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Zielbeschreibung:</i> 1. <i>Beratungsangebote nach der Geburt eines Kindes, dessen Eltern nicht miteinander verheiratet sind, werden in 90 % der Fälle innerhalb von drei Arbeitstagen nach Eingang der Geburtsmittellung erteilt.</i> 2. <i>Beurkundungstermine zur Vaterschaftsanerkennung und/oder zum gemeinsamen Sorgerecht werden in 90 % der Fälle innerhalb von 30 Tagen ab dem Anfragedatum vergeben.</i>
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 13,22 <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Kennzahl:</i> 1. <i>Anzahl Beratungsangebote <= 3 Arbeitstage und Gesamtzahl erteilter Beratungsangebote</i> 2. <i>Anteil der Beurkundungstermine mit Anzahl Tagen zwischen Anfrage und Termin <= 30 an der Gesamtzahl der Beurkundungstermine.</i>
Erhebungsform	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Erhebungsform:</i> 1. <i>Eigene Statistik nach Aktendurchsicht</i> 2. <i>Zentrale Datei (Excel)</i>
Erhebungsumfang	<i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgender Erhebungsumfang:</i> 1. <i>Halbjährlich April + Oktober; Vollerhebung eines zufällig gewählten Monats</i> 2. <i>Vollständigkeitskontrolle und Auswertung nach Jahreswechsel</i>
Bericht für 2022	1. Alle Beratungsangebote nach der Geburt eines Kindes, dessen Eltern nicht miteinander verheiratet sind, wurden innerhalb von 3 Tagen verschickt. 2. Der durch die Pandemie bedingte Terminstau des Vorjahres konnte teilweise abgearbeitet werden. Dieser positive Trend setzt sich kontinuierlich fort. Im Jahr 2022 lagen in 44 % aller Fälle die Beurkundungstermine innerhalb der Frist von 30 Tagen. Das entspricht einer Zielerreichung von 49 %.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5106 Amtsvormund-/Beistand-/Pflegschaften/Beurkundungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-102.600,00	-30.600,00	-76.032,90
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-102.600,00	-30.600,00	-76.032,90
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.060.100,00	901.800,00	829.377,85
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	37.800,00	48.000,00	37.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.100,00	68.000,00	9.099,51
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.185.000,00	1.017.800,00	875.977,36
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.082.400,00	987.200,00	799.944,46
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.082.400,00	987.200,00	799.944,46
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.082.400,00	987.200,00	799.944,46
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	418.600,00	398.900,00	346.500,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.501.000,00	1.386.100,00	1.146.444,46

Erläuterungen

zu Produkt 5106

Zu Position 03

Personalkostenerstattung für Vormundschaften/Pflegschaften für unbegleitete minderjährige Ausländer.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5106 Amtsvormund-/Beistand-/Pflegschaften/Beurkundungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5107 Erziehungs-, Jugend- und Drogenberatung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Frau Dijana Kruskonjic
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Allgem. Information	Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Eltern und anderer Erziehungsberechtigter bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme, bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung 10 Erziehungsberatung (3675/465) 11 Jugendberatung und Suchthilfe (3675/465)
Rechtsgrundlagen	SGB VIII § 28 Erziehungsberatung
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Eltern, Familien und andere Erziehungsberechtigte - pädagogische Fachkräfte als Kooperationspartner
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> Die Wartezeit von der Anmeldung für persönliche Gespräche bis zum angebotenen Erstgesprächstermin liegt in der Erziehungsberatungsstelle (EB) nicht über 40 Wochentagen (bis 2023 30 Wochentage). An mindestens 45 Tagen pro Jahr wird in der EB das Angebot einer "Offenen Sprechstunde" (Beratung ohne Voranmeldung) durchgeführt. <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> Eine kreisweite Beratung ist dauerhaft sichergestellt. Für einige Familien ist Erziehungsberatung in aufsuchender Form (i. d. R. in den Räumen der Familie oder als Walk & Talk in häuslicher Umgebung) die geeignetere Hilfeform. Zur Verstärkung der aufsuchenden Erziehungsberatung werden im Berichtsjahr Beratungen in 10 geeigneten Fällen aufsuchend durchgeführt.
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 6,47</p> <ol style="list-style-type: none"> Zeitabstand zwischen Anmeldung und angebotenen Erstgesprächs-Termin Anzahl der Tage, an denen "Offene Sprechstunden" durchgeführt werden <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Kennzahl:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> Verträge zur kreisweiten Beratung sind vorhanden Anzahl der Fälle, in denen die Beratung in aufsuchender Form durchgeführt wird
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> Jährliche Erhebung über das System EFB Assistent Jährliche Erhebung über das System EFB Assistent <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Erhebungsform:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> Jährlicher Bericht Jährliche Erhebung über das System EFB Assistent
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> Fortlaufende Dokumentation der Beratungsleistungen in das System EFB Assistent; Auswertung nach Jahresabschluss Jährliche Auswertung <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgender Erhebungsumfang:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> Jährliche Auswertung Fortlaufende Dokumentation der Beratungsleistungen in das System EFB Assistent; Auswertung nach Jahresabschluss
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> Die durchschnittliche Wartezeit von der Anmeldung bis zum Erstgespräch liegt im Jahr 2022 bei 53 Tagen. Mehrmonatige krankheitsbedingte Ausfälle, eine Stellenvakanz von Januar bis Mai 2022 sowie komplexe Hilfenachfragen bedingen die verlängerten Wartezeiten. An 49 Tagen im Jahr 2022 wurde das Angebot einer "Offenen Sprechstunde" (Beratung ohne Voranmeldung) durchgeführt. Die Jugend- und Drogenberatung ist durch die Verträge mit einem freien Träger sichergestellt und wird von diesem kreisweit umgesetzt. In 2022 wurden 4 Familien im häuslichen Umfeld beraten. Durch die Pandemie wurden im ersten HJ 2022 keine aufsuchenden Beratungen durchgeführt, sondern Walk&Talks angeboten. Am Standort der Erziehungsberatungsstelle wurden insgesamt in 11 Fällen Walk&Talks durchgeführt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5107 Erziehungs-, Jugend- und Drogenberatung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-459.764,00	-481.617,00	-337.339,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-459.764,00	-481.617,00	-337.339,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	687.300,00	636.500,00	573.078,18
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.100,00	1.100,00	900,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.320,00	73.000,00	38.721,16
14	66	Abschreibungen	3.352,00	3.400,00	3.993,31
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.375.130,00	1.351.210,00	1.085.103,69
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.123.202,00	2.065.210,00	1.701.796,34
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.663.438,00	1.583.593,00	1.364.457,34
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.663.438,00	1.583.593,00	1.364.457,34
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.663.438,00	1.583.593,00	1.364.457,34
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	270.500,00	251.900,00	239.900,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.933.938,00	1.835.493,00	1.604.357,34

Erläuterungen

zu Produkt 5107

zu Position 07

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Erträge:

Andere sonstige Zuweisungen des Landes

Ansatz 2024: 330 TEUR; Ansatz 2023: 277 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 244 TEUR

Zweckgebundene Zuweisungen des Landes aus kommunalisierten Mitteln zur Umsetzung von Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor (sexualisierter) Gewalt.

Zuweisungen für laufende Zwecke des Landes

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 77 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Einmalige Erträge aus dem Landesprogramm "Aufholen nach Corona" wurden für "Wildwasser Wiesbaden e.V." im Main-Taunus-Kreis zum Thema sexuelle Gewalt verwendet.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Zuschuss für Beratung/Therapie bei sexuellem Missbrauch

Ansatz 2024: 137 TEUR; Ansatz 2023: 155 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 113 TEUR

Die unter Pos. 07 beschriebenen Zuweisungen sind als zweckgebundene Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor (sexualisierter) Gewalt zu verwenden.

Zuschuss für institutionelle Beratung - Erziehungsberatungsstelle Flörsheim

Ansatz 2024: 462 TEUR; Ansatz 2023: 440 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 342 TEUR

Vertragliche Fortschreibung über den Jugendhilfetarif.

Zuschuss an den Verein für Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. - Drogenberatung

Ansatz 2024: 616 TEUR; Ansatz 2023: 566 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 524 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5107 Erziehungs-, Jugend- und Drogenberatung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.500,00	0,00	-5.500,00	-4.693,79
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-5.500,00	0,00	-5.500,00	-4.693,79
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-5.500,00	0,00	-5.500,00	-4.693,79

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510710-1 Erziehungsberatung - Fortdauernde Investitionen	-5.500,00	0,00	-5.500,00	-4.693,79

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5109 Bereitstellung von Grundschulen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	21 Schulträgeraufgaben 211 Grundschulen
Allgem. Information	<p>Sicherstellung eines möglichst vollständigen und wohnortnahen Bildungsangebotes (hier: Grundschulen)</p> <p>01 Sammler "Grundschulen"</p> <p>10 Georg-Kerschensteiner-Schule in Schwalbach</p> <p>11 Geschwister-Scholl-Schule in Schwalbach</p> <p>12 Burgschule in Eppstein</p> <p>13 Robinson-Schule in Hattersheim</p> <p>14 Eddersheimer Schule in Hattersheim-Eddersheim</p> <p>15 Albert-Schweitzer-Schule in Hattersheim-Okriftel</p> <p>16 Weinbergschule in Hochheim</p> <p>17 Theodor-Heuss-Schule in Bad Soden</p> <p>18 Drei-Linden-Schule in Bad Soden-Neuenhain</p> <p>19 Altenhainer Schule in Bad Soden-Altenhain</p> <p>20 Comeniuschule in Eppstein-Bremthal</p> <p>21 Hartmutschule in Eschborn</p> <p>22 Grundschule Süd-West in Eschborn</p> <p>23 Westerbach-Schule in Eschborn-Niederhöchstadt</p> <p>24 Riedschule in Flörsheim</p> <p>25 Goldbornschule in Flörsheim-Wicker</p> <p>26 Grundschule Am Weilbach in Flörsheim-Weilbach</p> <p>27 Pestalozzi-Schule in Hofheim</p> <p>28 Heiligenstockschule in Hofheim</p> <p>29 Steinbergschule in Hofheim</p> <p>30 Marxheimer Schule in Hofheim-Marxheim</p> <p>31 Philipp-Keim-Schule in Hofheim-Diedenbergen</p> <p>32 Wilhelm-Busch-Schule in Hofheim-Langenhain</p> <p>33 Lorsbacher Schule in Hofheim-Lorsbach</p> <p>34 Taunusblickschule in Hofheim-Wallau</p> <p>35 Grundschule In den Sindlinger Wiesen in Kelkheim-Münster</p> <p>36 Pestalozzischule in Kelkheim</p> <p>37 Max-von-Gagern-Schule in Kelkheim-Hornau</p> <p>38 Albert-von-Reinach-Schule in Kelkheim-Fischbach</p> <p>39 Rossert-Schule in Kelkheim-Ruppertshain</p> <p>40 Lindenschule in Kriftel</p> <p>41 Liederbachschule in Liederbach</p> <p>42 Cretzschmarschule in Sulzbach</p> <p>43 Regenbogenschule in Hattersheim</p> <p>44 Astrid-Lindgren-Schule in Hochheim</p> <p>45 Paul-Maar-Schule in Flörsheim</p> <p>46 Otfried Preußler Schule in Bad Soden</p> <p>47 Neue Grundschule in Hattersheim</p>
Rechtsgrundlagen	Hessisches Schulgesetz (HSchG)
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises, Gastschüler anderer Schulträger
Zielbeschreibung	<p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <p>1. <i>Zur Förderung von Naturwissenschaften</i></p> <p>a) <i>erhalten 4 weitere Grundschulen oder das Medienzentrum eine naturwissenschaftliche Grundausstattung.</i></p> <p>b) <i>hat eine Fortbildung für das Kollegium über die Verwendung der Materialien im Unterricht stattgefunden.</i></p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <p>2. <i>Musikprojekte: Die musische Bildung wird durch die Bereitstellung von Mitteln durch den MTK gefördert.</i></p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <p>3. <i>Sachkundeheft: Alle Grundschulen werden für den dritten Jahrgang mit Sachkundeheften zur</i></p>

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5109 Bereitstellung von Grundschulen	
Main-Taunus-Kreis	
	<p style="text-align: center;"><i>Historie und Geografie des MTK ausgestattet.</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 4. Die Schulbezirke der Grundschulen sind auf ihre Zweckmäßigkeit hin überprüft und angepasst. 5. Im Rahmen der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes sind alle Grundschulen auf ihre Mindestgröße und auf ihre Aufnahmekapazität hin überprüft. 6. Alle Grundschulen werden mit Informationsmaterial für die Eltern und Schülerinnen und Schüler zu den verschiedenen weiterführenden Schulen im MTK und dem Anmeldeverfahren versorgt.
Kennzahlen	<p><i>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 63,26</i></p> <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Kennzahl:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1a. Anzahl an Grundaussstattungen, die im Berichtsjahr zur Verfügung gestellt wurden 1b. Fortbildung des Lehrerkollegiums hat stattgefunden <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Kennzahl:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Anzahl Grundschulen Gesamt / Anzahl der Grundschulen, die an den Landesprojekten JeKi und Musikalische Grundschule teilnehmen <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Kennzahl:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Anzahl Schüler / Anzahl herausgegebener Exemplare 4. Überprüfung hat stattgefunden; Anzahl notwendiger Anpassungen 5. Überprüfung hat stattgefunden 6. Anzahl der mit Informationsmaterial ausgestatteten Grundschulen / Anzahl der Grundschulen
Erhebungsform	<p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. folgende Erhebungsform:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1a. Internes Berichtswesen 1b. Fortbildung hat stattgefunden <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. und 3. folgende Erhebungsform:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 2. und 3. Internes Berichtswesen 4. Auswertung der Einwohnermeldedaten und Abgleich mit Raumprogrammen 5. Abgleich von LUSD-, AWS-Daten und Raumprogrammen 6. Internes Berichtswesen
Erhebungsumfang	<p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1. bis 3. folgender Erhebungsumfang:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. bis 3 Auswertung durch 40.1; jährlich 4. Einmalige Auswertung 5. Auswertung durch 40.1; jährlich 6. Auswertung durch 40.1; jährlich
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1a. Eine naturwissenschaftliche Grundaussstattung konnte diesmal nicht gekauft werden, da die Mittel zum Ausgleich der Schulbudgets genutzt werden mussten. Für das nächste Haushaltsjahr sind Planungen zur Förderung Nawi mit dem Medienzentrum/Technikhäusern Kiesgruben und oder dem Klimamanager angestrebt. 1b. Die Mittel wurden zum Ausgleich der Schulbudgets genutzt. Für das nächste Haushaltsjahr sind Planungen zur Förderung Nawi mit dem Medienzentrum/Technik-häusern Kiesgruben und oder dem Klimamanager angestrebt. 2. Die Grundschulen haben die finanzielle Förderung erhalten und konnten Unterrichtsmaterialien für ihren Musikunterricht und Musik AGs kaufen. 3. Das Sachkundeheft wurde nachgedruckt und an die Grundschulen nach den Herbstferien verteilt. Insgesamt 1.750 Exemplare wurden verteilt. 4. Die Schulbezirke wurden überprüft. Änderungen mussten nicht vorgenommen werden. 5. Wurde im Rahmen der Vorbereitung der Fortschreibung des SEP (Überprüfung der Zweckmäßigkeit der Schullandschaft) sowie durch die jährliche Abfrage der Bevölkerungszahlen erledigt. Die Erkenntnisse sind in das Investitionsprogramm eingeflossen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5109 Bereitstellung von Grundschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-66.590,00	-56.390,00	-38.844,57
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.352.700,00	-942.600,00	-1.078.501,56
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-1.452.338,00	-1.535.100,00	-2.300.561,73
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-634.276,00	-698.693,00	-726.252,06
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.505.904,00	-3.232.783,00	-4.144.159,92
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.928.200,00	3.461.400,00	3.596.463,97
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.400,00	22.100,00	24.700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.837.099,00	15.211.170,00	13.127.547,36
14	66	Abschreibungen	5.218.052,00	7.076.200,00	7.673.250,14
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.582.381,00	1.103.622,00	1.233.216,86
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.720,00	8.220,00	8.063,14
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	26.577.852,00	26.882.712,00	25.663.241,47
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	23.071.948,00	23.649.929,00	21.519.081,55
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	23.071.948,00	23.649.929,00	21.519.081,55
25	59	Außerordentliche Erträge			-23.768,21
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			68.427,46
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			44.659,25
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	23.071.948,00	23.649.929,00	21.563.740,80
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.834.500,00	2.823.200,00	2.499.000,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	25.906.448,00	26.473.129,00	24.062.740,80

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5109 Bereitstellung von Grundschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	416.678,00	0,00	814.097,00	2.597.988,78
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	900,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	416.678,00	0,00	814.097,00	2.598.888,78
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	-561.802,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-26.660.000,00	-6.000.000,00	-39.732.000,00	-12.578.851,14
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-79.400,00	0,00	-856.900,00	-3.775.034,40
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-26.739.400,00	-6.000.000,00	-40.588.900,00	-16.915.687,54
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-26.322.722,00	-6.000.000,00	-39.774.803,00	-14.316.798,76

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510901 Sammler "Grundschulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-47.600,00	-37.400,00	-19.044,98
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-4.200,00		-29.077,52
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-128.800,00	-128.800,00	-128.799,54
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-65.000,00	-65.000,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-245.600,00	-231.200,00	-176.922,04
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	182.500,00	163.500,00	176.557,71
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.400,00	22.100,00	24.700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	788.090,00	233.725,00	34.310,94
14	66	Abschreibungen	124.254,00	124.400,00	124.693,98
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	245.000,00	236.000,00	211.770,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	550,00	550,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.343.794,00	780.275,00	572.032,63
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.098.194,00	549.075,00	395.110,59
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.098.194,00	549.075,00	395.110,59
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			998,28
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			998,28
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.098.194,00	549.075,00	396.108,87
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.834.500,00	2.823.200,00	2.499.000,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	3.932.694,00	3.372.275,00	2.895.108,87

Erläuterungen

zu Leistung 510901

zu Position 03

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen von Gemeinden)

Ansatz 2024: 48 TEUR; Ansatz 2023: 37 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 19 TEUR

Mehrertrag, da gemäß Schülerliste des Landes Hessen mehr kreisfremde Schüler im Main-Taunus-Kreis beschult werden.

zu Position 09

Diese Position beinhaltet Erträge für die Abgabe von selbsterzeugtem Strom an den zusammen mit der Süwag gebildeten Bilanzkreis.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen an Gemeinden)

Ansatz 2024: 230 TEUR; Ansatz 2023: 210 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 208 TEUR

Mehraufwand, da gemäß Schülerliste des Landes Hessen mehr MTK-Schüler an kreisfremden Schulen beschult werden.

Zuschüsse für den Schulsport

Ansatz 2024: 15 TEUR; Ansatz 2023: 26 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Der MTK fördert aktuell rund 75 % aller Grundschulen bei der Zusammenarbeit mit den Sportvereinen.

Die Verwendung der Mittel erfolgt bei den jeweiligen Schulen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510901 Sammler "Grundschulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-2.726,41
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-15.000,00	0,00	-15.000,00	-2.726,41
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-15.000,00	0,00	-15.000,00	-2.726,41

Erläuterungen

zu Leistung 510901 Finanzplan

zu Position 26

Die Haushaltsmittel stehen für Ersatzbeschaffungsmaßnahmen im Rahmen von Schulsozialarbeit zur Verfügung.

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510901-1 Sammler "Grundschulen" - Fortdauernde Invest.	-15.000,00	0,00	-15.000,00	0,00
510901-99 Sammler "Grundschulen" - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-2.726,41

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510910 Georg-Kerschensteiner-Schule in Schwalbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-100.000,00	-48.000,00	-140.800,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-95.059,00	-102.900,00	-152.596,88
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.379,00	-10.190,00	-27.393,49
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-206.438,00	-161.090,00	-320.790,37
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	101.000,00	87.200,00	92.411,70
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	422.176,00	427.812,00	426.507,77
14	66	Abschreibungen	207.632,00	256.600,00	266.264,48
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	232.151,00	49.151,00	218.108,13
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	962.959,00	820.763,00	1.003.292,08
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	756.521,00	659.673,00	682.501,71
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	756.521,00	659.673,00	682.501,71
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			20.198,49
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			20.198,49
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	756.521,00	659.673,00	702.700,20
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	756.521,00	659.673,00	702.700,20

Erläuterungen

zu Leistung 510910

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 295

2023: 295

2022: 305

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 48 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 141 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 148 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Kreiszuschuss für Ganztagsangebote

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 1 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 77 TEUR

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 48 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 141 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510910 Georg-Kerschensteiner-Schule in Schwalbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	106.528,71
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	106.528,71
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-1.262,69
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.800,00	0,00	-2.000,00	-89.113,16
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.800,00	0,00	-2.000,00	-90.375,85
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.800,00	0,00	-2.000,00	16.152,86

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510910-1 G.-Kerschensteiner-Schule - Schulbudget	-1.800,00	0,00	-2.000,00	-7.975,29
510910-92 G.-Kerschensteiner-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-54.709,06
510910-99 G.-Kerschensteiner-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-27.691,50

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510911 Geschwister-Scholl-Schule in Schwalbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-1.019,59
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-45.107,00	-36.800,00	-71.026,61
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-14.000,00	-10.600,00	-16.329,22
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-59.107,00	-47.400,00	-88.375,42
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	103.700,00	99.800,00	98.793,52
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	407.233,00	425.290,00	294.467,15
14	66	Abschreibungen	128.116,00	177.000,00	180.957,94
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	600,00	600,00	524,80
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	639.649,00	702.690,00	574.743,41
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	580.542,00	655.290,00	486.367,99
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	580.542,00	655.290,00	486.367,99
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	580.542,00	655.290,00	486.434,63
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	580.542,00	655.290,00	486.434,63

Erläuterungen

zu Leistung 510911

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 333

2023: 334

2022: 347

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 203 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510911 Geschwister-Scholl-Schule in Schwalbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	96.930,08
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	96.930,08
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.900,00	0,00	-2.000,00	-94.595,51
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.900,00	0,00	-2.000,00	-94.595,51
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.900,00	0,00	-2.000,00	2.334,57

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510911-1 Geschw.-Scholl-Schule - Schulbudget	-1.900,00	0,00	-2.000,00	-453,87
510911-92 Geschw.-Scholl-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-63.954,97
510911-99 Geschw.-Scholl-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-30.186,67

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510912 Burgschule in Eppstein

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-215.000,00	-87.500,00	-87.500,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-7.482,00	-11.400,00	-39.581,30
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-531,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-222.482,00	-98.900,00	-127.612,30
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	101.200,00	91.700,00	94.552,07
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	362.662,00	403.302,00	1.202.844,71
14	66	Abschreibungen	89.929,00	156.800,00	168.312,34
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	450,00	450,00	495,28
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			42,12
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	554.241,00	652.252,00	1.466.246,52
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	331.759,00	553.352,00	1.338.634,22
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	331.759,00	553.352,00	1.338.634,22
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			286,21
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			286,21
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	331.759,00	553.352,00	1.338.920,43
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	331.759,00	553.352,00	1.338.920,43

Erläuterungen

zu Leistung 510912

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 308
2023: 305
2022: 276

zu Position 07

Zuweisung für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)

Ansatz 2024: 215 TEUR; Ansatz 2023: 88 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 88 TEUR
Anteil an der Sanierung der Sporthalle der Stadt Eppstein

zu Position 13

Für die Bauunterhaltung sind insgesamt Maßnahmen in Höhe von 123 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.
Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.
Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert - wie in 2023 - erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510912 Burgschule in Eppstein

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	60.462,66
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	60.462,66
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.200.000,00	0,00	0,00	-68.215,27
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.800,00	0,00	-1.600,00	-81.363,72
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.201.800,00	0,00	-1.600,00	-149.578,99
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.201.800,00	0,00	-1.600,00	-89.116,33

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510912-1 Burgschule - Schulbudget	-1.800,00	0,00	-1.600,00	-3.272,54
510912-3 Burgschule - Sanierung/Brandschutz	0,00	0,00	0,00	-11.704,06
510912-4 Burgschule - Erweiterung	-1.200.000,00	0,00	0,00	0,00
510912-92 Burgschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-54.175,55
510912-99 Burgschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-80.426,84

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510913 Robinson-Schule in Hattersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-8.500,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-9.169,00	-21.000,00	-64.992,19
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-116.755,00	-121.158,00	-123.115,23
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-134.424,00	-142.158,00	-188.107,42
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	119.400,00	110.500,00	109.087,74
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	445.789,00	449.764,00	438.390,16
14	66	Abschreibungen	114.285,00	164.300,00	180.303,11
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.700,00	700,00	9.784,96
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	650,00	650,00	645,84
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	687.824,00	725.914,00	738.211,81
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	553.400,00	583.756,00	550.104,39
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	553.400,00	583.756,00	550.104,39
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	553.400,00	583.756,00	550.171,03
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	553.400,00	583.756,00	550.171,03

Erläuterungen

zu Leistung 510913

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 372
2023: 371
2022: 401

zu Position 07

Zuweisung für laufende Zwecke vom Land

Ansatz 2024: 9 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR
Landeserstattung für Multifamilientrainer

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 132 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023- erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet hauptsächlich:

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Ansatz 2024: 7 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 7 TEUR
Multifamilientrainer: Landesprojekt zur Jugendhilfe vor Ort (zum Zweck eines Corona-Ausgleichs), bei dem Mittel an Dienstleister weitergeleitet werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510913 Robinson-Schule in Hattersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	89.244,67
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	89.244,67
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.000,00	0,00	-2.100,00	-77.209,46
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-2.000,00	0,00	-2.100,00	-77.209,46
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2.000,00	0,00	-2.100,00	12.035,21

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510913-1 Robinsonschule - Schulbudget	-2.000,00	0,00	-2.100,00	-3.628,80
510913-92 Robinsonschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-64.632,08
510913-99 Robinsonschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-8.948,58

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510914 Eddersheimer Schule in Hattersheim-Eddersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-25.000,00	-24.000,00	-24.000,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-85.938,00	-89.900,00	-128.269,16
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.295,00	-7.669,00	-8.052,67
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-119.233,00	-121.569,00	-160.321,83
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	118.200,00	105.000,00	96.278,56
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	486.327,00	500.382,00	513.448,04
14	66	Abschreibungen	269.829,00	290.800,00	301.304,06
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.400,00	24.400,00	24.391,96
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	899.756,00	920.582,00	935.422,62
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	780.523,00	799.013,00	775.100,79
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	780.523,00	799.013,00	775.100,79
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			67,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	780.523,00	799.013,00	775.168,43
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	780.523,00	799.013,00	775.168,43

Erläuterungen

zu Leistung 510914

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 261

2023: 259

2022: 262

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 24 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 24 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 108 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 24 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 24 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510914 Eddersheimer Schule in Hattersheim-Eddersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	82.296,76
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	82.296,76
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-900.000,00	0,00	-3.900.000,00	-11.906,29
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.600,00	0,00	-1.900,00	-93.111,78
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-901.600,00	0,00	-3.901.900,00	-105.018,07
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-901.600,00	0,00	-3.901.900,00	-22.721,31

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510914-1 Eddersheimer Schule - Schulbudget	-1.600,00	0,00	-1.900,00	-2.170,15
510914-3 Eddersheimer Schule - Sanierung Bestandsgebäude	0,00	0,00	0,00	-622,01
510914-4 Eddersheimer Schule - Erweiterung (ab 2021)	-900.000,00	0,00	-3.900.000,00	0,00
510914-92 Eddersheimer Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-49.995,32
510914-99 Eddersheimer Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-52.230,59

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510915 Albert-Schweitzer-Schule in Hattersheim-Okriftel

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-128.500,00	-74.400,00	-94.800,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-32.517,00	-39.100,00	-74.802,10
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-160,00	-160,00	-160,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-161.177,00	-113.660,00	-169.762,10
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	120.400,00	111.400,00	107.969,73
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	778.942,00	761.946,00	927.295,53
14	66	Abschreibungen	109.611,00	111.500,00	123.918,66
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	129.000,00	74.900,00	95.239,52
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			103,99
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.137.953,00	1.059.746,00	1.254.527,43
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	976.776,00	946.086,00	1.084.765,33
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	976.776,00	946.086,00	1.084.765,33
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			67,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	976.776,00	946.086,00	1.084.832,97
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	976.776,00	946.086,00	1.084.832,97

Erläuterungen

zu Leistung 510915

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 329
2023: 330
2022: 310

zu Position 07

diese Position beinhaltet ausschließlich:

Zuschuss des Landes für das Projekt " Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 129 TEUR; Ansatz 2023: 74 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 95 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Pos. 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 249 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.
Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.
Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 129 TEUR; Ansatz 2023: 74 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 95 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Pos. 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510915 Albert-Schweizer-Schule in Hattersheim-Okriftel

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	76.594,76
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	76.594,76
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-3.600.000,00	0,00	-7.600.000,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.700,00	0,00	-2.000,00	-104.245,25
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-3.601.700,00	0,00	-7.602.000,00	-104.245,25
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-3.601.700,00	0,00	-7.602.000,00	-27.650,49

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510915-1 Albert-Schweizer-Schule - Schulbudget	-1.700,00	0,00	-2.000,00	-19.808,12
510915-3 Albert-Schweizer-Schule - Erweiterung	-3.600.000,00	0,00	-7.600.000,00	0,00
510915-92 Albert-Schweizer-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-19.519,08
510915-99 Albert-Schweizer-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-64.918,05

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510916 Weinbergschule in Hochheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-100.000,00	-96.000,00	-96.000,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-32.266,00	-42.300,00	-79.673,74
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-19.224,00	-10.012,00	-23.268,05
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-151.490,00	-148.312,00	-198.941,79
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	116.000,00	97.100,00	100.217,81
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	664.408,00	658.702,00	486.691,18
14	66	Abschreibungen	335.412,00	356.500,00	380.576,96
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	100.650,00	96.650,00	96.610,08
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	60,00	60,00	65,54
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.216.530,00	1.209.012,00	1.064.161,57
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.065.040,00	1.060.700,00	865.219,78
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.065.040,00	1.060.700,00	865.219,78
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			25.882,73
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			25.882,73
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.065.040,00	1.060.700,00	891.102,51
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.065.040,00	1.060.700,00	891.102,51

Erläuterungen

zu Leistung 510916

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 419
2023: 419
2022: 385

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 96 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 96 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 319 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.
Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.
Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 96 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 96 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510916 Weinbergschule in Hochheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	80.078,21
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	80.078,21
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-938.598,75
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.300,00	0,00	-2.300,00	-212.148,07
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-2.300,00	0,00	-2.300,00	-1.150.746,82
Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)		-2.300,00	0,00	-2.300,00	-1.070.668,61

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510916-1 Weinbergschule - Schulbudget	-2.300,00	0,00	-2.300,00	-2.563,52
510916-2 Weinbergschule - Erweiterung	0,00	0,00	0,00	-1.005.623,70
510916-92 Weinbergschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-111.981,52
510916-99 Weinbergschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-30.578,08

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510917 Theodor-Heuss-Schule in Bad Soden

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-40.000,00	-44.640,00	-12.635,39
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-55.084,00	-58.600,00	-101.835,14
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.735,00	-7.140,00	-7.153,06
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-102.819,00	-110.380,00	-121.623,59
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	99.900,00	99.500,00	94.840,61
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	471.157,00	501.452,00	323.366,36
14	66	Abschreibungen	103.372,00	166.900,00	171.759,48
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	40.450,00	45.090,00	13.065,07
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50,00	50,00	82,77
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	714.929,00	812.992,00	603.114,29
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	612.110,00	702.612,00	481.490,70
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	612.110,00	702.612,00	481.490,70
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			513,12
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			513,12
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	612.110,00	702.612,00	482.003,82
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	612.110,00	702.612,00	482.003,82

Erläuterungen

zu Leistung 510917

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 228
2023: 227
2022: 242

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 40 TEUR; Ansatz 2023: 45 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 13 TEUR

Die Landeszuweisungen werden vollständig an die Schulen weitergeleitet.

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15).

Es entsteht ein Minderertrag, da weniger Landesmittel angemeldet wurden.

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 181 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten

Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes

empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 40 TEUR; Ansatz 2023: 45 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 13 TEUR

Die Zuweisungen vom Land werden an die Schule weitergeleitet (siehe Position 07).

Es entsteht ein Minderaufwand, da weniger Landesmittel angemeldet wurden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510917 Theodor-Heuss-Schule in Bad Soden

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	91.769,53
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	91.769,53
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-872,23
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.400,00	0,00	-1.500,00	-73.084,93
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.400,00	0,00	-1.500,00	-73.957,16
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.400,00	0,00	-1.500,00	17.812,37

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510917-1 Th.-Heuss-Schule - Schulbudget	-1.400,00	0,00	-1.500,00	-1.009,96
510917-5 Th.-Heuss-Schule - Umbau für Betreuung	0,00	0,00	0,00	-872,23
510917-92 Th.-Heuss-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-63.281,43
510917-99 Th.-Heuss-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-8.793,54

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510918 Drei-Linden-Schule in Bad Soden-Neuenhain

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-57.671,00	-63.600,00	-101.528,96
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-25.424,00	-25.514,00	-25.125,99
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-83.095,00	-89.114,00	-126.654,95
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	96.800,00	92.100,00	95.270,50
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	360.852,00	361.203,00	281.709,06
14	66	Abschreibungen	136.257,00	166.700,00	191.590,18
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	450,00	450,00	359,16
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	580,00	580,00	580,16
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	594.939,00	621.033,00	569.509,06
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	511.844,00	531.919,00	442.854,11
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	511.844,00	531.919,00	442.854,11
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	511.844,00	531.919,00	442.920,75
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	511.844,00	531.919,00	442.920,75

Erläuterungen

zu Leistung 510918

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 243

2023: 244

2022: 239

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 120 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert- wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510918 Drei-Linden-Schule in Bad Soden-Neuenhain

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	81.367,78
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	81.367,78
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.600,00	0,00	-1.500,00	-83.589,69
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.600,00	0,00	-1.500,00	-83.589,69
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.600,00	0,00	-1.500,00	-2.221,91

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510918-1 Dreilindenschule - Schulbudget	-1.600,00	0,00	-1.500,00	-5.473,86
510918-92 Dreilindenschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-75.108,76
510918-99 Dreilindenschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-3.007,07

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510919 Altenhainer Schule in Bad Soden-Altenhain

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-13.312,00	-2.900,00	-19.753,61
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-13.000,00	-13.000,00	-13.889,70
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-26.312,00	-15.900,00	-33.643,31
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	61.100,00	54.000,00	54.145,42
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.406,00	93.162,00	68.919,56
14	66	Abschreibungen	39.005,00	44.200,00	54.738,89
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150,00	150,00	114,80
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	190.661,00	191.512,00	177.918,67
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	164.349,00	175.612,00	144.275,36
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	164.349,00	175.612,00	144.275,36
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			67,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	164.349,00	175.612,00	144.343,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	164.349,00	175.612,00	144.343,00

Erläuterungen

zu Leistung 510919

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 67

2023: 67

2022: 66

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 31 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510919 Altenhainer Schule in Bad Soden-Altenhain

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	47.804,34
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	47.804,34
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-500,00	0,00	-200,00	-41.448,75
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-500,00	0,00	-200,00	-41.448,75
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-500,00	0,00	-200,00	6.355,59

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510919-1 Altenhainer-Schule - Schulbudget	-500,00	0,00	-200,00	-3.435,78
510919-92 Altenhainer-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-30.236,32
510919-99 Altenhainer-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-7.776,65

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510920 Comeniuschule in Eppstein-Bremthal

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			210,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-82.500,00	-70.300,00	-70.333,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-106.959,00	-110.700,00	-146.663,11
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.900,00	-400,00	-2.311,46
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-191.359,00	-181.400,00	-219.097,57
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	96.500,00	84.100,00	86.499,50
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	347.797,00	371.447,00	654.234,55
14	66	Abschreibungen	198.766,00	237.800,00	244.974,67
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	12.950,00	12.450,00	12.400,16
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			78,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	656.013,00	705.797,00	998.186,88
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	464.654,00	524.397,00	779.089,31
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	464.654,00	524.397,00	779.089,31
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	464.654,00	524.397,00	779.155,95
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	464.654,00	524.397,00	779.155,95

Erläuterungen

zu Leistung 510920

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 256

2023: 255

2022: 250

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 13 TEUR; Ansatz 2023: 12 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 12 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden

Ansatz 2024: 70 TEUR; Ansatz 2023: 58 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 58 TEUR
Anteil der Stadt an der Sanierung der Sporthalle.

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 115 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.
Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.
Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 13 TEUR; Ansatz 2023: 12 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 12 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510920 Comeniuschule in Eppstein-Bremthal

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	73.677,60
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	73.677,60
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-44.228,38
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.500,00	0,00	-1.500,00	-44.228,38
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.500,00	0,00	-1.500,00	29.449,22

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510920-1 Comeniuschule - Schulbudget	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-3.429,08
510920-92 Comeniuschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-33.312,47
510920-99 Comeniuschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-7.486,83

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510921 Hartmutschule in Eschborn

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-29.942,00	-18.800,00	-37.302,75
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.409,00	-7.774,00	-8.433,49
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-38.351,00	-26.574,00	-45.736,24
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	97.600,00	101.100,00	97.957,12
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	391.628,00	412.385,00	266.429,33
14	66	Abschreibungen	64.185,00	94.000,00	103.185,32
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	550,00	550,00	508,40
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	553.963,00	608.035,00	468.080,17
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	515.612,00	581.461,00	422.343,93
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	515.612,00	581.461,00	422.343,93
25	59	Außerordentliche Erträge			-8.606,42
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2.384,76
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-6.221,66
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	515.612,00	581.461,00	416.122,27
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	515.612,00	581.461,00	416.122,27

Erläuterungen

zu Leistung 510921

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 324

2023: 321

2022: 303

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 176 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510921 Hartmutschule in Eschborn

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	60.493,88
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	60.493,88
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-143.926,52
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.800,00	0,00	-1.900,00	-43.491,66
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.800,00	0,00	-1.900,00	-187.418,18
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.800,00	0,00	-1.900,00	-126.924,30

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510921-1 Hartmutschule - Schulbudget	-1.800,00	0,00	-1.900,00	-5.087,97
510921-92 Hartmutschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-38.084,98
510921-99 Hartmutschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-144.245,23

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510922 Grundschule Süd-West in Eschborn

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-18.990,00	-18.990,00	-18.990,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-101.000,00	-72.000,00	-82.400,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-143.055,00	-86.500,00	320.370,39
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-660,00	-160,00	-988,23
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-263.705,00	-177.650,00	217.992,16
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	117.300,00	83.100,00	107.037,29
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	556.863,00	518.697,00	390.688,33
14	66	Abschreibungen	337.342,00	396.400,00	398.804,34
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	101.550,00	72.550,00	82.885,44
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	110,00	110,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.113.165,00	1.070.857,00	979.415,40
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	849.460,00	893.207,00	1.197.407,56
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	849.460,00	893.207,00	1.197.407,56
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	849.460,00	893.207,00	1.197.474,20
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	849.460,00	893.207,00	1.197.474,20

Erläuterungen

zu Leistung 510922

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 329

2023: 325

2022: 307

zu Position 03

Bei der Erweiterung der Schule wurde der städtische Kinderhort in das Gebäude integriert. Im Rahmen einer Verwaltungsvereinbarung hat sich die Stadt Eschborn verpflichtet, die anteiligen Folgekosten für Bewirtschaftung und Gebäudeunterhaltung für einen Zeitraum von 50 Jahren zu übernehmen (18.990 EUR/p.a.).

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 101 TEUR; Ansatz 2023: 72 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 82 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15).

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 182 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 101 TEUR; Ansatz 2023: 72 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 82 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510922 Grundschule Süd-West in Eschborn

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	55.046,05
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	55.046,05
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-60.297,52
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.900,00	0,00	-1.900,00	-43.208,84
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.900,00	0,00	-1.900,00	-103.506,36
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.900,00	0,00	-1.900,00	-48.460,31

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510922-1 Süd-West-Schule - Schulbudget	-1.900,00	0,00	-1.900,00	-2.859,51
510922-2 Süd-West-Schule - Erweiterung	0,00	0,00	0,00	-60.297,52
510922-92 Süd-West-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-32.749,55
510922-99 Süd-West-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-7.599,78

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510923 Westerbach-Schule in Eschborn-Niederhöhnstadt

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-8.799,00	-15.300,00	-43.658,15
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.318,00	-7.690,00	-8.025,42
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-17.117,00	-22.990,00	-51.683,57
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	95.400,00	106.500,00	93.417,35
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	318.574,00	333.346,00	173.245,72
14	66	Abschreibungen	56.422,00	90.700,00	92.262,04
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	500,00	500,00	442,80
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	80,00	80,00	77,67
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	470.976,00	531.126,00	359.445,58
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	453.859,00	508.136,00	307.762,01
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	453.859,00	508.136,00	307.762,01
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			67,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	453.859,00	508.136,00	307.829,65
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	453.859,00	508.136,00	307.829,65

Erläuterungen

zu Leistung 510923

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 268

2023: 270

2022: 280

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 147 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510923 Westerbach-Schule in Eschborn-Niederhöhnstadt

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	60.683,82
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	60.683,82
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-42.343,60
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.500,00	0,00	-1.500,00	-42.343,60
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.500,00	0,00	-1.500,00	18.340,22

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510923-1 Westerbachschule - Schulbudget	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-10.346,34
510923-92 Westerbachschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-25.357,32
510923-99 Westerbachschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-6.639,94

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510924 Riedschule in Flörsheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-44.153,00	-53.300,00	-101.484,78
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-500,00	-800,00	-728,14
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-44.653,00	-54.100,00	-102.212,92
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	129.700,00	116.200,00	115.897,60
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	487.514,00	490.407,00	278.149,37
14	66	Abschreibungen	-131.666,00	377.200,00	399.310,62
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	550,00	550,00	524,80
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			33,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	486.098,00	984.357,00	793.915,39
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	441.445,00	930.257,00	691.702,47
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	441.445,00	930.257,00	691.702,47
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.259,92
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1.259,92
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	441.445,00	930.257,00	692.962,39
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	441.445,00	930.257,00	692.962,39

Erläuterungen

zu Leistung 510924

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 340

2023: 337

2022: 341

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 180 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510924 Riedschule in Flörsheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	91.681,42
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	91.681,42
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-104.947,08
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-9.100,00	0,00	-9.000,00	-185.818,78
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-9.100,00	0,00	-9.000,00	-290.765,86
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-9.100,00	0,00	-9.000,00	-199.084,44

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510924-1 Riedschule - Schulbudget	-9.100,00	0,00	-9.000,00	-23.577,70
510924-4 Riedschule - Sanierung Verwaltung	0,00	0,00	0,00	-690,55
510924-92 Riedschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-125.517,24
510924-99 Riedschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-140.980,37

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510925 Goldbornschule in Flörsheim-Wicker

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-31.500,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-737,00	-3.300,00	-29.917,85
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-2.101,25
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-32.237,00	-3.300,00	-32.019,10
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	92.900,00	82.800,00	84.456,62
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	199.642,00	198.072,00	176.969,01
14	66	Abschreibungen	57.524,00	56.200,00	65.947,15
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	53.200,00	200,00	4.147,71
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	403.266,00	337.272,00	331.520,49
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	371.029,00	333.972,00	299.501,39
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	371.029,00	333.972,00	299.501,39
25	59	Außerordentliche Erträge			-500,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.138,28
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			2.638,28
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	371.029,00	333.972,00	302.139,67
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	371.029,00	333.972,00	302.139,67

Erläuterungen

zu Leistung 510925

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 112
2023: 112
2022: 116

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 23 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses, siehe Position 15)

Zuweisung für laufende Zwecke vom Land

Ansatz 2024: 9 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR
Landeserstattung für Multifamilientrainer

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 70 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.
Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.
Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet unter anderem:

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 23 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes, siehe Position 07)

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Ansatz 2024: 7 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 3 TEUR
Multifamilientrainer: Landesprojekt zur Jugendhilfe vor Ort (zum Zweck eines Corona-Ausgleichs), bei dem Mittel an Dienstleister weitergeleitet werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510925 Goldbornschule in Flörsheim-Wicker

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	56.925,26
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	500,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	57.425,26
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-132.315,62
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-700,00	0,00	-800,00	-58.824,94
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-700,00	0,00	-800,00	-191.140,56
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-700,00	0,00	-800,00	-133.715,30

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510925-1 Goldbornschule - Schulbudget	-700,00	0,00	-800,00	-646,99
510925-92 Goldbornschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-36.162,82
510925-99 Goldbornschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-154.330,75

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510926 Grundschule Am Weilbach in Flörsheim-Weilbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-37.500,00	-27.360,00	-24.619,50
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-53.637,00	-48.400,00	-75.495,70
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20.274,00	-21.914,00	-36.037,38
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-111.411,00	-97.674,00	-136.152,58
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	91.600,00	78.400,00	80.838,04
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200.882,00	188.741,00	183.785,45
14	66	Abschreibungen	135.672,00	143.100,00	162.146,48
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	65.800,00	27.660,00	15.250,92
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	270,00	270,00	347,67
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	494.224,00	438.171,00	442.368,56
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	382.813,00	340.497,00	306.215,98
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	382.813,00	340.497,00	306.215,98
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	382.813,00	340.497,00	306.282,62
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	382.813,00	340.497,00	306.282,62

Erläuterungen

zu Leistung 510926

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 147
2023: 146
2022: 159

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 38 TEUR; Ansatz 2023: 27 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 15 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses, siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 50 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet unter anderem:

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 38 TEUR; Ansatz 2023: 27 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 15 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes, siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510926 Grundschule Am Weilbach in Flörsheim-Weilbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	64.948,05
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	64.948,05
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-94.709,89
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-103.157,40
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.000,00	0,00	-1.000,00	-197.867,29
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.000,00	0,00	-1.000,00	-132.919,24

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510926-1 Grundschule Am Weilbach - Schulbudget	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-18.941,47
510926-2 Grundschule Am Weilbach - Sanierung	0,00	0,00	0,00	-5.022,51
510926-92 Grundschule Am Weilbach - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-66.901,41
510926-99 Grundschule Am Weilbach -Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-107.001,90

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510927 Pestalozzi-Schule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-8.500,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-10.067,00	-17.300,00	-52.526,36
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-59.086,00	-92.300,00	-90.061,48
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-77.653,00	-109.600,00	-142.587,84
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	97.900,00	87.400,00	89.189,22
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	457.088,00	529.962,00	255.034,86
14	66	Abschreibungen	48.645,00	102.400,00	105.468,16
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.500,00	500,00	9.675,78
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	60,00	60,00	60,23
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	611.193,00	720.322,00	459.428,25
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	533.540,00	610.722,00	316.840,41
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	533.540,00	610.722,00	316.840,41
25	59	Außerordentliche Erträge			-2.235,11
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-2.168,47
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	533.540,00	610.722,00	314.671,94
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	533.540,00	610.722,00	314.671,94

Erläuterungen

zu Leistung 510927

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 225

2023: 225

2022: 228

zu Position 07

Zuweisung für laufende Zwecke vom Land

Ansatz 2024: 9 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Landeserstattung für Multifamilientrainer

zu Position 09

Hier werden insbesondere Mieterträge für die Nutzung von Räumen für die Betreuung veranschlagt.

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 238 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Diese Position enthält hauptsächlich:

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche:

Ansatz 2024: 7 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 7 TEUR

Multifamilientrainer: Landesprojekt zur Jugendhilfe vor Ort (zum Zweck eines Corona-Ausgleichs), bei dem Mittel an Dienstleister weitergeleitet werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510927 Pestalozzi-Schule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	75.568,75
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	75.568,75
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.300,00	0,00	-1.400,00	-99.517,91
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.300,00	0,00	-1.400,00	-99.517,91
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.300,00	0,00	-1.400,00	-23.949,16

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510927-1 Pestalozzischule in Hofheim - Schulbudget	-1.300,00	0,00	-1.400,00	-1.362,76
510927-92 Pestalozzischule in Hofheim - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-95.537,41
510927-99 Pestalozzischule in Hofheim - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-2.617,74

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510928 Heiligenstockschule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-47.000,00	-45.120,00	-45.120,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-54.510,00	-66.300,00	-118.828,11
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-13.720,00	-12.918,00	-14.723,68
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-115.230,00	-124.338,00	-178.671,79
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	114.900,00	96.100,00	99.821,70
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	586.865,00	622.131,00	726.368,94
14	66	Abschreibungen	116.833,00	432.600,00	465.343,05
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	47.650,00	45.770,00	45.817,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	370,00	370,00	404,14
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	866.618,00	1.196.971,00	1.337.754,83
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	751.388,00	1.072.633,00	1.159.083,04
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	751.388,00	1.072.633,00	1.159.083,04
25	59	Außerordentliche Erträge			-400,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-332,36
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	751.388,00	1.072.633,00	1.158.750,68
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	751.388,00	1.072.633,00	1.158.750,68

Erläuterungen

zu Leistung 510928

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 400

2023: 401

2022: 440

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 47 TEUR; Ansatz 2023: 45 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 45 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 224 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs

nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten

Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes

empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 47 TEUR; Ansatz 2023: 45 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 45 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510928 Heiligenstockschule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	110.518,09
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	400,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	110.918,09
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-164.915,68
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.300,00	0,00	-2.500,00	-271.311,28
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-2.300,00	0,00	-2.500,00	-436.226,96
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2.300,00	0,00	-2.500,00	-325.308,87

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510928-1 Heiligenstockschule - Schulbudget	-2.300,00	0,00	-2.500,00	-16.818,15
510928-2 Heiligenstockschule - Sanierung/Neubau Ganztagsb.	0,00	0,00	0,00	-1.609,83
510928-92 Heiligenstockschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-203.396,79
510928-99 Heiligenstockschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-214.402,19

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510929 Steinbergschule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-54.000,00	-20.160,00	-33.360,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-5.817,00	-8.400,00	-20.466,28
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-2.053,36
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-59.817,00	-28.560,00	-55.879,64
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	94.400,00	81.200,00	84.809,98
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	426.387,00	406.794,00	203.710,84
14	66	Abschreibungen	44.617,00	62.600,00	74.995,29
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	54.350,00	20.510,00	33.650,28
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200,00	200,00	193,49
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	619.954,00	571.304,00	397.359,88
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	560.137,00	542.744,00	341.480,24
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	560.137,00	542.744,00	341.480,24
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			849,89
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			849,89
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	560.137,00	542.744,00	342.330,13
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	560.137,00	542.744,00	342.330,13

Erläuterungen

zu Leistung 510929

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 166
2023: 168
2022: 161

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 54 TEUR; Ansatz 2023: 20 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 33 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15).
Der Mehrertrag entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 146 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 54 TEUR; Ansatz 2023: 20 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 33 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).
Der Mehraufwand entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510929 Steinbergschule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	416.678,00	0,00	0,00	25.635,65
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		416.678,00	0,00	0,00	25.635,65
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.500.000,00	0,00	-3.800.000,00	-2.727.692,87
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.100,00	0,00	-201.000,00	-100.281,18
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.501.100,00	0,00	-4.001.000,00	-2.827.974,05
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.084.422,00	0,00	-4.001.000,00	-2.802.338,40

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510929-1 Steinbergschule - Schulbudget	-1.100,00	0,00	-1.000,00	-4.210,40
510929-2 Steinbergschule - Erweiterung und Sanierung	-1.500.000,00	0,00	-4.000.000,00	-2.769.968,81
510929-92 Steinbergschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-49.670,21
510929-99 Steinbergschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-4.124,63

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510930 Marxheimer Schule in Hofheim-Marxheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-12.144,00	-15.700,00	-46.906,13
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-161,56
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-12.144,00	-15.700,00	-47.067,69
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	69.900,00	31.800,00	88.338,35
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166.626,00	161.958,00	133.248,70
14	66	Abschreibungen	63.948,00	99.300,00	100.411,86
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	300,00	300,00	219,76
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20,00	20,00	22,80
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	300.794,00	293.378,00	322.241,47
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	288.650,00	277.678,00	275.173,78
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	288.650,00	277.678,00	275.173,78
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	288.650,00	277.678,00	275.240,42
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	288.650,00	277.678,00	275.240,42

Erläuterungen

zu Leistung 510930

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 155

2023: 154

2022: 147

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 49 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten

Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510930 Marxheimer Schule in Hofheim-Marxheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	66.937,05
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	66.937,05
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.600.000,00	0,00	-3.300.000,00	-440.534,76
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-22.468,80
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.601.000,00	0,00	-3.301.000,00	-463.003,56
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.601.000,00	0,00	-3.301.000,00	-396.066,51

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510930-1 Marxheimer Schule - Schulbudget	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-454,58
510930-2 Marxheimer Schule - Erweiterung	-1.600.000,00	0,00	-3.300.000,00	-440.534,76
510930-92 Marxheimer Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-19.475,15
510930-99 Marxheimer Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-2.539,07

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510931 Philipp-Keim-Schule in Hofheim-Diedenbergen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-3.929,00	-5.900,00	-32.042,87
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-4.486,01
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.929,00	-5.900,00	-36.528,88
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	40.400,00	85.000,00	87.982,27
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.789,00	153.716,00	148.444,65
14	66	Abschreibungen	42.117,00	69.900,00	71.552,13
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	350,00	350,00	247,64
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	262.656,00	308.966,00	308.226,69
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	258.727,00	303.066,00	271.697,81
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	258.727,00	303.066,00	271.697,81
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	258.727,00	303.066,00	271.764,45
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	258.727,00	303.066,00	271.764,45

Erläuterungen

zu Leistung 510931

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 163

2023: 161

2022: 147

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 72 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510931 Philipp-Keim-Schule in Hofheim-Diedenberg

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	56.039,97
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	56.039,97
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-2.490,87
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-35.612,74
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.000,00	0,00	-1.000,00	-38.103,61
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.000,00	0,00	-1.000,00	17.936,36

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510931-1 Philipp-Keim-Schule - Schulbudget	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-474,81
510931-92 Philipp-Keim-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-35.137,93
510931-99 Philipp-Keim-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-2.490,87

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510932 Wilhelm-Busch-Schule in Hofheim-Langenhain

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-2.740,00	-8.600,00	-33.980,76
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-1.448,49
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.740,00	-8.600,00	-35.429,25
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	128.800,00	83.300,00	85.605,83
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	227.414,00	237.140,00	145.018,41
14	66	Abschreibungen	36.116,00	50.700,00	72.722,16
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	400,00	400,00	313,24
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	392.730,00	371.540,00	303.659,64
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	389.990,00	362.940,00	268.230,39
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	389.990,00	362.940,00	268.230,39
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	389.990,00	362.940,00	268.297,03
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	389.990,00	362.940,00	268.297,03

Erläuterungen

zu Leistung 510932

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 175

2023: 175

2022: 189

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 102 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510932 Wilhelm-Busch-Schule in Hofheim-Langenhain

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	54.332,57
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	54.332,57
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.100,00	0,00	-1.200,00	-79.345,96
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.100,00	0,00	-1.200,00	-79.345,96
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.100,00	0,00	-1.200,00	-25.013,39

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510932-1 Wilhelm-Busch-Schule - Schulbudget	-1.100,00	0,00	-1.200,00	-2.248,43
510932-92 Wilhelm-Busch-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-49.603,57
510932-99 Wilhelm-Busch-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-27.493,96

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510933 Lorsbacher Schule in Hofheim-Lorsbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-13.500,00	-14.400,00	-13.800,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-4.661,00	-5.300,00	-19.993,91
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.625,00	-7.038,00	-7.195,34
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-25.786,00	-26.738,00	-40.989,25
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	89.000,00	78.600,00	80.548,46
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	335.253,00	343.257,00	500.246,47
14	66	Abschreibungen	33.906,00	58.600,00	64.498,97
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	45.750,00	67.090,00	13.972,20
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	80,00	80,00	83,03
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	503.989,00	547.627,00	659.349,13
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	478.203,00	520.889,00	618.359,88
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	478.203,00	520.889,00	618.359,88
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	478.203,00	520.889,00	618.426,52
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	478.203,00	520.889,00	618.426,52

Erläuterungen

zu Leistung 510933

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 120
2023: 121
2022: 115

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 14 TEUR; Ansatz 2023: 14 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 14 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses. Siehe Position 15).

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 102 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet u.a.

die Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 14 TEUR; Ansatz 2023: 14 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 14 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes. Siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510933 Lorsbacher Schule in Hofheim-Lorsbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	31.454,05
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	31.454,05
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-4.700.000,00	-1.000.000,00	-1.200.000,00	-443,28
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.000,00	0,00	-900,00	-57.256,95
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-4.701.000,00	-1.000.000,00	-1.200.900,00	-57.700,23
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-4.701.000,00	-1.000.000,00	-1.200.900,00	-26.246,18

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510933-1 Lorsbacher Schule - Schulbudget	-1.000,00	0,00	-900,00	0,00
510933-2 Lorsbacher Schule - Erweiterung	-4.700.000,00	-1.000.000,00	-1.200.000,00	-443,28
510933-92 Lorsbacher Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-27.524,31
510933-99 Lorsbacher Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-29.732,64

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510934 Taunusblickschule in Hofheim-Wallau

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen			-14.187,50
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-531,00	-5.100,00	-22.141,49
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-29.494,00	-38.386,00	-27.354,04
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-30.025,00	-43.486,00	-63.683,03
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	94.000,00	83.700,00	81.691,74
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	550.692,00	406.704,00	164.223,34
14	66	Abschreibungen	93.162,00	42.900,00	87.546,82
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	300,00	300,00	224,68
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.100,00	1.100,00	1.052,28
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	739.254,00	534.704,00	334.738,86
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	709.229,00	491.218,00	271.055,83
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	709.229,00	491.218,00	271.055,83
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			663,28
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			663,28
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	709.229,00	491.218,00	271.719,11
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	709.229,00	491.218,00	271.719,11

Erläuterungen

zu Leistung 510934

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 136
2023: 139
2022: 142

zu Position 13

Die Mehraufwendungen entstehen insbesondere aufgrund höherer Mieten (+ 152 TEUR). Aufgrund steigender Schülerzahlen wird eine Containeranlage auf Mietbasis errichtet. Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 146 TEUR veranschlagt. Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510934 Taunusblickschule in Hofheim-Wallau

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	36.498,23
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	36.498,23
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-566.838,09
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.000,00	0,00	-1.000,00	-566.838,09
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.000,00	0,00	-1.000,00	-530.339,86

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510934-1 Taunusblickschule - Schulbudget	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-10.395,57
510934-2 Taunusblickschule - Neubau Sporthalle	0,00	0,00	0,00	-500.000,00
510934-92 Taunusblickschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-48.797,94
510934-99 Taunusblickschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-7.644,58

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510935 Grundschule In den Sindlinger Wiesen in Kelkheim-Münster

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-73.099,00	-87.600,00	-126.963,10
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.743,00	-8.070,00	-7.716,79
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-81.842,00	-95.670,00	-134.679,89
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	116.100,00	103.800,00	103.478,17
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	473.596,00	456.723,00	289.103,16
14	66	Abschreibungen	155.163,00	200.900,00	208.445,84
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	700,00	700,00	544,48
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	400,00	400,00	400,35
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	745.959,00	762.523,00	601.972,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	664.117,00	666.853,00	467.292,11
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	664.117,00	666.853,00	467.292,11
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	664.117,00	666.853,00	467.358,75
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	664.117,00	666.853,00	467.358,75

Erläuterungen

zu Leistung 510935

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 316

2023: 316

2022: 312

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 213 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510935 Grundschule In den Sindlinger Wiesen in Kelkheim-Münster

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	-104.000,00	84.397,56
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	-104.000,00	84.397,56
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.200.000,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.900,00	0,00	-5.900,00	-70.463,37
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.201.900,00	0,00	-5.900,00	-70.463,37
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.201.900,00	0,00	-109.900,00	13.934,19

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510935-1 Schule Sindlinger Wiesen - Schulbudget	-1.900,00	0,00	-1.900,00	-5.910,22
510935-5 Schule Sindlinger Wiesen - Erweiterung	-1.200.000,00	0,00	0,00	0,00
510935-92 Schule Sindlinger Wiesen - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-57.312,39
510935-99 Schule Sindlinger Wiesen - Gebäudemanagement	0,00	0,00	-4.000,00	-7.240,76

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510936 Pestalozzischule in Kelkheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-51.000,00	-49.440,00	-30.788,65
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-4.419,00	-7.000,00	-50.656,43
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.500,00	-1.500,00	-1.399,34
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-56.919,00	-57.940,00	-82.844,42
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	98.600,00	86.600,00	88.592,86
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	446.688,00	467.597,00	295.360,24
14	66	Abschreibungen	169.586,00	214.300,00	238.874,30
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	51.500,00	49.940,00	31.223,25
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	766.374,00	818.437,00	654.050,65
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	709.455,00	760.497,00	571.206,23
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	709.455,00	760.497,00	571.206,23
25	59	Außerordentliche Erträge			-8.792,76
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2.316,34
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-6.476,42
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	709.455,00	760.497,00	564.729,81
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	709.455,00	760.497,00	564.729,81

Erläuterungen

zu Leistung 510936

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 250
2023: 251
2022: 274

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 51 TEUR; Ansatz 2023: 49 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 31 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)
Der Mehrertrag entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 197 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 51 TEUR; Ansatz 2023: 49 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 31 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).
Der Mehraufwand entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510936 Pestalozzischule in Kelkheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	92.973,87
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	92.973,87
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.500,00	0,00	-1.600,00	-78.084,12
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.500,00	0,00	-1.600,00	-78.084,12
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.500,00	0,00	-1.600,00	14.889,75

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510936-1 Pestalozzischule Kelkheim - Schulbudget	-1.500,00	0,00	-1.600,00	-10.381,39
510936-92 Pestalozzischule Kelkheim - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-62.100,95
510936-99 Pestalozzischule Kelkheim - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-5.601,78

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510937 Max-von-Gagern-Schule in Kelkheim-Hornau

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-23.020,00	-28.400,00	-66.008,80
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20.229,00	-46.038,00	-66.009,95
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-43.249,00	-74.438,00	-132.018,75
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	94.900,00	86.100,00	89.794,91
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	484.451,00	462.351,00	437.457,41
14	66	Abschreibungen	190.601,00	227.500,00	234.387,42
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	350,00	350,00	341,12
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	430,00	430,00	533,43
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	770.732,00	776.731,00	762.514,29
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	727.483,00	702.293,00	630.495,54
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	727.483,00	702.293,00	630.495,54
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	727.483,00	702.293,00	630.562,18
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	727.483,00	702.293,00	630.562,18

Erläuterungen

zu Leistung 510937

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 217

2023: 217

2022: 207

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 89 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs

nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten

Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes

empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510937 Max-von-Gagern-Schule in Kelkheim-Hornau

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	80.431,89
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	80.431,89
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.200,00	0,00	-7.300,00	-96.265,37
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.200,00	0,00	-7.300,00	-96.265,37
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.200,00	0,00	-7.300,00	-15.833,48

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510937-1 Max-von-Gagern-Schule - Schulbudget	-1.200,00	0,00	-1.300,00	-40.659,23
510937-92 Max-von-Gagern-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-50.840,37
510937-99 Max-von-Gagern-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	-6.000,00	-4.765,77

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510938 Albert-von-Reinach-Schule in Kelkheim-Fischbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-5.125,00	-8.700,00	-35.176,15
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.060,00	-7.440,00	-8.722,77
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-13.185,00	-16.140,00	-43.898,92
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	100.400,00	90.700,00	94.903,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	198.279,00	198.391,00	156.069,38
14	66	Abschreibungen	72.468,00	63.500,00	68.807,09
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	400,00	400,00	321,44
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	870,00	400,00	391,09
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	372.417,00	353.391,00	320.492,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	359.232,00	337.251,00	276.593,08
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	359.232,00	337.251,00	276.593,08
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			508,42
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			508,42
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	359.232,00	337.251,00	277.101,50
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	359.232,00	337.251,00	277.101,50

Erläuterungen

zu Leistung 510938

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 206

2023: 205

2022: 209

zu Position 13

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510938 Albert-von-Reinach-Schule in Kelkheim-Fischbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	56.652,23
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	56.652,23
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	-561.802,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.200,00	0,00	-600,00	-65.624,73
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.200,00	0,00	-600,00	-627.426,73
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.200,00	0,00	-600,00	-570.774,50

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510938-1 Albert-von-Reinach-Schule - Schulbudget	-1.200,00	0,00	-600,00	-1.308,62
510938-92 Albert-von-Reinach-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-64.316,11
510938-99 Albert-von-Reinach-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-561.802,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510939 Rossert-Schule in Kelkheim-Eppenhain/Ruppertshain

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-1.673,00	-3.600,00	-30.889,53
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-97.500,00	-97.500,00	-98.762,53
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-99.173,00	-101.100,00	-129.652,06
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	91.700,00	73.300,00	85.740,69
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200.040,00	206.054,00	137.526,67
14	66	Abschreibungen	243.319,00	265.500,00	290.084,74
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	200,00	200,00	157,44
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	330,00	330,00	331,12
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	535.589,00	545.384,00	513.840,66
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	436.416,00	444.284,00	384.188,60
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	436.416,00	444.284,00	384.188,60
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2.901,43
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			2.901,43
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	436.416,00	444.284,00	387.090,03
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	436.416,00	444.284,00	387.090,03

Erläuterungen

zu Leistung 510939

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 103

2023: 106

2022: 96

zu Position 09

Die Stadt Kelkheim nutzt für die städtische Betreuung Räume in der Rossertschule. Daneben werden seit 01.01.2016 Räume in der alten Rossert-Schule in Eppenhain vom Verein Jugendberatung und -hilfe e. V. genutzt.

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 70 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510939 Rossert-Schule in Kelkheim-Eppenhain/Ruppertshain

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	58.402,88
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	58.402,88
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-87.912,45
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-700,00	0,00	-700,00	-62.874,75
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-700,00	0,00	-700,00	-150.787,20
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-700,00	0,00	-700,00	-92.384,32

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510939-1 Rossertschule - Schulbudget	-700,00	0,00	-700,00	-329,00
510939-92 Rossertschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-59.928,01
510939-99 Rossertschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-2.617,74

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510940 Lindenschule in Kriftel

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-119.500,00	-114.720,00	-114.720,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-47.690,00	-55.500,00	-77.172,97
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-251,21
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-167.190,00	-170.220,00	-192.144,18
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	129.300,00	93.800,00	99.923,59
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	540.967,00	546.388,00	377.467,78
14	66	Abschreibungen	313.645,00	338.500,00	445.153,32
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	120.200,00	115.420,00	115.436,68
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.104.112,00	1.094.108,00	1.037.981,37
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	936.922,00	923.888,00	845.837,19
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	936.922,00	923.888,00	845.837,19
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			67,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	936.922,00	923.888,00	845.904,83
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	936.922,00	923.888,00	845.904,83

Erläuterungen

zu Leistung 510940

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 460

2023: 459

2022: 436

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 120 TEUR; Ansatz 2023: 115 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 115 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

Der Mehrertrag entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 224 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs

nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten

Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes

empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 120 TEUR; Ansatz 2023: 115 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 115 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Der Mehraufwand entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510940 Lindenschule in Krieffel

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	46.412,86
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	46.412,86
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-2.000.000,00	-2.100.000,00	-357.447,81
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.500,00	0,00	-202.300,00	-246.959,01
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-2.500,00	-2.000.000,00	-2.302.300,00	-604.406,82
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2.500,00	-2.000.000,00	-2.302.300,00	-557.993,96

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510940-1 Lindenschule - Schulbudget	-2.500,00	0,00	-2.300,00	-7.965,27
510940-2 Lindenschule - Erweiterung	0,00	0,00	0,00	-393.776,78
510940-3 Lindenschule - Sanierung Altbau	0,00	-2.000.000,00	-2.300.000,00	0,00
510940-92 Lindenschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-183.326,02
510940-99 Lindenschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-19.338,75

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510941 Liederbachschule in Liederbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-25.000,00	-24.000,00	-24.000,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-66.328,00	-74.200,00	-119.806,97
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.665,00	-14.560,00	-20.345,48
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-106.993,00	-112.760,00	-164.152,45
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	99.300,00	92.300,00	85.423,61
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	402.423,00	420.077,00	383.907,23
14	66	Abschreibungen	218.032,00	261.000,00	312.744,51
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.650,00	24.650,00	24.565,80
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	580,00	580,00	602,35
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	745.985,00	798.607,00	807.243,50
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	638.992,00	685.847,00	643.091,05
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	638.992,00	685.847,00	643.091,05
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.233,92
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-3.167,28
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	638.992,00	685.847,00	639.923,77
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	638.992,00	685.847,00	639.923,77

Erläuterungen

zu Leistung 510941

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 380

2023: 379

2022: 350

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 24 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 24 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15).

Der Mehrertrag entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 102 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs

nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 24 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 24 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Der Mehraufwand entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510941 Liederbachschule in Liederbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	78.031,59
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	78.031,59
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-45.151,44
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.000,00	0,00	-1.900,00	-103.389,48
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-2.000,00	0,00	-1.900,00	-148.540,92
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2.000,00	0,00	-1.900,00	-70.509,33

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510941-1 Liederbachschule - Schulbudget	-2.000,00	0,00	-1.900,00	-20.085,50
510941-2 Liederbachschule - Sanierung und Erweiterung	0,00	0,00	0,00	-40.367,76
510941-92 Liederbachschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-65.128,31
510941-99 Liederbachschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-22.959,35

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510942 Cretzschmarschule in Sulzbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-2.665,00	-6.000,00	-43.493,99
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.561,00	-16.202,00	-23.500,43
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-11.226,00	-22.202,00	-66.994,42
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	108.800,00	97.400,00	98.948,16
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	458.424,00	452.088,00	260.841,75
14	66	Abschreibungen	69.959,00	107.000,00	118.101,49
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	550,00	550,00	488,72
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	180,00	180,00	181,59
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	637.913,00	657.218,00	478.561,71
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	626.687,00	635.016,00	411.567,29
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	626.687,00	635.016,00	411.567,29
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			165,61
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			165,61
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	626.687,00	635.016,00	411.732,90
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	626.687,00	635.016,00	411.732,90

Erläuterungen

zu Leistung 510942

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 313

2023: 313

2022: 307

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 191 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510942 Cretzschmarschule in Sulzbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	80.406,63
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	80.406,63
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-331.000,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.700,00	0,00	-39.700,00	-63.124,86
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.700,00	0,00	-370.700,00	-63.124,86
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.700,00	0,00	-370.700,00	17.281,77

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510942-1 Cretzschmarschule - Schulbudget	-1.700,00	0,00	-1.700,00	-4.331,73
510942-92 Cretzschmarschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-53.391,34
510942-99 Cretzschmarschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	-369.000,00	-5.401,79

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510943 Regenbogenschule in Hattersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-135.500,00	-106.560,00	-116.360,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-16.633,00	-20.600,00	-49.468,78
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.060,00	-1.060,00	766,02
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-153.193,00	-128.220,00	-165.062,76
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	99.200,00	84.600,00	88.181,10
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	454.021,00	450.335,00	345.306,04
14	66	Abschreibungen	243.208,00	260.700,00	266.859,34
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	182.580,00	107.641,00	144.037,08
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	979.009,00	903.276,00	844.383,56
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	825.816,00	775.056,00	679.320,80
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	825.816,00	775.056,00	679.320,80
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			663,28
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			663,28
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	825.816,00	775.056,00	679.984,08
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	825.816,00	775.056,00	679.984,08

Erläuterungen

zu Leistung 510943

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 364

2023: 361

2022: 362

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 135 TEUR; Ansatz 2023: 107 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 116 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15).

Der Mehrertrag entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 142 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet hauptsächlich:

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 135 TEUR; Ansatz 2023: 107 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 116 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Der Mehraufwand entsteht, da mehr Landesmittel angemeldet wurden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510943 Regenbogenschule in Hattersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	61.954,99
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	61.954,99
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.200,00	0,00	-2.200,00	-24.552,54
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-2.200,00	0,00	-2.200,00	-24.552,54
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2.200,00	0,00	-2.200,00	37.402,45

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510943-1 Regenbogen-Schule - Schulbudget	-2.200,00	0,00	-2.200,00	-2.240,00
510943-92 Regenbogen-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-8.868,68
510943-99 Regenbogenschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-13.443,86

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510944 Astrid-Lindgren-Schule in Hochheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-31.710,00	-38.200,00	-67.666,33
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-4.500,00	-4.764,58
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-31.710,00	-42.700,00	-72.430,91
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	93.600,00	89.000,00	90.325,02
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	486.025,00	432.254,00	278.783,80
14	66	Abschreibungen	70.659,00	130.600,00	143.915,32
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	450,00	450,00	405,08
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.280,00	1.250,00	1.283,44
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	652.014,00	653.554,00	514.712,66
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	620.304,00	610.854,00	442.281,75
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	620.304,00	610.854,00	442.281,75
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.628,70
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			3.628,70
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	620.304,00	610.854,00	445.910,45
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	620.304,00	610.854,00	445.910,45

Erläuterungen

zu Leistung 510944

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 316

2023: 315

2022: 272

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 125 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510944 Astrid-Lindgren-Schule in Hochheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	918.097,00	63.034,53
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	918.097,00	63.034,53
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-2.201.000,00	-4.803.292,22
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.800,00	0,00	-151.500,00	-135.707,97
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.800,00	0,00	-2.352.500,00	-4.939.000,19
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.800,00	0,00	-1.434.403,00	-4.875.965,66

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510944-1 Astrid-Lindgren-Schule - Schulbudget	-1.800,00	0,00	-1.500,00	-556,90
510944-2 Astrid-Lindgren-Schule - Erweiterung	0,00	0,00	-2.351.000,00	-4.829.059,27
510944-92 Astrid-Lindgren-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-104.543,49
510944-99 Astrid-Lindgren-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-4.840,53

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510945 Paul-Maar-Schule in Flörsheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-15.081,00	-22.400,00	-53.881,01
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-42.000,00	-42.000,00	-44.417,26
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-57.081,00	-64.400,00	-98.298,27
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	123.100,00	84.100,00	96.223,37
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	428.030,00	465.003,00	391.721,41
14	66	Abschreibungen	118.713,00	140.300,00	149.589,11
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	550,00	550,00	464,12
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	670.393,00	689.953,00	637.998,01
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	613.312,00	625.553,00	539.699,74
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	613.312,00	625.553,00	539.699,74
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			663,28
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			663,28
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	613.312,00	625.553,00	540.363,02
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	613.312,00	625.553,00	540.363,02

Erläuterungen

zu Leistung 510945

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 327

2023: 326

2022: 282

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 114 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510945 Paul-Maar-Schule in Flörsheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	67.446,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	67.446,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-10.900.000,00	0,00	-1.800.000,00	-11.745,30
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.800,00	0,00	-1.600,00	-69.925,29
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-10.901.800,00	0,00	-1.801.600,00	-81.670,59
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-10.901.800,00	0,00	-1.801.600,00	-14.224,59

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510945-1 Paul-Maar-Schule - Schulbudget	-1.800,00	0,00	-1.600,00	-6.766,34
510945-3 Paul-Maar-Schule - Erweiterung	-10.900.000,00	0,00	-1.800.000,00	0,00
510945-92 Paul-Maar-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-40.390,59
510945-99 Paul-Maar-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-34.513,66

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510946 Otfried Preußler Schule in Bad Soden

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-25.000,00	-24.000,00	-24.000,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-120.809,00	-116.700,00	-155.480,58
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-145.809,00	-140.700,00	-179.480,58
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	102.700,00	88.600,00	90.713,05
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	553.099,00	462.412,00	376.254,06
14	66	Abschreibungen	497.408,00	536.300,00	542.698,52
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.550,00	24.550,00	24.487,08
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	470,00	470,00	467,04
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.179.227,00	1.112.332,00	1.034.619,75
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.033.418,00	971.632,00	855.139,17
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.033.418,00	971.632,00	855.139,17
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.033.418,00	971.632,00	855.205,81
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.033.418,00	971.632,00	855.205,81

Erläuterungen

zu Leistung 510946

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 354

2023: 354

2022: 341

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 24 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 24 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 132 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs

nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten

Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes

empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 25 TEUR; Ansatz 2023: 24 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 24 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510946 Otfried Preußler Schule in Bad Soden

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	94.325,81
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	94.325,81
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.060.000,00	0,00	-6.200.000,00	-1.574.638,07
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.000,00	0,00	-181.900,00	-51.719,67
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.062.000,00	0,00	-6.381.900,00	-1.626.357,74
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.062.000,00	0,00	-6.381.900,00	-1.532.031,93

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510946-1 Otfried-Preußler-Schule - Schulbudget	-2.000,00	0,00	-1.900,00	-7.023,88
510946-4 Otfried-Preußler-Schule - Erweiterung	-1.060.000,00	0,00	-6.380.000,00	-1.588.370,55
510946-92 Otfried-Preußler-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-24.756,37
510946-99 Otfried-Preußler-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-6.206,94

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 510947 Neue Grundschule Hattersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)			
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)			
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen			
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 510947 Neue Grundschule Hattersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-3.000.000,00	-7.300.000,00	-805.534,53
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	-3.000.000,00	-7.300.000,00	-805.534,53
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		0,00	-3.000.000,00	-7.300.000,00	-805.534,53

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
510947-2 Neue Grundschule Hattersheim - Schule u Sporthalle	0,00	-3.000.000,00	-7.300.000,00	-805.534,53

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5110 Bereitstellung von Haupt- und Realschulen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	21 Schulträgeraufgaben 216 Haupt- und Realschulen
Allgem. Information	Sicherstellung eines möglichst vollständigen und wohnortnahen Bildungsangebotes (hier: Haupt- und Realschulen) 01 Sammler "Haupt- und Realschulen" 10 Sophie-Scholl-Schule in Flörsheim 11 Privatschule
Rechtsgrundlagen	Hessisches Schulgesetz (HSchG)
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises, Gastschüler anderer Schulträger
Zielbeschreibung	Die Aufnahme an der einzigen Haupt- und Realschule, der Sophie-Scholl-Schule (SSS), ist gemäß genehmigtem Schulentwicklungsplan (SEP), gegebenenfalls durch Lenkung, auf max. 32 Klassen begrenzt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 5,04 Anzahl der zu bildenden Klassen im Vergleich zur Höchstgrenze
Erhebungsform	Abgleich von LUSD-, AWS-Daten und Raumprogrammen.
Erhebungsumfang	Auswertung durch 40.1, jährlich
Bericht für 2022	Die Schule hat aktuell 31 Klassen und beschult zudem 3 Intensivklassen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5110 Bereitstellung von Haupt- und Realschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-320.200,00	-284.300,00	-264.524,98
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-100.000,00	-96.000,00	-63.332,04
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-199.205,00	-233.000,00	-270.275,50
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-14.150,00	-6.750,00	-23.575,27
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-633.555,00	-620.050,00	-621.707,79
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	317.900,00	290.600,00	294.813,29
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.900,00	11.700,00	16.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	678.306,00	670.867,00	721.358,39
14	66	Abschreibungen	454.308,00	553.700,00	583.672,02
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	561.400,00	527.400,00	476.504,84
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100,00	100,00	71,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.014.914,00	2.054.367,00	2.093.219,74
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.381.359,00	1.434.317,00	1.471.511,95
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.381.359,00	1.434.317,00	1.471.511,95
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2.453,20
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			2.453,20
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.381.359,00	1.434.317,00	1.473.965,15
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	203.200,00	200.800,00	176.300,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.584.559,00	1.635.117,00	1.650.265,15

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5110 Bereitstellung von Haupt- und Realschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	95.912,31
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	95.912,31
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-62.992,21
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.100,00	0,00	-5.200,00	-361.027,28
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-5.100,00	0,00	-5.200,00	-424.019,49
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.100,00	0,00	-5.200,00	-328.107,18

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511001 Sammler "Haupt- und Realschulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-320.200,00	-284.300,00	-264.524,98
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-8.509,00	-8.500,00	-8.509,37
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-328.709,00	-292.800,00	-273.034,35
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	83.800,00	73.300,00	75.312,65
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.900,00	11.700,00	16.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000,00	2.000,00	153,55
14	66	Abschreibungen	8.325,00	8.300,00	8.325,24
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	460.000,00	430.000,00	411.910,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100,00	100,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	557.125,00	525.400,00	512.501,44
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	228.416,00	232.600,00	239.467,09
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	228.416,00	232.600,00	239.467,09
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	228.416,00	232.600,00	239.467,09
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	203.200,00	200.800,00	176.300,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	431.616,00	433.400,00	415.767,09

Erläuterungen

zu Leistung 511001

zu Position 03

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen von Gemeinden)

Ansatz 2024: 320 TEUR; Ansatz 2023: 284 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 264 TEUR
Mehrertrag, da gemäß der Schülerliste des Landes Hessens mehr kreisfremde Schüler im Main-Taunus-Kreis beschult werden.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen an Gemeinden)

Ansatz 2024: 460 TEUR; Ansatz 2023: 430 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 412 TEUR
Mehraufwand, da gemäß Schülerliste des Landes Hessens mehr MTK-Schüler an kreisfremden Schulen beschult werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511001 Sammler "Haupt- und Realschulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511010 Sophie-Scholl-Schule in Flörsheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-100.000,00	-96.000,00	-63.332,04
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-190.696,00	-224.500,00	-261.766,13
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-14.150,00	-6.750,00	-23.575,27
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-304.846,00	-327.250,00	-348.673,44
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	234.100,00	217.300,00	219.500,64
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	676.306,00	668.867,00	721.204,84
14	66	Abschreibungen	445.353,00	540.600,00	569.716,78
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	101.400,00	97.400,00	64.594,84
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			71,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.457.159,00	1.524.167,00	1.575.088,30
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.152.313,00	1.196.917,00	1.226.414,86
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.152.313,00	1.196.917,00	1.226.414,86
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2.453,20
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			2.453,20
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.152.313,00	1.196.917,00	1.228.868,06
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.152.313,00	1.196.917,00	1.228.868,06

Erläuterungen

zu Leistung 511010

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 772
2023: 769
2022: 763

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 96 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 63 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15).

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 204 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 100 TEUR; Ansatz 2023: 96 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 63 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511010 Sophie-Scholl-Schule in Flörsheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	95.912,31
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	95.912,31
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-62.992,21
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.100,00	0,00	-5.200,00	-361.027,28
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-5.100,00	0,00	-5.200,00	-424.019,49
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-5.100,00	0,00	-5.200,00	-328.107,18

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511010-1 Sophie-Scholl-Schule - Schulbudget	-5.100,00	0,00	-5.200,00	-17.298,50
511010-5 Sophie-Scholl-Schule - Energ. Sanierung Bauteil C	0,00	0,00	0,00	-62.992,21
511010-92 Sophie-Scholl-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-340.044,12
511010-99 Sophie-Scholl-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-3.684,66

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511011 Privatschule

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
14	66	Abschreibungen	630,00	4.800,00	5.630,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	630,00	4.800,00	5.630,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	630,00	4.800,00	5.630,00
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	630,00	4.800,00	5.630,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	630,00	4.800,00	5.630,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	630,00	4.800,00	5.630,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511011 Privatschule

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5111 Bereitstellung von Gymnasien	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	21 Schulträgeraufgaben 217 Gymnasien, Kollegs
Allgem. Information	Sicherstellung eines möglichst vollständigen und wohnortnahen Bildungsangebotes (hier: Gymnasien) 01 Sammler "Gymnasien" 10 Main-Taunus-Schule in Hofheim 11 Albert-Einstein-Schule in Schwalbach 12 Graf-Stauffenberg-Gymnasium in Flörsheim 13 Privatschulen
Rechtsgrundlagen	Hessisches Schulgesetz (HSchG)
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises, Gastschüler anderer Schulträger
Zielbeschreibung	Die festgelegten Aufnahmekapazitäten an den grundständigen Gymnasien werden eingehalten und, sofern notwendig, Schülerlenkungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt und dem Kreiselternbeirat durchgeführt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 18,36 Aufnahmekapazitäten eingehalten; Anzahl der Schüler, die im Rahmen einer Lenkungs-konferenz einer Schule zugewiesen wurden.
Erhebungsform	Auswertung des Protokolls zur Schülerlenkung
Erhebungsumfang	Auswertung durch 40.1, jährlich
Bericht für 2022	Die Aufnahmekapazitäten an den grundständigen Gymnasien sind im Rahmen der Fortschreibung des Schulentwicklungsplans festgelegt, dem Kreistag zur Beschlussfassung und dem HKM vorgelegt. Die Schülerlenkung erfolgte im Mai 2022 durch das Staatliche Schulamt in Zusammenarbeit mit dem Schulträger und dem Kreiselternbeirat.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5111 Bereitstellung von Gymnasien

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-212.200,00	-203.400,00	-196.588,14
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-597.810,00	-328.700,00	-336.454,08
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-305.283,00	-389.900,00	-504.880,06
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-52.403,00	-55.010,00	-23.497,87
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.167.696,00	-977.010,00	-1.061.420,15
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.021.500,00	901.900,00	914.063,15
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.600,00	11.400,00	15.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.827.865,00	4.015.706,00	3.024.309,97
14	66	Abschreibungen	1.418.118,00	1.745.700,00	1.907.365,38
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.034.600,00	1.821.500,00	1.804.306,20
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.300,00	1.300,00	1.246,31
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	8.305.983,00	8.497.506,00	7.666.791,01
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	7.138.287,00	7.520.496,00	6.605.370,86
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	7.138.287,00	7.520.496,00	6.605.370,86
25	59	Außerordentliche Erträge			-8.449,91
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			8.408,99
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-40,92
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	7.138.287,00	7.520.496,00	6.605.329,94
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	706.800,00	640.800,00	568.100,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	7.845.087,00	8.161.296,00	7.173.429,94

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5111 Bereitstellung von Gymnasien

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.114.862,00	0,00	1.520.000,00	285.476,27
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	714,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	2.114.862,00	0,00	1.520.000,00	286.190,27
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-14.500.000,00	0,00	-20.000.000,00	-11.732.447,25
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.526.700,00	0,00	-727.000,00	-1.010.336,33
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-17.026.700,00	0,00	-20.727.000,00	-12.742.783,58
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.911.838,00	0,00	-19.207.000,00	-12.456.593,31

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511101 Sammler "Gymnasien"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-212.200,00	-203.400,00	-196.588,14
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-50.735,00	-50.700,00	-50.735,15
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			1.686,07
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-262.935,00	-254.100,00	-245.637,22
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	98.700,00	85.800,00	88.750,69
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.600,00	11.400,00	15.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.000,00	32.200,00	627,65
14	66	Abschreibungen	49.637,00	49.600,00	49.637,28
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.700.000,00	1.500.000,00	1.483.420,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	300,00	300,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.863.237,00	1.679.300,00	1.637.935,62
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.600.302,00	1.425.200,00	1.392.298,40
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.600.302,00	1.425.200,00	1.392.298,40
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.600.302,00	1.425.200,00	1.392.298,40
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	706.800,00	640.800,00	568.100,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.307.102,00	2.066.000,00	1.960.398,40

Erläuterungen

zu Leistung 511101

zu Position 03

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen von Gemeinden)

Ansatz 2024: 212 TEUR; Ansatz 2023: 203 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 197 TEUR

Mehrertrag, da gemäß der Schülerliste des Landes Hessen mehr kreisfremde

Schüler im Main-Taunus-Kreis beschult werden.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen an Gemeinden)

Ansatz 2024: 1.700 TEUR; Ansatz 2023: 1.500 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.483 TEUR

Mehraufwand, da gemäß der Schülerliste des Landes Hessen mehr Schüler aus dem Main-Taunus-Kreis an kreisfremden Schulen beschult werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511101 Sammler "Gymnasien"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511110 Main-Taunus-Schule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-82.120,00	-79.020,00	-75.724,62
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-111.676,00	-114.000,00	-152.393,72
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-23.030,00	-26.258,00	-3.728,86
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-216.826,00	-219.278,00	-231.847,20
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	331.900,00	294.500,00	303.332,90
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.292.980,00	1.379.118,00	885.368,02
14	66	Abschreibungen	382.967,00	432.700,00	450.862,16
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	80.100,00	77.000,00	76.564,80
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			39,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.087.947,00	2.183.318,00	1.716.166,88
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.871.121,00	1.964.040,00	1.484.319,68
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.871.121,00	1.964.040,00	1.484.319,68
25	59	Außerordentliche Erträge			-7.736,91
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			6.481,67
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-1.255,24
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.871.121,00	1.964.040,00	1.483.064,44
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.871.121,00	1.964.040,00	1.483.064,44

Erläuterungen

zu Leistung 511110

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 1.398

2023: 1.400

2022: 1.386

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 78 TEUR; Ansatz 2023: 74 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 74 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 09

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Erträge

Nebenerlöse aus Abgabe von Energie

Ansatz 2024: 13 TEUR; Ansatz 2023: 17 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 6 TEUR

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 405 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs

nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 78 TEUR; Ansatz 2023: 74 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 74 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511110 Main-Taunus-Schule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.257.251,00	0,00	750.000,00	84.502,89
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		1.257.251,00	0,00	750.000,00	84.502,89
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-11.000.000,00	0,00	-15.000.000,00	-9.909.054,02
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.508.600,00	0,00	-708.400,00	-34.517,05
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-13.508.600,00	0,00	-15.708.400,00	-9.943.571,07
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-12.251.349,00	0,00	-14.958.400,00	-9.859.068,18

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511110-1 Main-Taunus-Schule - Schulbudget	-8.600,00	0,00	-8.400,00	-6.946,68
511110-2 Main-Taunus-Schule - Neubau Sporthalle	0,00	0,00	0,00	-2.737,96
511110-3 Main-Taunus-Schule - Erweiterung und Sanierung	-13.500.000,00	0,00	-15.700.000,00	-9.906.316,06
511110-92 Main-Taunus-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-20.884,50
511110-99 Main-Taunus-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-6.685,87

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511111 Albert-Einstein-Schule in Schwalbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-180.160,00	-173.430,00	-180.909,62
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-85.470,00	-135.700,00	-164.164,49
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-24.873,00	-24.252,00	-16.701,03
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-290.503,00	-333.382,00	-361.775,14
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	289.000,00	256.600,00	263.265,71
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.582.349,00	1.636.106,00	828.706,87
14	66	Abschreibungen	341.526,00	582.100,00	659.587,93
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	177.400,00	170.400,00	170.312,40
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.000,00	1.000,00	1.100,52
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.391.275,00	2.646.206,00	1.922.973,43
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.100.772,00	2.312.824,00	1.561.198,29
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.100.772,00	2.312.824,00	1.561.198,29
25	59	Außerordentliche Erträge			-475,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			70,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-404,36
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.100.772,00	2.312.824,00	1.560.793,93
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.100.772,00	2.312.824,00	1.560.793,93

Erläuterungen

zu Leistung 511111

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 1.579

2023: 1.579

2022: 1.593

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 175 TEUR; Ansatz 2023: 168 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 168 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses, siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 748 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 175 TEUR; Ansatz 2023: 168 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 168 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes, siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511111 Albert-Einstein-Schule in Schwalbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	857.611,00	0,00	770.000,00	77.326,28
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	476,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		857.611,00	0,00	770.000,00	77.802,28
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-3.500.000,00	0,00	-5.000.000,00	-1.815.265,50
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-9.900,00	0,00	-10.300,00	-798.135,19
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-3.509.900,00	0,00	-5.010.300,00	-2.613.400,69
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2.652.289,00	0,00	-4.240.300,00	-2.535.598,41

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511111-1 A.-Einstein-Schule - Schulbudget	-9.900,00	0,00	-10.300,00	-80.800,97
511111-7 A.-Einstein-Schule - Erweiterung Modulbau	0,00	0,00	0,00	-1.801.133,82
511111-8 A.-Einstein-Schule - Sanierung Sporthalle	-3.500.000,00	0,00	-5.000.000,00	-110.254,17
511111-92 A.-Einstein-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-616.927,38
511111-99 A.-Einstein-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-4.284,35

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511112 Graf-Stauffenberg-Gymnasium in Flörsheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-335.530,00	-76.250,00	-79.819,84
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-57.402,00	-89.500,00	-137.586,70
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.500,00	-4.500,00	-4.754,05
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-397.432,00	-170.250,00	-222.160,59
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	301.900,00	265.000,00	258.713,85
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	940.536,00	968.282,00	1.309.607,43
14	66	Abschreibungen	643.988,00	681.300,00	747.278,01
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	77.100,00	74.100,00	74.009,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			106,79
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.963.524,00	1.988.682,00	2.389.715,08
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.566.092,00	1.818.432,00	2.167.554,49
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.566.092,00	1.818.432,00	2.167.554,49
25	59	Außerordentliche Erträge			-238,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.856,68
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1.618,68
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.566.092,00	1.818.432,00	2.169.173,17
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.566.092,00	1.818.432,00	2.169.173,17

Erläuterungen

zu Leistung 511112

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 1.308

2023: 1.309

2022: 1.250

zu Position 07

Zuweisung für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)

Ansatz 2024: 256 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Anteil der Stadt Flörsheim an Sanierungskosten der Sporthalle

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 75 TEUR; Ansatz 2023: 72 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 72 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 270 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs

nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten

Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des

Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 75 TEUR; Ansatz 2023: 72 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 72 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511112 Graf-Stauffenberg-Gymnasium in Flörsheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	123.647,10
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	238,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	123.885,10
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-8.127,73
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-8.200,00	0,00	-8.300,00	-177.684,09
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-8.200,00	0,00	-8.300,00	-185.811,82
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-8.200,00	0,00	-8.300,00	-61.926,72

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511112-1 Graf-Stauffenberg-Gymnasium - Schulbudget	-8.200,00	0,00	-8.300,00	-26.166,80
511112-2 Graf-Stauffenberg-Gymnasium - Erweit./Sanierung	0,00	0,00	0,00	-8.127,73
511112-92 Graf-Stauffenberg-Gymnasium - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-148.013,84
511112-99 Graf-Stauffenberg-Gymnasium - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-3.503,45

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511113 Privatschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)			
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)			
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen			
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511113 Privatschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5112 Bereitstellung von Gesamtschulen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	21 Schulträgeraufgaben 218 Gesamtschulen
Allgem. Information	<p>Sicherstellung eines möglichst vollständigen und wohnortnahen Bildungsangebotes (hier: Gesamtschulen)</p> <p>01 Sammler "Gesamtschulen"</p> <p>10 Mendelssohn-Bartholdy-Schule in Sulzbach</p> <p>11 Freiherr-vom-Stein-Schule in Eppstein</p> <p>12 Heinrich-von-Kleist-Schule in Eschborn</p> <p>13 Heinrich-Böll-Schule in Hattersheim</p> <p>14 Heinrich-von-Brentano-Schule in Hochheim</p> <p>15 Gesamtschule Am Rosenberg in Hofheim</p> <p>16 Eichendorffschule in Kelkheim</p> <p>17 Friedrich-Ebert-Schule in Schwalbach</p> <p>18 Weingartenschule in Kriftel</p> <p>19 Privatschulen</p> <p>20 Gesamtschule Fischbach in Kelkheim</p>
Rechtsgrundlagen	Hessisches Schulgesetz (HSchG)
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises, Gastschüler anderer Schulträger

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5112 Bereitstellung von Gesamtschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-193.100,00	-214.900,00	-189.660,10
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.631.051,00	-1.660.800,00	-1.583.878,60
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-704.571,00	-1.133.000,00	-1.370.324,21
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-139.323,00	-107.885,00	-181.348,68
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.668.045,00	-3.116.585,00	-3.325.211,59
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.543.900,00	2.257.400,00	2.206.215,97
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.600,00	11.400,00	15.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.200.191,00	15.441.686,00	10.272.678,51
14	66	Abschreibungen	3.208.414,00	3.875.200,00	4.784.911,01
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.636.750,00	1.578.270,00	1.250.718,99
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.290,00	4.190,00	4.820,72
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	21.596.145,00	23.168.146,00	18.534.845,20
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	18.928.100,00	20.051.561,00	15.209.633,61
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	18.928.100,00	20.051.561,00	15.209.633,61
25	59	Außerordentliche Erträge			-36.247,60
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			59.560,12
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			23.312,52
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	18.928.100,00	20.051.561,00	15.232.946,13
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-21.000,00		-21.000,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.622.100,00	1.568.400,00	1.384.600,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	20.529.200,00	21.619.961,00	16.596.546,13

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5112 Bereitstellung von Gesamtschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	536.011,00	0,00	0,00	930.191,09
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	536.011,00	0,00	0,00	930.191,09
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-10.512.000,00	-2.100.000,00	-3.700.000,00	-2.486.169,34
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.115.700,00	0,00	-115.400,00	-4.432.780,88
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-11.627.700,00	-2.100.000,00	-3.815.400,00	-6.918.950,22
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.091.689,00	-2.100.000,00	-3.815.400,00	-5.988.759,13

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511201 Sammler "Gesamtschulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-191.100,00	-212.900,00	-198.512,10
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-2.031,00	-92.700,00	-272.204,49
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-117.507,00	-117.500,00	-117.507,07
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-310.638,00	-423.100,00	-588.223,66
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	148.200,00	126.600,00	129.129,01
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.600,00	11.400,00	15.500,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	206.500,00	794.580,00	398.426,42
14	66	Abschreibungen	115.045,00	115.000,00	115.044,94
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	160.000,00	160.000,00	141.610,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.200,00	1.100,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	633.545,00	1.208.680,00	799.710,37
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	322.907,00	785.580,00	211.486,71
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	322.907,00	785.580,00	211.486,71
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	322.907,00	785.580,00	211.486,71
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.622.100,00	1.568.400,00	1.384.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.945.007,00	2.353.980,00	1.596.086,71

Erläuterungen

zu Leistung 511201

zu Position 03

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen von Gemeinden)

Ansatz 2024: 191 TEUR; Ansatz 2023: 213 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 199 TEUR
Minderertrag, da gemäß der Schülerliste des Landes Hessen weniger kreisfremde Schüler im Main-Taunus-Kreis beschult werden.

zu Position 07

Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund

Ansatz 2024: 1 TEUR; Ansatz 2023: 25 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 35 TEUR
Anteilige Fördermittel des Bundes für die Anmietung von Lüftungsgeräten (Corona).

Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

Ansatz 2024: 1 TEUR; Ansatz 2023: 67 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 237 TEUR
Anteilige Fördermittel für die Anmietung von Lüftungsgeräten (Corona).

Die bestehenden Mietverträge für die Lüftungsgeräte an allen Schulen wurden kostenmäßig auf dem Sammler Gesamtschulen abgebildet und laufen im 1. Quartal 2024 aus.

zu Position 13

Die Minderaufwendungen sind überwiegend auf wegfallende Mietkosten für technische Geräte (- 543 TEUR) zurückzuführen.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen an Gemeinden)

Ansatz 2024: 160 TEUR; Ansatz 2023: 160 TEUR; Rechnungsergebnis 2021: 142 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511201 Sammler "Gesamtschulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.050.000,00	0,00	-50.000,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-1.050.000,00	0,00	-50.000,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.050.000,00	0,00	-50.000,00	0,00

Erläuterungen

zu Leistung 511201 Finanzplan

zu Position 26

Die veranschlagten Mittel stehen für die Anschaffung von Traktoren an Schulen zur Verfügung.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird erstmals ein Teilbetrag der Gebäudeunterhaltung im Schulbereich in Höhe von 1 Mio. € direkt im Finanzhaushalt für die Anschaffung von vermögenswirksamen Neuanschaffungen veranschlagt. Das bezieht sich vorrangig auf die Erneuerung von technischen Anlagen wie bspw. BHKW's oder auch die Erstausrüstung von Schul-, Fach- und Betreuungsräumen mit Möbeln.

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511201-1 Sammler "Gesamtschulen" - Fortdauernde Invest.	-50.000,00	0,00	-50.000,00	0,00
511201-99 Sammler "Gesamtschulen" - Gebäudemanagement	-1.000.000,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511210 Mendelssohn-Bartholdy-Schule in Sulzbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-51.700,00	-48.960,00	-48.949,80
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-12.963,00	-46.900,00	-79.056,05
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.000,00	-7.300,00	-17.051,36
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-72.663,00	-103.160,00	-145.057,21
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	217.200,00	185.800,00	195.625,43
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	768.184,00	777.101,00	503.020,77
14	66	Abschreibungen	271.058,00	233.700,00	303.273,77
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	51.200,00	49.200,00	49.097,16
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			107,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.307.642,00	1.245.801,00	1.051.124,13
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.234.979,00	1.142.641,00	906.066,92
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.234.979,00	1.142.641,00	906.066,92
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			446,51
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			446,51
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.234.979,00	1.142.641,00	906.513,43
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.234.979,00	1.142.641,00	906.513,43

Erläuterungen

zu Leistung 511210

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 639
2023: 635
2022: 638

zu Position 07

Diese Position beinhaltet hauptsächlich:

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 50 TEUR; Ansatz 2023: 48 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 48 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 275 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2% des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 50 TEUR; Ansatz 2023: 48 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 48 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511210 Mendelssohn-Bartholdy-Schule in Sulzbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	83.832,45
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	83.832,45
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-4.600,00	0,00	-4.900,00	-195.452,04
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-4.600,00	0,00	-4.900,00	-195.452,04
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-4.600,00	0,00	-4.900,00	-111.619,59

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511210-1 Mendelssohn-Bartholdy-Sch. - Schulbudget	-4.600,00	0,00	-4.900,00	-8.048,75
511210-92 Mendelssohn-Bartholdy-Sch. - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-177.482,58
511210-99 Mendelssohn-Bartholdy-Sch. - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-9.920,71

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511211 Freiherr-vom-Stein-Schule in Eppstein

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-51.700,00	-49.110,00	-48.645,78
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-92.840,00	-127.600,00	-174.843,84
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-16.573,00	-11.146,00	-14.514,22
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-161.113,00	-187.856,00	-238.003,84
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	214.100,00	177.700,00	189.411,49
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	881.903,00	904.400,00	592.641,54
14	66	Abschreibungen	485.941,00	461.300,00	640.007,73
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	51.200,00	49.200,00	49.118,48
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	330,00	330,00	431,22
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.633.474,00	1.592.930,00	1.471.610,46
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.472.361,00	1.405.074,00	1.233.606,62
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.472.361,00	1.405.074,00	1.233.606,62
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.624,24
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			449,99
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-3.174,25
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.472.361,00	1.405.074,00	1.230.432,37
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.472.361,00	1.405.074,00	1.230.432,37

Erläuterungen

zu Leistung 511211

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 708

2023: 709

2022: 669

zu Position 07

Diese Position beinhaltet hauptsächlich:

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 50 TEUR; Ansatz 2023: 48 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 48 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 359 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 50 TEUR; Ansatz 2023: 48 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 48 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511211 Freiherr-vom-Stein-Schule in Eppstein

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	119.566,28
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	119.566,28
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-4.800,00	0,00	-4.800,00	-404.260,32
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-4.800,00	0,00	-4.800,00	-404.260,32
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-4.800,00	0,00	-4.800,00	-284.694,04

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511211-1 Freiherr-vom-Stein-Schule - Schulbudget	-4.800,00	0,00	-4.800,00	-20.506,74
511211-92 Freiherr-vom-Stein-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-381.736,53
511211-99 Freiherr-vom-Stein-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-2.017,05

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511212 Heinrich-von-Kleist-Schule in Eschborn

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			8.852,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-105.470,00	-101.570,00	-73.432,11
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-94.528,00	-144.700,00	-165.803,29
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-33.504,00	-25.005,00	-40.345,25
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-233.502,00	-271.275,00	-270.728,65
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	332.600,00	325.100,00	277.576,93
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.890.247,00	2.078.728,00	951.367,88
14	66	Abschreibungen	401.605,00	605.300,00	641.460,21
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	103.900,00	99.840,00	75.248,52
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	110,00	110,00	233,23
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.728.462,00	3.109.078,00	1.945.886,77
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.494.960,00	2.837.803,00	1.675.158,12
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.494.960,00	2.837.803,00	1.675.158,12
25	59	Außerordentliche Erträge			-14.023,05
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			167,89
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-13.855,16
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	2.494.960,00	2.837.803,00	1.661.302,96
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	2.494.960,00	2.837.803,00	1.661.302,96

Erläuterungen

zu Leistung 511212

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 1.628
2023: 1.626
2022: 1.583

zu Position 07

Diese Position beinhaltet hauptsächlich:

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 102 TEUR; Ansatz 2023: 97 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 73 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

zu Position 13

Die Minderaufwendungen sind in erster Linie auf niedrigere Energiekosten (Gas - 206 TEUR) zurückzuführen. Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 957 TEUR veranschlagt. Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 102 TEUR; Ansatz 2023: 97 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 73 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511212 Heinrich-von-Kleist-Schule in Eschborn

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	536.011,00	0,00	0,00	157.351,80
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		536.011,00	0,00	0,00	157.351,80
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-5.100.000,00	0,00	-500.000,00	-1.749.500,48
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.900,00	0,00	-11.200,00	-419.414,46
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-5.110.900,00	0,00	-511.200,00	-2.168.914,94
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-4.574.889,00	0,00	-511.200,00	-2.011.563,14

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511212-1 H.-v.-Kleist-Schule - Schulbudget	-10.900,00	0,00	-11.200,00	-31.108,56
511212-2 H.-v.-Kleist-Schule - Neubau Sporthalle	0,00	0,00	0,00	-8.722,70
511212-7 H.-v.-Kleist-Schule - Erweiterung Modulbau	0,00	0,00	0,00	-1.401.093,99
511212-8 H.-v.-Kleist-Schule - Ballspielfeld	0,00	0,00	0,00	-348.406,49
511212-9 H.-v.-Kleist-Schule - Sanierung Sporthalle	-5.100.000,00	0,00	-500.000,00	0,00
511212-92 H.-v.-Kleist-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-375.568,75
511212-99 H.-v.-Kleist-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-4.014,45

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511213 Heinrich-Böll-Schule in Hattersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-229.510,00	-220.460,00	-184.344,25
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-54.931,00	-82.600,00	-104.612,40
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-13.473,00	-8.492,00	-13.842,75
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-297.914,00	-311.552,00	-302.799,40
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	298.400,00	271.400,00	258.651,04
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.899.178,00	2.049.067,00	1.786.383,95
14	66	Abschreibungen	376.363,00	390.900,00	477.115,33
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	228.800,00	219.740,00	185.566,07
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	440,00	440,00	698,96
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.803.181,00	2.931.547,00	2.708.415,35
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.505.267,00	2.619.995,00	2.405.615,95
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.505.267,00	2.619.995,00	2.405.615,95
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.352,87
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			3.352,87
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	2.505.267,00	2.619.995,00	2.408.968,82
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	2.505.267,00	2.619.995,00	2.408.968,82

Erläuterungen

zu Leistung 511213

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 1.416
2023: 1.416
2022: 1.375

zu Position 07

Diese Position beinhaltet hauptsächlich:

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 227 TEUR; Ansatz 2023: 217 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 183 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15).

zu Position 13

Die Minderaufwendungen sind in erster Linie auf niedrigere Energiekosten (Gas -155 TEUR) zurückzuführen. Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 955 TEUR veranschlagt. Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 227 TEUR; Ansatz 2023: 217 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 183 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511213 Heinrich-Böll-Schule in Hattersheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	66.586,84
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	66.586,84
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-4.312.000,00	-1.000.000,00	-3.200.000,00	-575.644,30
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-9.800,00	0,00	-10.000,00	-246.969,36
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-4.321.800,00	-1.000.000,00	-3.210.000,00	-822.613,66
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-4.321.800,00	-1.000.000,00	-3.210.000,00	-756.026,82

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511213-1 H.-Böll-Schule - Schulbudget	-9.800,00	0,00	-10.000,00	-55.066,14
511213-6 H.-Böll-Schule - Erweiterung (ab 2020)	-4.312.000,00	-1.000.000,00	-3.200.000,00	-309.212,20
511213-92 H.-Böll-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-169.763,07
511213-99 H.-Böll-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-288.572,25

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511214 Heinrich-von-Brentano-Schule in Hochheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-94.200,00	-91.290,00	-104.116,50
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-62.531,00	-97.100,00	-132.616,37
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.280,00	-6.720,00	-7.244,22
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-164.011,00	-195.110,00	-243.977,09
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	204.100,00	180.100,00	169.646,09
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.552.175,00	1.554.042,00	851.404,70
14	66	Abschreibungen	204.674,00	210.700,00	421.522,71
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	93.800,00	90.100,00	79.760,35
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	320,00	320,00	1.039,53
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.055.069,00	2.035.262,00	1.523.373,38
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.891.058,00	1.840.152,00	1.279.396,29
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.891.058,00	1.840.152,00	1.279.396,29
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2.156,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			2.156,00
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.891.058,00	1.840.152,00	1.281.552,29
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.891.058,00	1.840.152,00	1.281.552,29

Erläuterungen

zu Leistung 511214

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 743
2023: 746
2022: 700

zu Position 07

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Erträge:

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 93 TEUR; Ansatz 2023: 89 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 79 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

Zuschuss für Umbaumaßnahme barrierefreie Bushaltestelle

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 17 TEUR

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 820 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 93 TEUR; Ansatz 2023: 89 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 79 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes, siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511214 Heinrich-von-Brentano-Schule in Hochheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	96.117,05
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	96.117,05
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-4.800,00	0,00	-3.900,00	-517.952,38
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-4.800,00	0,00	-3.900,00	-517.952,38
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-4.800,00	0,00	-3.900,00	-421.835,33

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511214-1 H.-v.-Brentano-Sch.- Schulbudget	-4.800,00	0,00	-3.900,00	-37.730,76
511214-92 H.-v.-Brentano-Sch. - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-479.291,98
511214-99 H.-v.-Brentano-Sch.- Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-929,64

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511215 Gesamtschule Am Rosenberg in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.000,00	-2.000,00	
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-151.700,00	-144.860,00	-88.000,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-24.699,00	-98.300,00	-115.280,22
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.924,00	-7.314,00	-7.589,36
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-186.323,00	-252.474,00	-210.869,58
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	242.800,00	210.500,00	176.577,69
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.380.253,00	1.451.103,00	972.589,51
14	66	Abschreibungen	205.765,00	188.000,00	357.855,27
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	151.400,00	145.400,00	89.331,68
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	320,00	320,00	350,63
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.980.538,00	1.995.323,00	1.596.704,78
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.794.215,00	1.742.849,00	1.385.835,20
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.794.215,00	1.742.849,00	1.385.835,20
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			66,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.794.215,00	1.742.849,00	1.385.901,84
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.794.215,00	1.742.849,00	1.385.901,84

Erläuterungen

zu Leistung 511215

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 766

2023: 761

2022: 785

zu Position 07

Diese Position beinhaltet hauptsächlich:

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 150 TEUR; Ansatz 2023: 144 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 88 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses, siehe Position 15)

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 713 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 150 TEUR; Ansatz 2023: 144 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 88 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes, siehe Position 07)

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511215 Gesamtschule Am Rosenberg in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	117.752,11
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	117.752,11
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.300,00	0,00	-5.600,00	-579.729,75
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-5.300,00	0,00	-5.600,00	-579.729,75
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-5.300,00	0,00	-5.600,00	-461.977,64

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511215-1 Gesamtschule am Rosenberg - Schulbudget	-5.300,00	0,00	-5.600,00	-12.515,62
511215-92 Gesamtschule am Rosenberg - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-567.214,13

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511216 Eichendorffschule in Kelkheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-295.640,00	-283.940,00	-457.122,61
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-58.902,00	-78.500,00	-96.780,05
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.743,00	-8.508,00	-38.587,16
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-363.285,00	-370.948,00	-592.489,82
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	316.200,00	254.300,00	287.196,80
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.887.373,00	1.815.784,00	1.405.792,44
14	66	Abschreibungen	275.763,00	424.500,00	473.276,64
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	294.500,00	282.800,00	280.127,08
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	400,00	400,00	532,78
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.774.236,00	2.777.784,00	2.446.925,74
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.410.951,00	2.406.836,00	1.854.435,92
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.410.951,00	2.406.836,00	1.854.435,92
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.894,77
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-3.827,13
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.410.951,00	2.406.836,00	1.850.608,79
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.410.951,00	2.406.836,00	1.850.608,79

Erläuterungen

zu Leistung 511216

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 1.423

2023: 1.428

2022: 1.350

zu Position 07

Diese Position beinhaltet hauptsächlich:

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 293 TEUR; Ansatz 2023: 281 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 278 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

Zuschuss für Umbaumaßnahme barrierefreie Bushaltestelle

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 21 TEUR

Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden

Hier wurde in 2022 der Anteil der Stadt an der Sanierung der Sporthalle veranschlagt (Rechnungsergebnis 2022: 158 TEUR).

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 904 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach

dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten

Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des

Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 293 TEUR; Ansatz 2023: 281 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 278 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511216 Eichendorffschule in Kelkheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	54.486,37
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	54.486,37
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-161.024,56
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.200,00	0,00	-9.900,00	-842.479,92
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-10.200,00	0,00	-9.900,00	-1.003.504,48
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-10.200,00	0,00	-9.900,00	-949.018,11

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511216-1 Eichendorff-Schule - Schulbudget	-10.200,00	0,00	-9.900,00	-15.392,93
511216-8 Eichendorff-Schule - Erweiterung Modulbau	0,00	0,00	0,00	-191.944,93
511216-92 Eichendorff-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-674.203,01
511216-99 Eichendorff-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-121.963,61

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511217 Friedrich-Ebert-Schule in Schwalbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-180.700,00	-179.090,00	-33.863,68
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-89.792,00	-127.900,00	-138.858,67
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.552,00	-9.886,00	-9.968,65
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-281.044,00	-316.876,00	-182.691,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	173.900,00	166.400,00	180.197,60
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.077.207,00	1.176.101,00	1.191.948,25
14	66	Abschreibungen	255.644,00	358.700,00	389.859,60
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.800,00	33.440,00	33.371,44
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	630,00	630,00	765,92
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.542.181,00	1.735.271,00	1.796.142,81
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.261.137,00	1.418.395,00	1.613.451,81
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.261.137,00	1.418.395,00	1.613.451,81
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			37.947,78
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			37.947,78
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.261.137,00	1.418.395,00	1.651.399,59
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-21.000,00		-21.000,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.240.137,00	1.418.395,00	1.630.399,59

Erläuterungen

zu Leistung 511217

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 487

2023: 487

2022: 432

zu Position 07

Diese Position beinhaltet unter anderem:

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 34 TEUR; Ansatz 2023: 33 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 33 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15)

Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden

Hier wird der Anteil der Stadt an der Sanierung der Feuerwehrezufahrt veranschlagt (145 TEUR).

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 552 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 34 TEUR; Ansatz 2023: 33 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 33 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511217 Friedrich-Ebert-Schule in Schwalbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	21.943,85
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	21.943,85
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.400,00	0,00	-3.400,00	-407.742,17
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-3.400,00	0,00	-3.400,00	-407.742,17
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-3.400,00	0,00	-3.400,00	-385.798,32

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511217-1 Fr.-Ebert-Schule - Schulbudget	-3.400,00	0,00	-3.400,00	-18.502,53
511217-92 Fr.-Ebert-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-372.635,38
511217-99 Fr.-Ebert-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-16.604,26

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511218 Weingartenschule in Kriftel

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-251.700,00	-241.220,00	-107.323,39
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-60.320,00	-119.000,00	-132.241,33
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-33.274,00	-23.514,00	-30.605,71
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-345.294,00	-383.734,00	-270.170,43
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	227.300,00	216.300,00	208.390,29
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.563.690,00	1.668.790,00	845.297,14
14	66	Abschreibungen	341.180,00	508.800,00	563.695,19
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	251.300,00	241.300,00	101.456,32
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	540,00	540,00	561,46
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.384.010,00	2.635.730,00	1.719.400,40
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.038.716,00	2.251.996,00	1.449.229,97
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.038.716,00	2.251.996,00	1.449.229,97
25	59	Außerordentliche Erträge			-14.705,54
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			6.774,12
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-7.931,42
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.038.716,00	2.251.996,00	1.441.298,55
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.038.716,00	2.251.996,00	1.441.298,55

Erläuterungen

zu Leistung 511218

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 991

2023: 994

2022: 926

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 250 TEUR; Ansatz 2023: 240 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 100 TEUR

(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15).

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 791 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des

Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 250 TEUR; Ansatz 2023: 240 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 100 TEUR

(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511218 Weingartenschule in Kriftel

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	104.781,24
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	104.781,24
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.100.000,00	-1.100.000,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-6.200,00	0,00	-6.000,00	-771.551,37
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.106.200,00	-1.100.000,00	-6.000,00	-771.551,37
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.106.200,00	-1.100.000,00	-6.000,00	-666.770,13

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511218-1 Weingartenschule - Schulbudget	-6.200,00	0,00	-6.000,00	-21.591,88
511218-6 Weingartenschule - Sanierung (ab 2024)	-1.100.000,00	-1.100.000,00	0,00	0,00
511218-92 Weingartenschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-731.071,45
511218-99 Weingartenschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-18.888,04

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511219 Privatschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
14	66	Abschreibungen			892,02
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)			892,02
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)			892,02
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)			892,02
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen			892,02
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen			892,02

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511219 Privatschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511220 Gesamtschule Fischbach in Kelkheim-Fischbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-216.700,00	-207.600,00	-165.875,99
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-35.558,00	-92.900,00	-112.724,92
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-1.600,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-252.258,00	-300.500,00	-280.200,91
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	169.100,00	143.200,00	133.813,60
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.093.481,00	1.171.990,00	773.805,91
14	66	Abschreibungen	275.376,00	378.300,00	400.907,60
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	215.850,00	207.250,00	166.031,89
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			99,99
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.753.807,00	1.900.740,00	1.474.658,99
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.501.549,00	1.600.240,00	1.194.458,08
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.501.549,00	1.600.240,00	1.194.458,08
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			8.130,68
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			8.130,68
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.501.549,00	1.600.240,00	1.202.588,76
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.501.549,00	1.600.240,00	1.202.588,76

Erläuterungen

zu Leistung 511220

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 721
2023: 722
2022: 746

zu Position 07

Zuschuss des Landes für das Projekt "Geld statt Stelle" zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 215 TEUR; Ansatz 2023: 206 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 165 TEUR
(korrespondiert mit der Weiterleitung des Landeszuschusses siehe Position 15).

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 544 TEUR veranschlagt.
Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.
Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.
Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

zu Position 15

Weiterleitung des Zuschusses zur Förderung von Ganztagsangeboten

Ansatz 2024: 215 TEUR; Ansatz 2023: 206 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 165 TEUR
(korrespondiert mit dem Zuschuss des Landes siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511220 Gesamtschule Fischbach in Kelkheim-Fischbach

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	107.773,10
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	107.773,10
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.700,00	0,00	-5.700,00	-47.229,11
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-5.700,00	0,00	-5.700,00	-47.229,11
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-5.700,00	0,00	-5.700,00	60.543,99

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511220-1 Gesamtschule Fischbach - Fortd. Invest.	-5.700,00	0,00	-5.700,00	-14.394,64
511220-92 Gesamtschule Fischbach - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-7.449,85
511220-99 Gesamtschule Fischbach - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-25.384,62

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5113 Bereitstellung von Förderschulen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	22 Schulträgeraufgaben 221 Sonderschulen
Allgem. Information	Sicherstellung eines möglichst vollständigen und wohnortnahen Bildungsangebotes (hier: Förderschulen) 01 Sammler "Förderschulen" 10 Anne-Frank-Schule in Kelkheim 11 Johann-Hinrich-Wichern-Schule in Hofheim 12 Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule in Hofheim 13 Privatschulen
Rechtsgrundlagen	Hessisches Schulgesetz (HSchG)
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises, Gastschüler anderer Schulträger
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> Die Zielperspektiven der Fortschreibung des Schulentwicklungsplans sind beschlossen und dem Hessischen Kultusministerium zur Genehmigung vorgelegt. Der Umfang eines weiterhin notwendigen Förderschulangebotes ist in der Fortschreibung des Schulentwicklungsplans definiert, vom Kreistag beschlossen und dem HKM zur Genehmigung vorgelegt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 5,37 <ol style="list-style-type: none"> Alle gesetzlich vorgeschriebenen Abstimmungen sind erfolgt, der Kreistag hat den Schulentwicklungsplan beschlossen, das HKM hat ihn genehmigt, eventuelle Organisationsänderungen sind umgesetzt. Erhebung und Fortschreibung Inklusionsquote und Förderschulbesuchsquote (Anzahl inklusiv beschulter Schüler/-innen im Vergleich aller Schüler/-innen) (Anzahl von Schüler/-innen in Förderschulen im Vergleich aller Schüler/-innen)
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> Auswertung Schülerstatistik und Anmeldezahlen Evaluation zusammen mit den Schulen des Main-Taunus-Kreises
Erhebungsumfang	<ol style="list-style-type: none"> Auswertung durch 40.1 Auswertung durch 40.1
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> Die Zielperspektiven der Fortschreibung des Schulentwicklungsplans sind 2018 beschlossen und vom Hessischen Kultusministerium 2020 genehmigt. Eine Teilfortschreibung ist derzeit nicht notwendig. Der Umfang eines weiterhin notwendigen Förderschulangebotes ist in der Fortschreibung des Schulentwicklungsplans 2018 beschlossen und vom Hessischen Kultusministerium 2020 genehmigt. Eine Teilfortschreibung ist derzeit nicht notwendig.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5113 Bereitstellung von Förderschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-23.300,00	-31.500,00	-28.345,98
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-74.273,00	-67.700,00	-131.044,61
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.803,00	-17.572,00	-14.917,86
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-113.376,00	-116.772,00	-174.308,45
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	328.300,00	304.300,00	301.792,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.500,00	10.100,00	10.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.043.521,00	1.067.052,00	1.020.803,39
14	66	Abschreibungen	356.225,00	384.900,00	440.936,26
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.750.800,00	1.700.800,00	1.335.430,64
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	370,00	370,00	364,66
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.480.716,00	3.467.522,00	3.109.427,44
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.367.340,00	3.350.750,00	2.935.118,99
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	3.367.340,00	3.350.750,00	2.935.118,99
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			204,92
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			204,92
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.367.340,00	3.350.750,00	2.935.323,91
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	243.800,00	260.200,00	226.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.611.140,00	3.610.950,00	3.161.923,91

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5113 Bereitstellung von Förderschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	145.517,45
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	145.517,45
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-21.292,23
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-4.000,00	0,00	-3.800,00	-248.331,58
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-4.000,00	0,00	-3.800,00	-269.623,81
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.000,00	0,00	-3.800,00	-124.106,36

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511301 Sammler "Förderschulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-23.300,00	-31.500,00	-28.345,98
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-24.095,00	-24.100,00	-24.094,71
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-47.395,00	-55.600,00	-52.440,69
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	52.600,00	43.400,00	46.335,27
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.500,00	10.100,00	10.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.800,00	27.800,00	276,60
14	66	Abschreibungen	23.091,00	23.100,00	23.090,76
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	250.000,00	250.000,00	259.705,85
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100,00	100,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	357.091,00	354.500,00	339.508,48
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	309.696,00	298.900,00	287.067,79
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	309.696,00	298.900,00	287.067,79
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	309.696,00	298.900,00	287.067,79
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	243.800,00	260.200,00	226.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	553.496,00	559.100,00	513.667,79

Erläuterungen

zu Leistung 511301

zu Position 03

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen von Gemeinden)

Ansatz 2024: 23 TEUR; Ansatz 2023: 32 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 28 TEUR
Minderertrag, da gemäß der Schülerliste des Landes Hessen weniger kreisfremde Schüler im Main-Taunus-Kreis beschult werden.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen an Gemeinden)

Ansatz 2024: 250 TEUR; Ansatz 2023: 250 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 260 TEUR
Bei nachgewiesenem sonderpädagogischen Förderbedarf werden Gastschulbeiträge für Förderschulen an die allgemeinbildenden Ersatzschulen gezahlt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511301 Sammler "Förderschulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511310 Anne-Frank-Schule in Kelkheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-13.817,00	-6.100,00	-29.939,68
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.203,00	-7.572,00	-6.868,59
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-22.020,00	-13.672,00	-36.808,27
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	112.500,00	101.200,00	103.072,97
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	299.194,00	275.911,00	266.981,57
14	66	Abschreibungen	77.474,00	65.900,00	111.445,90
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	250,00	250,00	141,04
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	270,00	270,00	285,92
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	489.688,00	443.531,00	481.927,40
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	467.668,00	429.859,00	445.119,13
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	467.668,00	429.859,00	445.119,13
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			67,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	467.668,00	429.859,00	445.186,77
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	467.668,00	429.859,00	445.186,77

Erläuterungen

zu Leistung 511310

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 98

2023: 95

2022: 86

zu Position 13

Für Bauunterhaltung sind Aufwendungen in Höhe von 93 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511310 Anne-Frank-Schule in Kelkheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	57.810,47
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	57.810,47
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.200,00	0,00	-1.100,00	-157.864,86
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.200,00	0,00	-1.100,00	-157.864,86
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.200,00	0,00	-1.100,00	-100.054,39

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511310-1 Anne-Frank-Schule - Schulbudget	-1.200,00	0,00	-1.100,00	-4.464,97
511310-92 Anne-Frank-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-150.139,68
511310-99 Anne-Frank-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-3.260,21

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511311 Johann-Hinrich-Wichern-Schule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-24.662,00	-22.900,00	-30.415,80
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.600,00	-3.000,00	-4.826,12
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-29.262,00	-25.900,00	-35.241,92
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	77.200,00	71.600,00	56.812,03
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	363.920,00	391.123,00	234.370,81
14	66	Abschreibungen	144.299,00	161.600,00	165.406,91
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	250,00	250,00	90,20
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			37,01
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	585.669,00	624.573,00	456.716,96
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	556.407,00	598.673,00	421.475,04
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	556.407,00	598.673,00	421.475,04
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			69,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			69,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	556.407,00	598.673,00	421.544,68
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	556.407,00	598.673,00	421.544,68

Erläuterungen

zu Leistung 511311

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 49

2023: 50

2022: 59

zu Position 13

Für Bauunterhaltung sind Aufwendungen in Höhe von 142 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511311 Johann-Hinrich-Wichern-Schule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	19.243,19
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	19.243,19
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-20.195,37
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-800,00	0,00	-800,00	-45.058,42
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-800,00	0,00	-800,00	-65.253,79
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-800,00	0,00	-800,00	-46.010,60

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511311-1 Johann-Hinr.-Wichern-Schule - Schulbudget	-800,00	0,00	-800,00	-2.030,38
511311-2 Johann-Hinr.-Wichern-Schule - energ. Sanierung	0,00	0,00	0,00	-20.195,37
511311-92 Johann-Hinr.-Wichern-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-29.152,23
511311-99 Johann-Hinr.-Wichern-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-13.875,81

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

**Teilergebnishaushalt
Leistung 511312 Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule in Hofheim**

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-11.699,00	-14.600,00	-46.594,42
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.000,00	-7.000,00	-3.223,15
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-14.699,00	-21.600,00	-49.817,57
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	86.000,00	88.100,00	95.572,22
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	350.607,00	372.218,00	519.174,41
14	66	Abschreibungen	111.361,00	134.300,00	140.992,69
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	300,00	300,00	182,04
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			41,73
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	548.268,00	594.918,00	755.963,09
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	533.569,00	573.318,00	706.145,52
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	533.569,00	573.318,00	706.145,52
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			67,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			67,64
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	533.569,00	573.318,00	706.213,16
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	533.569,00	573.318,00	706.213,16

Erläuterungen

zu Leistung 511312

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 127

2023: 127

2022: 121

zu Position 13

Für Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 108 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511312 Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	68.463,79
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	68.463,79
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-1.096,86
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.000,00	0,00	-1.900,00	-45.408,30
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-2.000,00	0,00	-1.900,00	-46.505,16
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2.000,00	0,00	-1.900,00	21.958,63

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511312-1 Fr.-v.-Bodelschwingh-Schule - Schulbudget	-2.000,00	0,00	-1.900,00	-16.066,19
511312-92 Fr.-v.-Bodelschwingh-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-22.995,56
511312-99 Fr.-v.-Bodelschwingh-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-6.346,55

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511313 Privatschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.500.000,00	1.450.000,00	1.075.311,51
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.500.000,00	1.450.000,00	1.075.311,51
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.500.000,00	1.450.000,00	1.075.311,51
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	1.500.000,00	1.450.000,00	1.075.311,51
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.500.000,00	1.450.000,00	1.075.311,51
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.500.000,00	1.450.000,00	1.075.311,51

Erläuterungen

zu Produkt 511313

zu Position 15

sonstige Erstattungen an Privatschulen

Ansatz 2024: 1.500 TEUR; Ansatz 2023: 1.450 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.075 TEUR
 An dieser Stelle werden die Schulkosten der äußeren Schulverwaltung für private Förderschulen veranschlagt.
 Es handelt sich um vertragliche Zahlungen. Durch eine Änderung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) ist die
 Verpflichtung vom Landeswohlfahrtsverband (LWV) auf den örtlichen Schulträger (MTK) übergegangen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511313 Privatschulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5114 Bereitstellung von beruflichen Schulen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	23 Schulträgeraufgaben 231 Berufliche Schulen
Allgem. Information	Sicherstellung eines möglichst vollständigen und wohnortnahen Bildungsangebotes (hier: Berufliche Schulen) 01 Sammler "Berufliche Schulen" 10 Brühlwiesenschule in Hofheim 11 Konrad-Adenauer-Schule in Kriftel
Rechtsgrundlagen	Hessisches Schulgesetz (HSchG)
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises, Gastschüler anderer Schulträger
Zielbeschreibung	Die Berufsfelder und Ausbildungsberufe sind in Vorbereitung der Gesamtfortschreibung des Schulentwicklungsplanes auf ihre Zweckmäßigkeit hin überprüft.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 13,02 Überprüfung hat stattgefunden
Erhebungsform	Evaluation zusammen mit den beiden Berufsschulen
Erhebungsumfang	Auswertung durch 40.1
Bericht für 2022	Die Berufsfelder und Ausbildungsberufe wurden mit der Fortschreibung des Schulentwicklungsplans 2018 beschlossen und dem Hessischen Kultusministerium vorgelegt. Eine jährliche Überprüfung hat stattgefunden und ein zustimmender Erlass mit Auflagen liegt vor. Die Handlungsempfehlungen des HKM wurden geprüft und Lösungsansätze werden unter Berücksichtigung des Landesprojekts "Zukunftsfähige Berufsschule" entwickelt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5114 Bereitstellung von beruflichen Schulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-226.700,00	-206.400,00	-189.641,42
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-443.035,00	-482.400,00	-592.753,17
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-67.665,00	-66.988,00	-69.382,86
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-737.400,00	-755.788,00	-851.777,45
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	706.800,00	628.300,00	684.046,37
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.800,00	10.600,00	12.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.058.161,00	3.358.917,00	3.295.844,33
14	66	Abschreibungen	1.651.713,00	1.674.500,00	1.815.865,63
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	816.750,00	756.750,00	737.024,06
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.870,00	1.870,00	1.885,13
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.237.094,00	6.430.937,00	6.546.765,52
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	5.499.694,00	5.675.149,00	5.694.988,07
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	5.499.694,00	5.675.149,00	5.694.988,07
25	59	Außerordentliche Erträge			-21.139,34
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			18.746,91
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-2.392,43
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	5.499.694,00	5.675.149,00	5.692.595,64
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	924.600,00	861.100,00	795.000,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	6.424.294,00	6.536.249,00	6.487.595,64

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5114 Bereitstellung von beruflichen Schulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	273.209,51
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	240,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	273.449,51
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-750.000,00	-750.000,00	0,00	-407.757,56
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-43.200,00	0,00	-44.200,00	-1.659.944,08
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-793.200,00	-750.000,00	-44.200,00	-2.067.701,64
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-793.200,00	-750.000,00	-44.200,00	-1.794.252,13

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511401 Sammler "Berufliche Schulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-226.700,00	-206.400,00	-188.144,98
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-35.627,00	-35.600,00	-35.626,51
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-262.327,00	-242.000,00	-223.771,49
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	88.000,00	76.100,00	78.887,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.800,00	10.600,00	12.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.300,00	22.900,00	405,14
14	66	Abschreibungen	35.814,00	35.800,00	35.814,24
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	810.000,00	750.000,00	730.908,50
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	500,00	500,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	947.414,00	895.900,00	858.114,88
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	685.087,00	653.900,00	634.343,39
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	685.087,00	653.900,00	634.343,39
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	685.087,00	653.900,00	634.343,39
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	924.600,00	861.100,00	795.000,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.609.687,00	1.515.000,00	1.429.343,39

Erläuterungen

zu Leistung 511401

zu Position 03

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen von Gemeinden)

Ansatz 2024: 227 TEUR; Ansatz 2023: 206 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 188 TEUR
Mehrertrag, da gemäß der Schülerliste des Landes Hessen mehr kreisfremde Schüler im Main-Taunus-Kreis beschult werden.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Gastschulbeiträge (Kostenerstattungen an Gemeinden)

Ansatz 2024: 810 TEUR; Ansatz 2023: 750 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 731 TEUR
Mehraufwand, da gemäß der Schülerliste des Landes Hessen mehr Schüler aus dem Main-Taunus-Kreis an kreisfremden Schulen beschult werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511401 Sammler "Berufliche Schulen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511410 Brühlwiesenschule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-20.560,00	-36.500,00	-104.215,36
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-49.600,00	-49.000,00	-43.150,64
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-70.160,00	-85.500,00	-147.366,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	308.600,00	275.700,00	290.638,09
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.518.438,00	1.691.597,00	1.858.219,94
14	66	Abschreibungen	782.278,00	753.500,00	862.913,23
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.250,00	3.250,00	3.157,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	610,00	610,00	707,31
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.613.176,00	2.724.657,00	3.015.635,57
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.543.016,00	2.639.157,00	2.868.269,57
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.543.016,00	2.639.157,00	2.868.269,57
25	59	Außerordentliche Erträge			-21.139,34
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			66,64
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-21.072,70
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	2.543.016,00	2.639.157,00	2.847.196,87
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	2.543.016,00	2.639.157,00	2.847.196,87

Erläuterungen

zu Leistung 511410

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 1.973

2023: 1.979

2022: 1.877

zu Position 09

In dieser Position sind überwiegend Benutzungsgelder für die außerschulische Nutzung von Schulräumen sowie Erlöse aus der Abgabe von Energie enthalten.

zu Position 13

Für Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 544 TEUR veranschlagt.

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511410 Brühlwiesenschule in Hofheim

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	158.474,02
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	240,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	158.714,02
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-22.900,00	0,00	-23.200,00	-1.223.317,80
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-22.900,00	0,00	-23.200,00	-1.223.317,80
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-22.900,00	0,00	-23.200,00	-1.064.603,78

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511410-1 Brühlwiesenschule - Schulbudget	-22.900,00	0,00	-23.200,00	-75.717,50
511410-92 Brühlwiesenschule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-945.964,91
511410-99 Brühlwiesenschule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-201.635,39

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511411 Konrad-Adenauer-Schule in Kriftel

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-1.496,44
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-386.848,00	-410.300,00	-452.911,30
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-18.065,00	-17.988,00	-26.232,22
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-404.913,00	-428.288,00	-480.639,96
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	310.200,00	276.500,00	314.521,28
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.528.423,00	1.644.420,00	1.437.219,25
14	66	Abschreibungen	833.621,00	885.200,00	917.138,16
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.500,00	3.500,00	2.958,56
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	760,00	760,00	1.177,82
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.676.504,00	2.810.380,00	2.673.015,07
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.271.591,00	2.382.092,00	2.192.375,11
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.271.591,00	2.382.092,00	2.192.375,11
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			18.680,27
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			18.680,27
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	2.271.591,00	2.382.092,00	2.211.055,38
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	2.271.591,00	2.382.092,00	2.211.055,38

Erläuterungen

zu Leistung 511411

Entwicklung der Schülerzahlen

2024: 1.711

2023: 1.722

2022: 1.783

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 678 TEUR veranschlagt. Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren. Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie in 2023 – erneut auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511411 Konrad-Adenauer-Schule in Kriftel

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	114.735,49
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	114.735,49
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-750.000,00	-750.000,00	0,00	-407.757,56
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-20.300,00	0,00	-21.000,00	-436.626,28
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-770.300,00	-750.000,00	-21.000,00	-844.383,84
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-770.300,00	-750.000,00	-21.000,00	-729.648,35

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511411-1 Konrad-Adenauer-Schule - Schulbudget	-20.300,00	0,00	-21.000,00	-26.693,44
511411-5 Konrad-Adenauer-Schule - Sanierung	-750.000,00	-750.000,00	0,00	0,00
511411-92 Konrad-Adenauer-Schule - DigitalPakt	0,00	0,00	0,00	-386.219,84
511411-99 Konrad-Adenauer-Schule - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-431.470,56

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5115 Sonstige schulische Einrichtungen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen ... sowie Hochbau ...
Budgetverantwortung	Verantwortung im Rahmen der Geschäftsverteilung
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	
Statistische Angaben	24 Schulträgeraufgaben 243 Sonstige schulische Aufgaben
Allgem. Information	Erbringung von Unterstützungsleistungen zum Betrieb der Schulen, z.B. Bereitstellung von Medien und speziellem technischen Equipment, Beratung und Unterstützung der Schulbibliotheken, Ausleihung von zentral vorgehaltenen Büchern (Klassensätze) 01 Sammler "Sonstige schulische Einrichtungen" 10 Betrieb des Medienzentrums (Pflichtleistung nach HSchG) 13 Main-Taunus-Bad (freiwillige Leistung)
Rechtsgrundlagen	Hessisches Schulgesetz (HSchG)
Zielgruppe	Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen des Main-Taunus-Kreises, Schülerinnen und Schüler
Zielbeschreibung	Zur Förderung des selbstständigen und kreativen Arbeitens von Schülerinnen und Schülern wird ein Kunstwettbewerb Intermezzo durchgeführt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 3,72 Kunstwettbewerb wurde durchgeführt
Erhebungsform	Internes Berichtswesen
Erhebungsumfang	Auswertung durch SGL 40.2, jährlich
Bericht für 2022	Im Jahr 2022 wurden 4 Projekte zur Förderung von der Jury ausgewählt, ein Schulprojekt und 3 Freiraumprojekte, die jeweils mit 2.000 Euro gefördert wurden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5115 Sonstige schulische Einrichtungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-1.800,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-7.597,95
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			447.416,29
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-447.687,00	-1.500,00	-1.608,06
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-447.687,00	-1.500,00	436.410,28
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	260.900,00	207.100,00	207.451,28
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.000,00	1.100,00	4.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	527.013,00	67.620,00	72.083,45
14	66	Abschreibungen	16.684,00	14.300,00	23.198,21
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	805.597,00	290.120,00	307.532,94
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	357.910,00	288.620,00	743.943,22
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	357.910,00	288.620,00	743.943,22
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	357.910,00	288.620,00	743.944,22
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	76.700,00	75.400,00	62.200,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	434.610,00	364.020,00	806.144,22

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5115 Sonstige schulische Einrichtungen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.900.000,00	0,00	-6.500.000,00	-1.239.837,06
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-4.930,00	0,00	-904.930,00	-18.373,57
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-1.904.930,00	0,00	-7.404.930,00	-1.258.210,63
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.904.930,00	0,00	-7.404.930,00	-1.258.210,63

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511501 Sammler "Sonstige schulische Einrichtungen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-67,95
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			447.416,29
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-447.416,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-447.416,00		447.348,34
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	66.500,00	55.100,00	59.343,11
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.000,00	1.100,00	4.800,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.500,00	11.500,00	9.402,23
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	79.000,00	67.700,00	73.545,34
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-368.416,00	67.700,00	520.893,68
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-368.416,00	67.700,00	520.893,68
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-368.416,00	67.700,00	520.893,68
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	76.700,00	75.400,00	62.200,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-291.716,00	143.100,00	583.093,68

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511501 Sammler "Sonstige schulische Einrichtungen"

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511510 Betrieb des Medienzentrums

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-1.800,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-7.530,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-271,00	-1.500,00	-1.608,06
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-271,00	-1.500,00	-10.938,06
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	194.400,00	152.000,00	148.108,17
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.420,00	56.120,00	62.681,22
14	66	Abschreibungen	15.604,00	14.300,00	22.658,03
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	265.424,00	222.420,00	233.447,42
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	265.153,00	220.920,00	222.509,36
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	265.153,00	220.920,00	222.509,36
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1,00
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	265.153,00	220.920,00	222.510,36
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	265.153,00	220.920,00	222.510,36

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511510 Betrieb des Medienzentrums

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-4.930,00	0,00	-4.930,00	-12.971,80
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-4.930,00	0,00	-4.930,00	-12.971,80
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-4.930,00	0,00	-4.930,00	-12.971,80

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511510-1 Medienzentrum - Fortdauernde Investitionen	-4.930,00	0,00	-4.930,00	-12.971,80

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Leistung 511513 Kreishallenbad

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	460.093,00		
14	66	Abschreibungen	1.080,00		540,18
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	461.173,00		540,18
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	461.173,00		540,18
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	461.173,00		540,18
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	461.173,00		540,18
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	461.173,00		540,18

Erläuterungen

zu Produkt 511513

zu Position 13

Das Main-Taunus-Bad geht in 2024 in Betrieb. Es sind erstmals Mittel für den laufenden Betrieb veranschlagt (Energie, Bewirtschaftung, Wartung, etc.).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Leistung 511513 Kreishallenbad

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.900.000,00	0,00	-6.500.000,00	-1.239.837,06
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-900.000,00	-5.401,77
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-1.900.000,00	0,00	-7.400.000,00	-1.245.238,83
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.900.000,00	0,00	-7.400.000,00	-1.245.238,83

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511513-2 Kreishallenbad - Neubau	-1.900.000,00	0,00	-7.400.000,00	-1.245.238,83

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5116 Schülerbeförderung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Herr Dennis Schnee
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	24 Schulträgeraufgaben 241 Schülerbeförderung
Allgem. Information	Sicherstellung der Schülerbeförderung (Übertragung an die Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft)
Rechtsgrundlagen	Hessisches Schulgesetz (HSchG)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler
Zielbeschreibung	Schwimmbad-, Verkehrsgarten- und Sporthallenfahrten werden entsprechend den Bedarfsmeldungen der Schulen zu 100 % sichergestellt
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,18 Anzahl der durchgeführten Beförderungen im Verhältnis zur Anzahl der Bedarfsmeldungen
Erhebungsform	Internes Berichtswesen der MTV
Erhebungsumfang	jährliche Erhebung zum Jahresende für das zurückliegende Jahr durch die MTV
Bericht für 2022	Fahrten wurden entsprechend den Bedarfsmeldungen der Schulen zu 100 % sichergestellt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5116 Schülerbeförderung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	13.700,00	12.500,00	12.606,17
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	200,00	300,00	1.400,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.175.000,00	4.473.000,00	4.096.718,03
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.475.000,00	1.517.400,00	1.514.600,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.663.900,00	6.003.200,00	5.625.324,20
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	6.663.900,00	6.003.200,00	5.625.324,20
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	6.663.900,00	6.003.200,00	5.625.324,20
25	59	Außerordentliche Erträge			-272.875,87
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-272.875,87
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	6.663.900,00	6.003.200,00	5.352.448,33
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10.700,00	4.500,00	4.000,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	6.674.600,00	6.007.700,00	5.356.448,33

Erläuterungen

zu Produkt 5116

zu Position 13

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Beförderung im Linienverkehr

Ansatz 2024: 2.150 TEUR; Ansatz 2023: 2.050 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.864 TEUR

Mehraufwand durch die Preisfortschreibung gemäß dem Verkehrsvertrag mit drei Verkehrsunternehmen sowie dem sogenannten "Hessenindex" (modifizierte Personalkostensteigerung im Omnibusverkehr).

Beförderung durch freigestellten Schülerverkehr

Ansatz 2024: 2.625 TEUR; Ansatz 2023: 2.063 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.903 TEUR

Mehraufwand aufgrund der Erhöhung der Preisfortschreibung gemäß dem Verkehrsvertrag, steigenden Schülerzahlen, Einsatz von weiteren Fahrzeugen (Kleinbussen), entsprechenden Mehrkilometern sowie gestiegener Kraftstoffkosten.

Beförderung zum Schwimm- und Verkehrsunterricht

Ansatz 2024: 0,4 TEUR; Ansatz 2023: 0,4 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0,3 TEUR

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Erstattung an die MTV (Einzelerrstattung nach § 161 HSchG)

Ansatz 2024: 1.475 TEUR; Ansatz 2023: 1.517 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.515 TEUR

Die Bearbeitung der Einzelerrstattungsanträge nach § 161 HSchG erfolgt seit 2003 durch die Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft. Neben den Einzelerrstattungen wird hier auch die Beförderung zu Betriebspraktika abgerechnet.

Der Ansatz 2024 wurde an die Entwicklung des Jahres 2023 angepasst.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5116 Schülerbeförderung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5117 Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Herr Dennis Schnee
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	24 Schulträgeraufgaben 242 Fördermaßnahmen für Schüler
Allgem. Information	Unterstützung der pädagogischen Arbeit der Schulen durch Angebote bei besonderen Förderbedarfen 11 Gesundheitsprojekte 12 Gewaltpräventionsprojekte 13 Hilfen zur Arbeitsweltorientierung für Hauptschüler 14 Hochbegabtenförderung 15 Schulsozialarbeit (siehe auch Leistung 510410)
Rechtsgrundlagen	Schulentwicklungsplan; SGB VIII
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler
Zielbeschreibung	1a. Student Partnership Exchange Program: Die Schülerinnen und Schüler, die an dem Programm teilgenommen haben, haben Grundkenntnisse über das Arbeitsleben, das Schulleben und die Kultur der USA bzw. Deutschlands. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1b. folgende Zielbeschreibung:</i> 1b. Gesundheitsprojekte: Schülerinnen und Schüler kennen sich in Gesundheitsthemen aus. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1c. folgende Zielbeschreibung:</i> 1c. Hochbegabung: Überdurchschnittlich begabte Schülerinnen und Schüler sind entsprechend ihrer Potentiale gefördert. 2. Die bestehenden Angebote der Schulsozialarbeit werden fortgeführt und fachlich begleitet. Für jede Schulsozialarbeit erfolgt alle zwei Jahre (bis 2022: mind. 1x jährlich) ein Auswertungsgespräch mit den Schulleitungen und den Trägern. Für jede Schulsozialarbeit besteht eine Vereinbarung zu aktuellen schulspezifischen Schwerpunkten. 3. Zur Umsetzung der Strategie OloV (Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit bei der Schaffung und Besetzung von Ausbildungsplätzen in Hessen) ist das gezielte Übergangsmanagement für Haupt- und FörderschülerInnen unter Einsatz von Mitteln des Kreises erfüllt. Das Berufsorientierungskonzept für Realschulen ist auf der Grundlage der Landesvorgaben weiter ausgebaut. Allen Realschulen ist im Rahmen der Berufsorientierung ein Berufseignungstest angeboten und aus Mitteln des Kreises bezuschusst. Ein Curriculum liegt für die gymnasialen Oberstufen vor.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 2,93 1a. Bestehen von Grundkenntnissen bei Teilnehmerinnen und Teilnehmern (Ja/Nein) <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1b. folgende Kennzahl:</i> 1b. Entwicklung der Kenntnisse der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1c. folgende Kennzahl:</i> 1c. Anzahl der Schulen mit Gütesiegel Hochbegabung 2. Anzahl der Schulen mit Schulsozialarbeit; Anzahl der Schulen, bei denen mindestens 1 Auswertungsgespräch geführt wurde; Anzahl der Schulen mit einer Vereinbarung zu aktuellen schulspezifischen Schwerpunkten. 3. Kompetenzfeststellung an allen Schulen mit Haupt- und Förderschulen in Stufe 8, Perspektivberatung und Übergangsbegleitung für alle ca. 300 Abgangsschüler dieser Schulen; Zahl der durchgeführten Fördermodule; Zahl der Berufseignungstests an Realschulen.
Erhebungsform	1a. Auswertung der Praktikumsberichte; Evaluation <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1b. folgende Erhebungsform:</i> 1b. Auswertung der Projektberichte <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 1c. folgende Erhebungsform:</i> 1c. Internes Berichtswesen 2. Statistik und Jahresberichte 3. Auswertung der Statistik und Jahresberichte des beauftragten Trägers sowie der Daten des Netzwerk Jugend und Beruf
Erhebungsumfang	1a. Auswertung durch 40.1, jährlich <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1b. folgender Erhebungsumfang:</i> 1b. Auswertung durch 40.1, jährlich <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1c. folgender Erhebungsumfang:</i> 1c. Auswertung durch 40.1, jährlich

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5117 Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler

Main-Taunus-Kreis

2. Gemeinsame Auswertung durch Kreis, Träger und Schulleitung (jährlich)
3. Fortlaufend durch den Träger (Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft) und das Netzwerk Jugend und Beruf Main-Taunus-Kreis

Bericht für 2022

- 1a. Pandemiebedingt fanden keine Schüleraustausche statt.
- 1b. Die Fördergelder für Gesundheitsprojekte wurden verteilt. Die Schulen haben ihre Projekte abgeschlossen. Insgesamt 19 Schulen haben eine Förderung erhalten.
- 1c. Die zehn Schulen mit dem Gütesiegel des HKM Hochbegabung haben ihre Förderung erhalten. Unterrichtsmaterialien wurden gekauft.
2. Alle 27 Angebote wurden fortgeführt. 26 Auswertungsgespräche fanden mit Schulsozialarbeit, Schulleitungen und Trägern in diesem Jahr statt. Für ein Angebot werden das Auswertungsgespräch und die Zielvereinbarung auf das Jahr 2023 verschoben, da die Stelle der Schulsozialarbeit zurzeit nachbesetzt wird. Zudem fanden drei Arbeitstreffen und zwei Fachtage statt - ein Fachtag speziell für die Grundschulen und einer für die weiterführenden Schulen. 3 Schulen sind aktuell nicht besetzt.
3. Über Mittel des Kreises werden, fokussiert auf Haupt- und Förderschulen, Kompetenzfeststellung, Fördermodule und Einzelfallberatung durchgeführt. Es besteht ein zwischen mehreren Akteuren abgestimmtes Unterstützungsangebot für junge Menschen mit unterschiedlichen Ausgangslagen. Alle weiterführenden Schulen des MTK haben ein Konzept zur Berufsorientierung. In Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt wurden mit allen Schulen OloV-Reflexionsgespräche durchgeführt, um die schulischen Curricula weiterzuentwickeln. Die Qualitätsstandards des Programms OloV werden im Main-Taunus-Kreis umgesetzt. Steuernde Gremien sind das Netzwerk Jugend und Beruf sowie die Dienstversammlungen der Schulkoordinatoren/-koordinatorinnen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5117 Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-544,15
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-24.000,00	-58.000,00	-255.568,18
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-24.000,00	-58.000,00	-256.112,33
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	268.300,00	211.500,00	209.253,67
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.900,00	2.100,00	8.900,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.200,00	100.700,00	6.013,63
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.514.200,00	2.464.500,00	1.957.814,84
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.880.600,00	2.778.800,00	2.181.982,14
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.856.600,00	2.720.800,00	1.925.869,81
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.856.600,00	2.720.800,00	1.925.869,81
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	2.856.600,00	2.720.800,00	1.925.869,81
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	92.300,00	83.600,00	72.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.948.900,00	2.804.400,00	1.998.469,81

Erläuterungen

zu Produkt 5117

zu Position 07

Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule-Beruf (OloV)

Ansatz 2024: 24 TEUR; Ansatz 2023: 24 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 24 TEUR
(siehe auch Position 13).

Landesprogramm: Aufholen für Kinder und Jugendliche nach Corona

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 34 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 232 TEUR
Umsetzung des Hessischen Aktionsprogrammes „Aufholen für Kinder und Jugendliche nach Corona“.
Das Programm war begrenzt bis zum 30.06.2023.
(siehe auch Position 15).

zu Position 13

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen die Aufwendungen für

Durchführung von Gedenkstättenfahrten

Ansatz 2024: 16 TEUR; Ansatz 2023: 16 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR
Für Gedenkstättenfahrten der 15 weiterführenden Schulen, inklusive Berufsschulen, werden jeweils rund 1 TEUR bereitgestellt.
Die Mittel werden hier zentral veranschlagt, bei den jeweiligen Schulen verausgabt und bilden dort ein Rechnungsergebnis.

Förderung der gesunden Ernährung

Ansatz 2024: 47 TEUR; Ansatz 2023: 46 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR
Die Mittel werden teilweise auch bei Schulen verausgabt und bilden dort ein Rechnungsergebnis.

Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule-Beruf (OloV)

Ansatz 2024: 24 TEUR; Ansatz 2023: 24 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0,7 TEUR
(siehe auch Position 07)

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Förderung von Hochbegabten

Ansatz 2024: 9 TEUR; Ansatz 2023: 10 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR
Pro Schule, die das Gütesiegel „Hochbegabung“ vom Hess. Kultusministerium hat, gibt es einen Zuschuss von 1 TEUR pro Schuljahr.
Im MTK haben 9 Schulen dieses Gütesiegel.

Schulsozialarbeit (an Gemeinden)

Ansatz 2024: 671 TEUR; Ansatz 2023: 598 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 530 TEUR

Schulsozialarbeit (an freie Träger), inkl. Landesprogramm: Aufholen für Kinder und Jugendliche nach Corona

Ansatz: 2024: 1.472 TEUR; Ansatz 2023: 1.472 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.177 TEUR
Das Hessische Aktionsprogramm „Aufholen für Kinder und Jugendliche nach Corona“ endete in 2023 (siehe Position 07).

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5117 Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler

Main-Taunus-Kreis

Förderung von Hauptschülern - Projekt Schule und Betrieb

Ansatz 2024: 363 TEUR;

Ansatz 2023: 385 TEUR;

Rechnungsergebnis 2022: 251 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5117 Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5118 Betreuungsangebote/Ganztagsangebote an den Schulen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Frau Jasmin Gerster und Frau Simone Siebeneicher
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	24 Schulträgeraufgaben 243 Sonstige schulische Aufgaben
Allgem. Information	Durchführung von Maßnahmen, die die Schulen des Main-Taunus-Kreises in die Lage versetzen, Betreuungsangebote an Grundschulen und Ganztagsangebote vorzuhalten und bedarfsgerecht auszubauen. 10 Bereitstellung von Räumen und Personal für Nachmittagsangebote und Essensversorgung 11 Veranlassung von Neubau- und Umbaumaßnahmen 12 Gewährung von Zuschüssen des Main-Taunus-Kreises für die Ganztagsangebote 13 Verwaltung der Landesmittel für die Ganztagsangebote
Rechtsgrundlagen	Hessisches Schulgesetz; Landesrichtlinie zum Ganztagsprogramm, Rahmenkonzeption des Kreises zu Ganztagsangeboten, KT-Beschluss zur Betreuung, Kooperationsvereinbarung zwischen Land Hessen und MTK für den Pakt für den Nachmittag
Zielgruppe	Schulen, Fördervereine, Land Hessen, Staatliches Schulamt
Zielbeschreibung	1a. Ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen wird in Abstimmung mit den Standortkommunen sichergestellt. 1b. Ferienangebote und Betreuungszeiten werden bedarfsgerecht ausgeweitet. 1c. In Kooperation mit der VHS werden jährlich drei Zertifikatskurse durchgeführt, sowie in weitere Fort- und Weiterbildungsangebote und berufsbegleitende Ausbildungsangebote zur Erzieherin/zum Erzieher investiert. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1c. folgende Zielbeschreibung:</i> 1c. In Kooperation mit der VHS werden jährlich zwei Zertifikatskurse für mindestens 30 Teilnehmer/innen durchgeführt. 1d. Gespräche zur Übernahme von Betreuungsangeboten werden mit dem Ziel der Bündelung von Trägerschaften beim Kreis geführt. Jährlich sollen drei weitere Übernahmen erfolgen. Die Betreuungsangebote sollen flächendeckend bis mindestens 17 Uhr geöffnet sein, gemeinsame Standards werden angestrebt. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1d. folgende Zielbeschreibung:</i> 1d. Gespräche zur Übernahme von Betreuungsangeboten sind geführt. 2a. Mit Blick auf den Rechtsanspruch auf ganztägige Betreuung ab dem SJ 2026/2027 werden Gespräche zur Aufnahme von Schulen in das Ganztagsprogramm (mind. Profil 1, besser Pakt für den Ganztag) geführt. Jährlich sind zwei weitere Grundschulen aufzunehmen. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 2a. folgende Zielbeschreibung:</i> 2a. Gespräche zur Aufnahme von Schulen in das Ganztagsprogramm (u. a. Pakt für den Nachmittag) sind geführt. 2b. Die Schulen sind bei der Profilentwicklung zur nächsthöheren Stufe im Ganztagsprogramm unterstützt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 161,91 1a. Anzahl der neuen Plätze in der Schulkinderbetreuung 1b. Anzahl der zusätzlichen Betreuungsstunden 1c. Anzahl Zertifikatskurse, Anzahl Teilnehmer/-innen am Zertifikatskurs 1d. Anzahl von Betreuungen, die in die Trägerschaft des Kreises übernommen wurden. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1d. folgende Kennzahl:</i> 1d. Anzahl von Betreuungsangeboten, für die Übernahmegespräche geführt wurden 2a. Anzahl von Schulen, die in das Ganztagsprogramm aufgenommen wurden. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 2a. folgende Kennzahl:</i> 2a. Anzahl von Schulen, mit denen Gespräche über die Aufnahme in das Ganztagsprogramm geführt wurden. 2b. Mindestens 2 Schulen erhalten weitere Zuschläge nach Profil 2
Erhebungsform	1. Internes Berichtswesen 2. Internes Berichtswesen
Erhebungsumfang	1. Auswertung durch 40.2, jährlich 2. Erhebung durch 40.2, jährlich zum Schuljahresbeginn
Bericht für 2022	1a. An allen Grundschulen gibt es eine Betreuungsmöglichkeit für die Grundschüler/innen, vorwiegend als Schulkinderbetreuung. Der MTK hat zum 01.08.2022 die Trägerschaft von 22 Einrichtungen. 1b. Die Betreuungszeiten während der Schulzeit werden bedarfsorientiert zwischen 7:00 - 18:00 Uhr

Produktbeschreibung

Produkt 5118 Betreuungsangebote/Ganztagsangebote an den Schulen

Main-Taunus-Kreis

vorgehalten, in den Ferienzeiten werden mindestens die Hälfte der Ferienzeiten entsprechende Angebote vorgehalten.

1c. Seit 2022 gibt es nunmehr jährlich 3 Zertifikatskurse, um den Bedarf entsprechend zu decken.

1d. Im Jahr 2022 erfolgte die Übernahme der Lindenschule in Kriftel, der Heiligenstockschule in Hofheim, der Steinbergschule in Hofheim und der Taunusblickschule in Hofheim. Für 2023 sind die Max-von-Gagern-Schule und die Grundschule In den Sindlinger Wiesen in Kelkheim gesetzt sowie die Cretzschmarschule in Sulzbach und die Astrid-Lindgren-Schule in Hochheim.

2a. Die Grundschule Am Weilbach ist 22/23 in den Pakt eingestiegen. Vier Grundschulen befinden sich aktuell in einer Paktberatung.

2b. Die Weingartenschule wurde bei der Profilentwicklung zur nächsthöheren Stufe (Profil 2) im Ganztagsprogramm zum Schuljahr 22/23 unterstützt. Für das Schuljahr 2023/24 liegen Anträge von drei Grundschulen und drei weiterführenden Schulen zur Profilentwicklung oder Profiländerung vor.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5118 Betreuungsangebote/Ganztagsangebote an den Schulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.232.835,00	-4.503.190,00	-3.426.574,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-204,10
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-5.000,00	-5.000,00	-2.362,10
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.701.401,00	-1.031.885,00	-753.364,26
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-7.939.236,00	-5.540.075,00	-4.182.504,46
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	14.158.930,00	10.535.600,00	7.812.167,53
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	25.400,00	25.400,00	26.700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.373.389,00	1.484.829,00	954.731,84
14	66	Abschreibungen			3.413,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	825.407,00	1.005.190,00	792.507,51
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	16.383.126,00	13.051.019,00	9.589.519,88
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	8.443.890,00	7.510.944,00	5.407.015,42
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	8.443.890,00	7.510.944,00	5.407.015,42
25	59	Außerordentliche Erträge			-439.830,41
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			13.125,36
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-426.705,05
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	8.443.890,00	7.510.944,00	4.980.310,37
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.000.400,00	4.146.400,00	3.329.100,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	13.444.290,00	11.657.344,00	8.309.410,37

Erläuterungen

zu Produkt 5118

Betreuungsangebote

An 34 von 37 Grundschulen sind Betreuungsangebote nach dem Hessischen Schulgesetz eingerichtet. An der Süd-West-Schule existiert ein schulisches Pakt-Angebot, bei dem die Kinder in Kooperation mit dem Hort nach SGB VIII betreut werden. An der Hartmutschule und Westerbachschule werden ebenfalls alle Kinder in Horten mit Betriebserlaubnis nach SGB VIII betreut. An der Robinsonschule, der Heiligenstockschule, der Geschwister-Scholl-Schule und der Philipp-Keim-Schule werden anteilig Kinder in Horten betreut.

Die 29 Betreuungsangebote nach dem Hessischen Schulgesetz in Trägerschaft des Main-Taunus-Kreises sind:

- Albert-Schweitzer-Schule
- Altenhainer Schule
- Drei-Linden-Schule
- Eddersheimer Schule
- Liederbachschule
- Otfried Preußler Schule
- Regenbogenschule
- Riedschule
- teilweise Robinsonschule
- Theodor-Heuss-Schule
- Weinbergschule
- Burgschule
- Comeniuschule
- Goldbornschule
- Georg-Kerschensteiner-Schule
- Pestalozzischule Kelkheim
- Marxheimer Schule
- Lorsbacher Schule
- Lindenschule in Kriftel

Teilergebnishaushalt Produkt 5118 Betreuungsangebote/Ganztagsangebote an den Schulen

Main-Taunus-Kreis

- Taunusblickschule in Hofheim (Dienstleistungsvertrag mit Caritasverband)
- Steinbergschule in Hofheim (Dienstleistungsvertrag mit Evang.Johannesgemeinde, bis 31.07.2024)
- Heiligenstockschule in Hofheim (außer Hort mit 50 Kindern)
- Astrid-Lindgren-Schule (Großteil seit 01.08.2023)
- Cretzschmarschule (seit 01.08.2023)
- Max-von-Gagern-Schule (seit 01.08.2023)
- Grundschule In den Sindlinger Wiesen (seit 01.08.2023)
- Pestalozzi-Schule in Hofheim (geplant ab 01.08.2024 mit Dienstleistungsvertrag katholische Kirchengemeinde)
- Philipp-Keim-Schule (geplant ab 01.08.2024, außer Hort mit 50 Kindern)
- Grundschule am Weilbach (zum 01.08.2024)

Angemeldete Betreuungskinder 4.814 (Trägerschaft MTK)

Angemeldete Betreuungskinder 470 (Trägerschaft Kommune)

Insgesamt also 5.284 Kinder in Schulkindbetreuungen

Zusätzlich werden in Horten nach SGB VIII bei den Kommunen 1.193 Grundschüler betreut.

Neu geregelt wurde ab dem 01.01.2021 die Erstattung der ungedeckten Personalkosten, die bis dahin die Kommunen dem Kreis für Betreuungsangebote in Trägerschaft des Kreises bezahlt haben. Eine Abrechnung der ungedeckten Personalkosten erfolgt seither nur noch für das Schuljahr, in dem die Trägerschaft übernommen wird (01.08. bis 31.07. des Folgejahres). Danach findet in der Regel keine Abrechnung mehr statt, da die Finanzierung dann über die Schulumlage vorgenommen wird.

Die Kommune zahlt jedoch in einer jährlichen Spitzabrechnung weiterhin die Differenz der Kosten von durch sie schriftlich erklärtem, höher tariflich eingestelltem Betreuungspersonals im Gegensatz zur üblichen Bezahlung des Kreises nach dem TVöD. Außerdem zahlen die Kommunen in der Spitzabrechnung die Differenz zu unseren Teilnahmegebühren, falls niedrigere Teilnahmegebühren auf Wunsch übernommen wurden.

Kommunen mit Betreuungsangeboten in eigener Trägerschaft erhalten durch die Konzeption seit 01.08.2019 für jedes betreute Schulkind, unabhängig der Form der Betreuung (Schulkindbetreuung oder Hort), bis zum 31.07.2024 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 150,00 €. Diese Zuwendungen dienen zur Vorbereitung einer Übernahme der Trägerschaft der Betreuung durch den Main-Taunus-Kreis.

Ausblick:

Die Betreuungsangebote wachsen stetig, ebenso das Angebot in den Schulferien. Mit der geplanten Übernahme der Pestalozzischule und der Philipp-Keim-Schule Hofheim sowie der Grundschule am Weilbach zum 01.08.2024 sind dann 29 Betreuungsangebote der Grundschulen im Main-Taunus-Kreis in Trägerschaft des Kreises.

Ganztagsangebote

Der Main-Taunus-Kreis fördert bereits seit Jahren die durch das Land Hessen anerkannten Schulen mit Ganztagsangebot, unabhängig wer Träger der Betreuung ist, indem er einen jährlichen zweckgebundenen Zuschuss in Höhe von 20 T€ pro Grundschule bzw. 25 T€ pro weiterführender Schule bewilligt und an die Schule bzw. die mittelverwaltende Stelle auszahlt.

Die Finanzierung des Pakt-für-den-Nachmittag/Pakt-für-den-Ganzttag (Grundschulen) tragen Land und Schulträger gemeinsam. Der Landeszuschuss für Pakt-Schulen liegt bei derzeit 50 T€ pro Vollzeitstelle. Er wird über den Schulträger an die Schulen bzw. die mittelverwaltende Stelle weitergeleitet. Das Ziel des Main-Taunus-Kreises ist es, die Beitragsfreiheit in Pakt-Schulen bis 14:00 Uhr für alle Grundschuljahrgänge zu erreichen. Wenn demnach allen Kindern einer Grundschule der Pakteintritt ermöglicht wird, und die Schule eine Beitragsfreiheit bis 14:00 Uhr sicherstellt und die Betreuung in Trägerschaft des Kreises ist, dann sieht die Neukonzeption vor, dass der Main-Taunus-Kreis aus Kreismitteln den Landeszuschuss verdoppelt und die Differenz bis zur Höhe der Landesgelder an die Kommunen auszahlt.

Grundschulen, die sich bereits im Pakt befinden, deren Betreuung aber in Trägerschaft der Kommunen ist, erhalten den o.g. Ganztagszuschuss in Höhe von 20 T€ ohne eine Verdoppelung. Ziel ist es, die Kommunen hinsichtlich eines möglichen Übergangs der Trägerschaft auf den Main-Taunus-Kreis und somit den Erhalt der zusätzlichen Kreis-Pakt-Mittel zu beraten.

Mittagessensversorgung an Ganztags- und Betreuungsangeboten

Gemäß der Richtlinie zum § 15 HSchG hat der Schulträger bei Schulen im Ganztagsprogramm auch die personelle Ausstattung zur Mittagessensversorgung vorzuhalten. Das geschieht an den meisten Schulen durch die Beauftragung von Varisano Kliniken Frankfurt-Main-Taunus auf Grundlage einer Rahmenvereinbarung zur Mittagessensversorgung, in der eine einheitliche Bezuschussung des Mittagessens durch den Kreis festgelegt wurde, die insbesondere ungedeckte Personalkosten abfängt. Dazu werden unterschiedliche bisherige Bezuschussungsmittel für Grundschulen und weiterführende Schulen zusammengefasst.

Eine Aufstockung dieser Mittel ist durch die Aufnahme möglicher weiterer Schulen und durch gestiegene Teilnehmerzahlen bei den Mittagessen erforderlich. An der Johann-Hinrich-Wichern-Schule, der Bodelschwingh-Schule und der Altenhainer Schule ist das Mittagessen bis zu einem Systemwechsel zu cook & chill im Warmanlieferungssystem organisiert.

Die Personalgestellung der Küchenkräfte erfolgt über Varisano Kliniken Frankfurt-Main-Taunus, die Dienstleistungsgesellschaft

**Teilergebnishaushalt
Produkt 5118 Betreuungsangebote/Ganztagsangebote an den Schulen**

Main-Taunus-Kreis

Taunus oder den Main-Taunus-Kreis.

zu Position 02

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ansatz 2024: 6.233 TEUR; Ansatz 2023: 4.503 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 3.427 TEUR

Die Erträge aus den Elternbeiträgen für Betreuungsangebote in Trägerschaft des Kreises steigen in Abhängigkeit der gebuchten Betreuungsmodule. Zudem ist im Jahr 2024 die Trägerübernahme weiterer Betreuungsangebote vorgesehen.

zu Position 07

Diese Position beinhaltet u. a. folgende Erträge:

Zuweisungen von Gemeinden

Ansatz 2024: 1.574 TEUR; Ansatz 2023: 884 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 607 TEUR

Ab 2021 erfolgt die Spitzabrechnung der ungedeckten Personalkosten nur noch einmalig im Schuljahr der Übernahme der Trägerschaft. Danach findet keine Abrechnung mehr statt, da die Finanzierung dann über die Schulumlage vorgenommen wird.

zu Position 11

Für Stellenplanveränderungen sind 1.321 TEUR veranschlagt.

zu Position 13

Ansatz 2024: 1.373 TEUR; Ansatz 2023: 1.485 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 955 TEUR

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Ansatz 2024: 495 TEUR; Ansatz 2023: 399 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 9 TEUR

Weiterleitung Landesmittel für die Betreuung in Kommunen, welche die Trägerschaft per Dienstleistungsvertrag vergeben haben.

Zuweisungen an Städte und Gemeinden

Ansatz 2024: 330 TEUR; Ansatz 2023: 606 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 779 TEUR

Die Aufwendungen fallen an für Härtefälle, bei denen der Main-Taunus-Kreis den Kommunen die Gebührenauffälle erstattet. Außerdem werden Landesmittel für die Betreuung an Kommunen weitergeleitet, wenn die Betreuung noch in kommunaler Trägerschaft ist.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5118 Betreuungsangebote/Ganztagsangebote an den Schulen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-40.000,00	0,00	-40.000,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-40.000,00	0,00	-40.000,00	0,00
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-40.000,00	0,00	-40.000,00	0,00

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
511800-1 Betreuungsangebote - Fortdauernde Investitionen	-40.000,00	0,00	-40.000,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5119 Ausbildungsförderung für Schülerinnen und Schüler	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Budgetverantwortung	Frau Andrea Vogel und Frau Christine Wendel
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	24 Schulträgeraufgaben 242 Fördermaßnahmen für Schüler
Allgem. Information	Ermittlung des Anspruchs sowie Feststellung des Bescheides (die Auszahlung erfolgt direkt aus dem Landeshaushalt)
Rechtsgrundlagen	BAföG
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	1. Anträge auf Ausbildungsförderung werden innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen beschieden. <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Zielbeschreibung:</i> 2. <i>Die Quote der rechtlich durchgesetzten Widersprüche liegt, falls mehr als 33 Widersprüche eingehen, unter 3 %. Gehen weniger als 33 Widersprüche ein, ist höchstens einer rechtlich durchgesetzt worden.</i>
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 1,16 1. Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Kennzahl:</i> 2. <i>Prozentuales Verhältnis ganz oder teilweise erfolgreicher Widersprüche zur Anzahl der BAföG-Anträge</i>
Erhebungsform	1. Auswertung anhand einer Liste <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgende Erhebungsform:</i> 2. <i>Separate Erfassung aller Widersprüche, Abgleich mit Widerspruchsausschuss Amt 30</i>
Erhebungsumfang	1. Erhebung vierteljährlich zur Quartalsmitte; Stichprobe nach Auswahl Prosoz 14 plus, mindestens 15 Fälle <i>Bis einschließlich 2023 galt zu 2. folgender Erhebungsumfang:</i> 2. <i>Wöchentliche Auswertung Excel Liste</i>
Bericht für 2022	1. Es gingen 115 vollständige Anträge auf Ausbildungsförderung ein, die innerhalb einer durchschnittlichen Bearbeitungsdauer von 1,2 Arbeitstagen beschieden wurden. 2. Es wurden im Jahr 2022 zwei Widersprüche eingereicht. Einer wurde zurückgenommen und der andere ist in 12/2022 eingegangen, sodass über diesen zum Auswertungszeitpunkt noch kein Ergebnis vorliegt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5119 Ausbildungsförderung für Schülerinnen und Schüler

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	79.700,00	68.300,00	73.267,17
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	29.500,00	29.500,00	22.600,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500,00	1.500,00	395,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	110.700,00	99.300,00	96.262,17
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	110.700,00	99.300,00	96.262,17
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	110.700,00	99.300,00	96.262,17
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	110.700,00	99.300,00	96.262,17
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	40.400,00	37.600,00	32.500,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	151.100,00	136.900,00	128.762,17

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5119 Ausbildungsförderung für Schülerinnen und Schüler

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 53 Gesundheitspflege

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-167.500,00	-124.500,00	-163.522,85
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-493.492,00	-2.604.700,00	-10.161.435,93
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.556.548,00	-1.296.438,00	-963.553,10
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-107,00	-100,00	-106,50
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-200,00	-200,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.217.847,00	-4.025.938,00	-11.288.618,38
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.713.700,00	3.344.500,00	2.894.661,06
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	31.400,00	86.300,00	91.200,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	367.750,00	2.493.250,00	10.029.848,88
14	66	Abschreibungen	87,00	100,00	-534,03
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	284.500,00	495.500,00	467.623,29
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.397.437,00	6.419.650,00	13.482.799,20
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.179.590,00	2.393.712,00	2.194.180,82
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.179.590,00	2.393.712,00	2.194.180,82
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			15.844,82
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			15.844,82
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.179.590,00	2.393.712,00	2.210.025,64
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-10.800,00	-20.600,00	-7.100,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.839.200,00	1.643.800,00	1.444.900,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.007.990,00	4.016.912,00	3.647.825,64

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 53 Gesundheitspflege

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	434,90
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	434,90
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	434,90

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5301 Gutachten und Stellungnahmen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Gesundheitsamt
Budgetverantwortung	Frau Dr. Birgit Bornheim
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	41 Gesundheitsdienste 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Allgem. Information	Erstellung von Gutachten und Stellungnahmen 10 Amtsärztliche Stellungnahmen 11 Sozialpsychiatrische Stellungnahmen 12 Umweltmedizinische Stellungnahmen 13 Sozialmedizinische Stellungnahmen 14 Zahnärztliche Stellungnahmen
Rechtsgrundlagen	Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD), SGB, HGB, BBG, Schulgesetz, Ausländergesetz, AsylBLG, BtG, Adoptionsgesetz, StVO/StVZO, KJHG, Anforderung von Gerichten, Beihilfe-VO, Hessisches Beamtengesetz u. a.
Zielgruppe	Auftraggeber
Zielbeschreibung	<i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1. folgende Zielbeschreibung:</i> 1. <i>Medizinische Gutachten und Stellungnahmen werden regelmäßig und zügig erledigt.</i> 1.1 <i>Kurzgutachten werden innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen nach Vorliegen aller Unterlagen erstellt.</i> 2. <i>Untersuchungen zur Arbeits- und Dienstfähigkeit werden zeitnah durchgeführt.</i> 2.1 <i>Termine zur Untersuchung zur Arbeits- und Dienstfähigkeit werden innerhalb von durchschnittlich 10 Arbeitstagen nach Auftragsingang vergeben.</i> 3. <i>Untersuchungen im Rahmen der Dienstleistungen für das Kommunale Jobcenter werden zeitnah durchgeführt.</i> 3.1 <i>90 % der Untersuchungsaufträge des Kommunalen Jobcenters werden regelmäßig nach 90 Arbeitstagen durchgeführt.</i>
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 6,43 <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1. folgende Kennzahl:</i> 1. <i>Durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen. Anzahl der Aufträge</i> 2. <i>Durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen. Anzahl der Aufträge</i> 3. <i>Durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen. Anzahl der Aufträge</i>
Erhebungsform	<i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1. folgende Erhebungsform:</i> 1. <i>aus dem Verfahren "Octoware"</i> 2. <i>aus dem Verfahren "Octoware"</i> 3. <i>aus dem Verfahren "Octoware"</i>
Erhebungsumfang	<i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1. folgender Erhebungsumfang:</i> 1. <i>halbjährlich</i> 2. <i>halbjährlich</i> 3. <i>halbjährlich</i>
Bericht für 2022	1.1 In 2022 wurden seitens des LWV keine Kurzgutachten in Auftrag gegeben. In 2020 und 2021 war dies auch nicht der Fall. Aufgrund der Fallzahlentwicklung wurde das Produktziel im Haushalt 2023 ersatzlos gestrichen. 2.1 Durchschnittlich 62 Tage zwischen Auftragserteilung und Terminierung. Ursächlich war, dass während der pandemischen Lage beständig Untersuchungsaufträge eingegangen sind, die zunächst nicht bedient werden konnten bzw. keine Einladung zur Untersuchung erfolgen konnte, da der Zeitpunkt einer möglichen amtsärztlichen Begutachtung nicht absehbar war. Inzwischen sind die Altfälle aus 2020/2021 alle abgearbeitet, aus denen die oben genannte Zeitdauer resultierte. In 2022 wurden 115 Vorgänge bearbeitet. 3.1 Durchschnittlich 68 Tage zwischen Auftragserteilung und Untersuchungstermin. 335 Untersuchungsaufträge wurden bearbeitet.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5301 Gutachten und Stellungnahmen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-50.000,00	-30.000,00	-29.210,94
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-2.674,38
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-150.815,00	-125.324,00	-87.232,70
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-200,00	-200,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-201.015,00	-155.524,00	-119.118,02
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	795.600,00	712.100,00	592.131,14
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.000,00	11.300,00	3.400,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.850,00	15.000,00	6.556,04
14	66	Abschreibungen			-1.423,69
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	811.450,00	738.400,00	600.663,49
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	610.435,00	582.876,00	481.545,47
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	610.435,00	582.876,00	481.545,47
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	610.435,00	582.876,00	481.545,47
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-10.800,00	-7.100,00	-7.100,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	316.300,00	261.700,00	229.900,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	915.935,00	837.476,00	704.345,47

Erläuterungen

zu Produkt 5301

zu Position 02

Diese Position beinhaltet Erträge aus amtsärztlichen Untersuchungen/Begutachtungen.

zu Position 07

Seit der Corona-Pandemie erhalten die Gesundheitsämter aus dem Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst finanzielle Unterstützung vom Land. Mit den Mitteln wurden neue, unbefristete Personalstellen im Gesundheitsamt geschaffen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5301 Gutachten und Stellungnahmen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5302 Gesundheitsvorsorge und Hilfen für Kinder und Jugendliche	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Gesundheitsamt
Budgetverantwortung	Frau Dr. Birgit Bornheim
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	41 Gesundheitsdienste 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Allgem. Information	Durchführung von Beratungstätigkeiten im Zusammenhang mit Kindergarten- und Schuluntersuchungen, Schulproblemen, schulärztlichen und kinderärztlichen Fragen, Entwicklungsauffälligkeiten, Behinderung, Impfberatung, Beratung von Kindergärten und Schulen, Sprachberatung, Jugendzahnpflege 10 Ärztliche und zahnärztliche Untersuchungen für Kinder und Jugendliche 11 Gesundheitsaufklärung, Beratung, Gruppenprophylaxe 12 Hilfen für Kinder mit geistiger, körperlicher oder Sinnesbehinderung
Rechtsgrundlagen	Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD), SGB, Hessisches Schulgesetz, KJHG, IFSG u.a.
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche, Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. Kindergärten und Schulen), Institutionen, Krankenkassen
Zielbeschreibung	Die Kinder im Main-Taunus-Kreis werden bis zur Einschulung gesundheitlich begleitet. 1. Alle Kinder nehmen vor der Einschulung an der Schuleingangsuntersuchung teil. 2. In 90% der Kindertagesstätten werden die anwesenden Kinder einmal im Kindergartenjahr zahnärztlich untersucht
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 9,10 1. Erreichungsgrad in Prozent (Anzahl der untersuchten Kinder/Anzahl aller zu untersuchenden Kinder) 2. Erreichungsgrad in Prozent (Anzahl Kindertagesstätten, in denen Zahnuntersuchung stattgefunden hat/ Anzahl aller Kindertagesstätten)
Erhebungsform	1. Jahresdokumentation 2. Jahresdokumentation
Erhebungsumfang	1. Zum Ende des jeweiligen Schuljahres 2. Zum Ende des jeweiligen Schuljahres
Bericht für 2022	1. Die Kinder des Einschuljahrganges 2022 mussten im Zeitraum zwischen Herbst 2021 und Sommer 2022 untersucht werden. Der standardisierte Schuleingangstest ist für eine bestimmte Altersgruppe normiert, sodass eine Untersuchung nach Ablauf dieses Zeitraumes und nach der Einschulung nicht mehr sinnvoll ist. In diesem Zeitraum waren knapp 30 % der ärztlichen Stellen unbesetzt. Zudem mussten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes in Phasen mit hohen Coronafallzahlen in der Pandemiebekämpfung mitarbeiten. Auf Basis der Meldungen der Schulleitungen konnten alle als priorisiert gemeldeten Kinder untersucht werden. Von knapp 2.900 insgesamt für diesen Jahrgang gemeldeten Kindern wurden 999 Kinder untersucht. 2. Der zahnärztliche Dienst hat nach den Osterferien 2022 die Reihenuntersuchungen in Kindertagesstätten wieder aufgenommen. Wegen eines ganzjährigen Personalausfalls einer zahnärztlichen Kraft konnte jedoch nur 1 Team eingesetzt werden, im Regelfall sind es 2 Teams. Bis Ende des Jahres wurden 26 Kindergärten aufgesucht und 1.194 Kinder zahnärztlich untersucht. Das Ziel wurde daher nicht erreicht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5302 Gesundheitsvorsorge und Hilfen für Kinder und Jugendliche

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.000,00	-2.000,00	12.693,85
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-128.500,00	-113.500,00	-80.104,75
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-133.500,00	-115.500,00	-67.410,90
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	823.000,00	788.200,00	667.983,06
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.300,00	43.500,00	1.700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.700,00	28.800,00	16.033,40
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	19.500,00	20.500,00	15.202,70
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	878.500,00	881.000,00	700.919,16
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	745.000,00	765.500,00	633.508,26
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	745.000,00	765.500,00	633.508,26
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	745.000,00	765.500,00	633.508,26
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		-2.600,00	
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	517.200,00	410.400,00	360.700,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.262.200,00	1.173.300,00	994.208,26

Erläuterungen

zu Produkt 5302

zu Position 03

Hierin enthalten sind die Kostenerstattungen des Landes sowie Kostenerstattungen von übrigen Bereichen für die Durchführung von Sprachstandserfassungen bei Kindern und für die Reise- und Personalkosten von Prophylaxehelfer-/innen.

zu Position 15

Die Position beinhaltet eine Zuwendung an den "Förderkreis Kliniken des Main-Taunus-Kreises e.V." zur Unterstützung der Wochenbettambulanz. Zudem wird das Projekt "Sternenzelt" gefördert.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5302 Gesundheitsvorsorge und Hilfen für Kinder und Jugendliche

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5303 Gesundheitshilfen für Erwachsene	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Gesundheitsamt
Budgetverantwortung	Frau Dr. Birgit Bornheim
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	41 Gesundheitsdienste 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Allgem. Information	Durchführung von Beratungen und Angebot von Hilfen insbesondere im sozialärztlichen und sozialpsychiatrischen Dienst 10 Beratung und Betreuung psychisch Kranker und Angehöriger 11 Sozialmedizinische Beratung und Betreuung für körperlich und geistig Behinderte 12 Mitarbeit in Fachgremien, betreutes Wohnen 13 Selbsthilfekontaktstelle
Rechtsgrundlagen	Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD), SGB, FamFG, PsychKHG, BtG, MTK Rahmenvereinbarung u.a.
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, Selbsthilfegruppen, niedergelassene Ärzte und Krankenhäuser, Institutionen und Behörden, freie Träger etc.
Zielbeschreibung	Menschen mit gesundheitlichen Handicaps erfahren Unterstützung 1. Der Sozialpsychiatrische Dienst lädt einmal jährlich alle an der psychiatrischen Versorgung beteiligten Institutionen zu einem Kooperationstreffen ein, um die Hilfsangebote und Vorgehensweisen im MTK zu analysieren, weiterzuentwickeln und gegebenenfalls anzupassen. 2. Die Selbsthilfekontaktstelle unterstützt die Arbeit der Selbsthilfegruppen. Sie veranstaltet mindestens eine themenübergreifende Fortbildungsveranstaltung für Selbsthilfegruppen.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 9,09 1. Anzahl Kooperationstreffen 2. Anzahl der durchgeführten Fortbildungen
Erhebungsform	1. Kalender 2. Bericht
Erhebungsumfang	1. Zum Jahresende 2. Zum Jahresende
Bericht für 2022	1. Das Kooperationstreffen hat am 29.11.2022 stattgefunden. 2. Die Jahresplanung der Selbsthilfekontaktstelle sah vor, den Selbsthilfegruppen in 2022 eine Fortbildung zum Thema "Resilienz in der Selbsthilfe" anzubieten. Die Durchführung war aufgrund eines langfristigen Personalausfalles und der eingeschränkten Vertretungssituation leider nicht möglich.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5303 Gesundheitshilfen für Erwachsene

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.500,00	-2.500,00	-457,85
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-96.835,00	-76.800,00	-79.401,69
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-38.400,00	-33.200,00	-34.200,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-137.735,00	-112.500,00	-114.059,54
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	977.300,00	808.800,00	507.506,80
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.100,00	6.100,00	12.300,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.600,00	20.000,00	4.998,30
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	40.000,00	255.000,00	234.920,59
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.046.000,00	1.089.900,00	759.725,69
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	908.265,00	977.400,00	645.666,15
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	908.265,00	977.400,00	645.666,15
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	908.265,00	977.400,00	645.666,15
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		-9.300,00	
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	452.400,00	308.800,00	271.400,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.360.665,00	1.276.900,00	917.066,15

Erläuterungen

zu Produkt 5303

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Zuschuss an psychosoziale Beratungsstellen

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 205 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 185 TEUR

Der Main-Taunus-Kreis fördert die psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen des DRK-Kreisverbandes und des Diakonischen Werks. Der Zuschuss an die Beratungsstellen wird auf vertraglicher Basis gewährt. Laut dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration erfolgt die Finanzierung ab 2024 über den Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV).

Förderung der Hospizarbeit

Ansatz 2024: 40 TEUR; Ansatz 2023: 50 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 50 TEUR

In dieser Position sind sämtliche Fördermittel für Hospizvereine und das stationäre Hospiz in Flörsheim veranschlagt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5303 Gesundheitshilfen für Erwachsene

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5304 Gesundheitsschutz	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Gesundheitsamt
Budgetverantwortung	Frau Dr. Birgit Bornheim
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	41 Gesundheitsdienste 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Allgem. Information	Sicherstellung der Hygiene und des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes in öffentlichen Einrichtungen 10 Infektionsschutz (Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten) 11 Überwachung von Einrichtungen 12 Umweltbezogener Gesundheitsschutz (Trinkwasserüberwachung, Umwelthygiene)
Rechtsgrundlagen	Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD), IFSG, TwVo, BlmschG, Heilpraktikergesetz, Hess. Rettungsdienstgesetz u. a.
Zielgruppe	Institutionen, Behörden, Bürger, Kinder und Jugendliche in Gemeinschaftseinrichtungen, Kranke, Krankheitsverdächtige, Träger von Bauvorhaben, Wohnungseigentümer, Mieter, Betreiber von Kläranlagen, Müllentsorgungsanlagen
Zielbeschreibung	Maßnahmen zur Vermeidung übertragbarer Krankheiten sind durchgeführt. 1. Belehrungen/Schulungen für Personen, die in der Lebensmittelzubereitung oder Lebensmittelausgabe tätig sind, erfolgen innerhalb von einer Woche nach der Anmeldung. 2. Ergänzend zu den AIDS-Beratungen nach vorheriger Terminvereinbarung wird wöchentlich eine offene Sprechstunde im Berichtszeitraum angeboten. <i>Bis einschließlich 2022 galt zu 2. folgende Zielbeschreibung:</i> 2. Eine offene Sprechstunde zur AIDS-Beratung wird an 90 Terminen pro Berichtszeitraum angeboten.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 8,39 1. Zeitraum zwischen Anmeldung und Belehrung/Schulung 2. Anzahl der angebotenen Termine
Erhebungsform	1. Verfahren "Octoware" 2. Excelliste
Erhebungsumfang	1. jährlicher Mittelwert/monatlicher Mittelwert 2. jährlich
Bericht für 2022	1. Belehrungen konnten in 2022 wegen der pandemischen Lage und der damit verbundenen Auslastung des Gesundheitsamtes über mehrere Monate nicht stattfinden. Ab Mai 2022 wurden die Belehrungen zunächst mit einer deutlich reduzierten Personenzahl je Belehrungstermin wieder aufgenommen. Seit Juli 2022 konnten bis zu 20 Personen an der Belehrung teilnehmen. Ab September fanden auch wieder 4 Belehrungen wöchentlich statt. Spätestens im 4. Quartal 2022 konnte somit allen Anfragenden ein Belehrungstermin innerhalb von einer Woche nach der Anmeldung angeboten werden. 2. Aufgrund der pandemischen Lage und bestehenden Personalengpässen konnte in den ersten beiden Quartalen keine offene Sprechstunde stattfinden. Bis zum 30.06.2022 wurden insgesamt 20 telefonische HIV-Beratungen durchgeführt. Ab Mitte Juli 2022 wurde wöchentlich eine öffentliche Sprechstunde angeboten, bis Jahresende fanden an 21 Terminen 20 persönliche Beratungen statt. Im Weiteren wurden noch 9 telefonische Beratungen geleistet. Zum Welt-AIDS-Tag (01.12.2022) wurden kostenfreie HIV-Tests angeboten, was vorab in den Medien veröffentlicht wurde. Dieses Angebot wurde von 5 Personen beansprucht. Für den Haushalt 2023 wurde eine Anpassung des Produktziels vorgenommen. Mit der Anpassung der Zielbeschreibung auf eine offene Sprechstunde wöchentlich soll dem gestiegenen Anspruch der Bürgerinnen und Bürger Rechnung getragen werden, von der offenen Sprechstunde losgelöst Beratungstermine vereinbaren zu können. Folglich werden Beratungsgespräche vermehrt nach individueller Vereinbarung stattfinden, was zu einem reduzierten Aufkommen in den Zeitfenstern der offenen Sprechstunde führt. Die Anzahl der offenen Sprechstunden war somit anzupassen, damit die zeitlichen Kapazitäten für termingebundene Beratungen gegeben sind.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5304 Gesundheitsschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-80.000,00	-60.000,00	-117.116,81
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-250.000,00	-2.400.000,00	-9.984.770,04
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.206.518,00	-1.002.590,00	-741.674,29
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-107,00	-100,00	-106,50
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.536.625,00	-3.462.690,00	-10.843.667,64
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	687.100,00	668.300,00	793.141,40
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.000,00	2.200,00	31.700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	293.750,00	2.422.650,00	9.998.776,16
14	66	Abschreibungen	87,00	100,00	889,66
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	990.937,00	3.093.250,00	10.824.507,22
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-545.688,00	-369.440,00	-19.160,42
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-545.688,00	-369.440,00	-19.160,42
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.023,90
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			3.023,90
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-545.688,00	-369.440,00	-16.136,52
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		-800,00	
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	376.000,00	478.900,00	421.200,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-169.688,00	108.660,00	405.063,48

Erläuterungen

zu Produkt 5304

zu Position 02

Diese Position beinhaltet unter anderem Erträge aus Begehungen und Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz sowie aus der Überwachung von gewerblichen Trinkwasseranlagen. Im Rechnungsergebnis 2022 sind Bußgelderträge aus der Corona-Pandemie enthalten (rd. 50 T€), die zukünftig entfallen werden.

zu Position 03

Ab dem 01.01.2023 ist der Main-Taunus-Kreis für die Bearbeitung von Entschädigungszahlungen für Verdienstauffälle im Rahmen einer Corona-Infektion gemäß § 56 Infektionsschutzgesetz zuständig, die in voller Höhe vom Land erstattet werden (siehe Position 13). Gegenüber dem Jahr 2023 wird mit weitaus weniger Anträgen gerechnet.

zu Position 07

Seit der Corona-Pandemie erhalten die Gesundheitsämter aus dem Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst finanzielle Unterstützung vom Land. Mit den Mitteln wurden neue, unbefristete Personalstellen im Gesundheitsamt geschaffen.

zu Position 13

Siehe Position 03.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5304 Gesundheitsschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	434,90
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	434,90
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	434,90

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 5305 Gesundheitsaufklärung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Gesundheitsamt
Budgetverantwortung	Frau Dr. Birgit Bornheim
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	41 Gesundheitsdienste 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Allgem. Information	Ergreifung von geeigneten Maßnahmen zur Gesundheitsplanung 10 Gesundheitsaufklärung 11 Beratung 12 Gesundheitsförderung 13 Gesundheitsberichterstattung
Rechtsgrundlagen	Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD) u.a.
Zielgruppe	Gesundheitspolitisch Verantwortliche und Gremien, regionale und überregionale Kooperationspartner, Bevölkerung, Bevölkerungsgruppen
Zielbeschreibung	Zielgruppenspezifische Maßnahmen zur Aufklärung und Beratung sind durchgeführt. 1. Die Schulen im Main-Taunus-Kreis werden zu Programmen der Gesundheitsförderung beraten. Es erfolgen mindestens 20 Beratungen je Schuljahr. 2. Jährlich wird mindestens eine Veranstaltung zur Information der Bevölkerung über Gesundheitsthemen durchgeführt. 3. Jährlich wird mindestens eine Veranstaltung zur Information eines Fachpublikums (z. B. Fachpersonal Kindertagesstätten) über Gesundheitsthemen durchgeführt.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 3,74 1 Anzahl der durchgeführten Beratungen 2 Anzahl der durchgeführten Thementage 3 Anzahl der durchgeführten Thementage
Erhebungsform	1. - 3. Liste
Erhebungsumfang	1. - 3. jährlich
Bericht für 2022	1. Der zahnärztliche Dienst hat nach den Osterferien 2022 sein Beratungsangebot wieder aufgenommen (Ernährungsführerschein, Zahnprophylaxe). Bis Jahresende wurden an 22 Schulen Beratungen geleistet. 2. Resultierend aus den Auswirkungen der Corona-Pandemie mit zahlreichen neuen und zusätzlichen Pflichtaufgaben und der damit verbundenen Auslastung des Gesundheitsamtes war die Durchführung einer Informationsveranstaltung in 2022 nicht möglich. 3. Resultierend aus den Auswirkungen der Corona-Pandemie mit zahlreichen neuen und zusätzlichen Pflichtaufgaben und der damit verbundenen Auslastung des Gesundheitsamtes war die Durchführung einer Informationsveranstaltung in 2022 nicht möglich.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 5305 Gesundheitsaufklärung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-30.000,00	-30.000,00	-29.431,10
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-18.157,00	-14.400,00	-14.485,07
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-160.815,00	-135.324,00	-100.446,11
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-208.972,00	-179.724,00	-144.362,28
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	430.700,00	367.100,00	333.898,66
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.000,00	23.200,00	42.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.850,00	6.800,00	3.484,98
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	225.000,00	220.000,00	217.500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	670.550,00	617.100,00	596.983,64
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	461.578,00	437.376,00	452.621,36
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	461.578,00	437.376,00	452.621,36
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			12.820,92
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			12.820,92
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	461.578,00	437.376,00	465.442,28
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		-800,00	
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	177.300,00	184.000,00	161.700,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	638.878,00	620.576,00	627.142,28

Erläuterungen

zu Produkt 5305

zu Position 07

Seit der Corona-Pandemie erhalten die Gesundheitsämter aus dem Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst finanzielle Unterstützung vom Land. Mit den Mitteln wurden neue, unbefristete Personalstellen im Gesundheitsamt geschaffen.

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich den

Zuschuss für die Suchtberatung

Ansatz 2024: 225 TEUR; Ansatz 2023: 220 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 218 TEUR

Mit dem Zuschuss an die Arbeitsgemeinschaft gegen Suchtgefahren e. V. (ags) wird die "Beratungsstelle für Suchtgefährdete und deren Angehörige aus dem Main-Taunus-Kreis" in Schwalbach finanziert. Der Ansatz berücksichtigt tarifvertragliche Erhöhungen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 5305 Gesundheitsaufklärung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 61 Natur, Umwelt, Abfallbeseitigung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.705.700,00	-8.769.300,00	-8.587.064,62
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-39.000,00	-6.000,00	-5.259,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-1.012,00	-1.100,00	-1.074,68
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-225.000,00	-239.500,00	-209.434,15
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.970.712,00	-9.015.900,00	-8.802.832,45
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.607.000,00	1.424.600,00	1.375.826,28
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	38.200,00	38.200,00	28.900,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	821.121,00	901.551,00	255.642,92
14	66	Abschreibungen	160.765,00	159.800,00	163.795,19
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	8.512.136,00	8.568.886,00	8.420.277,30
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	39.000,00	39.000,00	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.050,00	3.000,00	2.998,45
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.181.272,00	11.135.037,00	10.247.440,14
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.210.560,00	2.119.137,00	1.444.607,69
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	2.210.560,00	2.119.137,00	1.444.607,69
25	59	Außerordentliche Erträge			-47.887,70
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-47.887,70
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.210.560,00	2.119.137,00	1.396.719,99
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	828.350,00	764.650,00	678.630,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.038.910,00	2.883.787,00	2.075.349,99

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 61 Natur, Umwelt, Abfallbeseitigung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.000,00	0,00	15.000,00	8.028,18
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	15.000,00	0,00	15.000,00	8.028,18
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-60,30
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-30.000,00	-14.298,07
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-15.000,00	0,00	-45.000,00	-14.358,37
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	-30.000,00	-6.330,19

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6102 Abfallentsorgung und Altflächenerfassung, Tierkörperbeseitigung	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Bauen und Umwelt
Budgetverantwortung	Herr Dr. Michael Mondre
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	53 Ver- und Entsorgung 537 Abfallwirtschaft
Allgem. Information	Koordination der Entsorgung der im Kreisgebiet anfallenden Abfälle; Führung der Altflächendatei 10 Entsorgung der im Kreisgebiet anfallenden Abfälle 11 Beseitigung tierischer Nebenprodukte 12 Führung der Altflächendatei (Altablagerungen/Altstandorte) für das Kreisgebiet
Rechtsgrundlagen	§ 4 Hess. Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz; §§ 13 ff. Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, § 10 Hess. Altlastengesetz; Hess. Umweltinformationsgesetz; § 3 Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz; §§ 2 ff. Hess. Ausführungsgesetz zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz
Zielgruppe	Rhein-Main Abfall GmbH; Rhein-Main-Deponie GmbH, Main-Taunus-Recycling GmbH; SiT; Anlagenbetreiber; Land Hessen; Städte und Gemeinden; HLUG; Entsorger, Bürgerinnen und Bürger
Zielbeschreibung	Auszahlungsanordnungen für Überweisungen für den Betrieb der Sammel- und Übergabestelle für Elektroschrott erfolgen innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungseingang. In der Regel 12 Auszahlungsanordnungen pro Jahr (eine pro Monat).
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,50 Bearbeitungsdauer in Tagen
Erhebungsform	Anhand der Gebührenliste und der Akte
Erhebungsumfang	jährlich
Bericht für 2022	Im Berichtsjahr erfolgten 11 Anordnungen. Die maximale Bearbeitungsdauer betrug 7 Tage.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6102 Abfallentsorgung und Altflächenerfassung, Tierkörperbeseitigung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.560.000,00	-8.647.000,00	-8.510.474,02
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.560.000,00	-8.647.000,00	-8.510.474,02
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	47.000,00	44.700,00	43.753,81
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	700,00	700,00	400,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.250,00	8.350,00	6.943,54
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	8.445.286,00	8.530.286,00	8.395.387,32
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	39.000,00	39.000,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	8.540.236,00	8.623.036,00	8.446.484,67
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-19.764,00	-23.964,00	-63.989,35
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-19.764,00	-23.964,00	-63.989,35
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-19.764,00	-23.964,00	-63.989,35
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	72.550,00	79.350,00	84.730,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	52.786,00	55.386,00	20.740,65

Erläuterungen

zu Produkt 6102

zu Position 02

Auf Basis des Jahresverlaufs 2023 wird im Jahr 2024 mit leicht sinkenden Abfallmengen und damit mit geringeren Gebühreneinnahmen gerechnet.

zu Position 15

siehe Position 02.

zu Position 16

Diese Position beinhaltet ausschließlich die

Altlastenfinanzierungsumlage

Ansatz 2024: 39 TEUR; Ansatz 2022: 39 TEUR; Ergebnis 2022: 0 TEUR

Die Richtlinie zur Zahlung der Altlastenfinanzierungsumlage befindet sich gerade in der Konsolidierung.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6102 Abfallentsorgung und Altflächenerfassung, Tierkörperbeseitigung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6103 Wasser- und Bodenschutz	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Bauen und Umwelt
Budgetverantwortung	Frau Claudia Kötzer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	55 Natur- und Landschaftspflege 552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Allgem. Information	Durchführung von Maßnahmen zum Schutz der oberirdischen Gewässer, des Grundwassers und des Bodens 10 Zulassungsverfahren Wasserrecht 11 Anlagenbezogener Gewässerschutz 12 Wasserverbandsrecht 13 Friedhofsangelegenheiten
Rechtsgrundlagen	Hess. Wassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Bundes-Bodenschutzgesetz, Anlagenverordnung-VAwS, Schutzgebietsverordnungen, Hess. Verwaltungsverfahren- bzw. vollstreckungsgesetz, Hess. Verwaltungskostengesetz, Hess. Bauordnung, Wasserverbandsgesetz, Friedhofs- und Bestattungsgesetz, Gesetz über die Feuerbestattung, Gräbergesetz
Zielgruppe	Antragstellerinnen und Antragsteller, Fachfirmen, Ingenieurbüros, Sachverständige, Behörden
Zielbeschreibung	1. Bearbeitung wasserrechtlicher Anträge ab Vorlage vollständiger Unterlagen bis zur Bescheiderteilung innerhalb von 30 Tagen 2. Durchführung von 10 Gewässer- und Schutzgebietschauen
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 5,43 1. Bearbeitungsdauer in Tagen 2. Grundzahl = ca. 50 Gebiete im Main-Taunus-Kreis/Anzahl pro Jahr
Erhebungsform	1. anhand der Excel-Tabelle 2. anhand der Akte
Erhebungsumfang	1. jährlich 2. jährlich
Bericht für 2022	1. 27 Anträge, davon in 4 Fällen Ziel nicht erreicht wegen Arbeitsüberlastung und Personalwechsel. 2. Coronabedingt fanden die im Frühjahr üblichen Begehungen nur einzelfallbezogen und punktuell statt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6103 Wasser- und Bodenschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-80.000,00	-93.000,00	-53.896,82
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-80.000,00	-93.000,00	-53.896,82
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	406.800,00	347.600,00	366.302,04
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.000,00	4.900,00	2.900,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.400,00	1.500,00	406,05
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	438.200,00	354.000,00	369.608,09
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	358.200,00	261.000,00	315.711,27
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	358.200,00	261.000,00	315.711,27
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	358.200,00	261.000,00	315.711,27
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	208.200,00	185.700,00	160.900,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	566.400,00	446.700,00	476.611,27

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6103 Wasser- und Bodenschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6104 Naturschutz	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Bauen und Umwelt
Budgetverantwortung	Frau Karen Minhorst
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	55 Natur- und Landschaftspflege 554 Naturschutz und Landschaftspflege
Allgem. Information	<p>Durchführung von Maßnahmen, Natur und Landschaft als Lebensgrundlage des Menschen zu schützen, zu pflegen und zu erhalten</p> <p>10 Erteilung von naturschutzrechtlichen Genehmigungen</p> <p>11 Abgabe von Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung bei Genehmigungs- und Planungsverfahren anderer Behörden</p> <p>12 Ahndung ungenehmigter Eingriffe durch Verfügungen (Nutzungsverbot, Beseitigungsanordnung, Ordnungswidrigkeitsverfahren) oder durch vertragliche Regelungen auch unter Anwendung von Zwangsmitteln</p> <p>13 Unterschutzstellungsverfahren für schutzwürdige Flächen und Einzelobjekte inkl. Koordination der Pflegemaßnahmen</p> <p>14 Steuerung der Verwendung der Ausgleichsabgabe; Führung von Ökokonten</p>
Rechtsgrundlagen	Bundesnaturschutzgesetz, Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz mit entsprechenden Rechtsverordnungen, Bundesartenschutzverordnung, Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz, Hessisches Verwaltungskostengesetz, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, Baugesetzbuch
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, Antragsteller, Städte und Gemeinden; Regierungspräsidium, Fachbehörden
Zielbeschreibung	<p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Bearbeitung von artenschutzrechtlichen Stellungnahmen zu Abrissanträgen von Gebäuden dauert ab Vollständigkeit der Unterlagen maximal 21 Tage. 2. Für mindestens 20 Grundstücke mit Kleinbauten im Außenbereich sind die für eine Einleitung eines Verwaltungsverfahrens notwendigen Daten erfasst. <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Zielbeschreibung:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Der von der Regionalpark RheinMain Pilot gGmbH betriebene Regionalpark bleibt erhalten und wird fortentwickelt.
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 7,18</p> <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1. folgende Kennzahl:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bearbeitungsdauer in Tagen 2. Ja/Nein <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Kennzahl:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Ja/Nein
Erhebungsform	<p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1. folgende Erhebungsform:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. anhand einer Excel-Tabelle 2. Bericht <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgende Erhebungsform:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Bericht
Erhebungsumfang	<p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 1. folgender Erhebungsumfang:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. jährlich 2. jährlich <p><i>Bis einschließlich 2023 galt zu 3. folgender Erhebungsumfang:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 3. jährlich
Bericht für 2022	<ol style="list-style-type: none"> 1. 57 Anträge, davon in 13 Fällen Ziel nicht erreicht wegen Arbeitsüberlastung. 2. Wegen längerem krankheitsbedingtem Personalausfall und Verkürzung der Arbeitszeit von Vollzeit auf Teilzeit auf der anderen Stelle konnten lediglich 3 Grundstücke erfasst werden. 3. Es werden weiterhin Maßnahmen zur Kostenreduzierung ergriffen und umgesetzt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6104 Naturschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-56.000,00	-21.000,00	-13.739,75
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-6.000,00	-6.000,00	-5.259,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-25.000,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-62.000,00	-52.000,00	-18.998,75
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	697.500,00	627.100,00	561.465,86
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.100,00	3.900,00	4.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133.480,00	182.820,00	85.040,36
14	66	Abschreibungen	203,00	200,00	-4.278,95
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	66.850,00	18.600,00	16.189,98
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150,00	100,00	80,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	902.283,00	832.720,00	662.597,45
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	840.283,00	780.720,00	643.598,70
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	840.283,00	780.720,00	643.598,70
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	840.283,00	780.720,00	643.598,70
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	271.800,00	312.600,00	270.900,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.112.083,00	1.093.320,00	914.498,70

Erläuterungen

zu Produkt 6104

zu Position 02

Aus finanzstatistischen Gründen werden Erträge bzgl. Ersatzvornahmemaßnahmen künftig auf der Position 02 verbucht (+ 25 TEUR). Außerdem erfolgt eine Anpassung an die Entwicklung im Jahr 2023.

zu Position 09

Aus finanzstatistischen Gründen werden Erträge bzgl. Ersatzvornahmemaßnahmen künftig auf der Position 02 verbucht (- 25 TEUR).

zu Position 13

Der Zuschuss an den Landschaftspflegeverband Main-Taunus Naturlandschaft und Streuobst e. V. wird künftig unter Position 15 ausgewiesen (- 50 TEUR).

zu Position 15

Diese Position beinhaltet folgende Zuschüsse:

Förderung von Landwirtschaft, Obstbau und Tierzucht

Ansatz 2024: 5 TEUR; Ansatz 2023: 9 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 6 TEUR

Förderung der Naturschutzarbeit

Ansatz 2024: 10 TEUR; Ansatz 2023: 10 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 8 TEUR

Main-Taunus Naturland und Streuobst e.V.

Ansatz 2024: 52 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 2 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6104 Naturschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.000,00	0,00	15.000,00	8.028,18
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		15.000,00	0,00	15.000,00	8.028,18
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-60,30
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-15.000,00	0,00	-15.000,00	-60,30
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		0,00	0,00	0,00	7.967,88

Erläuterungen

zu Produkt 6104 Finanzplan

zu Position 20

Bei diesen Einzahlungen handelt es sich um Mittel aus der Ausgleichsabgabe, die das Land für investive Naturschutzprojekte erstattet.

zu Position 24

Zur Sicherung der Handlungsfähigkeit sind die Mittel für den Erwerb von Naturschutzgrundstücken (entspricht Position 20) eingeplant.

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
610400-1 Naturschutz - Fortdauernde Investitionen	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-60,30

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6105 Umwelt- und Immissionsschutz	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Bauen und Umwelt
Budgetverantwortung	Herr Dr. Michael Mondre
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	56 Umweltschutz 561 Umweltschutzmaßnahmen
Allgem. Information	Überwachung von Immissionen (Lärm-, Licht-, Rauch- und Geruchsbelästigungen, Erschütterungen) durch landwirtschaftliche Anlagen, Gaststätten (zusammen mit den Gemeinden), Sport- und Freizeitanlagen, Musikveranstaltungen im Freien sowie von Baustellen 10 Angelegenheiten des Immissionsschutzes 11 Angelegenheiten des Schornsteinfegerwesens
Rechtsgrundlagen	§ 2 der ZuständigkeitsVO nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG); § 2 der Verordnung über Zuständigkeiten im Schornsteinfegerwesen; BImSchG; 1., 18. und 32. Bundes-ImmissionsschutzVO; Hess. Bauordnung; Schornsteinfegergesetz; Kehr- und ÜberprüfungsVO
Zielgruppe	Anlagenbetreiber sowie Bürgerinnen und Bürger (Beratung, Schreiben, Bescheide), Städte und Gemeinden, Regierungspräsidium (jeweils Stellungnahmen); Bezirksschornsteinfegermeister
Zielbeschreibung	1. Anordnungen zu Musikveranstaltungen im Freien erfolgen innerhalb von 18 Tagen nach Mitteilung der Daten 2. Anhörungen zur Durchsetzung von rückständigen Schornsteinfegerarbeiten erfolgen innerhalb von 18 Tagen nach vollständiger Mitteilung der Daten durch den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 2,85 1. Grundzahl = Anzahl aller Musikveranstaltungen im Jahr/Bearbeitungsdauer in Tagen 2. Bearbeitungsdauer in Tagen
Erhebungsform	1. Auswertung aus ProUmwelt 2. Auswertung aus ProUmwelt
Erhebungsumfang	1. jährlich 2. jährlich
Bericht für 2022	1. Im Berichtsjahr erfolgten 83 Anordnungen. Die maximale Bearbeitungsdauer betrug 9 Tage nach Mitteilung der Daten. 2. 244 Fälle; 104 Anhörungen konnten nicht innerhalb der vorgesehenen Frist erfolgen; Grund: Arbeitsüberlastung wegen anhaltender Probleme in einem Kehrbezirk.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6105 Umwelt- und Immissionsschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.700,00	-8.300,00	-8.954,03
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-700,00	-152,80
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-9.700,00	-9.000,00	-9.106,83
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	131.700,00	131.700,00	120.515,69
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	24.800,00	24.800,00	19.000,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.650,00	950,00	531,68
14	66	Abschreibungen			-167,56
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	161.150,00	157.450,00	139.879,81
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	151.450,00	148.450,00	130.772,98
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	151.450,00	148.450,00	130.772,98
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	151.450,00	148.450,00	130.772,98
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	122.500,00	67.600,00	58.600,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	273.950,00	216.050,00	189.372,98

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6105 Umwelt- und Immissionsschutz

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6107 Klimaschutz und Energiekompetenzzentrum	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Bauen und Umwelt
Budgetverantwortung	Herr Dr. Michael Mondre
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	56 Umweltschutz 561 Umweltschutzmaßnahmen
Allgem. Information	Gestaltung und Umsetzung eines Klimaschutzkonzepts für den MTK 10 Klimaschutzmanagement 11 Energiekompetenzzentrum 12 Fairtrade-Kreis
Rechtsgrundlagen	Beschlüsse der Kreisgremien
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen
Zielbeschreibung	1. Durch mindestens 10 öffentlichkeitswirksame Maßnahmen wird eine Senkung des Energieverbrauchs im MTK unterstützt. 2. Über die begonnenen, in Umsetzung befindlichen und abgeschlossenen Maßnahmen zur Umsetzung des Klimaschutzkonzepts wird jährlich berichtet.
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 3,07 1. Anzahl öffentlichkeitswirksamer Maßnahmen 2. Anzahl der Maßnahmen
Erhebungsform	1. anhand einer Excel-Tabelle 2. anhand eines Berichts
Erhebungsumfang	1. jährlich 2. jährlich
Bericht für 2022	1. Im Jahr 2022 wurden 27 öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs im Kreisgebiet und in der Verwaltung in Form von Pressemitteilungen (8) veröffentlicht und in Form von (Beteiligung an) Veranstaltungen (12) und Info-Ständen (7) durchgeführt. 2. Der Bericht über die abgeschlossenen Maßnahmen zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes für 2022 wurde im Rahmen der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes erstellt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6107 Klimaschutz und Energiekompetenzzentrum

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-33.000,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-33.000,00		
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	256.900,00	221.500,00	226.402,81
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.700,00	2.600,00	1.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.400,00	61.350,00	35.792,91
14	66	Abschreibungen	276,00	300,00	276,20
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		20.000,00	8.700,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	333.276,00	305.750,00	272.271,92
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	300.276,00	305.750,00	272.271,92
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	300.276,00	305.750,00	272.271,92
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	300.276,00	305.750,00	272.271,92
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	123.100,00	103.700,00	89.900,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	423.376,00	409.450,00	362.171,92

Erläuterungen

zu Produkt 6107

zu Position 03

Es handelt sich um Fördermittel für Klimabildungsprojekte (Naturschutzhaus).

zu Position 13

Im Jahr 2024 sind Aufwendungen für die Durchführung verschiedener Maßnahmen aus dem in 2024 zu verabschiedenden Klimaschutzkonzept sowie für das Klimabildungsprojekt (Naturschutzhaus, siehe Pos. 03) veranschlagt.

zu Position 15

Das Programm zur Förderung von Mini-Solaranlagen wurde in 2023 beendet.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6107 Klimaschutz und Energiekompetenzzentrum

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6108 Regionalpark- und Naturschutzhaus	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Hochbau- und Liegenschaftsamt
Budgetverantwortung	Herr Peter Wesp
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	56 Umweltschutz 561 Umweltschutzmaßnahmen
Allgem. Information	Betrieb der Liegenschaften Durchführung von Maßnahmen zu Erhaltung des Gebäudebestandes in einem funktionstüchtigen Zustand sowie laufender Betrieb der Liegenschaften 10 Regionalparkhaus 11 Naturschutzhaus
Rechtsgrundlagen	Beschlüsse der Kreisgremien
Zielgruppe	Mieter und Pächter sowie Besucher der Liegenschaft Regionalparkhaus, Nutzer der Liegenschaft Naturschutzhaus (Bedienstete sowie Besucher)
Zielbeschreibung	Vorhalten von funktionstüchtigen Immobilien sowie Abwicklung der bestehenden Verträge (Nebenkostenabrechnung)
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 1,07 Die Ausfallquote der technischen Anlagen beträgt maximal 5 % der Betriebszeit
Erhebungsform	FM-System Speedikon und Exceltabellen sowie Buchhaltung
Erhebungsumfang	laufende Sachbearbeitung sowie jährliche Nebenkostenabrechnung
Bericht für 2022	Das Gebäude des Regionalparks (Büro- und Ausstellungsräume sowie Gaststätte als Pachtbetrieb) ist in einem funktionstüchtigen Zustand. Die Abrechnung der Nebenkosten für 2021 erfolgte zum Jahresende 2022.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6108 Regionalpark- und Naturschutzhaus

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-1.012,00	-1.100,00	-1.074,68
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-225.000,00	-213.800,00	-209.281,35
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-226.012,00	-214.900,00	-210.356,03
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	67.100,00	52.000,00	57.386,07
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	900,00	1.300,00	1.400,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	574.941,00	646.581,00	126.928,38
14	66	Abschreibungen	160.286,00	159.300,00	167.965,50
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.900,00	2.900,00	2.918,25
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	806.127,00	862.081,00	356.598,20
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	580.115,00	647.181,00	146.242,17
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	580.115,00	647.181,00	146.242,17
25	59	Außerordentliche Erträge			-47.887,70
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-47.887,70
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	580.115,00	647.181,00	98.354,47
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	30.200,00	15.700,00	13.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	610.315,00	662.881,00	111.954,47

Erläuterungen

zu Produkt 6108

zu Position 13

Im Rahmen der Bauunterhaltung sind Maßnahmen in Höhe von 467 TEUR veranschlagt. Es handelt sich hierbei insbesondere um umfangreiche Instandhaltungs- und Renovierungsarbeiten für das Regionalparkhaus.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6108 Regionalpark- und Naturschutzhaus

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-30.000,00	-14.298,07
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	-30.000,00	-14.298,07
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		0,00	0,00	-30.000,00	-14.298,07

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
610810-1 Regionalparkhaus - Fortdauernde Investitionen	0,00	0,00	-30.000,00	-14.298,07

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 63 Bauen und Wohnen, Kreisstraßen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.775.200,00	-3.775.200,00	-7.551.102,04
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-1.700,00	-11.000,00	-1.684,05
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-89.136,00	-75.890,00	-82.918,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-188.262,00	-166.800,00	-214.052,30
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-500,00	-500,00	-43.876,29
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.054.798,00	-4.029.390,00	-7.893.632,68
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.812.700,00	2.423.300,00	2.577.969,54
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	156.900,00	156.000,00	115.700,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	533.615,00	1.168.465,00	759.637,95
14	66	Abschreibungen	486.886,00	407.900,00	443.141,59
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.000,00	25.000,00	12.100,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.005.101,00	4.180.665,00	3.908.549,08
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-49.697,00	151.275,00	-3.985.083,60
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-49.697,00	151.275,00	-3.985.083,60
25	59	Außerordentliche Erträge			-13.564,07
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-13.564,07
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-49.697,00	151.275,00	-3.998.647,67
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.192.100,00	1.031.400,00	891.700,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.142.403,00	1.182.675,00	-3.106.947,67

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 63 Bauen und Wohnen, Kreisstraßen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	591.600,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	591.600,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-200.000,00	-728.303,38
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	-200.000,00	-728.303,38
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	-200.000,00	-136.703,38

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6302 Maßnahmen der Bauaufsicht	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Bauen und Umwelt
Budgetverantwortung	Frau Bettina Walz
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	52 Bauen und Wohnen 521 Bau- und Grundstücksordnung
Allgem. Information	Bearbeitung von Bauvorbescheiden und Baugenehmigungen; Überwachung baulicher Anlagen zur Sicherstellung der öffentlich-rechtlichen Anforderungen; Erteilung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen zur Bildung von Wohnungseigentum/Telleigentum 10 Beratung außerhalb und innerhalb von Verfahren 11 Baulasten 12 Erlaubnisverfahren 13 Bearbeitung von Rechtsbehelfs- und Klageverfahren 14 Bauüberwachung (Abnahme und Verwaltungsverfahren) 15 Verwaltungsverfahren der Eingriffsverwaltung 16 Bauaufsichtliche Sicherheitsüberprüfungen 17 Abgeschlossenheitsbescheinigungen
Rechtsgrundlagen	Hessische Bauordnung, Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Hessisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz § 32 Wohnungseigentumsgesetz, Hessisches Naturschutzgesetz, Hessisches Landesplanungsgesetz, Raumordnungsgesetz, Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)
Zielgruppe	Bauherren, Bauträger, Gewerbetreibende, Entwurfsverfasser/Architekten, Rechtsanwälte, Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises, Allgemeinheit, Nachbarn, Bauleiter, Notare, Amtsgerichte, Regierungspräsidium Darmstadt, Regionalverband, Straßenbauämter, Eisenbahnbundesamt
Zielbeschreibung	1. Die Genehmigungsquote bei entschiedenen Bauantragsverfahren liegt bei mindestens 95 % 2. Die durchschnittliche Laufzeit bei den im Berichtszeitraum eingegangenen und positiv entschiedenen Bauantragsverfahren, bei denen eine gesetzliche Bearbeitungsfrist von drei Monaten besteht, beträgt maximal 70 Tage
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 30,75 1. Anzahl Baugenehmigungen/Anzahl Ablehnungen 2. Bearbeitungsdauer in Tagen/Anzahl der entschiedenen Verfahren
Erhebungsform	1. ProBauG 2. ProBauG
Erhebungsumfang	1. Alle entschiedenen Verfahren pro Jahr (abgelehnt oder genehmigt) 2. Alle entschiedenen Verfahren pro Jahr
Bericht für 2022	1. Ist: 95,0 % bei insgesamt 776 Verfahren (davon 734 genehmigt) - Grundlage für die sehr hohe Genehmigungsquote ist insbesondere die seitens der Bauaufsicht gepflegte kunden- und ergebnisorientierte Bearbeitungspraxis bei prüffähigen Bauanträgen durch begleitende Beratung und die Einräumung von Umplanungsmöglichkeiten, die Genehmigungsfähigkeit auch während eines laufenden Bauantragsverfahrens noch herzustellen. Dennoch sind Schwankungen in der Genehmigungsquote von Jahr zu Jahr nie ganz auszuschließen. 2. Ist: 53,5 bei 560 Verfahren - die Laufzeit konnte durch die frühzeitige Rückgabe und Zurückweisung von wesentlich unvollständigen Bauanträgen weiter verkürzt werden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6302 Maßnahmen der Bauaufsicht

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.775.000,00	-3.775.000,00	-7.550.958,88
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-21.636,00	-8.890,00	-15.240,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-42.964,75
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.796.636,00	-3.783.890,00	-7.609.163,63
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.497.900,00	2.192.000,00	2.293.913,67
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	148.300,00	147.500,00	106.300,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	171.465,00	171.465,00	27.060,82
14	66	Abschreibungen			-77.902,30
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.817.665,00	2.510.965,00	2.349.372,19
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-978.971,00	-1.272.925,00	-5.259.791,44
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-978.971,00	-1.272.925,00	-5.259.791,44
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-978.971,00	-1.272.925,00	-5.259.791,44
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.069.100,00	941.300,00	790.400,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	90.129,00	-331.625,00	-4.469.391,44

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6302 Maßnahmen der Bauaufsicht

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6303 Denkmalschutz und Denkmalpflege	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Amt für Bauen und Umwelt
Budgetverantwortung	Frau Bettina Walz
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	52 Bauen und Wohnen 523 Denkmalschutz und -pflege
Allgem. Information	Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung von Kulturdenkmälern (auch finanzielle Förderung) 10 Beratung 11 Genehmigung/Ablehnung 12 Überwachung der denkmalpflegerischen Maßnahmen 13 Denkmalschutzrechtliche Verfügungen 14 Bearbeitung von Rechtsbehelfs- und Klageverfahren 15 Ordnungswidrigkeiten 16 Denkmalförderung 17 Betreuung des Förderkreises Denkmalpflege e.V.
Rechtsgrundlagen	Hessisches Denkmalschutzgesetz, KA-Beschluss vom 07.09.1997 - Novellierung KA-Beschluss vom 06.02.1989; Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen des Main-Taunus-Kreises
Zielgruppe	Antragsteller, Eigentümer von Kulturdenkmälern, Eigentümer im Umgebungsschutz, interessierte Bürger, Allgemeinheit
Zielbeschreibung	Die durchschnittliche Laufzeit bei den im Berichtszeitraum eingegangenen und positiv entschiedenen denkmalschutzrechtlichen Sanierungsanträgen beträgt maximal 40 Tage
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 2,85 Bearbeitungsdauer in Tagen/Anzahl der entschiedenen Verfahren
Erhebungsform	ProBauG
Erhebungsumfang	Alle entschiedenen Verfahren pro Jahr
Bericht für 2022	Ist: 45 bei 89 Verfahren - seit dem 01.10.2022 ist im Bereich der unteren Denkmalschutzbehörde eine Ingenieursstelle unbesetzt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6303 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	241.500,00	231.300,00	216.496,65
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	8.600,00	8.500,00	9.400,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000,00	2.000,00	5.483,67
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.000,00	25.000,00	12.100,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	267.100,00	266.800,00	243.480,32
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	267.100,00	266.800,00	243.480,32
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	267.100,00	266.800,00	243.480,32
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	267.100,00	266.800,00	243.480,32
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	91.300,00	90.100,00	75.600,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	358.400,00	356.900,00	319.080,32

Erläuterungen

zu Produkt 6303

zu Position 15

Diese Position beinhaltet ausschließlich den

Zuschuss zur Erhaltung von Baudenkmalern

Ansatz 2024: 15 TEUR; Ansatz 2023: 25 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 12 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6303 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6304 Unterhaltung der Kreisstraßen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Straßenverkehrsamt
Budgetverantwortung	Kai Uwe Pfeil
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 542 Kreisstraßen
Allgem. Information	Durchführung von Maßnahmen zur Sicherstellung des verkehrssicheren Zustandes der Kreisstraßen; Veranlassung von Um- und Ausbaumaßnahmen entsprechend den Verkehrsbedürfnissen 10 Unterhaltung und Instandsetzung der Kreisstraßen 11 Um- und Ausbau der Kreisstraßen
Rechtsgrundlagen	Hessisches Straßengesetz
Zielgruppe	Verkehrsteilnehmer
Zielbeschreibung	<i>Bis einschließlich 2023 galt folgende Zielbeschreibung: Erhaltung des Zustandswertes besser als 2,5 (Gesamtwert) im Strecken- und Brückenbereich</i>
Kennzahlen	<i>Bis einschließlich 2023 galt folgende Kennzahl: Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 1,00 Zustandswert</i>
Erhebungsform	<i>Bis einschließlich 2023 galt folgende Erhebungsform: Besichtigung durch Spezialfirma</i>
Erhebungsumfang	<i>Bis einschließlich 2023 galt folgender Erhebungsumfang: Jeder Streckenkilometer alle 5 Jahre</i>
Bericht für 2022	Da Hessen Mobil nicht mehr in der Lage ist, eine Quote mitzuteilen, kann keine Aussage durch das Fachamt getroffen werden. Die letzte Erhebung wurde 2011 durchgeführt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6304 Unterhaltung der Kreisstraßen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-200,00	-200,00	-143,16
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.700,00	-11.000,00	-1.684,05
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-67.500,00	-67.000,00	-67.678,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-188.262,00	-166.800,00	-214.052,30
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-500,00	-500,00	-911,54
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-258.162,00	-245.500,00	-284.469,05
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	73.300,00		67.559,22
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	360.150,00	995.000,00	727.093,46
14	66	Abschreibungen	486.886,00	407.900,00	521.043,89
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	920.336,00	1.402.900,00	1.315.696,57
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	662.174,00	1.157.400,00	1.031.227,52
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	662.174,00	1.157.400,00	1.031.227,52
25	59	Außerordentliche Erträge			-13.564,07
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-13.564,07
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	662.174,00	1.157.400,00	1.017.663,45
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	31.700,00		25.700,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	693.874,00	1.157.400,00	1.043.363,45

Erläuterungen

zu Produkt 6304

Zu Position 13

Für die Sanierung von Teilbereichen der K 801 in Sulzbach im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht kalkuliert Hessen Mobil einen Gesamtaufwand in Höhe von 1,4 Mio. €, der sich auf die Jahre 2022 bis 2025 verteilt. Die Ansätze werden nach Jahren getrennt im Haushalt veranschlagt. Im Haushalt 2024 sind, bedingt durch Planungsverzug, keine Haushaltsmittel erforderlich.

Aus dem verbleibenden Ansatz werden notwendige Schadstellenbeseitigungen / Ausbesserungsarbeiten an Kreisstraßen und Radwegen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht, Direktaufwand für Markierungsarbeiten, Grün-/ Gehölzpflege, Strom- und Wartungskosten der kreiseigenen Ampelanlagen sowie eine vertraglich festgelegte Pauschale an Hessen Mobil für laufende Unterhaltung und Instandsetzung aller Kreisstraßen gezahlt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6304 Unterhaltung der Kreisstraßen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	591.600,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	591.600,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-200.000,00	-728.303,38
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	-200.000,00	-728.303,38
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		0,00	0,00	-200.000,00	-136.703,38

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
630400-25 Kreisstraßen - K 792 Bahnübergang Niederjosbach	0,00	0,00	0,00	-728.303,38
630400-67 Radwegneubau K792 zw. OT Bremthal/Niederjosbach	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
630400-68 K 797 Radweg Neubau	0,00	0,00	-100.000,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 66 Hochbau und Liegenschaften

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.530,00	-3.470,00	-3.060,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-299,00	-300,00	-298,77
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-257.528,00	-238.477,00	-261.997,66
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-261.357,00	-242.247,00	-265.356,43
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.000.800,00	5.004.600,00	4.858.899,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	92.200,00	134.200,00	149.300,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.431.024,00	4.629.002,00	4.184.541,27
14	66	Abschreibungen	1.600.707,00	1.762.500,00	1.676.320,10
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.800,00	103.500,00	103.031,60
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.228.531,00	11.633.802,00	10.972.091,97
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.967.174,00	11.391.555,00	10.706.735,54
21	56, 57	Finanzerträge	-374.400,00	-374.000,00	-374.399,30
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			58,39
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-374.400,00	-374.000,00	-374.340,91
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	10.592.774,00	11.017.555,00	10.332.394,63
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			14.381,70
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			14.381,70
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.592.774,00	11.017.555,00	10.346.776,33
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-7.247.958,00	-7.208.880,00	-6.619.863,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.725.378,00	2.308.010,00	2.055.670,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.070.194,00	6.116.685,00	5.782.583,33

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 66 Hochbau und Liegenschaften

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	4.492.058,98
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	4.492.058,98
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-6.630.000,00	0,00	-19.770.000,00	-8.391.066,65
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-40.000,00	0,00	-2.740.000,00	-77.860,51
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-6.670.000,00	0,00	-22.510.000,00	-8.468.927,16
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.670.000,00	0,00	-22.510.000,00	-3.976.868,18

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6601 Immobilienmanagement	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Hochbau- und Liegenschaftsamt
Budgetverantwortung	Herr Peter Wesp
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	<p>Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung des Gebäudebestandes des Main-Taunus-Kreises in einem funktionstüchtigen Zustand</p> <p>10 Immobilienmanagement Verwaltung (Landratsamt, Straßenverkehrsamt, Asylunterkünfte) Kreissporthalle) dazugehörige Prozesse/Tätigkeiten: Neubau, Bauunterhaltung, Reinigung, Raummanagement, Hausmeisterdienste, Wartung</p> <p>11 Immobilienmanagement Schulen dazugehörige Prozesse/Tätigkeiten: Neubau, Bauunterhaltung, Energiemanagement, Reinigung, außerschulische Nutzung, Hausmeisterdienste, Wartung</p> <p>12 Immobilienmanagement Kastengrund dazugehörige Prozesse/Tätigkeiten: Neubau, Bauunterhaltung, Energiemanagement, Reinigung, Raummanagement, Hausmeisterdienste, Wartung</p>
Rechtsgrundlagen	Hess. Bauordnung; Musterschulbaurichtlinie; Versammlungsstättenrichtlinie; Wärmeschutzverordnung; Schallschutz/Akustik; DIN-Normen; VOB; Beschlüsse der Kreisgremien
Zielgruppe	Alle Ämter der Kreisverwaltung
Zielbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einhalten der Kosten bei Investitionen 2. Einhalten des Bauzeitenplanes bei Neubauten 3. Reduzierung des Heizwärmebedarfes 4. Bewertung der Verbrauchsdaten (Strom und Wasser) zwecks Optimierung 5. Die durch die kreiseigenen Liegenschaften verursachten CO₂-Emissionen werden kontinuierlich reduziert. 6. Durch gezielte Schulungsveranstaltungen werden Nutzer von Kreisliegenschaften in Bezug auf den verantwortungsvollen Energie- und Wasserverbrauch sensibilisiert. 7. Nutzung von Flüchtlingsunterkünften für dauerhafte Wohnzwecke, soweit bauplanungsrechtlich möglich 8. Bei baulichen Maßnahmen sind die Anforderungen an einen inklusiven Unterricht berücksichtigt. 9. Bauliche Maßnahmen sind darauf ausgerichtet, dass Räume und Gebäudeteile in den Schulen flexibel genutzt werden können. <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 10. folgende Zielbeschreibung:</i> 10. <i>Bestehende Schulen werden weiter modernisiert; insbesondere wird mit der energetischen Sanierung der sogenannten baugleichen Schulen begonnen.</i></p>
Kennzahlen	<p>Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 67,83</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vergleich HH-Ansatz zu tatsächlichen Baukosten; Kostenüberschreitung = 0 2. Bauzeitenplan zzgl. zwei Monate Toleranz für unvorhergesehene Verzögerungen, die nicht von der Verwaltung zu beeinflussen sind 3. Quotient von Gesamtheizenergieverbrauch aller Liegenschaften / Gesamtbruttogeschossfläche aller Liegenschaften im Vergleich zum Vorjahr 4. Vergleich mit den Vorjahren 5. Vergleich mit den Vorjahren 6. Anzahl der Schulungsmaßnahmen, Anzahl der Teilnehmer 7. Anzahl gebauter Unterkünfte, Anteil der für Wohnzwecke nutzbaren Unterkünfte 8. Bericht zur Umsetzung 9. Bericht zur Umsetzung <p><i>Bis einschließlich 2022 galt zu 10. folgende Kennzahl:</i> 10. <i>Bericht über Modernisierungsmaßnahmen</i></p>
Erhebungsform	<ol style="list-style-type: none"> 1. Finanzhaushalt Kostenkontrolle (Infoma/LuGM/Excel) 2. Soll-/Ist-Vergleich des Bauzeitenplans 3. Energiebewirtschaftungssoftware Akropolis 4. Energiebewirtschaftungssoftware Akropolis 5. Vergleich mit den Vorjahren 6. Excel-Liste

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6601 Immobilienmanagement

Main-Taunus-Kreis

7. Excel-Liste mit Angabe der Gebäude bzw. Gebäudeteile, die an Städte und Gemeinden übergeben werden
 8. Excel-Liste (Bauvorhaben, erfolgte Umbaumaßnahmen)
 9. Excel-Liste (Bauvorhaben, erfolgte Umbaumaßnahmen)
- Bis einschließlich 2022 galt zu 10. folgende Erhebungsform:*
10. Bericht

Erhebungsumfang

1. und 2. 2 x pro Jahr
 3. bis 9. jährlich
- Bis einschließlich 2022 galt zu 10. folgender Erhebungsumfang:*
10. jährlich

Bericht für 2022

1. Das Ziel wurde mit u.a. Ausnahmen erreicht:
Eichendorffschule, Kelkheim:
Vom KT wurde am 04.07.2022 die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 700.000 € genehmigt. Aufgrund der aktuell angespannten Marktsituation und den daraus resultierenden enormen Preissteigerungen im Baugewerbe musste der Budgetrahmen diesen Gegebenheiten angepasst werden. Die Neuberechnungen beziehen sich auf noch zu erteilende Aufträge sowie höhere Abrechnungssummen der bereits vergebenen Aufträge.
Albert-Einstein-Schule, Schwalbach:
Vom KT wurde am 04.07.2022 die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 800.000 € genehmigt. Aufgrund der aktuell angespannten Marktsituation und den daraus resultierenden enormen Preissteigerungen im Baugewerbe musste der Budgetrahmen diesen Gegebenheiten angepasst werden. Die Neuberechnungen beziehen sich auf noch zu erteilende Aufträge sowie höhere Abrechnungssummen der bereits vergebenen Aufträge.
Darüber hinaus muss zur Einhaltung der Trinkwasserhygiene nunmehr eine Löschwasserpumpe gebaut werden.
Heinrich-von-Kleist-Schule, Eschborn
Vom KT wurde am 04.07.2022 die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 300.000 € genehmigt. Aufgrund der aktuell angespannten Marktsituation und den daraus resultierenden enormen Preissteigerungen im Baugewerbe musste der Budgetrahmen diesen Gegebenheiten angepasst werden. Die Neuberechnungen beziehen sich auf noch zu erteilende Aufträge sowie höhere Abrechnungssummen der bereits vergebenen Aufträge.
2. Das Ziel wurde mit u.a. Ausnahmen erreicht:
Eichendorffschule, Kelkheim
Die Containerbaufirma hatte zeitweise IT-Probleme, was sich auf sämtliche Produktionszweige niedergeschlagen hat und zu Verzögerungen bei der Materialbestellung und Vorfertigung der Baukörper führte. Der Baubeginn verschiebt sich daher von April 2022 auf August 2022 und die Fertigstellung ist für April 2023 statt August 2022 vorgesehen.
Astrid-Lindgren-Schule, Hochheim
Die notwendige Änderung des B-Planes hat erheblich länger gedauert, als zu Beginn der Planungsphase absehbar war. Die eigentliche Baumaßnahme konnte somit erst verspätet begonnen werden und die Fertigstellung verschiebt sich von Dezember 2022 auf November 2023.
Main-Taunus-Bad, Kriftel
Die komplexe Planung der Schwimmbadtechnik sowie die Klärung baurechtlicher Voraussetzung für die Förderfähigkeit der Maßnahme haben zu einer Verspätung beim Beginn der Bauarbeiten geführt, sodass die Fertigstellung der Baumaßnahme nun für Juni 2024 statt Oktober 2022 erwartet wird.
3. Das Ziel wurde mit den u.a. Ausnahmen erreicht:
Es wird ein Quotient aus dem Gesamtheizenergieverbrauch und der Gesamtbruttogeschossfläche aller Liegenschaften gebildet. Dieser Wert wird jährlich fortgeschrieben. Als Basisjahr für die Zielerreichung gilt das Jahr 2017, da ab diesem Zeitpunkt getrennte Werte für Asylunterkünfte, Schulen und Verwaltungsliegenschaften zugrunde liegen.
2017: Schulen = 102,6 kWh/m²a | Asylliegenschaften = 389,2 kWh/m²a | Verwaltung = 102,6 kWh/m²a
2018: Schulen = 107,8 kWh/m²a | Asylliegenschaften = 357,0 kWh/m²a | Verwaltung = 111,8 kWh/m²a
2019: Schulen = 104,7 kWh/m²a | Asylliegenschaften = 430,4 kWh/m²a | Verwaltung = 124,1 kWh/m²a
2020: Schulen = 113,1 kWh/m²a | Asylliegenschaften = 356,5 kWh/m²a | Verwaltung = 100,0 kWh/m²a
2021: Schulen = 115,0 kWh/m²a | Asylliegenschaften = 254,4 kWh/m²a | Verwaltung = 106,7 kWh/m²a
2022: Schulen = 106,1 kWh/m²a | Asylliegenschaften = 285,52 kWh/m²a | Verwaltung = 91,0 kWh/m²a
Bei den Schulen konnte eine Reduzierung um 8,4 %, erreicht werden.
Bei den Asylliegenschaften ergibt sich eine Steigerung um 12,2 %. Dies ist auf die Neuanmietung neuer Liegenschaften u. a. wg. des Ukrainekrieges zurückzuführen.
Bei den Verwaltungsliegenschaften konnte eine Reduzierung um 17,2 % erreicht werden, hier schlägt sich

Produktbeschreibung Produkt 6601 Immobilienmanagement

Main-Taunus-Kreis

die Reduzierung der Raumtemperatur in allen Verwaltungsliegenschaften nieder.

4. Das Ziel wurde erreicht:

Die Strom- und Wasserverbräuche aller Liegenschaften werden jeweils dem Vorjahresverbrauch gegenüber gestellt u. bewertet bzw. erläutert. Als Basisjahr für die Zielerreichung gilt das Jahr 2017, da ab diesem getrennte Werte für Asylunterkünfte, Schulen und Verwaltungsliegenschaften zugrunde liegen.

2017: Schulen = 7.857,09 MWh| Asylliegenschaften = 2.030,87 MWh| Verwaltung = 2.158,02 MWh

2018: Schulen = 7.653,40 MWh| Asylliegenschaften = 1.667,32 MWh| Verwaltung = 2.153,10 MWh

2019: Schulen = 7.430,90 MWh| Asylliegenschaften = 1.596,93 MWh| Verwaltung = 2.125,90 MWh

2020: Schulen = 6.462,70 MWh| Asylliegenschaften = 1.009,05 MWh| Verwaltung = 2.051,49 MWh

2021: Schulen = 6.675,19 MWh| Asylliegenschaften = 959,56 MWh| Verwaltung = 2.236,03 MWh

2022: Schulen = 7.069,40 MWh| Asylliegenschaften = 1.222,19 MWh| Verwaltung = 2.142,35 MWh

Bei den Schulen hat sich der Stromverbrauch um 5,9 % erhöht.

Bei den Verwaltungsliegenschaften hat sich der Stromverbrauch um 4,2 % verringert.

Die Steigerung des Strombedarfes um 27,4 % bei den Asylliegenschaften erklärt sich aus dem stark gestiegenen Flüchtlingszustrom u. a. wg. des Ukrainekrieges.

2017: Schulen = 52.934 m³| Asylliegenschaften = 71.475 m³| Verwaltung = 9.544 m³

2018: Schulen = 55.132 m³| Asylliegenschaften = 72.458 m³| Verwaltung = 9.500 m³

2019: Schulen = 57.260 m³| Asylliegenschaften = 64.480 m³| Verwaltung = 9.069 m³

2020: Schulen = 49.898 m³| Asylliegenschaften = 52.677 m³| Verwaltung = 9.303 m³

2021: Schulen = 50.300 m³| Asylliegenschaften = 49.697 m³| Verwaltung = 8.161 m³

2022: Schulen = 58.457 m³| Asylliegenschaften = 51.348 m³| Verwaltung = 9.108 m³

Bei den Schulen hat sich der Wasserverbrauch um 16,2 % erhöht. Dies ist mit der Rückkehr zum Normalbetrieb nach den coronabedingten Schulschließungen begründet.

Bei den Asylliegenschaften hat sich der Wasserverbrauch um 3,3 % erhöht.

Bei den Verwaltungsliegenschaften hat sich der Wasserverbrauch um 11,6 % erhöht. Dies ist mit der Rückkehr zum Normalbetrieb nach dem vermehrten coronabedingten Home-office begründet.

5. Das Ziel wurde mit den u.a. Ausnahmen erreicht:

In den Jahren 2001 bis 2015 konnte der CO²-Ausstoß von 15.613 t im Jahr 2001 auf 9.987 t im Jahr 2015 reduziert werden. Dies entspricht einer CO²-Reduktion um 36,0 %. Durch den Umstieg auf Ökostrom (= klimaneutral) sind zukünftig nur noch Einsparungen im Bereich des Wärmebedarfes durch Wechsel des Energieträgers und / oder Effizienzsteigerungen der Heizanlagen möglich. Als Basisjahr für die Zielerreichung gilt das Jahr 2017, da ab diesem Zeitpunkt getrennte Werte für Asylunterkünfte, Schulen und Verwaltungsliegenschaften zugrunde liegen.

2017: Schulen: 7.933 t/a| Asylliegenschaften: 1.746,5 t/a| Verwaltung: 926,6 t/a

2018: Schulen: 9.098 t/a| Asylliegenschaften: 1.535,0 t/a| Verwaltung: 908,7 t/a

2019: Schulen: 6.159 t/a| Asylliegenschaften: 1.530,0 t/a| Verwaltung: 889,0 t/a

2020: Schulen: 7.352 t/a| Asylliegenschaften: 1.431,0 t/a| Verwaltung: 803,1 t/a

2021: Schulen: 8.191 t/a| Asylliegenschaften: 963,0 t/a| Verwaltung: 802,7 t/a

2022: Schulen: 8.473 t/a| Asylliegenschaften: 1.343,0 t/a| Verwaltung: 774,2 t/a

Die CO²-Steigerung an den Schulen erklärt sich aus der erhöhten Gesamtfläche nach bspw. Erweiterungen und Übernahme v. Betreuungen.

Die CO²-Steigerung bei den Asylliegenschaften erklärt sich aus dem stark gestiegenen Flüchtlingszustrom u. a. wg. des Ukrainekrieges.

Bei den Verwaltungsliegenschaften konnte eine Reduktion der CO²-Emissionen erreicht werden.

6. Im Asylbereich wurden die Nutzer der Liegenschaften durch mehrsprachige Infoblätter, Anschreiben und Aushänge über Energiespartipps informiert.

7. Aufgrund steigender Flüchtlingszahlen müssen neue Unterkünfte errichtet werden. Hauptsächlich sind der Kauf und die Errichtung von Containeranlagen auf städtischen Grundstücken geplant, bei denen ein späterer Eigentumsübergang an die Kommune zur dauerhaften Wohnzwecknutzung erfolgen könnte.

8. Albert-Schweitzer-Schule:

Umbau des Gymnastikraums zum Multifunktionsraum mit einem barrierefreien Zugang und hochwirksamer Schallabsorptionsdecke mit störungsfreier Beleuchtung.

Brühlwiesenschule:

Einbau einer behindertengerechten Lehrküche im Bereich der Schlockerhofstiftung.

Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule:

Herstellung von Terrassen vor den Klassenräumen zur Nutzung in den Sommermonaten als "grünes Klassenzimmer" einschließlich barrierefreien Ausgängen (1. von 2. Bauabschnitten).

Gesamtschule Fischbach:

Produktbeschreibung
Produkt 6601 Immobilienmanagement

Main-Taunus-Kreis

Einbau einer behindertengerechten Toilettenanlage.

Goldbornschule:

Ausstattung von zwei Klassenräumen mit akustisch hochwirksamen Deckenelementen.

Hartmutschule:

Ausstattung des Sozialarbeiterbüros mit akustisch hochwirksamen Deckenelementen.

Westerbach-Schule:

Ausstattung eines Klassenraumes mit akustisch hochwirksamen Deckenelementen.

9. Albert-Schweitzer-Schule:

Umbau des Gymnastikraums für eine multifunktionale Nutzung: Unterricht, Differenzierung, Betreuung, Gymnastik.

Umbau von 3 Klassenräumen zur flexiblen Nutzung durch Betreuung u. Unterricht / Differenzierung.

Brühlwiesenschule:

Umstrukturierung der Räumlichkeiten der Schlockerhofstiftung im Zuge Sanierung der Mensa.

Erweiterung und Ausstattung der Facharbeitsräume Elektrotechnik zur flexiblen Nutzung, u. a. für den neuen Ausbildungsfachbereich Systemintegration.

Friedrich-Ebert-Schule:

Durch Umbau- und Umstrukturierungsmaßnahmen wurde ein Büro für die Gesundheitsfachkraft erstellt.

Gesamtschule Fischbach:

Bauliche Erweiterung eines Raumes zur flexiblen Nutzung für Unterrichtszwecke.

Heiligenstockschule:

Zusammenlegen von 2 Gruppenräumen zu einem größerem Raum zur flexiblen Nutzung.

Auflösung von 3 kleinen Gruppenräumen zur Vergrößerung der Klassenräume zur flexibleren Nutzung.

Heinrich-Böll-Schule:

Umbau von 2 Klassenräumen zu einem Raum zur flexiblen Nutzung für Unterricht - Hörsaal - Differenzierung - offener Lernbereich.

Grundschule Süd-West:

Umnutzung der Hausmeister-Dienstwohnung zu schulischen Zwecken.

10. Die Sanierungen von baugleichen Schulen sind im Investitionsprogramm des MTK ab 2020 nicht mehr enthalten, da eine Priorisierung von Baumaßnahmen eingeführt wurde, nach der Erweiterungsbauten und Einrichtungen für die Betreuung Vorrang haben.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6601 Immobilienmanagement

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.530,00	-3.470,00	-3.060,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-299,00	-300,00	-298,77
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-77.528,00	-68.477,00	-81.142,99
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-81.357,00	-72.247,00	-84.501,76
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.971.200,00	4.975.900,00	4.829.201,34
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	92.200,00	133.900,00	149.100,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.950.646,00	4.195.203,00	3.781.909,45
14	66	Abschreibungen	1.583.152,00	1.744.100,00	1.651.877,85
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.100,00	4.300,00	4.283,78
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	10.602.298,00	11.053.403,00	10.416.372,42
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.520.941,00	10.981.156,00	10.331.870,66
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			58,39
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)			58,39
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	10.520.941,00	10.981.156,00	10.331.929,05
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			14.381,70
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			14.381,70
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	10.520.941,00	10.981.156,00	10.346.310,75
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-7.247.758,00	-7.208.680,00	-6.619.663,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.522.378,00	2.073.810,00	1.839.570,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	5.795.561,00	5.846.286,00	5.566.217,75

Erläuterungen

zu Produkt 6601

zu Position 13

Zukünftig richtet sich die Bemessungsgrundlage zur Aufstellung des jährlichen Instandhaltungsbedarfs nach dem KGST-Bericht Nr.7/2009 (Instandhaltung kommunaler Gebäude) und dem dort aufgezeigten Bemessungsverfahren.

Als Grundlage wird dort ein Instandhaltungsaufwand von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Richtwert – wie im Jahr 2023 - auf 1,00 % gesenkt und schrittweise erhöht.

Die Minderaufwendungen sind in erster Linie auf niedrigere Energiekosten (- 330 TEUR) sowie Einsparungen bei Aufwendungen für Beratungsleistungen (- 100 TEUR) zurückzuführen.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6601 Immobilienmanagement

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	4.492.058,98
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	4.492.058,98
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-6.630.000,00	0,00	-19.770.000,00	-8.391.066,65
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.000,00	0,00	-2.710.000,00	-72.061,96
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-6.640.000,00	0,00	-22.480.000,00	-8.463.128,61
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-6.640.000,00	0,00	-22.480.000,00	-3.971.069,63

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
660110-1 Landratsamt - Fortdauernde Investitionen	-6.500,00	0,00	-6.500,00	-64.555,74
660110-2 Kreissporthalle - Fortdauernde Investitionen	-3.500,00	0,00	-3.500,00	-4.197,02
660110-6 Landratsamt - Erweiterung	-6.630.000,00	0,00	-19.970.000,00	-8.391.066,65
660110-8 Landratsamt - Sanierung	0,00	0,00	-2.500.000,00	0,00
660111-99 Immobilienmanagement Schulen - Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	-1.641,06
660112-1 Immobilienmanagement Kastengrund - Fortd. Invest.	0,00	0,00	0,00	-725,90
660112-99 Immobilienmanagement Kastengrund - Gebäudemangemen	0,00	0,00	0,00	-942,24

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 6603 Betrieb des Casinos	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Hochbau- und Liegenschaftsamt
Budgetverantwortung	Herr Peter Wesp
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Allgem. Information	Durchführung von Maßnahmen zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufs des Küchenbetriebes; Organisation der Bewirtung bei Sitzungen und Großveranstaltungen 10 Bewirtschaftung des Casinos
Rechtsgrundlagen	keine
Zielgruppe	Beschäftigte des Main-Taunus-Kreises
Zielbeschreibung	Die technischen Funktionen der Küche und der Kühleinrichtungen werden gewährleistet
Kennzahlen	Aktuelle, auf das Produkt verrechnete Beschäftigtenzahl: 0,41 Die Ausfallquote der technischen Anlagen beträgt max. 5 % der Betriebszeit
Erhebungsform	FM-System Speedikon und Exceltabellen sowie Buchhaltung
Erhebungsumfang	Sachbearbeiter/in - jährlich
Bericht für 2022	Das Ziel wurde erreicht.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 6603 Betrieb des Casinos

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-180.000,00	-170.000,00	-180.854,67
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-180.000,00	-170.000,00	-180.854,67
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	29.600,00	28.700,00	29.697,66
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		300,00	200,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	480.378,00	433.799,00	402.631,82
14	66	Abschreibungen	17.555,00	18.400,00	24.442,25
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	98.700,00	99.200,00	98.747,82
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	626.233,00	580.399,00	555.719,55
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	446.233,00	410.399,00	374.864,88
21	56, 57	Finanzerträge	-374.400,00	-374.000,00	-374.399,30
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-374.400,00	-374.000,00	-374.399,30
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	71.833,00	36.399,00	465,58
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	71.833,00	36.399,00	465,58
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-200,00	-200,00	-200,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	203.000,00	234.200,00	216.100,00
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	274.633,00	270.399,00	216.365,58

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 6603 Betrieb des Casinos

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-5.798,55
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		-30.000,00	0,00	-30.000,00	-5.798,55
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-30.000,00	0,00	-30.000,00	-5.798,55

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
660300-1 Kasino - Fortdauernde Investitionen	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-5.798,55

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-331.115.900,00	-313.847.000,00	-289.703.245,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-10.476.625,00	-9.797.625,00	-2.337.998,97
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-564.994,00	-862.900,00	-379.902,03
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-342.157.519,00	-324.507.525,00	-292.421.146,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.500,00	5.000,00	182.812,54
14	66	Abschreibungen	5.396.559,00	2.716.415,00	316.341,67
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	80.607.600,00	74.877.400,00	73.741.948,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	86.011.659,00	77.598.815,00	74.241.102,21
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-256.145.860,00	-246.908.710,00	-218.180.043,79
21	56, 57	Finanzerträge	-280.450,00	-218.821,00	-223.368,41
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.548.300,00	11.103.500,00	8.334.272,33
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	12.267.850,00	10.884.679,00	8.110.903,92
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-243.878.010,00	-236.024.031,00	-210.069.139,87
25	59	Außerordentliche Erträge			-115,81
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			61,36
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-54,45
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-243.878.010,00	-236.024.031,00	-210.069.194,32
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-72.000,00	-78.700,00	-72.260,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-243.950.010,00	-236.102.731,00	-210.141.454,32

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.303.600,00	0,00	1.248.850,00	1.102.421,98
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	2.500,00	0,00	2.500,00	2.478,71
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	75.804.020,00	0,00	119.552.204,00	22.011.287,94
	Summe	77.110.120,00	0,00	120.803.554,00	23.116.188,63
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-3.091.150,00	0,00	-2.196.150,00	-709.836,66
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.040.000,00	0,00	-2.145.000,00	-709.836,66
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-23.430.400,00	0,00	-22.393.900,00	-24.432.885,73
	Summe	-26.521.550,00	0,00	-24.590.050,00	-25.142.722,39
	Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)	50.588.570,00	0,00	96.213.504,00	-2.026.533,76

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 9001 Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Budgetverantwortung	Herr Joachim Benner
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	61 Allgemeine Finanzwirtschaft 611 Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Allgem. Information	Es handelt sich nicht um ein Produkt im eigentlichen Sinn, sondern um die zentrale Darstellung der nachfolgend aufgeführten Leistungen. 10 Steuern 11 Allgemeine Zuweisungen 12 Umlagen
Rechtsgrundlagen	HKO, HGO, GemHVO

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 9001 Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-331.115.900,00	-313.847.000,00	-289.703.245,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-10.332.325,00	-9.696.125,00	-2.332.293,04
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-341.448.225,00	-323.543.125,00	-292.035.538,04
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	80.607.600,00	74.877.400,00	73.741.948,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	80.607.600,00	74.877.400,00	73.741.948,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-260.840.625,00	-248.665.725,00	-218.293.590,04
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	-260.840.625,00	-248.665.725,00	-218.293.590,04
25	59	Außerordentliche Erträge			-115,81
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			61,36
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-54,45
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-260.840.625,00	-248.665.725,00	-218.293.644,49
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-260.840.625,00	-248.665.725,00	-218.293.644,49

Erläuterungen

zu Produkt 9001

zu Position 05

Diese Position beinhaltet folgende Erträge:

Erträge aus der Kreisumlage

Ansatz 2024: 217 Mio. EUR; Ansatz 2023: 202 Mio. EUR; Rechnungsergebnis 2022: 192 Mio. EUR
Der Hebesatz wurde auf 33,30 % (2023 = 31,05 %, 2022 = 31,05 %) festgesetzt.

Erträge aus der Schulumlage

Ansatz 2024: 115 Mio. EUR; Ansatz 2023: 112 Mio. EUR; Rechnungsergebnis 2022: 98 Mio. EUR

Der Ansatz beruht auf den gleichen Umlagegrundlagen wie die Kreisumlage.

Der Hebesatz beträgt 17,60 % (2023 = 17,20 %, 2022 = 15,90 %).

Nach § 50 Abs. 3 Finanzausgleichsgesetz (FAG) erheben die Landkreise zum Ausgleich ihrer Belastungen als Schulträger von kreisangehörigen Gemeinden, die nicht Schulträger sind, einen Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage).

Als Belastung aus der Schulträgerschaft wird v.a. der Zuschussbedarf der Produkte 5109 (Grundschulen) bis 5119 (Ausbildungsförderung) gewertet.

zu Position 07

Diese Position beinhaltet folgende Erträge:

Schlüsselzuweisungen

Ansatz 2024: 8.140 TEUR; Ansatz 2023: 7.504 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Kostenausgleich Inklusion

Das Hessische Schulgesetz wurde mit Gesetz vom 04.05.2017 geändert. Darin enthalten sind u.a. Regelungen zur Inklusion. Zum Ausgleich der damit verbundenen Mehraufwendungen gewährt das Land aufgrund einer mit den kommunalen Spitzenverbänden getroffenen Vereinbarung ab dem Jahr 2019 Zuweisungen in Höhe von insgesamt 12 Mio. EUR. Auf den Main-Taunus-Kreis entfallen davon im Jahr 2024 voraussichtlich 469 TEUR.

Kostenpauschale Kommunalisierung

Ansatz 2024: 1.723 TEUR; Ansatz 2023: 1.723 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 1.863 TEUR

Die Zuweisung des Landes für die Kostenpauschale nach dem Kommunalisierungsgesetz wird in Höhe der in Aussicht gestellten Zuweisung für 2023 veranschlagt. Für die im Rahmen der Kommunalisierung der Allgemeinen Landesverwaltung übernommenen Bediensteten gewährt das Land eine Pauschalkostenerstattung für Personal- und Sachkosten.

zu Position 16

Diese Position beinhaltet folgende Aufwendungen:

Krankenhausumlage

Ansatz 2024: 7.048 TEUR; Ansatz 2023: 6.843 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 5.977 TEUR

Der Hebesatz wird auf 1,07 % (2023: 1,04 %) festgesetzt.

**Teilergebnishaushalt
Produkt 9001 Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen**

Main-Taunus-Kreis

Zinsdienstumlage

Ansatz 2024: 119 TEUR; Ansatz 2023: 126 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 133 TEUR

Die Zinsen für die im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms gewährten Darlehen werden aus dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) aufgebracht. Die auf die jeweiligen Kommunen entfallenden Zinsbeträge werden durch das Finanzministerium ermittelt und in Form einer Umlage erhoben.

Solidaritätsumlage

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 862 TEUR

LWV-Umlage

Ansatz 2024: 73.441 TEUR; Ansatz 2023: 67.909 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 66.770 TEUR

Der Hebesatz wird auf 11,150 % (2023: 10,321 %) festgesetzt.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 9001 Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 9002 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Budgetverantwortung	Herr Joachim Benner
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Statistische Angaben	61 Allgemeine Finanzwirtschaft 612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Allgem. Information	Es handelt sich nicht um ein Produkt im eigentlichen Sinn, sondern um die zentrale Darstellung der Zinserträge und -aufwendungen, des Schuldendienstes und der kalkulatorischen Einnahmen
Rechtsgrundlagen	HKO, HGO, GemHVO

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 9002 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-144.300,00	-101.500,00	-5.705,93
08	546	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Inv.zuweis., -zuschüssen und -beiträgen	-564.994,00	-862.900,00	-379.902,03
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-709.294,00	-964.400,00	-385.607,96
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.500,00	5.000,00	182.812,54
14	66	Abschreibungen	5.396.559,00	2.716.415,00	316.341,67
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.404.059,00	2.721.415,00	499.154,21
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.694.765,00	1.757.015,00	113.546,25
21	56, 57	Finanzerträge	-280.450,00	-218.821,00	-223.368,41
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.548.300,00	11.103.500,00	8.334.272,33
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	12.267.850,00	10.884.679,00	8.110.903,92
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)	16.962.615,00	12.641.694,00	8.224.450,17
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	16.962.615,00	12.641.694,00	8.224.450,17
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-72.000,00	-78.700,00	-72.260,00
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	16.890.615,00	12.562.994,00	8.152.190,17

Erläuterungen

zu Produkt 9002

zu Position 07

Im Zuge von Förderprogrammen (DigitalPakt und KIP) zahlt das Land Zinszuschüsse.

zu Position 08

Diese Position beinhaltet i. d. R. die zentral veranschlagten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die voraussichtlich im Laufe des Jahres 2023/2024 erfolgen. Die Erträge werden beim Produkt 9002 zentral veranschlagt, aber nach der Aktivierung den tatsächlichen Produkten zugeordnet.

zu Position 14

Diese Position beinhaltet i. d. R. die zentral veranschlagten Abschreibungen der Anlagen im Bau, die voraussichtlich im Laufe des Jahres 2023/2024 fertiggestellt werden. Die hieraus entstehenden Abschreibungen werden beim Produkt 9002 zentral veranschlagt, aber nach der Aktivierung den tatsächlichen Produkten zugeordnet.

zu Position 21

Zinsen von Sparkassen

Ansatz 2024: 50 TEUR; Ansatz 2023: 1 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Bürgschaftsprovisionen

Ansatz 2024: 230 TEUR; Ansatz 2023: 217 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 223 TEUR

Die GSIM zahlt eine Avalprovision für die vom Kreis verbürgten Darlehen(-santeile) in Höhe von 0,4 % des Jahreshöchstbetrages der Bürgschaften. Die ZVN Finanz GmbH zahlt eine Avalprovision für die vom Kreis abgegebene Garantierklärung in Höhe von 2,30 % des Garantiebetrages.

zu Position 22

Diese Position setzt sich aus Bankzinsen, Zinsen für Liquiditätskredite, Zinsen und ähnliche Aufwendungen an den Bund und Zinsen und ähnliche Aufwendungen an das Land zusammen.

Bankzinsen

Ansatz 2024: 12.230 TEUR; Ansatz 2023: 10.807 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 8.007 TEUR

Zinsen für Liquiditätskredite

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 0 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 6 TEUR

Auflösung von Disagio

Ansatz 2024: 158 TEUR; Ansatz 2023: 177 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 207 TEUR

In der doppischen Haushaltsführung ist die Auflösung der Ansparraten für HIF-Darlehen (Kreditbeschaffungskosten) als Zinsaufwand zu behandeln. Die Auflösung der Ansparraten erfolgt gleichmäßig über den Darlehenszeitraum.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 9002 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Main-Taunus-Kreis

Zinsen und ähnliche Aufwendungen an das Land und den Bund

Ansatz 2024: 161 TEUR; Ansatz 2023: 120 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 114 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 9002 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.303.600,00	0,00	1.248.850,00	1.102.421,98
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	2.500,00	0,00	2.500,00	2.478,71
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	75.804.020,00	0,00	119.552.204,00	22.011.287,94
	Summe	77.110.120,00	0,00	120.803.554,00	23.116.188,63
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-3.091.150,00	0,00	-2.196.150,00	-709.836,66
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.040.000,00	0,00	-2.145.000,00	-709.836,66
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-23.430.400,00	0,00	-22.393.900,00	-24.432.885,73
	Summe	-26.521.550,00	0,00	-24.590.050,00	-25.142.722,39
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	50.588.570,00	0,00	96.213.504,00	-2.026.533,76

Erläuterungen

zu Produkt 9002 Finanzplan

zu Position 20

Hier sind die Tilgungsanteile des Landes/Bundes für Förderprogramme (SIP, KIP und DigitalPakt) veranschlagt. Die entsprechenden Auszahlungen für Tilgungen, inkl. des Anteils des Main-Taunus-Kreises, sind in Position 32 aufgeführt.

zu Position 22

Unter dieser Position stehen ausschließlich die Rückzahlungen der bis zum Jahr 1980 gewährten Wohnungsbaudarlehen.

zu Position 26

Der Ansatz beinhaltet folgende Auszahlungen:

Investitionszuweisungen an Kommunen

Ansatz 2024: 0 TEUR; Ansatz 2023: 1.500 TEUR, Rechnungsergebnis 2022: 396 TEUR

Der Kreisinvestitionsfonds für investive Maßnahmen der Kommunen wurde 2023 beendet.

Investitionszuweisungen an übrige Bereiche

Ansatz 2024: 3.040 TEUR; Ansatz 2023: 645 TEUR, Rechnungsergebnis 2022: 0 TEUR

Investitionszuschuss an die Peter-Josef-Briefs-Schule (detailliertere Erläuterung: siehe Investitionsprogramm).

Investitionen an Schulen im Rahmen des Budgets

Ansatz 2024: 51 TEUR; Ansatz 2023: 51 TEUR

Für unvorhersehbare, unabwendbare Anschaffungen werden bei Produkt 9002 Deckungsmittel bereitgestellt. Die Freigabe der Mittel erfolgt im Einzelfall durch den Schuldezernenten, die Auszahlungen werden der jeweiligen Schule zugeordnet.

Sondermittel für Schulsozialarbeit sind im Produkt 510901 veranschlagt.

zu Position 32

Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten

Ansatz 2024: 23.430 TEUR; Ansatz 2023: 22.394 TEUR; Rechnungsergebnis 2022: 24.433 TEUR

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Investitionen

Main-Taunus-Kreis

Investitionsnummer - Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Jahres- ergebnis 2022
900200-1 Allg. Finanzwirtschaft - Fortdauernde Invest.	-26.521.550,00	0,00	-24.590.050,00	-25.142.722,39

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 95 Main-Taunus-Stiftung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-15.000,00	-23.750,00	-17.331,39
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-15.000,00	-23.750,00	-17.331,39
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.900,00	1.850,00	71,40
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	13.100,00	22.000,00	16.094,05
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	15.000,00	23.850,00	16.165,45
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		100,00	-1.165,94
21	56, 57	Finanzerträge		-100,00	-2.051,59
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)		-100,00	-2.051,59
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)			-3.217,53
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen			-3.217,53
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen			-3.217,53

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 95 Main-Taunus-Stiftung

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Produktbeschreibung Produkt 9501 Hilfe für Menschen	
Main-Taunus-Kreis	
Organisationseinheit	Main-Taunus-Stiftung
Budgetverantwortung	Herr Aryo Bisso
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Statistische Angaben	31 Soziale Hilfen 315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Allgem. Information	Förderung von im Main-Taunus-Kreis lebenden hilfebedürftigen Menschen durch die Bereitstellung finanzieller und sächlicher Hilfen, soweit nicht vorrangige gesetzliche Sozialleistungen in Anspruch genommen werden 10 Hilfe für Menschen
Rechtsgrundlagen	keine
Zielgruppe	Einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises, karitative Einrichtungen
Zielbeschreibung	Ausschüttung der Spendengelder im Sinne der Satzung
Bericht für 2022	Im Jahr 2022 konnten satzungsgemäß rund 15.556,05 € an Personen bzw. soziale Einrichtungen aus dem Main-Taunus-Kreis ausgeschüttet werden. Die Stiftungsrücklage aus 2021 in Höhe von rund 17.000 € kam dem ideellen Zweck der Stiftung zugute. Insgesamt wurden nun seit Gründung der Main-Taunus-Stiftung annähernd 600.000 € an hilfebedürftige Personen und Projekte ausgeschüttet. Im Geschäftsjahr 2022 konnten insgesamt über 18.000 € an Spenden vereinnahmt werden. Zinserträge wurden keine erwirtschaftet. Im Berichtsjahr 2022 wurde mit Procter & Gamble ein neues Weihnachtsprojekt auf die Beine gestellt, für das stiftungsseitig rund 1.500 € verausgabt wurden.

Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilergebnishaushalt Produkt 9501 Hilfe für Menschen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-15.000,00	-23.750,00	-17.331,39
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-15.000,00	-23.750,00	-17.331,39
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.900,00	1.850,00	71,40
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	13.100,00	22.000,00	16.094,05
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	15.000,00	23.850,00	16.165,45
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		100,00	-1.165,94
21	56, 57	Finanzerträge		-100,00	-2.051,59
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)		-100,00	-2.051,59
24		Ordentliches Ergebnis (Nr.20 + Nr. 23)			-3.217,53
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen			-3.217,53
31		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen			-3.217,53

Erläuterungen

zu Produkt 9501

Haushaltsvermerk

Die Ansätze für Aufwendungen dürfen in der veranschlagten Höhe nur in Anspruch genommen werden, wenn entsprechende Erträge erzielt wurden.

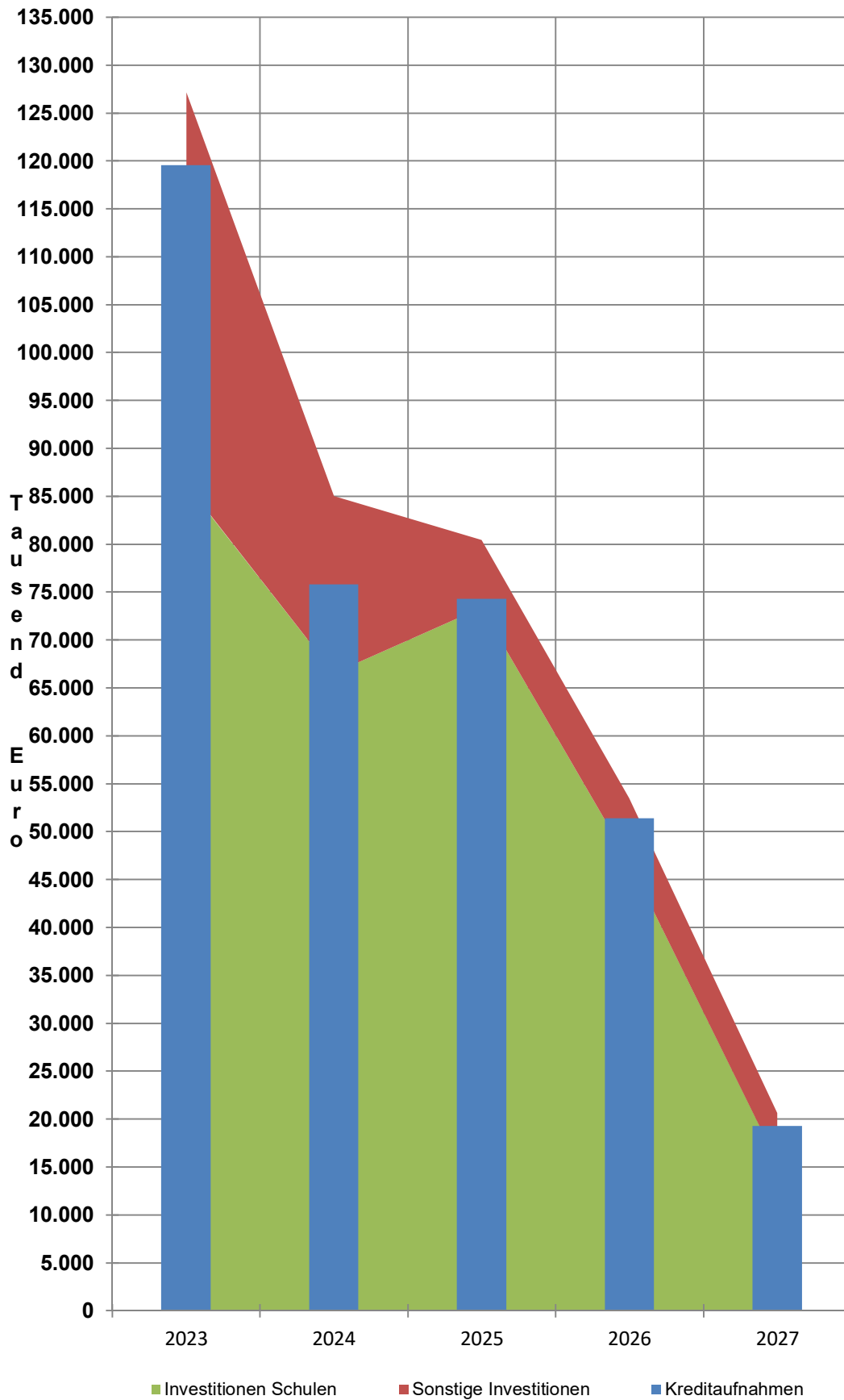
Haushaltsplan 2024 für den Main-Taunus-Kreis

Teilfinanzhaushalt Produkt 9501 Hilfe für Menschen

Main-Taunus-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionsprogramm und Finanzplanung



1. Gesetzliche Grundlagen

Nach § 101 HGO hat der Kreis seiner Haushaltswirtschaft eine 5-jährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde zu legen. Das erste Planungsjahr ist das laufende Haushaltsjahr. In der Ergebnis- und Finanzplanung sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Aufwendungen sowie die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und die Deckungsmöglichkeiten darzustellen. Dabei sind grundsätzlich die vom Innenministerium im Einvernehmen mit dem Finanzministerium bekannt gegebenen Orientierungsdaten zu berücksichtigen.

Als Grundlage für die Ergebnis- und Finanzplanung ist ein vom Kreistag zu beschließendes Investitionsprogramm aufzustellen. In das Investitionsprogramm sind gemäß § 9 GemHVO die im Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Jahresabschnitten aufzunehmen. In jedem Jahresabschnitt sollen die fortzuführenden und neuen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit den auf das betreffende Jahr entfallenden Teilbeträgen aufgeführt werden.

2. Erläuterungen zum Investitionsprogramm

2.1 Tabellenteil

Die Gestaltung des Investitionsprogramms ist ansonsten weitgehend freigestellt. Ziel der formalen Gestaltung unseres Investitionsprogramms ist es, alle anstehenden Investitionsmaßnahmen mit ihren finanziellen Auswirkungen in möglichst übersichtlicher Form darzustellen.

Das aus zwei Teilen bestehende Programm enthält:

Teil a) die Investitionskosten

(getrennt nach Bau- und Einrichtungskosten sowie Zuschüssen);

deren Finanzierung

(Landeszuweisungen, Darlehen des Hess. Investitionsfonds – HIF – Abteilung B, Kostenbeteiligung von Gemeinden und Eigenanteil des Kreises);

das Jahr des geplanten Baubeginns;

die Folgekosten

- Personalkosten

(nur bei Erweiterungen und Neubauten relevant; Berechnung: Erfahrungswerte)

- Sachkosten

(grundsätzlich nur bei Erweiterungen und Neubauten relevant, bei Sanierungsmaßnahmen, die im Investitionsprogramm abgewickelt werden, sind diese Sachkosten bereits im Ergebnishaushalt veranschlagt und werden in der Finanzplanung „fortgeschrieben“)

Verbrauchskosten wie z.B. Heizung, Wasser, Abwasser, Strom, Abfall; Gebäudeunterhaltung wie z.B. Reinigung, Bauunterhaltung, Pflege Außenanlagen; Sonstige Ausgaben wie z.B. Versicherung, Steuern, Gebühren, Mieten

(Berechnung: Erfahrungswerte aus vergleichbaren Einrichtungen)

Abschreibungen auf die Herstellungskosten abzüglich Zuschüsse (Berechnung: AfA-Tabelle des Main-Taunus-Kreises)

- Kapitalkosten

Zinsen auf Herstellungskosten abzüglich Zuschüsse (Berechnung: derzeit 3,00% p.a.)

Teil b) die Verteilung der Investitionskosten auf die einzelnen Haushaltsjahre sowie die Jahresraten der Zuweisungen.

Die Folgekosten der Investitionsmaßnahmen wurden auf der heutigen Grundlage geschätzt. Bei den Kapitalkosten handelt es sich um die im Ergebnishaushalt abzuwickelnden Zinsen für den nach der Finanzierung notwendigen Eigenanteil des Kreises. Die angegebenen Kapitalkosten sind für die Aufstellung der Ergebnis- und Finanzplanung ohne Bedeutung, da sich die Entwicklung des Schuldendienstes ausschließlich nach dem jeweils im Finanzplan verbleibenden Kreditbedarf richtet.

Am Ende des Teiles b) ist die Verteilung der sich ergebenden Summen auf die einzelnen Jahre angegeben. Die Beträge wurden in die Ergebnis- und Finanzplanung übernommen.

2.2 Notwendigkeit, Umfang und Stand der Maßnahmen, Änderungen gegenüber dem bisherigen Programm

Baubeginn ist der Beginn der Bauarbeiten vor Ort (z.B. Baustelleneinrichtung, Ausheben der Baugrube). Planungskosten sind grundsätzlich mindestens ein Jahr vor Baubeginn eingeplant.

Die Prioritäten werden jährlich überprüft und gegebenenfalls angepasst. Die Reihenfolge der Prioritäten ergibt sich aus der zeitlichen Abfolge der Baumaßnahmen, den Erfordernissen des Schulentwicklungsplanes sowie aus der vom Kreisausschuss verabschiedeten Betreuungskonzeption. Danach ergibt sich folgende grundsätzliche Prioritätsreihenfolge:

- Höchste Priorität haben Maßnahmen zur Sicherstellung der schulischen Versorgung.**
- An der zweiten Stelle stehen die Bedarfe der Betreuung, sofern die Trägerschaft bereits beim Main-Taunus-Kreis liegt. Maßnahmen zur Schaffung von Betreuungsräumen werden grundsätzlich nur umgesetzt, wenn die Betreuung bereits auf den MTK übergegangen ist oder der bisherige Träger und der Kreis einen Übergang verbindlich vereinbart haben.**
- An dritter Stelle stehen Maßnahmen zur energetischen Sanierung von Schulgebäuden.**
- Niedrigste Priorität hat der Bau von Sporthallen.**

Vorbemerkung zu den berücksichtigten Preissteigerungen

Quelle: destatis Baupreisindices (Statistisches Bundesamt)

Die weiterhin stark gestiegenen Preise für Bauprodukte haben alleine im ersten Quartal des Jahres 2023 gegenüber dem ersten Quartal 2022 zu einem Anstieg des Baupreisindex von 15,1 % geführt.

Die im Haushalt 2023 auf Basis der damaligen Indices zugrunde gelegten und einberechneten Steigerungen reichen deshalb für die Fortführung / Fertigstellung der Projekte nicht aus. Entsprechend mussten die Investitionsvolumina der laufenden und neuen Projekte neu bewertet werden.

Dabei wurden für die einzelnen Maßnahmen Preissteigerungen (*kursiv: Annahme im Investitionsprogramm 2023*):

für das Jahr 2023 von 15,1 % (Vergleich Q1 gegenüber Vorjahr)	(10,0 %),
für das Jahr 2024 von 9,0 % (Annahme MTK)	(6,0 %),
für das Jahr 2025 von 8,3 % (Annahme MTK)	(5,0 %),
für das Jahr 2026 von 7,3 % (Annahme MTK),	

den Kalkulationen zu Grunde gelegt und die Budgets entsprechend fortgeschrieben. Obgleich die Preisentwicklung aktuell sehr dynamisch ist, gehen wir bei den Annahmen für die Jahre 2024 und folgende tendenziell von einer mittel- bis langfristigen Entspannung der Situation aus.

A. Weiterführung bereits begonnener Schulbaumaßnahmen

Main-Taunus-Schule, Hofheim - Erweiterung und Sanierung -

Art der Kostenermittlung:	Kostenberechnung
Stand der Maßnahme:	Maßnahme wird durchgeführt

Die Main-Taunus-Schule war sanierungsbedürftig und musste zusätzlich räumlich erweitert werden. Für die notwendige Erweiterung wurde ein Raumprogramm beschlossen. Danach sind 8 Klassenräume à 66 m², 6 Gruppenräume à 30 m², eine Aula mit Bühne mit 500 m², ein Elternsprechzimmer mit 30 m², ein Stuhllager mit 50 m² und eine Lagerfläche mit 120 m² zu schaffen. Insgesamt werden 1.408 m² HNF errichtet.

Für die Dauer der Maßnahme wurde die komplette Schule in Modulbauten und den Erweiterungsbau der 90er Jahre ausgelagert.

Die Sanierung und Erweiterung des Hauptgebäudes geht mit der Herstellung neuer Funktionseinheiten und der Kernsanierung des Altbaubestandes einher. Neben der räumlichen Umgestaltung des alten Schulgebäudes nach den Anforderungen einer modernen Pädagogik werden Dach und Fassade des Altbaus erneuert, um so künftig den energetischen Anforderungen an den Passivhausstandard entsprechen zu können. Daneben wird eine neue Aula errichtet.

Keine Änderung gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm.

Steinbergschule, Hofheim - Erweiterung und Sanierung -

Art der Kostenermittlung:	Kostenberechnung
Stand der Maßnahme:	Maßnahme wird durchgeführt

Die Steinbergschule war räumlich unzureichend ausgestattet. Es fehlten Gruppen- und Differenzierungsräume. Die Schule verfügte lediglich über 11 Klassenräume, wovon drei nicht die notwendige Mindestgröße aufwiesen, und hatte zum Schuljahr 2017/18 den Einstieg in den „flexiblen Schulanfang“ nach dem Hessischen Schulgesetz beantragt, wodurch mindestens ein weiterer Klassenraum zur Verfügung gestellt werden muss. Um auch die räumlichen Voraussetzungen für den Pakt für den Nachmittag herstellen zu können, wird ein Erweiterungsbau mit 1.400 m² HNF errichtet. Im Anschluss erfolgt eine energetische Kernsanierung des Altbaus.

Mit den Maßnahmen steht so künftig ein grundsaniertes und erweiterter Schulstandort mit einer 100%-igen Betreuungsmöglichkeit und einer dreizügigen Ausrichtung zur Verfügung.

Aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 1,5 Mio. € auf 19,8 Mio. €.

Otfried-Preußler-Schule, Bad Soden - Erweiterung -

Art der Kostenermittlung:

Kostenberechnung

Stand der Maßnahme:

Maßnahme wird durchgeführt

Die Otfried-Preußler-Schule ist im Jahre 2015 in Betrieb gegangen. Die Betreuung der Schule wurde für 60 % der Schüler geplant und umgesetzt. Zurzeit beträgt die Betreuungsrate 89 % mit steigender Tendenz. Da die Bevölkerungsentwicklung und angekündigte Baugebiete im Schulbezirk für die Otfried-Preußler-Schule in den kommenden Jahren teils 5-zügige Aufnahmen erwarten lassen, benötigen die Schule sowie die Betreuung zusätzliche Räume. Dafür ist es erforderlich 1.040 m² HNF neu zu schaffen, so dass künftig ein Schulstandort mit einer 100%-igen Betreuungsmöglichkeit zur Verfügung steht.

Im Neubau entstehen so derzeit 10 Räume in Klassenraumgröße und 6 Räume in Gruppenraumgröße sowie die Fläche von zwei Teamstationen, Lager und Multifunktionsflächen für Schule und Betreuung. Mit den zusätzlichen Flächen können die zusätzlichen Raumbedarfe von Schule und Betreuung abgedeckt werden.

Aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 1,06 Mio. € auf 10,5 Mio. €.

Heinrich-Böll-Schule, Hattersheim - Erweiterung -

Art der Kostenermittlung:

Kostenberechnung

Stand der Maßnahme:

Maßnahme wird durchgeführt

Die Heinrich-Böll-Schule ist mit einer Übergangsquote von ca. 75 % Hauptaufnahmeschule für die Abgänger der Hattersheimer Grundschulen, insbesondere aus den Grundschulen der Kernstadt. Angesichts der Bevölkerungsentwicklung in der Kernstadt und der Notwendigkeit einer 3. Grundschule ist davon auszugehen, dass die Schule nach Bezug aller angekündigten Baugebiete zukünftig 9-zügig aufnehmen muss. Daher soll die Schule um einen Trakt mit 18 Klassenräumen erweitert werden. Der Erweiterungsbau soll dem fünften und sechsten Jahrgang zur Verfügung gestellt werden, wird über einen Mehrzweckbereich für Ganztags, Konferenzen und Veranstaltungen verfügen und mit einer Teamstation das vorhandene Lehrerzimmer im Altbau entlasten. Insgesamt entspricht dies einem Raumbedarf von 1.750 m² HNF.

Keine Änderung gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm.

Schulbaumaßnahmen ab dem Jahr 2024 mit Prioritätenfestlegung

Die Folgen von Pandemie und Ukrainekrieg sowie die personelle Situation bei Architekten, Fachplanungsbüros und Handwerksunternehmen führen im gesamten Bau-sektor aktuell zu Verzögerungen in den Planungs- und Bauprozessen, sodass sich für einige der nachfolgend aufgeführten Projekte der zunächst für das Jahr 2023 geplante Baubeginn auf 2024 verschiebt.

Priorität 1

**Marxheimer Schule, Hofheim
- Erweiterung -**

Baubeginn: 2024

Art der Kostenermittlung:

Kostenberechnung

Stand der Maßnahme:

Planung wird durchgeführt

Bei der Sanierung und Erweiterung der Schule im Jahr 2004 wurden bereits alle räumlichen Kapazitäten der Liegenschaft voll ausgenutzt.

Planungsgrundlage für die Erweiterung war die Einbeziehung der benachbarten Hofreite im Eigentum des Kreises, die zwischenzeitlich bereits für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzt wurde. Unter Erhalt des vom Denkmalschutz vorgegebenen Ensemblecharakters war geplant, hier einen Erweiterungsbau von ca. 537 m² HNF zu errichten, in dem eine Mensa und Betreuungsmöglichkeiten für ca. 80 % der Kinder möglich gewesen wären.

Noch während der Planungsmaßnahmen hat sich die Möglichkeit ergeben, ein weiteres Nachbargrundstück mit einer Grundfläche von 353 m² zu erwerben. Mit dem Flächengewinn kann nun die ohnehin schon beengte Schulhofsituation während und nach den Bauarbeiten erheblich entspannt werden.

Durch eine Überarbeitung der Planung wird nun künftig am Schulstandort ein Erweiterungsbau mit 695 m² HNF für eine 100%-ige Betreuungsmöglichkeit zur Verfügung stehen; derzeit liegt die Betreuungsquote bei 76 %.

Die Stadt Hofheim und der Kreis haben sich schriftlich und verbindlich auf einen Übergang der Betreuung auf den Kreis geeinigt und die Rahmenbedingungen (finanziell, personell, organisatorisch) einvernehmlich vereinbart.

Aus den vorgenannten Gründen und aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 3,8 Mio. € auf 12,2 Mio. €.

Priorität 2

**Neue Grundschule, Hattersheim
- Neubau Schule und Sporthalle -**

Baubeginn: 2024

Art der Kostenermittlung:

Kostenberechnung

Stand der Maßnahme:

Planung wird durchgeführt

In Hattersheim ist seit Jahren umfangreiche Bautätigkeit zu beobachten, wodurch die beiden Grundschulen in der Kernstadt Hattersheim, die Regenbogenschule und die Robinsonschule, bereits ihre Kapazitätsgrenzen erreicht haben.

Die neue Schule soll bei Bezug bereits in den Pakt für den Nachmittag aufgenommen werden. Mit der geplanten Maßnahme steht so künftig ein Schulstandort mit einer 100%-igen Betreuungsmöglichkeit zur Verfügung. Die Entwurfsplanung für die

neue Grundschule wird auf eine komplette 4-Zügigkeit ausgerichtet, mit der Option auf eine temporäre 5-Zügigkeit. Ziel ist es, nach Inbetriebnahme der neuen dritten Hattersheimer Grundschule die Robinsonschule auf 4 Züge zurückzufahren. Die Regenbogenschule kann dann die vorgesehene 3-Zügigkeit einhalten.

Da sich die Kommune nicht an den Baukosten für die Sporthalle beteiligt, sind bei der Planung nur die schulischen Anforderungen zu berücksichtigen. Es ist nunmehr vorgesehen, die Sporthalle in das Schulgebäude zu integrieren. Seit dem Jahr 2021 wurden die Investitionen deshalb in einer Maßnahme zusammengeführt.

Der Bauantrag wurde inzwischen eingereicht.

Aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 1,6 Mio. € auf 38,0 Mio. €.

Priorität 3

**Lindenschule, Kriftel
- Sanierung Altbau -**

Baubeginn: 2024

Art der Kostenermittlung:

Kostenberechnung

Stand der Maßnahme:

Planung wird durchgeführt

Der Altbau der Lindenschule muss saniert werden. Der bauliche Brandschutz, die Anforderungen an die Trinkwasserhygiene sowie der technische Zustand des Gebäudes machen eine Sanierung der Innenbereiche erforderlich. Mit den Umbauarbeiten wird auch die Neuordnung des Raumkonzeptes zum Abschluss gebracht, das beginnend mit dem Erweiterungsbau die Funktionsabläufe in der Schule neu ordnet. Die Sanierungsarbeiten erfolgen in 4 Bauabschnitten, ohne dass Bereiche ausgelagert werden müssen.

Aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 0,39 Mio. € auf 10,0 Mio. €.

Priorität 4

**Lorsbacher Schule, Hofheim
- Erweiterung -**

Baubeginn: 2024

Art der Kostenermittlung:

Kostenberechnung

Stand der Maßnahme:

Planung wird durchgeführt

Die Schule verfügt regulär nur über 5 Klassenräume, verzeichnet jedoch seit dem Schuljahr 2019 und in der Prognose überwiegend 2-zügige Aufnahmen. Derzeit verzichtet die Schule auf Klassenteilungen und nutzt einen Fachraum als Klassenraum. Die Schule ist zum Schuljahr 2021/22 in den Pakt für den Nachmittag eingestiegen und der Main-Taunus-Kreis hat die Trägerschaft übernommen. Die Betreuungsquote liegt derzeit bei 76 %. Es wird eine räumliche Erweiterung auf dem Gelände des jetzigen Schulgartens geplant, wodurch die Schule auf 8 Klassenräume und um 4 Gruppenräume ausgeweitet wird und mit einer Mensa und Betreuungsräumen die räumliche Ausstattung für den Pakt für den Nachmittag erhält. Im Erweiterungsbau sollen künftig die zusätzlichen Flächen für Schule und Betreuung untergebracht werden. Es ist geplant, auf dem räumlich begrenzten Grundstück ein Erweiterungsgelände mit ca. 870 m² HNF für eine 100%-ige Betreuungsmöglichkeit zu errichten.

Aus den vorgenannten Gründen und aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 1,1 Mio. € auf 14,3 Mio. €.

Priorität 5

**Eddersheimer Schule, Hattersheim
- Erweiterung -**

Baubeginn: 2024

Art der Kostenermittlung:

reine Schätzkosten

Stand der Maßnahme:

Planung wird durchgeführt

Die Eddersheimer Grundschule ist eine ganztägig arbeitende Grundschule und die Schulkindbetreuung ist in Trägerschaft des Main-Taunus-Kreises. Bei der Erweiterung und Sanierung in den Jahren 2011 bzw. 2014 wurden die Betreuungsräume noch für eine Betreuungsquote von 60 % ausgelegt.

Die Schule verzeichnet insbesondere aufgrund von Zuzug und Nachverdichtungen eine Entwicklung von einer zwei- zu einer überwiegend dreizügigen Grundschule. Die Betreuung hat derzeit eine Aufnahmekapazität von 175 Plätzen bei gemeinsamer Raumnutzung mit der Schule und demnach eine Betreuungsquote von 73 %. Durch eine bauliche Erweiterung soll die Schule mit Eingangsstufe dauerhaft auf eine durchgängige 3-Zügigkeit und eine 100%-Betreuungsmöglichkeit ausgerichtet werden.

Zum Schuljahr 2022/23 wurden dem Schulbetrieb mit einer temporär aufgestellten Containeranlage 3 Klassen und 3 Differenzierungsräume zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 1,3 Mio. € auf 10,9 Mio. €.

Priorität 6

**Albert-Schweitzer-Schule, Hattersheim
- Erweiterung -**

Baubeginn: 2024

Art der Kostenermittlung:

reine Schätzkosten

Stand der Maßnahme:

Planung wird durchgeführt

Die Albert-Schweitzer-Schule ist eine ganztägig arbeitende Grundschule im Pakt für den Nachmittag und die Schulkindbetreuung ist in Trägerschaft des Main-Taunus-Kreises. Die Schule verzeichnet steigende Schülerzahlen, außerdem wird im Schulbezirk ein Wohngebiet umgesetzt, wodurch der Klassenraumbedarf der Schule mit Eingangsstufe auf perspektivisch 18 Klassen ansteigt.

Im Rahmen der Planung hat sich gezeigt, dass die vorhandene Essensversorgung nicht vernünftig innerhalb der vorhandenen Gebäudestrukturen zu entwickeln ist und daher ebenfalls in dem Erweiterungsgebäude abgebildet werden sollte. Damit an der Schule auch eine Paktausweitung auf 100 % der Schülerinnen und Schüler sowie der Bedarf an Differenzierungsflächen dauerhaft umgesetzt werden kann, soll daher ein Erweiterungsgebäude mit ca. 1.820 m² HNF entstehen, das mit 14 Klassenräumen, 7 Gruppenräumen und einer modernen Mensa die räumlichen Anforderungen an ein modernes pädagogisches Schulkonzept erfüllt.

Zum Schuljahr 2022/23 wurden dem Schul- und Betreuungsbetrieb bereits mit einer temporär aufgestellten Containeranlage 3 Klassen und 3 Differenzierungsräume zur Verfügung gestellt.

Aus den vorgenannten Gründen und aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 6,8 Mio. € auf 24,6 Mio. €.

Priorität 7

**Albert-Einstein-Schule, Schwalbach
- Sanierung Sporthalle -**

Baubeginn: 2024

Art der Kostenermittlung:

Kostenberechnung

Stand der Maßnahme:

Planung wird durchgeführt

Alter und Zustand der Dreifeldhalle zeigen einen dringenden Sanierungsbedarf in vielen baulichen- und allen Technikgewerken, der mit der Erneuerung von Böden, Decken und Dach einhergeht, um die Halle wieder dauerhaft in einen betriebssicheren Zustand zu versetzen. Im Verlauf der Planungsmaßnahmen hat sich gezeigt, dass der Sanierungsaufwand höher einzuschätzen ist, als zunächst angenommen.

Eine Sanierung der Technik, der Dachfläche, des Sportbodens, der Hallendecken und -wände sowie des gesamten Umkleebereiches auch hinsichtlich brandschutztechnischer Belange erfordert ein Budget von 7,5 Mio. €.

Im Rahmen eines aktuellen Förderprogramms des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen für die Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur beteiligt sich der Bund mit bis zu 45 % an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben. Um dafür die Anforderungen an die hohen Klimaschutzstandards zu erfüllen, bedarf es weiterer 1,5 Mio. € für eine energetische Sanierung der Gebäudehülle.

Ein Abbruch und Neubau der bestehenden Halle wäre wirtschaftlich nicht günstiger. Dagegen ist eine Sanierung unter ökologischen Gesichtspunkten nachhaltiger.

Gemäß den Finanzierungsrichtlinien ist die Stadt Schwalbach mit 35 % an den Baukosten beteiligt.

Aus den vorgenannten Gründen und aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 3,5 Mio. € auf 9,0 Mio. €.

Priorität 8

**Heinrich-von-Kleist-Schule, Eschborn
- Sanierung Sporthalle -**

Baubeginn: 2024

Art der Kostenermittlung:

reine Schätzkosten

Stand der Maßnahme:

Planung wird vorbereitet

Alter und Zustand der Dreifeldhalle zeigen einen dringenden Sanierungsbedarf in vielen baulichen- und allen Technikgewerken, der mit der Erneuerung von Böden, Decken und Dach einhergeht, um die Halle wieder dauerhaft in einen betriebssicheren Zustand zu versetzen. Die aktuellen Planungen für die Sporthalle an der Albert-Einstein-Schule zeigen, dass der Sanierungsaufwand auch an der Heinrich-von-Kleist-Schule höher einzuschätzen ist, als zunächst angenommen.

Eine Sanierung der Technik, der Dachfläche, des Sportbodens, der Hallendecken und -wände sowie des gesamten Umkleidebereiches auch hinsichtlich brandschutz-technischer Belange erfordert auch hier ein Budget von 7,5 Mio. €.

Im Rahmen eines aktuellen Förderprogramms des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen für die Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur beteiligt sich der Bund mit bis zu 45 % an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben. Um dafür die Anforderungen an die hohen Klimaschutzstandards zu erfüllen, bedarf es weiterer 1,5 Mio. € für eine energetische Sanierung der Gebäudehülle.

Ein Abbruch und Neubau der bestehenden Halle wäre wirtschaftlich nicht günstiger. Dagegen ist eine Sanierung unter ökologischen Gesichtspunkten nachhaltiger.

Gemäß den Finanzierungsrichtlinien ist die Stadt Eschborn mit 35 % an den Baukosten beteiligt.

Aus den vorgenannten Gründen und aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 4,0 Mio. € auf 9,0 Mio. €.

Priorität 9

**Paul-Maar-Schule, Flörsheim
- Erweiterung -**

Baubeginn: 2024

Art der Kostenermittlung:

reine Schätzkosten

Stand der Maßnahme:

Planung wird durchgeführt

Die Paul-Maar-Schule wurde im Jahr 2000 als 3-zügige Grundschule gebaut und im Jahr 2019 um eine temporäre Containeranlage mit zusätzlichen Räumen für Schule und Betreuung ergänzt. Aktuell können die 14 Klassen und 2 Intensivklassen durch die Nutzung der Bibliothek und des Musikraumes als Klassenräume untergebracht werden. Die Betreuung der Schulkinder befindet sich derzeit noch im benachbarten Ilse-Kahn-Haus der Stadt Flörsheim, das mittelfristig jedoch für die Erweiterung des benachbarten Kindergartens von der Stadt benötigt wird.

In einer internen Machbarkeitsstudie wurde ermittelt, dass durch eine bauliche Erweiterung mit ca. 1.900 m² HNF die erforderlichen räumlichen Kapazitäten für ein 4-zügiges und modernes pädagogisches Schulkonzept sowie eine 100%-ige Betreuung am Standort hergestellt werden können.

Aufgrund der beschriebenen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 2,4 Mio. € auf 26,6 Mio. €.

Priorität 10**Burgschule, Eppstein
- Erweiterung -****Baubeginn: 2025**Art der Kostenermittlung:
Stand der Maßnahme:reine Schätzkosten
Planung wird vorbereitet

Die Burgschule ist eine ganztägig arbeitende 3,5-zügige Grundschule auf dem Weg in den Pakt für den Ganzttag. Zudem werden an der Burgschule 2 Intensivklassen beschult. Die Betreuungsquote der dortigen Schulkindbetreuung in Trägerschaft des Main-Taunus-Kreises liegt derzeit bei rund 70 %. Aktuell stehen der Schule 13 Klassenräume zur Verfügung, zusätzlich können durch eine Umwandlung auch der PC-Raum sowie der Werkraum als Klassenräume genutzt werden. Die Schule verzeichnet steigende Schülerzahlen und im Schulbezirk werden vier kleinere Baugebiete umgesetzt, wodurch der Klassenraumbedarf der Schule auf perspektivisch 15 Klassen ansteigt. Die Burgschule verfügt über keine Mensa, weshalb die Schülerinnen und Schüler die Mensa der benachbarten Freiherr-vom-Stein-Schule mitnutzen. Die Kapazitäten der Mensa reichen nicht mehr aus, sodass weitere 60 Kinder eine zweite provisorische Essensausgabe im Untergeschoss der Burgschule nutzen. Ab dem Schuljahr 2023/24 müssen weitere 40 Essensplätze in der Schulküche der Freiherr-vom-Stein-Schule generiert werden. Beide Ausgabestellen neben der Mensa sind mit erhöhtem Kostenaufwand verbunden und perspektivisch nicht bedarfsdeckend.

In einer internen Machbarkeitsstudie wurde ermittelt, dass durch eine bauliche Erweiterung mit ca. 1.060 m² HNF die erforderlichen räumlichen Kapazitäten für ein 4-zügiges und modernes pädagogisches Schulkonzept sowie eine 100%-ige Betreuung am Standort hergestellt werden können.

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung:

Mögliche Alternativen			
Alternative	Erweiterung auf dem vorhandenen Schulgelände	Temporäre Erweiterung durch zusätzliche Container auf dem vorhandenen Schulgelände	Erweiterung auf einem anderen Grundstück
Bewertung/ Begründung der Variante	Die Variante ist baurechtlich möglich. Damit werden in einem Gebäude die Voraussetzungen für eine 4-zügige Schule mit 100% Betreuung geschaffen	Die temporäre Aufstellung zusätzlicher Container wäre zwar grundsätzlich möglich, würde aber die Fläche für eine potenzielle dauerhafte Erweiterung blockieren und bietet zudem keine dauerhafte Lösung für die Schule.	Es ist kein geeignetes Grundstück vorhanden.
Geschätzte Herstellungskosten	17.500.000 €		
Folgekosten p.a.	270.000 €		

Nutzen, Vor- (+) und Nachteile (-)	<ul style="list-style-type: none"> + dauerhafte Lösung für Schule und Betreuung in einem Gebäude + Nutzung der Infrastruktur des Bestandsgebäudes + Gute Einbindung in den vorhandenen Gebäudebestand + Eine Verzahnung von Funktionen durch räumlichen Zusammenhang möglich - Erweiterung muss im laufenden Betrieb erfolgen - Entfall des vorhandenen Bolzplatzes 	<ul style="list-style-type: none"> + schnelle Übergangslösung - keine dauerhafte Lösung - Modulgrößen sind für Einbau einer zentralen Lüftungstechnik ungeeignet 	<ul style="list-style-type: none"> - kein geeignetes Grundstück vorhanden - Aufteilung auf mehrere Standorte erschwert die schulischen Abläufe
---	---	---	--

Erstmals im Investitionsprogramm enthalten.

Priorität 11

**Grundschule in den Sindlinger Wiesen, Kelkheim
- Erweiterung -**

Baubeginn: 2025

Art der Kostenermittlung:

reine Schätzkosten

Stand der Maßnahme:

Planung wird vorbereitet

Derzeit ist die Grundschule In den Sindlinger Wiesen mit 304 SuS und 15 Klassen 3,75-Zügig aufgestellt. Hinzu kommen zusätzlich je eine Intensiv- und eine Vorlaufklasse mit weiteren rund 30 SuS. Im Schulgebiet werden zwei kleinere Wohngebiete umgesetzt, wodurch der Klassenraumbedarf der Schule mit Eingangsstufe auf perspektivisch 18 Klassenräume ansteigt. Aktuell stehen der Schule insgesamt 16 Klassenräume für den Unterricht zur Verfügung.

Der Main-Taunus-Kreis übernimmt die Trägerschaft der Schulkindbetreuung zum Schuljahr 2023/24.

Derzeit findet die Betreuung in zwei Klassenräumen sowie in angemieteten Containern der Stadt Kelkheim statt, welche teilweise in sehr schlechtem baulichen Zustand sind. Auch die sehr kleine Mensa ist in einem Container untergebracht, welcher im Hinblick auf den Rechtsanspruch und die steigenden Schülerzahlen nicht ausreichend ist. Derzeit können aufgrund der Platzkapazität nur rund 48 % der SuS in der Betreuung betreut werden. Erschwerend kommt hinzu, dass auch die Kapazitäten der Mittagessensversorgung bereits heute nicht auskömmlich sind und daher nicht alle Betreuungskinder ein Mittagessen erhalten können.

In einer internen Machbarkeitsstudie wurde ermittelt, dass durch eine bauliche Erweiterung mit ca. 1.600 m² HNF die erforderlichen räumlichen Kapazitäten für ein 4,5-zügiges und modernes pädagogisches Schulkonzept sowie eine 100%-ige Betreuung am Standort hergestellt werden können.

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung:

Mögliche Alternativen			
Alternative	Erweiterung auf dem vorhandenen Schulgelände	Temporäre Erweiterung durch zusätzliche Container auf dem vorhandenen Schulgelände	Erweiterung auf einem anderen Grundstück
Bewertung/ Begründung der Variante	Die Variante ist baurechtlich möglich. Damit werden in einem Gebäude die Voraussetzungen für eine 5-zügige Schule mit 100% Betreuung geschaffen	Die temporäre Aufstellung zusätzlicher Container wäre zwar grundsätzlich möglich, würde aber die Fläche für eine potenzielle dauerhafte Erweiterung blockieren und bietet zudem keine dauerhafte Lösung für die Schule.	Es ist kein geeignetes Grundstück vorhanden.
Geschätzte Herstellungskosten	17.700.000 €		
Folgekosten p.a.	263.000 €		
Nutzen, Vor- (+) und Nachteile (-)	<ul style="list-style-type: none"> + dauerhafte Lösung für Schule und Betreuung in einem Gebäude + Nutzung der Infrastruktur des Bestandsgebäudes + Gute Einbindung in den vorhandenen Gebäudebestand + Eine Verzahnung von Funktionen durch räumlichen Zusammenhang möglich - Erweiterung muss im laufenden Betrieb erfolgen 	<ul style="list-style-type: none"> + schnelle Übergangslösung - keine dauerhafte Lösung - Modulgrößen sind für Einbau einer zentralen Lüftungstechnik ungeeignet 	<ul style="list-style-type: none"> - kein geeignetes Grundstück vorhanden - Aufteilung auf mehrere Standorte erschwert die schulischen Abläufe

Erstmals im Investitionsprogramm enthalten.

Priorität 12

Konrad-Adenauer-Schule, Kriftel - Sanierung -

Art der Kostenermittlung:
Stand der Maßnahme:

reine Schätzkosten
Planung wird vorbereitet

Der Brandschutz und die haustechnischen Anlagen der Konrad-Adenauer-Schule müssen dem aktuellen Stand der Technik angepasst werden, um auch künftig eine lückenlose Betriebssicherheit gewährleisten zu können.

Dabei haben sich aus den regelmäßigen Sicherheitsüberprüfungen insbesondere für den Brandschutz zahlreiche Mängel ergeben, die in ihrer Komplexität nur in Verbindung mit einer Techniksanie rung ganzer Gebäudeabschnitte erfolgen kann.

In einem Planungsprozess sollen daher zunächst die erforderlichen baulichen und technischen Maßnahmen erfasst werden, um Konzepte entwickeln und die weiteren möglichen Umsetzungsschritte organisatorisch und kostenseitig beurteilen und entscheiden zu können. Daher werden zunächst nur Planungskosten veranschlagt. Die Höhe der Baukosten wird zu einem späteren Zeitpunkt auf Grundlage der Planungsergebnisse festgesetzt.

Erstmals im Investitionsprogramm enthalten.

Priorität 13

Weingartenschule, Kriftel - Sanierung -

Art der Kostenermittlung:
Stand der Maßnahme:

reine Schätzkosten
Planung wird vorbereitet

Der Brandschutz und die haustechnischen Anlagen der Weingartenschule müssen dem aktuellen Stand der Technik angepasst werden, um auch künftig eine lückenlose Betriebssicherheit gewährleisten zu können.

Dabei haben sich aus den regelmäßigen Sicherheitsüberprüfungen insbesondere für den Brandschutz zahlreiche Mängel ergeben, die in ihrer Komplexität nur in Verbindung mit einer Techniksanie rung ganzer Gebäudeabschnitte erfolgen kann.

In einem Planungsprozess sollen daher zunächst die erforderlichen baulichen und technischen Maßnahmen erfasst werden, um Konzepte entwickeln und die weiteren möglichen Umsetzungsschritte organisatorisch und kostenseitig beurteilen und entscheiden zu können. Daher werden zunächst nur Planungskosten veranschlagt. Die Höhe der Baukosten wird zu einem späteren Zeitpunkt auf Grundlage der Planungsergebnisse festgesetzt.

Erstmals im Investitionsprogramm enthalten.

C. Straßenbau und Sonstiges

Radweg entlang der Kreisstraße 792 zwischen Eppstein OT Bremthal und Niederjosbach (Comenius-Schule) - Neubau -

Der Neubau des o.g. Radweges ist Teil des Radverkehrskonzepts des Main-Taunus-Kreises und liegt in der Baulastträgerschaft des Kreises. Durch die Umsetzung des genannten Radweges - im Radverkehrskonzept als Projekt EP4 benannt - wird ein Lückenschluss im kreisweiten Netz vollzogen. Dazu wurde eine Rahmenvereinbarung mit Hessen Mobil geschlossen und die Planung sowie die Durchführung an diese übertragen. Eventuell nötiger Grunderwerb wird durch Hessen Mobil/HLG im Auftrag des Main-Taunus-Kreises verwaltet.

Der betreffende Streckenabschnitt ist direkter Schulweg zwischen dem Eppsteiner Ortsteil Bremthal und der Comenius-Schule, der bereits stark sanierungsbedürftig ist und ein erhöhtes Sicherheitsrisiko für die Schülerinnen und Schüler darstellt. Die derzeitige Breite ist für eine Mischnutzung für Radfahrende und Fußgängerinnen nicht ausreichend.

Die geschätzten Planungs- und Baukosten belaufen sich auf rund 376 T€.

Aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen im Bausektor erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 76 T€ auf 376 T€.

Radweg entlang der Kreisstraße 797 zwischen Bad Soden OT Altenhain und Neuenhain - Neubau -

Der Neubau des o.g. Radweges ist Teil des Radverkehrskonzepts des Main-Taunus-Kreises und liegt in der Baulastträgerschaft des Kreises. Durch die Umsetzung des genannten Radweges - im Radverkehrskonzept als Projekt BS5 benannt - wird ein Lückenschluss im kreisweiten Netz vollzogen. Dazu wurde eine Rahmenvereinbarung mit Hessen Mobil geschlossen und die Planung sowie die Durchführung an diese übertragen. Eventuell nötiger Grunderwerb wird durch Hessen Mobil/ HLG im Auftrag des Main-Taunus-Kreises verwaltet.

Die geschätzten Planungs- und Baukosten belaufen sich auf rund 413 T€.

Aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen im Bausektor erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 53 T€ auf 413 T€.

Kliniken des Main-Taunus-Kreises - Investitionszuschuss -

Eine im Rahmen der Fusion der Kliniken des MTK sowie der Kliniken Frankfurt-Höchst vertraglich vereinbarte Investitionsliste sieht für die Kliniken des MTK für einen Zeitraum von rd. 10 Jahren Investitionen in Höhe von insgesamt 23,3 Mio. € vor. Vom Main-Taunus-Kreis als Träger der Kliniken ist ein Anteil von 5,4 Mio. € vorgesehen. Beginnend mit dem Jahr 2016 ist dieser Betrag für einen Zeitraum von 10 Jahren anteilig im Investitionsprogramm einzuplanen.

Keine Änderung gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm.

Regional-Tangente-West mbH - Investitionszuschuss -

Da die Regional-Tangente-West mbH von einer Planungsgesellschaft in eine Baugesellschaft übergegangen ist, werden die Beiträge ausschließlich im Finanzhaushalt abgebildet. In den früheren Jahren erfolgte ein Ansatz im Ergebnishaushalt.

Der Ausbau und die Erweiterung des Schienennetzes zur Entlastung der Verkehrssituation in der Metropolregion Frankfurt sind erforderlich. Die RTW als neue tangentielle Verbindung spielt hierbei eine bedeutende Rolle. Sie schafft neue Schienenverbindungen im Ballungsraum Frankfurt Rhein/Main, verhilft Pendlern ohne Umsteigen schneller ans Ziel zu gelangen, dient der Entlastung des Frankfurter Hauptbahnhofs und seiner Zuläufer und verlagert motorisierten Individualverkehr auf die Schiene.

Die Planung der RTW ist weit fortgeschritten. Am 28.11.2019 erfolgte eine Realisierungsentscheidung. Danach fallen bis zum Jahr 2028 Investitionszuweisungen der Gesellschafter an. Der auf den Main-Taunus-Kreis entfallende Anteil im Finanzhaushalt wird getrennt nach Haushaltsjahren veranschlagt. (insg. 12,8 Mio. €).

Keine Änderung gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm.

Kreishallenbad Kriftel - Neubau -

Art der Kostenermittlung:
Stand der Maßnahme:

Kostenberechnung
Maßnahme wird durchgeführt

Der Main-Taunus-Kreis hat als Schulträger für die Rahmenbedingungen des Schulsports zu sorgen. Dies beinhaltet auch, geeignete Wasserflächen für Schulschwimmen bereitzustellen. Ein kreiseigenes Schulschwimmbad kann nach den Unterrichtszeiten auch von den Vereinen genutzt werden – analog der Schulturnhallen.

Dafür entsteht der Neubau eines Hallenbades mit 6 Bahnen à 25 Metern, einem Lehrschwimmbecken sowie einer Sprungturmanlage mit den dazugehörigen Umkleiden und Nebenräumen.

Keine Änderung gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm.

Landratsamt - Erweiterung -

Art der Kostenermittlung:

Kostenberechnung

Stand der Maßnahme:

Maßnahme wird durchgeführt

Wegen der Veräußerung des Standortes Kastengrund wird für die dort untergebrachten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung ein Erweiterungsgebäude auf dem Gelände des Landratsamtes errichtet.

Ursprünglich sollte die Erweiterung für 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgerichtet werden. Als Ergebnis der Entwurfsplanung wurde die Anzahl der Arbeitsplätze zu Gunsten von Vorkehrungen für die anstehende Sanierung des Bestandsgebäudes reduziert (Rechenzentrum, moderne Heiztechnik, Kühlkapazitäten). Betroffen hiervon ist der Akzentbau, der nahezu ausschließlich Technikflächen enthält.

Dadurch stehen nach dieser Planung unter Beibehaltung des Gesamtbudgets Arbeitsplätze für rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung.

Die aktuellen Kostenkontrollen und -prognosen erfordern eine Mittelnachmeldung zum Haushalt 2024. Im Wesentlichen ergeben sich diese Mehrkosten aus Preissteigerungen, die von den Planern in der nun vorliegenden Höhe zunächst nicht erwartet wurden. Eine Plausibilisierung auf Basis der Steigerungen des Baukostenindex ergab, dass das ursprüngliche Budget heute mit rund 45 Mio. € zu veranschlagen gewesen wäre. Aktuell schließen die Hochrechnungen (einschließlich der inzwischen erfolgten Umplanungen mit deutlich höheren Technik-Anforderungen) mit 46,5 Mio. € ab.

Für weitere, derzeit noch nicht absehbare Entwicklungen, wird eine Reserve von 1,5 Mio. € vorgesehen.

Aus den vorgenannten Gründen erhöhen sich die Gesamtkosten gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm um 6,63 Mio. € auf 48 Mio. €.

Erweiterung und Sanierung der Peter-Joseph-Briefs-Schule in Hochheim - Investitionszuschuss -

Die Peter-Joseph-Briefs-Schule (PJBS) ist eine vom Hessischen Kultusministerium anerkannte Ersatzschule mit dem Förderschwerpunkt körperlich-motorischer Entwicklung für u.a. geistig (schwer)-behinderte Kinder und Jugendliche. Nach einer förderdiagnostischen Beurteilung werden diese Kinder und Jugendlichen, die inklusiv an einer Regelschule nicht beschulbar sind, vom Staatlichen Schulamt der PJBS zugewiesen. In der PJBS durchlaufen sie den jeweiligen Bildungsgang, um einen Abschluss zu erreichen. Der Main-Taunus-Kreis ist nach dem Hessischen Schulgesetz verpflichtet, allen schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen, unabhängig von ihren Beeinträchtigungen, ein schulisches Platzangebot zu sichern. Die PJBS verfügt über Plätze, die ansonsten der Main-Taunus-Kreis als Schulträger bauen müsste. Die PJBS ist in ihrer Auslastung überbelegt und in den Bausubstanzen teilerweiterungs- und sanierungsbedürftig. Der Main-Taunus-Kreis ist Hauptbeleger. Der Landkreis Groß-Gerau sowie weitere Schulträger belegen ebenfalls die PJBS.

Seit 2019 entwickeln das Antoniushaus, der Main-Taunus-Kreis und der Landkreis Groß-Gerau gemeinsam ein Konzept zur Sanierung und Teilerweiterung der PJBS und seiner Finanzierung. Am 02.04.2020 schloss das Antoniushaus mit dem MTK einen Letter of intent (LOI) zur Sanierung und Erweiterung der Schule ab. Das vom

Antoniushaus beauftragte Architekturbüro ermittelt voraussichtliche Gesamtkosten von rd. 23,4 Mio. €. Die Kostenaufteilung steht im Verhältnis zur Platzbelegung der Schulträger. Für den Main-Taunus-Kreis entfällt davon ein Anteil von rund 9,7 Mio. €, aufgeteilt auf 4 Jahre. Dies wurde, aufgrund eines KA-Beschlusses vom 18.07.2023, vertraglich fixiert. Der Vertrag wurde Ende 2023 vom Main-Taunus-Kreis, dem Antoniushaus und dem Kreis Groß-Gerau unterschrieben. Im Jahr 2024 sind investive Mittel für die Zahlung eines Investitionszuschusses von rund 3,0 Mio. € eingeplant.

Keine Änderung gegenüber dem derzeitigen Investitionsprogramm.

3. Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzplanung

3.1 Entwicklung der Ergebnis- und Finanzplanung, Orientierungsdaten

Bei der Aufstellung und Fortführung des Ergebnis- und Finanzplanes wurden die Ansätze des Haushaltsplanes 2024 als Basis angenommen, wobei die Ansätze des Jahres 2025 ff. grundsätzlich auf den Orientierungsdaten beruhen. Die Fortschreibungen im investiven Bereich der Jahre 2025 bis 2027 ergeben sich aus dem Investitionsprogramm. Die Orientierungsdaten wurden mit Erlass durch das Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport bekannt gegeben:

		Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %			
		2024	2025	2026	2027
A.	<u>Steuereinnahmen</u>				
1.1	Gemeindeanteil an Lohnsteuer, veranl. Einkommensteuer, Zinsabschlag	+ 7,5	+ 7,0	+ 5,5	+ 4,5
1.2	Kompensationsmittel, Familienleistungsausgleich	+ 3,0	+ 2,5	+ 2,5	+ 2,5
2.	Gemeindeanteil an den Steuern vom Umsatz	+ 5,0	+ 3,0	+ 2,0	+ 2,0
3.	Gewerbsteuer (brutto)	+ 3,5	+ 6,5	+ 5,0	+ 3,0
4.	Grundsteuer A	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
5.	Grundsteuer B	+ 1,0	+ 1,0	+ 1,0	+ 1,0
B.	<u>Kommunaler Finanzausgleich</u>				
1.	KFA-Ausgleichsvolumen	- 1,0	+ 9,5	+ 3,5	+ 3,0
2.	Schlüsselzuweisungen	+ 0,5	+ 14,5	+ 5,0	+ 4,5
C.	<u>Ausgaben</u>				
1.	Gewerbsteuerumlagen	+ 3,5	+ 6,5	+ 5,0	+ 3,0
2	Heimatumlage	+ 3,5	+ 6,5	+ 5,0	+ 3,0

Die Orientierungsdaten für die Jahre 2024 bis 2027 basieren auf der gesamtwirtschaftlichen Projektion der Bundesregierung. Die Ansätze des Erlasses orientieren sich an den Ergebnissen des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“.

3.2 Erläuterungen zu den Erträgen der Ergebnis- und Finanzplanung

Die Orientierungsdaten enthalten keine Vorgaben, wie die bereinigten Gesamtausgaben bzw. -einnahmen steigen. Soweit nicht besonders vermerkt, wurden bei den Erträgen in den Jahren 2025 bis 2027 allgemeine Steigerungsraten von bis zu 2,5 % eingeplant.

3.21 Erträge aus Umlagen - Kreisumlage

Die Hebesätze der Kreis- und Schulumlage werden wie folgt angesetzt:

	2025	2026	2027
Kreisumlage	33,80 %	33,40 %	33,20 %
Schulumlage	17,80 %	18,00 %	18,10 %
Gesamt	51,60 %	51,40 %	51,30 %

3.22 Erträge aus Transferleistungen

Die Transfererträge steigen im Jahr 2025 in höherem Maße an, da angenommen wird, dass sich die Anteile des Landes/Bundes an den Kosten zur Unterbringung und Versorgung Geflüchteter erhöhen werden.

3.23 Schlüsselzuweisungen

Entsprechend den Orientierungsdaten wurden die Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2025 um 14,5 %, für das Jahr 2026 um 5,0 % und für das Jahr 2027 um 4,5 % erhöht. Dabei wird davon ausgegangen, dass der Kreis auch ab dem Jahr 2025 weiterhin Schlüsselzuweisungen aus dem KFA erhalten wird.

3.24 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Für die Jahre 2025 bis 2027 wurde – abweichend von der allgemeinen jährlichen Steigerungsrate von bis zu + 2,5 % – der gleiche Betrag wie für 2024 eingeplant.

3.3 Erläuterungen zu den Aufwendungen der Ergebnis- und Finanzplanung

Die Orientierungsdaten enthalten keine Vorgaben, wie die bereinigten Gesamtausgaben steigen. Soweit nicht besonders vermerkt, wurden in den Jahren 2025 bis 2027 allgemeine Steigerungsraten von bis zu 2,5 % eingeplant.

3.31 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zuzüglich zur allgemeinen Kostensteigerungen wurden bei den Sach- und Dienstleistungen laufende Betriebskosten für die im Planungszeitraum erwarteten fertiggestellten Bauprojekte eingeplant.

3.32 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Die Schuldendiensthilfen für die Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH sind wie folgt berücksichtigt: 2025: 4.853 T€, 2026: 4.846 T€ und 2027: 4.840 T€. Der Verlustausgleich ist aufgrund der noch nicht geschlossenen Finanzierungsvereinbarung und der anstehenden Restrukturierungsmaßnahmen zum Zeitpunkt der Haushaltserstellung nur schwer abschätzbar. Eingestellt wurde ein jährlicher Betrag von 12 Mio. €.

3.33 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen die Krankenhaus- und die LWV-Umlage. Beide Umlagen wurden entsprechend der Orientierungsdaten mit Steigerungsraten für 2025 mit 9,5 %, 2026 mit 3,5 % und 2027 mit 3,0 % eingeplant.

Der Ansatz für die Zinsdienstumlage wurde im Planungszeitraum gemäß den Zins- und Tilgungsplänen fortgeschrieben.

3.34 Transferaufwendungen

Die Ansätze für Transferaufwendungen werden ab dem Jahr 2025 geringfügig angepasst.

3.35 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für die im Ergebnis- und Finanzplan ausgewiesenen Kreditaufnahmen vom Kapitalmarkt wurden jeweils im Folgejahr die Zinsen angesetzt.

3.4 Erläuterungen zu den Ein- und Auszahlungen für Investitionen

3.41 Investitionszuschüsse, -zuweisungen, -beiträge

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen handelt es sich in Wesentlichen um Zuwendungen und Kostenbeteiligungen von Bund, Land oder Kommunen für Baumaßnahmen und den Breitbandausbau. Des Weiteren sind die Einzahlungen aus der Ausgleichsabgabe, die das Land für investive Naturschutzprojekte erstattet, veranschlagt.

3.42 Erwerb von Sachanlagevermögen, immaterielles Anlagevermögen

Bezüglich der Aufgliederung der Sachinvestitionen wird auf das Investitionsprogramm zum Haushaltsplan 2024 verwiesen.

4. Entwicklung des Schuldenstandes und des Schuldendienstes

(alle Angaben ohne Umschuldungen)	Schuldenstand T€	Schuldendienst		
		Zins.**) 3,00% T€	Tilgung ***) T€	Insges. T€
Schuldenstand Ende 2023	441.983			
Schuldendienst 2024		12.548	23.628	36.176
Kreditaufnahme Kapitalmarkt	75.804	2.274	758	3.032
Kreditaufnahmen HIF	0	0	0	0
Auslauf HIF-Darlehen		0	-108	-108
Umschuld./Anpassungen		-44	-428	-472
Tilgungen	23.628			
Schuldenstand Ende 2024	494.159			
Schuldendienst 2025		14.778	23.652	38.430
Kreditaufnahme Kapitalmarkt	74.271	2.228	743	2.971
Kreditaufnahmen HIF	0	0	0	0
Auslauf HIF-Darlehen		0	-102	-102
Umschuld./Anpassungen		-29	-454	-483
Tilgungen	23.652			
Schuldenstand Ende 2025	544.778			
Schuldendienst 2026		16.977	23.839	40.816
Kreditaufnahme Kapitalmarkt	51.374	1.541	514	2.055
Kreditaufnahmen HIF	0	0	0	0
Auslauf HIF-Darlehen		0	-60	-60
Umschuld./Anpassungen		-81	-707	-788
Tilgungen	23.839			
Schuldenstand Ende 2026	572.313			
Schuldendienst 2027		18.437	23.586	42.023
Kreditaufnahme Kapitalmarkt	19.257	578	193	771
Kreditaufnahmen HIF	0	0	0	0
Auslauf HIF-Darlehen		0	-50	-50
Umschuld./Anpassungen		-51	-378	-429
Tilgungen	23.586			
Schuldenstand Ende 2027	567.984			
Schuldendienst 2028		18.964	23.351	42.315

**) Zinsen ohne Zinsen für Kassenkredite

***) 1 % Tilgung für Kreditmarkt-Kredite, 5 % Tilgung für HIF-Darlehen

Hofheim am Taunus, den 11.03.2024

Main-Taunus-Kreis
Der Kreisausschuss


(Michael Cyriax)
Landrat

Investitionsprogramm

Investitionsprogramm zum Etat 2024

a) Gesamtkosten, Gesamtfinanzierung, Planung bzw. Baubeginn, Folgekosten

Maßnahme/ Priorität	Baukosten = Einrichtung = Zuschuss = neue Maßn. =	B P E R Z O * D	Gesamt- Kosten T€	Zu- wendung T€	Kreis- anteil T€	Plan./ Baub. Jahr	F o l g e k o s t e n				
							ab Jahr	Perso- nalk. T€	Sach- kosten T€	Kapital- kosten T€	Ins- ges. T€
Schulen											
Weiterführung bereits begonnener Maßnahmen											
Main-Taunus-Schule Hofheim - Erweiterung und Sanierung -	B 11 E 11		66.204 3.200	3.507	65.897	2025		1.426	1.977	3.403	
Steinbergschule Hofheim - Erweiterung und Sanierung -	B 09 E 09		19.200 600	417	19.383	2025		529	581	1.110	
Otfried-Preußler-Sch. Bad Soden - Erweiterung -	B 09 E 09		10.320 180		10.500	2025		289	315	604	
Heinrich-Böll-Schule Hattersheim - Erweiterung -	B 12 E 12		14.600 1.100		15.700	2026		466	471	937	
Zwischensumme begonnene Maßnahmen			115.404	3.924	111.480			2.710	3.344	6.054	
Neue Maßnahmen m i t P r i o r i t ä t e n f e s t l e g u n g (Baubeginn im Jahr 2024)											
<u>Priorität 1:</u>											
Marxheimer Schule Hofheim - Erweiterung -	B 09 E 09		11.700 500		12.200	2024	2027		321	366	687
<u>Priorität 2:</u>											
Neue Grundschule Hattersheim - Neubau Schule und Sporthalle -	B 09 E 09		36.400 1.600		38.000	2024	2027	112	1.039	1.140	2.291
<u>Priorität 3:</u>											
Lindenschule Kriftel - Sanierung Altbau -	B 09 E 09		9.380 620		10.000	2024	2028		200	300	500
<u>Priorität 4:</u>											
Lorsbacher Schule Hofheim - Erweiterung -	B 09 E 09		13.700 600		14.300	2024	2027		392	429	821
<u>Priorität 5:</u>											
Eddersheimer Schule Hattersheim - Erweiterung -	B 09 E 09		10.400 500		10.900	2024	2027		301	327	628
<u>Priorität 6:</u>											
A.-Schweitzer-Schule Hattersheim - Erweiterung -	B 09 E 09		23.400 1.200		24.600	2024	2027		693	738	1.431
<u>Priorität 7:</u>											
Albert-Einstein-Schule Schwalbach - Sanierung Sporthalle -	B 11 E 11		9.000	1.925	7.075	2024	2025		236	212	448
<u>Priorität 8:</u>											
H.von-Kleist-Schule Eschborn - Sanierung Sporthalle -	B 12 E 12		9.000	1.750	7.250	2024	2026		242	218	460
<u>Priorität 9:</u>											
Paul-Maar-Schule Flörsheim - Erweiterung -	B 09 E 09		25.700 900	33	26.567	2024	2027		763	797	1.560
Zwischensum. Baubeginn 2024			154.600	3.708	150.892			112	4.187	4.527	8.826

Investitionsprogramm zum Etat 2024
b) Jahresraten der Baukosten sowie der Zuweisungen

Maß- nahme/ Priorität	Baukosten = Einrichtung = Zuschuss = neue Maßn.=	B E Z *	P R O D	Gesamt- Kosten T€	bisher be- reitgestellt T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	noch zu veran- schlagen T€
Schulen										
Weiterführung bereits begonnener Maßnahmen										
Main-Taunus-Schule Hofheim		B	11	66.204	55.204	11.000				
- Erweiterung und Sanierung -		E	11	3.200	700	2.500				
Steinbergschule Hofheim		B	09	19.200	17.700	1.500				
- Erweiterung und Sanierung -		E	09	600	600					
Otfried-Preußler-Sch. Bad Soden		B	09	10.320	9.260	1.060				
- Erweiterung -		E	09	180	180					
Heinrich-Böll-Schule Hattersheim		B	12	14.600	6.408	4.312	3.880			
- Erweiterung -		E	12	1.100			1.100			
Zwischensumme begonnene Maßnahmen				115.404	90.052	20.372	4.980			
Neue Maßnahmen m i t P r i o r i t ä t e n f e s t l e g u n g (B a u b e g i n n i m J a h r 2 0 2 4)										
<u>Priorität 1:</u>										
Marxheimer Schule Hofheim		B	09	11.700	5.042	1.600	2.100	2.958		
- Erweiterung -		E	09	500				500		
<u>Priorität 2:</u>										
Neue Grundschule Hattersheim		B	09	36.400	19.829		9.271	7.300		
- Neubau Schule und Sporthalle -		E	09	1.600			1.600			
<u>Priorität 3:</u>										
Lindenschule Kriftel		B	09	9.380	2.700		2.000	2.000	2.680	
- Sanierung Altbau -		E	09	620	200		220		200	
<u>Priorität 4:</u>										
Lorsbacher Schule Hofheim		B	09	13.700	2.200	4.700	6.000	800		
- Erweiterung -		E	09	600				600		
<u>Priorität 5:</u>										
Eddersheimer Schule Hattersheim		B	09	10.400	4.400	900	4.500	600		
- Erweiterung -		E	09	500				500		
<u>Priorität 6:</u>										
A.-Schweitzer-Schule Hattersheim		B	09	23.400	8.500	3.600	5.500	5.800		
- Erweiterung -		E	09	1.200				1.200		
<u>Priorität 7:</u>										
Albert-Einstein-Schule Schwalbach		B	11	9.000	5.500	3.500				
- Sanierung Sporthalle -		E	11							
<u>Priorität 8:</u>										
H.von-Kleist-Schule Eschborn		B	12	9.000	900	5.100	3.000			
- Sanierung Sporthalle -		E	12							
<u>Priorität 9:</u>										
Paul-Maar-Schule Flörsheim		B	09	25.700	1.800	10.900	10.500	2.500		
- Erweiterung -		E	09	900				900		
Zwischensum. Baubeginn 2024				154.600	51.071	30.300	44.691	25.658	2.880	

Investitionsprogramm zum Etat 2024

a) Gesamtkosten, Gesamtfinanzierung, Planung bzw. Baubeginn, Folgekosten

Maßnahme/ Priorität	Baukosten = Einrichtung = Zuschuss = neue Maßn. =	B P E R Z O * D	Gesamt- Kosten T€	Zu- wendung T€	Kreis- anteil T€	Plan./ Baub. Jahr	F o l g e k o s t e n				
							ab Jahr	Perso- nalk. T€	Sach- kosten T€	Kapital- kosten T€	Ins- ges. T€
Neue Maßnahmen mit Prioritätenfestlegung (Baubeginn ab dem Jahr 2025) (Durchführung abhängig von den mittelfristig zur Verfügung stehenden Finanzmitteln)											
<u>Priorität 10:</u>											
Burgschule Eppstein		B* 09	16.800		17.500	2025	2028		489	525	1.014
- Erweiterung -		E* 09	700								
<u>Priorität 11:</u>											
Schule Sindlinger Wies. Kelkheim		B* 09	16.400		17.700	2025	2028		484	531	1.015
- Erweiterung -		E* 09	1.300								
<u>Priorität 12:</u>											
Konrad-Adenauer-Schule Kriftel		B* 14	1.500		1.500	2025	2026		30	45	75
- Sanierung -		E* 14									
<u>Priorität 13:</u>											
Weingartenschule Kriftel		B* 12	2.200		2.200	2025	2026		44	66	110
- Sanierung -		E* 12									
Zwischens. Baubeginn ab 2025			38.900		38.900				1.047	1.167	2.214
Invest.-Zuw. (Anteil Schlüsselz.)							2024				
HIF-Darlehen							2024				
Summe Schulen			308.904	7.632	301.272			112	7.944	9.038	17.094
davon	Grundschulen	09	202.100	450	201.650			112	5.500	6.049	11.661
	Haupt- und Realschulen	10									
	Gymnasien / GOS	11	78.404	5.432	72.972				1.662	2.189	3.851
	Gesamtschulen	12	26.900	1.750	25.150				752	755	1.507
	Förderschulen	13									
	Berufliche Schulen	14	1.500		1.500				30	45	75
	Schul. Einrichtungen	15									

Investitionsprogramm zum Etat 2024
b) Jahresraten der Baukosten sowie der Zuweisungen

Maß- nahme/ Priorität	Baukosten = Einrichtung = Zuschuss = neue Maßn.=	B E Z *	P R O D	Gesamt- Kosten T€	bisher be- reitgestellt T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	noch zu veran- schlagen T€
Neue Maßnahmen mit Prioritätenfestlegung (Baubeginn ab dem Jahr 2025) (Durchführung abhängig von den mittelfristig zur Verfügung stehenden Finanzmitteln)										
<u>Priorität 10:</u>										
Burgschule Eppstein		B*	09	16.800		1.200	6.200	7.900	1.500	
- Erweiterung -		E*	09	700					700	
<u>Priorität 11:</u>										
Schule Sindlinger Wies. Kelkheim		B*	09	16.400		1.200	5.500	6.200	3.500	
- Erweiterung -		E*	09	1.300					1300	
<u>Priorität 12:</u>										
Konrad-Adenauer-Schule Kriftel		B*	14	1.500		750	750			
- Sanierung -		E*	14							
<u>Priorität 13:</u>										
Weingartenschule Kriftel		B*	12	2.200		1.100	1.100			
- Sanierung -		E*	12							
Zwischens. Baubeginn ab 2025				38.900		4.250	13.550	14.100	7.000	
Invest.-Zuw. (Anteil Schlüsselz.)										
HIF-Darlehen										
Summe Schulen				308.904	141.123	54.922	63.221	39.758	9.880	
davon	Grundschulen		09	202.100	72.411	26.660	53.391	39.758	9.880	
	Haupt- und Realschule		10							
	Gymnasien / GOS		11	78.404	61.404	17.000				
	Gesamtschulen		12	26.900	7.308	10.512	9.080			
	Förderschulen		13							
	Berufliche Schulen		14	1.500		750	750			
	Schul. Einrichtungen		15							

Investitionsprogramm zum Etat 2024

a) Gesamtkosten, Gesamtfinanzierung, Planung bzw. Baubeginn, Folgekosten

Maß- nahme/ Priorität	Baukosten = Einrichtung = Zuschuss = neue Maßn.=	B P E R Z O * D	Gesamt- Kosten T€	Zu- wendung T€	Kreis- anteil T€	Plan./ Baub. Jahr	F o l g e k o s t e n						
							ab Jahr	Perso- nalk. T€	Sach- kosten T€	Kapital- kosten T€	Ins- ges. T€		
Straßenbau													
	Radwegneubau K 792	B	376		376	2027			19	11	30		
	Radwegneubau K 797	B	413		413	2028			21	12	33		
Summe Straßenbau			789		789				40	23	63		
Sonstiges													
	Kliniken - Investitionszuschuss	Z	5.400		5.400	2024			54	162	216		
	Regionaltangente West - Bau -	Z	12.778		12.778	2024			507	383	890		
	Main-Taunus-Bad - Neubau -	B	17.900	1.100	16.800	2025	57	1.410		504	1.971		
		E	900		900	2025				27	27		
	Landratsamt - Erweiterung -	B	45.300		45.300	2025				1.359	1.359		
		E	2.700		2.700	2025				81	81		
	Investitionszuschuss Peter-Josef- Briefs-Schule	Z	9.647		9.647	2027			322		322		
	Grunderwerb	G*	975	60	915	2024				27	27		
	Neuanschaffungen	E*	52.970	4.400	48.570	2024				1.457	1.457		
	Zuschüsse, Beteilig.	Z*	941	9.898	-8.957	2024				-269	-269		
Summe Sonstiges			149.511	15.458	134.053				57	2.293	3.731	6.081	
Insgesamt			459.204	23.090	436.114				169	10.277	12.792	23.238	
							Insgesamt entfallen auf						
						2024			561	1.760	2.321		
						2025	57		3.890	5.056	9.003		
						2026			782	800	1.582		
						2027	112		3.850	3.808	7.770		
						2028			1.194	1.368	2.562		
						2028ff							
						Insg.	169		10.277	12.792	23.238		

Investitionsprogramm zum Etat 2024
b) Jahresraten der Baukosten sowie der Zuweisungen

Maß- nahme/ Priorität	Baukosten = Einrichtung = Zuschuss = neue Maßn.=	B E Z *	P R O D	Gesamt- Kosten T€	bisher be- reitgestellt T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	noch zu veran- schlagen T€
Straßenbau										
Radwegneubau K 792		B		376	100			276		
Radwegneubau K 797		B		413	100				313	
Summe Straßenbau				789	200			276	313	
Sonstiges										
Kliniken - Investitionszuschuss		Z		5.400	4.320	540	540			
Regionaltangente West - Bau -		Z		12.778	5.360	2.352	2.337	2.125	604	
Main-Taunus-Bad - Neubau -		B		17.900	16.000	1.900				
		E		900	900					
Landratsamt - Erweiterung -		B		45.300	38.670	6.630				
		E		2.700	2.700					
Investitionszuschuss Peter-Josef- Briefs-Schule		Z		9.647	645	3.040	4.490	1.472		
Grunderwerb		G*		975		515	115	115	115	115
Neuanschaffungen		E*		52.970		14.314	9.664	9.664	9.664	9.664
Zuschüsse, Beteilig.		Z*		941		801	35	35	35	35
Summe Sonstiges				149.511	68.595	30.092	17.181	13.411	10.418	9.814
Insgesamt				459.204	209.918	85.014	80.402	53.445	20.611	9.814
davon entfallen insgesamt auf										
Grunderwerb				975		515	115	115	115	115
Baukosten				359.893	194.313	60.952	60.301	36.334	7.993	
Einrichtung				69.570	5.280	16.814	12.584	13.364	11.864	9.664
Zuschüsse				28.766	10.325	6.733	7.402	3.632	639	35
Darlehen										
Aktien										
Insgesamt				459.204	209.918	85.014	80.402	53.445	20.611	9.814

Zuwendung							
Schulbau-Darlehen							
Zuweisungen							
investive Verwendung Schlüsselzuw.							
Zuweisungen Straßenbau							
weitere Zuweisungen		23.090	3.020	10.514	6.131	2.071	1.354
Summe Zuweisungen		23.090	3.020	10.514	6.131	2.071	1.354

**Ergebnis- und Finanzplanung
für den Planungszeitraum 2023 bis 2027 - Beträge in 1000 Euro -**

3. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Produktbereichen

Nr.	Produktbereich	- Planungszeitraum -				
		2023	2024	2025	2026	2027
	Auszahlungen					
01	Innere Verwaltung	-21.999	-13.858	-3.828	-3.828	-3.828
02	Sicherheit und Ordnung	-1.715	-970	-220	-220	-220
03	Schulträgeraufgaber	-86.223	-66.496	-73.345	-46.864	-15.514
04	Kultur und Wissenschaft	-10	0	0	0	0
05	Soziale Leistunger	-12.130	-70	-70	-70	-70
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-613	-608	-8	-8	-8
07	Gesundheitsdienste	-540	-540	-540	0	0
08	Sportförderung	-78	-105	-39	-39	-39
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationer	0	0	0	0	0
10	Bauen und Wohnen	0	0	0	0	0
11	Ver- und Entsorgung	0	0	0	0	0
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-2.299	-2.352	-2.337	-2.401	-917
13	Natur- und Landschaftspflege	-15	-15	-15	-15	-15
14	Umweltschutz	-30	0	0	0	0
15	Wirtschaft und Tourismus	0	0	0	0	0
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-1.500	0	0	0	0
	Summe	-127.152	-85.014	-80.402	-53.445	-20.611

Stellenplan
Teil C: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst											Arbeitsnehmerinnen und Arbeitnehmer zusammen 2024	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2023	Zahl der am 30.06.2023 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		S18	S17	S16	S15	S14	S12	S08b	S08a	S04							
33	Ausländerangelegenheiten, diverse Ordnungsaufg.						4,00							4,00			
50	Arbeit und Soziales				1,00		13,00							14,00	14,00		
	SGB II						1,00							1,00			
51	Jugend und Schulen	2,00		1,00	8,50	40,75	15,25	15,00	12,00	20,00				114,50	109,50	67,03	0,50* KW S 15
53	Gesundheitspflege		1,00			7,60								8,60	8,60	5,00	
Stellenplan 2024		2,00	1,00	1,00	9,50	48,35	33,25	15,00	12,00	20,00				142,10			0,00* KU 0,50* KW
Stellenplan 2023		1,00	1,00	1,00	9,50	49,35	32,25	13,00	12,00	17,00					136,10		
Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen		1,00	1,00	0,77	10,15	41,23	22,35	0,00	9,53	0,00						86,03	

Stellenplan

Teil D: Zusammenstellung

Datum: 01.07.2024

Teilhaus- halt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2024			Zahl der Stellen 2023			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023			Erläuterungen
		Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	
00	RMD	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	
11	Personal	34,00	14,00	48,00	33,50	14,00	47,50	27,58	9,49	37,07	
12	Organisation, IT, Beschaffung	10,50	66,75	77,25	9,50	60,75	70,25	7,00	54,40	61,40	
13	Kreisorgane, Kultur, Sport	12,00	16,50	28,50	11,00	17,50	28,50	12,00	17,00	29,00	
14	Revision	9,00	4,50	13,50	9,00	4,50	13,50	8,00	5,14	13,14	
19	Personalrat	1,00	4,00	5,00	1,00	4,00	5,00	1,00	3,80	4,80	
20	Finanz- u. Rechnungswesen	12,50	20,50	33,00	12,50	20,50	33,00	8,78	20,15	28,93	
30	Rechtsangelegenheiten	10,00	4,00	14,00	10,00	4,00	14,00	10,00	3,00	13,00	
33	Ausländerangel., div. Ordnungsaufg.	21,50	23,50	45,00	21,50	23,50	45,00	20,27	16,10	36,37	
34	Familie und Frauen	1,00	2,00	3,00	1,00	2,00	3,00	1,00	2,00	3,00	
36	Straßenverkehrs-wesen	4,00	38,50	42,50	4,00	36,50	40,50	3,95	35,38	39,33	
38	Brandschutz, Katastrophenschutz	8,00	47,00	55,00	8,00	39,00	47,00	6,00	35,21	41,21	
39	Veterinärwesen, Verbraucherschutz	4,00	10,50	14,50	4,00	10,50	14,50	4,00	9,65	13,65	
50	Arbeit und Soziales	40,00	101,25	141,25	39,00	102,25	141,25	34,35	83,22	117,57	
50.1	SGB II	66,00	63,00	129,00	66,00	57,00	123,00	63,17	50,30	113,47	
51	Jugend und Schulen	31,50	369,75	401,25	30,50	320,25	350,75	29,30	245,44	274,74	
51.1	Schulsekretärinnen		61,00	61,00		61,00	61,00		58,98	58,98	
51.2	Hausmeister		77,50	77,50		77,50	77,50		75,20	75,20	
53	Gesundheitspflege	16,75	34,10	50,85	16,75	34,60	51,35	10,74	27,43	38,17	
61	Natur, Umwelt, Abfallbeseitigung	5,50	12,25	17,75	5,50	12,25	17,75	5,40	11,80	17,20	
63	Bauen, Wohnen, Kreisstrassen	10,50	25,50	36,00	10,50	25,50	36,00	10,19	23,65	33,84	
66	Hochbau und Liegenschaften	11,50	71,25	82,75	11,50	68,25	79,75	10,50	61,65	72,15	
	Insgesamt	310,25	1067,35	1377,60	305,75	995,35	1301,10	274,23	848,99	1123,22	

Stellenplan

Teil D: Zusammenstellung

	Zahl der Stellen 2024 ¹			Zahl der Stellen 2023 ²			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023 ²			Erläuterungen
	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Insgesamt	
Nachrichtlich:										
a) Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	15	-----	15	17	-----	17	17	-----	17	
b) Auszubildende in der Gruppe Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	-----	29	29	-----	23	23	-----	19	19	
c) Praktikantinnen und Praktikanten	-----	5	5	-----	5	5	-----	3	3	
Insgesamt	15	34	49	17	28	45	17	22	39	

1 Haushaltsjahr

2 Vorjahr

3 Besoldungsgruppen und Entgeltgruppen, in die keine Beamtinnen und Beamten oder Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eingewiesen sind, müssen nicht ausgewiesen werden.

Wirtschaftsplan der Volkshochschule Main-Taunus-Kreis - vhs - für das Wirtschaftsjahr 2024

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S.142,183), zuletzt geändert durch Art. 2 vom 15.09.2016 (GVBl.S.167) hat der Kreistag am **11.03.2024** folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr **2024** beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr **2024** wird festgesetzt:
 - 1.1. im Erfolgsplan

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	3.951.000 Euro
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.951.000 Euro
ausgeglichen	0 Euro
 - 1.2. im Vermögensplan

mit dem Gesamtbetrag der Einnahmen in Höhe von	55.000 Euro
mit dem Gesamtbetrag der Ausgaben in Höhe von	55.000 Euro
ausgeglichen	0 Euro
2. bei der Kreditemächtigung
Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr **2024** zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich sind, wird festgesetzt auf 0 Euro
3. bei den Verpflichtungsermächtigungen
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.
4. bei dem Höchstbetrag der Liquiditätskredite
Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 395.000 Euro
5. im Stellenplan
Es gilt der vom Kreistag am **11.03.2024** beschlossene Stellenplan.

Main-Taunus-Kreis
der Kreisausschuss


(Michael Cyriax)
Landrat

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2024 der Volkshochschule - vhs - für das Wirtschaftsjahr 2024

Erfolgsplan

Teilnahmeentgelte

Der Ansatz für Erträge aus Teilnahmeentgelten basiert weitgehend auf den Werten der Planwerte des Vorjahres. Er beinhaltet Erträge aus der Deutschprogrammförderung. Ebenfalls in den Teilnahmeentgelten enthalten sind die Entgelte für die Programme „Qualifizierung Schulkindbetreuung“ sowie „MTK Fit“ und „Haus der kleinen Forscher“, die im Auftrag des Main-Taunus-Kreises durchgeführt werden.

Zuweisung des Landes gem. HWBG

Die Zuweisung des Landes ist auf Vorjahresniveau budgetiert.

Zuweisungen / Betriebsmittelzuschuss

Das meist kostenfreie Programm der Umweltbildung des Naturschutzhauses erfordert weiterhin eine Gegenfinanzierung durch den MTK in Form eines Betriebsmittelzuschusses. Den voraussichtlichen Mehrkosten durch Umzug und Anmietung einer Liegenschaft in 2025 wurde im **Finanzplan B 2024** Rechnung getragen.

Vergütung Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

Es wird mit einem weitgehend stabilen Niveau bei der Förderung von Integrationskursen durch das BAMF gerechnet. Das Programm wendet sich an Asylbewerber, Geduldete mit einer Duldung nach § 60 a Abs. 2 Satz 3 AufenthG sowie Inhaber einer Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Abs. 5 AufenthG. Darüber hinaus haben Ausländer mit Aufenthaltstitel, deutsche Staatsangehörige mit defizitären Deutschkenntnissen, EU-Bürger und Spätaussiedler die Möglichkeit, an Integrationskursen teilzunehmen. Bedingt durch die Ukraine Krise und die Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge im MTK ist ein erhöhter Bedarf an Integrationskursen zu verzeichnen.

Honorare für nebenberufliche Lehrkräfte

Die Basishonorare für die Kursleitungen vhs betragen nun 25 € / Unterrichtsstunde (UE). Gemäß BAMF sind die Honorare für Lehrkräfte der Integrationskurse bundesweit auf 42,23 € / UE festgesetzt.

Instandhaltung betrieblicher Räume / sonstige Raumkosten

Das Gebäude der vhs ist aus den 70er Jahren. Gebäude und Räume erfordern entsprechende Aufwendungen. Die Umsetzung des Deutschprogrammes erfordert zusätzliche Gebäudenutzungen.

Personalkosten

Es gilt der vom Kreistag am 11.03.2024 beschlossene Stellenplan. Für die Umsetzung der Programme im Bereich „Deutsch und Integration“ sind festangestellte Lehrkräfte beschäftigt. Der Stellenplan (siehe S.10) differenziert zwischen "Klassischer vhs", Deutsch & Integration und Umweltbildung (NSH). Der Tarifabschlusses 2023 erforderte die Budgetierung von Mehrkosten. In Abstimmung mit den Fachämtern wurde die Darstellung des Stellenplanes etwas verändert.

Leistungsprämien

Es erfolgt gemäß TVöD eine Ausschüttung von Leistungsprämien.

Miete

Die Aufwendungen beinhalten die Anmietung der Hattersheimer Str. 5, und der Liegenschaft des Naturschutzhauses (NSH) auf dem Gelände der Regionalpark MainPortal gGmbH.

Verwaltungskostenbeitrag an MTK

In den Kreisorganen und Ämtern wie Haupt- und Organisationsamt, Personalamt, Revision, Finanz- und Rechnungswesen, Rechtsamt (Beteiligungscontrolling), Schulbau und Gebäudewirtschaft werden Leistungen für die vhs erbracht. Entsprechend dem seitens des MTK festgestellten Anteil werden diese Kosten mit einem Verwaltungskostenbeitrag budgetiert und abgerechnet.

Zinsen

Zinsaufwendungen sind nicht prognostiziert.

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2024 der Volkshochschule Main-Taunus-Kreis

Vermögensplan

Gebäudeinvestitionen

Folgende Maßnahme ist geplant:

Gebäudeinvestitionen	0 €
Gesamt	0 €

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Folgende Anschaffungen sind geplant:

1. Ersatzbeschaffung EDV Verwaltung	5.000 €
2. Einrichtung EDV-Unterricht	0 €
3. Ausstattung Unterrichtsräume	5.000 €
4. Einrichtung Büros / sonstige BGA	5.000 €
Gesamt	15.000 €

Geringwertige Wirtschaftsgüter

Folgende Anschaffungen sind geplant:

1. Ersatzbeschaffung EDV Verwaltung vhs	5.000 €
2. Ersatzbeschaffung EDV Unterricht	5.000 €
3. Sonstige GWG	10.000 €
Gesamt	20.000 €

Immaterielle Vermögensgeg.

Folgende Anschaffung ist geplant:

Lizenzen	20.000 €
Gesamt	20.000 €

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	Ergebnis 2022
	EUR	EUR	EUR
Erträge			
Umsatzerlöse			
Teilnahmeentgelte / Umsatzerlöse Kurse	1.180.000	1.250.000	983.227
Teilnahmeentgelte Studienreisen	4.000	4.000	3.600
Teilnahmeentgelte für Prüfungen	105.000	95.000	85.391
sonstige Gebühren/Erstattungen	0	0	-53
Zuweisung Land gem. HWBG	250.000	235.000	243.610
Zuweisung BAMF DeuFö (Deutschförderung)	0	0	0
Zuweisung Projekt IQ	0	0	48.419
Zuweisung BAMF (inkl. DeuFö)	1.490.000	1.600.000	1.220.001
Zuweisung Bundesagentur für Arbeit (BfA)	0	0	0
Ertrag Fahrtkosten MTK, BAMF	100.000	100.000	90.395
Zuweisung Projekte NSH LAND / Zuschüsse NSH	56.000	26.000	78.996
Erlös aus Verkauf v. Lehrmittel	12.000	10.000	13.941
Einnahmen aus Werbung	4.000	2.000	4.168
Summe Umsatzerlöse	3.201.000	3.322.000	2.771.694,48
Sonstige betriebliche Erträge			
Betriebskostenzuschuss NSH Umweltbildung	350.000	400.000	400.000
Betriebskostenzuschuss vhs	0	0	150.000
Vermischte Einnahmen	2.500	2.500	1.175
sonstige Erträge (i.d.R. Auflösung Sonderposten)	23.000	25.000	28.118
Skonto	500	500	452
Summe Sonstige betriebliche Erträge	376.000	428.000	579.745
Summe Erträge	3.577.000	3.750.000	3.351.439
Aufwendungen			
Material- und Leistungsaufwand			
Honorare für nebenberufliche Lehrkräfte	1.150.000	1.000.000	1.117.921
Vergütung Hausmeister	37.000	40.000	36.833
Heizung, Strom, Wasser	35.000	35.000	32.270
Reinigung	70.000	60.000	72.913
Instandhaltung betrieblicher Räume	12.000	12.000	27.401
Sonstige Raumkosten	2.000	3.000	604
Anschaffung Gebrauchsgegenstände	2.000	2.000	1.369
Unterhaltung von Gebrauchsgegenst./ Reparaturen	12.000	15.000	11.917
Lehrmittel	10.000	10.000	15.659
Studienfahrten und -reisen	2.000	2.000	0
Summe Material- und Leistungsaufwand	1.332.000	1.179.000	1.316.886

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	Ergebnis 2022
	EUR	EUR	EUR
Personalaufwand			
Gehälter vhs	905.000	915.000	869.160
Gehälter Deutsch-und Integrationsprojekte vhs	832.000	1.085.000	772.587
Gehälter Umweltbildung	298.000	305.000	289.720
Aushilfslöhne	1.000	1.000	1.035
Leistungsprämien	29.000	21.000	26.541
Summe Personalaufwand	2.065.000	2.327.000	1.959.043
Abschreibungen vhs	105.000	110.000	115.513
Sonstiger betrieblicher Aufwand			
Aufwand Betriebskommission	1.000	1.000	966
Jubiläen, Geschenke	500	500	801
Personalrat	2.500	2.500	615
Mieten für Räume vhs	21.000	21.000	23.215
Miete Liegenschaft Umweltbildung	64.000	76.000	58.464
Versicherungen	16.000	16.000	11.260
Beiträge	9.000	9.000	8.111
Sonstige Abgaben (GEMA u.ä.)	9.000	9.000	3.516
Werbekosten	30.000	45.000	27.640
Bewirtungskosten vhs	3.000	3.000	2.371
Reisekosten vhs / Jobticket	8.500	10.000	5.308
Aufwand Fahrtkosten MTK,BAMF	90.000	100.000	87.049
Portokosten	8.000	8.000	7.106
Telefon	7.000	7.000	6.541
Internetkosten	6.000	8.000	5.077
Wartung EDV	8.000	10.000	5.116
Bürobedarf	10.000	13.000	9.428
Rechts- und Beratungskosten	8.000	8.000	7.628
Qualitätsmanagement	2.000	2.000	0
Mieten für Maschinen	15.000	20.000	13.492
Nebenkosten Geldverkehr	2.000	2.000	1.533
Forderungsverluste	1.000	1.000	0
Verlust aus Anlagenabgängen	1.000	1.000	0
Aus- und Fortbildung MA/KL	5.000	5.000	2.834
Gebühren für Teilnehmerprüfungen	50.000	65.000	46.651
Verwaltungskostenbeiträge vhs an MTK	71.500	65.000	57.990
Sonstiger betrieblicher Aufwand NSH	0	0	0
Summe sonstiger betrieblicher Aufwand vhs	449.000	508.000	392.709,20
Summe Aufwendungen	3.951.000	4.124.000	3.784.151,27

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	Ergebnis 2022
	EUR	EUR	EUR
Zinsen und ähnliche Erträge	374.000	374.000	373.399
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Zinsen	0	0	-16
Zinsen Kassenkredite	0	0	0
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	-16
Finanzergebnis	374.000	374.000	374.415
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vhs / NSH	0	0	-59.297
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Jahresgewinn / Jahresverlust(-)	0	0	-59.297

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	Ergebnis 2022
	EUR	EUR	EUR
Deckungsmittel (Mittelherkunft)			
1. Zuführungen zum Stammkapital	0	0	0
2. Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	0	0
3. Zuführungen zu langfr. Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0	0	0
4. Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen			
5.1. Finanzmittel aus Abschreibung	105.000	110.000	115.513
5.2. Finanzmittel aus Anlagenabgängen	1.000	1.000	0
5.3. Finanzmittel aus Inv. Zuschuss	0	0	0
5.3. Auflösung Sonderposten	-23.000	-25.000	-28.118
5.4. Finanzmittel aus Eigenkapitalaufstockung	-28.000	-86.000	-28.185
Veränderung des Nettogeldvermögens	0	0	0
6. Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse			
7. Zuschüsse Nutzungsberechtigte			
8. Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0
9. Kredite	0	0	0
10. Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	55.000	0	59.210
Ausgaben (Mittelverwendung)			
1. Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände			
1.1. Lizenzen (140)	20.000	0	14.341
1.2. Gebäudeinvestitionen (200)	0	0	0
1.3. Betriebs- und Geschäftsausstattung (500)	15.000	0	27.215
1.4. Geringwertige Wirtschaftsgüter (670/675)	20.000	0	17.654
Summe Sachanlagen/imm. Vermögensgegenstände	55.000	0	59.210
2. Finanzanlagen			
	0	0	0
3. Tilgung von Krediten			
	0	0	0
4. Rückzahlung vom Stammkapital			
	0	0	0
5. Summe Ausgaben Vermögensplan			
	55.000	0	59.210

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Bezeichnung		2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Deckungsmittel (Mittelherkunft)						
1	Zuführungen zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnah	0	0	0	0	0
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Er	0	0	0	0	0
5	Finanzmittel aus Abschreibungen und Anlagenabgänge	111.000	106.000	91.000	81.000	71.000
5.1	Finanzmittel aus Abschreibung	110.000	105.000	90.000	80.000	70.000
5.2	Finanzmittel aus Anlagenabgängen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	Finanzmittel aus Eigenkapitalaufstockung	4.000	-28.000	16.000	21.000	21.000
7	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	-25.000	-23.000	-17.000	-12.000	-12.000
7.1.	Finanzmittel Zuschuss Investitionen MTK	0	0	0	0	0
7.2.	Auflösung Sonderposten	-25.000	-23.000	-17.000	-12.000	-12.000
8	Zuschüsse Nutzungsberechtigte	0	0	0	0	0
9	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0
10	Kredite	0	0	0	0	0
10.1.	Zuweisung Land gem. HWBG	0	0	0	0	0
10.2.	b) von Dritten	0	0	0	0	0
Einnahmen insgesamt		90.000	55.000	90.000	90.000	80.000
Ausgaben (Mittelverwendung)						
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	90.000	55.000	90.000	90.000	90.000
1.1	Lizenzen	17.000	20.000	19.000	20.000	21.000
1.2	Ersatzbeschaffung EDV Verwaltung	8.000	5.000	10.000	10.000	10.000
1.3	Einrichtung EDV-Unterricht	5.000	0	5.000	5.000	5.000
1.4	Ausstattung Büros / sonstige BGA	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
1.5	Ausstattung Unterrichtsräume	15.000	5.000	12.000	12.000	12.000
1.6	Geringwertige Wirtschaftsgüter	40.000	20.000	39.000	38.000	37.000
1.7	Gebäudeinvestitionen	0	0	0	0	0
2	Finanzlagen	0	0	0	0	0
3	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0
4	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
6	Ausgaben insgesamt	90.000	55.000	90.000	90.000	90.000

B		Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt des Kreises auswirken (§19 Nr. 2 EigBGes)				
		2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<u>Einnahmen</u>						
1	Zuweisungen EK (Auflösung SoPo)	0	0	0	0	0
2	Zuweisung Verlustausgleich (Betriebsmittelzuschuss)	400.000	350.000	700.000	900.000	900.000
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0	0	0	0	0
4	Darlehen des Kreises	0	0	0	0	0
<u>Ausgaben</u>						
1	Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
2	Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
3	Verwaltungskostenbeitrag, Personalkostenbeitrag	65.000	71.500	73.000	70.000	72.000
3.1.	Verwaltungskostenbeitrag	61.000	67.000	68.000	64.500	66.000
3.2.	Personalkostenbeitrag Beteiligungscontrolling	4.000	4.500	5.000	5.500	6.000
4.	Eigenkapitalrückzahlung	0	0	0	0	0
5	Tilgung von Darlehen des Kreises (seit 2010)	0	0	0	0	0

Wirtschaftsplan der Volkshochschule Main-Taunus-Kreis

Stellenplan 2024

hat der Kreistag am **11.03.2024** folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 beschlossen:

	Arbeitnehmer										Arbeitnehmer					Summe 2024													
	Entgeltgruppe TVöD										Entgeltgruppe TVöD																		
	15	13	11	10	9a	9c	8	6	5	15	13	11	10	9a	9c		8	6	5										
Verwaltung																		Summe 2023						Summe 2024					
Betriebsleitung (Direktor/in)	1																	1	1									1	
Pädagog. Mitarbeiter*innen		4																4	4										4
Verwaltungsleitung			1															1		1									1
Sachbearbeitung					2		1											3				2		1					3
Sonstige Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter						5												5							5				5
	1	4	1	0	2	0	1	5	0								14	1	4	1	0	2	0	1	5	0		14	
Zahl der am 30. Juni 2023 besetzten Stellen																		14											

	Arbeitnehmer										Arbeitnehmer					Summe 2024												
	Entgeltgruppe TVöD										Entgeltgruppe TVöD																	
	14	13	11	10	9a	9c	8	6	5	14	13	11	10	9a	9c		8	6	5									
Deutsch- und Integration																		Summe 2023						Summe 2024				
Leitung	1																1	1									1	
Pädagog. Mitarbeiter*innen			10														10		6									6
Sachbearbeitung					1		1										2				1		2					3
Sonstige Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter						4											4						5					5
	1	0	10	0	1	0	1	4	0								17	0	1	6	0	1	0	2	5	0		15
Zahl der am 30. Juni 2023 besetzten Stellen																		15										

	Arbeitnehmer										Arbeitnehmer					Summe 2024												
	Entgeltgruppe TVöD										Entgeltgruppe TVöD																	
	13	11	10	9a	9c	8	6	5	13	11	10	9a	9c	8	6		5											
Naturschutzhau																		Summe 2023						Summe 2024				
Leitung		1															1		1								1	
Pädagog. Mitarbeiter*innen				1													2			1			0,65					2
Sachbearbeitung						0,75											1						0,75					1
	0	1	0	1	0	1	1	0	0								4	0	1	0	1	0	1	1	0	0		4
Zahl der am 30. Juni 2023 besetzten Stellen																		4										

Gesamt:

Zahl der am 30. Juni 2023 besetzten Stellen	35
---	-----------

33

Zahl der am 30. Juni 2023 besetzten Stellen	33
---	-----------

**Eigenbetrieb
Volkshochschule Main-Taunus-Kreis
Hofheim**

Bilanz zum 31. Dezember 2022

	31.12.2022	€	31.12.2021	€
AKTIVA				
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	15.318,00		18.687,00	
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	499.580,26		525.301,26	
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	106.057,03		133.270,03	
	605.637,29		658.571,29	
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	9.907.983,52		9.907.983,52	
	<u>10.528.938,81</u>		<u>10.585.241,81</u>	
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	311.145,12		130.708,87	
2. Forderungen an den Kreis	550,00		396.236,52	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	198.328,91		198.799,91	
	510.024,03		725.745,30	
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	618.158,49		516.172,25	
	<u>1.128.182,52</u>		<u>1.241.917,55</u>	
	<u>11.657.121,33</u>		<u>11.827.159,36</u>	
PASSIVA				
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital		250.000,00		250.000,00
II. Rücklagen				
1. Allgemeine Rücklage		10.615.431,55		10.455.341,14
III. Jahresgewinn/Jahresverlust		-58.297,00		160.090,41
		<u>10.807.134,55</u>		<u>10.865.431,55</u>
B. Sonderposten				
1. Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse		25.656,00		48.818,00
C. Rückstellungen				
1. Sonstige Rückstellungen		59.775,10		60.640,69
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			110.089,93	230.587,41
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				€ 110.089,93 (Vorjahr € 230.587,41)
2. Sonstige Verbindlichkeiten			527.728,18	488.130,64
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				€ 527.728,18 (Vorjahr € 488.130,64)
		<u>637.818,11</u>		<u>718.718,05</u>
E. Rechnungsabgrenzungsposten				
		126.737,57		133.551,07
		<u>11.657.121,33</u>		<u>11.827.159,36</u>

Eigenbetrieb
Volkshochschule Main-Taunus-Kreis

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2022

	€	2022 €	2021 €
1. Umsatzerlöse	2.771.694,48		2.445.252,45
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>579.293,33</u>		<u>788.913,64</u>
		<u>3.350.987,81</u>	<u>3.234.166,09</u>
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-15.207,61		-10.653,28
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-1.304.973,77</u>		<u>-1.035.724,53</u>
		-1.320.181,38	-1.046.377,81
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.531.034,75		-1.466.072,98
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung € 116.280,81 (Vorjahr € 97.894,92)	<u>-428.007,84</u>		<u>-401.536,10</u>
		-1.959.042,59	-1.867.609,08
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-115.512,79	-121.049,31
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>-388.962,36</u>	<u>-413.517,03</u>
		<u>-432.711,31</u>	<u>-214.387,14</u>
7. Erträge aus Beteiligungen - davon aus verbundenen Unternehmen € 374.398,20 (Vorjahr € 374.398,20)	374.398,20		374.398,20
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>16,11</u>		<u>79,35</u>
		<u>374.414,31</u>	<u>374.477,55</u>
9. Ergebnis nach Steuern		<u>-58.297,00</u>	<u>160.090,41</u>
10. Jahresgewinn/Jahresverlust		<u>-58.297,00</u>	<u>160.090,41</u>

Wirtschaftsplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale
Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH
(GSIM)

Geschäftsjahr 2024

<u>Gliederung:</u>	Seite
Vorbericht	3
Erfolgsplan	6
Erträge	
Aufwendungen	
Vermögenplan	8
Mittelherkunft	
Mittelverwendung	
Finanzplan	10
Deckungsmittel	
Ausgaben	
Erfolgsplan: Aufteilung nach Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Tätigkeiten) und Nicht-DAWI-Tätigkeiten	12
Erfolgsplan nach Objekten	14

Vorbericht

über den Wirtschaftsplan der Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH für das Geschäftsjahr 2024

Gesellschaftszweck:

Zweck der Gesellschaft ist die Vorhaltung, Unterhaltung, Errichtung und der Betrieb von Wohnungen für die Beschäftigten des Main-Taunus-Kreises oder von Beteiligungsgesellschaften (z.B. Kliniken des Main-Taunus-Kreises) sowie die Durchführung von Wohnungs- und Infrastrukturprojekten, die soziale Aufgaben erfüllen oder der medizinischen Versorgung dienen. Dies umfasst auch die Vorhaltung, Unterhaltung und die Verwaltung sowie Errichtung von dem Gesundheitswesen dienenden Einrichtungen. Weiterer Zweck ist die Vorhaltung, Unterhaltung, Verwaltung und Errichtung von Unterkünften und Wohnraum für Asylbewerber. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Die Gesellschaft unterstützt ferner im Rahmen ihres Gesellschaftszwecks diejenigen Kommunen im Main-Taunus-Kreis, die keine eigene Wohnungsbaugesellschaften vorhalten.

Der Gesellschaftszweck wird derzeit verwirklicht durch

- Wohnraumobjekte
 - o Wohnhaus in der Erfurter Straße 2-4 in Hofheim (22 Wohneinheiten)
 - o Personalwohnhaus in der Kronberger Straße 32 in Bad Soden (41 Appartements)
 - o Personalwohnhaus F auf dem Klinikgelände in Bad Soden (Kronberger Straße 44a mit 12 Wohnungen),
- Ärztehaus bei den Varisano Kliniken in Bad Soden (4 Mieteinheiten)
- Fachklinik in der Kurhausstraße 33 in Hofheim
- Parkdecks an den Krankenhäusern Bad Soden (Vermietung an die Klinik und an Dritte) und Hofheim (Vermietung an die Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH)
- Rettungswache in Eppstein
- Rettungswache NEF in Hofheim (Lindenstraße 10 a in Hofheim)
- Rettungswache ITW in Hofheim (Lindenstraße 10 in Hofheim)
- Rettungswache NEF in Bad Soden (Kronberger Str. 32 in Bad Soden)

Die GSIM soll auf unbestimmte Zeit betrieben werden. Der Jahresabschluss der GSIM wurde nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) sowie den Regelungen des GmbH-Gesetzes erstellt.

EU-Beihilferecht

Der Wirtschaftsplan der GSIM für das Geschäftsjahr 2024 wird gemäß den Vorgaben des Europäischen Beihilferechts ergänzt.

Die hier vorgenommene Ergänzung nimmt Bezug auf den am 5. März 2018 vom Kreistag des Main-Taunus-Kreises beschlossenen Betrauungsakt, durch welchen der Main-Taunus-Kreis die GSIM unter Beachtung der im sogenannten "Almunia-Paket" der EU-Kommission vom 20. Dezember 2011 aufgeführten Kriterien für kommunale Ausgleichszahlungen an Unternehmen mit besonderen Gemeinwohlverpflichtungen mit den dort beschriebenen "Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse" (DAWI-Tätigkeiten) betraut. Die Planrechnung wird entsprechend § 3 Abs. 2, S. 3 und § 5 des Betrauungsakts getrennt nach DAWI-Tätigkeiten und "anderweitigen Leistungen" (Nicht-DAWI-Tätigkeiten) im Sinne des Freistellungsbeschlusses 2012/21/EU der EU-Kommission erstellt (siehe insbesondere Positionen 12 und 13 der Anlage).

Die EU-Kommission hat erstmals im November 2005 ein Maßnahmenpaket zum europäischen Beihilfenrecht ("Monti-Paket 2") veröffentlicht, das am 20. Dezember 2011 mit Wirkung zum 31. Januar 2012 teilweise reformiert wurde ("Almunia-Paket"). Es ist als unmittelbar geltendes Recht von allen Kommunen und Unternehmen zu beachten. Das Maßnahmenpaket stellt Kriterien auf, wann staatliche (kommunale) "Ausgleichszahlungen" an Unternehmen, die mit DAWI betraut sind, von der Notifizierung bei der EU-Kommission freigestellt und als mit Gemeinsamen Markt vereinbar beurteilt werden können und wann es sich um Beihilfen handelt, die bei der EU-Kommission zu notifizieren und zu genehmigen sind, da sie andernfalls nichtig wären. Zu den förderfähigen DAWI-Leistungen gehört grundsätzlich auch die Erbringung von bestimmten Maßnahmen in den Bereichen der sicheren und sozial verantwortbaren Wohnraumversorgung breiter Bevölkerungsschichten sowie der Schaffung von Infrastrukturen, die soziale Aufgaben erfüllen oder der medizinischen Versorgung dienen. Die GSIM unterstützt dabei durch ihre Geschäftstätigkeit nicht zuletzt die mit dem Betrieb der Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH verbundenen Sicherstellung der medizinischen Versorgung der Bevölkerung durch leistungsfähige Plankrankenhäuser gem. §§ 1, 3 Hessisches Krankenhausgesetz 2011 (HKHG 2011).

Im Wirtschaftsplan der GSIM sind alle Erträge und Aufwendungen („Ausgleichsbedarf“) aufgeführt, die zur Erfüllung der DAWI notwendig sind. Durch die im Wirtschaftsplan getrennt ausgewiesenen Überschüsse oder Defizite der DAWI- und Nicht-DAWI-Bereiche werden die Vorgaben aus dem "Almunia-Paket", insbesondere von Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses 2012/21/EU der EU-Kommission, zur Festlegung der Parameter im Vorhinein erfüllt. Die Zuordnung von Erlösen und Kosten zur Beurteilung und Abgrenzung der entsprechenden DAWI- und Nicht-DAWI-Bereiche im Erfolgsplan erfolgt anhand des Adressaten der Vermietung (s. Näheres bei den Anmerkungen zu den einzelnen Positionen der Anlage).

Vorbericht 2024

Im Geschäftsjahr 2024 ist voraussichtlich ein Jahresüberschuss von 75.000 Euro zu verzeichnen. Mieteinnahmen werden vorwiegend aus den verschiedenen Wohnobjekten und der Vermietung der Fachklinik in der Kurhausstraße in Hofheim, dem Ärztehaus in Bad Soden, der Rettungswache in Eppstein und der Notarzt-Einsatzfahrzeug-Wache in Hofheim erwirtschaftet, die durchgehend mit einem ganzjährigen Mieterlös vermietet sind. Zudem werden Erlöse aus den Parkdecks am Krankenhaus Bad Soden und dem Krankenhaus Hofheim generiert.

Für das Geschäftsjahr 2024 ist die folgende Maßnahme vorgesehen:

Der Mietvertrag des Objektes Fachklinik Hofheim in der Kurhausstraße wurde seitens der Mieterin Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH zum 31.01.2024 gekündigt. Das Bauteil 6 auf dem Areal der Kurhausstraße (22 Appartements) wird weiterhin von der Klinik angemietet

Die weiteren Räumlichkeiten der Fachklinik in der Kurhausstraße sollen im Rahmen einer Übergangsnutzung anderweitig vermietet werden, sodass ein Leerstand des Objektes möglichst vermieden wird. Das Ziel der grundsätzlichen Grundstücksentwicklung der Kurhausstraße wird von der Geschäftsführung weiterhin verfolgt.

Für die Vermietung werden in einem gewissen Maße Sanierungs- bzw. Anpassungsmaßnahmen erforderlich. Die geschätzten Kosten für diese Maßnahmen sowie die zu erwartenden Mieteinnahmen der Kurhausstraße sind im Wirtschaftsplan berücksichtigt.

Erfolgsplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale
Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Erträge
Aufwendungen

Erfolgsplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Pos.	Bezeichnung	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
		€	€	€
1	Mieterträge	1.590.000,00	1.734.000,00	1.560.753,00
2	Mietnebenkosten	380.000,00	333.000,00	277.726,00
3	Umsatzerlöse	1.970.000,00	2.067.000,00	1.838.479,00
4	Sonstige Erlöse	0,00	0,00	102.540,00
5	betriebliche Erträge	1.970.000,00	2.067.000,00	1.941.019,00
6	Personalkosten	85.754,64	129.200,00	108.603,00
7	Wasser, Energie	251.000,00	234.000,00	104.489,00
8	Wirtschaftsbedarf	78.000,00	107.000,00	100.742,00
9	Verwaltungsbedarf	17.540,00	41.000,00	49.838,00
10	Instandhaltungen	222.000,00	360.000,00	190.682,00
11	Steuern, Abgaben, Versicherungen	78.050,00	103.000,00	98.544,00
12	Abschreibungen	607.000,00	614.000,00	569.876,00
13	Externe Dienstleistungen	132.120,00	42.000,00	65.072,00
14	Mieten, Pachten, Leasing	38.000,00	37.000,00	1.534,00
15	Sonstige Aufwendungen	57.460,00	66.400,00	56.223,00
16	Sachkosten gesamt	1.566.924,64	1.733.600,00	1.345.603,00
17	Betriebsergebnis	403.075,36	333.400,00	595.416,00
18	Auflösung von Sonderposten	15.000,00	15.000,00	15.494,00
19	Geförderte Abschreibungen	15.000,00	15.000,00	15.494,00
20	Fördermittelergebnis	0,00	0,00	0,00
21	Zinserträge	0,00	0,00	1.967,00
22	Zinsaufwendungen	313.000,00	283.000,00	257.591,00
23	Finanzergebnis	-313.000,00	-283.000,00	-255.624,00
24	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	15.000,00	11.000,00	35.278,00
25	Ergebnis	75.075,36	39.400,00	304.514,00

Anmerkungen zu Pos.

- 1 Minderung der Mieterträge wegen Kündigung Klinik Kurhausstrasse TEUR 163, bei gleichzeitiger Erhöhung der Erlöse aus den Parkgebühren.
- 6 Minderung der Personalkosten, da Wechsel in der Geschäftsführung und beschlossen wurde, keinen weiteren Mitarbeiter einzustellen.
- 7 Erhöhung der Energiekosten im Vergleich zu 2023.
- 10 In 2024 sind keine außerordentlichen Instandhaltungen geplant.
- 22 Überwiegend Zinsen für langfristige Darlehen. Erhöhung auf Grund von neuen Zinssätzen.
- 24 Voraussichtliche Gewerbesteuerbelastung 2024. Für die Körperschaftsteuer sind noch Verlustvorträge vorhanden.

Vermögensplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale
Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Deckungsmittel (Mittelherkunft)
Ausgaben (Mittelverwendung)

Vermögensplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Mittelherkunft

Pos.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
		€	€	€	€
	<u>Verringerung Aktiva</u>				
1	Abschreibungen	622.000,00	622.000,00	629.000,00	585.370,00
2	Liquiditätsabnahme	941.058,76	959.633,00	1.345.000,00	1.138.000,00
	<u>Erhöhung Passiva</u>				
3	Jahresergebnis	75.075,36	75.075,36	39.400,00	304.514,00
	Darlehensaufnahme				
4	- Kronberger Straße	0,00	0,00	0,00	0,00
5	- Kreditaufnahme f. Liquidität	0,00	0,00	0,00	0,00
6	- Kreditaufnahme f. Kassenkredit	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00
7	- GAMT	0,00	0,00	2.500.000,00	1.780.000,00
8	- Parkdeck Bad-Soden	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Rettungswache Bad Soden	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Zuschuss Rettungswache Hofheim	0,00	0,00	400.000,00	0,00
11	Zuschuss Rettungswache Bad Soden	0,00	0,00	0,00	0,00
	Deckungsmittel des Vermögensplans	1.638.134,12	1.656.708,36	4.913.400,00	4.807.884,00

Mittelverwendung

Pos.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
		€	€	€	€
	<u>Erhöhung Aktiva</u>				
	Investitionen				
12	- Investitionen (pauschal)	0,00	0,00	50.000,00	0,00
13	- Parkdeck Bad-Soden	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Kronberger Straße	0,00	0,00	500.000,00	2.480.000,00
15	- Rettungswache Hofheim	0,00	0,00	600.000,00	350.000,00
16	- Rettungswache Bad Soden	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- GAMT	0,00	0,00	2.500.000,00	1.902.600,00
	<u>Verringerung Passiva</u>				
18	Sonderposten	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
19	Planmäßige Tilgung	941.058,76	959.633,00	1.345.000,00	1.138.000,00
20	Kassenkredit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben des Vermögensplans	956.058,76	974.633,00	5.010.000,00	5.885.600,00

Anmerkungen zu Pos.

- 19 Auf Grund von Zinskonversionen in 2024 erhöht sich der Zinssatz, was bei gleichbleibender Annuität zu einer Minderung der Tilgungen führt.

Finanzplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale
Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Deckungsmittel (Mittelherkunft)
Ausgaben (Mittelverwendung)

Finanzplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Entwicklung der Deckungsmittel und der Ausgaben des Vermögensplanes

Deckungsmittel (Mittelherkunft)

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
		€	€	€	€
1	Abschreibungen	585.370,00	629.000,00	622.000,00	622.000,00
2	Jahresergebnis	304.514,00	39.400,00	75.075,36	75.075,36
3	Darlehensaufnahme	2.780.000,00	0,00	0,00	0,00
4	Liquiditätsabnahme	2.421.716,00	3.906.233,00	1.347.924,64	764.924,64
5	Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Deckungsmittel		6.091.600,00	4.574.633,00	2.045.000,00	1.462.000,00

Ausgaben (Mittelverwendung)

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
		€	€	€	€
6	Investitionen	4.732.600,00	3.600.000,00	585.000,00	0,00
7	Sonderposten	14.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
8	Planmäßige Tilgung	1.345.000,00	959.633,00	1.445.000,00	1.447.000,00
9	Liquiditätszunahme	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Ausgaben		6.091.600,00	4.574.633,00	2.045.000,00	1.462.000,00

Anmerkungen

Zu den einzelnen Posten wird auf den Vermögensplan verwiesen.

Anhang zum Finanzplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt des Main-Taunus-Kreises auswirken.

Einnahmen

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
		€	€	€	€
1	Verlustausgleich des Main-Taunus-Kreises	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00

Ausgaben

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
		€	€	€	€
2	Beteiligungscontrolling	19.300,00	19.300,00	19.300,00	19.300,00
3	Avalprovisionen für Darlehensbürgschaften	12.700,00	11.000,00	10.000,00	9.000,00
Summe Ausgaben		32.000,00	30.300,00	29.300,00	28.300,00

Anmerkungen

- 1 Zuweisung des Gesellschafters zum Verlustausgleich der GSIM ist gemäß Planung nicht mehr notwendig.
- 3 Für drei Darlehen wurden Bürgschaften des Main-Taunus-Kreises mit 0,4 % Avalprovision erteilt. Für weitere vier Darlehen bestehen Bürgschaften des Main-Taunus-Kreises ohne Avalprovision.

Erfolgsplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale
Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Aufteilung nach Dienstleistungen
von allgemeinem wirtschaftlichem
Interesse (DAWI-Tätigkeiten) und
Nicht-DAWI-Tätigkeiten

Erfolgsplan

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Aufteilung nach Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Tätigkeiten) und Nicht-DAWI-Tätigkeiten

Pos.	Bezeichnung	Plan 2024		Gesamt	Plan 2023		Gesamt
		Nicht-DAWI	DAWI		Nicht-DAWI	DAWI	
		€	€	€	€	€	€
1	Mieterträge	823.000,00	767.000,00	1.590.000,00	772.000,00	962.000,00	1.734.000,00
2	Mietnebenkosten	192.000,00	188.000,00	380.000,00	191.000,00	142.000,00	333.000,00
3	Umsatzerlöse	1.015.000,00	955.000,00	1.970.000,00	963.000,00	1.104.000,00	2.067.000,00
4	Sonstige Erlöse	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
5	betriebliche Erträge	1.015.000,00	955.000,00	1.970.000,00	963.000,00	1.104.000,00	2.067.000,00
6	Personalkosten	45.000,00	40.754,64	86.000,00	57.000,00	72.200,00	129.000,00
7	Wasser, Energie, Brennstoffe	122.000,00	129.000,00	251.000,00	103.000,00	131.000,00	234.000,00
8	Wirtschaftsbedarf	39.000,00	39.000,00	78.000,00	58.000,00	49.000,00	107.000,00
9	Verwaltungsbedarf	10.000,00	7.540,00	18.000,00	20.000,00	21.000,00	41.000,00
10	Instandhaltungen	81.000,00	141.000,00	222.000,00	128.000,00	232.000,00	360.000,00
11	Steuern, Abgaben, Versicherungen	25.000,00	53.050,00	78.000,00	41.000,00	62.000,00	103.000,00
12	Abschreibungen	312.000,00	295.000,00	607.000,00	331.000,00	283.000,00	614.000,00
13	Externe Dienstleistungen	67.000,00	65.120,00	132.000,00	-40.000,00	82.000,00	42.000,00
14	Mieten, Pachten, Leasing	28.000,00	10.000,00	38.000,00	28.000,00	9.000,00	37.000,00
15	Sonstige Aufwendungen	28.000,00	29.460,00	57.000,00	26.000,00	40.400,00	66.000,00
16	Sachkosten gesamt	757.000,00	809.924,64	1.567.000,00	752.000,00	981.600,00	1.734.000,00
17	Betriebsergebnis	258.000,00	145.075,36	403.000,00	211.000,00	122.400,00	333.000,00
18	Auflösung von Sonderposten	0,00	15.000,00	15.000,00	0,00	14.000,00	14.000,00
19	geförderte Abschreibungen	0,00	15.000,00	15.000,00	0,00	14.000,00	14.000,00
20	Fördermittelergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zinserträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsaufwendungen	155.000,00	158.000,00	313.000,00	137.000,00	146.000,00	283.000,00
23	Finanzergebnis	-155.000,00	-158.000,00	-313.000,00	-137.000,00	-146.000,00	-283.000,00
24	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.000,00	7.000,00	15.000,00	5.000,00	6.000,00	11.000,00
25	Ergebnis	95.000,00	-19.924,64	75.000,00	69.000,00	-29.600,00	39.000,00

Anmerkungen zu Pos.

Erfolgsplan
Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises mbH

Aufgliederung nach Objekten

Pos.	Bezeichnung	PWH Marxheim Erfurter Str.	PWH Kronberger Str. 32	PWH Kronberger Str. 44a	Objekt Klinik Kurhausstr.	Parkdeck Bad Soden	Parkdeck Hofheim	Rettings- wache Eppstein	RW Hofheim	RW Bad Soden	Arztelhaus Bad Soden Kronberger Str. 36	Allgemeine Kosten	Plan 2024
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1	Mieterträge	172.000,00	164.000,00	88.000,00	115.000,00	459.000,00	98.000,00	72.000,00	60.000,00	0,00	362.000,00	0,00	1.590.000,00
2	Miethenkosten	60.000,00	42.000,00	3.000,00	48.000,00	0,00	0,00	31.000,00	10.000,00	0,00	186.000,00	0,00	380.000,00
3	Umsatzerlöse	232.000,00	206.000,00	91.000,00	163.000,00	459.000,00	98.000,00	103.000,00	70.000,00	0,00	548.000,00	0,00	1.970.000,00
4	Sonstige Erlöse	7.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	betriebliche Erträge	239.000,00	206.000,00	95.000,00	163.000,00	459.000,00	98.000,00	103.000,00	70.000,00	0,00	548.000,00	0,00	1.970.000,00
6	Personalkosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85.754,64	85.754,64
7	Wasser, Energie, Brennstoffe	27.000,00	32.000,00	10.000,00	32.000,00	24.000,00	9.000,00	18.000,00	3.000,00	0,00	96.000,00	0,00	251.000,00
8	Wirtschaftsbedarf	7.000,00	24.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	0,00	40.000,00	0,00	78.000,00
9	Verwaltungsbedarf	4.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	10.540,00	17.540,00
10	Instandhaltungen	44.000,00	31.000,00	0,00	40.000,00	12.000,00	1.000,00	17.000,00	6.000,00	0,00	71.000,00	0,00	222.000,00
11	Steuern, Abgaben, Versicherungen	20.000,00	10.000,00	3.000,00	11.000,00	0,00	0,00	4.000,00	3.000,00	0,00	25.000,00	1.050,00	78.050,00
12	Abschreibungen	48.000,00	106.000,00	27.000,00	20.000,00	113.000,00	29.000,00	35.000,00	30.000,00	0,00	198.000,00	1.000,00	607.000,00
13	Externe Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	32.000,00	38.120,00	132.120,00
14	Mieten, Pachten, Leasing	0,00	2.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	24.000,00	0,00	38.000,00
15	Sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.060,00	57.460,00
16	Sachkosten gesamt	150.000,00	205.000,00	40.000,00	153.000,00	155.000,00	39.000,00	89.000,00	55.000,00	0,00	486.000,00	190.524,64	1.566.924,64
17	Betriebsergebnis	89.000,00	1.000,00	55.000,00	10.000,00	304.000,00	59.000,00	14.000,00	15.000,00	0,00	62.000,00	-190.524,64	403.075,36
18	Auflösung von Sonderposten geförderte Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00
19	Fördermittelegebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zinserträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsaufwendungen	12.000,00	57.000,00	0,00	21.000,00	70.000,00	0,00	12.000,00	26.000,00	0,00	51.000,00	64.000,00	313.000,00
23	Finanzergebnis	-12.000,00	-57.000,00	0,00	-21.000,00	-70.000,00	0,00	-12.000,00	-26.000,00	0,00	-51.000,00	-64.000,00	-313.000,00
24	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00
25	Ergebnis	77.000,00	-56.000,00	55.000,00	-11.000,00	234.000,00	59.000,00	2.000,00	-11.000,00	0,00	11.000,00	-269.524,64	75.075,36

Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus Kreises mbH, Hofheim am Taunus

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

	2022		2021	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		1.912.172,35		1.770.006,57
2. Sonstige betriebliche Erträge		44.339,95		18.181,42
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-141.485,93		-223.621,20	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-20.094,16	-161.580,09	-28.406,22	-252.027,42
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-85.070,22		-123.499,25	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-23.533,20	-108.603,42	-29.760,26	-153.259,51
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-585.370,24		-519.579,79
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-480.395,02		-486.148,19
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.966,94		1.967,48
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-257.590,74		-241.351,49
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Aufwand; i.Vj. Ertrag) davon latente Steuern EUR 18.021,18 Ertrag (i.V. EUR 18.021,18)		-35.278,12		-57.292,02
10. Ergebnis nach Steuern		329.661,61		80.497,05
11. Sonstige Steuern		-25.147,67		-22.889,99
12. Jahresüberschuss		304.513,94		57.607,06



Wirtschaftsplan 2024 KFMT

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH	Wirtschaftsplan Langfassung					Wirtschaftsplan Langfassung				
	Prognose 2023	PLAN 2023	IST 2022	IST 2021	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	PLAN 2028	
	T EURO	T EURO	T EURO	T EURO	T EURO	T EURO	T EURO	T EURO	T EURO	
Ausbildungsvergütungen	877	580	693	600	895	913	931	950	969	
Ambulante Leistungen										
Konzerndienstleistungen	4.469	3.600	3.687	3.740	4.561	4.655	4.752	4.850	4.950	
Umsatzerlöse	5.346	4.180	4.380	4.340	5.165	4.714	4.323	4.437	4.450	
Sonstige Erlöse	53	43	45	50	54	55	56	58	59	
Erlöse Gesamt	5.400	4.223	4.425	4.390	5.219	4.769	4.379	4.495	4.509	
Personalkosten	2.838	2.602	2.592	2.544	3.095	3.157	3.220	3.284	3.350	
Personalkosten	2.838	2.602	2.592	2.544	3.095	3.157	3.220	3.284	3.350	
Materialbedarf	26		31		27	27	28	28	29	
Verwaltungsbedarf	2.385	1.271	1.571	1.408	1.732	1.276	847	922	932	
Abschreibungen	17	20	20	9	18	18	18	19	19	
Externe Dienstleistungen Konzern										
Sonstige ordentl. Aufwend.	101	325	182	422	315	257	232	207	144	
Sachkosten	2.530	1.615	1.804	1.839	2.092	1.579	1.125	1.176	1.124	
Zinsen										
Steuern	27		31		28	28	29	30	30	
Ergebnis	4	5	-2	7	5	5	5	5	5	

Wirtschaftsplan 2024 Teilkonzern KFH

KFH - Teilkonzern	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
	2024	2025	2026	2027	2028	
	T EURO	T EURO	T EURO	T EURO	T EURO	T EURO
ERLÖSE						
Erlöse Krankenhausbudget	185.012	196.292	206.244	214.893	222.755	
Ambulante Leist. (+vor-nachstat.)	23.170	22.440	23.945	25.623	27.386	
Nutzungsentg./Wahlleist.	7.646	7.956	8.074	8.193	8.313	
Sonstige	14.826	13.511	10.054	10.072	9.392	
SUMME ERLÖSE	230.654	240.199	248.317	258.781	267.847	
PERSONALKOSTEN						
Personalkosten	161.694	164.119	167.470	171.577	175.704	
SUMME PERSONALKOSTEN	161.694	164.119	167.470	171.577	175.704	
SACHKOSTEN						
Medizinischer Bedarf	30.344	33.989	36.254	38.368	40.858	
Nicht-medizinischer Bedarf	58.117	51.899	49.748	51.109	51.598	
SUMME SACHKOSTEN	88.461	85.888	86.002	89.477	92.456	
EBITDA	-19.502	-9.807	-5.155	-2.274	-313	
Abschreibungen eigenfinanziert	546	685	685	685	685	
EBIT	-20.048	-10.492	-5.840	-2.959	-998	
KAPITALERGEBNIS						
Steuern	18	4	4	4	4	
Jahresergebnis	-20.022	-10.496	-5.844	-2.963	-1.002	

Investitionsplanung 2024 KFH



KFH Invest	2024
Ärztlicher Bereich	438.000
Diverses	1.758.287
EDV/IT	680.203
Funktionsbereiche	1.534.000
Heizung/Gas/Strom/Wasser	190.000
Interimparkplatz	600.000
K Bau	11.620.000
KHZG	500.000
Medizintechnik	350.000
Stationsausstattung	516.425
Zentrale Systeme	1.269.516
Gesamtergebnis	19.456.431

KFH Invest	2024
Eigenmittel	952.396
Fördermittel	16.904.035
Zuschuss Stadt FFM	1.600.000
Gesamtergebnis	19.456.431

Wirtschaftsplan 2024 Teilkonzern KdMTK (1/2)

KONZ	TK 2024	TK 2025	TK 2026	TK 2027	TK 2028
ERLÖSE					
Erlöse aus Krankenhausleistungen	85.705	80.333	86.168	90.156	94.409
Erlöse Psychiatrie/BPflV	9.537	10.068	10.628	11.220	11.845
Ausgleiche					
Zu-/Abschläge Budget (Ausb. etc.)	6.470	6.460	6.463	6.464	6.423
Vor-/nachstationäre Behandlung	526	537	547	558	569
Ambulante Leistungen	4.428	5.989	6.288	6.603	6.933
Impfzentrum					
Nutzungsentgelte	4.434	4.273	4.358	4.445	4.534
Wahlleistungen	3.165	3.000	3.060	3.122	3.184
Privatklinik	597	609	621	633	646
Pauschalen und Auslandspatienten	2.127	1.992	1.992	1.992	1.992
Seniorenresidenz	4.089	4.233	4.381	4.534	4.693
Service GmbH extern	19.190	19.257	19.757	20.271	20.900
Mieten	2.335	2.382	2.429	2.478	2.528
Sonstige	14.121	8.925	8.457	9.146	10.177
SUMME ERLÖSE	156.723	148.056	155.150	161.623	168.832
PERSONALKOSTEN					
Ärztlicher Dienst	29.158	27.676	28.644	29.647	30.685
Pflegedienst	29.522	26.366	27.289	28.244	29.233
Medizinisch-technischer Dienst	6.870	6.535	5.937	5.788	5.695
Funktionsdienst	11.137	10.865	10.790	11.108	11.497
Klinisches Hauspersonal					
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	17.819	17.570	17.625	17.669	17.702
Technischer Dienst	1.580	1.907	1.974	2.043	2.115
Verwaltungsdienst	5.180	5.680	5.724	5.763	5.799
Sonderdienst	324	304	313	323	334
Personal der Ausbildungsstätten	594	1.308	1.353	1.401	1.450
Sonstiges Personal/Nicht zurechenbar	307	2.735	2.789	2.845	2.902
SUMME PERSONALKOSTEN	102.490	100.947	102.438	104.830	107.410

Wirtschaftsplan 2024 Teilkonzern KdMTK – (2/2)

KONZ	TK 2024	TK 2025	TK 2026	TK 2027	TK 2028
	SACHKOSTEN				
Lebensmittel	6.089	5.302	5.573	5.457	5.798
Medizinischer Bedarf	17.945	17.002	18.494	19.234	20.003
Wasser, Energie, Brennstoffe	4.775	4.919	5.066	5.218	5.375
Wirtschaftsbedarf	4.521	4.317	4.303	4.191	4.081
Verwaltungsbedarf	5.716	5.831	5.950	6.070	6.194
Instandhaltung	8.927	6.299	6.423	6.551	6.681
Steuern, Abgaben, Versicherungen	2.436	2.488	2.541	2.595	2.651
Externe Dienstleistungen	8.873	7.890	6.950	7.063	7.196
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.660	3.819	4.190	4.480	4.420
Mieten und Leasing	1.364	1.470	1.500	1.531	1.562
SUMME SACHKOSTEN	65.305	59.336	60.989	62.390	63.961
EBITDA	-11.071	-12.227	-8.278	-5.598	-2.539
Abschreibungen (eigenfinanziert)	77	77	77	77	77
EBIT	-11.148	-12.303	-8.354	-5.674	-2.615
Fördermittelergebnis					
Zinserträge	1	1	1	1	1
Zinszuschuss	1.261	1.261	1.261	1.261	1.261
Zinsaufwendungen	-1.510	-1.510	-1.510	-1.510	-1.510
Beteiligungsergebnis	-100	-100	-100	-100	-100
Erträge aus Wertpapieren					
KAPITALERGEBNIS	-348	-348	-348	-348	-348
EBT	-11.496	-12.651	-8.702	-6.022	-2.963
Ertragssteuern	38	38	38	38	38
JAHRESERGEBNIS	-11.534	-12.690	-8.741	-6.060	-3.002

Investitionsplanung 2024 KdMTK



MTK Invest	2024
Ärztlicher Bereich	34.000
Bau	1.075.000
EDV/IT	2.223.115
Elektronik	774.000
Funktionsbereiche	3.313.400
Heizung/Gas/Strom/Wasser	505.000
KHZG	800.000
Küche	890.000
Stationsausstattung	100.000
Zentrale Systeme	285.485
Gesamtergebnis	10.000.000

MTK Invest	2024
Fördermittel	9.200.000
KHZG	800.000
Gesamtergebnis	10.000.000



DGT Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus gGmbH, Hattersheim

Wirtschaftsplan

DGT Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus
gGmbH

Geschäftsjahr 2024

Gliederung

Prämissen zum Wirtschaftsplan	3
Ertragsplan	5
Vermögensplan	7
Finanzplan	9
5-Jahresplanung	11
Stellenplan	13
Bilanz und GuV 2022	16

Prämissen zum Wirtschaftsplan

Die Tätigkeitsfelder der Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus mbH (DGT) konzentrieren sich auf die Bereiche Schule, Betreuung, Inklusion, Jugendhilfe sowie Verwaltungsaufgaben im sozialen und insbesondere im schulischen Bereich.

Die Ausrichtung der Kernbereiche der DGT, auf die Teilhabeassistenz in Schulbegleitung sowie auf den Ganztagsbereich von Schulen, wird auch im Geschäftsjahr 2024 die wesentlichen Geschäftsfelder der DGT prägen.

Ganztag

45 Ganztags- bzw. PAKT-Schulen werden im Main-Taunus-Kreis, dem Kreis Groß-Gerau, der Stadt Kelsterbach sowie der Stadt Rüsselsheim von der DGT im Planjahr 2024 betreut. Damit werden von der DGT die Kreis- sowie Landesmittel für die Ganztagsbetreuung für diese Schulen verwaltet sowie die Mitarbeiterverwaltung und Personalentgeltabrechnungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Ganztagsbereich der Schulen übernommen. Mit dem weiteren Ausbau des Ganztagsangebotes und einer wachsenden Anzahl von Schülerinnen und Schülern im Ganztagsbereich ist für den Bereich der Ganztagsverwaltung durch die DGT für die Zukunft mit einem weiteren Wachstum zu rechnen.

Schulbegleitung

Im Bereich der Teilhabeassistenz in Schulbegleitung betreut die DGT mit Stand Juli 2023 rund 350 Schülerinnen und Schüler. Die DGT begleitet Kinder und Jugendliche aus dem Main-Taunus-Kreis, der Stadt Frankfurt a.M. sowie der Stadt Rüsselsheim a.M., die aufgrund ihrer seelischen, körperlichen und/oder geistigen Beeinträchtigung zur Bewältigung ihres Schulalltags eine individuelle Begleitung und Unterstützung benötigen. Damit leistet die DGT einen wertvollen Beitrag zur Gewährleistung der Teilhabe an Bildung der betreffenden Mädchen und Jungen.

Aufgrund der gegenwärtig bestehenden Voranfragen und dem kontinuierlichen Anstieg der Fallzahlen in den letzten Jahren, ist für das lfd. Jahr 2023 und für das Planjahr 2024 für den Bereich der Teilhabeassistenz in der Schulbegleitung von einem weiteren Anstieg auszugehen, der moderat prognostiziert wird. Insbesondere am Standort Frankfurt ist gegenwärtig eine höhere Trägeranzahl und ein Verharren auf dem aktuellen Niveau für 2024 zu erwarten. Abzuwarten bleibt, inwieweit Parallelbegleitungsmodelle mittelfristig einen weiteren Anstieg verlangsamen und langfristig degressiv wirken könnten.

Für das Wirtschaftsjahr 2024 erwartet die DGT ein moderates Wachstum und eine Fortsetzung der positiven Margenbildung im Fachbereich der Schulbegleitung (THA). Nach den Neuvereinbarungen im MTK stehen für 2024 Neuverhandlungen mit der Stadt Rüsselsheim bzgl. der Anpassung der THA-Sätze aus – gleiches gilt für HTK und GG.

Im Bereich GTA wurde in WI 2023 die Neuverhandlung mit der Stadt Rüsselsheim (RÜS) erfolgreich abgeschlossen – für WI 2024 sollen mit den übrigen NICHT-MTK Schulen im FB GTA ebenfalls Anpassungen vereinbart werden.

Per Saldo erwartet die DGT gGmbH unter c.p. Konstellation nun wieder einen positiven Abschluss 2023 und eine Fortschreibung dieser Situation für WI 2024. Erwartet wird ein Gesamtbetriebsergebnis von 280 TEUR für das Wirtschaftsjahr 2024.

Ertragsplan

DGT Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus
gGmbH

Ertragsplan 2024

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse	10.500.000	10.000.000	8.566.229
Andere laufende betriebliche Erträge	4.500.000	4.500.000	4.485.525
Betriebsleistung	15.000.000	14.500.000	13.051.754
Materialaufwand	1.680.000	1.600.000	1.265.887
Personalaufwand	12.180.000	11.600.000	11.126.203
Abschreibungen	18.000	15.000	21.790
Andere laufende betriebliche Aufwendungen	840.000	800.000	842.438
Aufwendungen für die Betriebsleitung	14.718.000	14.015.000	13.256.318
Betriebsergebnis	282.000	485.000	-204.564
Zinsergebnis	0	0	0
sonstige Steuern	2.500	5.820	226
Ordentliches Unternehmensergebnis	279.500	479.180	-204.790
Neutrales Ergebnis	0	0	135.146
Jahresüberschuss	279.500	479.180	-69.644

Anmerkungen

- Sukzessiver Anstieg des rel. DB im Bereich THA seit Start SJ22/23
- Per 01.08.23 kann die Margenbildung zwecks Rücklage für die Sommerferien erfolgreich bestätigt werden. Die Finanzsituation der Gesellschaft wurde durch die Steuerungsmaßnahmen deutlich verbessert.
- Die Ergebnisse für WI 2023, ff. beziehen sich auf eine c.p. Situation. Ausschüttungen an MA führen zur Reduzierung der Überschussprognose unter c.p. Konstellation.

Vermögensplan

DGT Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus
gGmbH

Vermögensplan 2024

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
	EUR	EUR	EUR
Sachanlagen = Langfristiges Vermögen	25.000	25.000	22.000
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.509.000	1.226.000	1.046.000
Sonstige Vermögensgegenstände	100.000	95.000	86.000
Flüssige Mittel	2.800.000	2.626.000	2.369.000
Kurzfristiges Vermögen	4.409.000	3.947.000	3.501.000
Rechnungsabgrenzungsposten	2.000	2.000	2.000
Gesamtvermögen	4.436.000	3.974.000	3.525.000
Gezeichnetes Kapital und Rücklagen	1.933.000	1.654.000	1.175.000
Bilanzgewinn	0	0	0
Eigenkapital	1.933.000	1.654.000	1.175.000
Rückstellungen	50.000	50.000	65.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.000	20.000	18.000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.000	50.000	29.000
Sonstige Verbindlichkeiten	2.400.000	2.200.000	2.147.000
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	91.000
Kurzfristiges Fremdkapital	2.503.000	2.320.000	2.350.000
Gesamtkapital	4.436.000	3.974.000	3.525.000

Anmerkung

Plan 2023 wurde anhand des mit Abschluss 2022 vorliegenden Finanzmittelfonds am Ende der Periode 2022 = Flüssige Mittel 2023 angepasst

Finanzplan

DGT Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus
gGmbH

Finanzplan 2024

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
	EUR	EUR	EUR
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	279.500	479.000	-70.000
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	11.000	15.000	22.000
Zunahme der Rückstellungen	1.000	-5.000	-102.000
Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-200.000	-250.000	-248.000
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	50.000	26.000	319.000
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	141.500	265.000	-79.000
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-12.000	-10.000	-24.000
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-12.000	-10.000	-24.000
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.000	1.000	12.000
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.640.000	2.384.000	2.475.000
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	141.500	265.000	-79.000
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-12.000	-10.000	-24.000
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.000	1.000	12.000
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.770.500	2.640.000	2.384.000

Anmerkung

Plan 2023 wurde anhand des mit Abschluss 2022 vorliegenden Finanzmittelfonds am Ende der Periode 2022 = Finanzmittelfond am Anfang der Periode 2023 angepasst

5-Jahresplanung

DGT Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus
gGmbH

5 Jahresplan -Erfolgsplanung-

	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2024	2025	2026	2027	2028
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	10.500	10.868	11.248	11.642	12.049
Andere laufende betriebliche Erträge	4.500	4.658	4.821	4.989	5.164
Betriebsleistung	15.000	15.525	16.068	16.631	17.213
Materialaufwand	1.680	1.739	1.800	1.863	1.928
Personalaufwand	12.180	12.606	13.048	13.504	13.977
Abschreibungen	18	19	19	20	21
Andere laufende betriebliche Aufwendungen	840	869	900	931	964
Aufwendungen für die Betriebsleitung	14.718	15.233	15.766	16.318	16.889
Betriebsergebnis	282	292	302	313	324
Zinsergebnis	0	0	0	0	0
sonstige Steuern	3	3	3	3	3
Ordentliches Unternehmensergebnis	280	289	299	310	321
Neutrales Ergebnis	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss	280	289	299	310	321

Anmerkungen

- Für den 5-Jahres-Plan gelten analoge Anmerkungen zur Ergebnisverwendung, wie für WI 2023 und WI 2024
- Die Prognose beziehen sich auf die c.p. Situation. Ausschüttungen an MA führen zur anteiligen Reduzierung der Prognose unter c.p. Konstellation.

Stellenplan

DGT Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus
gGmbH

Stellen in VZÄ ohne direkte Tarifbindung

THA Fallanzahl: Aktuell 330 - geschätzter Median für das Jahr 2024: 350
 geschätzter medianer Wochenstundenumfang in Std.: 24
 Mediane Anzahl THA in VZÄ
 Stundensätze: D1 (15,50) / D2 (16,80) / D3 (17,50) / D4 (20,00) / D5 (22,00) / D6 (22,50) / D7 (24,00) / D8 (26,00)

Fachbereiche	D8	D7	D6	D5	D4	D3	D2	D1	Summe 2024	Summe 2023	Veränd. VJ
I. Schulbegleitungen (THA)											
- Fachkräfte (Uni/FH)	3	7	1						11	8	3
- Fachkräfte (Ausb.)				4					4	3	1
- Assistenzkräfte					40	3	28		71	65	6
- Nicht-Fachkräfte							7	122	129	127	2
Summe THA									215,4	203,0	12,4

Stundensätze: G1 (12,00) / G2 (15,00) / G3 (16,50) / G4 (18,00) / G5 (19,50) / G6 (26,00) / G7 (30,00) / G8 (>30,00)

Fachbereiche	G8	G7	G6	G5	G4	G3	G2	G1	Summe 2024	Summe 2023	Veränd. VJ
II. Ganztagschulen (GTA)											
- pädagogische Leitung & Koord.	0,5	2							2,5	2	0,5
- pädag. MA & AG-Leitung			14	13	9				36	33,6	2,4
- Betreuung, Unterstützung						10	16,4	4	30,4	28,8	1,6
Summe GTA									68,9	64,4	4,5

Stundensätze: M1 (12,00) / M2 (15,00) / M3 (20,00) / M4 (25,00) / M5 (30,00) / M6 (>30,00)

Fachbereiche	M8	M7	M6	M5	M4	M3	M2	M1	Summe 2024	Summe 2023	Veränd. VJ
III. schulische MA und Assistenzen											
- pädagogische Fachkräfte			0,3	0,5	2,3				3,1	3,1	0
- Unterstützungspersonal						1,7	1,2	2	4,9	4,9	0
Summe Schulische MA und Assistenzen									8	8	0

Gesamtanzahl I.-III.:									292,3	275,4	16,9
------------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--------------	--------------	-------------

Stellen in VZÄ mit Orientierung an Entgeltgruppe nach TVöD VKA E

Bezeichnung	E15	E14	E10	E9c	E9b	E8	E7	E6	Summe 2024	Summe 2023	Veränderung zum VJ
DGT Verwaltung											
Geschäftsführung	1								1	1	0
stv. GF + FBL THA		1							1	1	0
Recht									0	1	-1
FB THA Koordination			2		7				9	10	-1
Buchhaltung			0,5		1,5				2	2	0
GTA-Sachbearbeitung						2	1,7		3,7	3,5	0,2
IT									0	0,6	-0,6
Verwaltung				1				1	4	3	1
Gesamt									20,7	22,1	-1,4
DGT gesamt, VZÄ									313,0	297,5	15,5

Kommentierungen:
 3 ext. Dienstleister gewährleisten Skalierbarkeit und Spezifität in: IT, Recht und Personalabrechnung DGT int..

Anmerkungen

- Der Stellenplan 2024 basiert auf einer Auswertung der IST-Situation 2023. Er stellt die bislang genaueste Informationsdarstellung dar.
- Die DGT ist gegenwärtig nicht tarifgebunden und plant aktuell auch keine Einführung. Insbesondere Gemeinnützigkeit und Gesellschaftsstruktur stehen dem u.a. steuer- und/oder wettbewerbs-, bzw. beihilfetechn. entgegen.

Bilanz und GuV 2022

DGT Dienstleistungs-Gesellschaft Taunus
gGmbH

B I L A N Z zum 31. Dezember 2022

DGT gGmbH
65795 Hattersheim

AKTIVA

	31.12.2022		31.12.2021
	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		5.745,50	557,50
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,50		0,50
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.907,00		19.229,00
	<u>15.907,00</u>	15.907,50	19.229,50
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		62,98	143,18
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.045.312,68		802.968,93
2. sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 55.479,00 (Vj: 52.479,00)	86.353,10		91.992,24
	<u>1.131.665,78</u>	1.131.665,78	894.961,17
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		2.369.558,62	2.462.845,90
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.494,57	822,42
		<u>3.525.434,95</u>	<u>3.378.559,67</u>

B I L A N Z zum 31. Dezember 2022

DGT gGmbH
65795 Hattersheim

PASSIVA

	31.12.2022		31.12.2021
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Gewinnrücklagen			
1. andere Gewinnrücklagen		1.220.245,01	1.220.245,01
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		-69.644,08	0,00
		<u>1.175.600,93</u>	<u>1.245.245,01</u>
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		64.683,00	166.904,76
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.246,79		6.117,23
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
EUR 18.246,79 (Vj: 6.117,23)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	28.770,17		50.802,24
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 28.770,17 (Vj: 50.802,24)			
3. sonstige Verbindlichkeiten	2.148.611,44		1.909.490,43
- davon aus Steuern			
EUR 48.271,70 (Vj: 0,00)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
EUR 796,64 (Vj: 0,00)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 2.148.611,44 (Vj: 1.909.490,43)			
		<u>2.195.628,40</u>	<u>1.966.409,90</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten		89.522,62	0,00
		<u>3.525.434,95</u>	<u>3.378.559,67</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2022 bis 31.12.2022
DGT gGmbH
65795 Hattersheim

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		13.051.754,08	9.722.749,05
2. Gesamtleistung		13.051.754,08	9.722.749,05
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.700,00		10.200,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	132.446,29		54.134,51
		135.146,29	64.334,51
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.016.462,21		629.863,53
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	249.424,50		165.209,97
		1.265.886,71	795.073,50
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	9.258.744,10		6.816.244,44
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.867.459,16		1.505.370,20
		11.126.203,26	8.321.614,64
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	21.790,46		13.700,87
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00		576,75
		21.790,46	14.277,62
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	151.181,52		114.755,00
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	17.731,73		26.595,85
c) Reparaturen und Instandhaltungen	10.906,51		16.475,22
Übertrag auf Seite 2	179.819,76	773.019,94	498.291,73

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

DGT gGmbH
65795 Hattersheim

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
Übertrag von Seite 1	179.819,76	773.019,94	498.291,73
d) Fahrzeugkosten	1.294,90		733,42
e) Werbe- und Reisekosten	7.961,71		2.569,01
f) Kosten der Warenabgabe	416.814,48		289.220,91
g) verschiedene betriebliche Kosten	210.821,22		165.148,07
h) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufver- mögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	2.552,61		1.676,24
i) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	23.173,34		58.156,04
		842.438,02	675.329,76
8. Ergebnis nach Steuern		-69.418,08	-19.211,96
9. sonstige Steuern		226,00	226,00
10. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		-69.644,08	-19.437,96

Abschnitt C Bilanz des Main-Taunus-Kreises zum 31. Dezember 2022

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021	Position	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Aktiva				Passiva		
1.1	Anlagevermögen	810.422.405,60	787.844.009,66	1	Eigenkapital	302.681.291,36	255.826.742,91
1.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	31.322.069,81	29.096.258,41	1.1	Netto-Position	194.564.308,90	194.564.308,90
1.1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	1.891.194,82	1.195.291,98	1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen, Stiftungskapital	61.262.434,01	63.758.907,02
1.1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	29.430.874,99	27.910.966,43	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	49.188.337,30	49.188.337,30
1.2	Sachanlagen	613.808.648,71	592.629.589,49	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	11.189.833,24	13.684.680,12
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	140.402.337,54	141.127.660,99	1.2.4	Sonderrücklagen		
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	370.553.318,17	386.054.103,92	1.2.4.1	Stiftungskapital	867.684,17	867.684,17
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	5.192.352,71	4.985.230,37	1.2.4.2	Sonstige Sonderrücklagen	16.579,30	18.195,43
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	4.460.060,70	4.860.140,54	1.3	Ergebnisverwendung	46.854.548,45	-2.496.473,01
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.539.815,55	26.745.442,85	1.3.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	64.660.764,04	28.857.010,82	1.3.1.1	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen	20.912.103,08	21.738.577,76	1.3.1.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen und Sondervermögen	10.502.324,31	10.502.324,31	1.3.2	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.497.159,86	-5.177.044,89
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	1.3.2.1	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	48.351.708,31	2.680.571,88
1.3.3	Beteiligungen	204.004,00	1.027.999,97	1.3.2.2	Sonderposten	110.185.941,68	109.882.869,86
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	1.3.2.2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	109.738.524,39	109.882.868,86
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	9.995.838,14	9.995.838,14	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	109.321.148,25	109.445.280,70
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	209.936,63	212.415,34	2.1	Investitionsbeiträge	417.376,14	437.588,16
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	144.379.584,00	144.379.584,00	2.1.3	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	77.192.415,01	59.278.801,13	2.1.2	Rückstellungen	107.168.745,58	107.194.806,87
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	72.104.579,71	70.697.254,85
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	46.324.623,30	45.689.219,05	3.3	Rückstellungen für die Reaktivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	8.900.000,00	8.900.000,00
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	38.269.917,18	40.773.650,37	3.4	Rückstellungen für die Sanierungen von Altlasten	0	0,00
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	743.158,07	1.412.951,46	3.5	Sonstige Rückstellungen	26.164.165,87	27.597.552,02
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	313.257,19	436.827,30	4	Verbindlichkeiten	379.231.156,03	384.343.659,68
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	1.489.699,81	103.975,26	4.1	Anleihen	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	5.508.591,05	2.961.814,66	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	345.026.812,20	347.807.183,83
2.4	Flüssige Mittel	30.867.791,71	13.589.582,08	4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	328.643.458,01	330.352.805,34
3	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	13.005.799,86	11.574.776,85	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	14.665.878,51	15.378.128,97
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	4.2.1	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 239.461,47	1.717.475,68	2.076.249,52
				4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern		
				4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten		
				4.3	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 52.594,43		
				4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00
				4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	354,06	354,06
				4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen sowie Investitionsbeiträgen	5.222.265,52	4.275.301,27
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.379.071,07	9.216.144,08
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	5.440,62	4.016,33
				4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	2.281.959,83	2.087.105,56
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	17.315.252,73	20.953.554,55
	Summe Aktiva	900.620.620,47	858.697.587,64	5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.353.485,82	1.449.508,32
					Summe Passiva	900.620.620,47	858.697.587,64

Ergebnisrechnung zum 31.12.2022
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungs-entgelte	7.077,00	11.000,00	17.229,70	6.229,70
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	24.528.257,73	31.154.292,00	29.992.587,39	-1.161.704,61
03	548 - 549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	40.593.451,53	21.914.636,01	23.017.886,99	1.103.250,98
04	52	Bestandsveränderungen u.a.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	55	Steuern, steuerähnliche Erträge, Umlagen	275.354.455,00	289.703.200,00	289.255.828,71	-447.371,29
06	547	Erträge aus Transferleistungen	91.137.503,13	108.983.567,00	100.439.845,81	-8.543.721,19
07	540 - 543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	39.632.785,09	62.365.039,72	53.289.644,13	-9.075.395,59
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	5.399.771,60	5.795.000,00	6.950.201,23	1.155.201,23
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.489.634,69	2.756.538,11	3.693.817,77	937.279,66
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	479.142.935,77	522.683.272,84	506.657.041,73	-16.026.231,11
11	62, 63, 640 - 643, 647 - 649, 65	Personalaufwendungen	70.860.446,50	78.137.184,87	75.030.913,24	-3.106.271,63
12	644 - 646	Versorgungsaufwendungen	5.202.690,58	6.659.844,00	6.165.954,10	-493.889,90
13	60, 61, 67 - 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.107.714,74	94.120.994,10	77.923.017,12	-16.197.976,98
14	66	Abschreibungen	26.261.461,05	24.605.800,00	30.248.892,97	5.643.092,97
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	38.496.521,41	40.231.328,47	41.091.141,04	859.812,57
16	73	Steueraufwend./Aufwendungen aus gesetzlichen Umlagen	66.995.151,92	73.452.300,00	73.878.487,82	426.187,82
17	72	Transferaufwendungen	177.444.846,09	220.178.791,82	195.997.591,65	-24.181.200,17
18	70, 74, 76	Sonstige ordentl. Aufwendungen	143.756,00	145.700,00	150.604,55	4.904,55
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	475.512.588,29	537.531.943,26	500.486.602,49	-37.045.340,77
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.630.347,48	-14.848.670,42	6.170.439,24	21.019.109,66
21	56, 57	Finanzerträge	656.056,43	660.740,00	666.731,62	5.991,62
22	77	Zinsen und ähnl. Aufwendungen	9.463.448,80	8.561.600,00	8.334.330,72	-227.269,28
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-8.807.392,37	-7.900.860,00	-7.667.599,10	233.260,90
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 + Nr.21)	479.798.992,20	523.344.012,84	507.323.773,35	-16.020.239,49
25		Gesamt b. der ordentlichen Aufwend. (Nr. 19 + Nr. 22)	484.976.037,09	546.093.543,26	508.820.933,21	-37.272.610,05
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-5.177.044,89	-22.749.530,42	-1.497.159,86	21.252.370,56
27	59	Außerordentliche Erträge	4.047.243,07	47.788.761,00	51.867.968,58	4.079.207,58
28	79	Außerordentl. Aufwendungen	1.366.671,19	837.497,00	3.516.260,27	2.678.763,27
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	2.680.571,88	46.951.264,00	48.351.708,31	1.400.444,31
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + 29)	-2.496.473,01	24.201.733,58	46.854.548,45	22.652.814,87

Finanzrechnung zum 31.12.2022 - Euro -

direkte Methode

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
1	2	3	4	5	6
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.033,28	11.000,00	18.358,40	7.358,40
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.561.875,76	28.318.072,00	28.000.846,86	-317.225,14
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	38.965.139,93	21.873.936,01	23.060.483,72	1.186.547,71
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	275.354.453,75	289.791.200,00	289.703.167,40	-88.032,60
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	91.749.426,50	102.827.567,00	102.326.054,65	-501.512,35
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	38.908.442,84	49.247.988,22	52.669.564,29	3.421.576,07
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	646.957,59	660.740,00	751.895,29	91.155,29
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	3.692.211,24	2.704.080,11	3.972.493,72	1.268.413,61
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis Nr. 8)	473.890.540,89	495.434.583,34	500.502.864,33	5.068.280,99
10	Personalauszahlungen	69.640.471,70	76.981.699,87	75.740.826,25	-1.240.873,62
11	Versorgungsauszahlungen	4.074.860,00	4.226.100,00	4.213.911,23	-12.188,77
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	85.186.175,37	83.383.794,10	80.160.807,00	-3.222.987,10
13	Auszahlungen für Transferleistungen	177.404.898,40	203.301.691,82	194.704.457,91	-8.597.233,91
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	45.759.501,08	46.062.600,11	45.798.623,02	-263.977,09
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	61.363.302,42	67.858.500,00	67.770.438,02	-88.061,98
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	9.663.421,74	9.488.700,00	8.629.861,73	-858.838,27
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	120.332,86	145.700,00	367.531,72	221.831,72
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	453.212.963,57	491.448.785,90	477.386.456,88	-14.062.329,02
19	Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	20.677.577,32	3.985.797,44	23.116.407,45	19.130.610,01
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.978.938,13	10.800.081,27	7.865.493,76	-2.934.587,51
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	3.131.147,97	240,00	58.083.044,00	58.082.804,00
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	2.429,87	2.400,00	2.478,71	78,71
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis Nr. 22)	9.112.515,97	10.802.721,27	65.951.016,47	55.148.295,20

24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	822.804,23	2.930.262,24	619.352,98	-2.310.909,26
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.384.323,29	128.522.160,19	38.262.225,38	-90.259.934,81
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	15.211.068,35	47.564.784,11	20.513.362,04	-27.051.422,07
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	3.900,00	296.099,00	0,00	-296.099,00
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis Nr. 27)	40.422.095,87	179.313.305,54	59.394.940,40	-119.918.365,14
29	Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-31.309.579,90	-168.510.584,27	6.556.076,07	175.066.660,34
30	Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf (Nr. 19 und Nr. 29)	-10.632.002,58	-164.524.786,83	29.672.483,52	194.197.270,35
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	17.574.173,31	147.545.023,87	22.011.287,94	-125.533.735,93
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	37.474.568,33	21.883.912,34	24.432.885,73	2.548.973,39
33	Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	-19.900.395,02	125.661.111,53	-2.421.597,79	-128.082.709,32
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	-30.532.397,60	-38.863.675,30	27.250.885,73	66.114.561,03
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	55.149.597,39	0,00	56.883.187,59	56.883.187,59
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	54.576.584,45	0,00	66.852.294,21	66.852.294,21
37	Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	573.012,94	0,00	-9.969.106,62	-9.969.106,62
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	43.545.397,26	13.586.012,60	13.586.012,60	0,00
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und Nr. 37)	-29.959.384,66	-38.863.675,30	17.281.779,11	56.145.454,41
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	13.586.012,60	-25.277.662,70	30.867.791,71	56.145.454,41

Zusammengefasste Vermögensrechnung 31.12.2022 (Gesamtabschluss)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021	Position	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Aktiva				Passiva		
1.1	Anlagevermögen	818.870,136,09	796.291.740,15	1	Eigenkapital	311.129.021,85	264.274.473,40
1.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	31.322.069,81	29.096.256,41	1.1	Netto-Position	194.564.308,90	194.564.308,90
1.1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	1.891.194,82	1.185.291,98	1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen, Stiftungskapital	69.710.164,50	72.206.637,51
1.1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	29.430.874,99	27.910.966,43	1.2.1	Kapitalrücklagen	0,00	0,00
1.1.1.3	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Ergebnisses	60.378.170,54	62.873.027,42
1.2	Sachanlagen	613.808.648,71	592.629.589,49	1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	16.579,30	18.195,43
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	510.955.655,71	527.181.764,91	1.2.4	Sonderrücklagen	867.684,17	867.684,17
1.2.2	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	5.192.352,71	4.985.230,37	1.2.5	Stiftungskapital	8.447.730,49	8.447.730,49
1.2.3	Sachanlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	4.460.060,70	4.860.140,54		Ergebnisverwendung	46.854.548,45	-2.496.473,01
1.2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.539.815,55	26.745.442,85	1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00	0,00
1.2.5	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	64.660.764,04	28.857.010,82	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen	29.359.833,57	30.186.308,25	1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	10.502.324,31	10.502.324,31	1.3.2	Gesamtbilanzgewinn/-verlust	46.854.548,45	-2.496.473,01
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	1.4	Anteile Dritter am Eigenkapital	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	8.651.734,49	9.475.730,46		Sonderposten	110.185.941,68	109.882.869,86
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	2	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	9.995.838,14	9.995.838,14	2.1	und Investitionsbeiträge	0,00	0,00
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	209.936,63	212.415,34	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	109.321.148,25	109.445.280,70
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	144.379.584,00	144.379.584,00	2.1.2	Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	417.376,14	437.588,16
2	Umlaufvermögen	77.192.415,01	59.278.801,13	2.2	Investitionsbeiträge	0,00	0,00
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	2.2	Sonstige Sonderposten	447.417,29	1,00
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00		Rückstellungen	107.168.745,58	107.194.806,87
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	46.324.623,30	45.689.219,05	3	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	72.104.579,71	70.697.254,85
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	38.269.917,18	40.773.650,37	3.1	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00	0,00
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	743.159,07	1.412.951,46	3.2	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	8.900.000,00	8.900.000,00
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	313.257,19	436.827,30	3.3	Rückstellungen für die Sanierungen von Altlasten	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	1.489.699,81	103.975,26	3.4	Sonstige Rückstellungen	26.164.165,87	27.597.552,02
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	5.508.591,05	2.961.814,66	3.5	Verbindlichkeiten	379.231.156,03	384.343.659,68
2.4	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	4	Anleihen	345.026.812,20	347.807.193,83
2.5	Flüssige Mittel	30.867.791,71	13.589.582,08	4.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	328.643.458,01	330.352.805,34
3	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	13.005.799,86	11.574.776,85	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	14.665.878,51	15.378.128,97
4	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	4.2.1	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 75.049,90	1.717.475,68	2.076.249,52
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	0,00	0,00
				4.2.3	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 150.200,15	5.222.265,52	4.275.301,27
				4.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus sonstigen Kreditgebern	9.379.071,07	9.216.144,08
				4.4	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 273.219,74	5.440,62	4.016,33
				4.5	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	2.281.959,83	2.087.105,56
				4.6	Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften	17.315.252,73	20.953.554,55
				4.7	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionsbeiträgen	1.353.485,82	1.449.508,32
				4.8	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
				4.9	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	0,00
				5	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	909.068.350,96	867.145.318,13
				6	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
	Summe Aktiva	909.068.350,96	867.145.318,13		Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
					Passive latente Steuern	0,00	0,00
					Summe Passiva	909.068.350,96	867.145.318,13

1.2 Zusammengefasste Ergebnisrechnung des Main-Taunus-Kreises zum 31.12.2022

– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
1	2	3	4	5
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.077,00	17.229,70
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.528.257,73	29.992.587,39
03	548 - 549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	40.593.451,53	23.017.886,99
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	275.354.455,00	289.255.828,71
06	547	Erträge aus Transferleistungen	91.137.503,13	100.439.845,81
07	540 - 543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	39.632.785,09	53.289.644,13
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	5.399.771,60	6.950.201,23
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.489.634,69	3.693.817,77
10		Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 - 9)	479.142.935,77	506.657.041,73
11	62, 63, 640 - 643, 647 - 649, 65	Personalaufwendungen	70.860.446,50	75.030.913,24
12	644 - 646	Versorgungsaufwendungen	5.202.690,58	6.165.954,10
13	60, 61, 67 - 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.107.714,74	77.923.017,12
14	66	Abschreibungen	26.261.461,05	30.248.892,97
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	38.496.521,41	41.091.141,04
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	66.995.151,92	73.878.487,82
17	72	Transferaufwendungen	177.444.846,09	195.997.591,65
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.756,00	150.604,55
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	475.512.588,29	500.486.602,49
20		Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	3.630.347,48	6.170.439,24
21	56, 57	Finanzerträge	656.056,43	666.731,62
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.463.448,80	8.334.330,72
23		Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	-8.807.392,37	-7.667.599,10
24		Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	-5.177.044,89	-1.497.159,86
25	59	Außerordentliche Erträge	4.047.243,07	51.867.968,58
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.366.671,19	3.516.260,27
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)	2.680.571,88	48.351.708,31
28		Jahresergebnis (Position 24 und Position 27)	-2.496.473,01	46.854.548,45
29		Anderen Gesellschaftern zustehendes Ergebnis	0,00	0,00
		Ergebnisverwendung		
30		Ergebnisvortrag aus Vorjahren	0,00	0,00
31		Entnahmen/Zuführungen zu den Rücklagen	0,00	0,00
32		Gesamtbilanzgewinn/-verlust	-2.496.473,01	46.854.548,45

1.3 Zusammengefasste Finanzrechnung des Main-Taunus-Kreises zum 31.12.2022

– Euro –

Nr.	Veränderung	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
1	2	3	4	5
1.		Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.033,28	18.358,40
2.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.561.875,76	28.000.846,86
3.	+	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	38.965.139,93	23.060.483,72
4.	+	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	275.354.453,75	289.703.167,40
5.	+	Einzahlungen aus Transferleistungen	91.749.426,50	102.326.054,65
6.	+	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	38.908.442,84	52.669.564,29
7.	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	646.957,59	751.895,29
8.	+	Sonstige ordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	3.692.211,24	3.972.493,72
9.	=	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	473.890.540,89	500.502.864,33
10.	-	Personalauszahlungen	-69.640.471,70	-75.740.826,25
11.	-	Versorgungsauszahlungen	-4.074.860,00	-4.213.911,23
12.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-85.186.175,37	-80.160.807,00
13.	-	Auszahlungen für Transferleistungen	-177.404.898,40	-194.704.457,91
14.	-	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere	-45.759.501,08	-45.798.623,02
15.	-	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen	-61.363.302,42	-67.770.438,02
16.	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-9.663.421,74	-8.629.861,73
17.	-	Sonstige ordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-120.332,86	-367.531,72
18.	=	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-453.212.963,57	-477.386.456,88
19.	+	Cashflow aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (Summe aus 9 und 18)	20.677.577,32	23.116.407,45
20.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00
21.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-40.418.195,87	-59.394.940,40
22.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	3.131.147,97	58.083.044,00
23.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,00	0,00
24.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	2.429,87	2.478,71
25.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.900,00	0,00
26.	+	Einzahlungen aus Abgängen aus dem Konsolidierungskreis	0,00	0,00
27.	-	Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis	0,00	0,00
28.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen	0,00	0,00
29.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen	0,00	0,00
30.	+	Erhaltene Zinsen	0,00	0,00
31.	-	Erhaltene Dividenden	0,00	0,00
32.	=	Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 20 bis 31)	-37.288.518,03	-1.309.417,69
33.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	0,00	0,00
34.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von anderen Gesellschaftern	0,00	0,00
35.	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens	0,00	0,00
36.	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an andere Gesellschafter	0,00	0,00
37.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	17.574.173,31	22.011.287,94
38.	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-37.474.568,33	-24.432.885,73
39.	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	5.978.938,13	7.865.493,76
40.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	55.149.597,39	56.883.187,59
41.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	-54.576.584,45	-66.852.294,21
42.	-	Gezahlte Zinsen	0,00	0,00
43.	-	Gezahlte Dividenden an Gesellschafter des Mutterunternehmens	0,00	0,00
44.	-	Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	0,00	0,00
45.	=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 33 bis 44)	-13.348.443,95	-4.525.210,65
46.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 19, 32, 45)	-29.959.384,66	17.281.779,11
47.	+ / -	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0,00	0,00
48.	+ / -	Konsolidierungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0,00	0,00
49.	+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	43.545.397,26	13.586.012,60
50.	=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode (Summe aus 46 bis 49)	13.586.012,60	30.867.791,71